

4/2026

Window Systems ► Fenster-Markisen

Fenster-Markisen

Technik

Der SonnenLichtManager





Technikunterlage Gültig ab 01.04.2026

Mit Herausgabe dieser Unterlage verlieren alle früheren ihre Gültigkeit. Die aktuellste Fassung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist abrufbar unter www.warema.de/agb.

Wir stellen Ihnen unsere Informationen gerne im Drucklayout zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass bei Aktualisierungen die Online-Version verbindlich ist. Der Text- und Grafikeil dieser Unterlage wurde mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für möglicherweise dennoch vorhandene (Druck-) Fehler, Irrtümer und deren Auswirkungen kann keine Haftung übernommen werden. Änderungen und Abweichungen von den technischen Angaben und Produktdarstellungen sind aufgrund der baulichen Gegebenheiten im Einzelfall möglich.

Unsere Produkte sind Einzel- bzw. Maßanfertigungen und können daher weder umgetauscht noch zurückgenommen werden.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie hierzu die detaillierten Informationen in der entsprechenden Technikunterlage bzw. der Montage- und Bedienungsanleitung.

© Copyright 2026 / Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieser Veröffentlichung, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei WAREMA. Alle Rechte vorbehalten.

WAREMA und das WAREMA Logo sind eingetragene Marken der WAREMA Renkhoff SE. Andere hier aufgeführte Kennzeichen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Herausgeber

WAREMA Renkhoff SE
Hans-Wilhelm-Renkhoff-Str. 2
97828 Marktheidenfeld, Deutschland

Sitz der Gesellschaft: Marktheidenfeld
Registergericht: Würzburg HRB 4528

Aufsichtsrat

Manfred E. Neubert (Vorsitzender)

Vorstand

Angelique Renkhoff-Mücke (Vorsitzende),
Michael Müller, Christian Steinberg, Steffen Konrad

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

ID-Nr.: DE 811240418
WEEE-REG Nr.: DE 22907310



In Vertretung der folgenden
Landesgesellschaften:
www.warema.com/country

Inhalt

Wissenswert für die Planung.....	11	Planung
Farben und Oberflächen.....	12	
Allgemeines.....	16	
Vorbau-Markisen.....	21	Vorbau-Markisen
Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung.....	22	
Vorbau-Markise mit Schienenführung.....	46	
Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg.....	62	
Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg-senkrecht.....	67	
Vorbau-Markise mit Seilführung.....	72	
Vorbau-Markise als Markisolette.....	86	
Vorbau-Markise mit Fallarm.....	100	
Schacht-Markisen.....	111	Schacht-Markisen
Schacht-System-Markise SSM mit easyZIP-Führung.....	112	
Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung.....	124	
Schacht-System-Markise SSM als Markisolette.....	136	
Schacht-Basis-Markise mit Schienenführung.....	148	
Schacht-Basis-Markise mit Seilführung.....	164	
Schacht-Basis-Markise mit Fallarm.....	176	
Aufsetz-Markisen.....	185	Aufsetz-Markisen
Neubau-Aufsetz-Markise NA-MA mit easyZIP-Führung.....	186	
Pfosten-Riegel-Markisen PRM.....	205	Pfosten-Riegel-Markisen
Pfosten-Riegel-Markise PRM mit easyZIP-Führung.....	206	
Fenster-System-Markisen FSM.....	221	Fenster-System-Markisen
Fenster-System-Markise FSM mit easyZIP-Führung.....	222	
Fenster-System-Markise FSM mit Schienenführung.....	238	
Fenster-System-Markise FSM mit Seilführung.....	250	
Fenster-System-Markise FSM als Markisolette.....	262	
Fenster-System-Markise FSM mit Fallarm.....	272	
Basis-Markisen.....	285	Basis-Markisen
Basis-Markise mit Schienenführung.....	286	
Basis-Markise mit Seilführung.....	318	
Basis-Markise als Markisolette.....	342	
Zusatzausstattungen.....	353	Zusatzausstattungen
Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen.....	354	
GranTex mit easyZIP-Führung.....	356	
Ecklösung Fenster-Markisen.....	366	
WAREMA SecuKit für Fenster-Markisen.....	372	
Notstrom-Kit.....	380	
Becker SolarKit für Fenster-Markisen.....	382	
Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen.....	392	
PVC-Sichtfenster.....	396	
Komponenten.....	401	Komponenten
Führungsschienen Fenster-Markisen.....	402	
Fallarm.....	427	
Seilführung.....	428	
Endschienen Fenster-Markisen.....	432	
Markisenstoffe.....	436	
Stoffverarbeitung.....	440	
Volant für Fallarm-Markisen.....	443	
Antriebsvarianten.....	445	Antriebsvarianten
Motore Fenster-Markisen.....	446	

Kurbel.....	468
Normen.....	475

Hilfen beim Planen und Bestellen

myWAREMA – Sonnenschutz-Planung leicht gemacht

Ihre Ansprechpartner im myWAREMA Hilfecenter

Hier finden Sie ihre persönlichen Ansprechpartner sowie relevante Anwenderdokumentationen.

my.warema.com/news?helpCenter=contacts

Verkaufsunterlagen in myWAREMA

Wir unterstützen Sie mit Technikunterlagen, Preislisten und Produktbroschüren zum Download.

my.warema.com/sales-information-documents

Registrierung in myWAREMA

Registrieren Sie sich als Kunde und nutzen Sie die Vorteile der Angebotserstellung, Planung und Bestellung direkt in myWAREMA.

www.mywarema.com



Kostenlose digitale Planungstools

Nutzen Sie unsere innovativen Planungstools von myWAREMA, um Ihr Sonnenschutzprojekt präziser, schneller und effizienter umzusetzen.

<https://my.warema.com/planning>



Download Technische Zeichnungen

Laden Sie sich Ihre gewünschten Zeichnungen herunter: In der digitalen Variante dieser Unterlage starten Sie den Download über das PDF- oder DWG-Symbol.

[!\[\]\(f9f168a9979beed8b01f8750d577d508_img.jpg\) PDF](#) [!\[\]\(b1ac1d1e1abb0e6ef93ffe234a7377a4_img.jpg\) DWG](#)



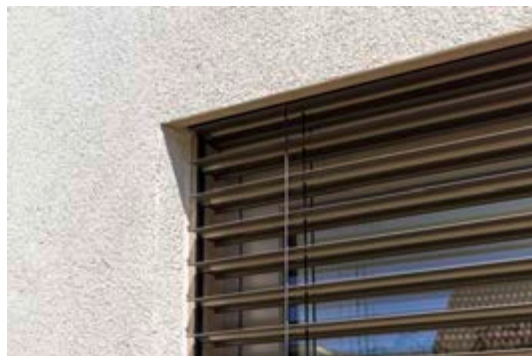
Ergänzende Unterlagen

Einputzempfehlungen

Bitte beachten Sie unsere planungsrelevanten Einputzempfehlungen für außenliegenden Sonnenschutz.
(nur gültig für Deutschland)



<https://sls.warema.com/964572DEDE>

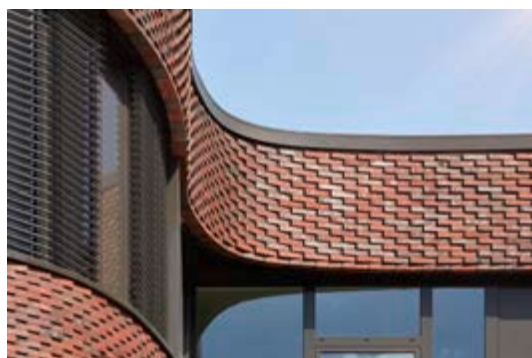


Sonnenschutz für Klinkerfassaden

Mit Hilfe unserer Broschüre finden Sie die passende Sonnenschutzlösung für Ihre Klinkerfassade.



<https://sls.warema.com/1024958DEDE>



Sonnenschutz für Rettungswege

Ihre Sicherheit im Ernstfall: Dieser Flyer unterstützt Sie dabei, die optimale Lösung für Ihren Rettungsweg zu finden.



<https://sls.warema.com/513312DE>



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



WAREMA Update

Fenster-Markisen

Neuheiten und Highlights

Vorgefertigtes System für Pfosten-Riegel-Fassaden

Seit 2025 wird das Fenstermarkisen-Portfolio mit der neuen Pfosten-Riegel-Markise erweitert. Damit bietet Warema ein neues Standardprodukt im Fenstermarkisenbereich für Pfosten-Riegel-Fassaden, welches optisch unauffällig in die Fassade integriert wird.



+ siehe "Pfosten-Riegel-Markisen PRM", Seite 205

Kollektionserweiterung Twilight COMFORT und Twilight ELEMENTS

Neben Twilight PEARL bieten wir ab sofort zwei neue, PVC-freie Stoffqualitäten mit textilem Charakter für modernen Sicht-, Blend- und Sonnenschutz.

- Twilight COMFORT (Öffnungsfaktor 4%) eignet sich ideal überall dort, wo Durchsicht gewünscht ist.
- Twilight ELEMENTS (Öffnungsfaktor 0%) ist blickdicht und sorgt für optimalen Sichtschutz sowie sommerlichen Wärmeschutz.

Beide hochwertigen Gewebe sind besonders robust, wetterbeständig, ideal für ZIP-Anlagen und in jeweils acht harmonischen und aufeinander abgestimmten Farben erhältlich.



+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Neue Füllungen bei VisioNeo

Sonnenschutz bei tiefen Fensterelementen nahtlos kombiniert mit dem bewährten, integrierten Absturzsicherungssystem VisioNeo.

Jetzt mit neuen, vielseitigen Füllungsvarianten. Perfekt abgestimmt auf Ihre architektonischen Anforderungen.

- **Rail-Style:**
Klassisches Stabgeländer – zeitlos und sicher
- **Crossbar-Style:**
Ein- bis dreiteiliges Holmprofil – ideal bei tiefen Fensterbänken
- **Glass'n'Crossbar-Style:**
Glasfüllung mit Holmprofil – transparent und sicher
- **Rail'n'Crossbar-Style:**
Stabgeländer mit Holmprofil – doppelte Sicherheit an bodentiefen Fenstern



+ siehe "Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen", Seite 354

Produktabkündigung: Fenster-System-Markise

Die Fenster-System-Markise wurde ursprünglich als flexibles Einputzprodukt entwickelt. In den vergangenen Jahren wurde sie kontinuierlich weiterentwickelt, wodurch der Anteil sichtbarer Blenden deutlich zugenommen hat. Parallel dazu hat sich auch die Vorbau-Markise stark weiterentwickelt, sodass beide Produkttypen heute weitgehend die gleichen Anwendungsbereiche abdecken.

Da die Vorbau-Markise das vielseitigste Produkt in diesem Segment darstellt, wird die Fenster-System-Markise zum April 2027 aus dem Programm genommen. Mit dieser Anpassung wird das Fenstermarkisen-Portfolio künftig übersichtlicher und intuitiver gestaltet – mit klarer Produktstruktur und optimaler Auswahl für alle Anwendungsfälle.



+ siehe "Fenster-System-Markisen FSM ", Seite 221

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Inhalt

Wissenswert für die Planung

Farben und Oberflächen.....	12
Die WAREMA Farbwelt.....	12
Das Spektrum der Gestaltungsfreiheit.....	12
Oberflächen.....	13
Allgemeines.....	16
Fertigungstoleranzen Fenster-Markisen.....	16
Sommerlicher Wärmeschutz – angenehme Temperaturen mit WAREMA Sonnenschutzprodukten.....	17
Winterlicher Wärmeschutz – Einsparung von Heizenergie.....	18
Natürliches Licht ist wichtig – visueller Komfort.....	19

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Wissenswert für die Planung

Farben und Oberflächen

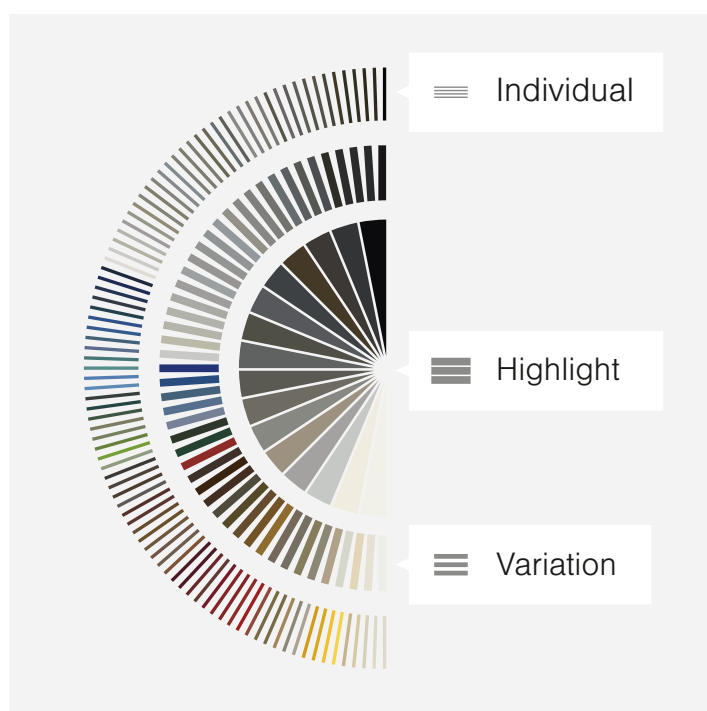
Die WAREMA Farbwelt

Wählen Sie aus einer Vielzahl von attraktiven Pulverfarben den perfekten Farbton für Ihre beschichteten Aluminiumprofile wie Führungsschienen, -profile, Blenden, Kästen und Gestelle.

Das Spektrum der Gestaltungsfreiheit

Wir haben unsere Farbwelt in drei Kategorien gegliedert: Highlight, Variation und Individual.

Die Aufteilung unterstützt Sie dabei, schneller und einfacher die passende Farbe für den individuellen Sonnenschutz zu finden.



Highlight

Die Kategorie Highlight umfasst 16 ausgewählte, gedeckte Farben, die die hohe Wertigkeit und das einzigartige Design der Sonnenschutzprodukte unterstreichen. Die Farbtöne bilden mit den Kollektionen & Farbkarten für Raffstore-Lamellen, Rollladenpanzer und Stoffe die perfekte Einheit.

Variation

Eine Palette weiterer Basisfarben ergänzt in der Kategorie Variation die bestehende Highlight-Kategorie.

Individual

Alle Freiheiten zur Farbauswahl: Die große Vielfalt und die feinen Abstufungen lassen in der Kategorie Individual keine Wünsche offen.

Sie sind noch nicht in der WAREMA Farbwelt fündig geworden? Auf Anfrage können auch von der WAREMA Farbwelt abweichende Farbtöne bestellt werden.

Oberflächen

Es sind drei Oberflächenqualitäten verfügbar. Mit unterschiedlichem Glanzgrad und Struktur passen sie sich optisch perfekt an die jeweilige bauliche Gegebenheit an. Matte und feinstrukturierte Oberflächen führen wir immer in hochwetterfester Qualität aus.

Die hervorragende Beschichtungsqualität garantiert lange Freude mit unseren Produkten. Diese ist unabhängig durch die Gütegemeinschaft für Stückgutbeschichtung (GSB) geprüft. Die Oberflächenbeschichtung mit chromfreier Vorbehandlung entspricht der Richtlinie GSB AL 631 mit Bewitterungsklasse "GSB-Sea-Proof".



Hochwetterfest-Matt

Die hochwetterfeste Oberfläche mit glatt mattem Verlauf ist für jegliche Witterung bestens geeignet. Sie bewahrt ihre Farbintensität, verliert auch nach Jahren nicht an Farbtiefe und ist extrem witterungsbeständig.



Hochwetterfest-Feinstruktur

Die hochwetterfeste Feinstruktur-Oberfläche bietet besten Schutz vor den Elementen und erweckt die Farben mit optischen Effekten zum Leben. Optimal für große pulverbeschichtete Elemente, die ganzjährig der Witterung ausgesetzt sind.



Seidenglänzend

Oberflächen in seidenglänzender Ausführung haben einen sanften Glanz, der die Farben intensiviert und für eine beeindruckende Optik sorgt.

Es ist noch keine passende Oberflächenqualität für Sie dabei? Auf Anfrage können auch vom WAREMA Standard abweichende Oberflächenqualitäten bestellt werden.

Eloxalähnliche hochwetterfeste Pulver

Alternativ zu dem herkömmlichen, aufwändigen Eloxalverfahren bietet WAREMA Eloxalnachbildungen für pulverbeschichtete Aluminiumteile in der Oberflächenqualität Hochwetterfest an. Diese zeichnen sich durch ein deutlich verbessertes Bewitterungsverhalten in Bezug auf den Glanzerhalt, Abwitterung, Kreidung und Farbstabilität aus.

Weitere Vorteile der Pulverbeschichtung:

- Standard-Lieferzeiten
- Keine Mehrpreise für eloxalähnliche, hochwetterfeste, matte Pulver der WAREMA Farbwelt
- Beschichtung bei allen Aluminiumteilen möglich (auch Druckgussteile)

Wir empfehlen in allen Fällen eine Bemusterung. Pulverbeschichtete Muster können über den Werbemittelshop auf myWAREMA bestellt werden.

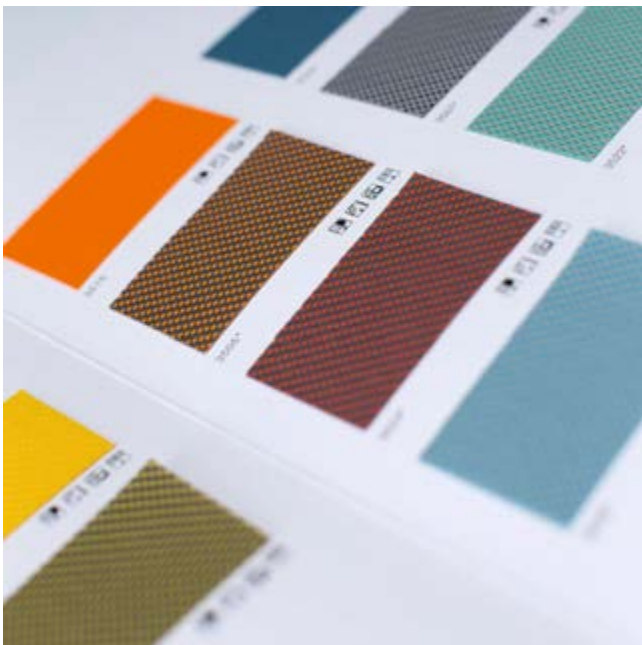
Die aktuellsten Informationen zu unserer WAREMA Farbwelt finden Sie auf unserer Homepage und bei den Verkaufsunterlagen in myWAREMA

🔗 my.warema.com/sales-information-documents



Farben und Oberflächen für Fenster-Markisen

	Blenden, Kästen, Führungsschienen, Endschiene	Markisentücher
Material	Aluminium	Stoffqualitäten: Acryl, Acryl All Weather, Soltis Ve-ozip, Soltis 92, Soltis B92, Screen, Twilight PEARL, Twilight COMFORT, Twilight ELEMENTS, WAREMA SecuTex-Gewebe A2
Oberfläche	pulverbeschichtet	-
Farben	gemäß WAREMA Farbwelt	Dessins gemäß gültiger WAREMA Kollektion
Sonderfarben	gegen Mehrpreis auch in Sonderfarbtönen, abweichend von der WAREMA Farbspezifikation gemäß WAREMA-Farbwelt	Sonderstoffe außerhalb der jeweils gültigen Kollektion auf Anfrage





Wissenswert für die Planung

Allgemeines

Fertigungstoleranzen Fenster-Markisen

Die Perfektion steckt im Detail – deswegen sind bei uns auch Kleinigkeiten das Größte: Jedes Produkt wird millimetergenau nach Kundenwunsch gefertigt. Bitte beachten Sie, dass es bei dieser Maßarbeit zu geringen, produktionsbedingten Abweichungen kommen kann:

Fertigungstoleranzen	T in mm	Bestellhöhe H in mm	Bestellbreite B in mm
Fenster-Markisen	± 1,5	$H \leq 1500$	$B \leq 2000$
	± 2	$1500 < H \leq 2500$	$2000 < B \leq 4000$
	± 2,5	$H > 2500$	$B > 4000$
Tücher	± 10	$H \leq 6000$	$B \leq 6000$

Sommerlicher Wärmeschutz – angenehme Temperaturen mit WAREMA Sonnenschutzprodukten

Die Berücksichtigung des sommerlichen Wärmeschutzes ist bei heutiger Bauweise unverzichtbar. Eine gut gedämmte Außenfassade schützt im Winter effektiv vor Wärmeverlusten, hält aber im Sommer die durch die Verglasung eingestrahlte Wärmeenergie im Gebäude. Deshalb muss die Sonneneinstrahlung in das Gebäude geregelt werden, um eine übermäßige Aufheizung der Räume zu verhindern. So kann häufig auf eine energieintensive Kühlung der Räume verzichtet werden.

Eine Überhitzung lässt sich am effektivsten durch außen angebrachten Sonnenschutz wie Raffstoren, Markisen oder Rollläden verhindern. Je weniger Strahlung und Wärme durch den außenliegenden Sonnenschutz und die Verglasung in den Raum gelangen umso kühler bleiben die Räume.

Bei innenliegendem Sonnenschutz ist es wichtig, dass die Strahlung, die durch die Verglasung auf den Sonnenschutz fällt, so gut wie möglich wieder nach außen zurückreflektiert wird. Der Anteil der Strahlungsenergie, der im Inneren des Gebäudes absorbiert wird, bleibt auch dort (Treibhauseffekt).

Ein effektiver zwischenliegender Sonnenschutz, z. B. in einem Verbund- oder Kastenfenster darf ebenfalls nicht zu stark absorbieren, da sich der Zwischenraum sonst zu sehr aufheizt. Neben einem hohen Wärmeeintrag können Materialprobleme die Folge sein. Ein hoher Transmissionsgrad führt ebenfalls zu einem hohen Energieeintrag. Es muss für die jeweilige Fenster-Sonnenschutzkombination das optimale Produkt gefunden werden. Wir beraten Sie gerne.

Berechnung der g_{tot} - und F_c -Werte – Zusammenspiel von Sonnenschutz und Verglasung

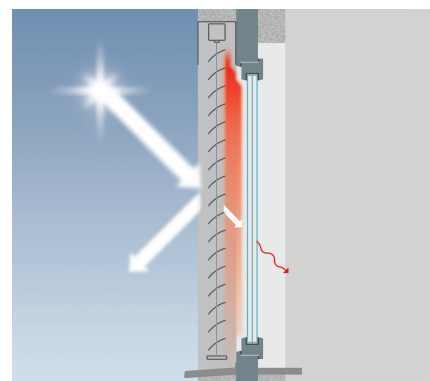
In die Bewertung des sommerlichen Wärmeschutzes geht der Gesamtenergiedurchlassgrad g_{tot} für die Kombination Sonnenschutz und Verglasung oder der Abminderungsfaktor F_c ein.

Der F_c -Wert berechnet sich aus dem Verhältnis des Gesamtenergiedurchlassgrads der Kombination Sonnenschutz und Verglasung und dem g -Wert der Verglasung ($F_c = g_{\text{tot}}/g$).

In die Berechnung des F_c -Werts geht also immer auch die Verglasung mit ein. Deshalb kann für ein Sonnenschutzprodukt auch kein fester F_c -Wert angegeben werden.

Wir bieten deshalb für erste Abschätzungen Anhaltswerte für g_{tot} - und F_c -Werte für unsere Sonnenschutzprodukte in unterschiedlichen Farben und für verschiedene Verglasungen. Diese stehen auf unserer Homepage im Bereich Bauphysik zur Verfügung.

Für die Berechnung der g_{tot} - und F_c -Werte von bauvorhabenspezifischen Kombinationen von Sonnenschutz und Verglasung wenden Sie sich an die Hotline für Bauphysik und nachhaltiges Bauen.



Hotline für Bauphysik und nachhaltiges Bauen
Tel.: +49 9391 20-3025
E-Mail: bauphysik@warema.de

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

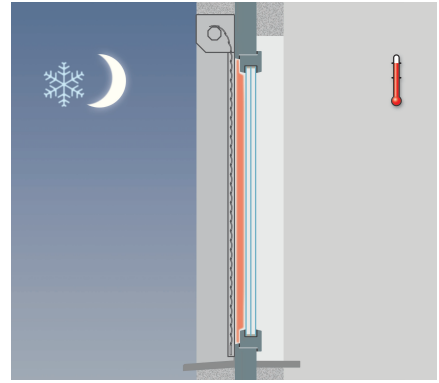
Antriebs-
varianten

Normen

Winterlicher Wärmeschutz – Einsparung von Heizenergie

Tiefgefahrenere und so weit wie möglich geschlossene Sonnenschutzprodukte bieten einen zusätzlichen thermischen Widerstand und verbessern so den U-Wert des Fensters. Deshalb empfehlen wir die Aktivierung der vorhandenen Sonnenschutzprodukte in Winternächten. Dies hat den angenehmen Nebeneffekt, dass die Scheiben nicht von außen vereisen und sich innen weniger Tauwasser an den Fensterscheiben bildet. Bei innenliegenden Produkten, die durch den verringerten Wärmeübergang zum Fenster die Wärmedämmung stark verbessern, kann es allerdings zu verstärkter Tauwasserbildung auf der innenliegenden Fensteroberfläche und stärker vereisten äußeren Scheiben kommen.

Um an Wintertagen die Energie der Sonnenstrahlung ungehindert in den Raum zu lassen, darf der Sonnenschutz so weit wie möglich nicht aktiviert werden. Als Blendschutz empfehlen wir einen innenliegenden Sonnenschutz mit hohem Absorptionsgrad. Erst wenn der Raum zu warm wird, darf auch der außenliegende Sonnenschutz aktiviert werden.



Lassen Sie sich beraten!

- Wir berechnen für Sie den g_{tot} -Wert, den F_c -Wert und den Farbwiedergabeindex R_a für die Kombination Sonnenschutz und Verglasung.
- Wir stellen Ihnen strahlungsphysikalische Angaben zu WAREMA Produkten zur Verfügung (Transmissions-, Reflexions- und Absorptionsgrad).
- Wir unterstützen Sie bei Angaben für thermische Simulationen, Schallschutz, Wärmebrückenberechnungen sowie sommerlichen und winterlichen Wärmeschutz.
- Wir beraten Sie zu Nachhaltigkeitszertifikaten wie DGNB, BNB oder LEED.

Hotline für Bauphysik und
nachhaltiges Bauen
Tel.: +49 9391 20-3025
E-Mail: bauphysik@warema.de

Natürliches Licht ist wichtig – visueller Komfort

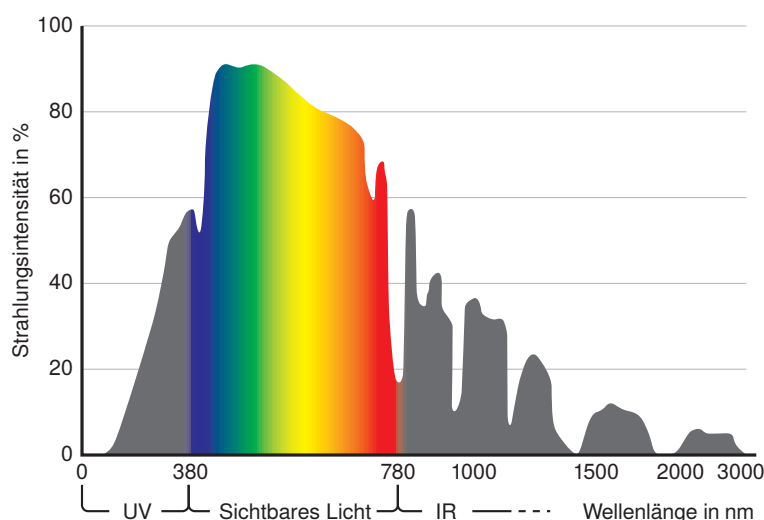
Natürliches Licht ist für den menschlichen Organismus sehr wichtig. Wir sind leistungsfähiger und auch die innere Uhr wird über die Veränderung des Lichts im Tagesverlauf beeinflusst. Deshalb ist es wichtig, auch bei aktiviertem Sonnenschutz einen Kompromiss zwischen minimalem Energieeintrag und einer guten Tageslichtversorgung zu finden.

So ist z. B. der Energieeintrag in den Raum mit einem Raffstore mit dunklen geschlossenen Lamellen sehr niedrig, der Raum ist dann aber auch sehr dunkel. Kunstlicht wird zur Beleuchtung notwendig, was den Raum wiederum erwärmt. Mit einem Raffstore mit hellen Lamellen in waagrechter Lamellenstellung oder einer Markise mit hellem Stoff gelangt wiederum viel Licht in den Raum, und damit viel Energie.

Zu viel Licht kann aber auch Blendung zur Folge haben. Deshalb spielt bei der Auswahl der Sonnenschutzprodukte auch die Blendschutzzeignung eine wichtige Rolle. Besonders geeignet sind Lösungen, die den Blickkontakt zur extrem hellen Sonnenscheibe unterbrechen. Das sind z. B. Raffstoren, Jalousien oder Verbund-Jalousien sowie Fenster-Markisen mit blickdichten Stoffen. Aber auch mit geschlossenen weißen Raffstoren kann unter Umständen noch Blendung auftreten. Deshalb darf die Lichttransmission nicht zu hoch sein.

Für das menschliche Wohlbefinden ist auch bei aktiviertem Sonnenschutz der Blick aus dem Fenster wichtig. Raffstoren oder Jalousien können über den Großteil des Tages so eingestellt werden, dass man blendfrei nach außen schauen kann. Auch halbtransparente Stoffe ermöglichen den Blickkontakt nach außen. Da aber bei Sonnenschutzprodukten mit halbtransparenten Stoffen besonders bei tiefstehender Sonne Blendung auftreten kann, empfehlen wir z. B. bei Markisen mit halbtransparenten Stoffen einen blickdichten Behang für den innenliegenden Blendschutz.

Ein häufig unterschätzter Faktor für den visuellen Komfort ist der Farbwiedergabeindex. Dieser gibt an, wie natürlich Farben wiedergegeben werden. 100 bedeutet dabei optimale Farbwiedergabe. Bei Produkten mit niedrigen Indizes wird die Farbwiedergabe deutlich verändert, z. B. sieht dann das weiße Blatt Papier nicht mehr weiß sondern orange aus.



Inhalt

Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung.....	22
Vorbau-Markise mit Schienenführung.....	46
Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg.....	62
Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg-senkrecht.....	67
Vorbau-Markise mit Seilführung.....	72
Vorbau-Markise als Markisolette.....	86
Vorbau-Markise mit Fallarm.....	100

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten kann bei denkmalgeschützten Gebäuden und Renovierungen unauffällig eingeputzt oder mit sichtbarem Kasten als Gestaltungselement integriert werden.

Vormontiert

Vorbau-Systeme mit kompaktem Aufbau: Der Kasten mit dem bereits eingebauten und aufgerollten Markisenbehang wird auf die Führungsschienen aufgesteckt und als eine Einheit vor dem Fenster montiert. Eine separate Befestigung des Kastens ist nicht notwendig.

Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in den äußerst schmalen, seitlichen Führungsschienen geführt – für eine filigrane Optik, hohe Windstabilität und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036152

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	6000 mm
Bestellhöhe maximal	6000 mm
Bestellfläche maximal	18 m ²

Komponenten

Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	90, 110, 130, 150
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

Revisionsblende optional:

- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 29

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Halbrund", Seite 30

Kastenform Rund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 30

Kastenform Putz

Kastengrößen	110, 130, 150
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

Revisionsblende optional:

- Hohe Revisionsblende

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

+ Kastenabschlussschiene

Kastenabschlussschiene außen

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Material Hinweise	Kastenabschlussschiene und Putzstücke sind pulverbeschichtet

+ siehe "Kastenform Putz", Seite 31

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm
- Tuchwelle Ø 108 mm
- Tuchwelle Ø 120 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 25

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136

Führungsschiene optional:

- Tiefe Führungsschienen
- FS 50x46-C
- Einputzbare easyZIP-Führungsschienen 26x72-152

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZP
- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Screen 0 %
- Soltis 92
- Soltis B92
- Soltis Veozip
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- GranTex mit easyZIP-Führung
- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Becker SolarKit für Fenster-Markisen
- Ecklösung Fenster-Markisen
- WAREMA SecuKit für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- PVC-Sichtfenster
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Eine Revision der Tuchwelle ist bei folgenden Ausführungen nur durch Demontage der Vorbau-Markise möglich:
 - Generell bei Kastengröße 90
 - Rechtsroller mit Abstandsmontage und Kastengröße 110
- Bei Kastengröße 90 ist eine Ausführung mit EWFS Funkmotor nicht möglich; bei WMS kommt der Motor WMS-ZP zum Einsatz (Positionsabschaltung statt Drehmomentabschaltung in der oberen Endlage).
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 90	Tuchwelle Ø 62,2 mm
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 70 mm
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm
Größe 150	Tuchwelle Ø 108 mm / Tuchwelle Ø 120 mm

- Kastengröße 110: Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 generell sowie bei Screen über 3000 mm Breite wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.
- Kastengröße 150: Bei Soltis 92 wird eine Aluminiumwelle mit Ø 120 mm eingesetzt.

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe				
Basismotor Typ ZM REA	720 mm			
Kurzmotor	646 mm			
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	554 mm			
Kasten + Stoffqualitäten				
Größe 90 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 90 + Soltis Veozip		2500 mm	2500 mm	6,25 m ²
Größe 90 + Soltis 92		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 90 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	2500 mm	5,0 m ²
Größe 90 + Twilight PEARL		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 90 + Twilight COMFORT		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 90 + Twilight ELEMENTS		2500 mm	2500 mm	5,0 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4000 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 110 + Soltis Veozip		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		4000 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 110 + Twilight ELEMENTS		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4000 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4500 mm	2300 mm	10,35 m ²
Größe 130 + Soltis Veozip		4000 mm	4000 mm	16 m ²
Größe 130 + Soltis Veozip		4500 mm	2300 mm	10,35 m ²
Größe 130 + Soltis 92		4000 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 130 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL		4000 mm	4000 mm	16 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		4000 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		4500 mm	2300 mm	10,35 m ²
Größe 130 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4200 mm	14,7 m ²
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		6000 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Soltis Veozip		6000 mm	5000 mm	18 m ²

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Größe 150 + Soltis 92		4000 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	5500 mm	18 m ²
Größe 150 + Twilight PEARL		6000 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		6000 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	5500 mm	18 m ²
Größe 150 + Verschleißfeste Gaze (Dessin 47005)		6000 mm	3000 mm	18 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung				
Größe 90 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 90 + Acryl + Längsverarbeitung		2500 mm	1400 mm	3,5 m ²
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	2000 mm	6 m ²
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		4000 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 130 + Acryl + Längsverarbeitung		4000 mm	2500 mm	10 m ²
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		6000 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Acryl + Längsverarbeitung		6000 mm	4000 mm	18 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Zusatzausstattungen				
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 % + GranTex mit easyZIP-Führung	3001 mm	6000 mm	3000 mm	18 m ²
Größe 110 + Soltis 92 + GranTex mit easyZIP-Führung	3001 mm	6000 mm	3000 mm	18 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT + GranTex mit easyZIP-Führung	3001 mm	6000 mm	3000 mm	18 m ²

Baugrenzwerte-Einschränkungen bei Kastenform Putz sowie bei Ausführung mit innenliegender Steckerkupplung:

- Kastengröße 130:
 - Max. Höhe 4000 mm
 - Max. Fläche 16 m²
 - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von Soltis Veozip: max. Höhe 3200 mm
- Kastengröße 150:
 - Max. Höhe 4300 mm
 - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von: Soltis 92: max. Höhe 2900 mm; Soltis Veozip: max. Höhe 3400 mm; Twilight PEARL: max. Höhe 4900 mm

Bei Ausführung mit hoher Revisionsblende (Kastengröße 110, 130) und innenliegender Steckerkupplung gelten keine Baugrenzwerte-Einschränkungen.

Einschränkungen der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns (Bestellbreiten von 554 bis 645 mm):

Bei einer Ausführung mit gekürztem Wellenkern ist eine Revisionierung der Tuchwelle nur durch Demontage der Blende/ des Kastens möglich (d.h. Kastenform Putz in Verbindung mit einem gekürzten Wellenkern ist nicht möglich).

Einschränkung der Baugrenzwerte bei Kastenform Eckig, Kastengröße 150 in Verbindung mit EWFS Funkmotor:

max. Fläche 14 m² (aufgrund der Überschreitung des maximalen Drehmoments von 20 Nm). Alternativ ist eine Ausführung mit EWFS Zwischenstecker möglich.

Bestellbreiten bis 6000 mm: Neben der Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung ist auch die GranTex mit easyZIP-Führung erhältlich, mit welcher bei Kastengröße 110 Bestellbreiten bis 6000 mm realisiert werden können.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt, empfehlen wir an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

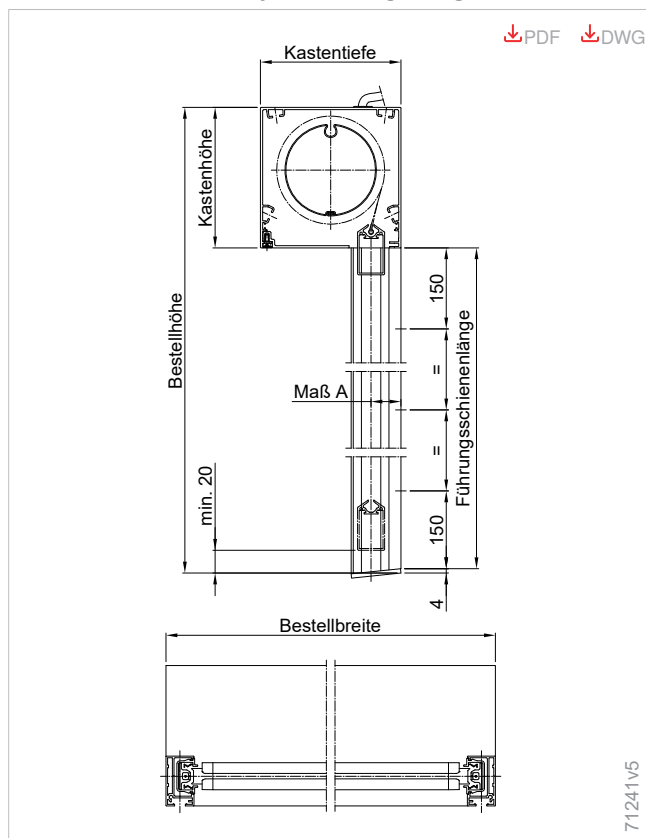
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

- Führungsschienen unten abgeschrägt:
- Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
- Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

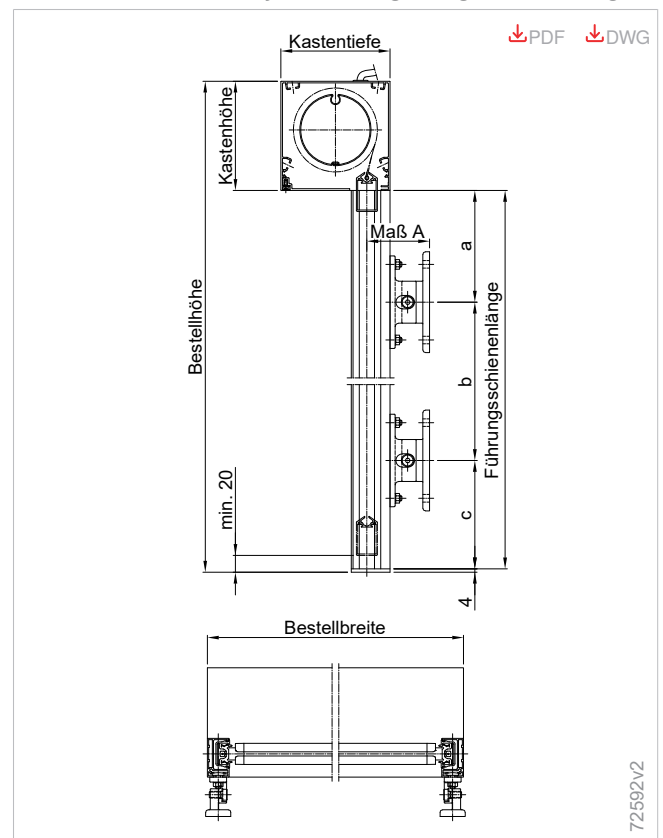
Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	0 mm

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig



Untere Endlage bei Kastengröße 90: min. 40 mm

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig, Haltermontage



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite					
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm	4001 - 5000 mm	5001 - 6000 mm
600 - 1000 mm	28 kg	41 kg	52 kg	65 kg	75 kg	85 kg
1001 - 2000 mm	31 kg	44 kg	56 kg	69 kg	80 kg	90 kg
2001 - 3000 mm	34 kg	47 kg	60 kg	73 kg	84 kg	95 kg
3001 - 4000 mm	37 kg	51 kg	64 kg	77 kg	89 kg	100 kg
4001 - 5000 mm	40 kg	54 kg	67 kg	81 kg	93 kg	104 kg
5001 - 6000 mm	43 kg	58 kg	71 kg	86 kg	98 kg	109 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienehalter

Führungsschienelänge	Anzahl
1900 mm	2
1901 - 2900 mm	3
2901 - 3900 mm	4
3901 - 4900 mm	5
4901 - 5850 mm	6

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienehalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienelänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4500 mm	7
4501 - 5200 mm	8
5201 - 5850 mm	9

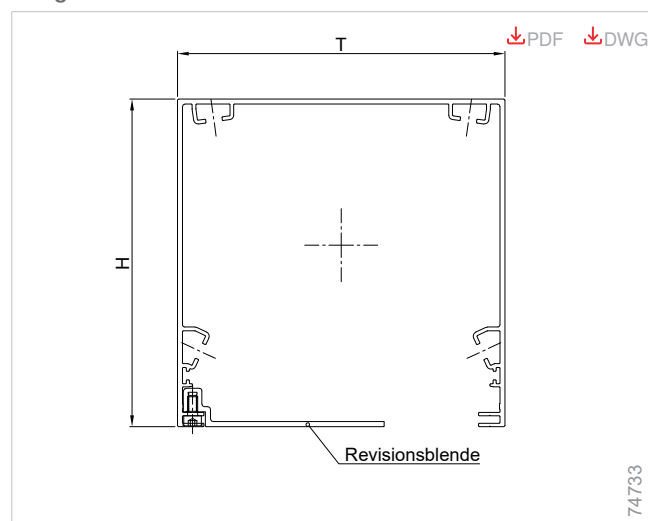
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
90	90 mm	90 mm
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm
150	150 mm	150 mm

Eckig

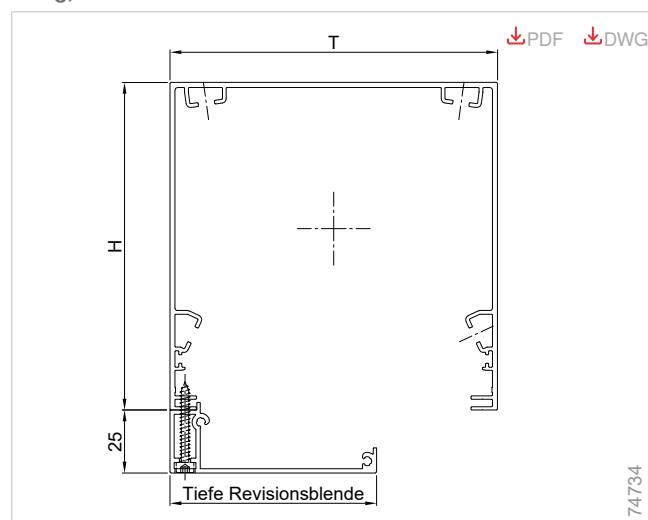


Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	82 mm

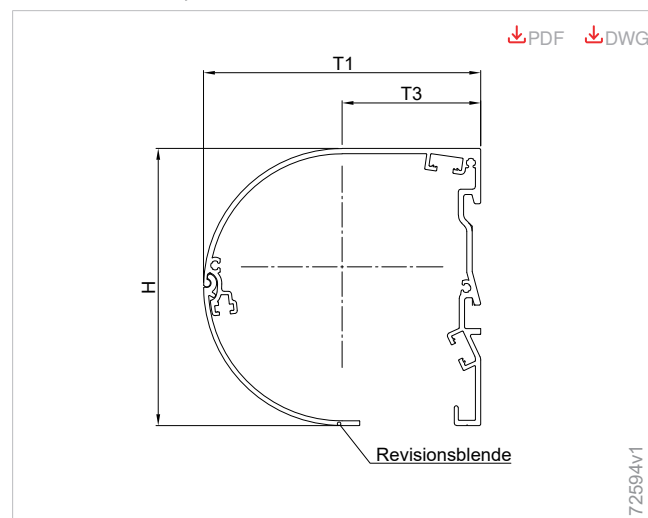
Eckig, hohe Revisionsblende



Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
110	110 mm	110 mm	55 mm
130	130 mm	130 mm	65 mm

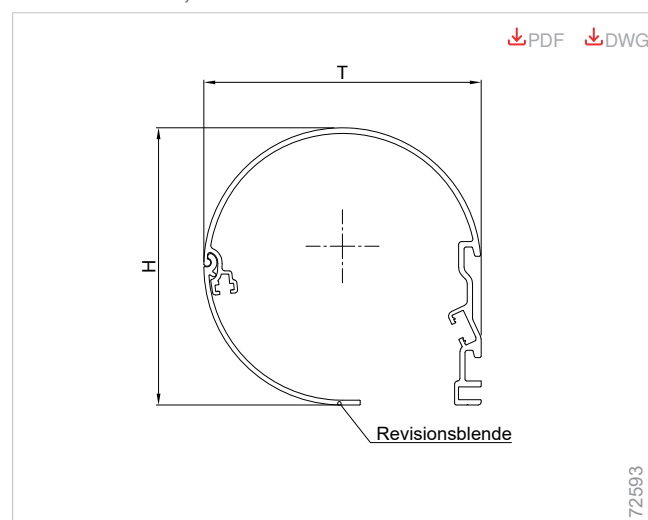
Vorbau-Markisen, Halbrund



Kastenform Rund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Vorbau-Markisen, Rund



Kastenform Putz

Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110*	110 mm	110 mm
130**	130 mm	130 mm
150**	150 mm	150 mm

* Bei Größe 110 ist eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht möglich. Die Unterbringung der Steckerkupplung kann optional innerhalb der tiefen Linksroller-Führungsschiene FS T-26x110 erfolgen. Hierfür ist beim 110er Kasten ein zusätzlicher Mehrpreis für die Ausführung mit tiefer Linksroller-Führungsschiene zu beachten.

** Größe 130, 150: Sollte aufgrund der Baugrenzwerte eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht mehr möglich sein, besteht bei den beiden großen Kastengrößen optional ebenfalls die Möglichkeit, die Steckerkupplung in der tiefen Linksroller-Führungsschiene FS T-26x130 zu integrieren.

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

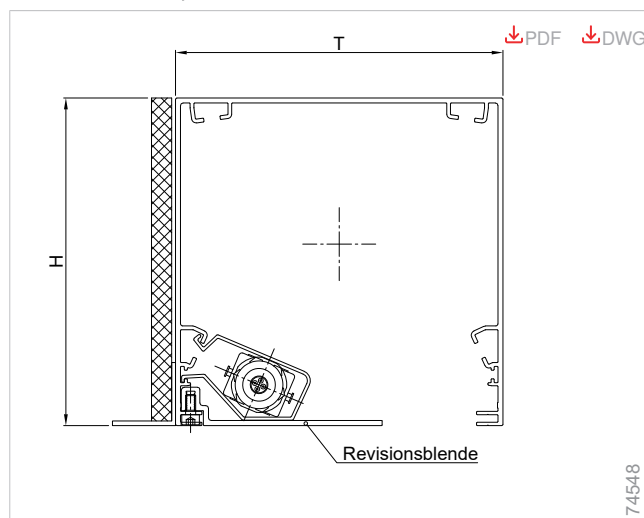
Kastenform Putz, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm
- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

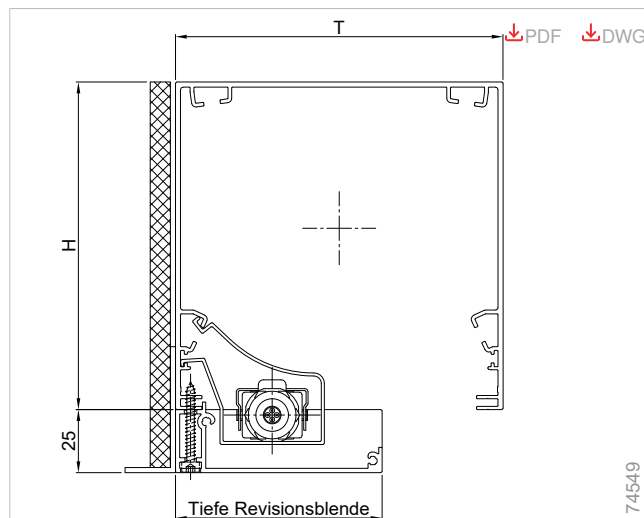
Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	82 mm

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Vorbau-Markisen, Putz



Vorbau-Markisen, Putz, hohe Revisionsblende



Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage

Mindestansichtshöhe ab Unterkante des Kastens

Kastengröße	Endschiene eckig
90	45 mm
110	25 mm
110 mit hoher Revisionsblende	0 mm
130	25 mm
130 mit hoher Revisionsblende	0 mm
150	25 mm

Bei Einsatz eines Bürstenketers erhöht sich die Ansichtshöhe um ca. 25 mm.

Führungsschienen Auswahl

Führungsschienen Auswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Haltermontage)
Linksroller Standard (nicht eingeputzt)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller Doppel-Führungsschiene	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x56-RC*	FS 26x46-G	FS 26x56-RC
Linksroller anputzbar (bis zu 14 mm)	FS 26x46-C	FS 26x46-G (nicht schlagregendicht)	-
Linksroller einputzbar (bis zu 26 mm)	FS E-26x72	FS E-26x72 (nicht schlagregendicht)	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110/130	FS T-26x110-G/130	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R/130-R	FS T-26x110-G/130-R	-

* Bei der Ausführung Rechtsroller mit FS 26x56-RC mit Bohrung 2 (Wand) muss die individuelle bauseitige Situation hinsichtlich Revisionierbarkeit geprüft werden.

Allgemein:

- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/einputzbar lieferbar.
- Laibungsmontage Bohrung 1 nicht schlagregendicht.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

⊕ siehe "Doppel-Führungsschiene FS 50x46-C", Seite 406

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaihs: Motorleitungen und Leitungsabgang

Der Leitungsabgang und die Zuordnung der Motorleitungen variieren je nach Kastenform und hängen teilweise von zusätzlichen Konfigurationen ab.

Leitungsdurchführung mit Kabeltülle

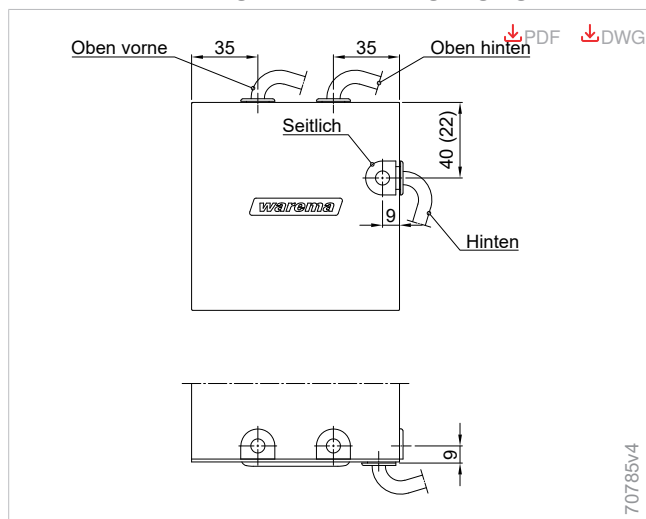
Motorleitungen je Kastenform

Motorleitungen und Optionen	Hinweis zur Planung	Eckig	Halbrund	Rund	Putz
Motorleitung inklusive Steckerkupplung	Länge Motorleitung ab Kastenende ca. 200 mm	X	X	X	-
Motorleitung mit offenem Ende und Aderendhülsen, ohne Steckerkupplung	Länge Motorleitung ab Kastenende ca. 2400 mm oder ca. 4800 mm, 9800 mm	O	O	O	-
Motorleitung + Steckerkupplung (innerhalb des Kastens liegend)	Aus dem Kasten führt eine 1000 mm Leitungspeitsche mit offenem Ende und Aderendhülsen (Länge ab Kastenende ca. 700 mm), ohne Steckerkupplung. Lieferbare Kasten- größen: Bei Ausführung mit Standard-Revisionsblende 130, 150 bzw. bei Ausführung mit hoher Revisionsblende 110, 130	O	-	-	X*
Kantprofil zur Unterbringung der Steckerkupplung außerhalb des Kastens	Je nach Kastengröße stehen unterschiedliche Kantprofile zur Auswahl.				
Kantprofil mit Laschen	Nicht werkseitig vormontiert; lieferbar für Kastengröße 90, 150	O	-	-	-
Kantprofil ohne Laschen	Werkseitig vormontiert; lieferbar für Kastengröße 110, 130	O	O	O	-

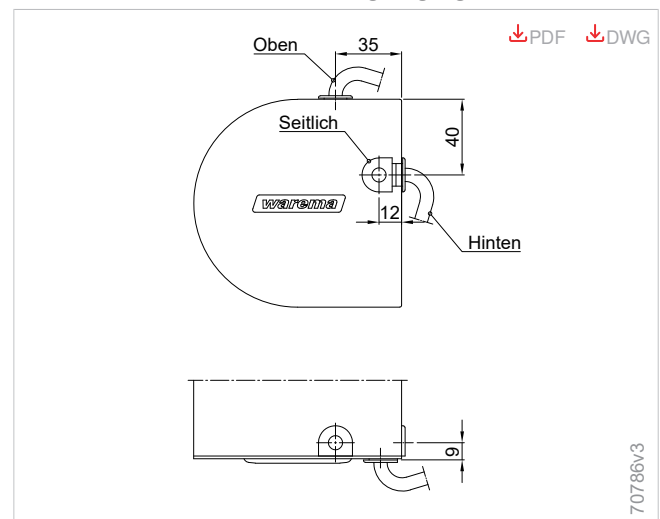
Legende: X = Standard, O = optional, - = nicht möglich

* Kastenform Putz: Um eine weitere Steckverbindung außerhalb des Kastens zu vermeiden, empfehlen wir, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen.

Vorbau-Markisen, Eckig oder Putz, Leitungsabgang

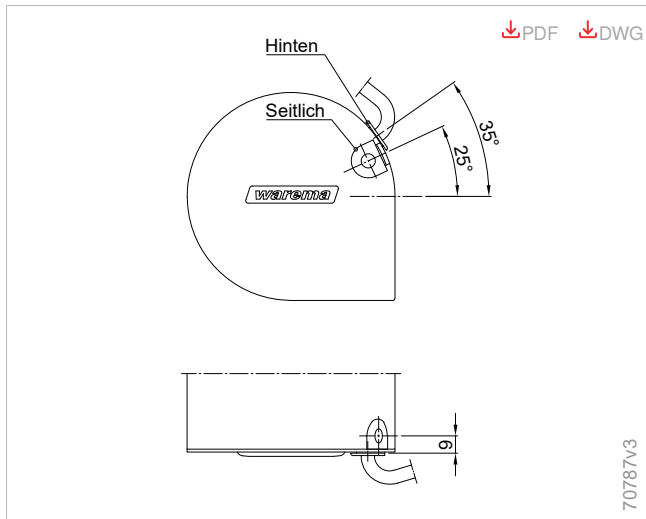


Vorbau-Markisen, Halbrund, Leitungsabgang

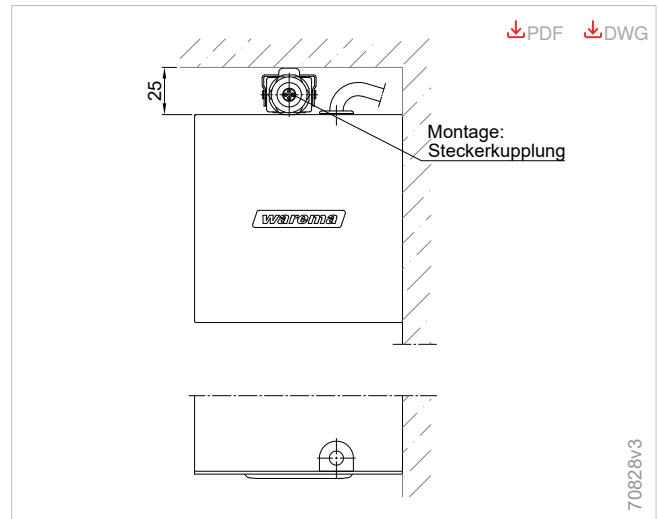


Hinweis: der Wert in Klammern "22" gilt ausschl. bei Kastengröße 90 in Verbindung mit seitlichem Leitungsaustritt, sofern die Kastengröße gem. Produktbeschreibung bei der Ausführung lieferbar ist.

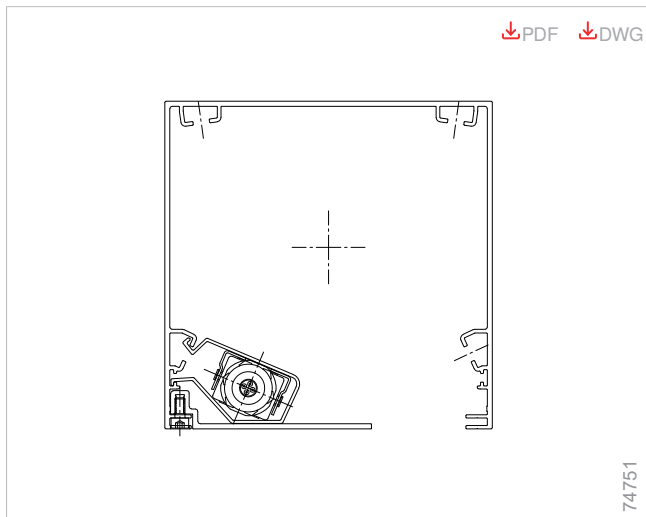
Vorbau-Markisen, Rund, Leitungsabgang



Vorbau-Markisen, Eckig, Steckerkupplung

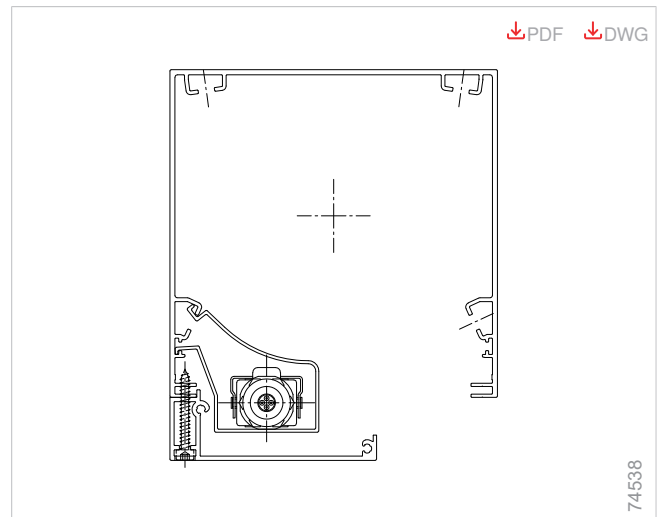


Vorbau-Markise, Eckig, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



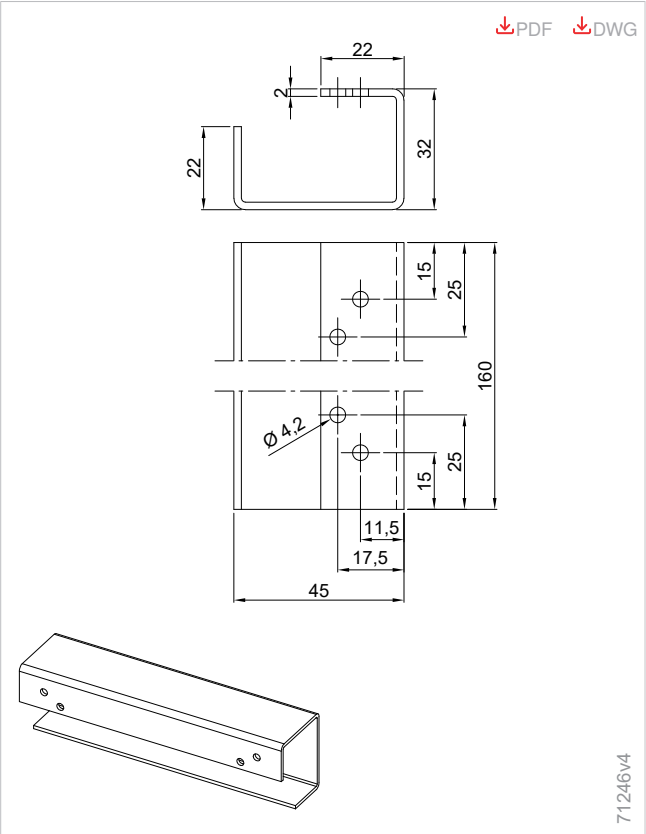
Innenliegende Steckerkupplung möglich ab
Kastengröße 130 (Höheneinschränkungen beachten)

Vorbau-Markise, Eckig, hohe Revisionsblende, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



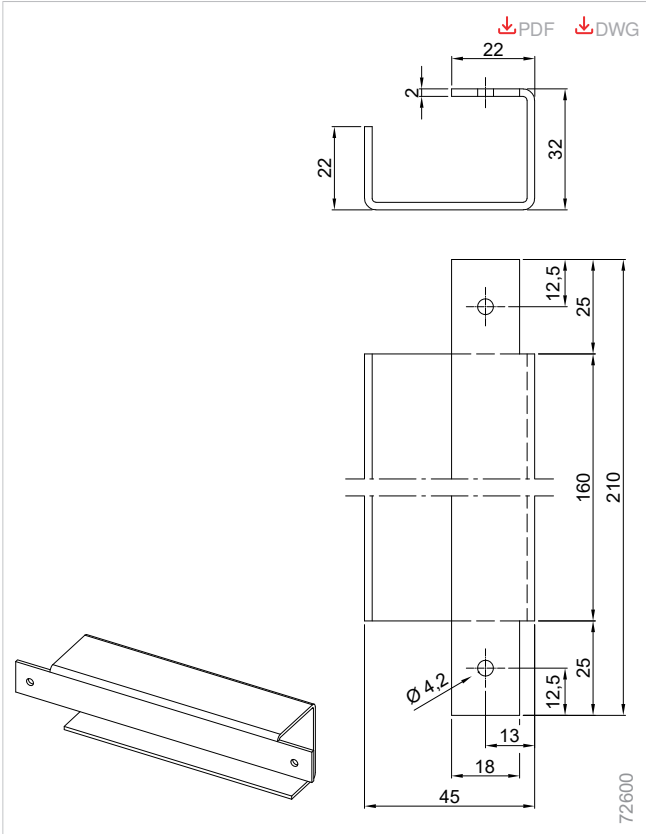
Innenliegende Steckerkupplung ohne
Höheneinschränkung

Kantprofil für Steckerkupplung



Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

Kantprofil für Steckerkupplung mit Laschen



Kantprofil ist werkseitig nicht am Kasten vormontiert.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Profen-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

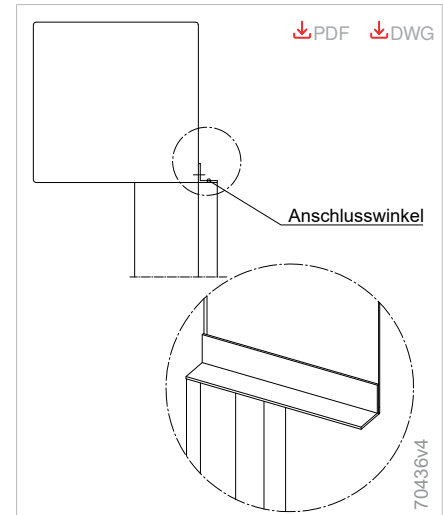
Normen

Anschlusswinkel für Kastenrückwand

Ergibt sich aus der Einbausituation ein Spalt zwischen Kasten und Fenster, kann dieser über einen optionalen Anschlusswinkel an der Kastenrückwand geschlossen werden.

Die Variante mit Anschlusswinkel an der Kastenrückwand ist bei der Bestellung separat anzugeben.

Anschlusswinkel für Kastenrückwand

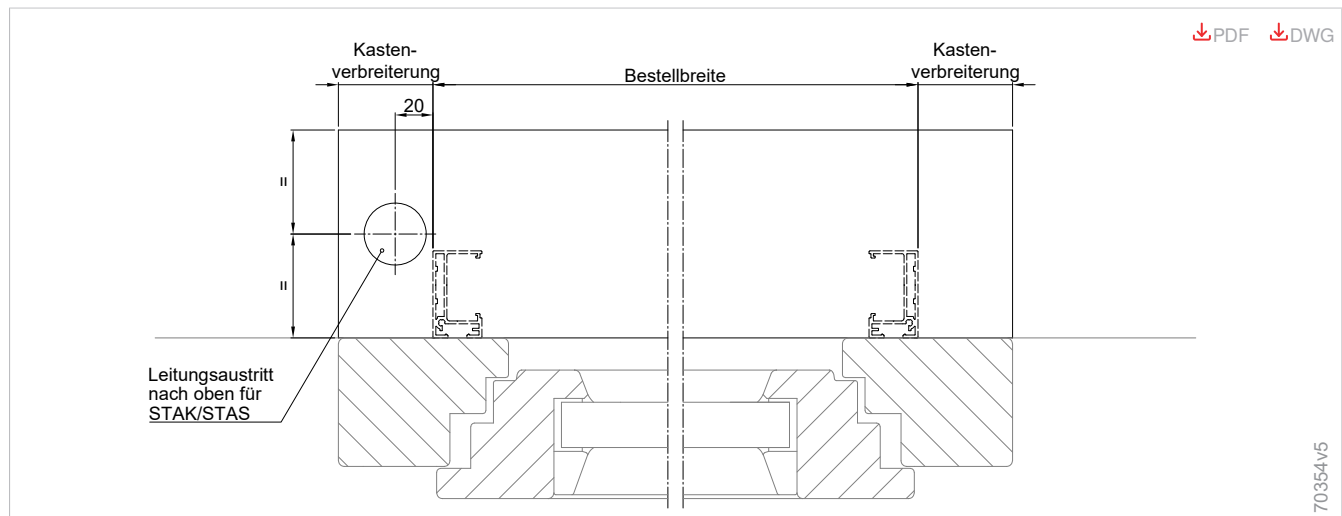


⊕ siehe "Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen", Seite 392

Kastenverbreiterung

- Ausschl. lieferbar für Kastenform Eckig ab Kastengröße 110
- Max. Breite Kastenverbreiterung: 500 mm
- Kastenverbreiterung serienmäßig seitlich offen (ohne Seitenschluss)

Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung

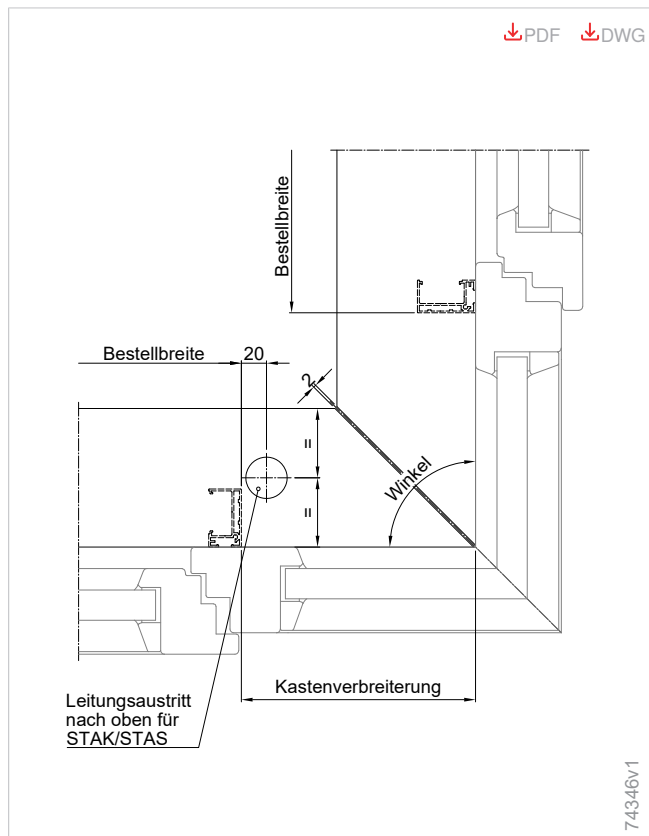


Ecksituation

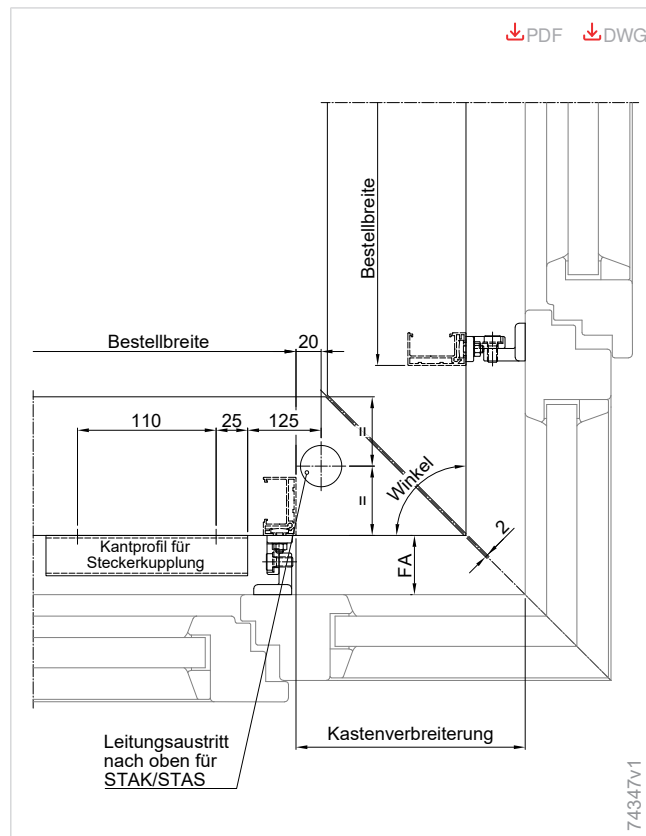
- Ausschl. lieferbar für Kastenform Eckig ab Kastengröße 110
- Max. Breite Kastenverbreiterung: 500 mm

Gehrungswinkel: bei Kastengröße 150 Gehrungswinkel min. 70°. Bei kleineren Kastengrößen sind auf Anfrage geringere Gehrungswinkel möglich.

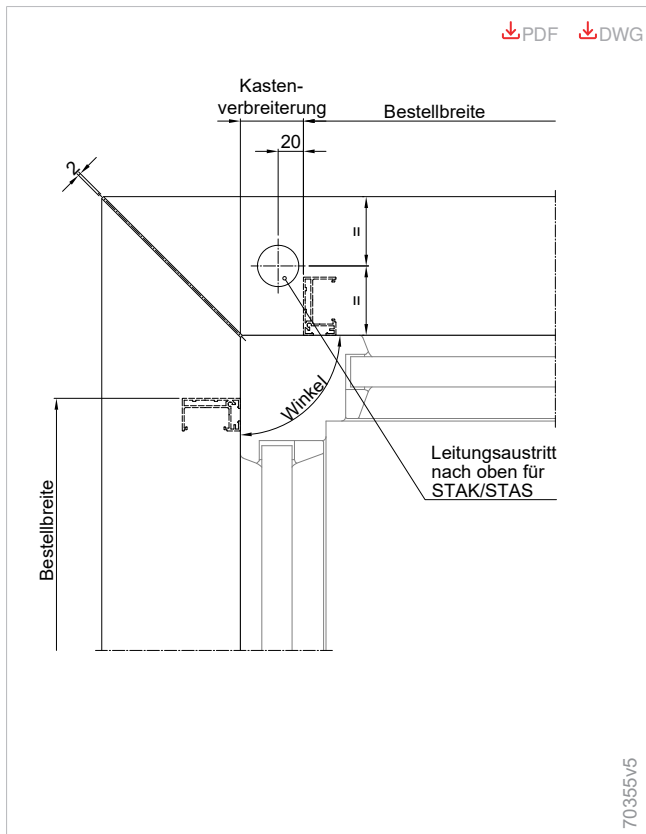
Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Innenecke



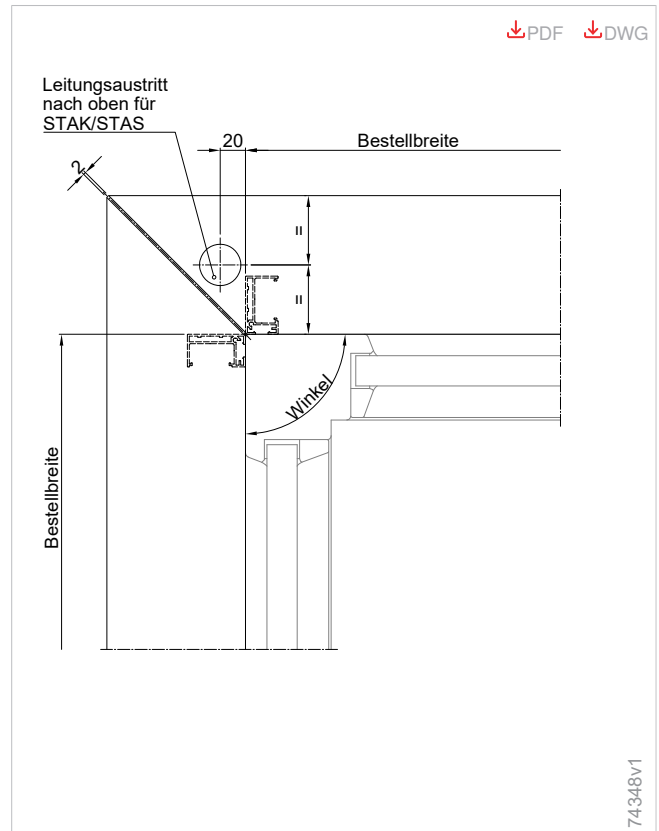
Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Haltermontage, Kastenverbreiterung, Innenecke



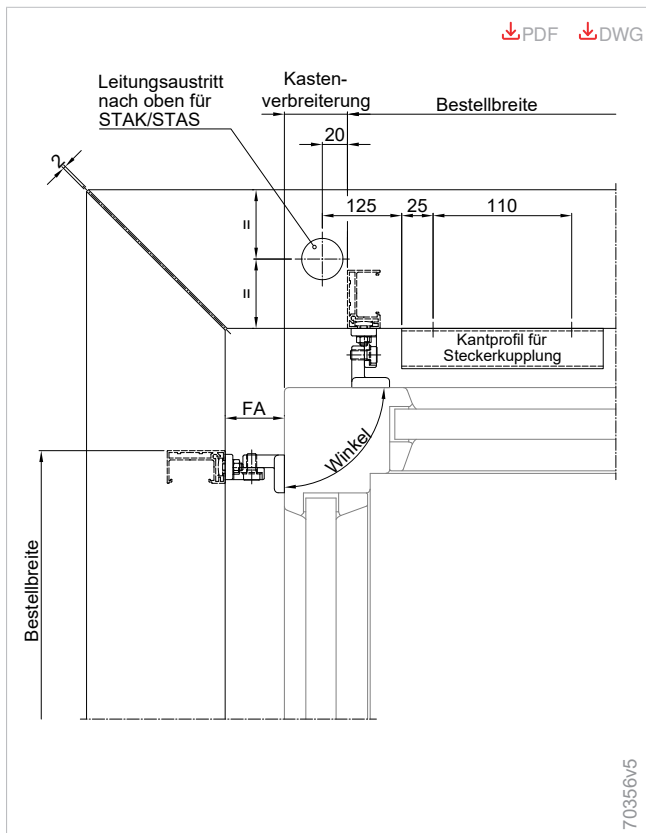
Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Außenecke



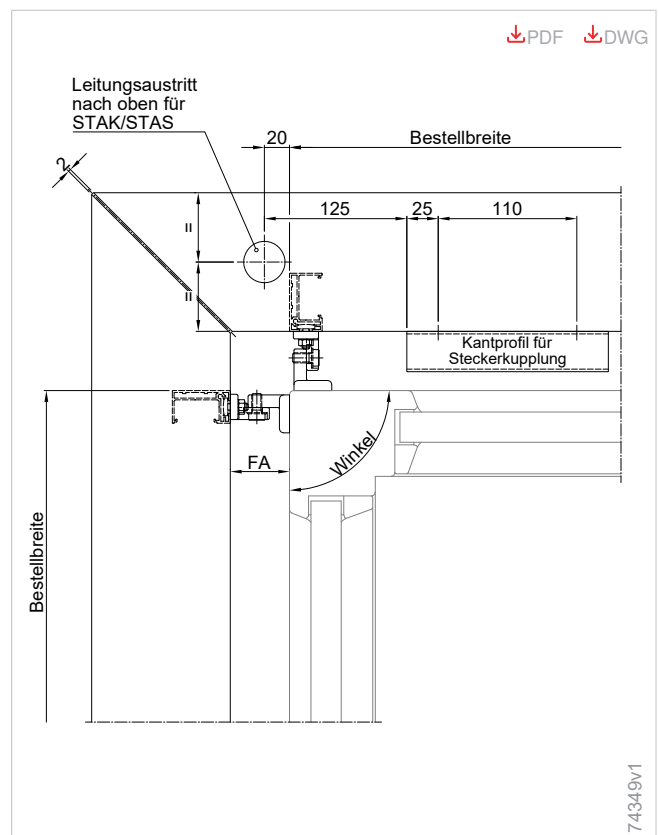
Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Außenecke



Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Haltermontage, Kastenverbreiterung, Außenecke



Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Haltermontage, Außenecke



Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig, Rechtsroller, Haltermontage

PDF DWG

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

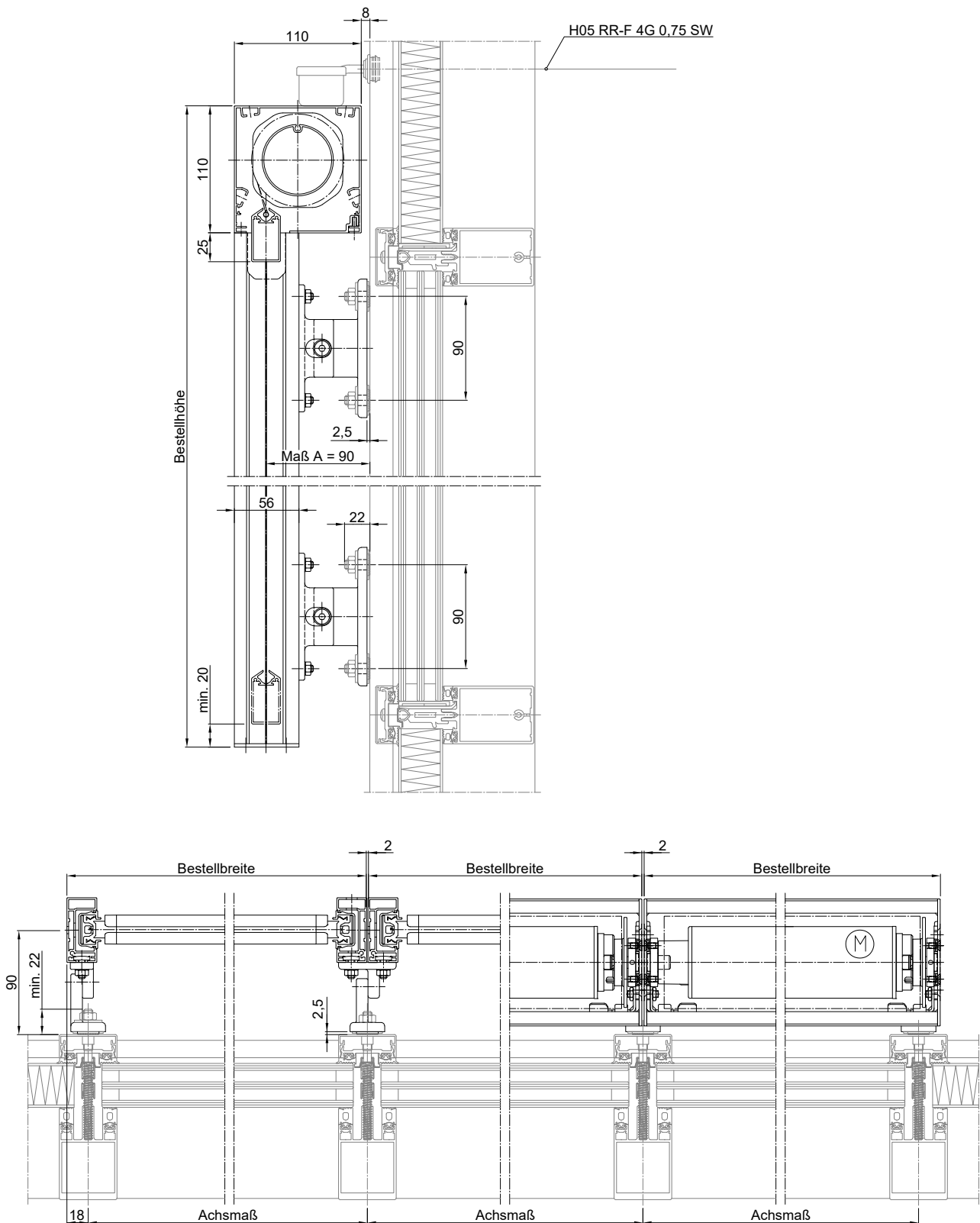
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

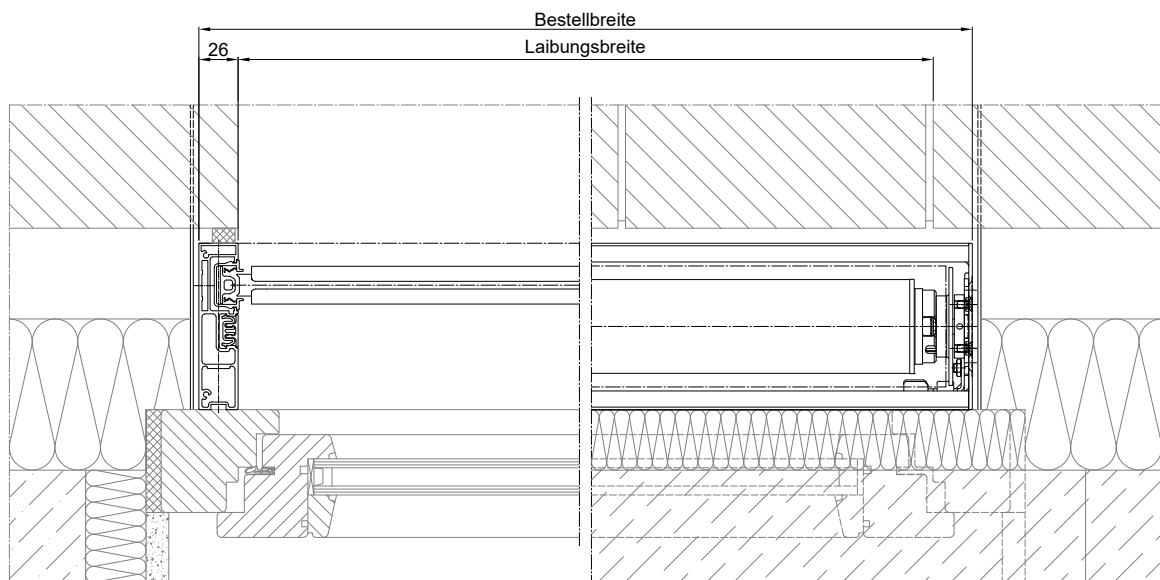
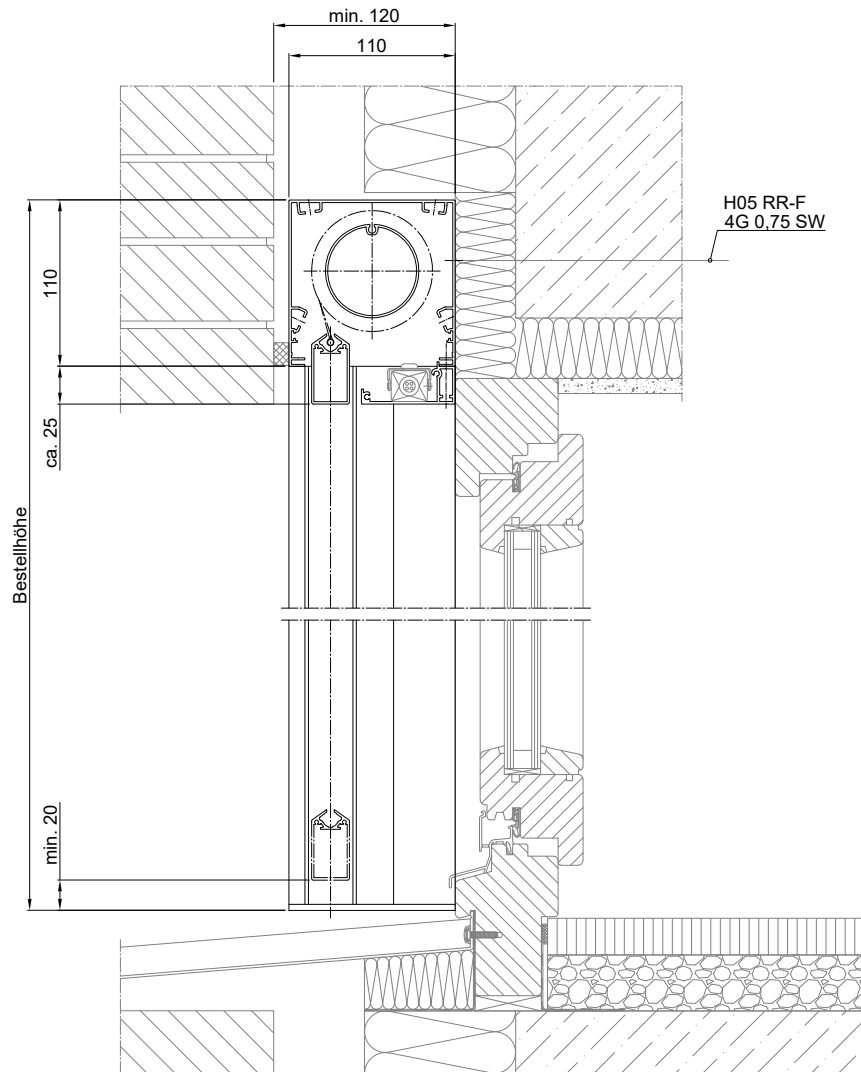
Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen



71795v2

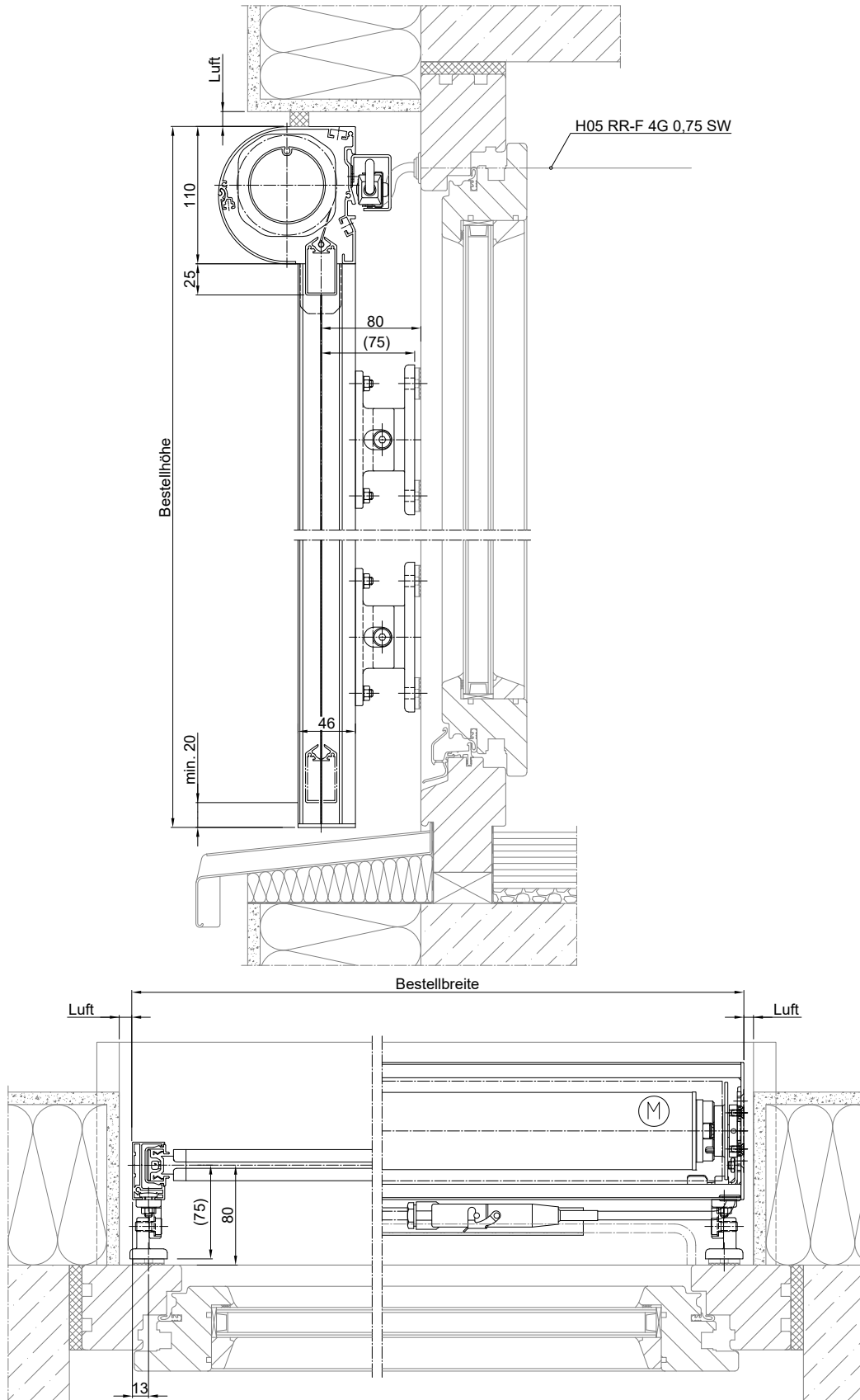


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72671v1

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Halbrund, Haltermontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71796v3

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

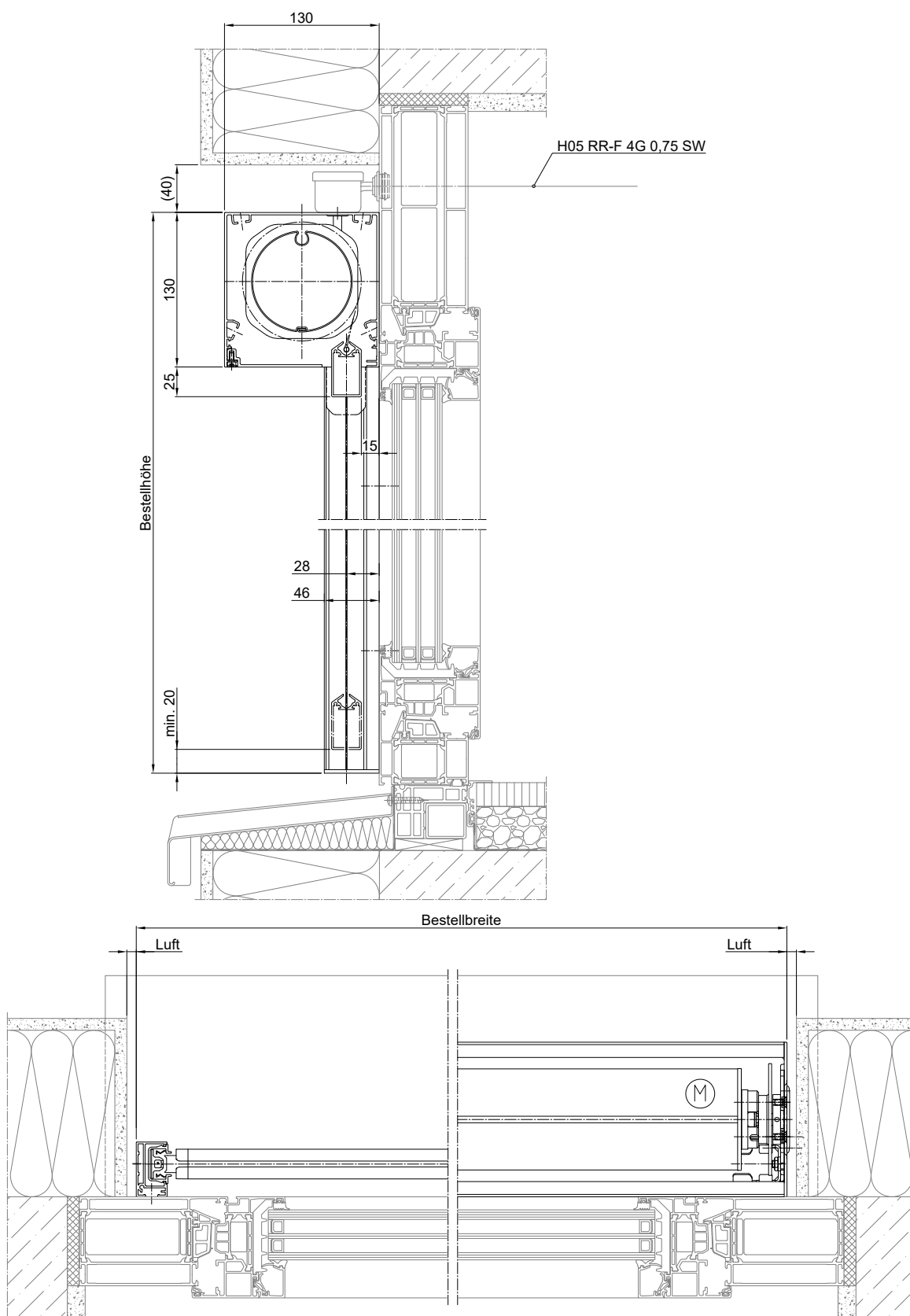
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

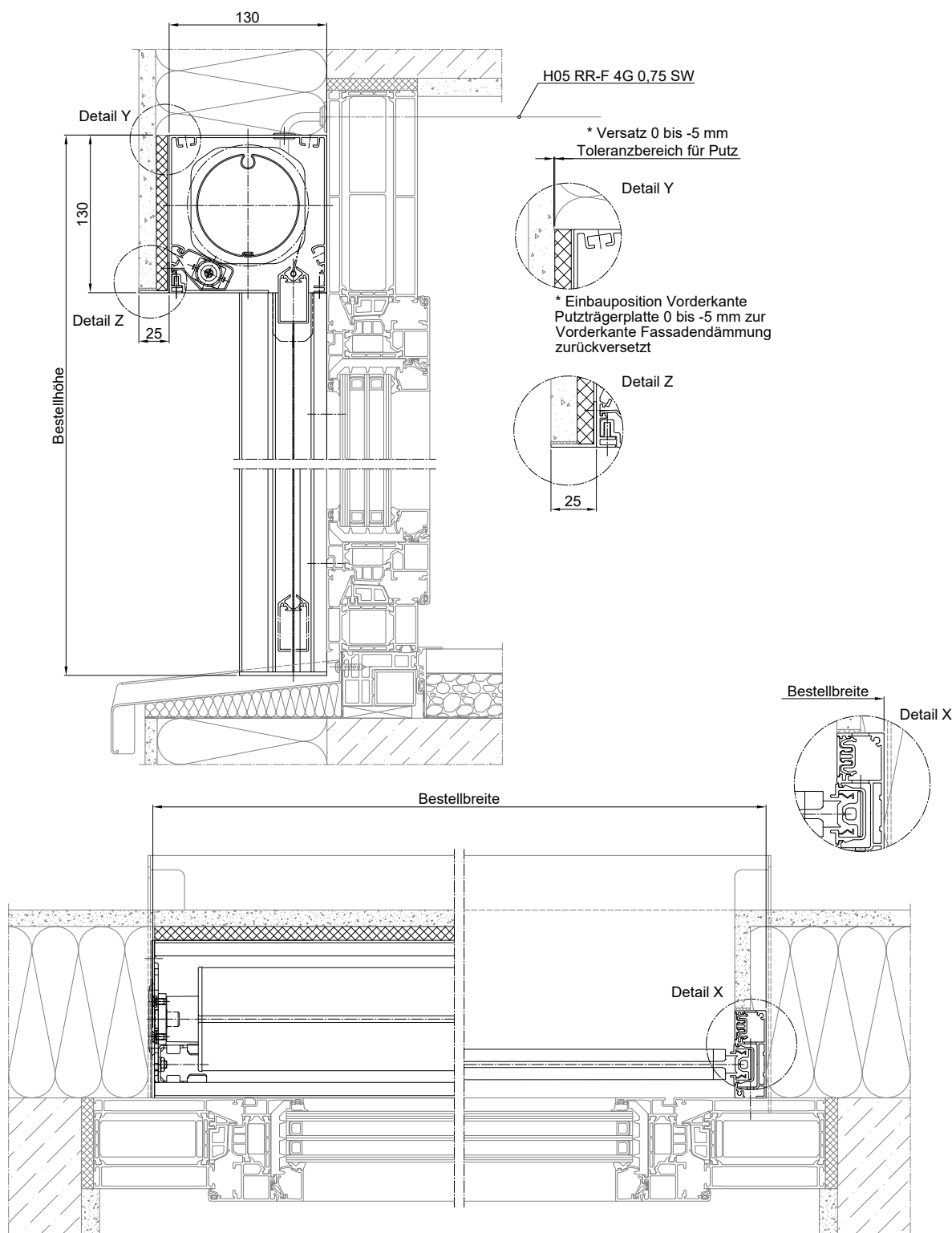
Antriebsvarianten

Normen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71797v2



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70827v6

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

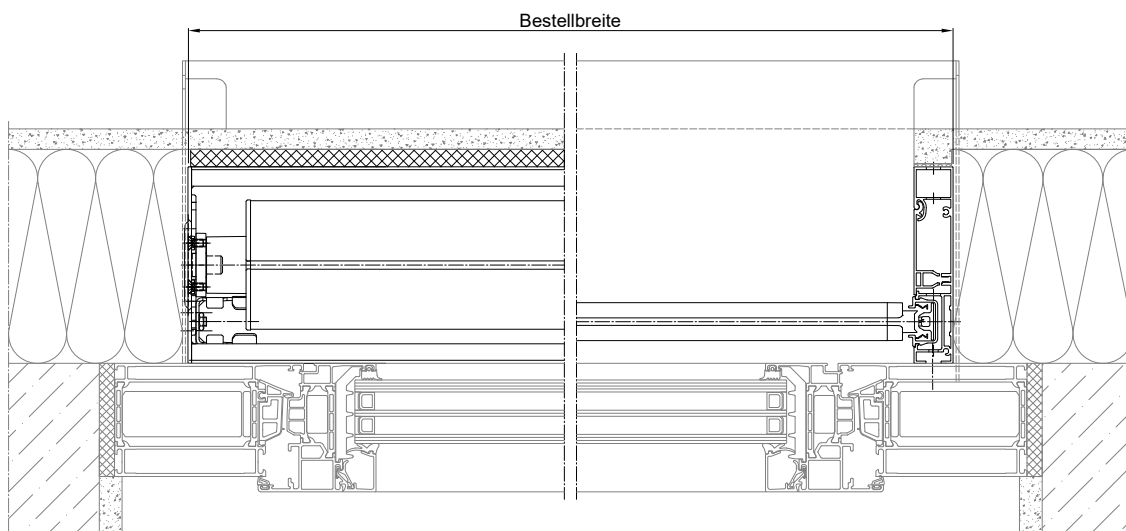
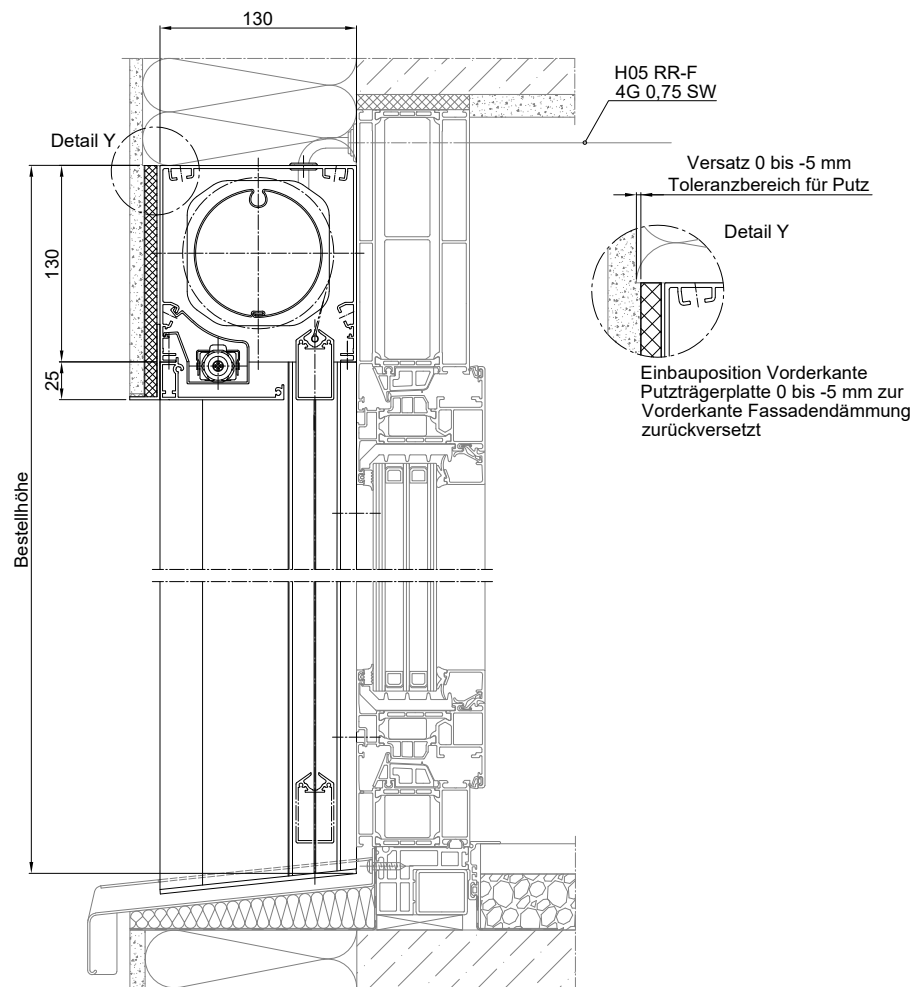
Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71187v6



Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise mit Schienenführung

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten kann bei denkmalgeschützten Gebäuden und Renovierungen unauffällig eingeputzt oder mit sichtbarem Kasten als Gestaltungselement integriert werden.

Vormontiert

Vorbau-Systeme mit kompaktem Aufbau: Der Kasten mit dem bereits eingebauten und aufgerollten Markisenbehang wird auf die Führungsschienen aufgesteckt und als eine Einheit vor dem Fenster montiert. Eine separate Befestigung des Kastens ist nicht notwendig.

Klassisch

Sicher geführt: Die bewährte seitliche Führung mit Führungsschienen sorgt bei Wind für eine hohe Stabilität und einen sicheren Lauf

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036151

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4000 mm
Bestellfläche maximal	12 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	12000 mm

Komponenten

Vorbau-Markise mit Schienenführung



- | | |
|----------------|---------------------|
| 1 Kasten | 4 Seitliche Führung |
| 2 Tuchwelle | 5 Endschiene |
| 3 Markisentuch | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
 - Standard-Revisionsblende
- Revisionsblende optional:
- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 52

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
 - Standard-Revisionsblende
- + siehe "Kastenform Halbrund", Seite 53

Kastenform Rund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 53

Kastenform Putz

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende

Revisionsblende optional:

- Hohe Revisionsblende

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

+ Kastenabschlussschiene

Kastenabschlussschiene außen

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Material Hinweise	Kastenabschlussschiene und Putzstücke sind pulverbeschichtet

+ siehe "Kastenform Putz", Seite 54

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 48

Endschiene

- Endschiene eckig
- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 48

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136

Führungsschiene optional:

- Tiefe Führungsschienen
- FS 50x46-C
- Unterfütterung 26x20

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
------------------------	-------------------------

Kasten	
---------------	--

Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein / Endschiene eckig
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß / Endschiene eckig

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	720 mm					
Kurzmotor	619 mm					
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	523 mm					
Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + Soltis 92		3500 mm	4000 mm	12 m ²	10500 mm	36 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL		4000 mm	4000 mm	12 m ²	12000 mm	36 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4000 mm	12 m ²	10500 mm	36 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2000 mm	6 m ²	7000 mm	14 m ²
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	4000 mm	12 m ²	12000 mm	36 m ²
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	2500 mm	10 m ²	12000 mm	30 m ²

Anlagenkupplung für maximal 3 Markisenbehänge möglich (ausschl. in Einzelkästen, Kupplung generell außerhalb des Kastens)

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

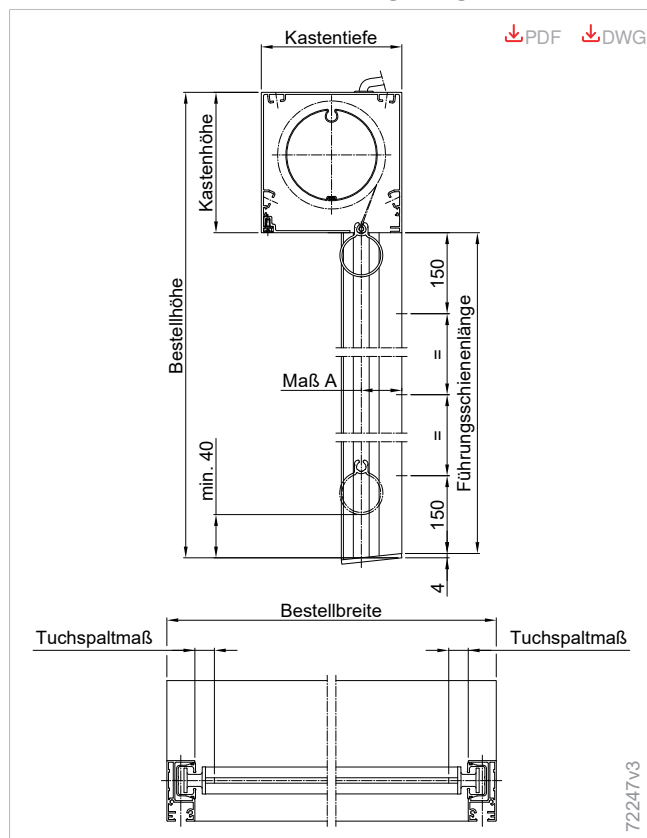
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

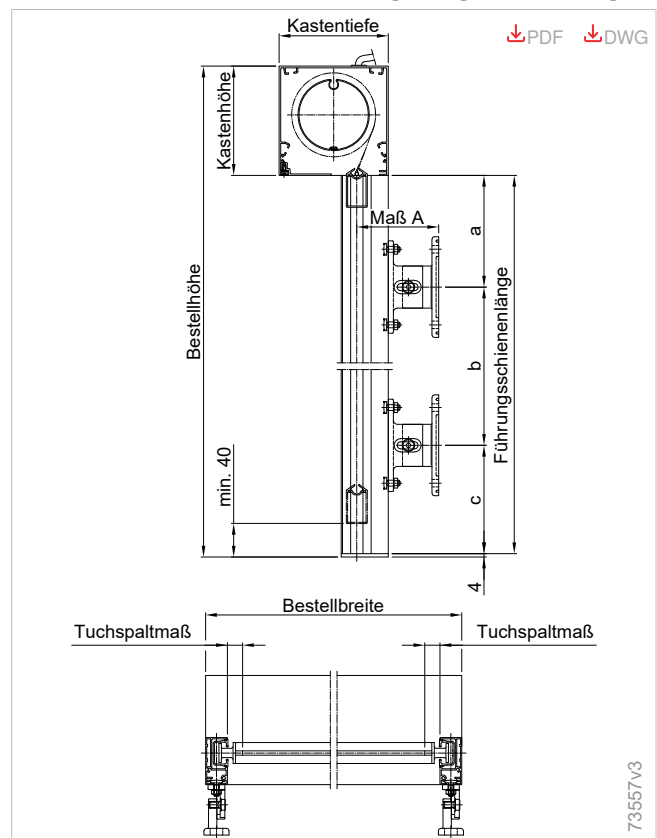
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
- Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
- Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	18 mm

Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Eckig



Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Haltermontage



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
500 - 1000 mm	15 kg	22 kg	30 kg	37 kg
1001 - 2000 mm	17 kg	25 kg	33 kg	41 kg
2001 - 3000 mm	20 kg	28 kg	37 kg	45 kg
3001 - 4000 mm	22 kg	31 kg	40 kg	49 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 3890 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 3870 mm	7

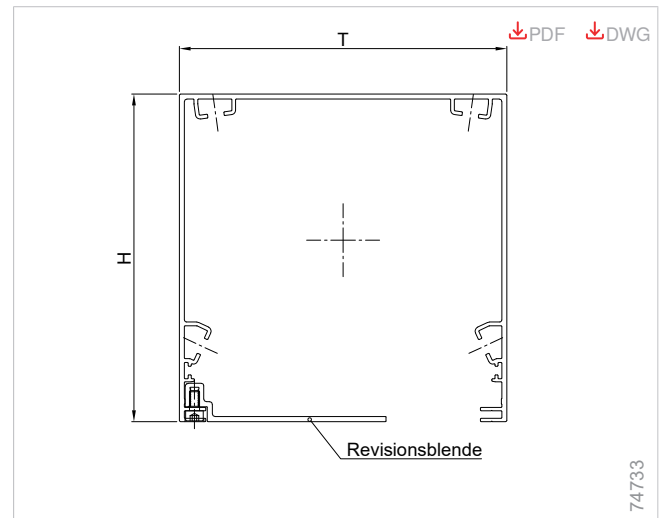
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Eckig

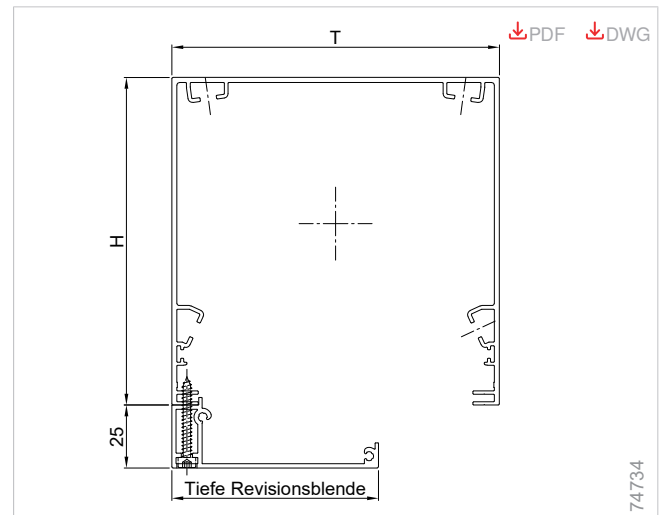


Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	62 mm

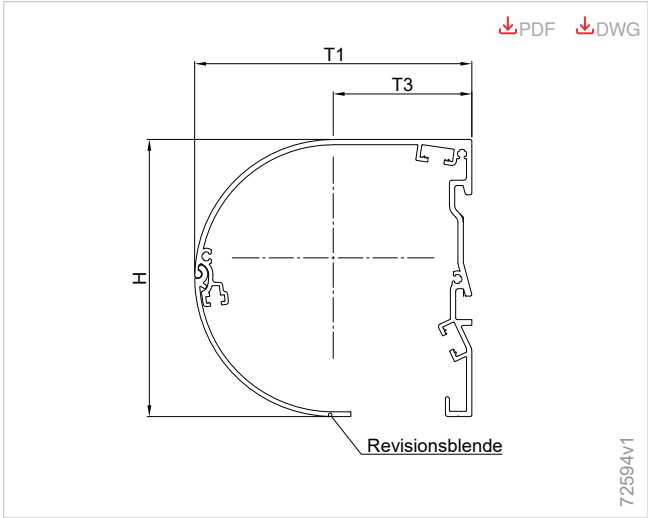
Eckig, hohe Revisionsblende



Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
110	110 mm	110 mm	55 mm
130	130 mm	130 mm	65 mm

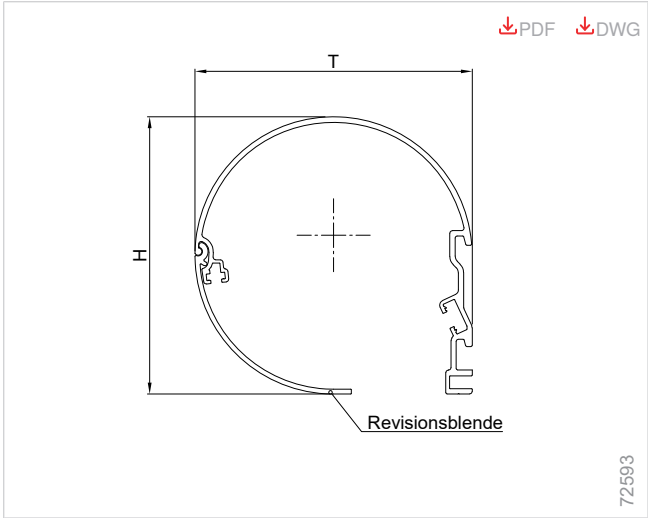
Vorbau-Markisen, Halbrund



Kastenform Rund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Vorbau-Markisen, Rund



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Kastenform Putz

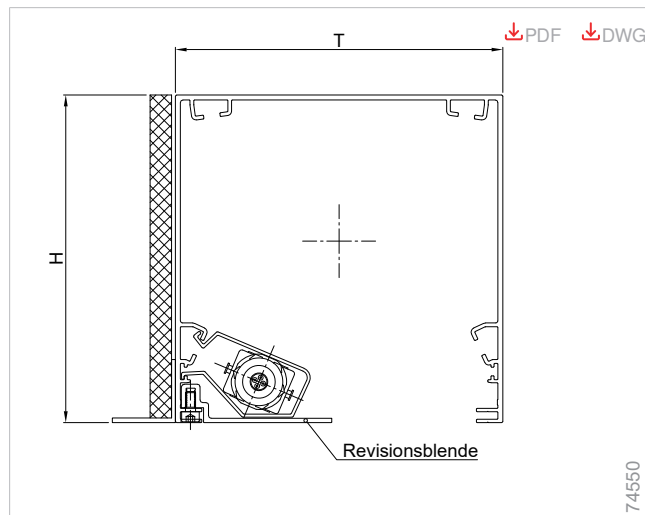
Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110*	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

* Bei Größe 110 ist eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht möglich. Die Unterbringung der Steckerkupplung kann optional innerhalb der tiefen Linksroller-Führungsschiene FS T-26x110 erfolgen. Hierfür ist beim 110er Kasten ein zusätzlicher Mehrpreis für die Ausführung mit tiefer Linksroller-Führungsschiene zu beachten.

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Vorbau-Markisen, Putz



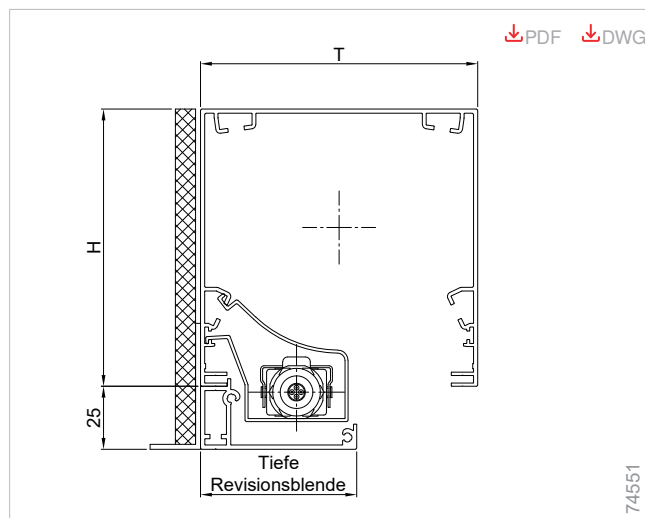
Kastenform Putz, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm
- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	62 mm

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Vorbau-Markisen, Putz, hohe Revisionsblende



Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage

Mindestansichtshöhe ab Unterkante des Kastens

Kastengröße	Endschiene eckig	Endschiene rund klein	Endschiene rund groß
110	39 mm	36 mm	-
110 mit hoher Revisionsblende	14 mm	11 mm	-
130	37 mm	-	41 mm
130 mit hoher Revisionsblende	12 mm	-	16 mm

Führungsschienenauswahl

Führungsschienenauswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Halter)
Linksroller Standard (nicht eingeputzt)	FS 26x46-C/56-C	FS 26x46-G/56-G	FS 26x46-C/56-C
Linksroller Doppel-FS (nur Größe 110)	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x56-RC/66-RC	FS 26x46-G/56-G	FS 26x56-RC/66-RC
Linksroller einputzbar (bis zu 26 mm)	FS 26x46-C/56-C	FS 26x46-G/56-G	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110	FS T-26x110-G	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R	FS T-26x110-R	-

Allgemein:

- Das Führungsprofil ist bei Kastengröße 130 jeweils 10 mm tiefer als bei Kastengröße 110.
- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/einputzbar lieferbar.
- Laibungsmontage Bohrung 1 nicht schlagregendicht.

Einschränkungen:

- Tiefe Führungsschienen sind bei Kastengröße 130 nicht möglich.
- Bei Anlagenkupplung ist eine Revision der Tuchwelle bei eingeputzter oder tiefer Führungsschiene nicht möglich.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

⊕ siehe "Doppel-Führungsschiene FS 50x46-C", Seite 406

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaill: Motorleitungen und Leitungsabgang

Der Leitungsabgang und die Zuordnung der Motorleitungen variieren je nach Kastenform und hängen teilweise von zusätzlichen Konfigurationen ab.

Leitungsdurchführung mit Kabeltülle

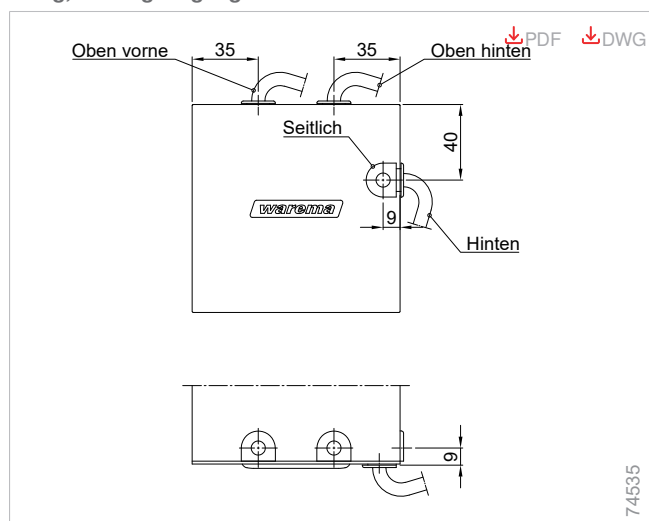
Motorleitungen je Kastenform

Motorleitungen und Optionen	Hinweis zur Planung	Eckig	Halbrund	Rund	Putz
Motorleitung inklusive Steckerkupplung	Länge Motorleitung ab Kastenende ca. 200 mm	X	X	X	-
Motorleitung mit offenem Ende und Aderendhülsen, ohne Steckerkupplung	Länge Motorleitung ab Kastenende ca. 2200 mm oder ca. 4700 mm, 9700 mm	O	O	O	-
Motorleitung + Steckerkupplung (innerhalb des Kastens liegend)	Aus dem Kasten führt eine 1000 mm Leitungspeitsche mit offenem Ende und Aderendhülsen (Länge ab Kastenende ca. 700 mm), ohne Steckerkupplung. Lieferbare Kasten- größen: Bei Ausführung mit Standard-Revisionsblende 130 bzw. bei Ausführung mit hoher Revisionsblende 110, 130	O	-	-	X*
Kantprofil zur Unterbringung der Steckerkupplung außerhalb des Kastens					
Kantprofil ohne Laschen	Werkseitig vormontiert; lieferbar für Kastengröße 110, 130	O	O	O	-

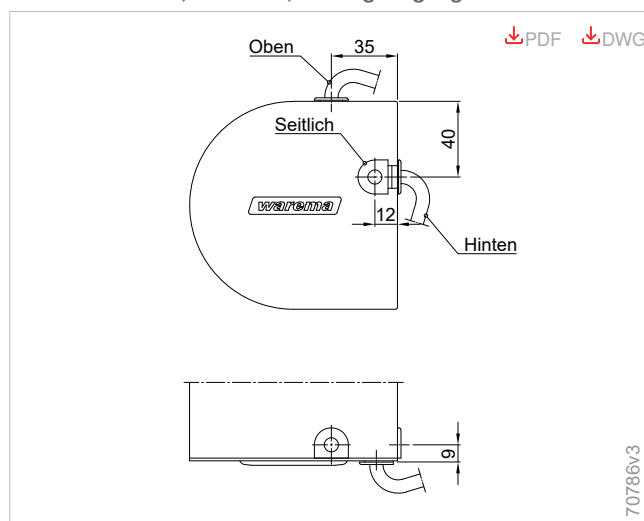
Legende: X = Standard, O = optional, - = nicht möglich

* Kastenform Putz: Um eine weitere Steckverbindung außerhalb des Kastens zu vermeiden, empfehlen wir, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen.

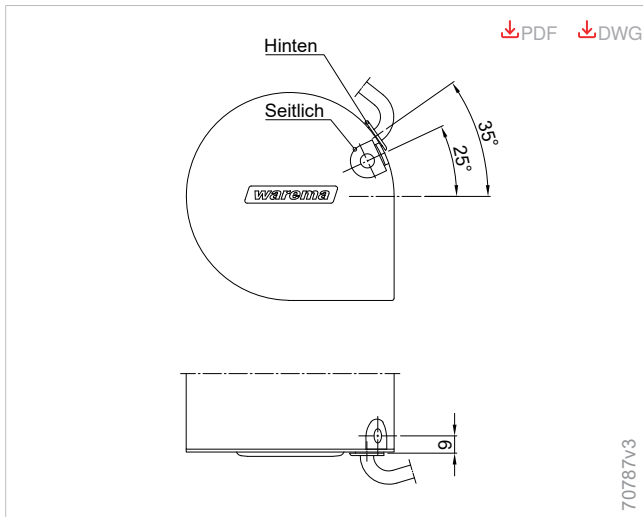
Eckig, Leitungsabgang



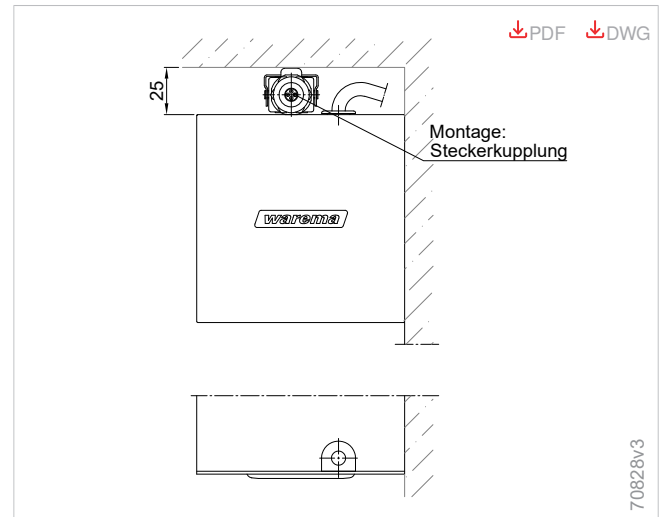
Vorbau-Markisen, Halbrund, Leitungsabgang



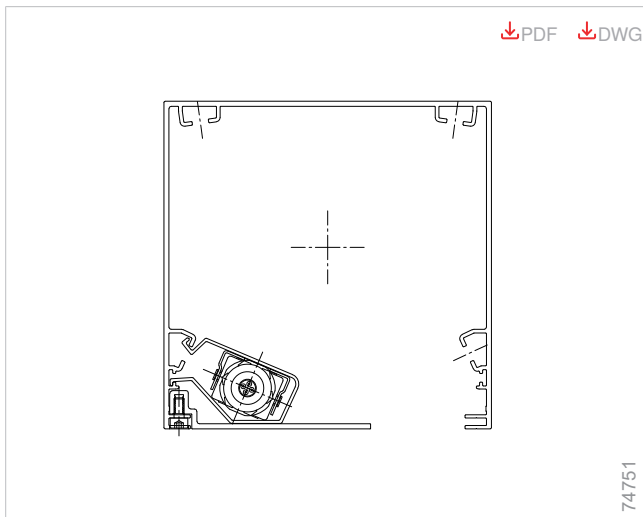
Vorbau-Markisen, Rund, Leitungsabgang



Vorbau-Markisen, Eckig, Steckerkupplung

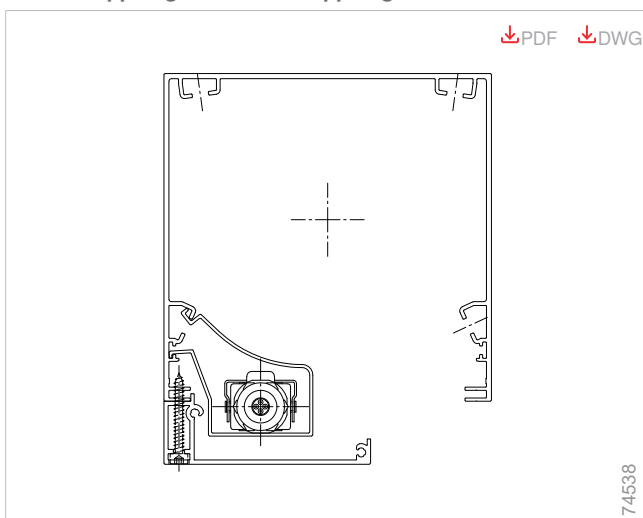


Vorbau-Markise, Eckig, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



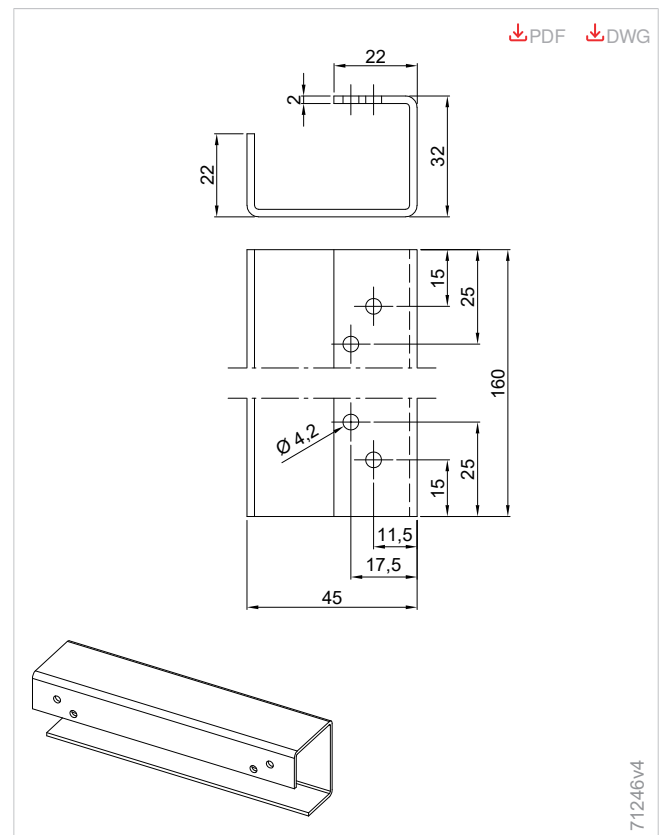
Innenliegende Steckerkupplung möglich ab Kastengröße 130 (Höheneinschränkungen beachten)

Vorbau-Markise, Eckig, hohe Revisionsblende, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



Innenliegende Steckerkupplung ohne Höheneinschränkung

Kantprofil für Steckerkupplung



Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

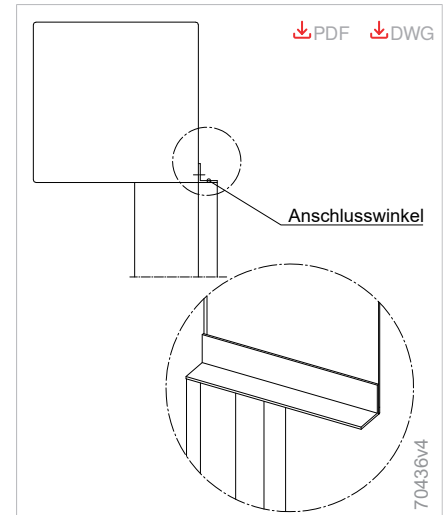
Normen

Anschlusswinkel für Kastenrückwand

Ergibt sich aus der Einbausituation ein Spalt zwischen Kasten und Fenster, kann dieser über einen optionalen Anschlusswinkel an der Kastenrückwand geschlossen werden.

Die Variante mit Anschlusswinkel an der Kastenrückwand ist bei der Bestellung separat anzugeben.

Anschlusswinkel für Kastenrückwand



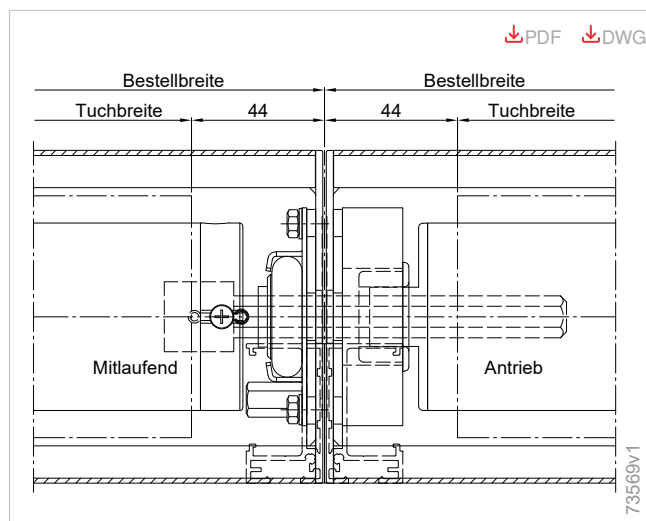
+ siehe "Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen", Seite 392

Gruppenanlagen

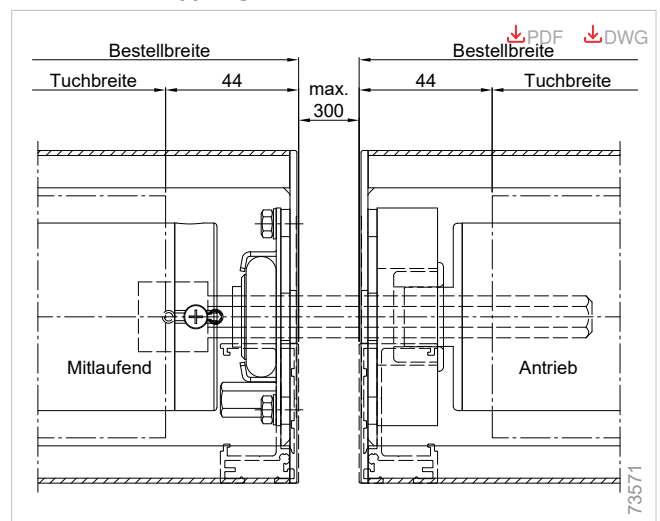
Vorbau-Markisen in einzelnen Kästen, direkt aneinander montiert, mit Antriebskupplung.

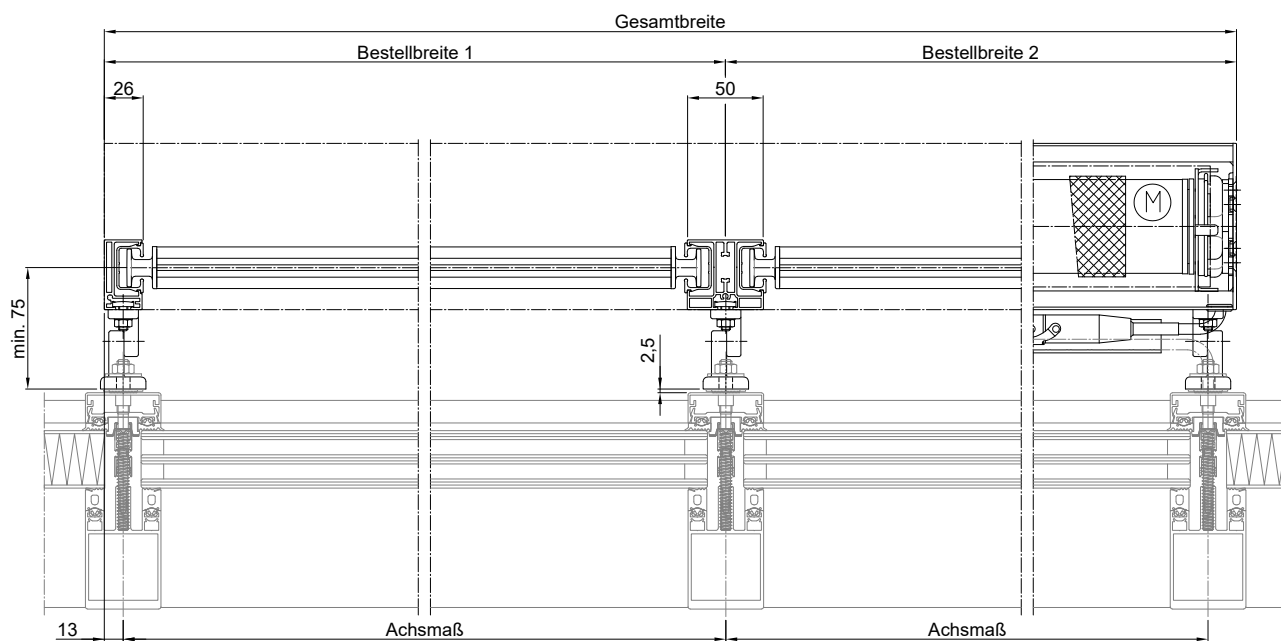
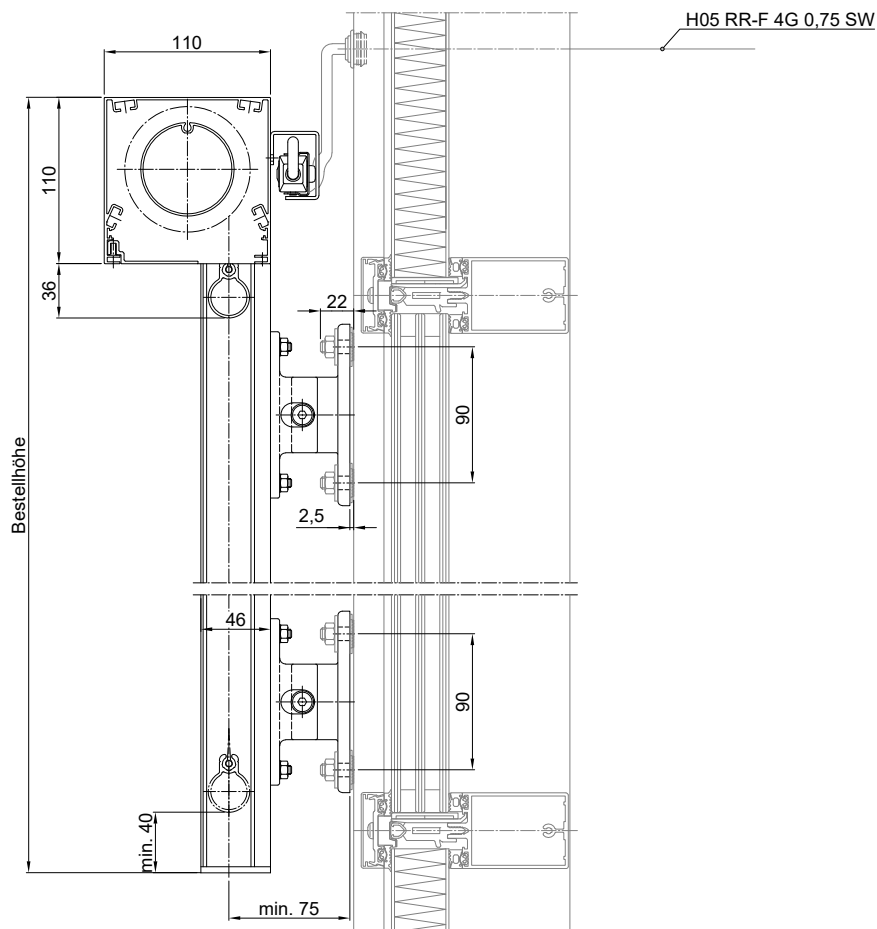
- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte auf Bestellschein angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Gruppenanlage, Einzelkästen



Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Gruppenanlage, Einzelkästen, Kupplungsabstand





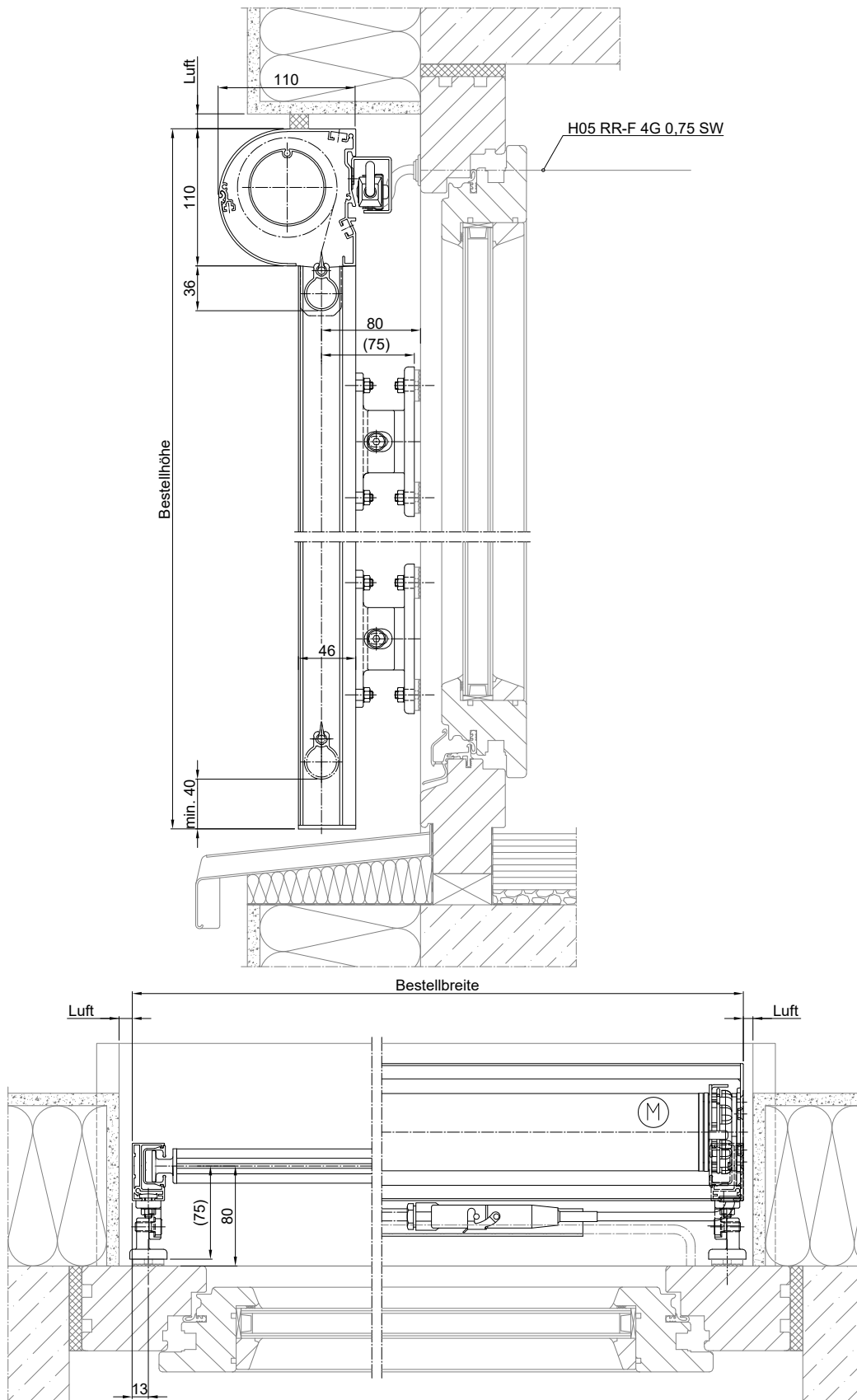
Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73125v1

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Halbrund, Haltermontage

PDF DWG

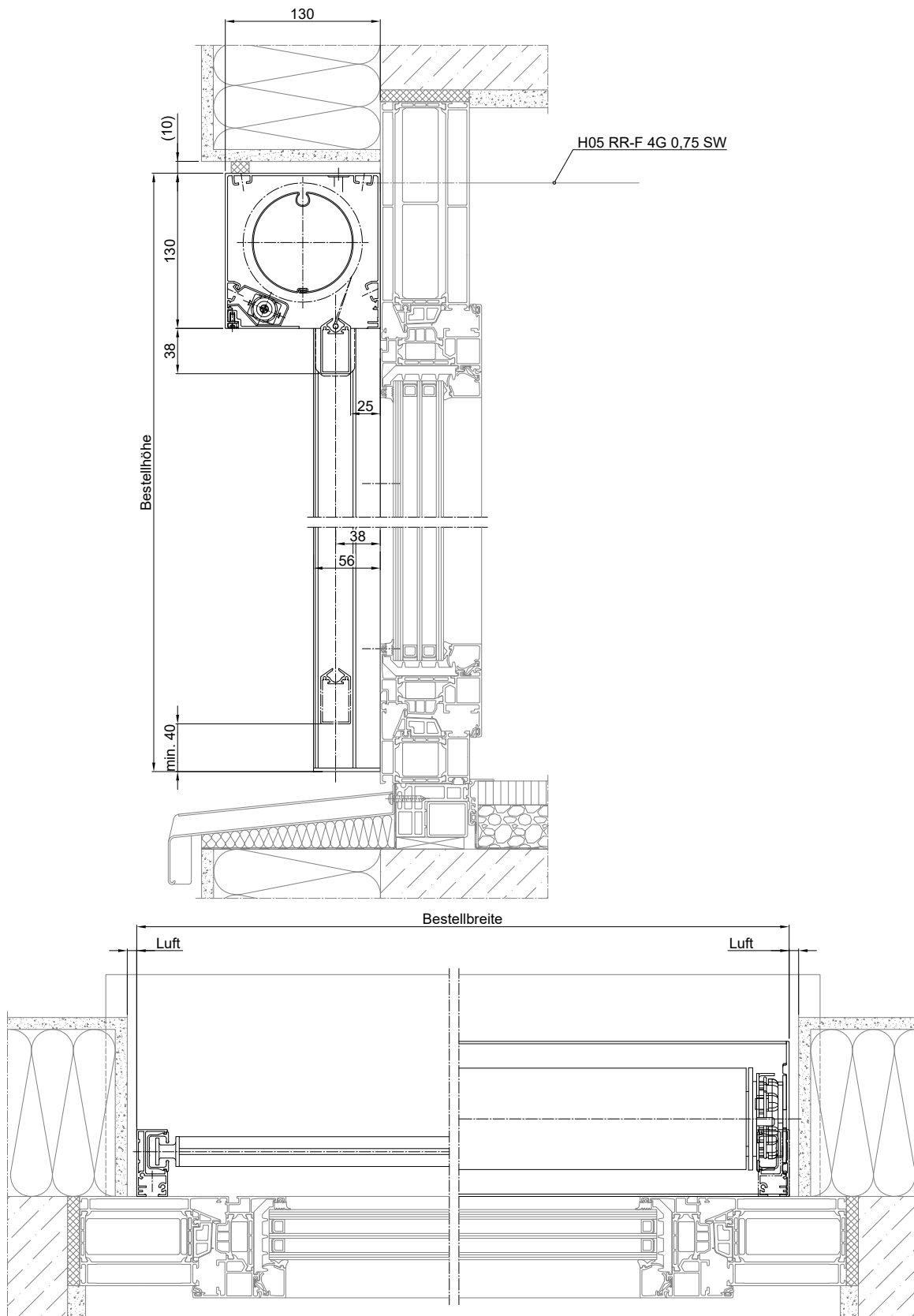


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72253V2

Vorbau-Markisen mit Schienenführung, Eckig

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72252v2

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg

Komponenten

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 65

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 65

Kastenform Rund

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 65

Welle

- Tuchwelle Ø 85 mm

Endschiene

- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- FS A-26x46-C

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	750 mm	3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7500 mm	22,5 m ²
Größe 130 + Soltis 92	750 mm	3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	22,5 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL	750 mm	3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	22,5 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT	750 mm	3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7500 mm	22,5 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	750 mm	3000 mm	2700 mm	8,1 m ²	9000 mm	22,5 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™	750 mm	3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	22,5 m ²
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)	750 mm	3000 mm	2500 mm	6 m ²	9000 mm	18 m ²

Die in der Baugrenzwerte-Tabelle genannten Werte gelten für eine Mindestneigung von 30°.

Einschränkungen bei Neigungswinkel $\geq 45^\circ$:

- Acryl-Stoff mit UltraSeam bis zu einer maximalen Höhe von 3500 mm möglich.
- Screen-Stoff bis zu einer maximalen Höhe von 3000 mm möglich.

Einschränkungen bei den Kastenformen Rund bzw. Halbrund: Acryl genäht/geklebt (überlappend) bis zu einer maximalen Höhe von 2000 mm möglich.

Anlagenkupplung: Eine Anlagenkupplung ist für maximal 3 Markisenbehänge möglich (ausschl. in Einzelkästen, Kupplung generell außerhalb des Kastens)

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

⊕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

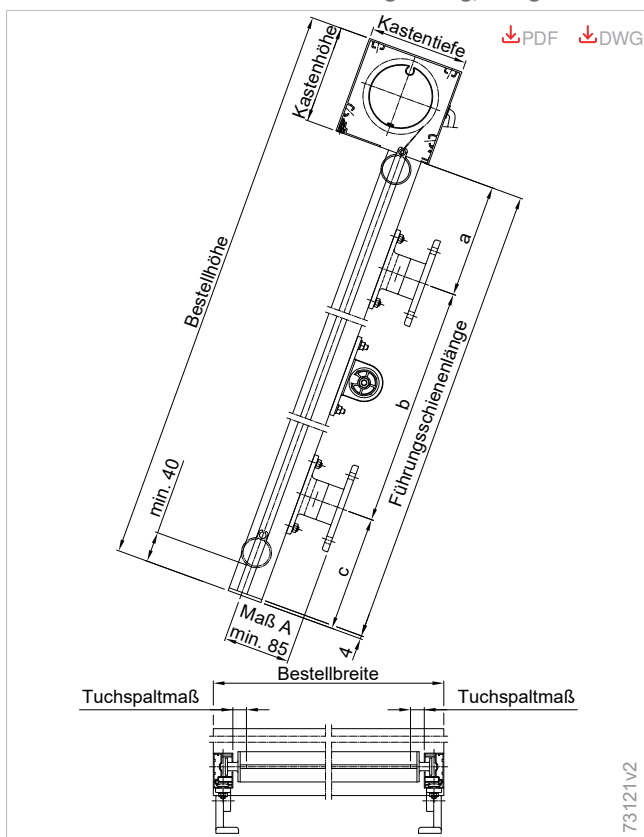
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß*	26 mm

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei gekuppelter Ausführung: 30 mm

Vorbau-Markisen mit Schienenführung schräg, Eckig



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Windlastträger: Ab einer Bestellhöhe von 2000 mm ist ein Windlastträger notwendig.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

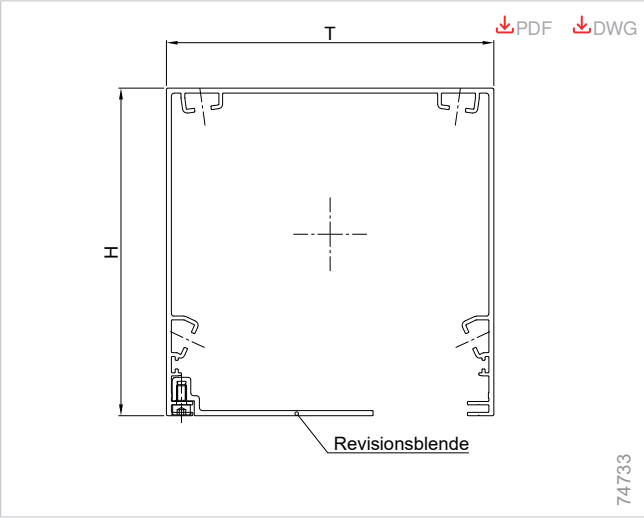
Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 3370 mm	3

Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

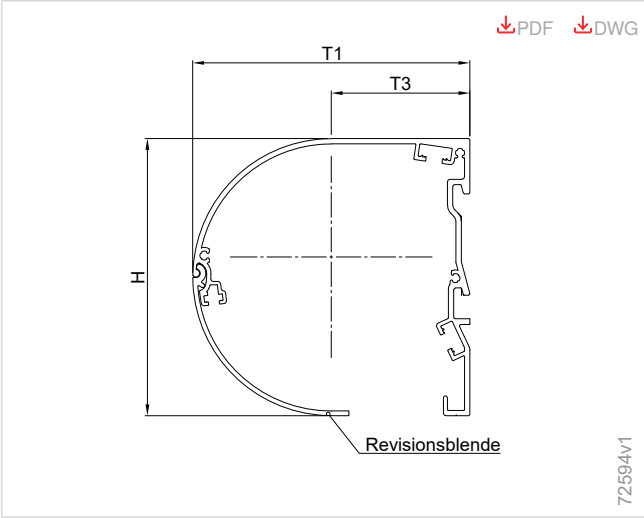
Kastenabmessungen

Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
130	Eckig, Halbrund, Rund	130 mm	130 mm	65 mm

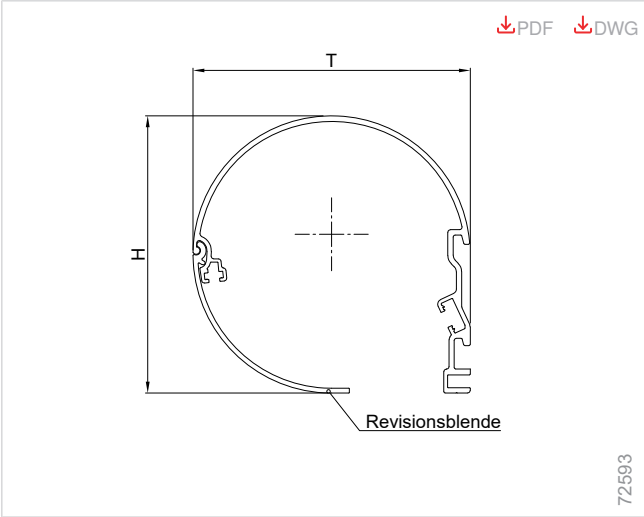
Eckig



Vorbau-Markisen, Halbrund



Vorbau-Markisen, Rund



Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Informationen zum Leitungsaustritt finden Sie zentralisiert bei Vorbau-Markisen mit Schienenführung.

⊕ siehe "Antriebsdetaill: Motorleitungen und Leitungsabgang", Seite 56

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

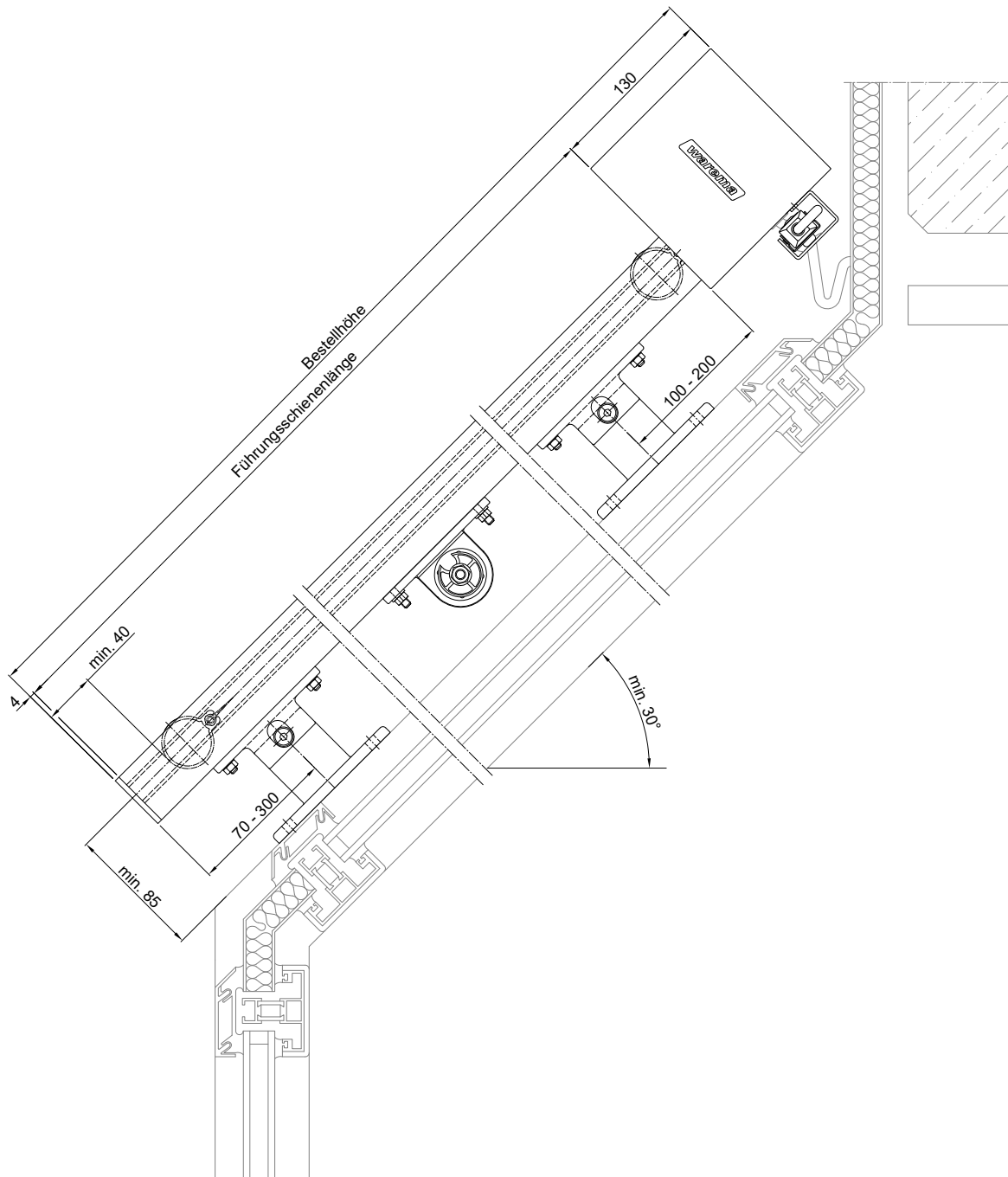
Antriebs-varianten

Normen

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Schienenführung schräg, Eckig

PDF DWG



73122

Vorbau-Markise mit Schienenführung schräg-senkrecht

Komponenten

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

⊕ siehe "Kastenabmessungen", Seite 70

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

⊕ siehe "Kastenabmessungen", Seite 70

Kastenform Rund

Kastengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Revisionsblende

- Revisionsblende schräg, schräg-senkrecht

⊕ siehe "Kastenabmessungen", Seite 70

Welle

- Tuchwelle Ø 85 mm

Endschiene

- Endschiene, rund, groß

⊕ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- FS A-26x46-C

⊕ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

⊕ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

⊕ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

⊕ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

⊕ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- höhe maximal senkrecht	Bestell- höhe maximal schräg	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten								
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	750 mm	3000 mm	4000 mm	3000 mm	3000 mm	10,5 m ²	9000 mm	25 m ²
Größe 130 + Soltis 92	750 mm	3000 mm	5000 mm	3000 mm	3000 mm	14 m ²	9000 mm	30 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL	750 mm	3000 mm	4000 mm	3000 mm	2500 mm	10 m ²	9000 mm	30 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT	750 mm	3000 mm	3000 mm	2500 mm	2500 mm	10,5 m ²	9000 mm	25 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	750 mm	3000 mm	4500 mm	2700 mm	2700 mm	13,5 m ²	9000 mm	30 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung								
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™	750 mm	3000 mm	4000 mm	3500 mm	3000 mm	12 m ²	9000 mm	30 m ²
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)	750 mm	3000 mm	2500 mm	2000 mm	2000 mm	7,5 m ²	9000 mm	22,5 m ²

Die Summe aus Bestellhöhe schräg und Bestellhöhe senkrecht darf die Bestellhöhe maximal nicht überschreiten.

Die in der Baugrenzwerte-Tabelle genannten Werte gelten für eine Mindestneigung von 30°.

Einschränkungen bei Neigungswinkel $\geq 45^\circ$:

- Bestellhöhe maximal schräg bei Acryl mit UltraSeam bis zu 3500 mm möglich.
- Bestellhöhe maximal schräg bei Screen und Twilight bis zu 3000 mm möglich.

Einschränkungen bei den Kastenform Rund bzw. Halbrund:

- Bestellhöhe maximal bei Acryl genäht/geklebt (überlappend) bis zu 2000 mm möglich (senkrecht und schräg bis zu 1500 mm).
- Bestellhöhe maximal bei Screen bis zu 3000 mm möglich (senkrecht und schräg bis zu 2500 mm).

Anlagenkupplung: Eine Anlagenkupplung ist für maximal 3 Markisenbehänge möglich (ausschl. in Einzelkästen, Kupplung generell außerhalb des Kastens)

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

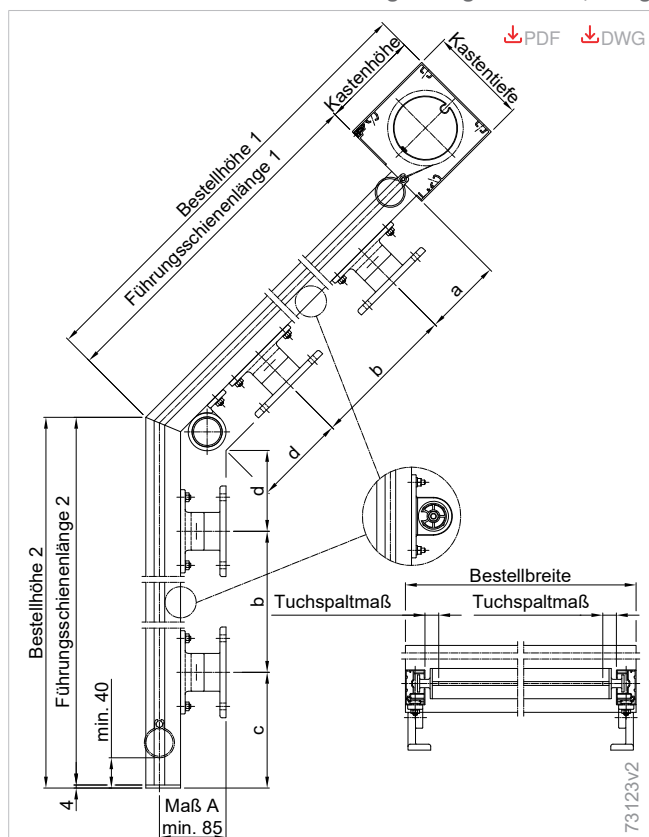
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß*	26 mm

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei gekuppelter Ausführung: 30 mm

Vorbau-Markisen mit Schienenführung schräg-senkrecht, Eckig



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100 - 200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70 - 300 mm
- Maß d: 150 - 300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Windlastträger:

- Bestellhöhe 1: Ab einer Bestellhöhe von 2000 mm ist ein Windlastträger notwendig.
- Bestellhöhe 2: Ab einer Bestellhöhe von 3200 mm ist ein Windlastträger notwendig.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

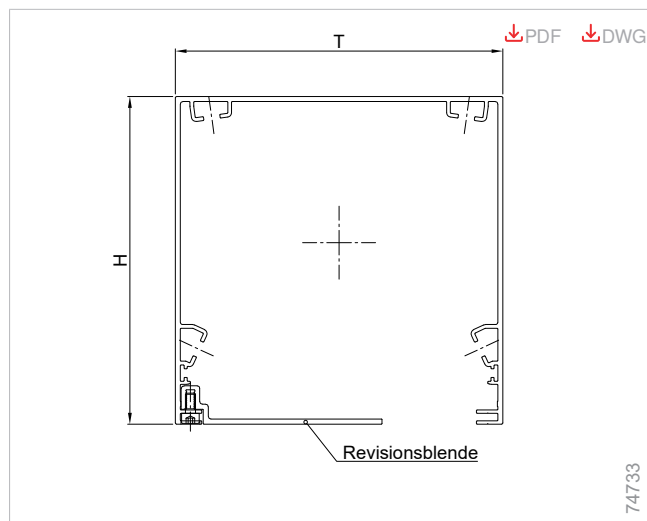
Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 3370 mm	3

- Die Anzahl der Führungsschienenhalter ist für Bestellhöhe 1 und Bestellhöhe 2 getrennt zu bestimmen.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

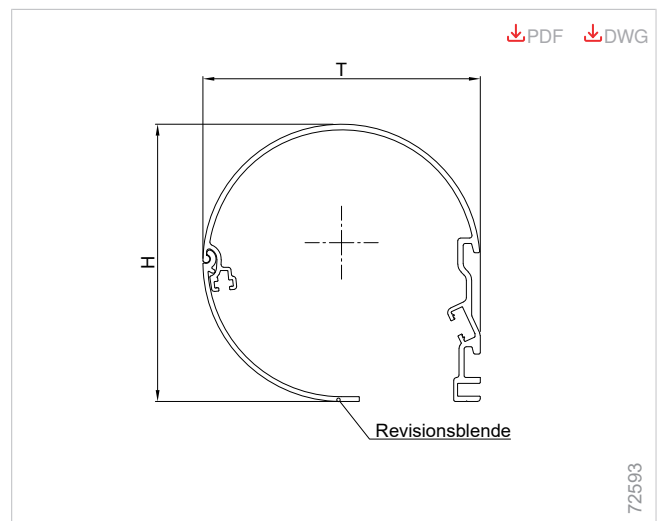
Kastenabmessungen

Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
130	Eckig, Halbrund, Rund	130 mm	130 mm	65 mm

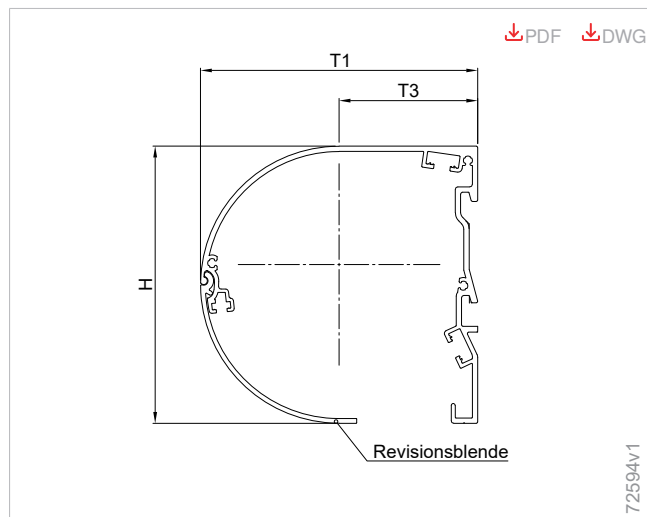
Eckig



Vorbau-Markisen, Rund



Vorbau-Markisen, Halbrund



Produktzusatzinformationen

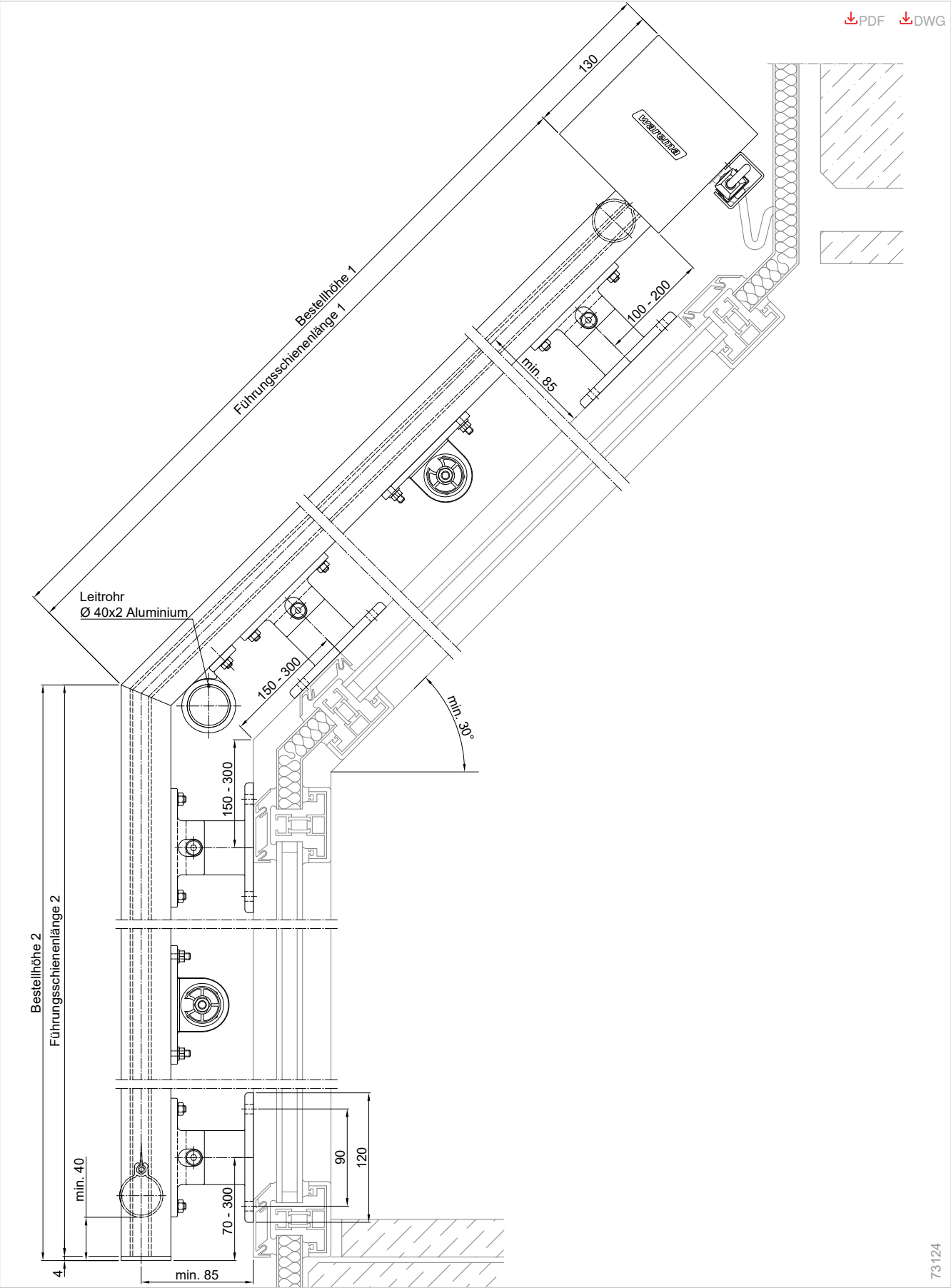
Leitungsaustritt

Informationen zum Leitungsaustritt finden Sie zentralisiert bei Vorbau-Markisen mit Schienenführung.

➕ siehe "Antriebsdetaills: Motorleitungen und Leistungsabgang", Seite 56

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Schienenführung schräg-senkrecht, Eckig



73124

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise mit Seilführung

Kompakt

Mit dem robusten, kompakten Kasten aus stranggepresstem Aluminium verschattet die Markise Fensterfronten bis zu einer Breite von drei Metern.

Geräuscharm

Die Spannfeder mildert kurzzeitige Windbelastungen auf Markisenbehang und Seil ab und reduziert mögliche Geräuscentwicklungen.

Platzsparend

Die Seilführung ist platzsparend und nahezu in jede Fassade integrierbar: Die filigranen, seitlichen Spannseile führen den Markisenbehang sicher über die Endschiene.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036150

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	9000 mm

Komponenten

Vorbau-Markise mit Seilführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

Revisionsblende optional:

- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 77

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Halbrund", Seite 78

Kastenform Rund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 78

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 74

Endschiene

- Endschiene eckig
- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 74

Träger

Wandkonsole, Abstand 11 mm

Breite	30 mm
Höhe	86 mm
Tiefe	18 mm

+ siehe "Standard-Fassadenabstand A", Seite 79

Träger optional

Wandkonsole, Abstand 34 mm

Breite	30 mm
Höhe	86 mm
Tiefe	41 mm
Maße Hinweise	Zur Verstaueung der Steckerkupplung in einem Kantprofil hinter dem Kasten geeignet.

Deckenkonsole, Abstand 11 mm

Breite	50 mm
Höhe	105 mm
Tiefe	80 mm
Maße Hinweise	– Deckenabstand 24 mm – Wandabstand 11 mm – Bei Kastenform rund nicht möglich

Winkel für Laibungsmontage

Breite	60 mm
Höhe	113 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	– Zusätzlich zu Wandkonsole – Laibungsabstand min. 15 mm – Wandabstand min. 27 mm

Führungsvarianten

- Seilführung

Spannseil

Spannseil

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

+ siehe "Seilführung", Seite 428

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein / Endschiene eckig
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß / Endschiene eckig

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	720 mm					
Kurzmotor	619 mm					
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	523 mm					
Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	6000 mm	18 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2000 mm	6 m ²	7000 mm	14 m ²
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	9000 mm	22,5 m ²

- Anlagenkupplung für maximal 3 Markisenbehänge möglich (ausschl. in Einzelkästen, Kupplung generell außerhalb des Kastens)
- Aufgrund der kleinen Dehnungsfuge zwischen den Kästen empfehlen wir an Pfosten-Riegel-Fassaden eine maximale Kastenbreite von 3000 mm.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

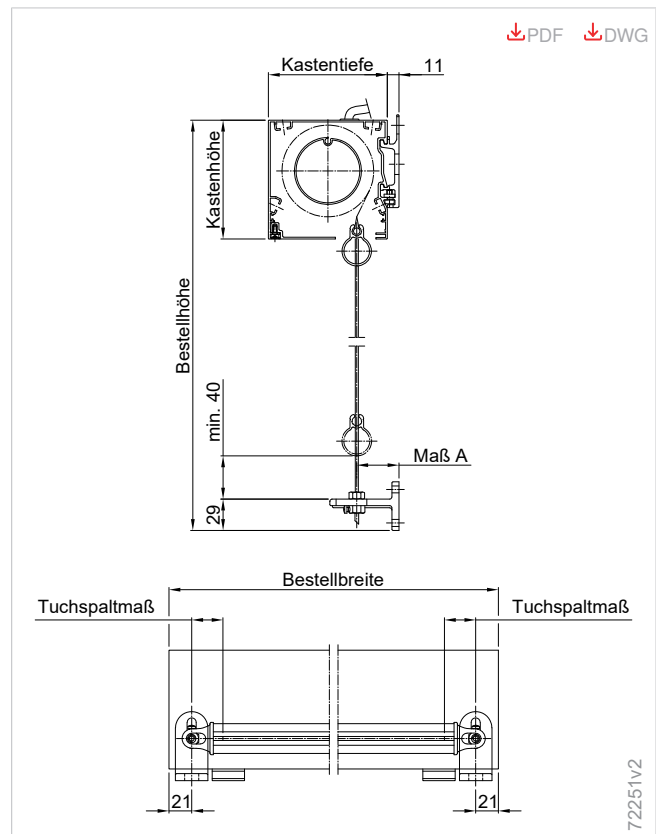
➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	28 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 23 mm (mit stoffumschlungener Endschiene)

Vorbau-Markisen mit Seilführung, Eckig



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
500 - 1000 mm	13 kg	20 kg	28 kg
1001 - 2000 mm	13 kg	21 kg	29 kg
2001 - 3000 mm	14 kg	22 kg	31 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Träger

Bestellbreite	Anzahl
3000 mm	2

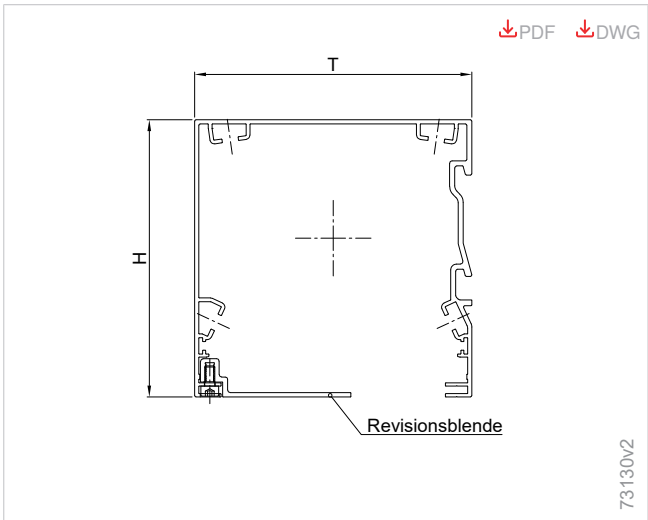
- Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger zur Befestigung des Kastens.
- Verschraubungsachse der Konsole 20 - 100 mm von Außenkante Kasten.
- **Reihenanlagen und Gruppenanlagen:**
 - Wandmontage: Mittig wird eine Doppel-Wandkonsole mit Breite 50 mm eingesetzt. Die Doppel-Wandkonsole wird nicht bei Befestigung auf Holz oder Beton eingesetzt. In diesem Fall werden zwei einzelne Konsolen geliefert.
 - Deckenmontage: Pro Markisenbehang werden 2 Konsolen benötigt.

Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Vorbau-Markisen, Eckig

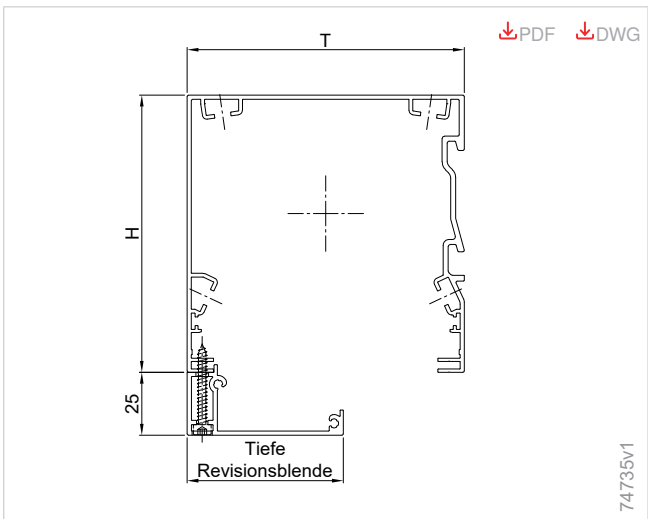


Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	62 mm

Vorbau-Markise, Eckig, hohe Revisionsblende



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

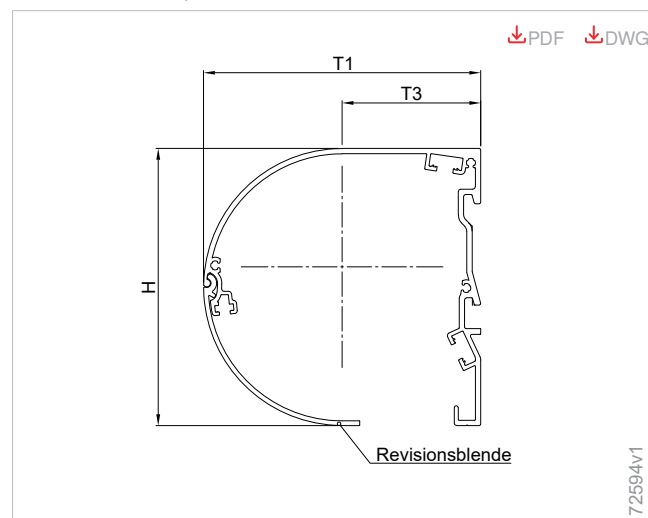
Antriebs-varianten

Normen

Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
110	110 mm	110 mm	55 mm
130	130 mm	130 mm	65 mm

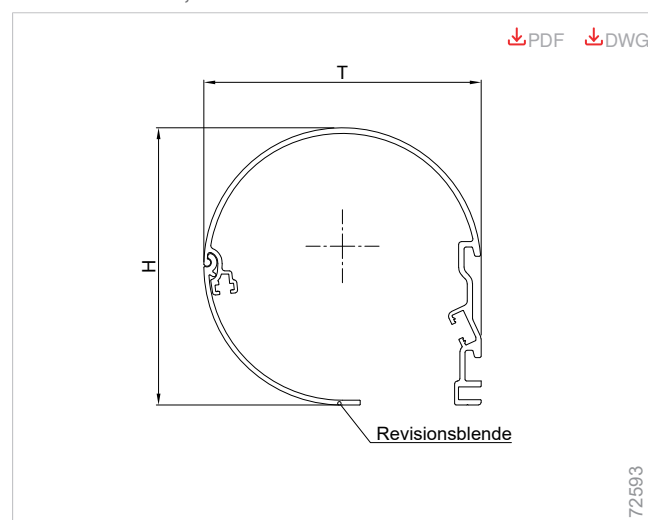
Vorbau-Markisen, Halbrund



Kastenform Rund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Vorbau-Markisen, Rund



Standard-Fassadenabstand A

Mit Wand- oder Deckenkonsole Abstand 11 mm

Rollertyp	Größe 110	Größe 130
Linksroller	39 mm	49 mm
Rechtsroller	93 mm	103 mm

Bei Einsatz der Wandkonsole Abstand 34 mm erhöht sich der Fassadenabstand A um 23 mm.

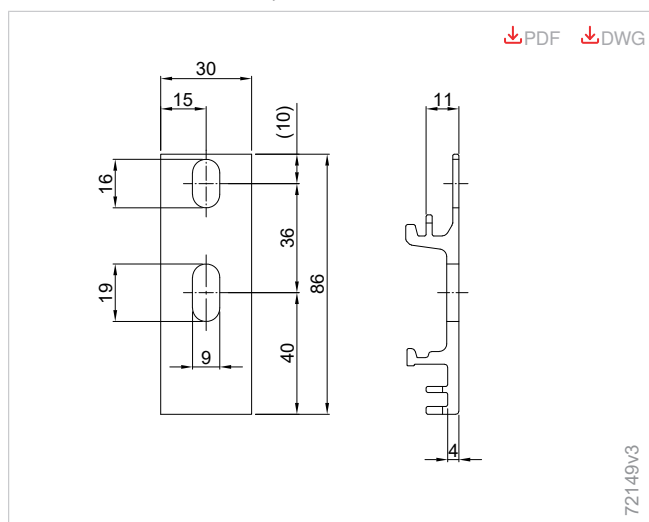
Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage

Mindestansichtshöhe ab Unterkante des Kastens

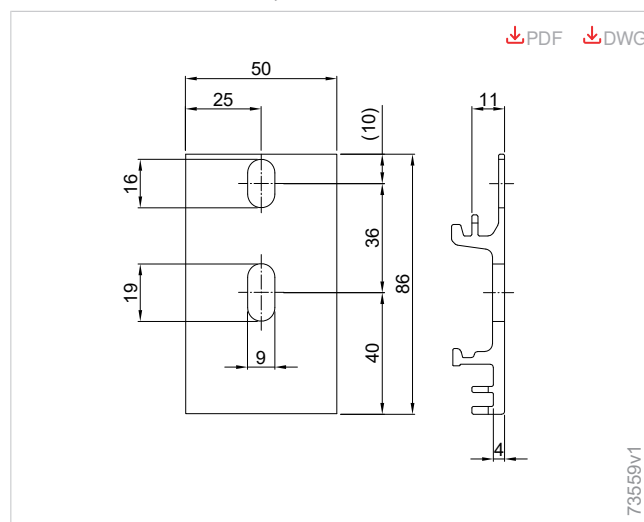
Kastengröße	Endschiene eckig	Endschiene rund klein	Endschiene rund groß
110	27 mm	25 mm	-
110 mit hoher Revisionsblende	2 mm	0 mm	-
130	26 mm	-	29 mm
130 mit hoher Revisionsblende	1 mm	-	4 mm

Details

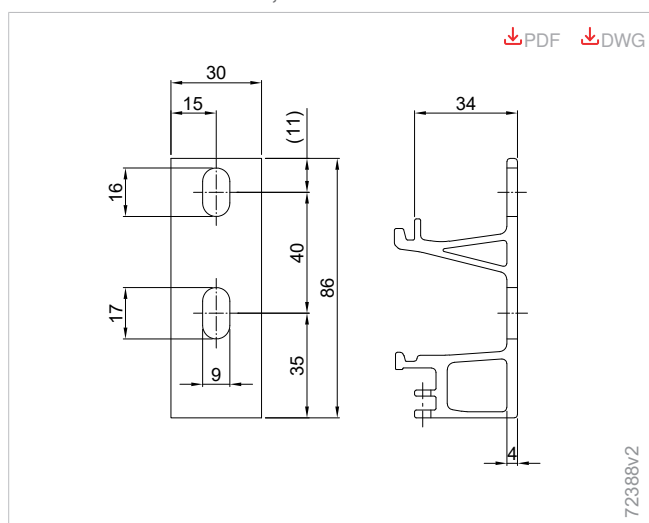
Wandkonsole 30 mm breit, Abstand 11 mm



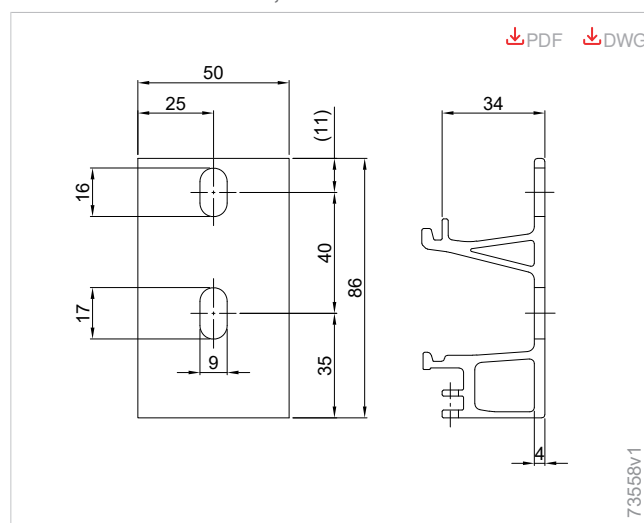
Wandkonsole 50 mm breit, Abstand 11 mm



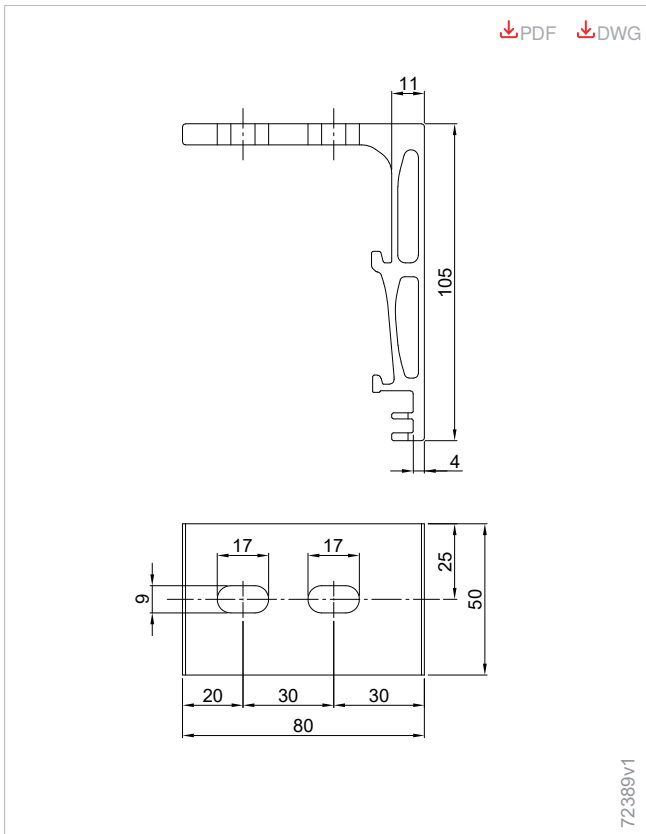
Wandkonsole 30 mm breit, Abstand 34 mm



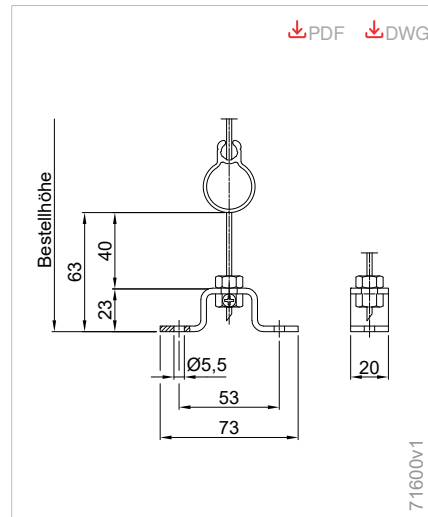
Wandkonsole 50 mm breit, Abstand 34 mm



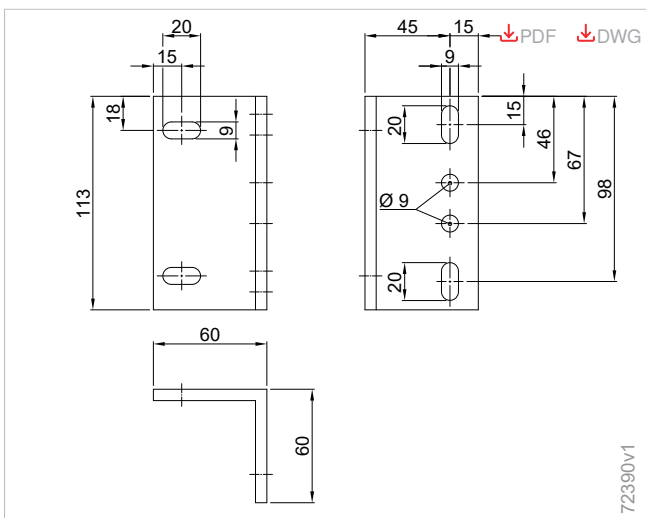
Deckenkonsole Abstand 11 mm



Spannbügel S02



Winkel für Laibungsmontage



Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Informationen zum Leitungsaustritt finden Sie zentralisiert bei Vorbau-Markisen mit Schienenführung.

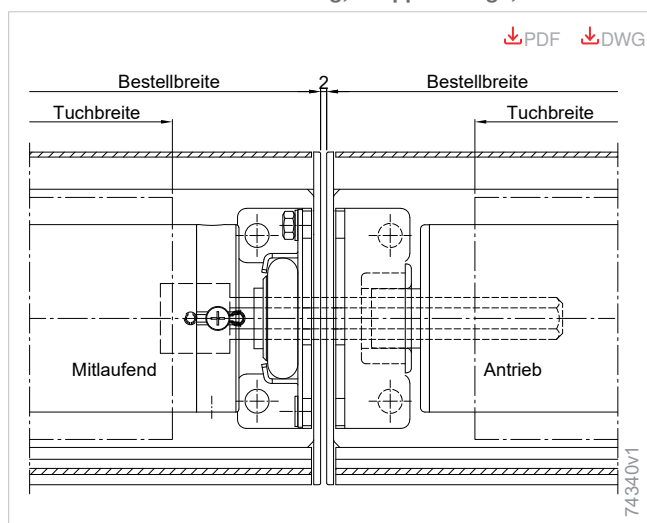
+ siehe "Antriebsdetaill: Motorleitungen und Leitungsabgang", Seite 56

Gruppenanlagen

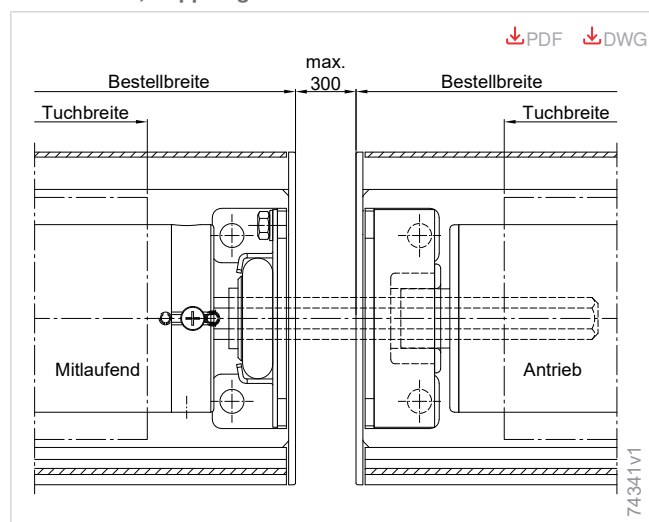
Vorbau-Markisen in einzelnen Kästen, direkt aneinander montiert, mit Antriebskupplung.

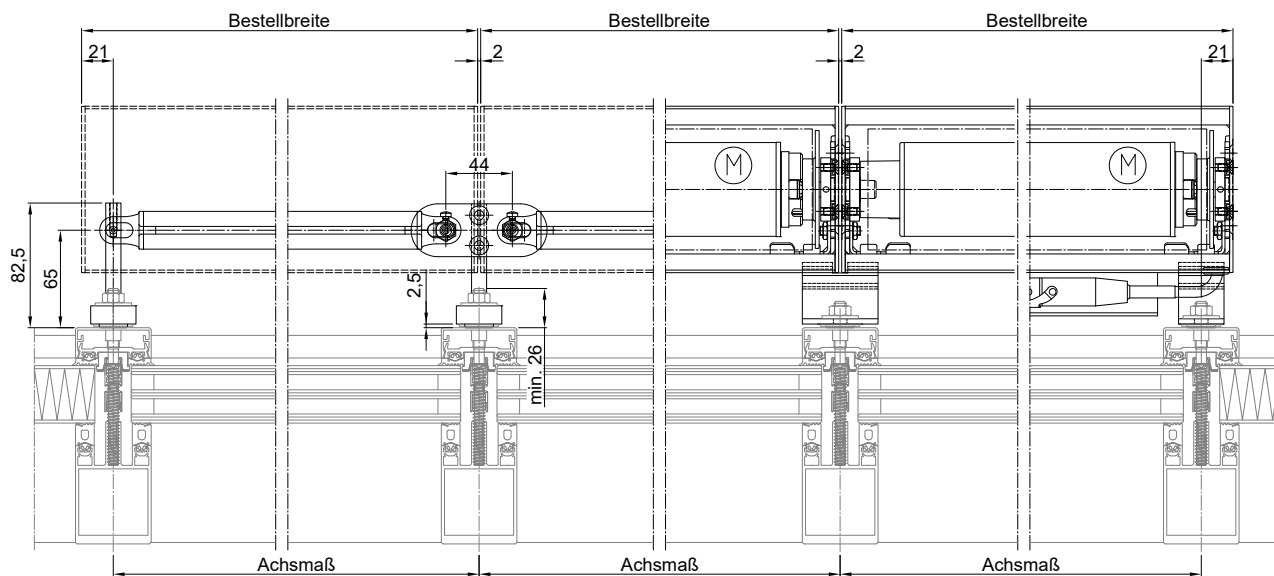
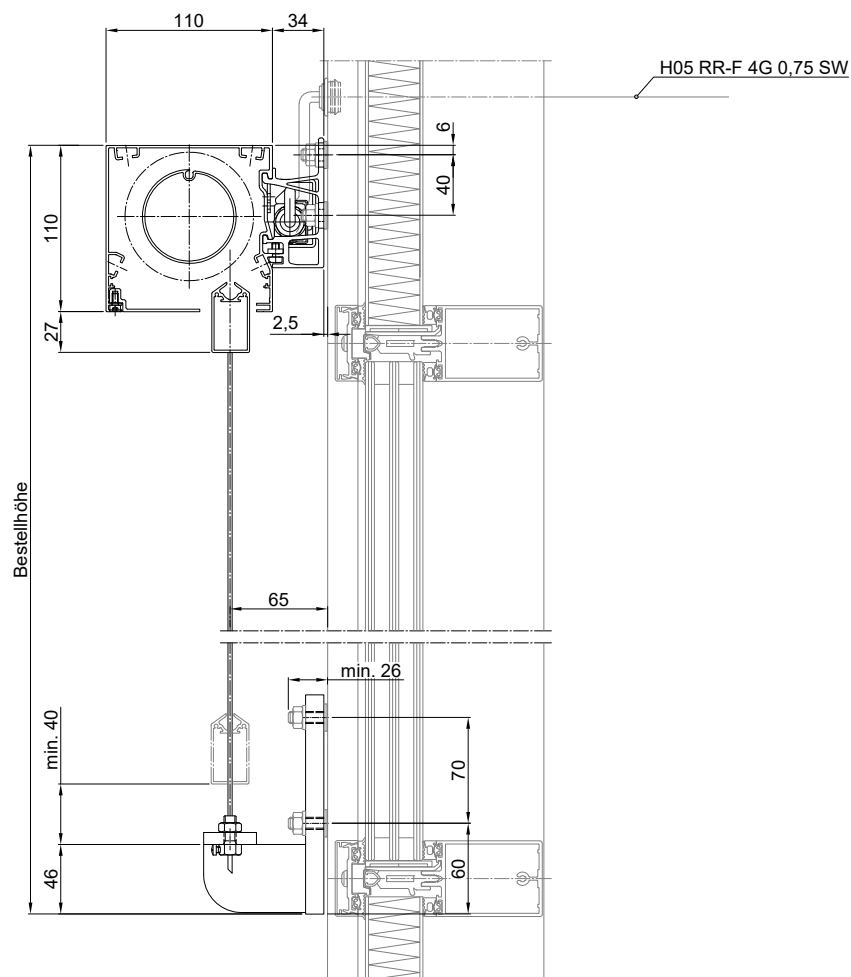
- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte auf Bestellschein angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Vorbau-Markisen mit Seilführung, Gruppenanlage, Einzelkästen



Vorbau-Markisen mit Seilführung, Gruppenanlage, Einzelkästen, Kupplungsabstand





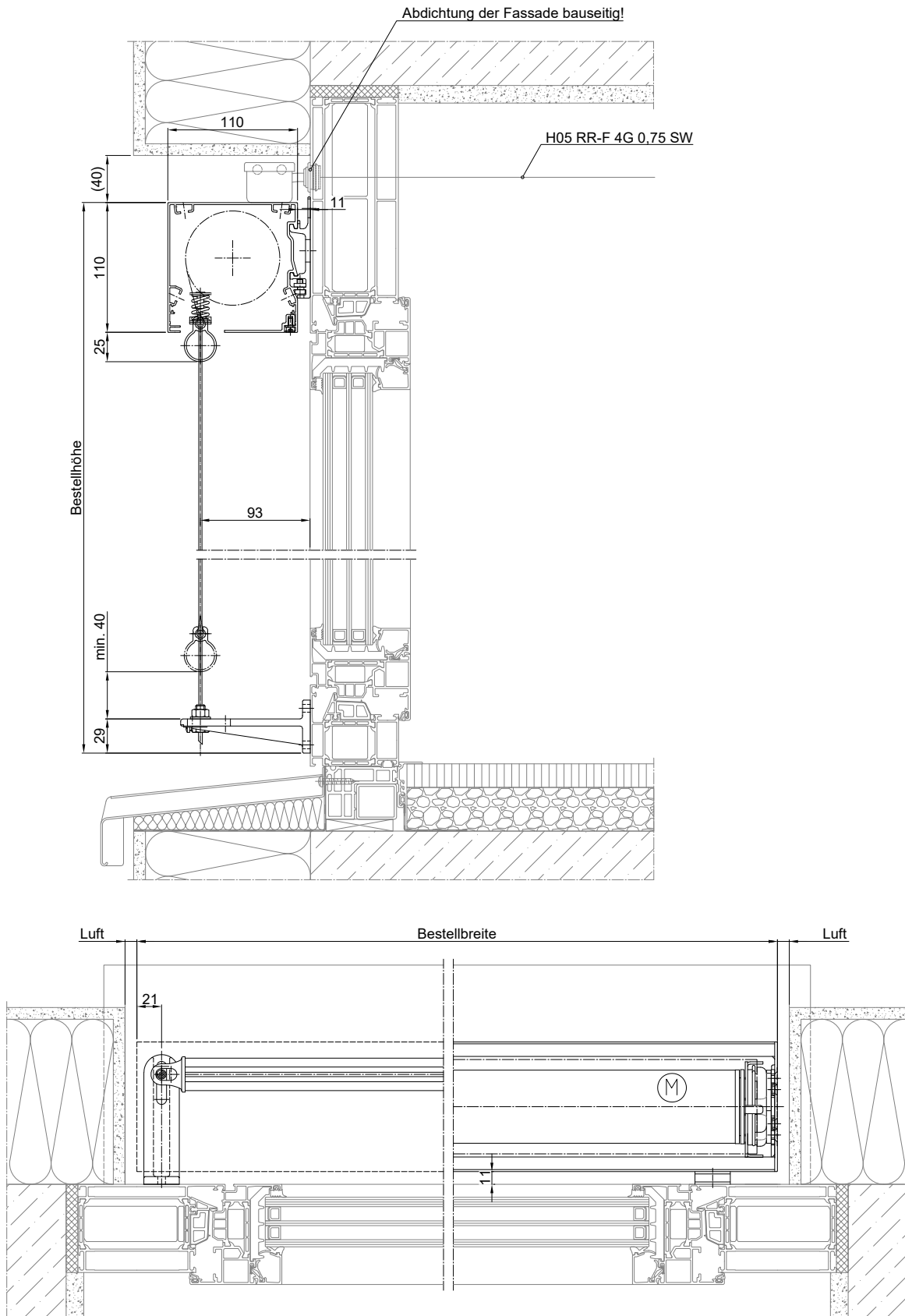
Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73569v2

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Seilführung, Eckig, Rechtsroller

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72250v3

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

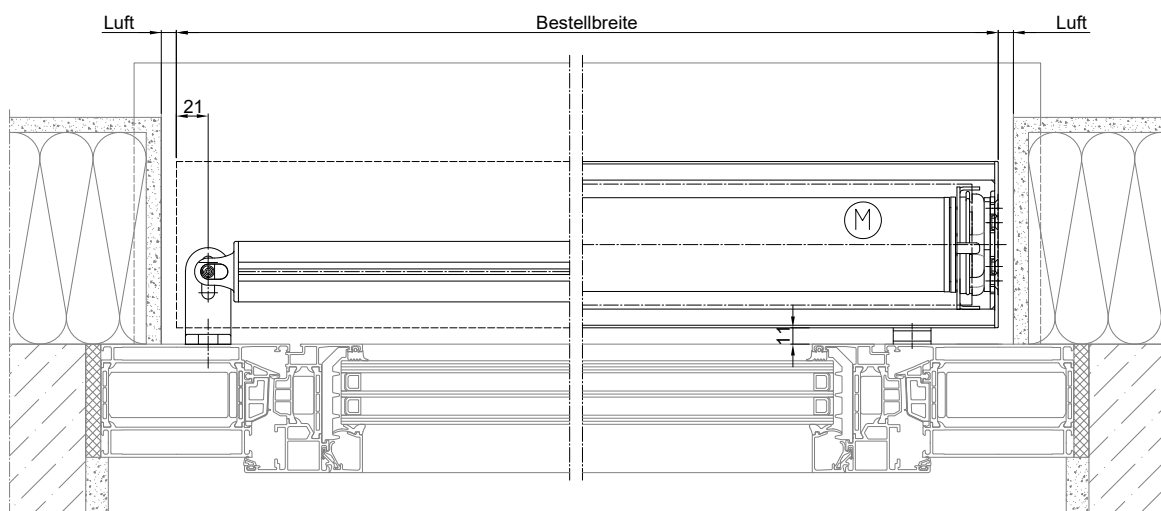
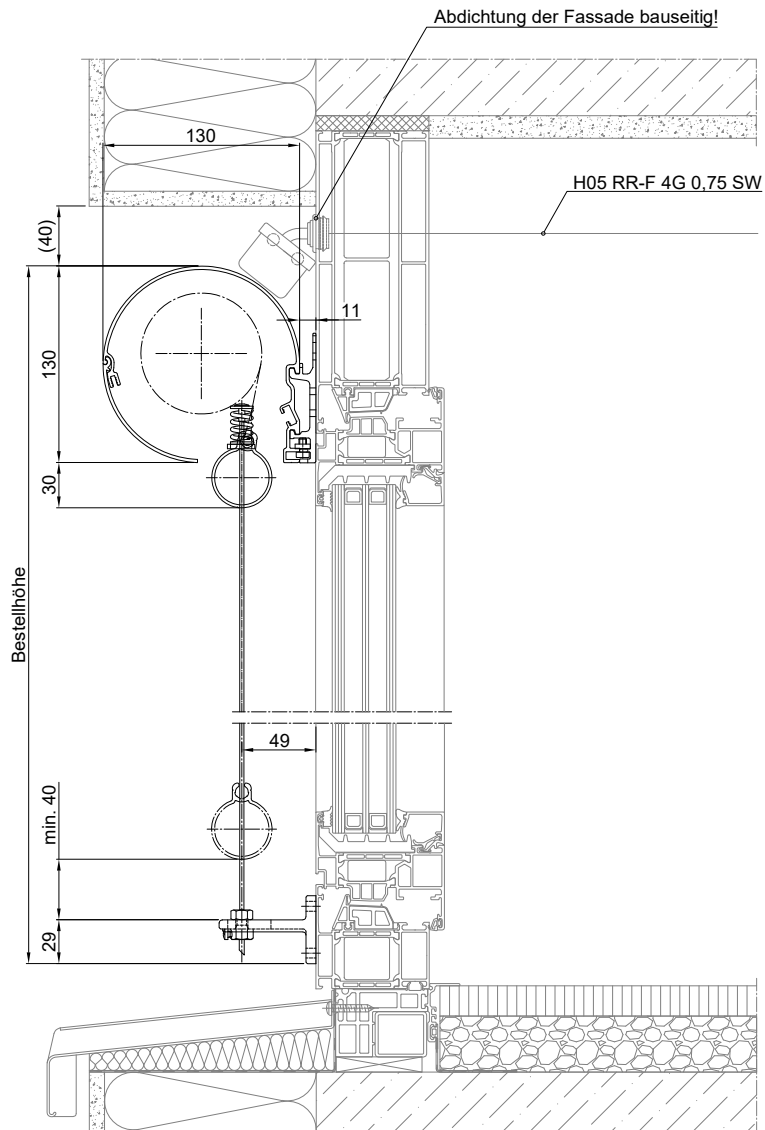
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72249v2



Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise als Markisolette

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten kann bei denkmalgeschützten Gebäuden und Renovierungen unauffällig eingeputzt oder mit sichtbarem Kasten als Gestaltungselement integriert werden.

Vormontiert

Vorbau-Systeme mit kompaktem Aufbau: Der Kasten mit dem bereits eingebauten und aufgerollten Markisenbehang wird auf die Führungsschienen aufgesteckt und als eine Einheit vor dem Fenster montiert. Eine separate Befestigung des Kastens ist nicht notwendig.

Geschützt ausklappbar

Sonnenschutz & freie Sicht mit Ausfalleffekt: Der obere Bereich des Markisenbehangs schützt vor Hitze, Blicken und bietet Blendschutz. Der untere Bereich ist ausklappbar und sorgt für einen freien Blick nach draußen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036149

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	3500 mm
Bestellfläche maximal	14 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	12000 mm

Komponenten

Vorbau-Markise als Markisolette



- | | | | |
|---|-------------------|---|-----------------|
| 1 | Kasten | 5 | Ausfallgarnitur |
| 2 | Tuchwelle | 6 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | 7 | Leitrohr |
| 4 | Seitliche Führung | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende
- Revisionsblende optional:
- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 92

+ siehe "Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende", Seite 29

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Halbrund", Seite 93

Kastenform Rund

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 93

Kastenform Putz

Kastengrößen	110, 130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

- + Revisionsblende
- Standard-Revisionsblende
- Revisionsblende optional:
- Hohe Revisionsblende

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

+ Kastenabschlussschiene

Kastenabschlussschiene außen

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Material Hinweise	Kastenabschlussschiene und Putzstücke sind pulverbeschichtet

+ siehe "Kastenform Putz", Seite 94

+ siehe "Kastenform Putz, Ausführung mit hoher Revisionsblende", Seite 54

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 88

Endschiene

- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 88

Führungsvarianten

- Markisolette

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136

Führungsschiene optional:

- Tiefe Führungsschienen
- FS 50x46-C
- Unterfütterung 26x20

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Ausfallgarnitur

- Ausfallgarnitur für Endschiene rund klein
- Ausfallgarnitur für Endschiene rund groß

+ siehe "Ausfallgarnituren für Markisoletten", Seite 426

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe minimal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Antriebe							
Basismotor Typ LT50	720 mm						
Kurzmotor	690 mm						
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	594 mm						
Kasten + Stoffqualitäten							
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Soltis 92		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	1220 mm	3500 mm	10,5 m ²	9000 mm	31,5 m ²
Größe 130 + Soltis 92		4000 mm	1220 mm	3500 mm	14 m ²	12000 mm	36 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL		4000 mm	1220 mm	3500 mm	14 m ²	12000 mm	36 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		3000 mm	1220 mm	3500 mm	10,5 m ²	9000 mm	31,5 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	1220 mm	3500 mm	12,3 m ²	10500 mm	36 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung							
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™		2500 mm	1190 mm	3000 mm	7,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		2500 mm	1190 mm	2000 mm	5 m ²	7000 mm	14 m ²
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	1220 mm	3500 mm	14 m ²	12000 mm	36 m ²
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	1220 mm	2500 mm	10 m ²	12000 mm	30 m ²

- Bestellhöhe minimal: Die angegebene minimale Bestellhöhe bezieht sich auf eine Ausführung mit Standard-Ausfallgarnitur 550 mm bei einem maximalen Ausfallwinkel von 145°.
- Anlagenkupplung für maximal 3 Markisenbehänge möglich (ausschl. in Einzelkästen, Kupplung generell außerhalb des Kastens)

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

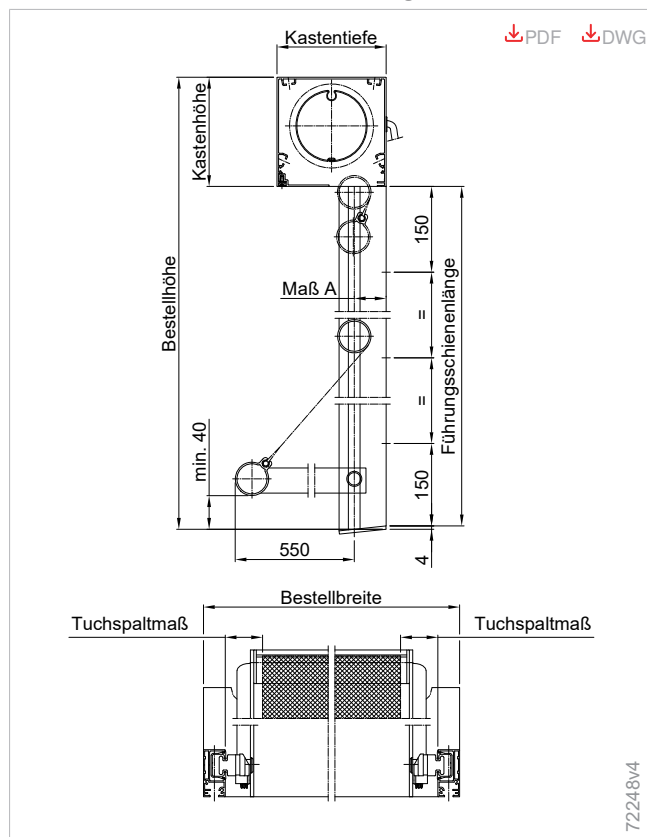
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

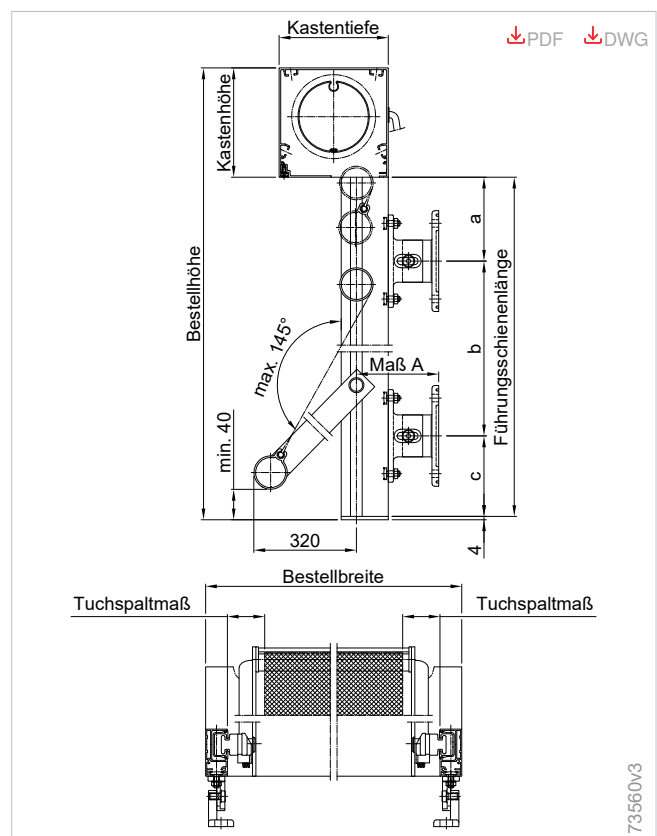
- Standard-Ausfallwinkel 145°, optionaler Ausfallwinkel 90°
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	47 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 42 mm (mit stoffumschlungener Endschiene)

Vorbau-Markisen als Markisolette, Eckig, Ausfallwinkel 90°



Vorbau-Markisen als Markisolette, Eckig, Haltermontage, Ausfallwinkel 145°



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
1001 - 2000 mm	21 kg	30 kg	40 kg	50 kg
2001 - 3000 mm	23 kg	33 kg	44 kg	54 kg
3001 - 3500 mm	24 kg	35 kg	45 kg	56 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 3390 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 3870 mm	7

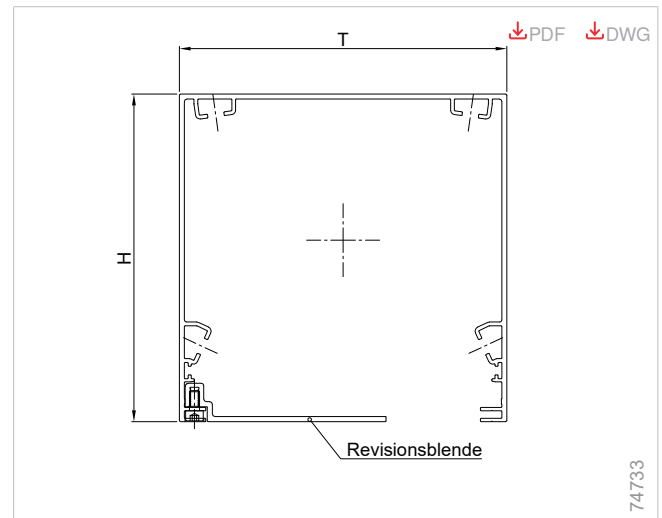
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Eckig

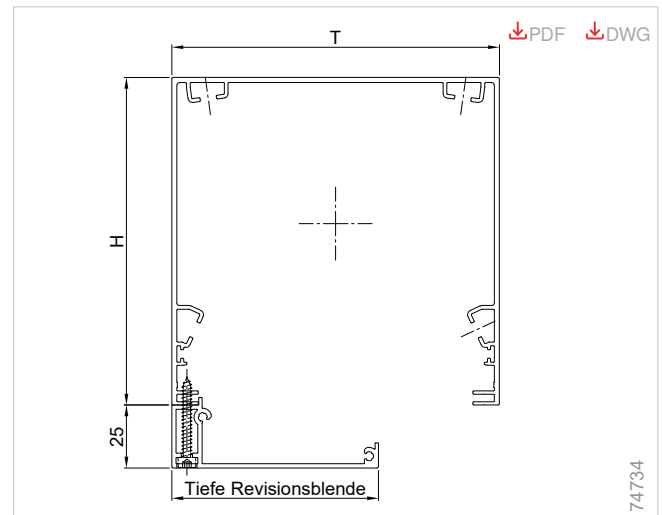


Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	62 mm

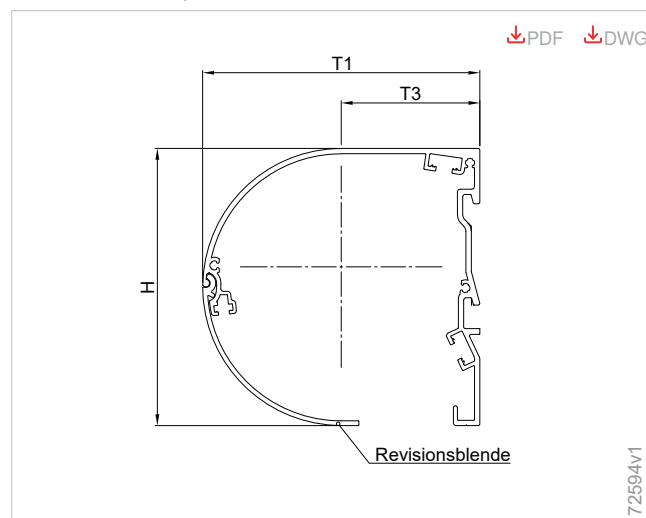
Eckig, hohe Revisionsblende



Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T1	Tiefe T3
110	110 mm	110 mm	55 mm
130	130 mm	130 mm	65 mm

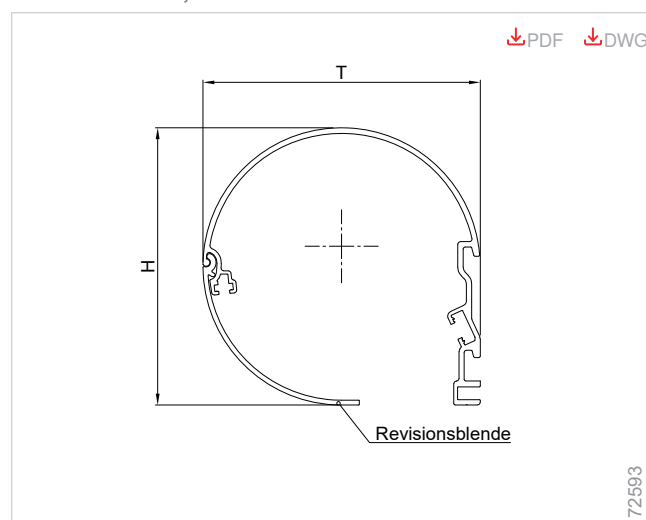
Vorbau-Markisen, Halbrund



Kastenform Rund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

Vorbau-Markisen, Rund



Kastenform Putz

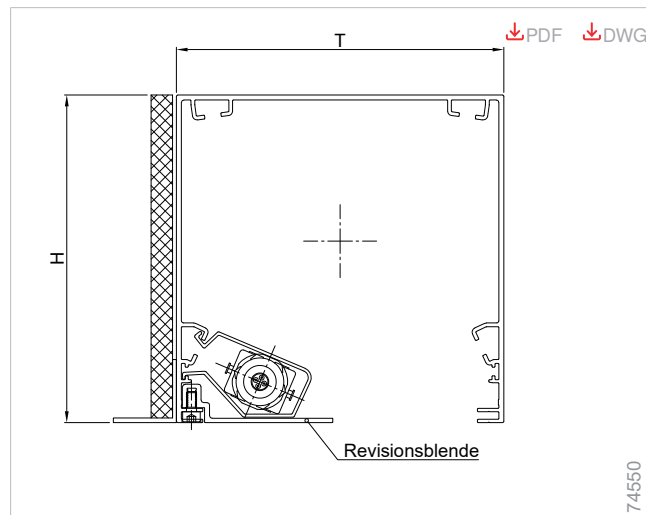
Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110*	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm

* Bei Größe 110 ist eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht möglich. Die Unterbringung der Steckerkupplung kann optional innerhalb der tiefen Linksroller-Führungsschiene FS T-26x110 erfolgen. Hierfür ist beim 110er Kasten ein zusätzlicher Mehrpreis für die Ausführung mit tiefer Linksroller-Führungsschiene zu beachten.

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Vorbau-Markisen, Putz



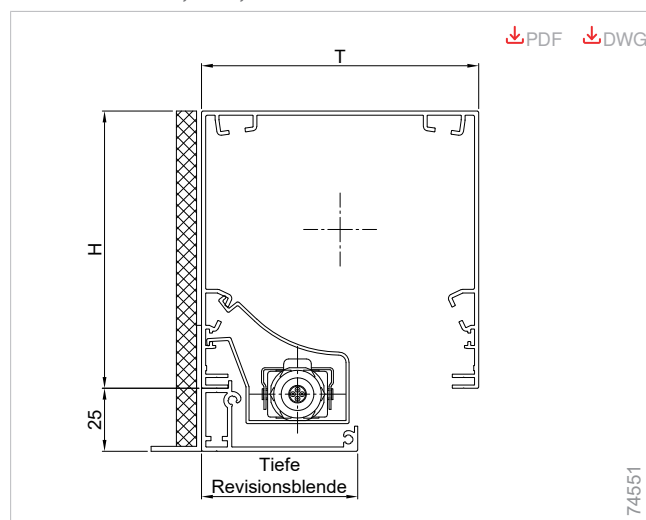
Kastenform Putz, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Kastenabschlussschiene, lieferbare Ausladungen: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 mm
- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert. Ausnahmen: Tiefe Führungsschienen und Kastenverbreiterung.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende R
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	62 mm

- Die Kastenabschlussschiene dient als optischer Abschluss und ist nicht zur Aufnahme von Lasten aus der Dämmung geeignet.
- Bei Kastenform Putz ist eine Ausführung mit Funkmotor nicht möglich!

Vorbau-Markisen, Putz, hohe Revisionsblende



Ansichtshöhe von Leitrohr und Endschiene in der oberen Endlage

Mindestansichtshöhe ab Unterkante des Kastens

Kastengröße	Endschiene/Leitrohr rund klein	Endschiene/Leitrohr rund groß
110	80 mm	-
110 mit hoher Revisionsblende	55 mm	-
130	-	80 mm
130 mit hoher Revisionsblende	-	55 mm

Führungsschienenauswahl

Führungsschienenauswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Halter)
Linksroller Standard (nicht eingeputzt)	FS 26x46-C/56-C	FS 26x46-G/56-G	FS 26x46-C/56-C
Linksroller Doppel-FS (nur Größe 110)	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x56-RC/66-RC	FS 26x46-G/56-G	FS 26x56-RC/66-RC
Linksroller einputzbar (bis zu 26 mm)	FS 26x46-C/56-C	FS 26x46-G/56-G	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110	FS T-26x110-G	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R	FS T-26x110-R	-

Allgemein:

- Das Führungsprofil ist bei Kastengröße 130 jeweils 10 mm tiefer als bei Kastengröße 110.
- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/einputzbar lieferbar.
- Laibungsmontage Bohrung 1 nicht schlaglegendicht.

Einschränkungen:

- Tiefe Führungsschienen sind bei Kastengröße 130 nicht möglich.
- Bei Anlagenkupplung ist eine Revision der Tuchwelle bei eingeputzter oder tiefer Führungsschiene nicht möglich.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

⊕ siehe "Doppel-Führungsschiene FS 50x46-C", Seite 406

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Informationen zum Leitungsaustritt finden Sie zentralisiert bei Vorbau-Markisen mit Schienenführung.

⊕ siehe "Antriebsdetaill: Motorleitungen und Leitungsabgang", Seite 56

Anschlusswinkel für Kastenrückwand

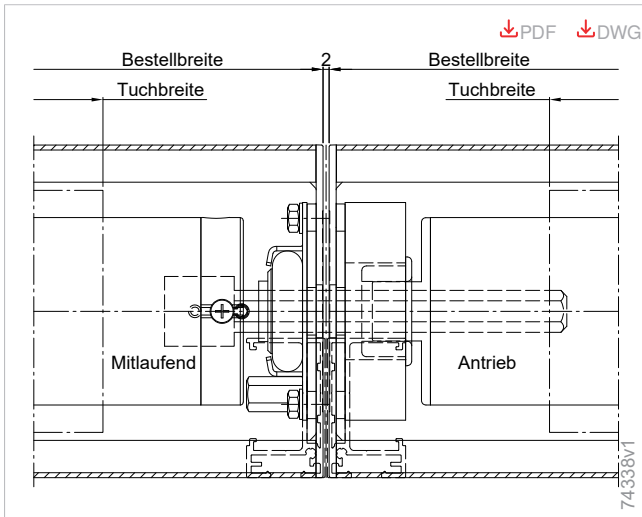
⊕ siehe "Anschlusswinkel für Kastenrückwand", Seite 36

Gruppenanlagen

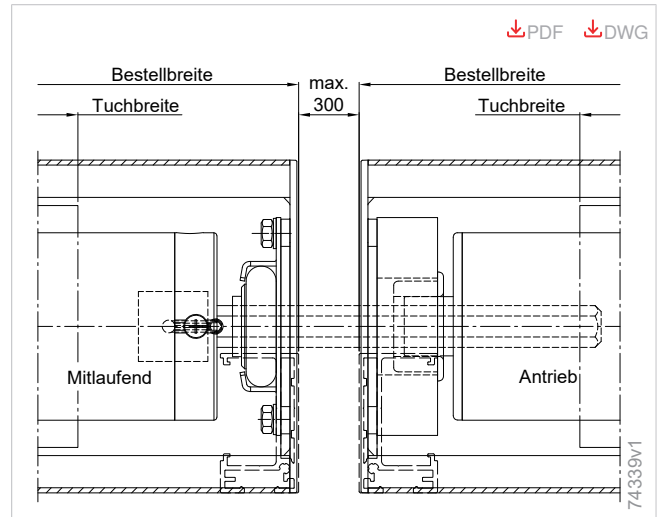
Vorbau-Markisen in einzelnen Kästen, direkt aneinander montiert, mit Antriebskupplung.

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte auf Bestellschein angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Vorbau-Markisen als Markisolette, Gruppenanlage, Einzelkästen



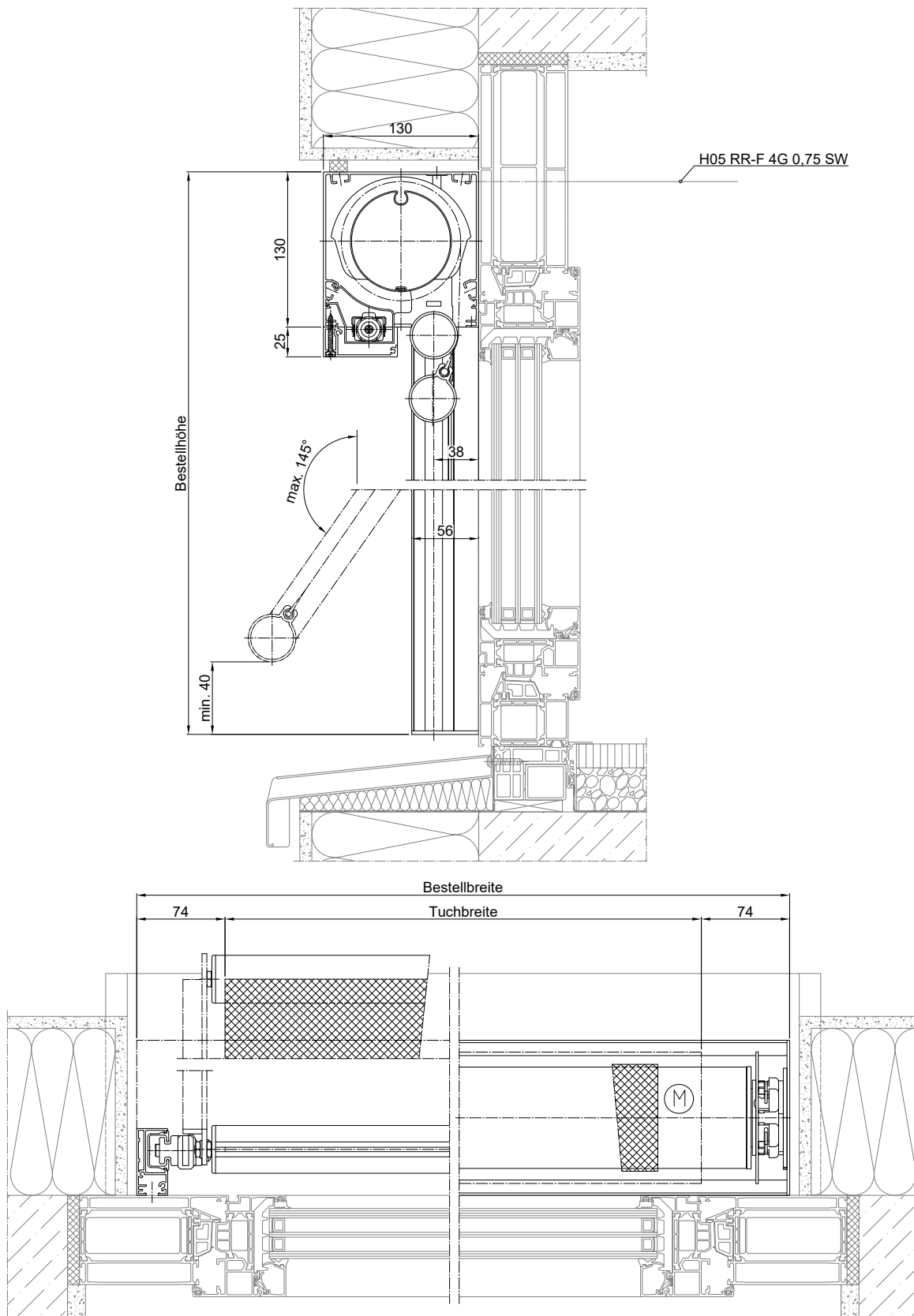
Vorbau-Markisen als Markisolette, Gruppenanlage, Einzelkästen, Kupplungsabstand



Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen als Markisolette, Eckig, Ausfallwinkel 145°

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74337V2



Vorbau-Markisen

Vorbau-Markise mit Fallarm

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten kann bei denkmalgeschützten Gebäuden und Renovierungen unauffällig eingeputzt oder als sichtbares Gestaltungselement mit halbrundem Kasten integriert werden.

Charakterstark

Der ausgestellte Markisenbehang verleiht Fassaden einen lebendigen und leichten Charakter. Kombiniert mit senkrechten Fenster-Markisen entsteht ein individuelles, attraktives Erscheinungsbild.

Geschützt durchschaubar

Sonnenschutz und freier Ausblick: Ausgestellte Fallarme bieten Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung und Blendschutz. Die Sicht nach außen bleibt erhalten.

Hier bestellen

myWAREMA

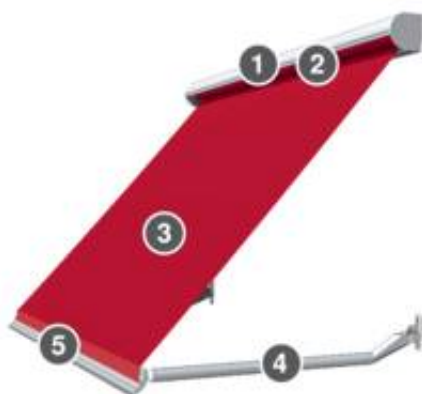
🔗 Art.-Nr. 2036148

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	1600 mm
Bestellfläche maximal	6,4 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	12000 mm

Komponenten

Vorbau-Markise mit Fallarm



- | | | | |
|---|--------------|---|------------|
| 1 | Kasten | 4 | Fallarm |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Revisionsblende/ Endschiene für Vorbau-Markise mit Fallarm

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 104

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 61 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 102

Träger

Wandkonsole, Abstand 11 mm

Breite	30 mm
Höhe	86 mm
Tiefe	18 mm

Träger optional

Deckenkonsole, Abstand 11 mm

Breite	50 mm
Höhe	105 mm
Tiefe	80 mm
Maße Hinweise	– Deckenabstand 24 mm – Wandabstand 11 mm

Winkel für Laibungsmontage

Breite	60 mm
Höhe	113 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	– Zusätzlich zu Wandkonsole – Laibungsabstand min. 15 mm – Wandabstand min. 27 mm

Volant

- Volant für Fallarm-Markisen

+ siehe "Volant für Fallarm-Markisen", Seite 443

Führungsvarianten

- Fallarm

Fallarm

- Fallarm 35x30

+ siehe "Fallarm", Seite 427

Antriebsvarianten

- Kurbel
- Motor

Motor

- Basismotor Typ Orea WT

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MM
- EWFS Funkmotor Typ W-MM

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel

Getriebe

- Schneckengetriebe 6:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 6:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante | Standardkonfigurationen

Kasten

Kastenform Halbrund | Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 61 mm

Ab einer Breite von 2501 mm wird eine Stahlwelle mit Ø 61 mm eingesetzt.

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Ausfall- winkel	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Ausfall minimal	Ausfall maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal
Antriebe						
Kurbel		500 mm				
Basismotor Typ Orea WT		800 mm				
Stoffqualitäten						
Acryl	0 - 90 °		4000 mm	500 mm	1600 mm	12000 mm
Acryl	91 - 135 °		4000 mm	500 mm	1400 mm	12000 mm
Soltis 92	0 - 90 °		4000 mm	500 mm	1600 mm	12000 mm
Soltis 92	91 - 135 °		4000 mm	500 mm	1400 mm	12000 mm
Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	0 - 90 °		2500 mm	500 mm	1600 mm	7500 mm
Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	91 - 135 °		2500 mm	500 mm	1400 mm	7500 mm
Twilight PEARL	0 - 90 °		4000 mm	500 mm	1600 mm	12000 mm
Twilight PEARL	91 - 135 °		4000 mm	500 mm	1400 mm	12000 mm
Twilight COMFORT	0 - 90 °		2500 mm	500 mm	1600 mm	7500 mm
Twilight COMFORT	91 - 135 °		2500 mm	500 mm	1400 mm	7500 mm
WAREMA SecuTex-Gewebe A2	0 - 90 °		3200 mm	500 mm	1400 mm	9600 mm
WAREMA SecuTex-Gewebe A2	91 - 135 °		3200 mm	500 mm	1200 mm	9600 mm

- Bestellbreite maximal bei Laibungsmontage 2500 mm.
- Anlagenkupplung:
 - Bei Motorantrieb für maximal 3 Markisenbehänge möglich
 - Bei Kurbelantrieb für maximal 2 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

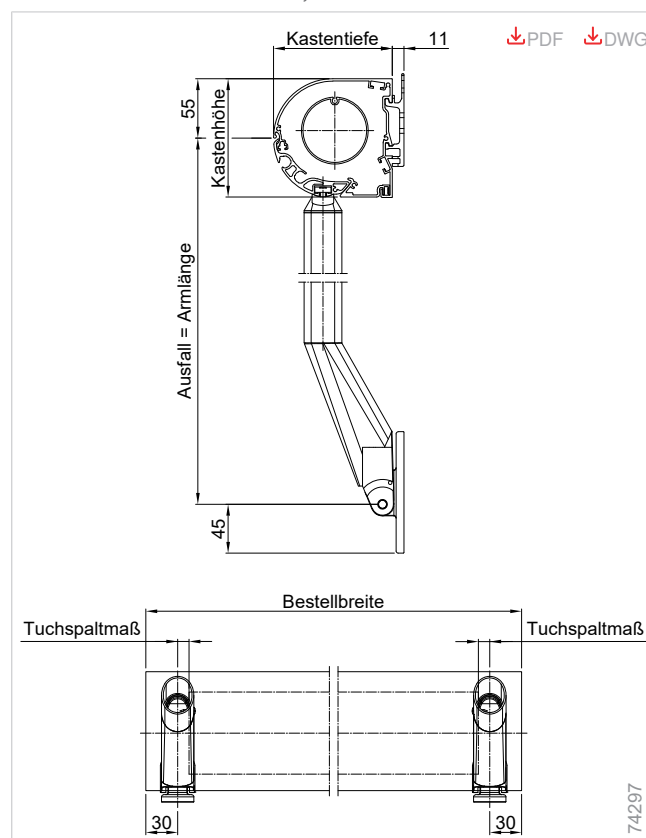
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten
Ausfall	= Armlänge
Tuchspaltmaß	10 mm

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite	500 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
800 - 1600 mm		13 kg	19 kg	25 kg	31 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Träger

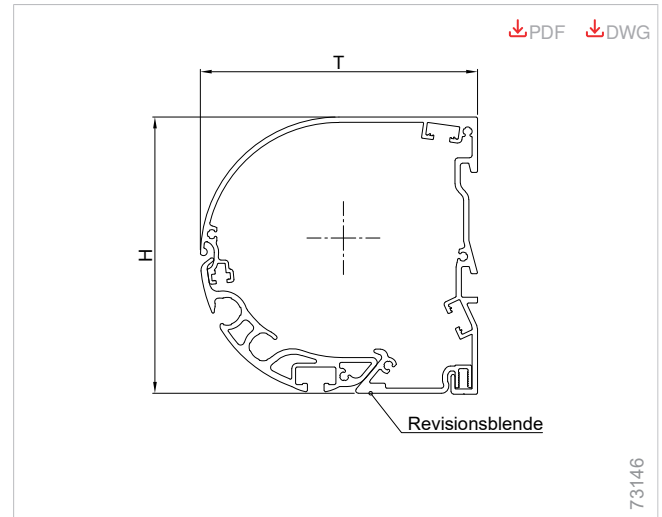
Bestellbreite	Anzahl
2500 mm	2
2501 - 3000 mm	3
3001 - 4000 mm	4

Befestigungsver schraubung der Konsole 50 - 100 mm von Außenkante Kasten.

Kastenabmessungen

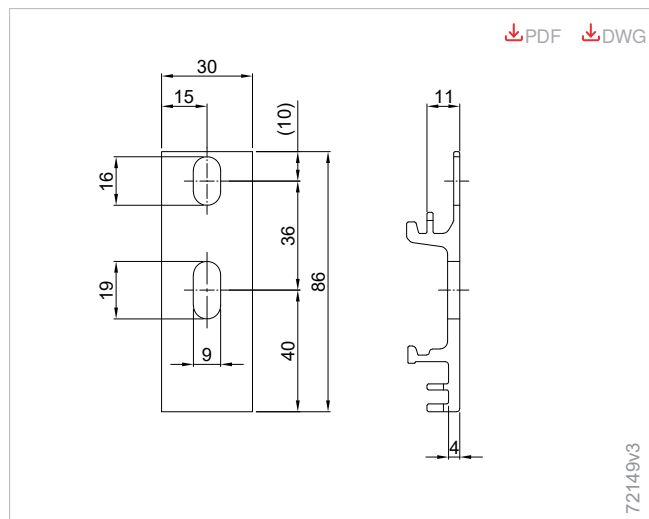
Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T
110	Halbrund	110 mm	110 mm

Vorbau-Markisen, Halbrund

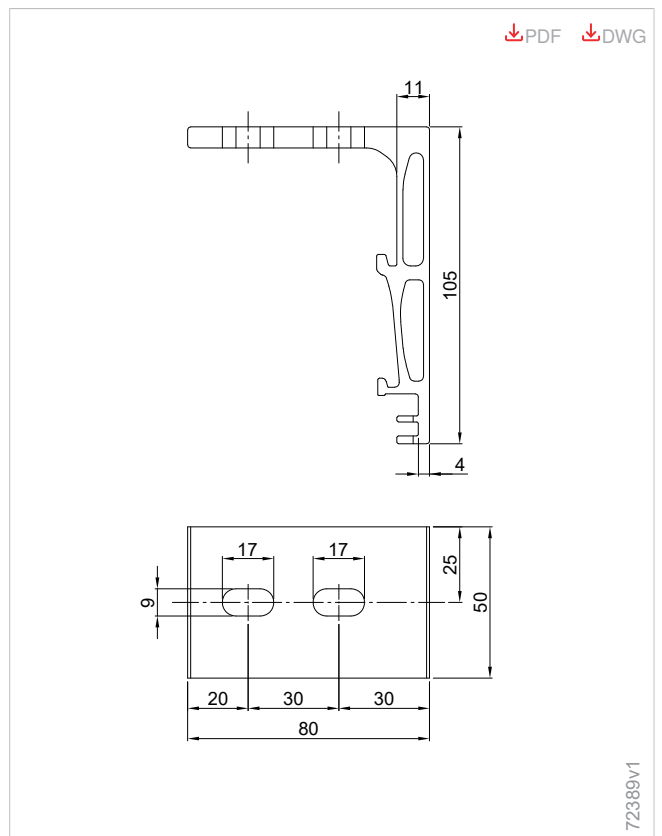


Details

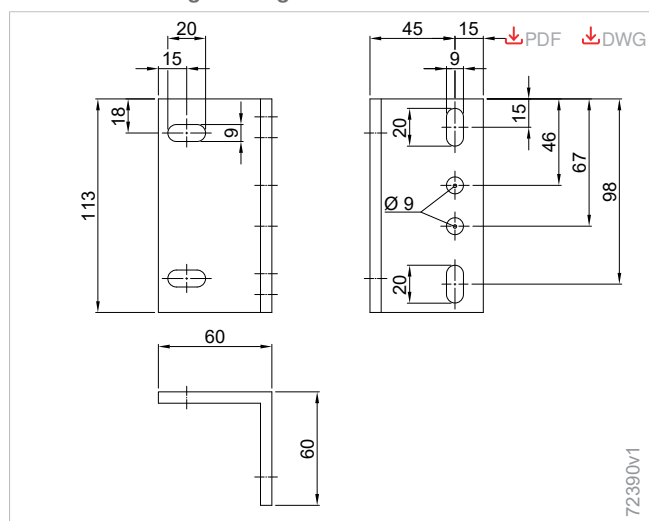
Wandkonsole 30 mm breit, Abstand 11 mm



Deckenkonsole Abstand 11 mm



Winkel für Laibungsmontage



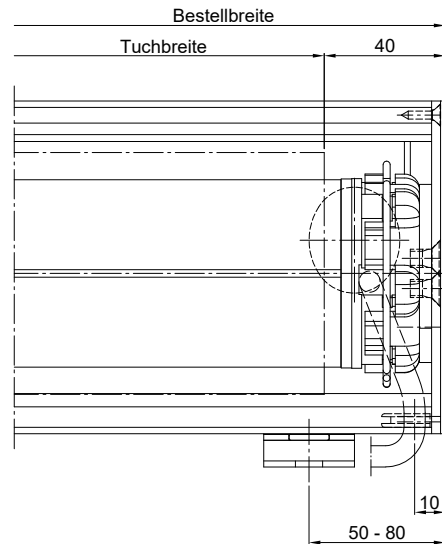
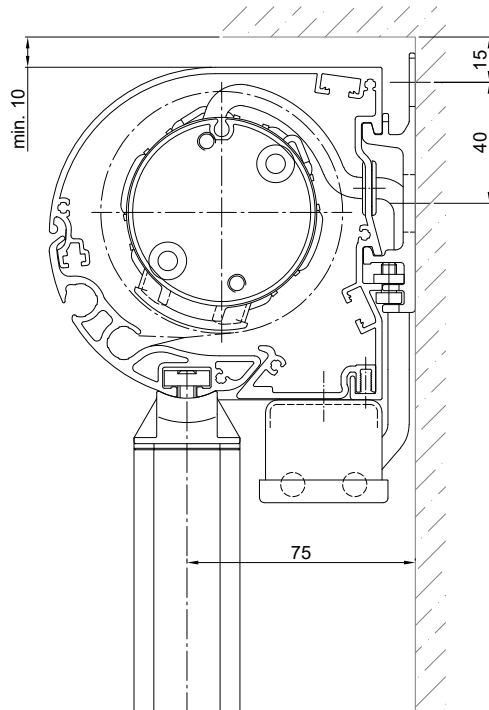
Produktzusatzinformationen

Antriebsdetail Leitungsaustritt

Motorleitung: Motor inklusive 200 mm Motorleitung ab Kastenende, mit Steckerkupplung

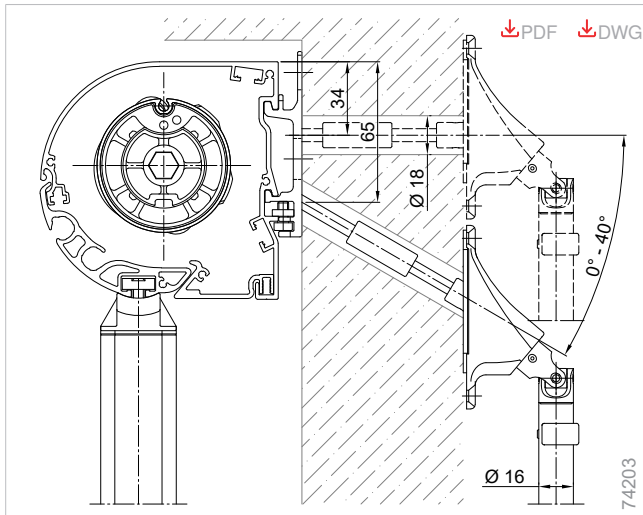
Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Leitungsabgang

[PDF](#) [DWG](#)

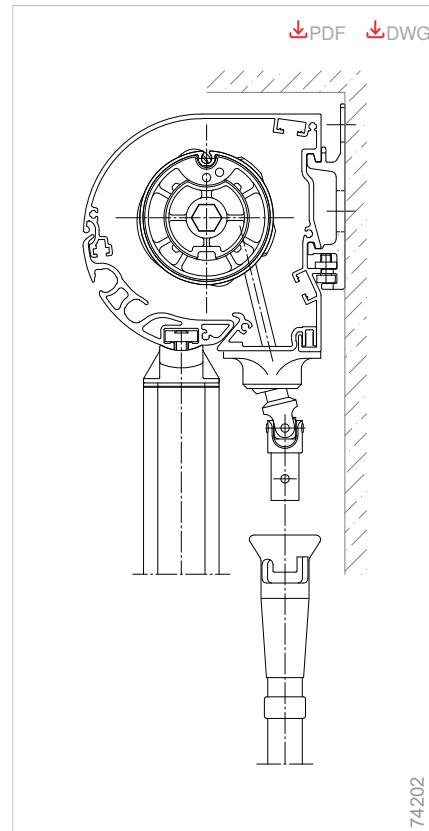


70812v4

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Kurbel



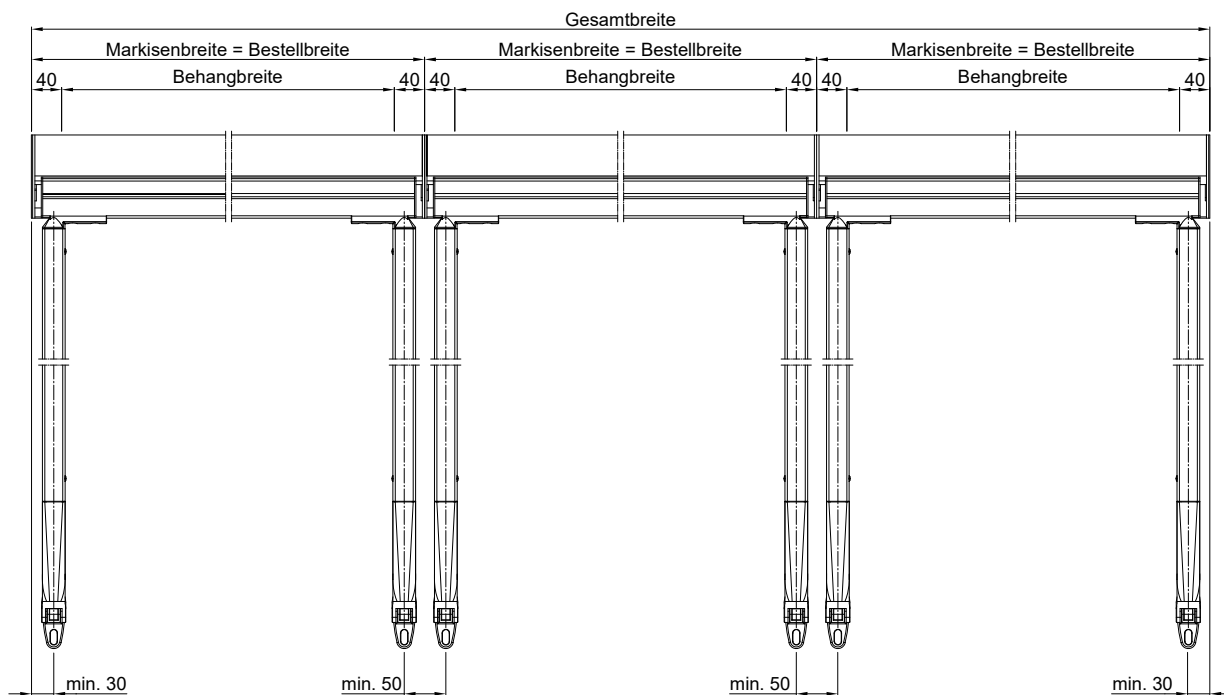
Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Kurbel (Bedienung außen)



Gruppenanlagen

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Gruppenanlage

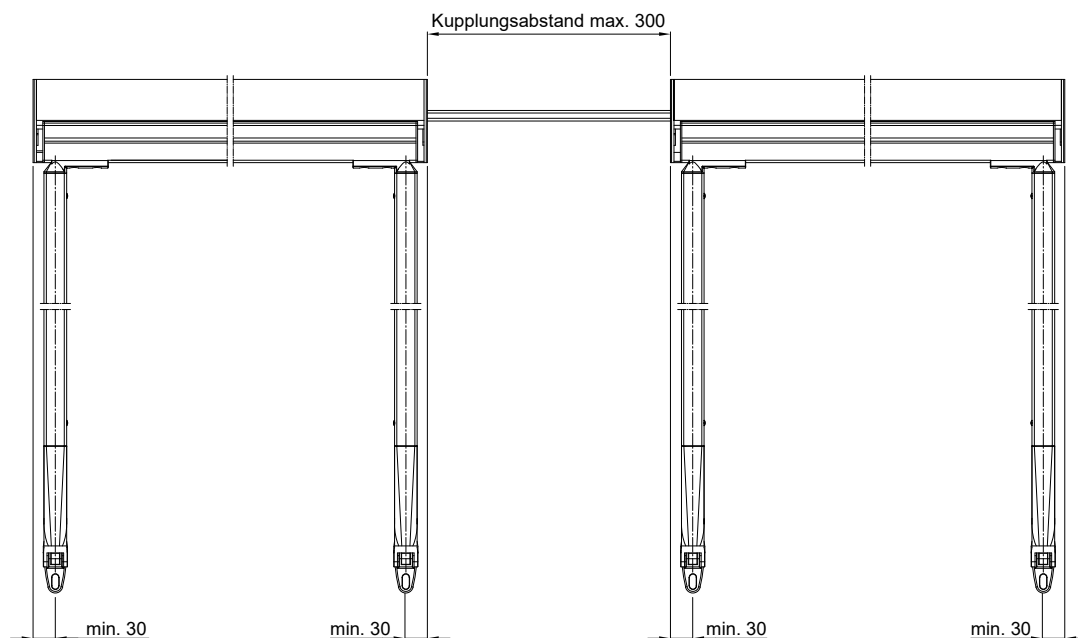
[PDF](#) [DWG](#)



70810v1

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Gruppenanlage, Kupplungsabstand

[PDF](#) [DWG](#)

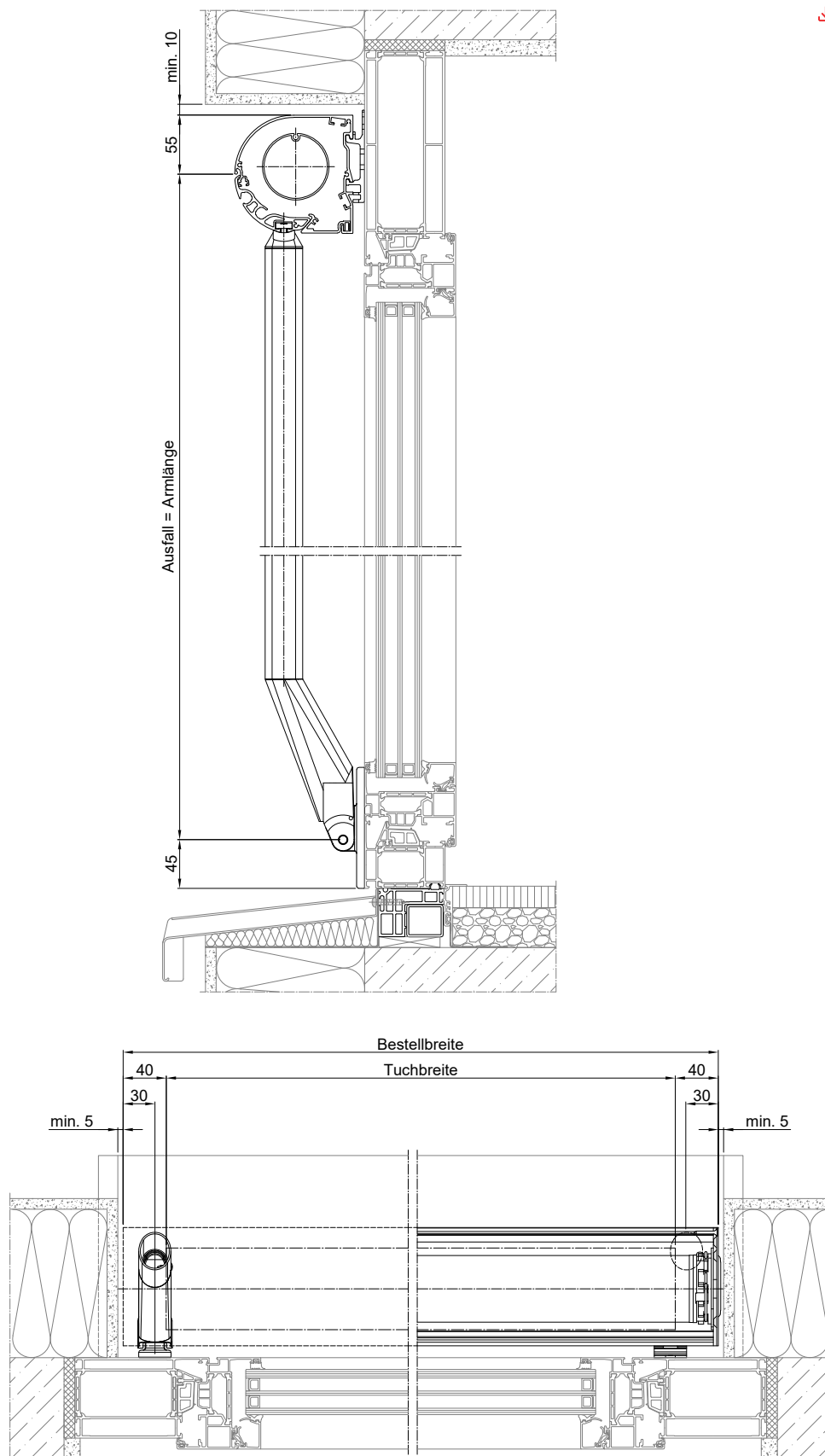


70811v2

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Wandmontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

72146v2

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

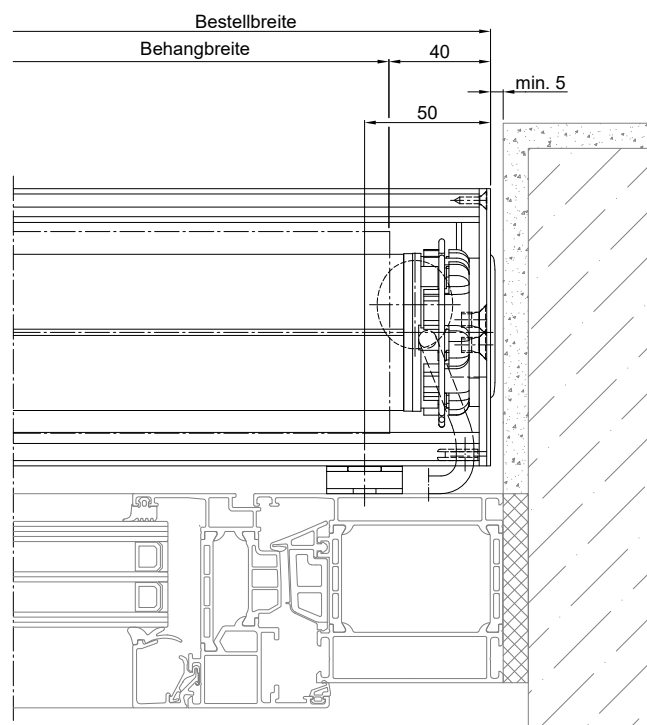
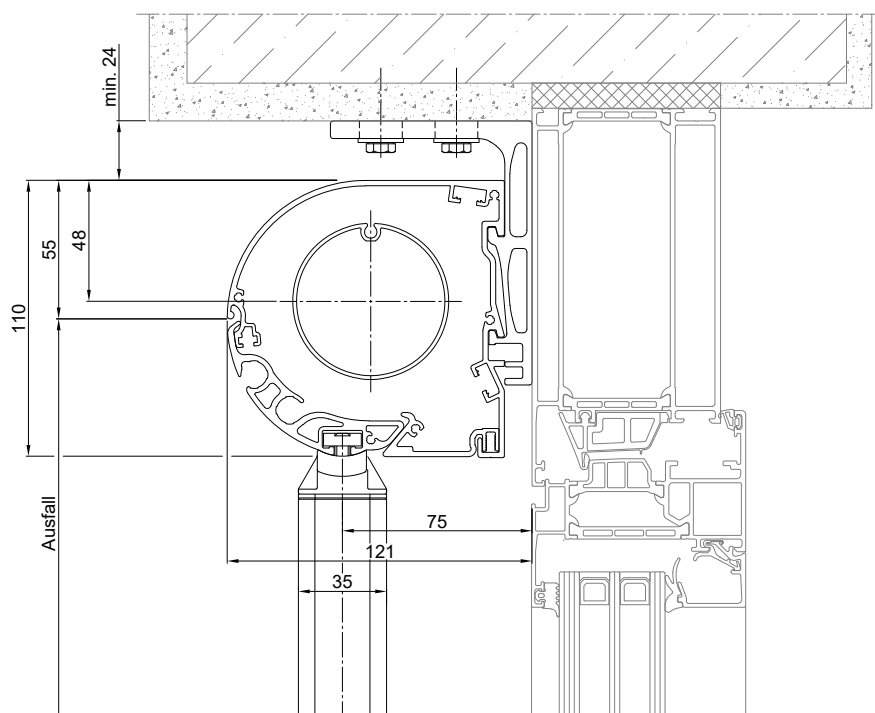
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

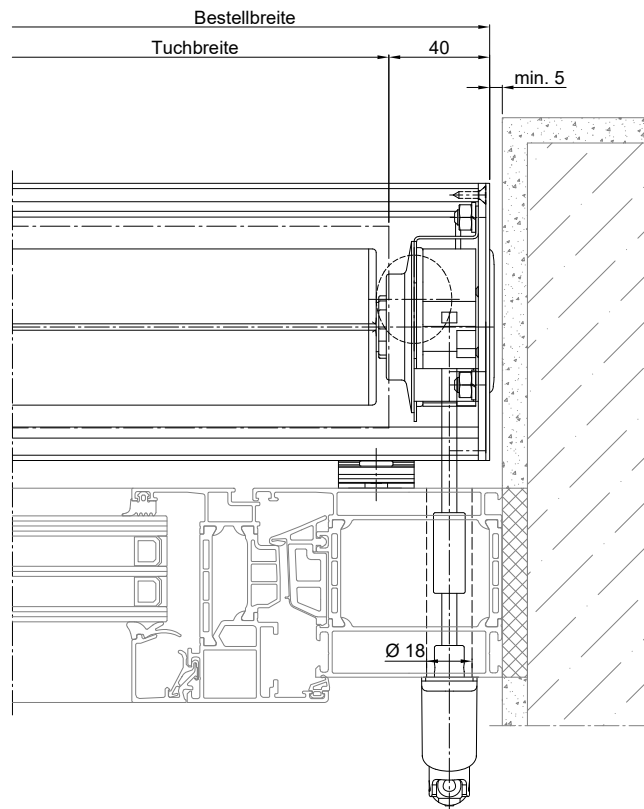
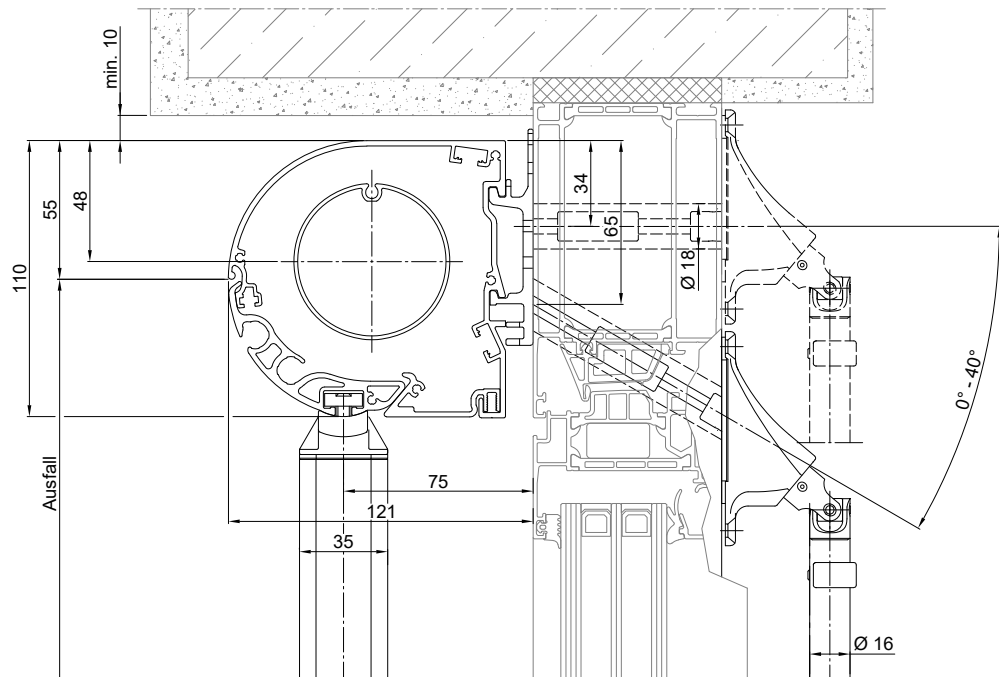
Normen



70820v3

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Wandmontage, Kurbel

PDF DWG



70819v3

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

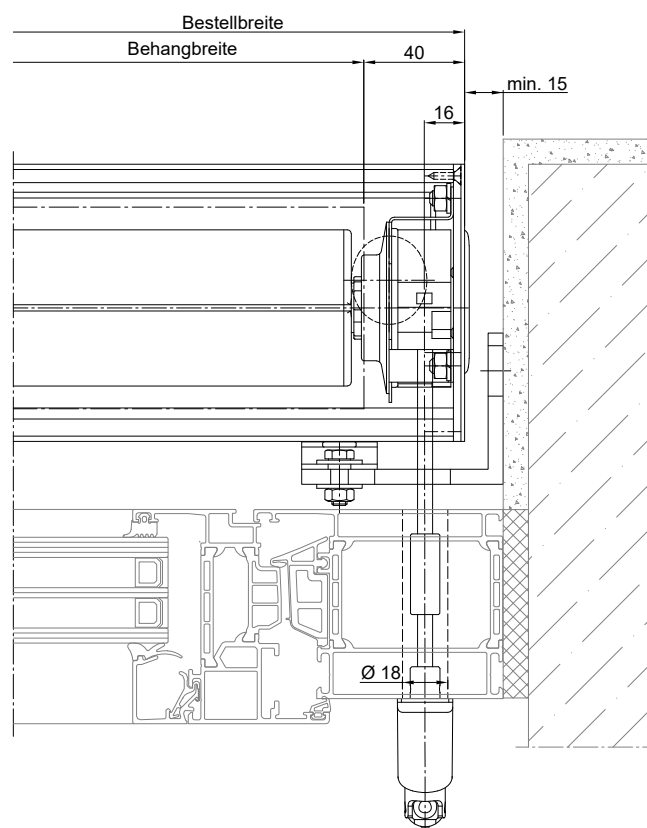
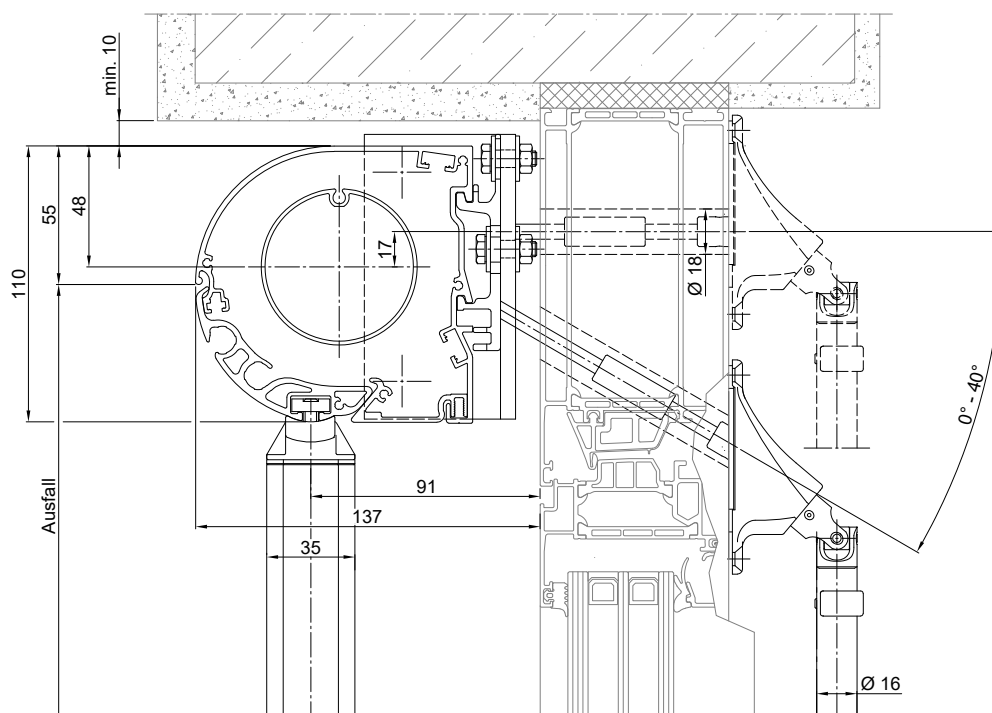
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Inhalt

Schacht-Markisen

Schacht-System-Markise SSM mit easyZIP-Führung.....	112
Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung.....	124
Schacht-System-Markise SSM als Markisolette.....	136
Schacht-Basis-Markise mit Schienenführung.....	148
Schacht-Basis-Markise mit Seilführung.....	164
Schacht-Basis-Markise mit Fallarm.....	176

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Schacht-System-Markisen SSM

Schacht-System-Markise SSM mit easyZIP-Führung

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für eine unsichtbare Integration in bauseits vorhandene Schächte oder Sturzkästen beziehungsweise sind auch kompatibel mit WAREMA Standardblenden.

Einfach

Vormontiertes System bis Bestellbreite 2500 mm: Die Baugruppen werden zusammengefügt und anschließend in einem Arbeitsschritt über die Führungsschienen befestigt. Der Markisenbehang kann auch erst nach Fertigstellung der Fassade montiert werden.

Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in den äußerst schmalen, seitlichen Führungsschienen geführt – für eine filigrane Optik, höchste Windstabilität bis 150 km/h und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2047115

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4500 mm
Bestellfläche maximal	18 m ²

Komponenten

Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 4 | Markisentuch |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Seitliche Führung |
| 3 | Revisionsblende | 6 | Endschiene |

Revisionsblende

Revisionsblende

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ siehe "Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100", Seite 118

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 114

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 114

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Tuchwellenkonsole

Tuchwellenkonsole

Material	Stahl
Oberfläche	blank

+ siehe "Minimale Abmessung Kasten/Schacht", Seite 117

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- FS 50x46-C
- Einputzbare easyZIP-Führungsschienen 26x72-152
- Tiefe Führungsschienen

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZP
- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Soltis 92
- Soltis Veozip
- Soltis B92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Schacht-System-Markisen mit easyZIP-Führung werden bis zu einer Bestellbreite von 2500 mm wie folgt vormontiert ausgeliefert:

- Markisentuch auf Welle, Konsolen und Revisionsblende vormontiert
- Führungsschienen lose

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 100	Tuchwelle Ø 62,2 mm
Größe 100	Tuchwelle Ø 70 mm
Größe 120	Tuchwelle Ø 85 mm

Größe 100: Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellfläche maximal
Antriebe					
Basismotor Typ ZM REA	720 mm				
Kurzmotor	646 mm				
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	554 mm				
Kasten + Stoffqualitäten					
Größe 100 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Soltis Veozip		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	3000 mm	600 mm	7,5 m ²
Größe 100 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Twilight ELEMENTS		2500 mm	3000 mm	600 mm	7,5 m ²
Größe 100 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 120 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4000 mm	4500 mm	600 mm	18 m ²
Größe 120 + Soltis Veozip		4000 mm	4000 mm	600 mm	16 m ²
Größe 120 + Soltis 92		4000 mm	4500 mm	600 mm	18 m ²
Größe 120 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	4500 mm	600 mm	15,75 m ²
Größe 120 + Twilight PEARL		4000 mm	4000 mm	600 mm	16 m ²
Größe 120 + Twilight COMFORT		4000 mm	4500 mm	600 mm	18 m ²
Größe 120 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	4500 mm	600 mm	18 m ²
Größe 120 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4200 mm	600 mm	14,7 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung					
Größe 100 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3000 mm	3000 mm	600 mm	9 m ²
Größe 100 + Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	2000 mm	600 mm	6 m ²
Größe 120 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		4000 mm	4500 mm	600 mm	18 m ²
Größe 120 + Acryl + Längsverarbeitung		4000 mm	2500 mm	600 mm	10 m ²

Einschränkungen der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns in Verbindung mit FSCH 26x72-152 (Bestellbreiten von 554 bis 645 mm):

Bei einer Ausführung mit gekürztem Wellenkern ist eine Revision der Tuchwelle nur durch Demontage der Tuchwellenkonsolen möglich. Bei Schacht-System-Markisen, die vollständig in die Fassade integriert sind, muss eine Demontage der Schacht-System-Markise sichergestellt werden können – gegebenenfalls auch unter Rückbau der bauseitigen Fassade.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

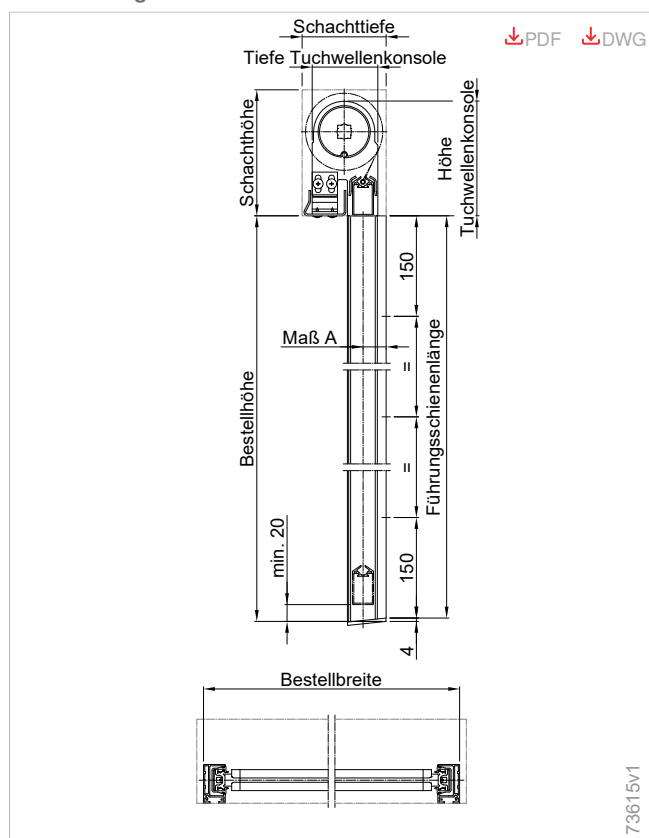
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

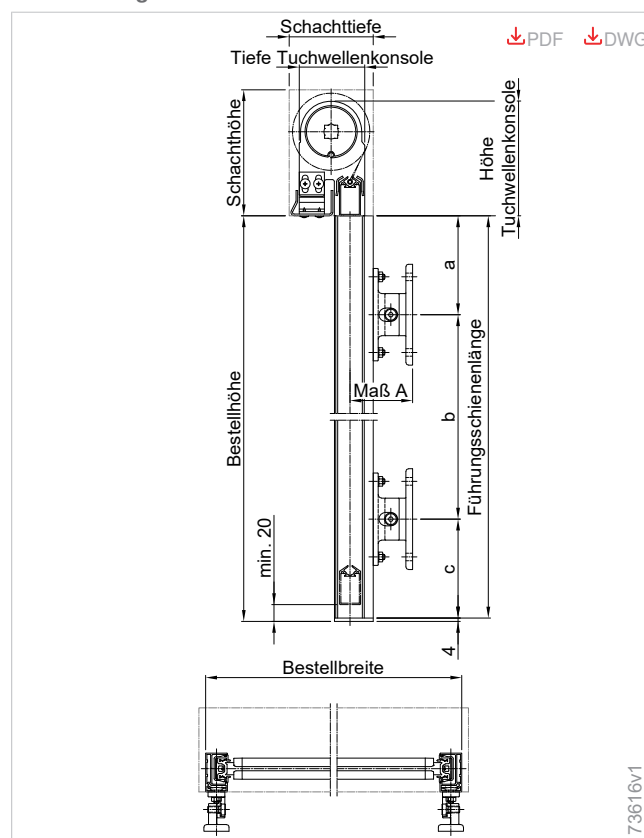
- Beim Aufmaß sind seitlich mindestens 2 mm Luft zur Laibung zu berücksichtigen.
- Endschiene ohne Überstand, bei Einsatz eines Bürstenkeders erhöht sich die Ansichtshöhe jedoch um ca. 25 mm.
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Führungsschiene
Tuchspaltmaß	0 mm

Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, Direktmontage



Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, Haltermontage



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite				
	750 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm	4001 - 5000 mm
600 - 1000 mm	26 kg	37 kg	46 kg	57 kg	65 kg
1001 - 2000 mm	29 kg	40 kg	50 kg	61 kg	70 kg
2001 - 3000 mm	32 kg	43 kg	54 kg	65 kg	74 kg
3001 - 4000 mm	34 kg	47 kg	58 kg	69 kg	79 kg
4001 - 5000 mm	38 kg	50 kg	61 kg	73 kg	83 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
1900 mm	2
1901 - 2900 mm	3
2901 - 3900 mm	4
3901 - 4500 mm	5

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4500 mm	7

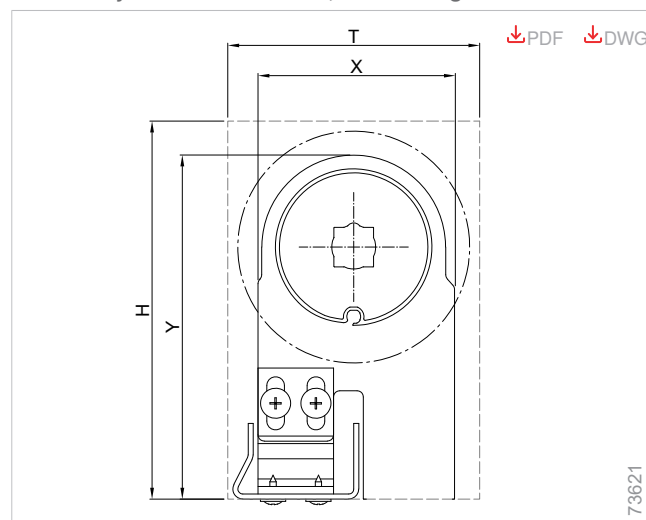
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

Minimale Abmessung Kasten/Schacht

Angaben in mm

Größe	Tiefe Tuchwellenkonsole X	Höhe Tuchwellenkonsole Y	Schacht-tiefe T	Schacht-höhe H
100	78	137	100	150
120	95	167	120	180

Schacht-System-Markisen SSM, Abmessung Kasten/Schacht



Führungsschienenauswahl

Führungsschienenauswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Halter)
Linksroller Standard (nicht einputzbar)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller Doppel-Führungsschiene	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller integrierbar (bis zu 14 mm)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	-
Linksroller integrierbar (bis zu 26 mm)	FS E-26x72	FS E-26x72	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110/130	FS T-26x110-G/130	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R/130-R	FS T-26x110-G/130-R	-

Allgemein:

- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/integrierbar lieferbar.

Kombination mit WAREMA Standardblenden oder zusätzliche Abstützung der Revisionsblende mit Bügelbefestigung nach hinten:

- Bei Bohrung 2 (Wandmontage) muss das Führungsprofil 10 mm tiefer gewählt werden. Die Mindestdiefe des Führungsprofils erhöht sich weiter um die Blendenrückkantung T2.

Einputz und Integration in Laibungen

- Die **Führungsschienen können generell nicht eingeputzt werden**, da die Revisionsblende nicht mit einem Trennschnitt (Putzstücke) versehen ist.
- FS 26x46: eine vollständige Integration in **demontierbare** Laibungen ist möglich.
- FS E-26x72 und tiefe Führungsschienen: eine vollständige Integration auch in nicht demontierbare Laibungen ist möglich.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100

Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

Einbausituation	Tiefe der Revisions- blende T3	Min. Schacht- tiefe	Min. Schacht- höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	50	100	150	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	55	105	160	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	55	115	160	-	-
WAREMA Einputzblende*	58	-	-	120	160
WAREMA Sichtblende*	60	-	-	125	160

* Die Angabe der Blendentiefen für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenabkantung T1 und T2.

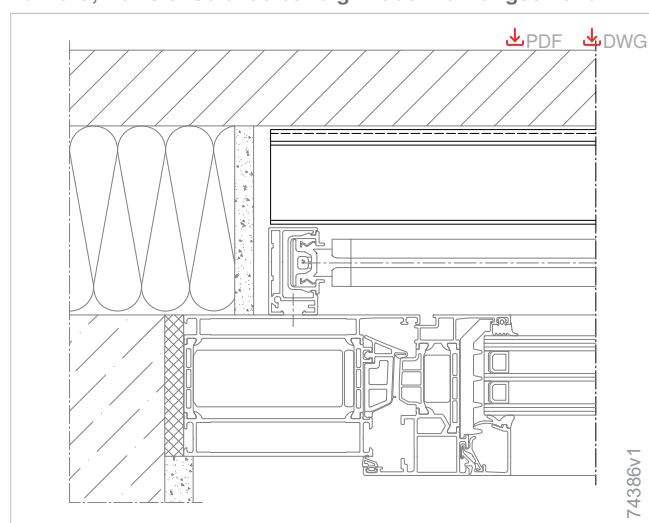
Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 120

Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

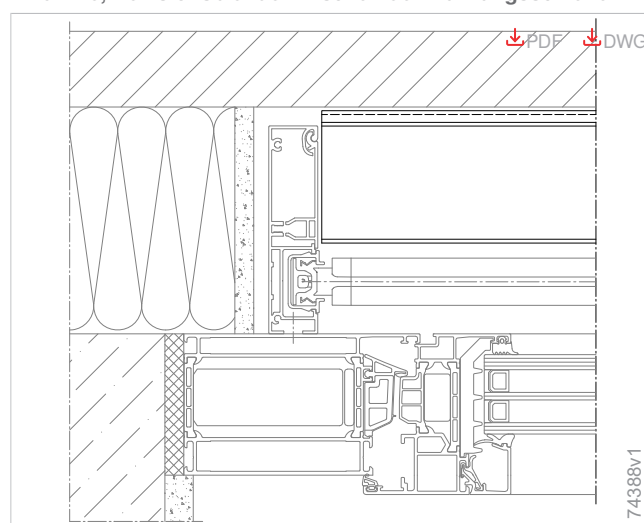
Einbausituation	Tiefe der Revisionsblende T3	Min. Schacht-tiefe	Min. Schacht-höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	70	120	180	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	75	125	190	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	75	135	190	-	-
WAREMA Einputzblende*	78	-	-	140	190
WAREMA Sichtblende*	80	-	-	145	190

* Die Angabe der Blendentiefe für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenabkantung T1 und T2.

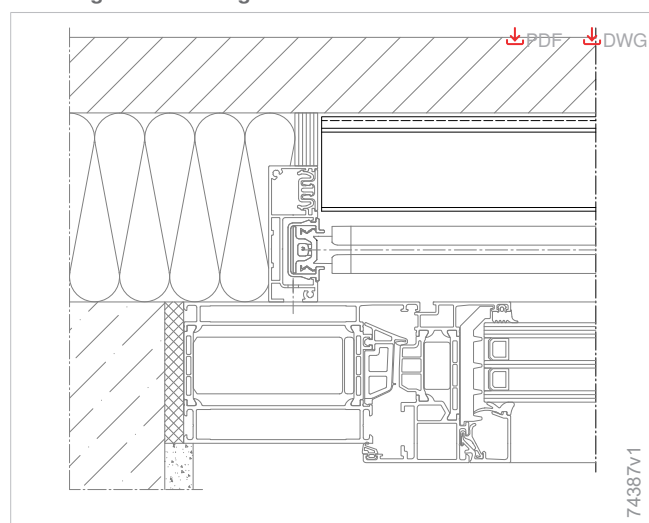
Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, FSCH 26x46-C, Revisionsblende bündig mit der Führungsschiene



Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, FSCH T-26x110, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen



Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, FSCH E-26x72, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen, bauseitige Verblendung



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

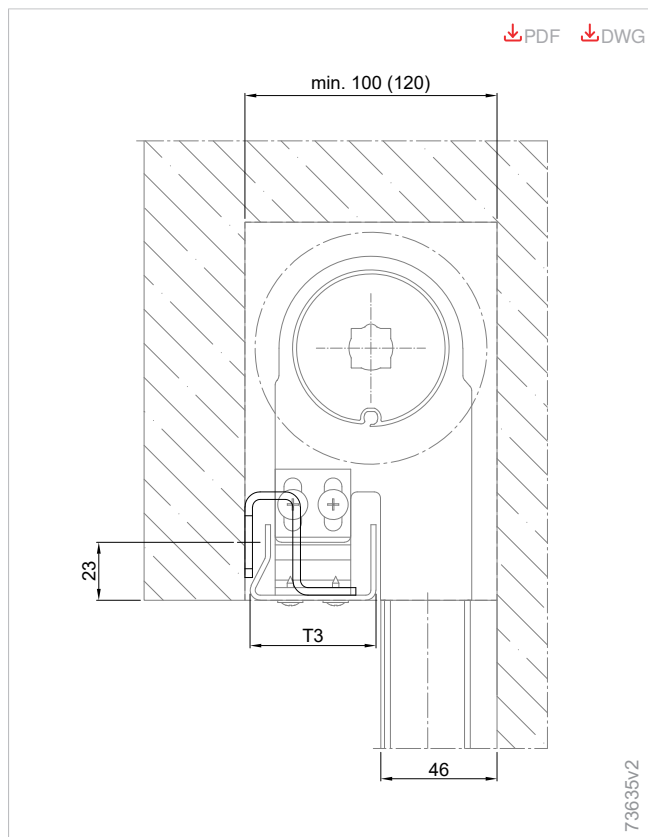
Normen

Informationen zu Standardblenden finden Sie in der Technik Raffstoren. Bei Bedarf passen wir Standardblenden an individuelle Anforderungen an. Hierzu beraten wir Sie gerne.

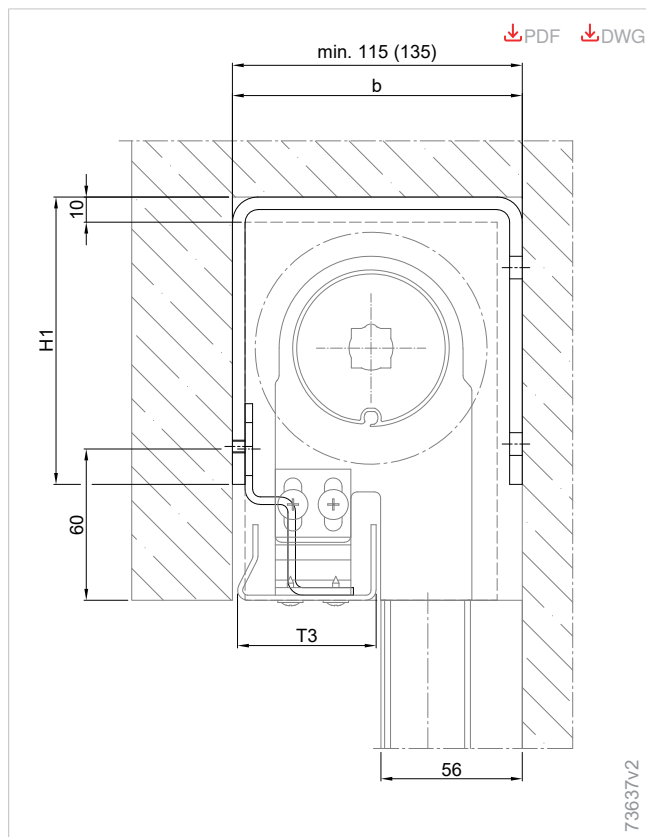
Zusätzliche Abstützung der Revisionsblende

Ab einer Bestellbreite von 2000 mm ist mittig eine zusätzliche Abstützung der Revisionsblende erforderlich.

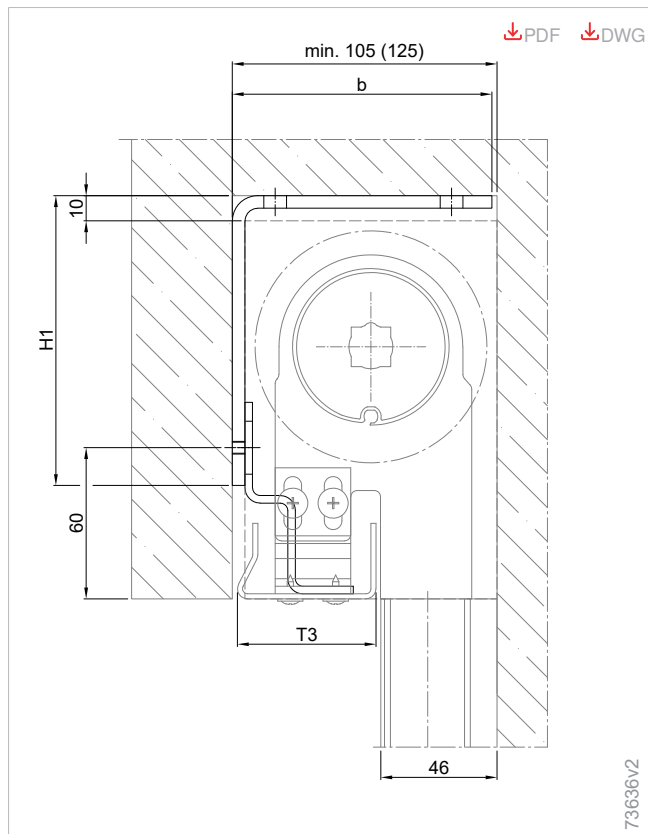
Schacht-System-Markisen SSM, Abstützung der Revisionsblende nach vorne



Schacht-System-Markisen SSM, Abstützung der Revisionsblende nach vorne, Bügelbefestigung nach hinten



Schacht-System-Markisen SSM, Abstützung der Revisionsblende nach vorne, Bügelbefestigung nach oben



Montage durch Einschwenken in den Schacht

Wird die Fenster-Markise komplett durch Einschwenken in den Schacht montiert, kann es zur Kollision mit der Fensterbank kommen. Daher muss geprüft werden, ob ein Trennschnitt der Führungsschiene erforderlich ist. Für den Trennschnitt können zur Orientierung folgende Grenzwerte genommen werden:

- Größe 100: < 1100 mm Bestellhöhe
- Größe 120: < 2000 mm Bestellhöhe

Diese Werte wurden unter folgenden Annahmen ermittelt:

- Betrachtung für die minimalen Schachttiefen 100 mm und 120 mm
- Neigung Fensterbank 5°
- Abstand Führungsschiene zu Fensterbank 5 mm
- Maximal Tiefe der Führungsschiene 96 mm

+ siehe "Führungsschienen mit Trennschnitt", Seite 419

Produktzusatzinformationen

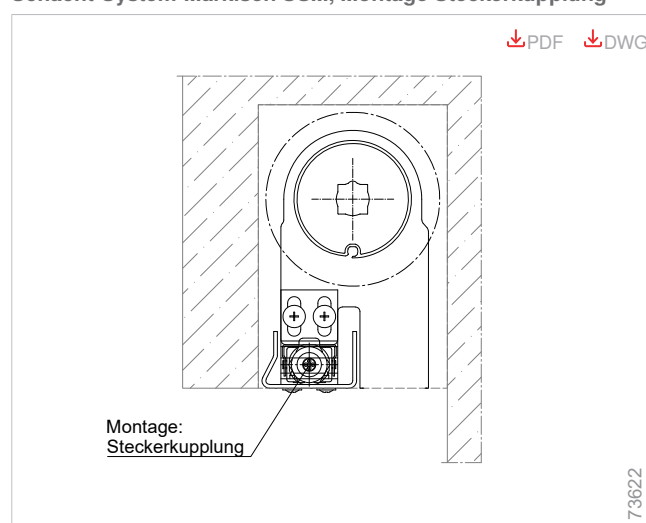
Leitungsverlegung

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt eine 400 mm lange Motorleitung, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS.
- **Optional:** Motorleitung in 2700 mm Länge, ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen
- Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.

Leitungsverlegung: Die Steckerkupplung kann zur besseren Zugänglichkeit in die Revisionsblende gelegt werden. Eine bauseitige Leitung mit STAK kann dazu hinter dem Leitungsschutzblech in die Revisionsblende verlegt werden.

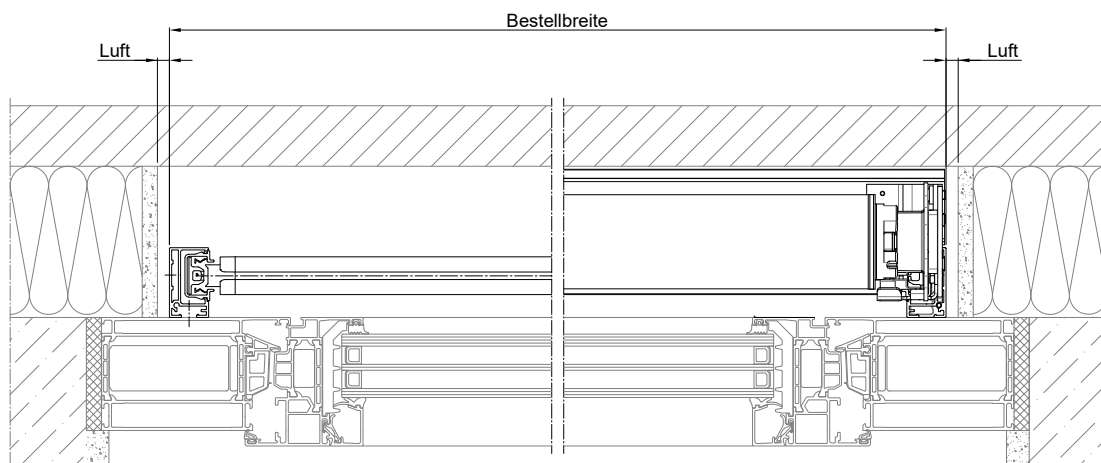
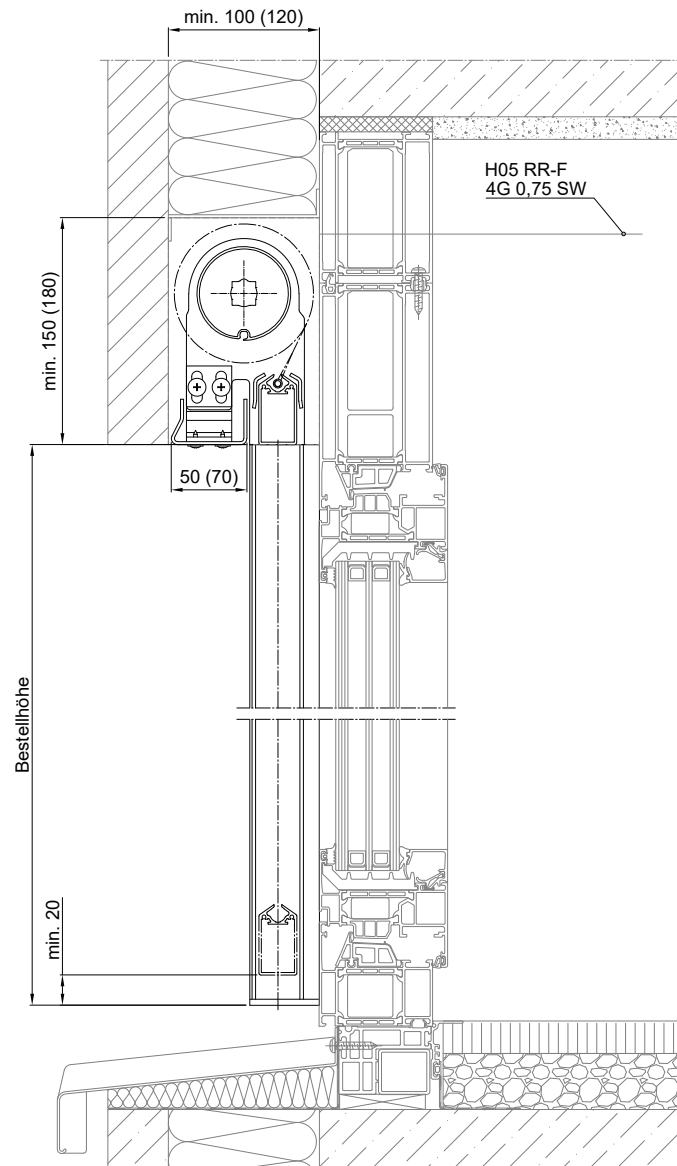
Schacht-System-Markisen SSM, Montage Steckerkupplung



Einbaubeispiele

Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, bauseitiger Schacht, Direktmontage

PDF DWG

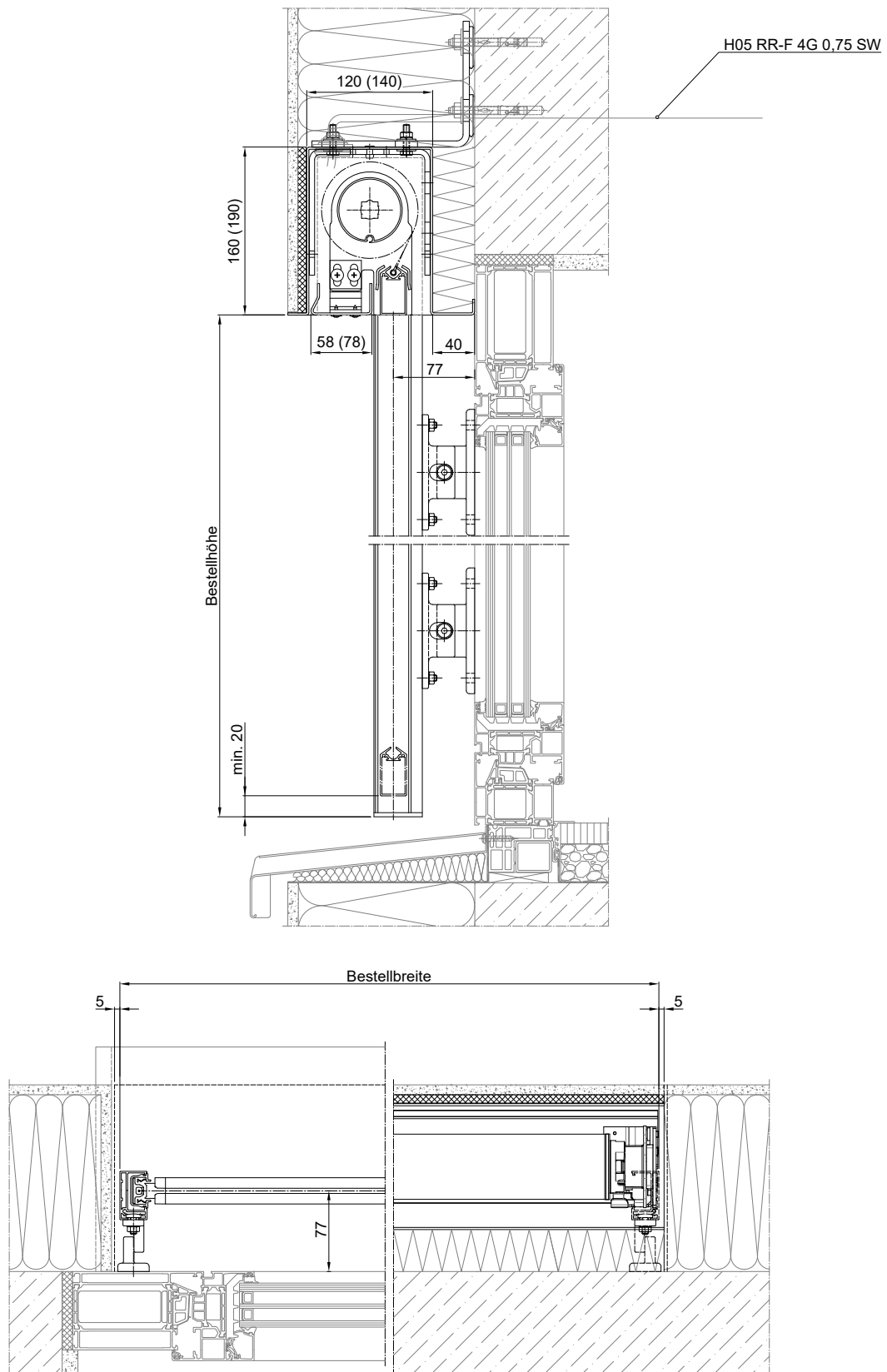


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73623

Schacht-System-Markisen SSM mit easyZIP-Führung, U-Blende Putz, Haltermontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73568v1

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Schacht-System-Markisen SSM

Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für eine unsichtbare Integration in bauseits vorhandene Schächte oder Sturzkästen beziehungsweise sind auch kompatibel mit WAREMA Standardblenden.

Einfach

Die Baugruppen werden zusammengefügt und anschließend in einem Arbeitsschritt über die Führungsschienen befestigt. Der Markisenbehang kann auch erst nach Fertigstellung der Fassade montiert werden.

Klassisch

Sicher geführt: Die bewährte seitliche Führung mit Führungsschienen sorgt bei Wind für eine hohe Stabilität und einen sicheren Lauf.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2047114

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4000 mm
Bestellfläche maximal	12 m ²

Komponenten

Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 4 | Markisentuch |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Seitliche Führung |
| 3 | Revisionsblende | 6 | Endschiene |

Revisionsblende optional

Revisionsblende

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ siehe "Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100", Seite 142

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 126

Endschiene

- Endschiene eckig
- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 126

Tuchwellenkonsole

Tuchwellenkonsole

Material	Stahl
Oberfläche	blank

+ siehe "Minimale Abmessung Kasten/Schacht", Seite 128

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- FS 50x46-C
- Tiefe Führungsschienen

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor

- EWFS Funkmotor Typ W-MP
- WMS Funkmotor Typ WMS-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Auslieferungszustand: lose

- Markisentuch auf Welle
- Konsolen
- Führungsschienen
- Revisionsblende (optional)

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 100	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein / Endschiene eckig
Größe 120	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß / Endschiene eckig

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe				
Basismotor Typ LT50	720 mm			
Kurzmotor	619 mm			
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	523 mm			
Kasten + Stoffqualitäten				
Größe 100 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 100 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 100 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 100 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 100 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 120 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 120 + Soltis 92		3500 mm	4000 mm	12 m ²
Größe 120 + Twilight PEARL		4000 mm	4000 mm	12 m ²
Größe 120 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 120 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4000 mm	12 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung				
Größe 100 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 100 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2000 mm	6 m ²
Größe 120 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	4000 mm	12 m ²
Größe 120 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	2500 mm	10 m ²

Anlagenkupplung für maximal 3 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

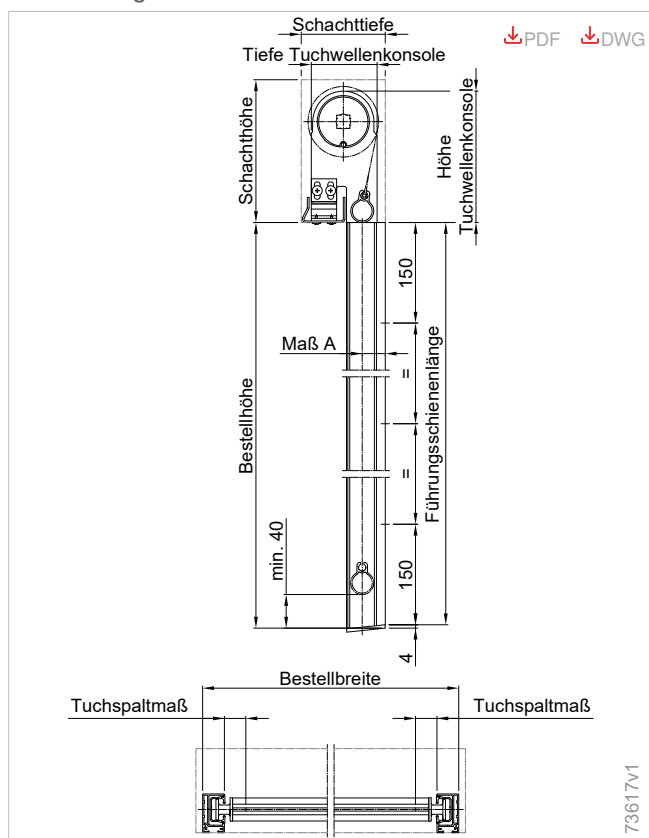
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

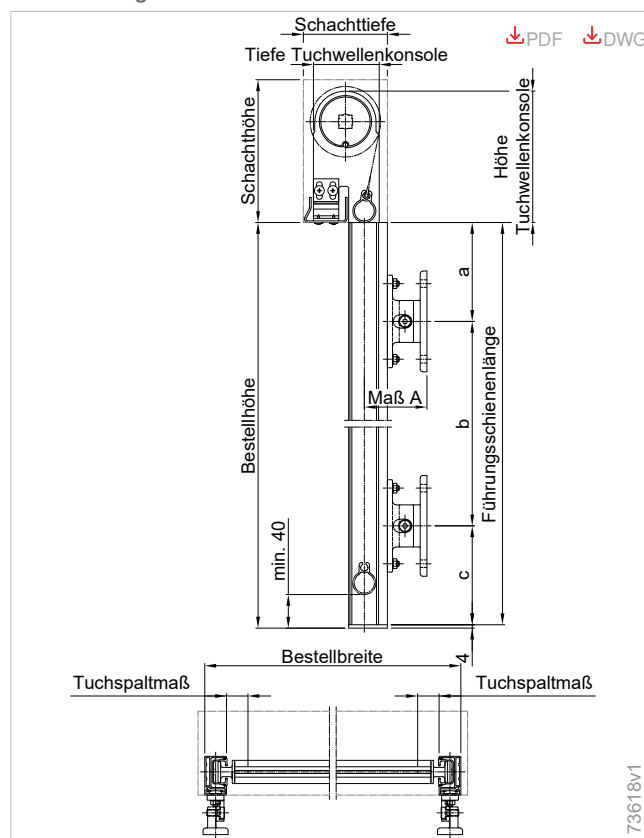
- Beim Aufmaß sind seitlich mindestens 2 mm Luft zur Laibung zu berücksichtigen.
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
- Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Führungsschiene
Tuchspaltmaß	18 mm

Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, Direktmontage



Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, Haltermontage



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 4000 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4000 mm	7

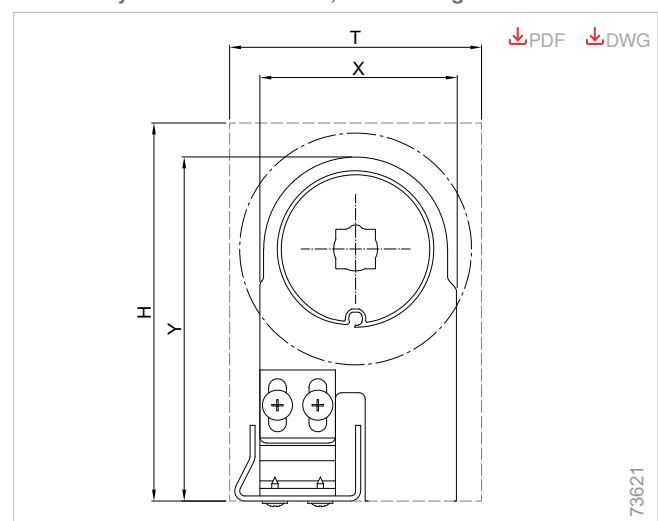
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

Minimale Abmessung Kasten/Schacht

Angaben in mm

Größe	Tiefe Tuchwel- lenkonsole X	Höhe Tuchwel- lenkonsole Y	Schacht- tiefe T	Schacht- höhe H
100	78	157	100	170
120	95	197	120	210

Schacht-System-Markisen SSM, Abmessung Kasten/Schacht



Führungsschienenauswahl

Führungsschienenauswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Halter)
Linksroller Standard (nicht einputzbar)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller Doppel-Führungsschiene	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller integrierbar (bis zu 26 mm)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110/130*	FS T-26x110-G/130	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R/130-R	FS T-26x110-G/130-R	-

* Bei einer Ausführung als Linksroller und Verwendung der FS T-26x130 ist die Verwendung der Endschiene rund, groß nicht möglich.

- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/integrierbar lieferbar.
- Bei einer Bestellbreite > 2500 mm wird generell die Endschiene rund, groß benötigt.
- Die Endschiene rund, groß muss mittig **min. 15 mm Abstand zu Fenster/Fassade** haben, was bei Bohrung 2 (Wandmontage) mit einer größeren Führungsschientiefe, z.B. mit FS 26x56-C erreicht werden kann.

Kombination mit WAREMA Standardblenden oder zusätzliche Abstützung der Revisionsblende mit

Bügelbefestigung nach hinten: Bei Bohrung 2 (Wandmontage) muss das Führungsprofil 10 mm tiefer gewählt werden. Die Mindesttiefe des Führungsprofils erhöht sich weiter um die Blendenrückkantung T2.

Einputz und Integration in Laibungen: Die Führungsschienen können generell nicht eingeputzt werden, da die Revisionsblende nicht mit einem Trennschnitt versehen ist. Eine vollständige Integration auch in nicht demontierbare Laibungen ist möglich.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100

Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

Einbausituation	Tiefe der Revisionsblende T3	Min. Schacht-tiefe	Min. Schacht-höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	50	100	170	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	55	105	180	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	55	115	180	-	-
WAREMA Einputzblende*	58	-	-	120	180
WAREMA Sichtblende*	60	-	-	125	180

* Die Angabe der Blendentiefe für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenabkantung T1 und T2.

Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 120

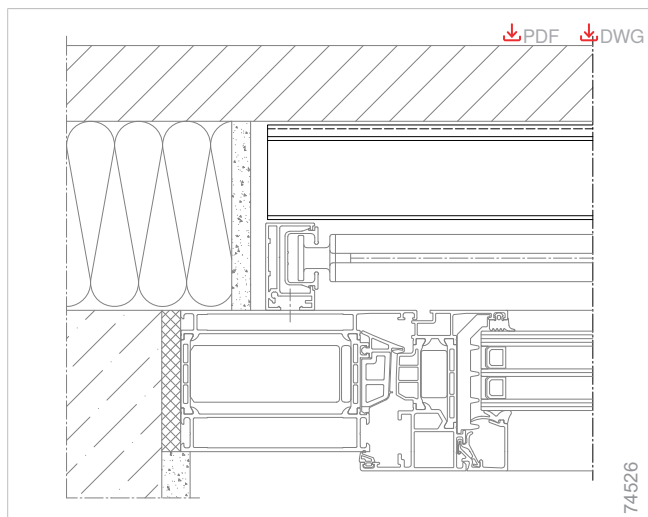
Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

Einbausituation	Tiefe der Revisionsblende T3	Min. Schacht-tiefe	Min. Schacht-höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	70 (60)**	120	210	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	75 (65)**	125	220	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	75 (65)**	135	220	-	-
WAREMA Einputzblende*	78 (68)**	-	-	140	220
WAREMA Sichtblende*	80 (70)**	-	-	145	220

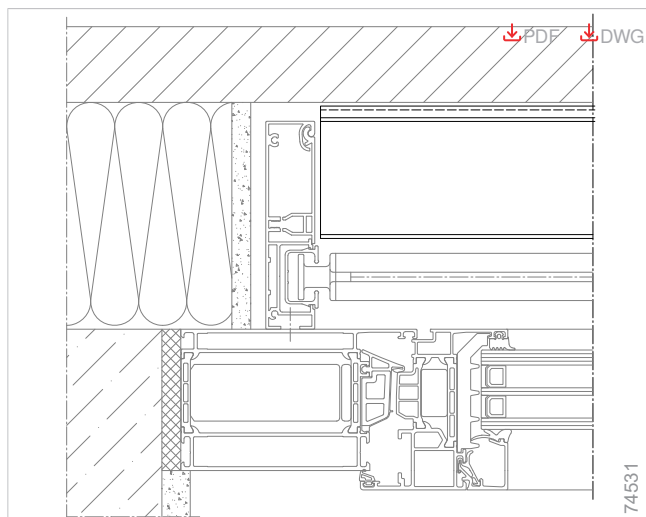
* Die Angabe der Blendentiefe für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenabkantung T1 und T2.

** Bei Einsatz der Endschiene rund, groß muss die Revisionsblende 10 mm kürzer bestellt werden!

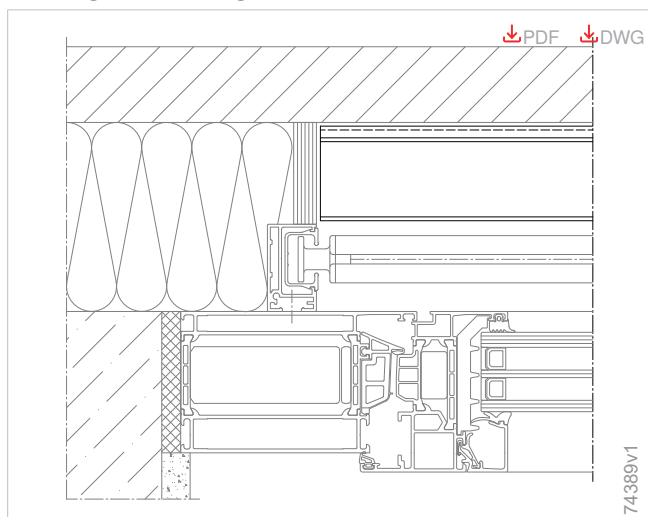
Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, FSCH 26x46-C, Revisionsblende bündig mit der Führungsschiene



Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, FSCH T-26x110, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen



Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, FSCH 26x46-C, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen, bauseitige Verblendung



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

Informationen zu Standardblenden finden Sie in der Technik Raffstoren. Bei Bedarf passen wir Standardblenden an individuelle Anforderungen an. Hierzu beraten wir Sie gerne.

Zusätzliche Abstützung der Revisionsblende

➕ siehe "Zusätzliche Abstützung der Revisionsblende", Seite 120

Produktzusatzinformationen

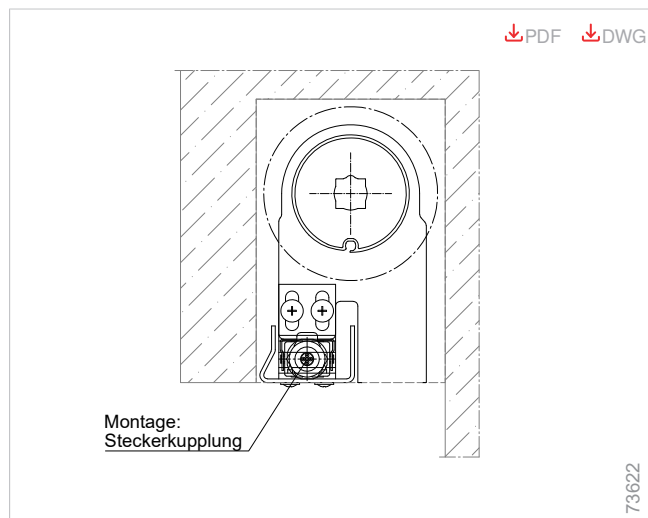
Leitungsverlegung

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt eine 400 mm lange Motorleitung, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS.
- Optional: Motorleitung in 2500 mm Länge, ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen
- Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.

Leitungsverlegung: Die Steckerkupplung kann zur besseren Zugänglichkeit in die Revisionsblende gelegt werden. Eine bauseitige Leitung mit STAK kann dazu hinter dem Leitungsschutzblech in die Revisionsblende verlegt werden.

Schacht-System-Markisen SSM, Montage Steckerkupplung

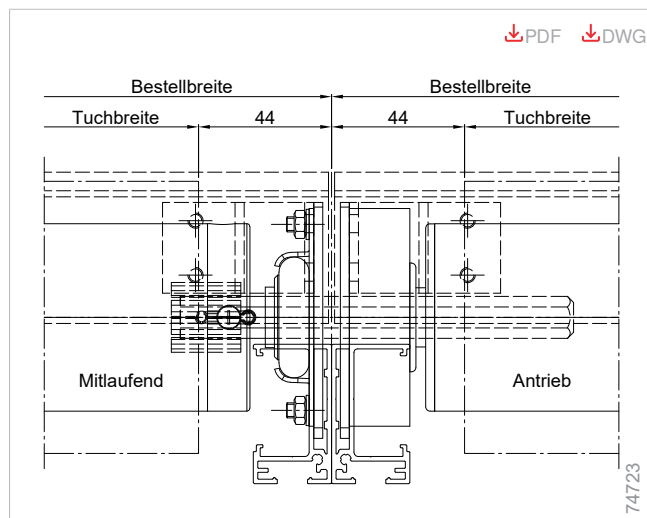


Gruppenanlagen

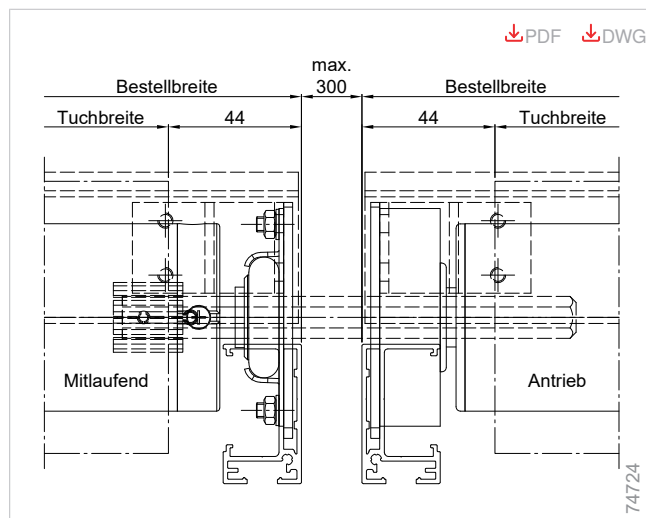
Schacht-System-Markise mit mehreren Markisenbehängen zum Einbau in einen durchgehenden Schacht/bauseitigen Kasten (Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte bei Bestellung angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung, Antriebskupplung, ohne Kupplungsabstand



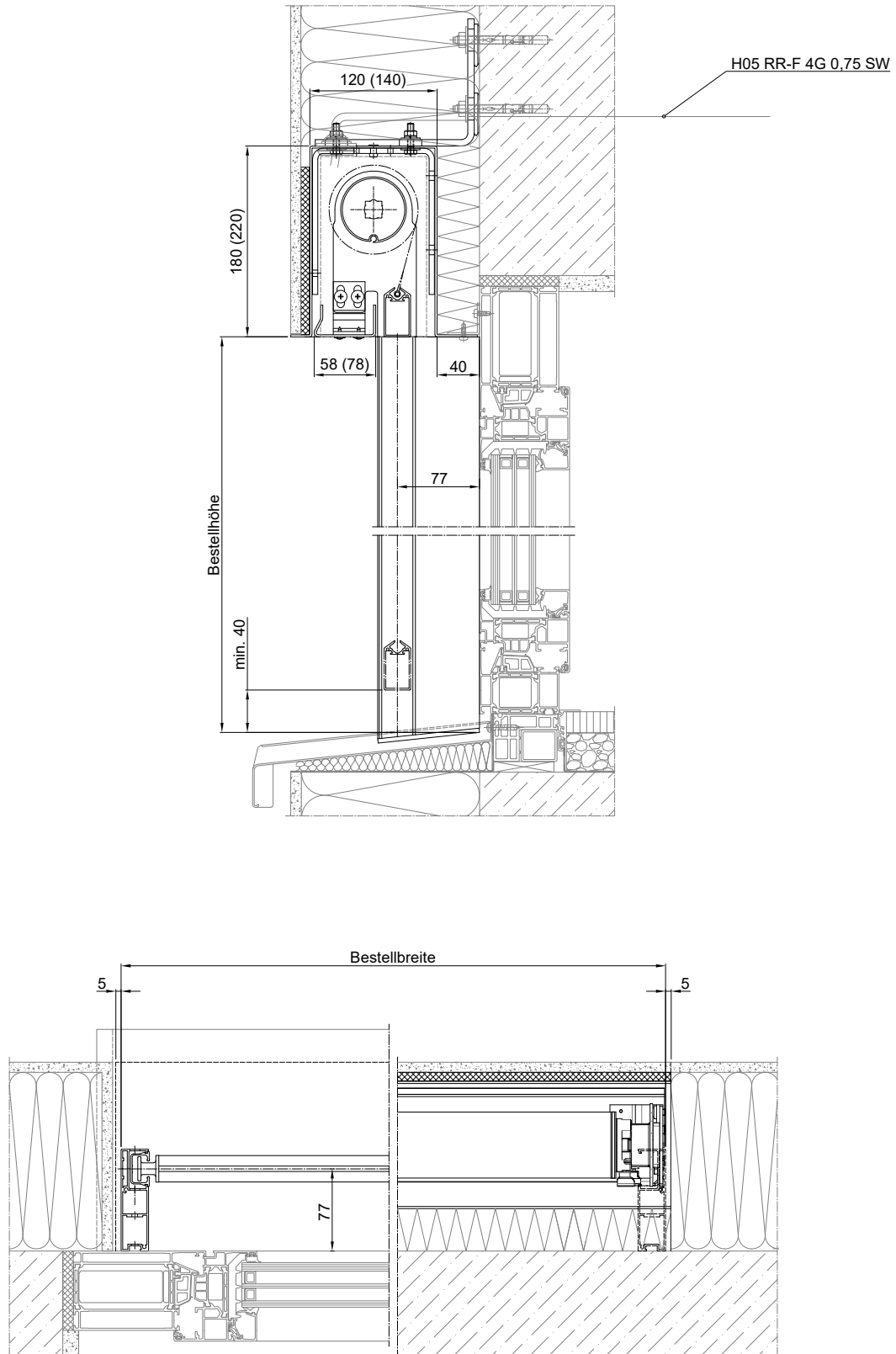
Schacht-System-Markise SSM mit Schienenführung, Antriebskupplung, mit Kupplungsabstand



Einbaubeispiele

Schacht-System-Markisen SSM mit Schienenführung, U-Blende Putz, Direktmontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73627

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

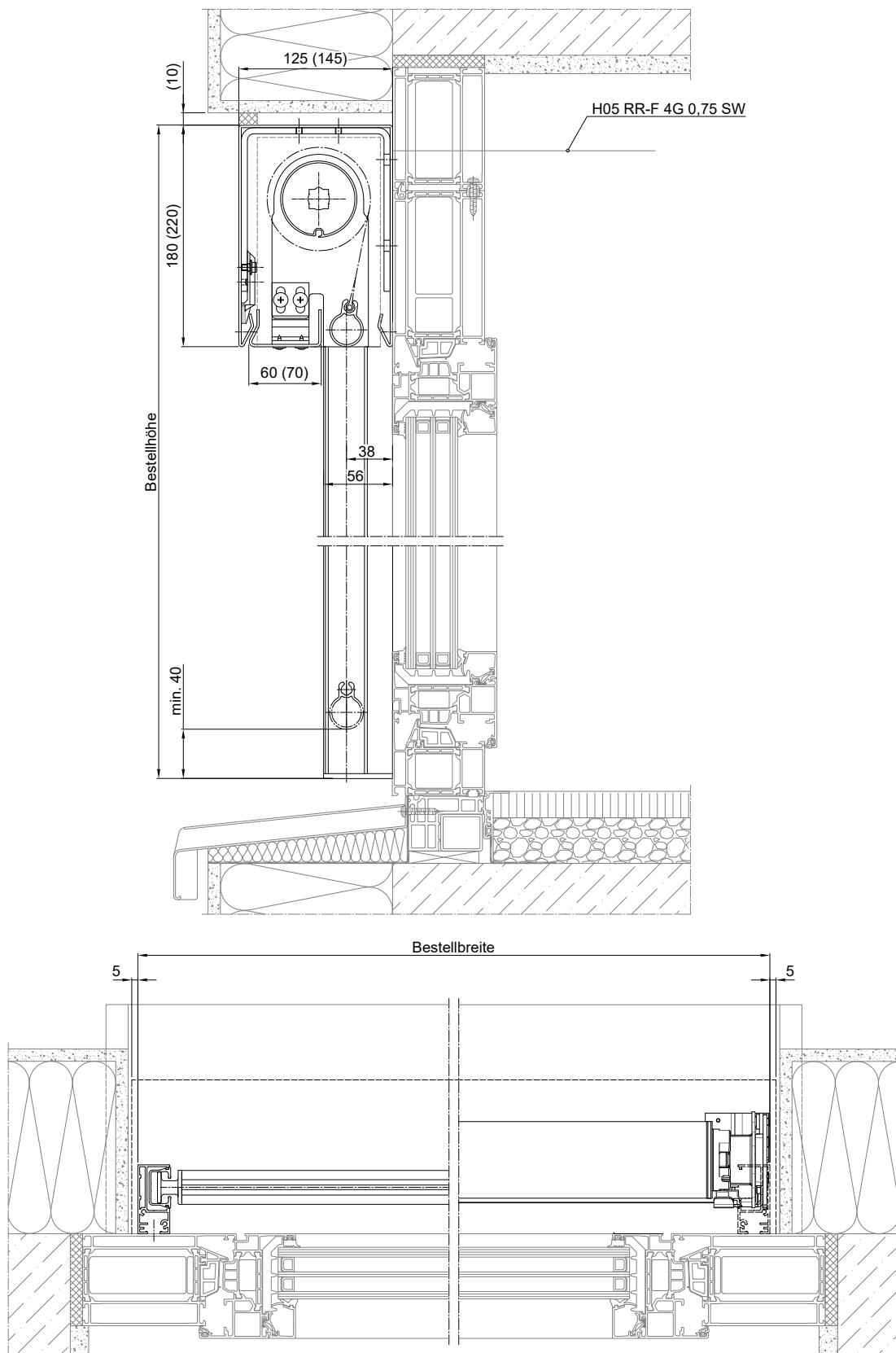
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73632



Schacht-System-Markisen SSM

Schacht-System-Markise SSM als Markisolette

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für eine unsichtbare Integration in bauseits vorhandene Schächte oder Sturzkästen beziehungsweise sind auch kompatibel mit WAREMA Standardblenden.

Einfach

Die Baugruppen werden zusammengefügt und anschließend in einem Arbeitsschritt über die Führungsschienen befestigt. Der Markisenbehang kann auch erst nach Fertigstellung der Fassade montiert werden.

Geschützt ausklappbar

Sonnenschutz & freie Sicht mit Ausfalleffekt: Der obere Bereich des Markisenbehangs schützt vor Hitze, Blicken und bietet Blendschutz. Der untere Bereich ist ausklappbar und sorgt für einen freien Blick nach draußen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2047113

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	3500 mm
Bestellfläche maximal	14 m ²

Komponenten

Schacht-System-Markise SSM als Markisolette



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 5 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 6 | Ausfallgarnitur |
| 3 | Revisionsblende | 7 | Endschiene |
| 4 | Markisentuch | 8 | Leitrohr |

Revisionsblende optional

Revisionsblende

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ siehe "Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100", Seite 142

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 138

Endschiene

- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 138

Tuchwellenkonsole

Tuchwellenkonsole

Material	Stahl
Oberfläche	blank

+ siehe "Minimale Abmessung Kasten/Schacht", Seite 141

Führungsvarianten

- Markisolette

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- FS 50x46-C
- Tiefe Führungsschienen

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Auslieferungszustand: lose

- Markisentuch auf Welle
- Konsolen
- Führungsschienen
- Revisionsblende (optional)

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 100	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein
Größe 120	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe				
Basismotor Typ LT50	720 mm			
Kurzmotor	690 mm			
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	594 mm			
Kasten + Stoffqualitäten				
Größe 100 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 100 + Soltis 92		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 100 + Twilight PEARL		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 100 + Twilight COMFORT		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 100 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 120 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3500 mm	10,5 m ²
Größe 120 + Soltis 92		4000 mm	3500 mm	14 m ²
Größe 120 + Twilight PEARL		4000 mm	3500 mm	14 m ²
Größe 120 + Twilight COMFORT		3000 mm	3500 mm	10,5 m ²
Größe 120 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	3500 mm	12,3 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung				
Größe 100 + Acryl + UltraSeam™		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 100 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		2500 mm	2000 mm	5 m ²
Größe 120 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	3500 mm	14 m ²
Größe 120 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	2500 mm	10 m ²

Anlagenkupplung für maximal 3 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

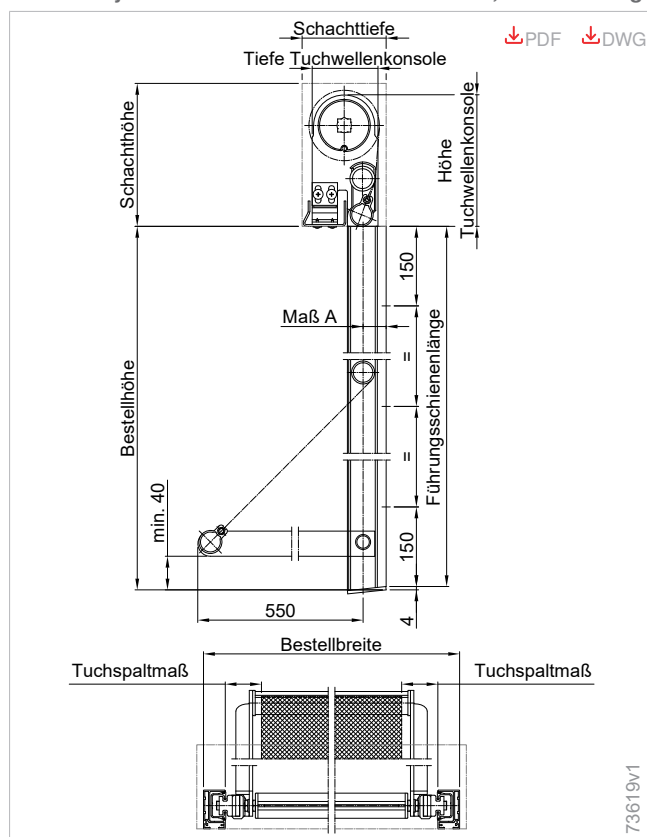
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

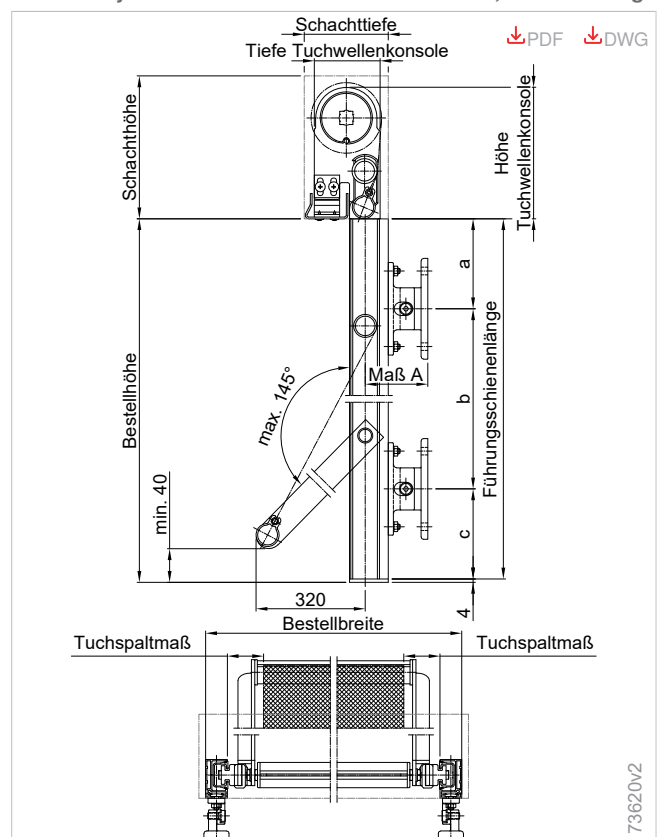
- Beim Aufmaß sind seitlich mindestens 2 mm Luft zur Laibung zu berücksichtigen
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Führungsschiene
Tuchspaltmaß	47 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 42 mm (mit stoffumschlungerer Endschiene)

Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, Direktmontage



Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, Haltermontage



Abstände Führungsschienenhalter:

- Maß a: 100-200 mm
- Maß b: maximal 2000 mm*
- Maß c: 70-300 mm

* Bezüglich der Anzahl muss die Tabelle "Anzahl der Führungsschienenhalter" beachtet werden. Bei einer vor Ort notwendigen asymmetrischen Aufteilung der Führungsschienenhalter darf der Abstand zwischen zwei Haltern maximal 2000 mm betragen.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 3500 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.
- Der Abstand zwischen zwei Haltern darf maximal 2000 mm betragen.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3500 mm	6

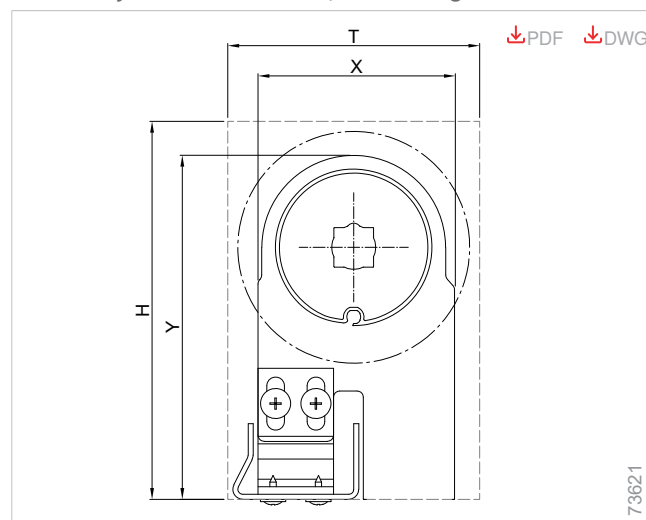
Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

Minimale Abmessung Kasten/Schacht

Angaben in mm

Größe	Tiefe Tuchwel- lenkonsole X	Höhe Tuchwel- lenkonsole Y	Schacht- tiefe T	Schacht- höhe H
100	78	157	100	170
120	95	197	120	210

Schacht-System-Markisen SSM, Abmessung Kasten/Schacht



Führungsschienenauswahl

Führungsschienenauswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)	Abstand (Halter)
Linksroller Standard (nicht einputzbar)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller Doppel-Führungsschiene	FS 50x46-C	-	FS 50x46-C
Rechtsroller Standard	FS 26x46-C	FS 26x46-G	FS 26x46-C
Linksroller integrierbar (bis zu 26 mm)	FS 26x46-C	FS 26x46-G	-
Linksroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110/130*	FS T-26x110-G/130	-
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene	FS T-26x110-R/130-R	FS T-26x110-G/130-R	-

* Bei einer Ausführung als Linksroller und Verwendung der FS T-26x130 ist die Verwendung der Endschiene rund, groß nicht möglich.

- Optional sind weitere Profiltiefen für Linksroller Standard/integrierbar lieferbar.
- Bei einer Bestellbreite > 2500 mm wird generell die Endschiene rund, groß benötigt.
- Die Endschiene rund, groß muss mittig **min. 15 mm Abstand zu Fenster/Fassade** haben, was bei Bohrung 2 (Wandmontage) mit einer größeren Führungsschientiefe, z.B. mit FS 26x56-C erreicht werden kann.

Kombination mit WAREMA Standardblenden oder zusätzliche Abstützung der Revisionsblende mit Bügelbefestigung nach hinten: Bei Bohrung 2 (Wandmontage) muss das Führungsprofil 10 mm tiefer gewählt werden. Die Mindesttiefe des Führungsprofils erhöht sich weiter um die Blendenrückkantung T2.

Einputz und Integration in Laibungen: Die Führungsschienen können generell nicht eingeputzt werden, da die Revisionsblende nicht mit einem Trennschnitt versehen ist. Eine vollständige Integration auch in nicht demontierbare Laibungen ist möglich.

Doppel-Führungsschiene: Hinweise zum Einsatz der Doppel-Führungsschiene befinden sich im Kapitel Komponenten.

Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 100

Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

Einbausituation	Tiefe der Revisionsblende T3	Min. Schacht-tiefe	Min. Schacht-höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	50	100	170	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	55	105	180	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	55	115	180	-	-
WAREMA Einputzblende*	58	-	-	120	180
WAREMA Sichtblende*	60	-	-	125	180

* Die Angabe der Blendentiefe für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenabkantung T1 und T2.

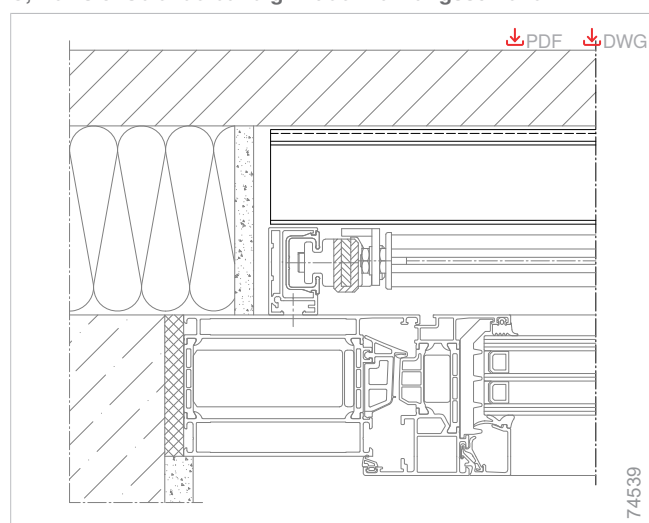
Bestellmaße für Revisionsblenden und WAREMA Standardblenden bei Größe 120

Angaben in mm für minimale Schacht-/Blendengröße

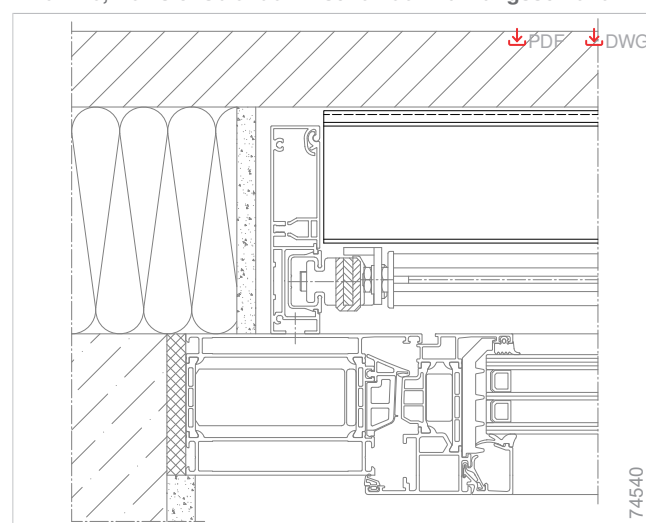
Einbausituation	Tiefe der Revisionsblende T3	Min. Schacht-tiefe	Min. Schacht-höhe	Blendentiefe	Blendenhöhe
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Ohne/Vorne	60	120	210	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Decke	65	125	220	-	-
Ohne Blende, Abstützung Revisionsblende: Wand	65	135	220	-	-
WAREMA Einputzblende*	68	-	-	140	220
WAREMA Sichtblende*	70	-	-	145	220

* Die Angabe der Blendentiefe für die WAREMA Einputzblende oder Sichtblende versteht sich ohne Blendenkantungen T1 und T2.

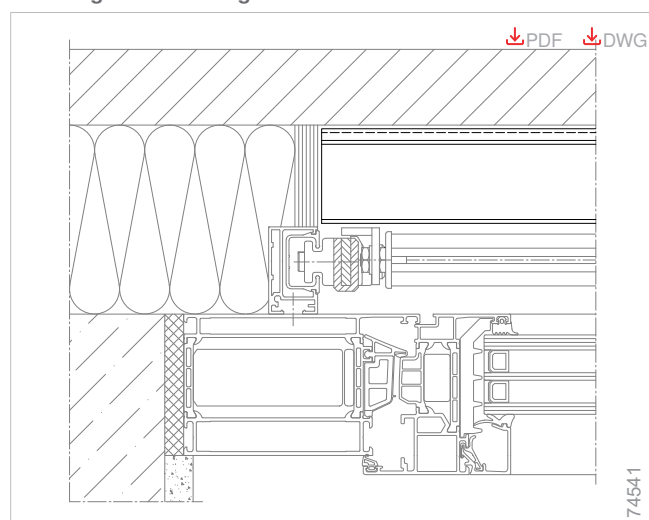
Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, FSCH 26x46-C, Revisionsblende bündig mit der Führungsschiene



Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, FSCH T-26x110, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen



Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, FSCH 26x46-C, Revisionsblende zwischen den Führungsschienen, bauseitige Verblendung



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

Informationen zu Standardblenden finden Sie in der Technik Raffstoren. Bei Bedarf passen wir Standardblenden an individuelle Anforderungen an. Hierzu beraten wir Sie gerne.

Zusätzliche Abstützung der Revisionsblende

+ siehe "Zusätzliche Abstützung der Revisionsblende", Seite 120

Produktzusatzinformationen

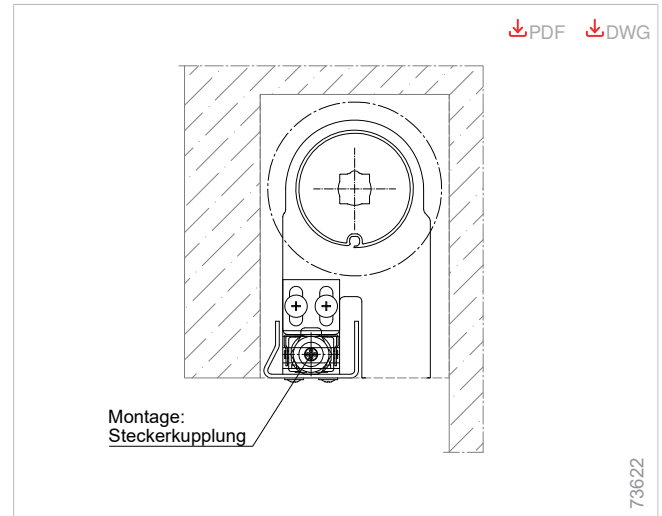
Leitungsverlegung

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt eine 400 mm lange Motorleitung, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS.
- Optional: Motorleitung in 2500 mm Länge, ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen
- Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.

Leitungsverlegung: Die Steckerkupplung kann zur besseren Zugänglichkeit in die Revisionsblende gelegt werden. Eine bauseitige Leitung mit STAK kann dazu hinter dem Leitungsschutzblech in die Revisionsblende verlegt werden.

Schacht-System-Markisen SSM, Montage Steckerkupplung

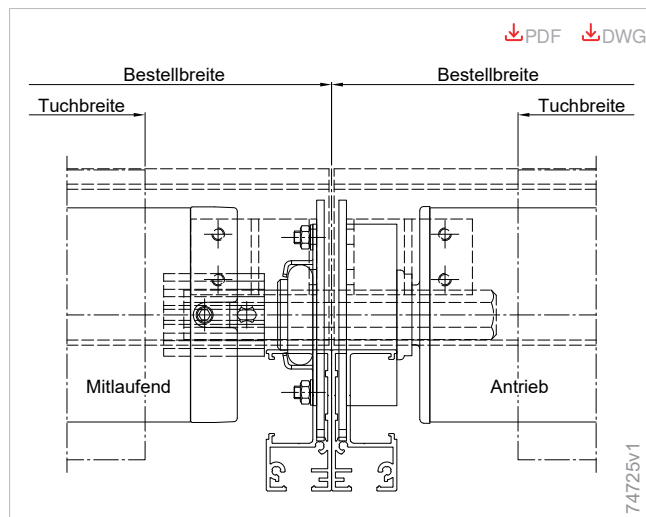


Gruppenanlagen

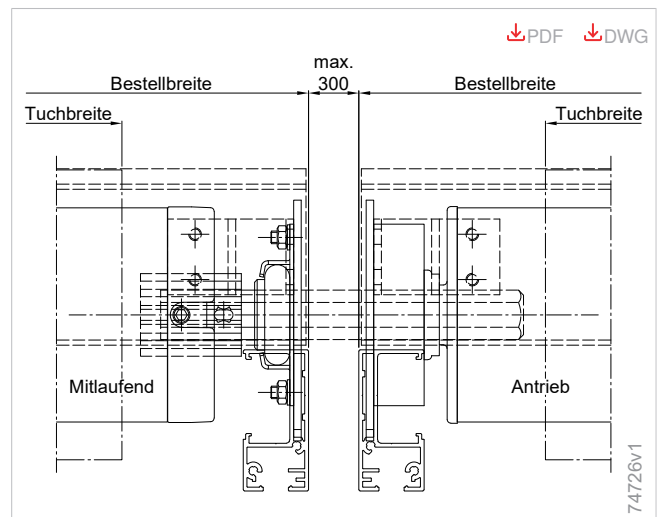
Schacht-System-Markise mit mehreren Markisenbehängen zum Einbau in einen durchgehenden Schacht/bauseitigen Kasten (Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte bei Bestellung angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Schacht-System-Markise SSM als Markisolette, Antriebskupplung, ohne Kupplungsabstand



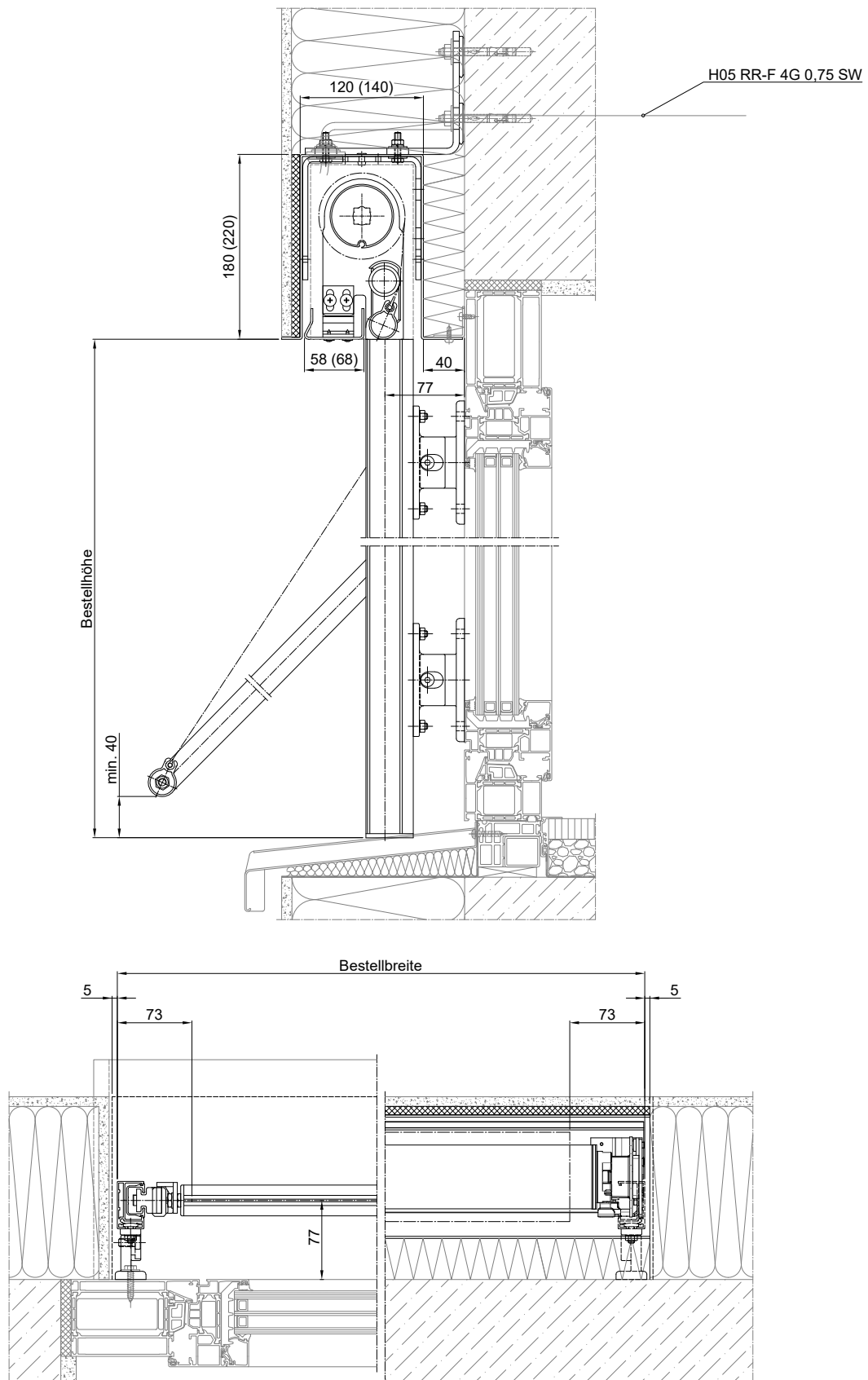
Schacht-System-Markise SSM als Markisolette, Antriebskupplung, mit Kupplungsabstand



Einbaubeispiele

Schacht-System-Markisen SSM als Markisolette, U-Blende Putz, Haltermontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73628v2

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

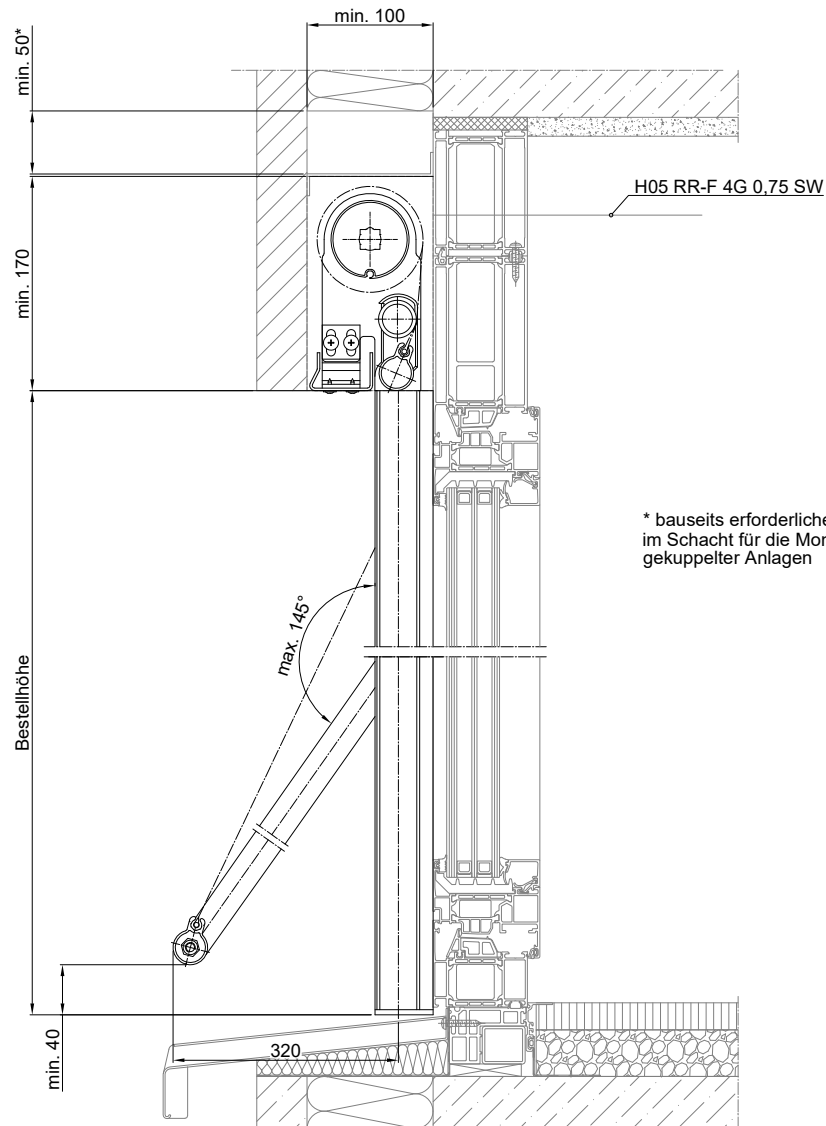
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

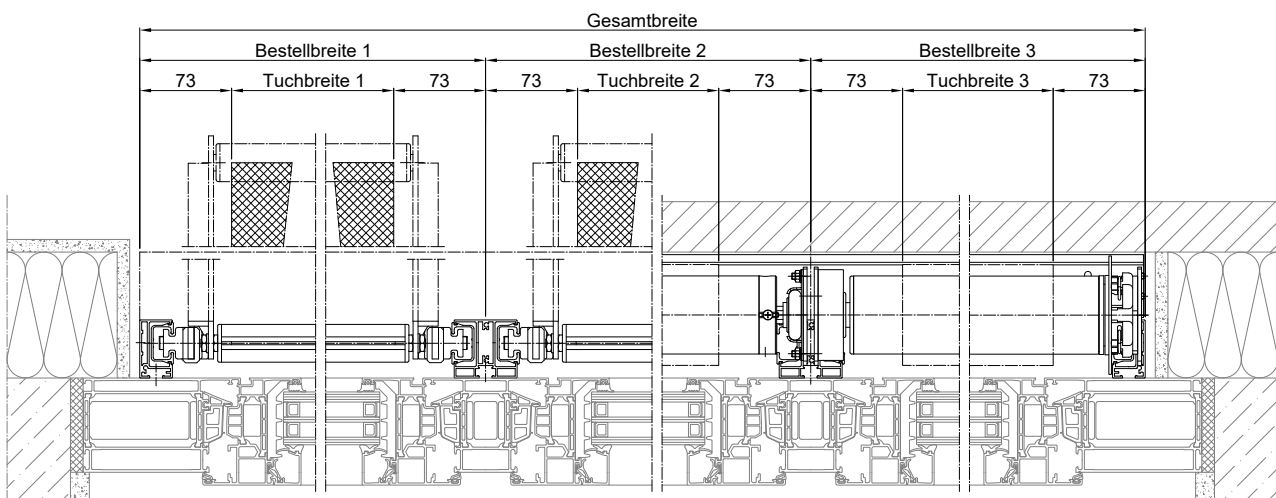
Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



* bauseits erforderlicher Platz
im Schacht für die Montage
gekuppelter Anlagen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73731V1



Schacht-Basis-Markisen

Schacht-Basis-Markise mit Schienenführung

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für die Montage in bauseitig vorhandenen Schächten oder Sturzkästen. Im hochgefahrenen Zustand verschwindet der Sonnenschutz im Schacht.

Kostengünstig

Erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz: Die Schacht-Basis-Markise ist ein flexibles, variantenreiches und gleichzeitig kostengünstiges Produkt.

Klassisch

Sicher geführt: Die bewährte seitliche Führung mit Führungsschienen sorgt bei Wind für eine hohe Stabilität und einen sicheren Lauf.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036146

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3500 mm
Bestellhöhe maximal	4000 mm
Bestellfläche maximal	12 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	10500 mm

Komponenten

Schacht-Basis-Markise mit Schienenführung



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 4 | Markisentuch |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Seitliche Führung |
| 3 | Revisionsblende | 6 | Endschiene |

Revisionsblende

Revisionsblende Größe S

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	30 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	Zusätzliche Abstützung ab einer Bestellbreite von 2000 mm. Abweichende Maße sind lieferbar.

Revisionsblende Größe M

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	30 mm
Tiefe	70 mm
Maße Hinweise	Zusätzliche Abstützung ab einer Bestellbreite von 2000 mm. Abweichende Maße sind lieferbar.

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 78 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 150

Endschiene

- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Tuchwellenkonsole

Größe S

Material	Aluminium
Oberfläche	KTL-beschichtet
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Höhe	128 mm
Tiefe	112 mm
Maße Hinweise	Maße für Wandmontage tauschen.

Größe M

Material	Aluminium
Oberfläche	KTL-beschichtet
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Höhe	143 mm
Tiefe	132 mm
Maße Hinweise	Maße für Wandmontage tauschen.

+ siehe "Schachtabmessungen", Seite 153

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- FSCH mit Keder 25x18 (Typ 1)
- FSCH mit Keder 25x18 (Typ 2)
- Doppel-FSCH mit Keder 50x18 (Typ 3)

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 6,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 6:1
- Kegelradgetriebe mit Öse 3:1
- Kegelradgetriebe mit Öse 7,8:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Blende/Kasten	
Revisionsblende Größe S	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein
Revisionsblende Größe M	Tuchwelle Ø 78 mm + Endschiene, rund, groß

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	640 mm					
Kurzmotor	547 mm					
Kurbel	600 mm					
Konsole/Träger + Antriebe + Stoffqualitäten						
Größe S + Kurbel + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Motor + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Acryl		3500 mm	3500 mm	12 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Soltis 92		3500 mm	3500 mm	12 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Twilight PEARL		3500 mm	3500 mm	12 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3500 mm	10,5 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Motor + Acryl		3500 mm	4000 mm	12 m ²	10500 mm	36 m ²
Größe M + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	31,5 m ²
Größe M + Motor + Soltis 92		3500 mm	4000 mm	12 m ²	10500 mm	36 m ²
Größe M + Motor + Twilight PEARL		3500 mm	4000 mm	12 m ²	10500 mm	36 m ²
Größe M + Motor + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	31,5 m ²
Größe M + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	4000 mm	12 m ²	9000 mm	36 m ²

- Anlagenkupplung für max. 3 Markisenbehänge möglich
- Anlagenkupplung mit Kupplungsabstand für max. 2 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

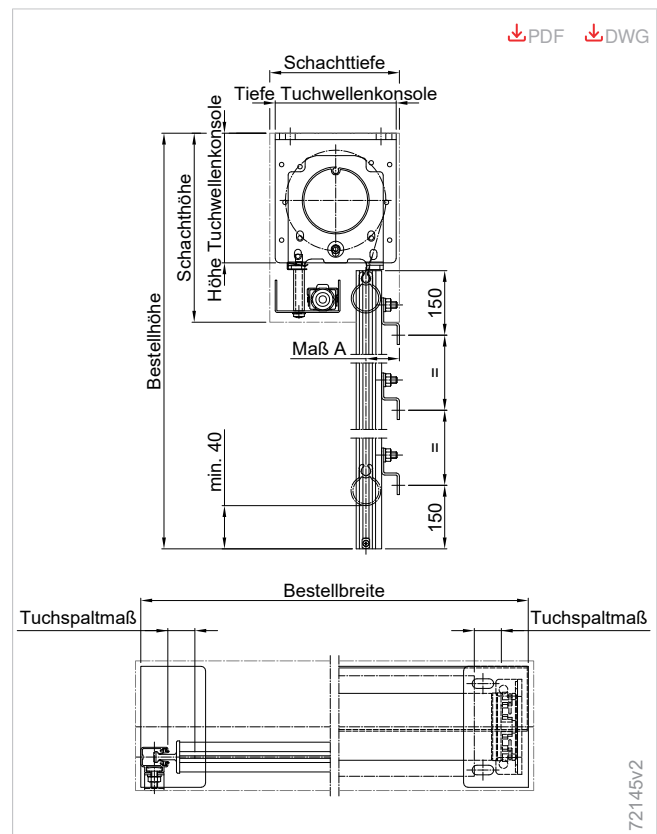
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen bis Oberkante Tuchwellenkonsolle
Tuchspaltmaß, Größe S	25 mm
Tuchspaltmaß, Größe M, Motor*	25 mm
Tuchspaltmaß, Größe M, Kurbel*	35 mm

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei Größe M in gekuppelter Ausführung mit Kupplungsabstand: 30 mm (unabhängig vom Antrieb)

Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe S, Deckenmontage



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	600 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 3500 mm
500 - 1000 mm	12 kg	18 kg	23 kg	26 kg
1001 - 2000 mm	13 kg	20 kg	26 kg	28 kg
2001 - 3000 mm	14 kg	22 kg	28 kg	31 kg
3001 - 4000 mm	15 kg	24 kg	30 kg	33 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4
3001 - 4000 mm	5

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4
3001 - 4000 mm	5

Anwendung bei Laibungsmontage (Bohrung 1).

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

Schachtabmessungen

Mindestschachtgrößen

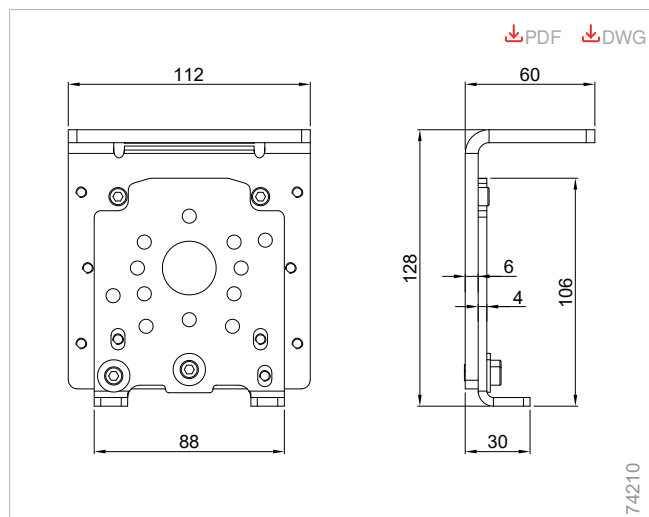
Größe	Montage der Konsole	Schachttiefe	Schachthöhe
S	Deckenmontage	120 mm	175 mm
S	Wandmontage	125 mm	175 mm
M	Deckenmontage	140 mm	190 mm
M	Wandmontage	140 mm	190 mm

Standard-Fassadenabstand A

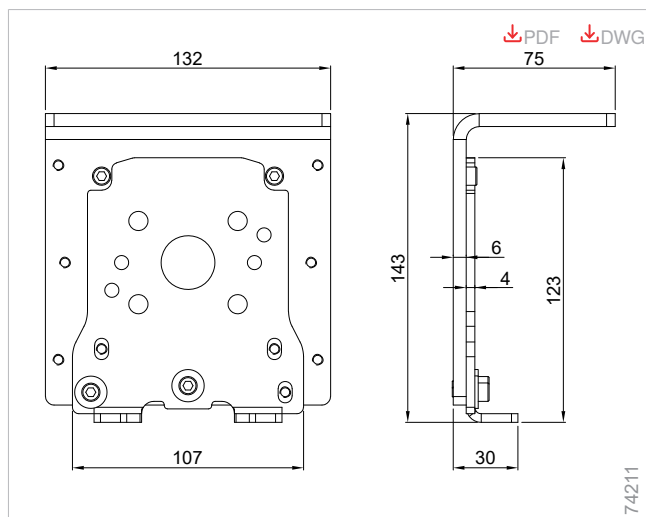
Rollertyp	Größe S	Größe M
Linksroller	31 mm	35 mm
Rechtsroller	95 mm	105 mm

Details

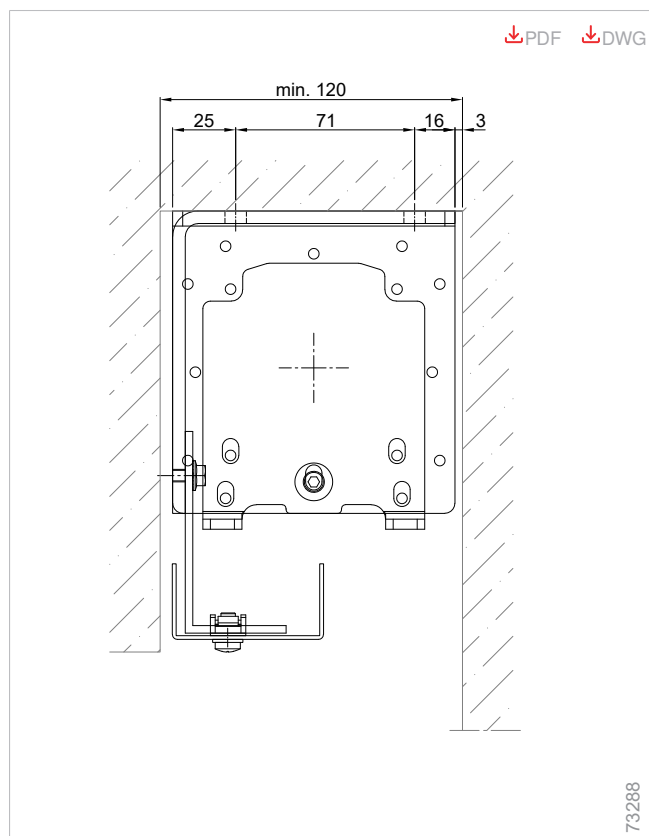
Schacht-Basis-Markisen, Tuchwellenkonsole Größe S



Schacht-Basis-Markisen, Tuchwellenkonsole Größe M

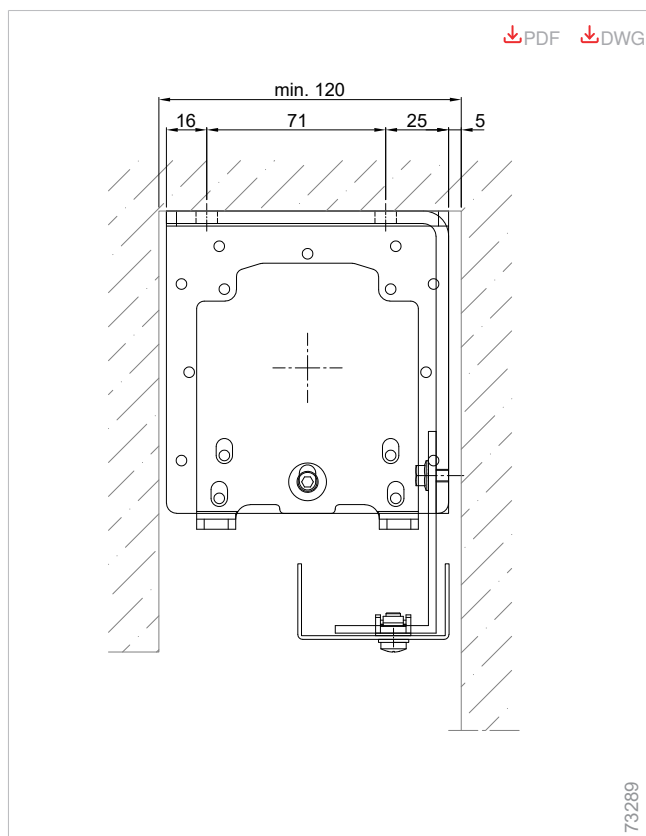


Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Linksroller, Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S



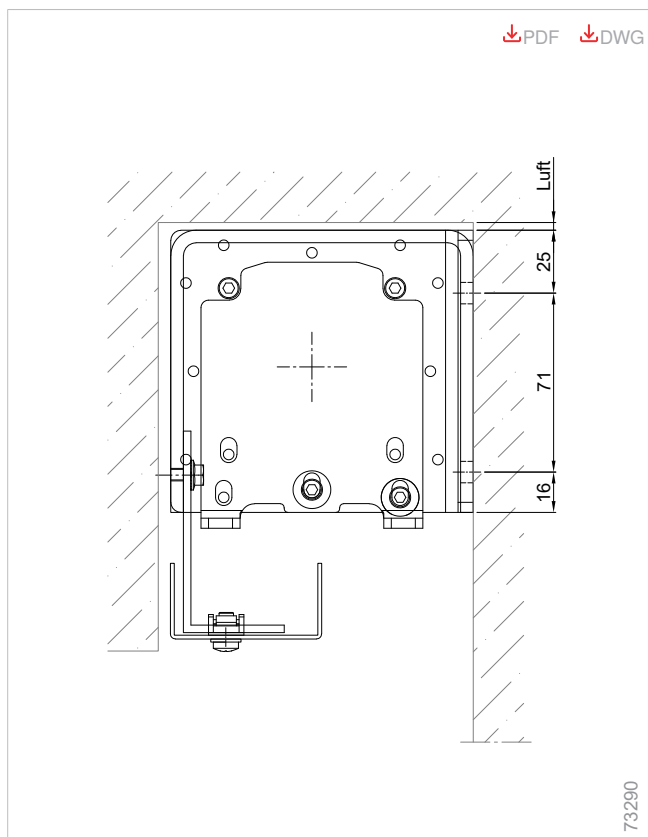
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Rechtsroller, Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S



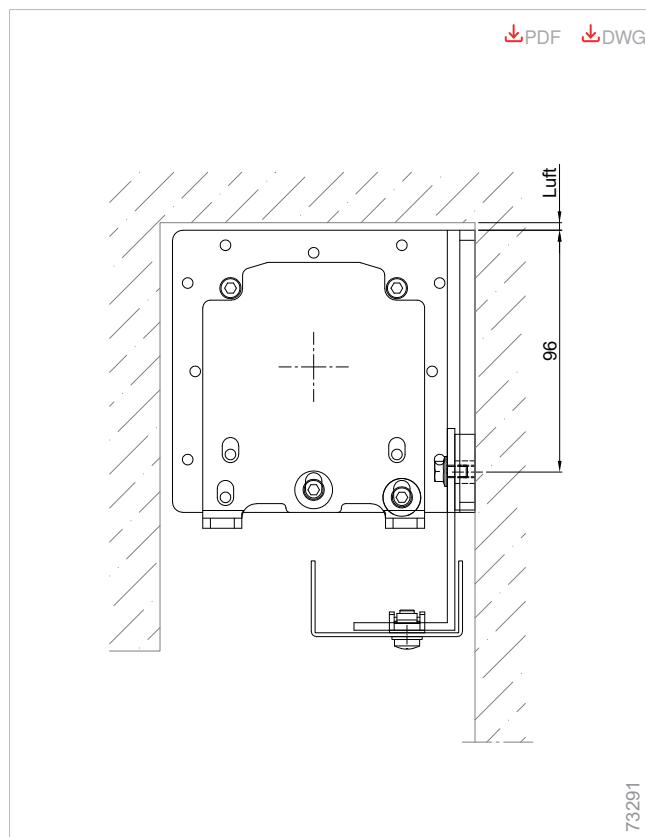
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Profen-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

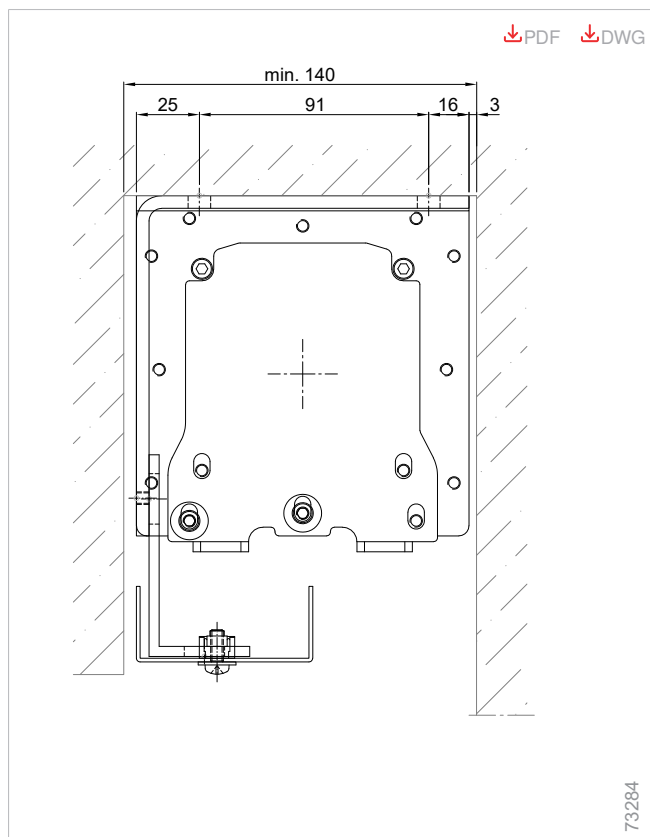
Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

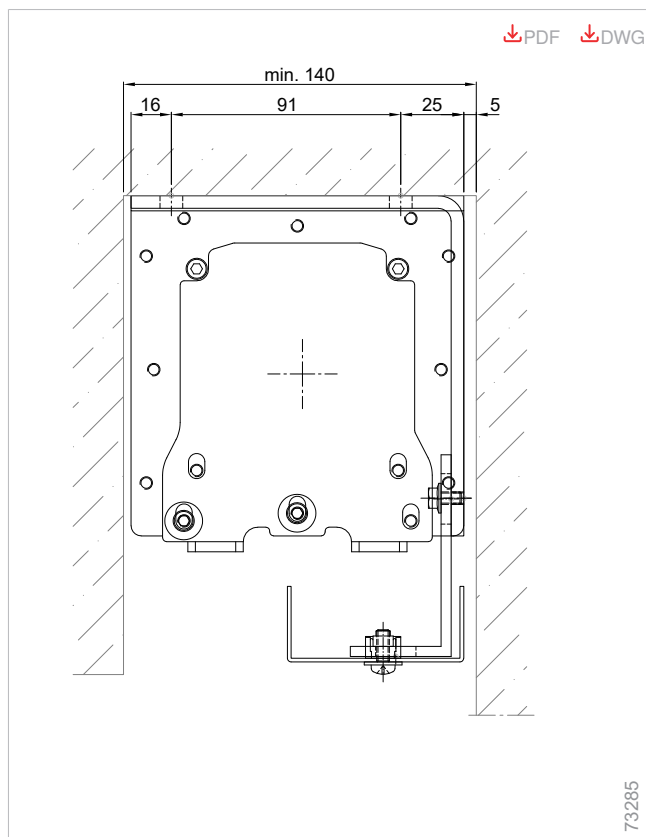
Normen

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



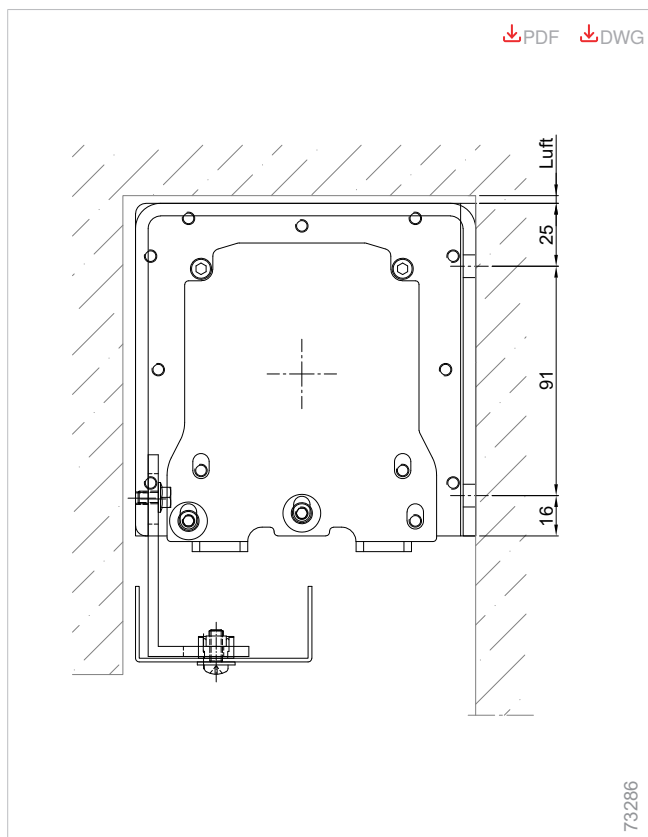
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



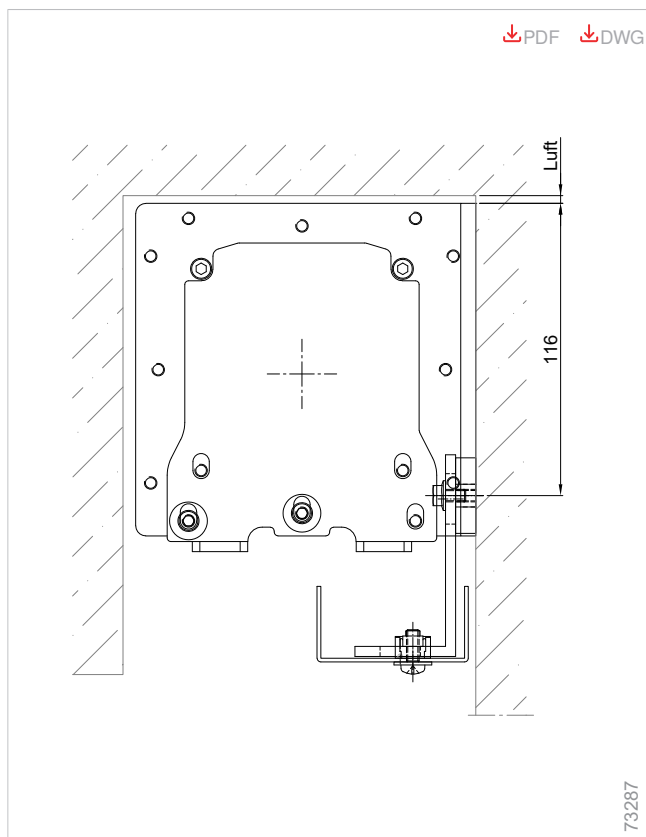
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

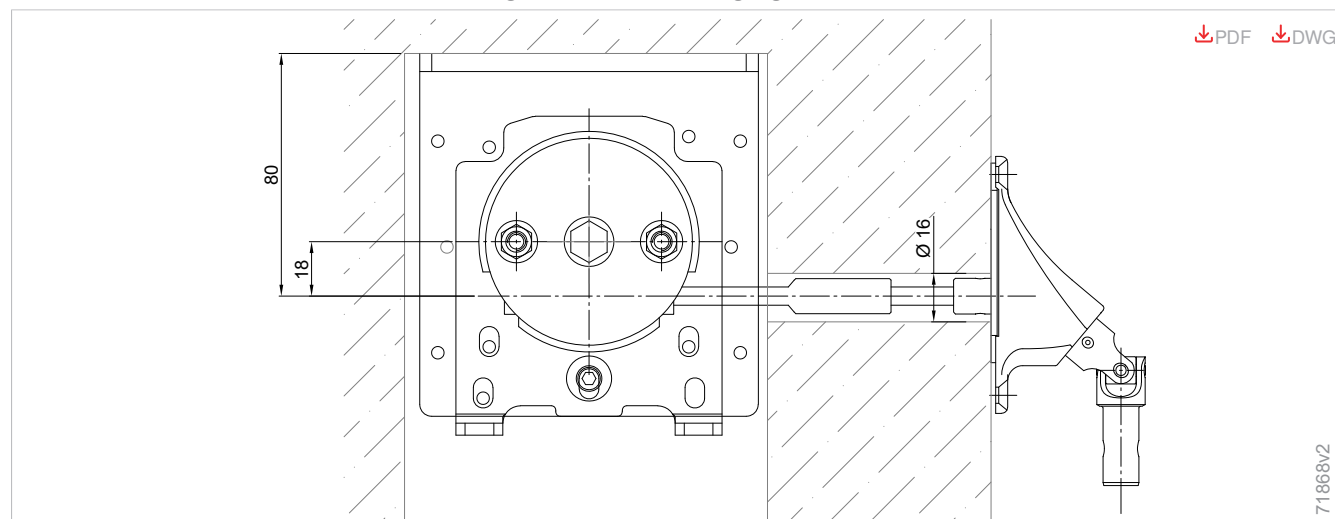
Normen

Produktzusatzinformationen

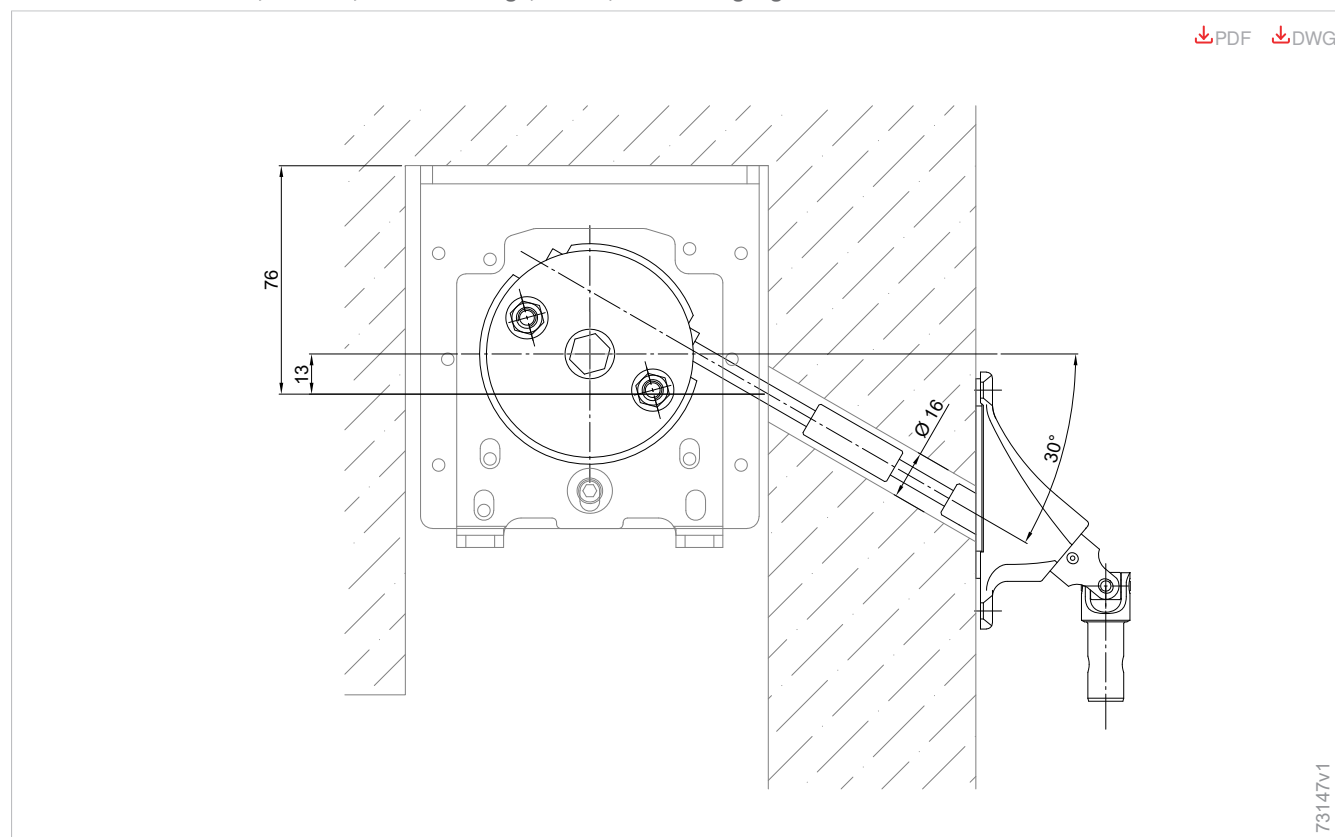
Antriebsdetaills Kurbelgetriebe

Größe	Bedienung von innen	Bedienung von außen
S	Schneckengetriebe 6,5:1	Schneckengetriebe mit Öse 6:1
M	-	Kegelradgetriebe mit Öse 3:1 (7,8:1 bei gekuppelten Anlagen)

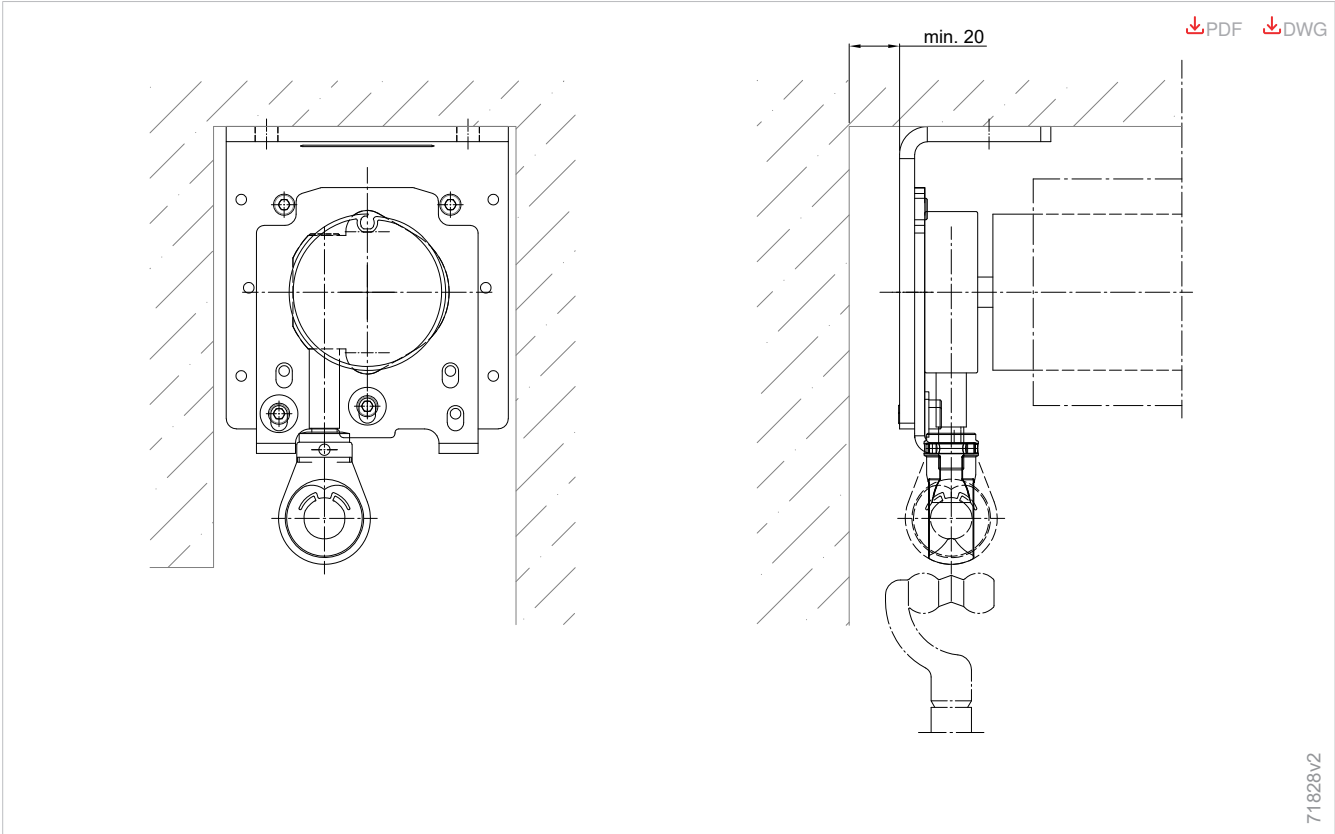
Schacht-Basis-Markisen, Größe S, Deckenmontage, Kurbel, Getriebeabgang 0°



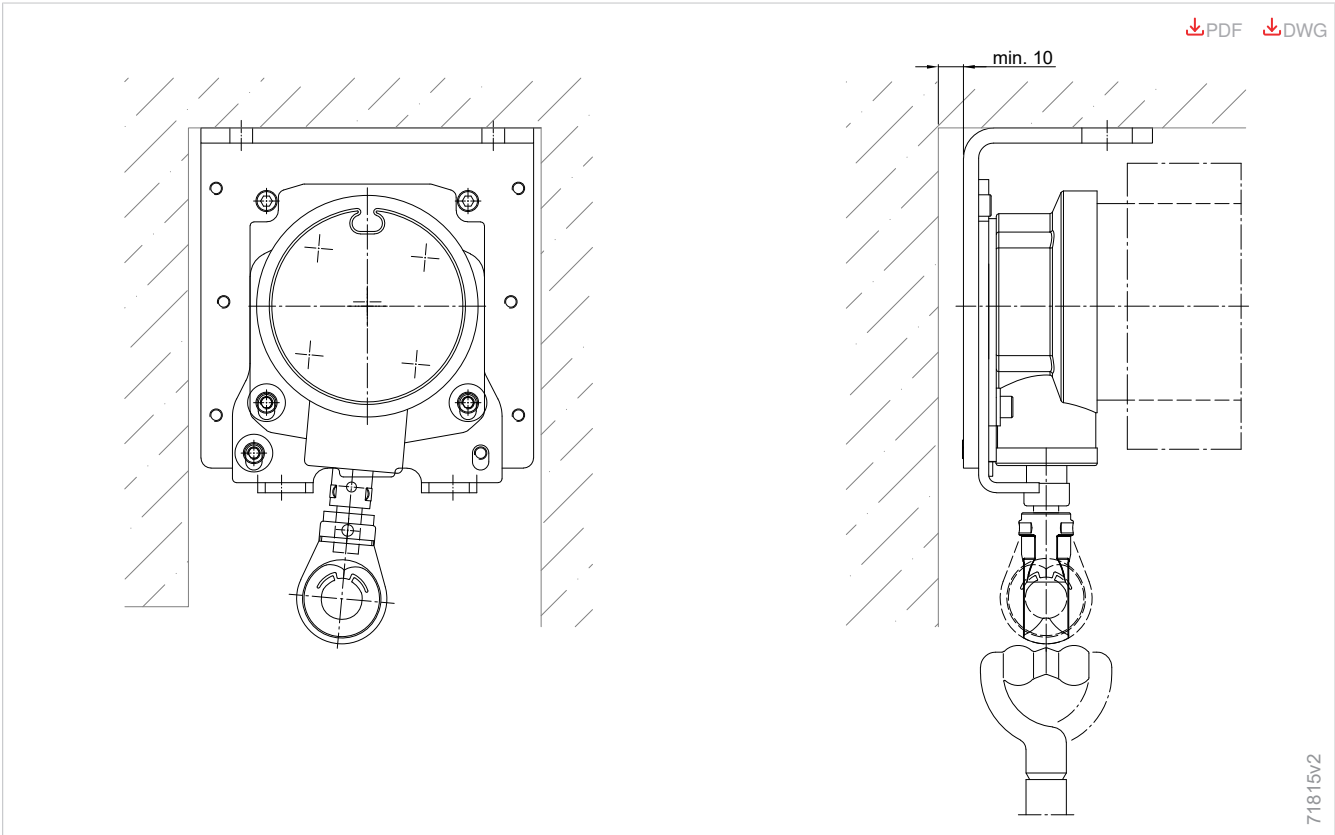
Schacht-Basis-Markisen, Größe S, Deckenmontage, Kurbel, Getriebeabgang 30°



Schacht-Basis-Markisen, Größe S, Deckenmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse



Schacht-Basis-Markisen, Größe M, Deckenmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse



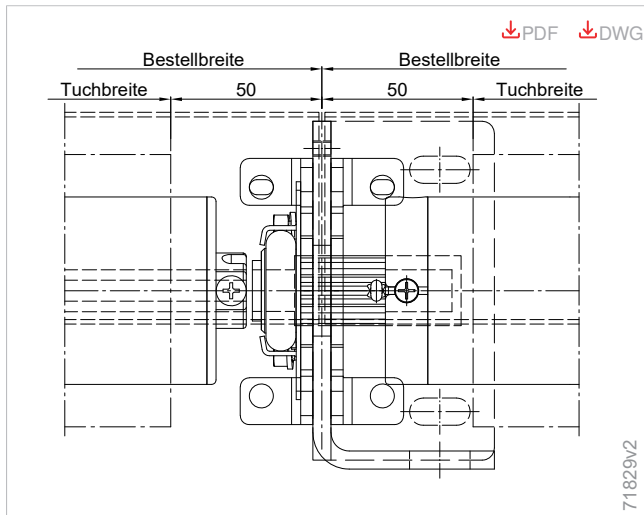
Gruppenanlagen

Schacht-Basis-Markise mit mehreren Markisenbehängen zum Einbau in einen durchgehenden Schacht/bauseitigen Kasten

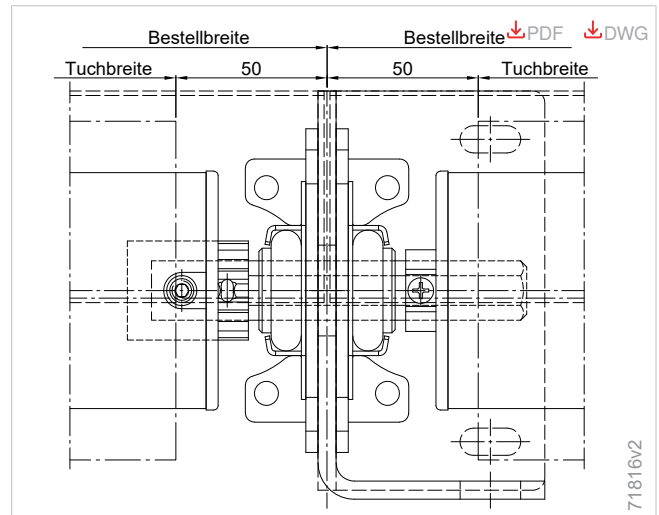
(Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte auf Bestellschein angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

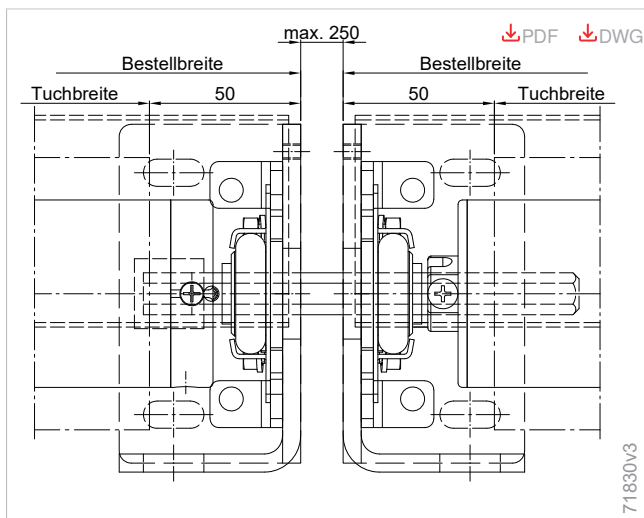
Schacht-Basis-Markisen, Größe S, Gruppenanlage



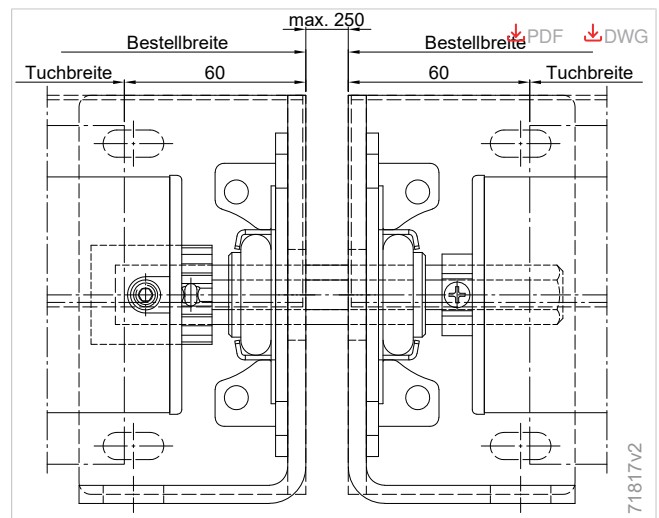
Schacht-Basis-Markisen, Größe M, Gruppenanlage



Schacht-Basis-Markisen, Größe S, Gruppenanlage, Kupplungsabstand

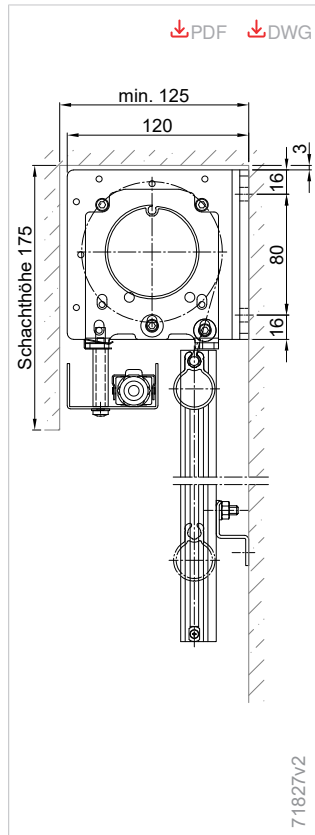


Schacht-Basis-Markisen, Größe M, Gruppenanlage, Kupplungsabstand

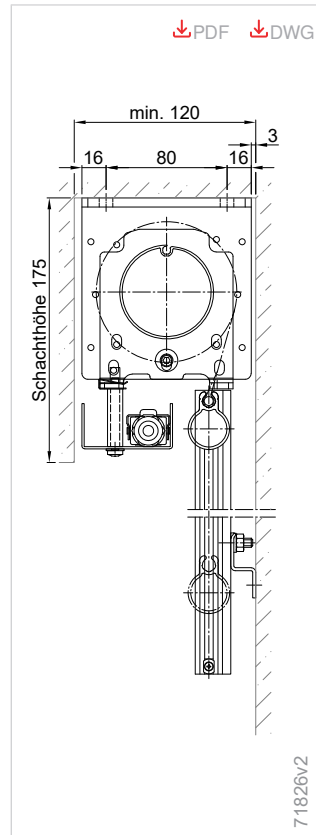


Einbaubeispiele

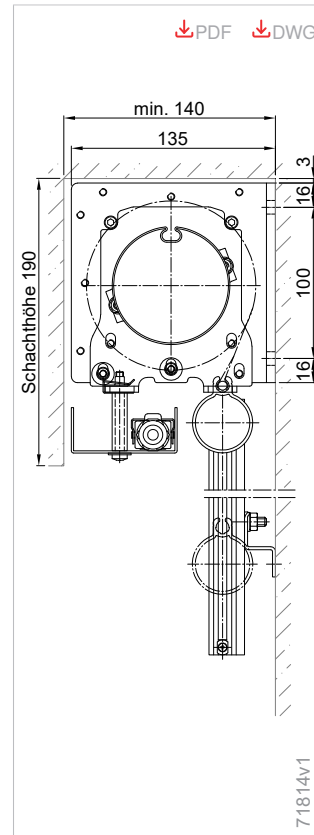
Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe S, Wandmontage



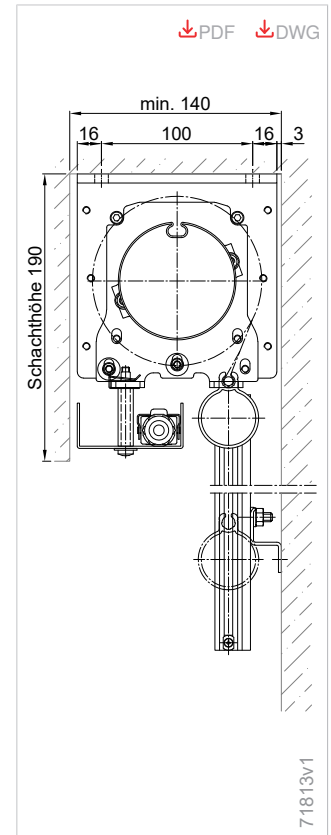
Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe S, Deckenmontage



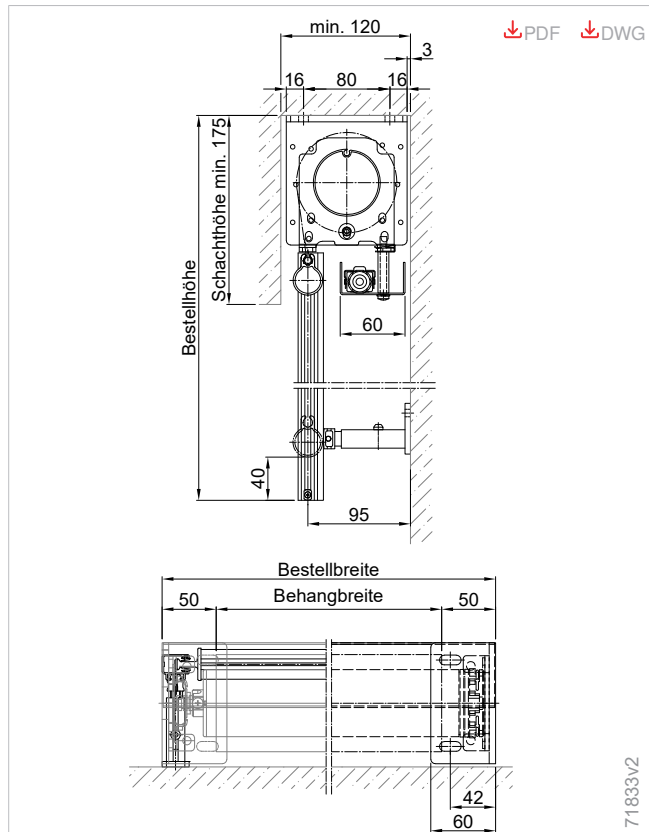
Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe M, Wandmontage



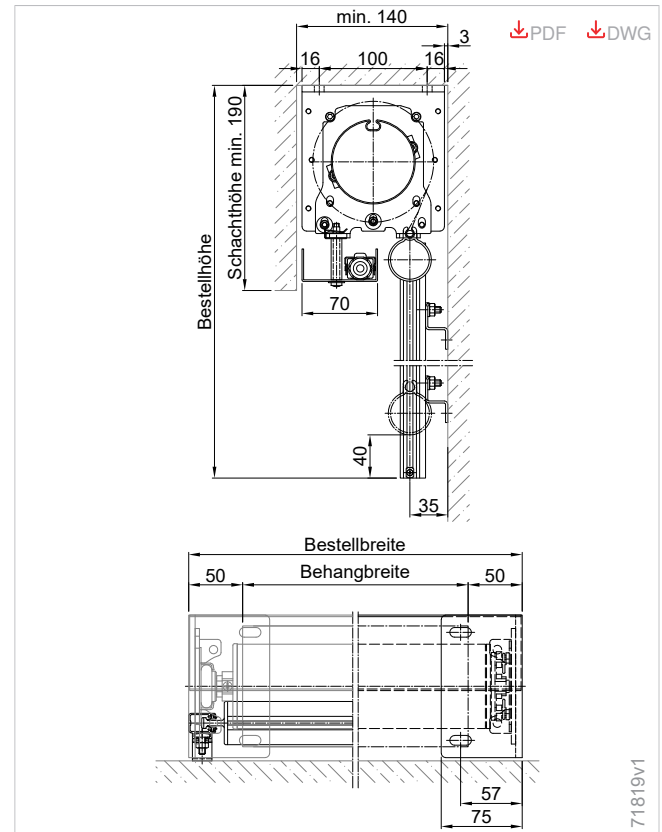
Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe M, Deckenmontage



Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe S, Deckenmontage, Rechtsroller



Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe M, Deckenmontage



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

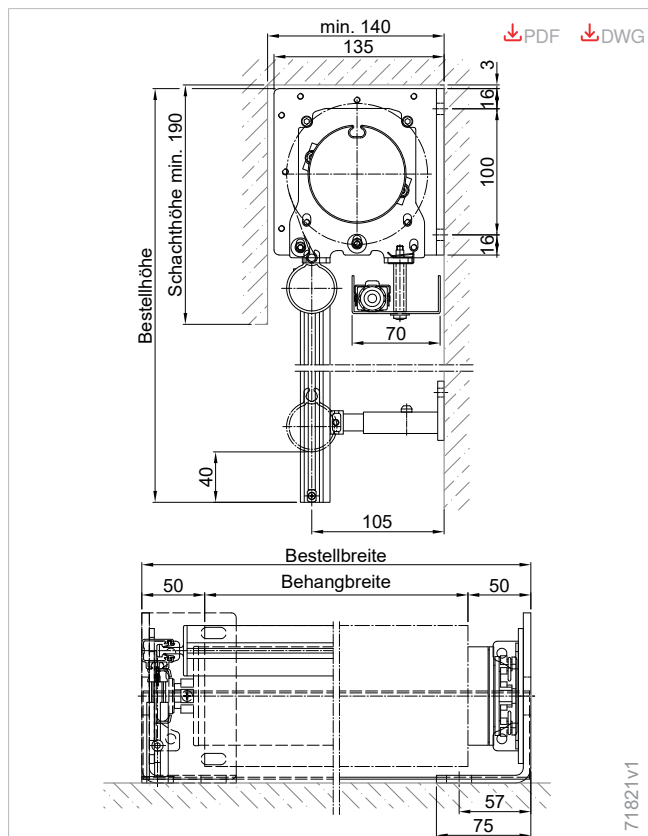
Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

**Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe M,
Wandmontage, Rechtsroller**





Schacht-Basis-Markisen

Schacht-Basis-Markise mit Seilführung

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für die Montage in bauseitig vorhandenen Schächten oder Sturzkästen. Im hochgefahrenen Zustand verschwindet der Sonnenschutz im Schacht.

Kostengünstig

Erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz: Die Schacht-Basis-Markise ist ein flexibles, variantenreiches und gleichzeitig kostengünstiges Produkt.

Platzsparend

Die Seilführung ist platzsparend und nahezu in jede Fassade integrierbar: Die filigranen, seitlichen Spannseile führen das Markisentuch sicher über die Endschiene.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036145

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	9000 mm

Komponenten

Schacht-Basis-Markise mit Seilführung



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 4 | Markisentuch |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Seitliche Führung |
| 3 | Revisionsblende | 6 | Endschiene |

Revisionsblende

Revisionsblende Größe S

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	30 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	Zusätzliche Abstützung ab einer Bestellbreite von 2000 mm. Abweichende Maße sind lieferbar.

Revisionsblende Größe M

Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	30 mm
Tiefe	70 mm
Maße Hinweise	Zusätzliche Abstützung ab einer Bestellbreite von 2000 mm. Abweichende Maße sind lieferbar.

+ siehe "Detailzeichnungen", Seite 169

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 78 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 166

Endschiene

- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Tuchwellenkonsole

Größe S

Material	Aluminium
Oberfläche	KTL-beschichtet
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Höhe	128 mm
Tiefe	112 mm
Maße Hinweise	Maße für Wandmontage tauschen.

Größe M

Material	Aluminium
Oberfläche	KTL-beschichtet
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Höhe	143 mm
Tiefe	132 mm
Maße Hinweise	Maße für Wandmontage tauschen.

+ siehe "Schachtabmessungen", Seite 169

Führungsvarianten

- Seilführung

Spannseil

Spannseil

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

+ siehe "Seilführung", Seite 428

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 6,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 6:1
- Kegelradgetriebe mit Öse 3:1
- Kegelradgetriebe mit Öse 7,8:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Blende/Kasten	
Revisionsblende Größe S	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein
Revisionsblende Größe M	Tuchwelle Ø 78 mm + Endschiene, rund, groß

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	640 mm					
Kurzmotor	547 mm					
Kurbel	600 mm					
Konsole/Träger + Antriebe + Stoffqualitäten						
Größe S + Kurbel + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	5000 mm	15 m ²
Größe S + Motor + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe S + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe M + Motor + Acryl		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe M + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe M + Motor + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe M + Motor + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe M + Motor + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²
Größe M + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	9000 mm	27 m ²

- Anlagenkupplung für max. 3 Markisenbehänge möglich
- Anlagenkupplung mit Kupplungsabstand für max. 2 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

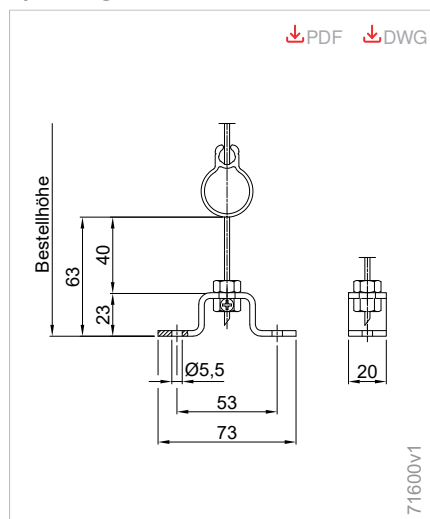
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

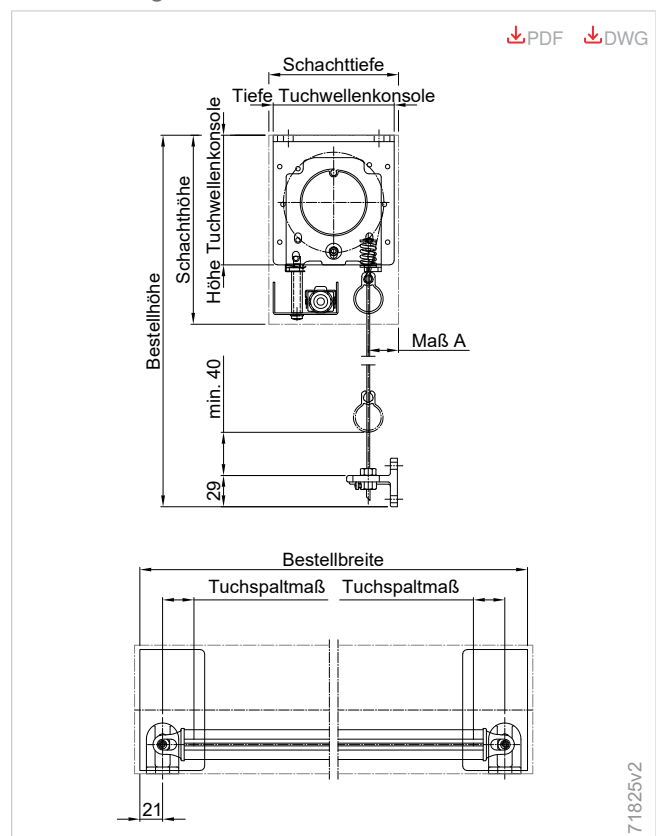
Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Tuchwellenkonsole bis Außenkante Tuchwellenkonsole
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Tuchwellenkonsole
Tuchspaltmaß, Größe S	29 mm
Tuchspaltmaß, Größe M, Motor*	29 mm
Tuchspaltmaß, Größe M, Kurbel*	39 mm

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei Größe M in gekuppelter Ausführung mit Kupplungsabstand: 39 mm (unabhängig vom Antrieb)

Spannbügel S02



Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe S, Deckenmontage



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	600 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
500 - 1000 mm	11 kg	18 kg	23 kg
1001 - 2000 mm	11 kg	19 kg	24 kg
2001 - 3000 mm	12 kg	20 kg	26 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Schachtabmessungen

Mindestschachtgrößen

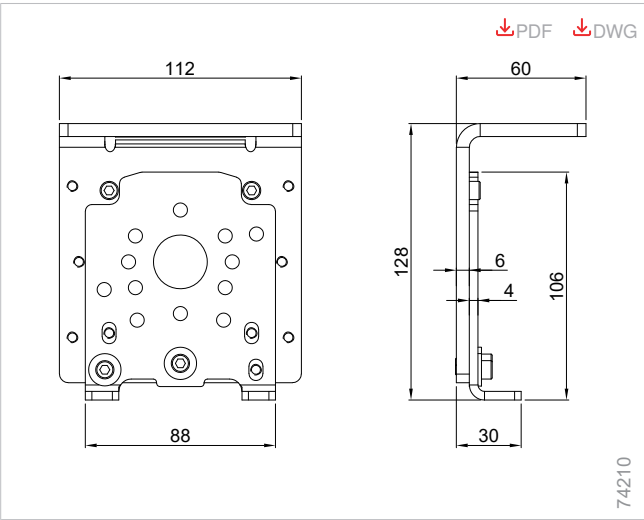
Größe	Montage der Konsole	Schachttiefe	Schachthöhe
S	Deckenmontage	120 mm	175 mm
S	Wandmontage	125 mm	175 mm
M	Deckenmontage	140 mm	190 mm
M	Wandmontage	140 mm	190 mm

Standard-Fassadenabstand A

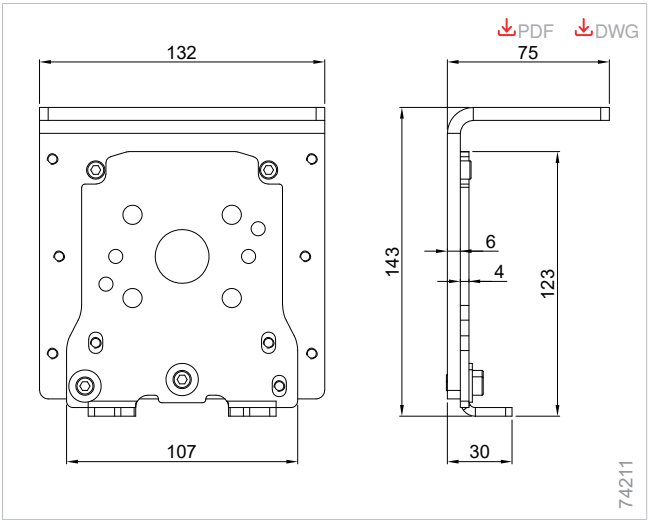
Rollertyp	Größe S	Größe M
Linksroller	27 mm	35 mm
Rechtsroller	95 mm	105 mm

Details

Schacht-Basis-Markisen, Tuchwellenkonsole Größe S



Schacht-Basis-Markisen, Tuchwellenkonsole Größe M



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

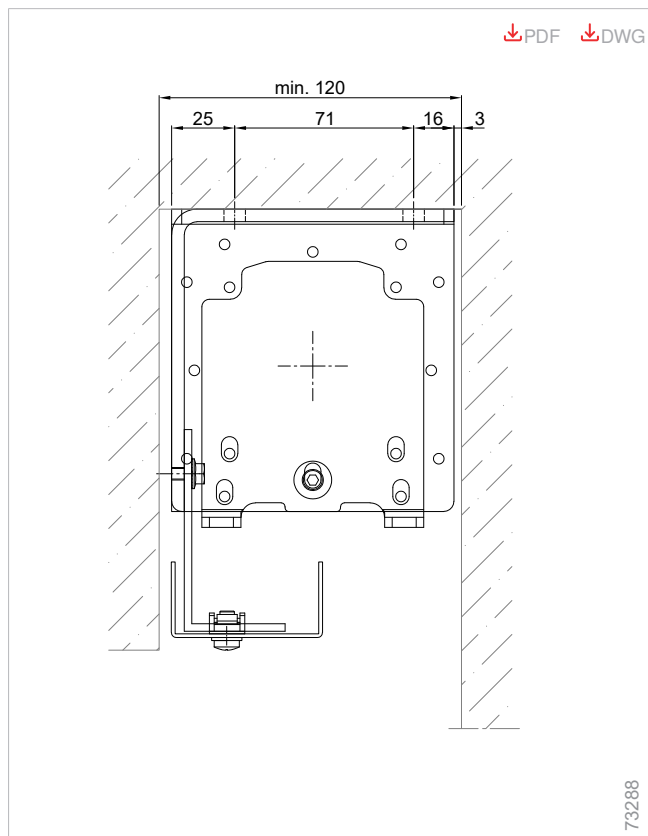
Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

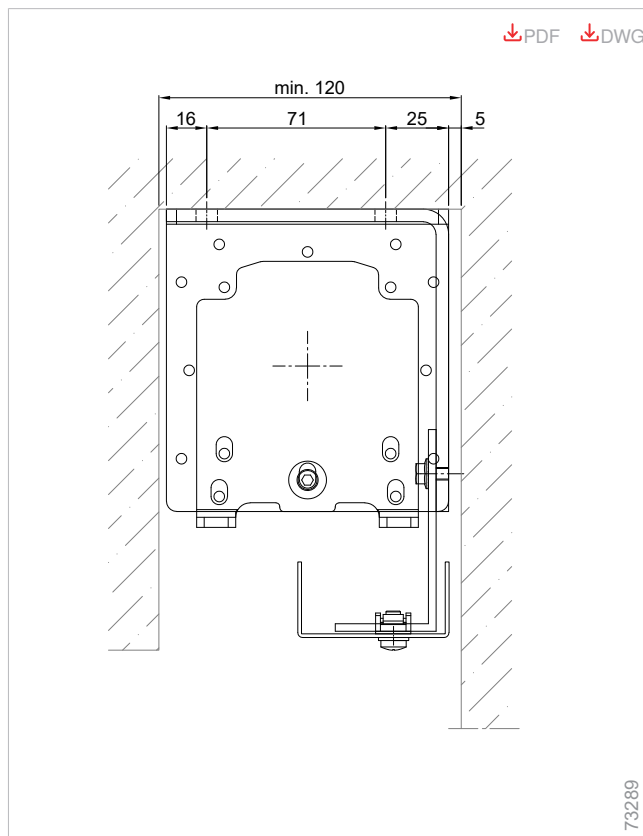
Normen

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



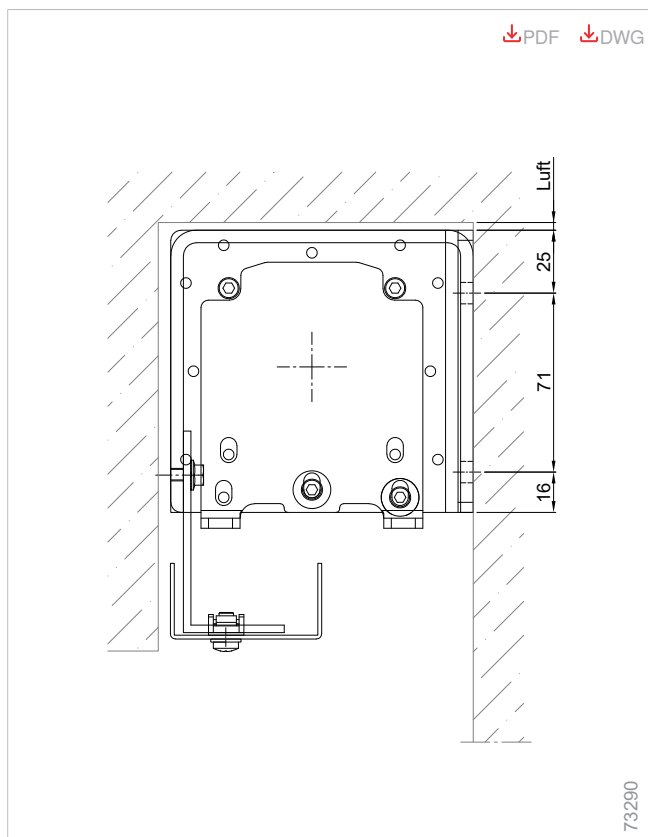
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



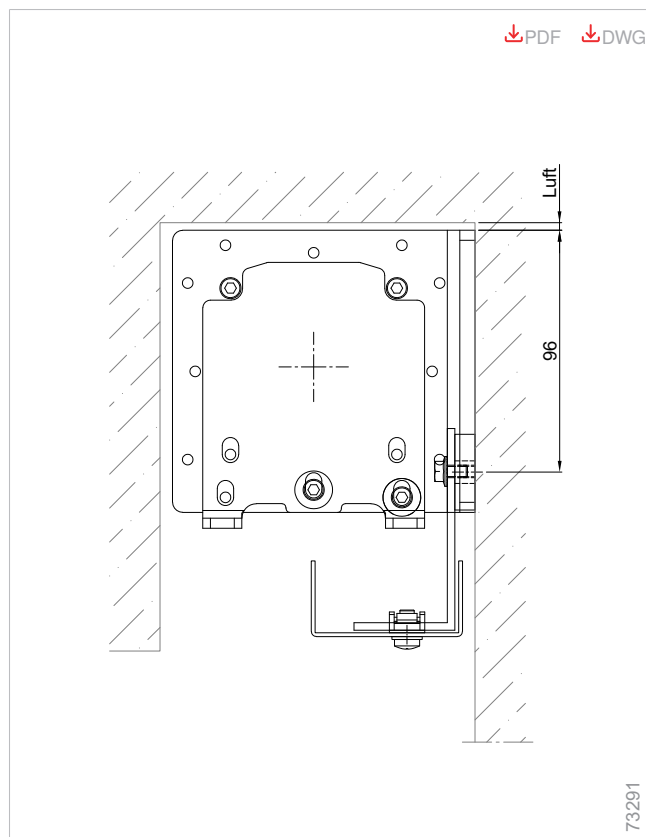
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe S**



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

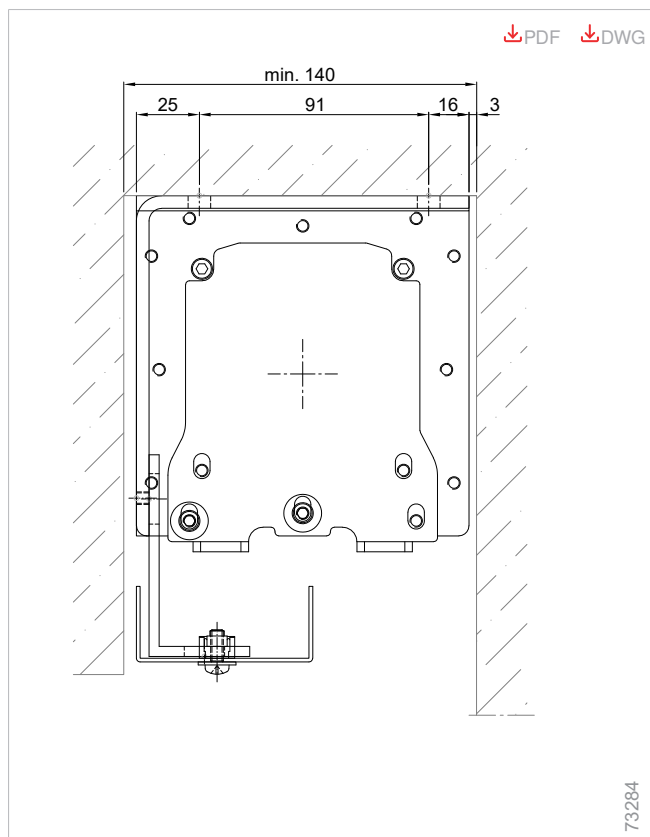
Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

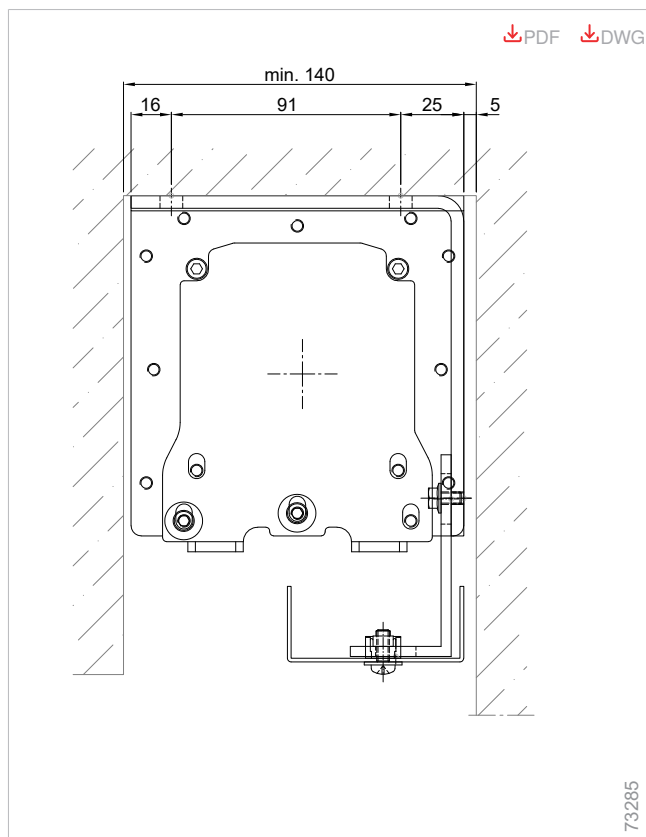
Normen

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Linksroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



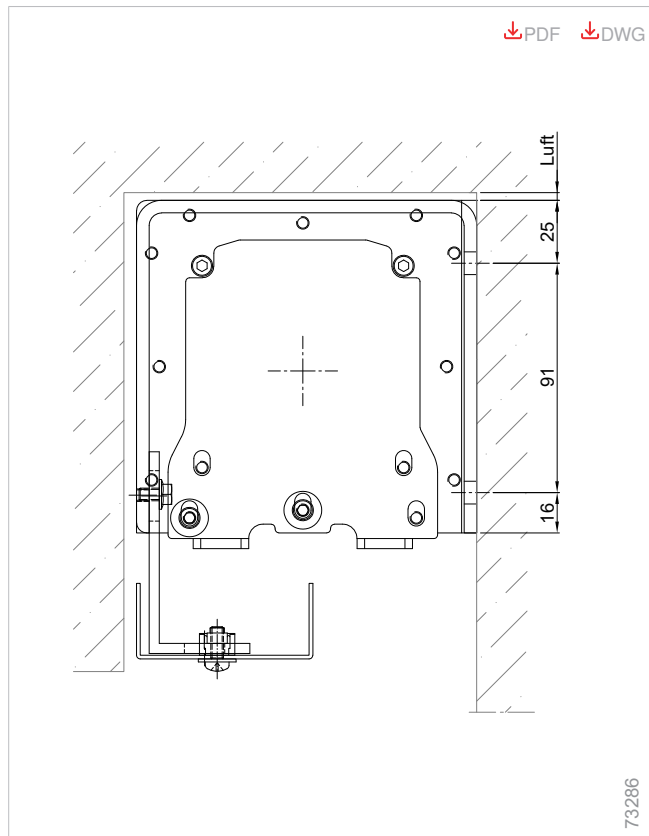
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

**Schacht-Basis-Markisen, Deckenmontage, Rechtsroller,
Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M**



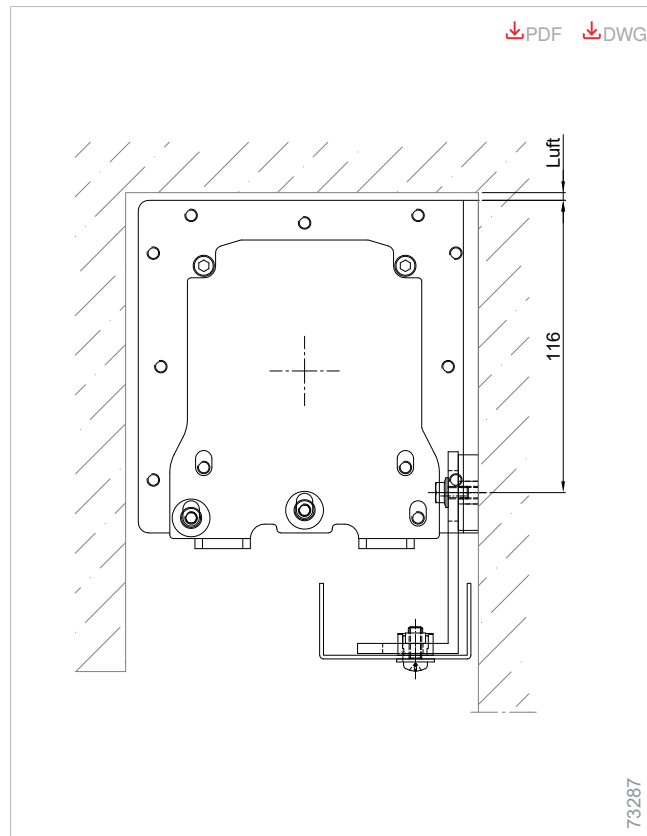
Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Linksroller, Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Schacht-Basis-Markisen, Wandmontage, Rechtsroller, Tuchwellenkonsole/Revisionsblende Größe M



Zusätzliche Abstützung Revisionsblende ab 2000 mm Breite.

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaills Kurbelgetriebe

Informationen zu den Antriebsdetaills zum Kurbelgetriebe sowie zur Getriebeauswahl finden Sie zentralisiert bei Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung.

+ siehe "Antriebsdetaills Kurbelgetriebe", Seite 158

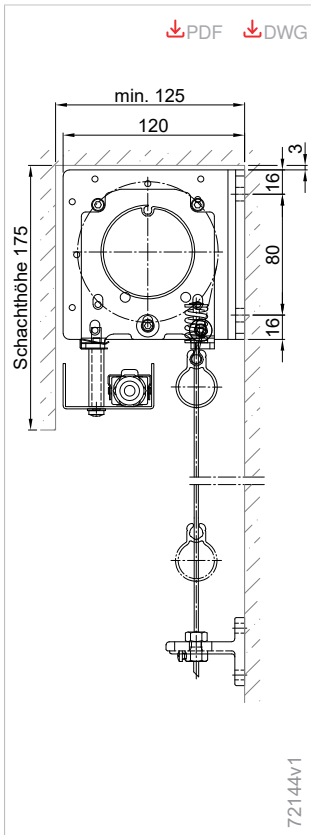
Gruppenanlagen/ Kupplungssituationen

Informationen zu Gruppenanlagen und Kupplungssituationen finden Sie zentralisiert bei Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung.

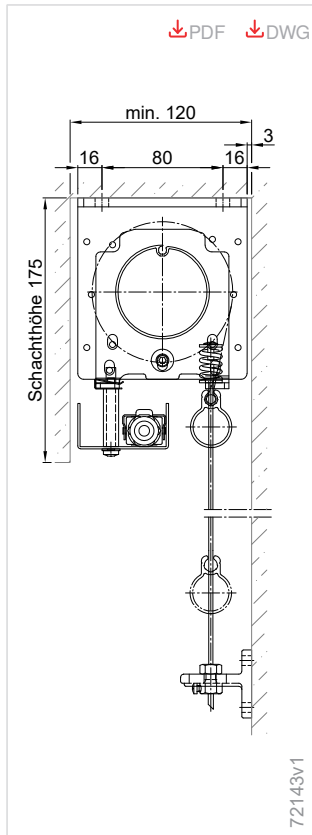
+ siehe "Gruppenanlagen ", Seite 160

Einbaubeispiele

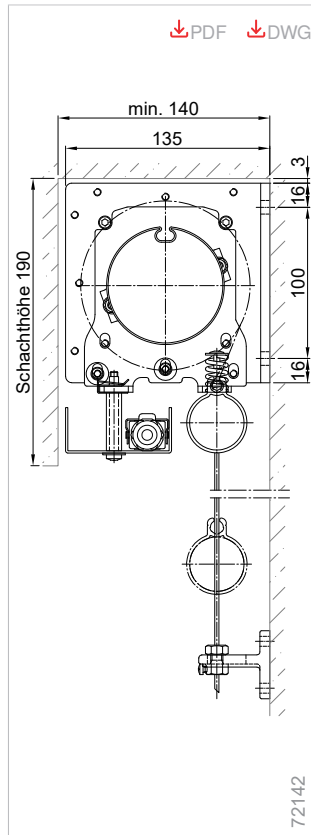
Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe S, Wandmontage



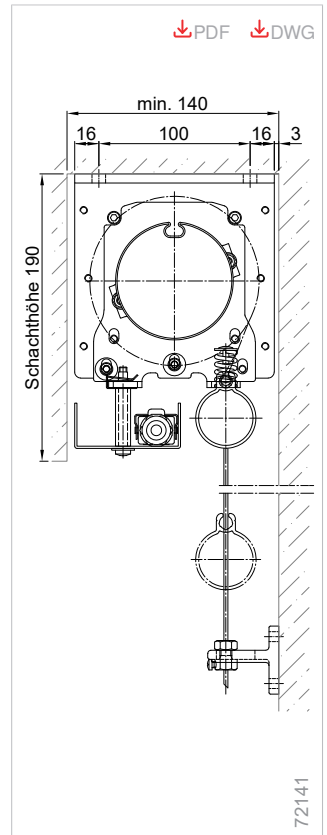
Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe S, Deckenmontage



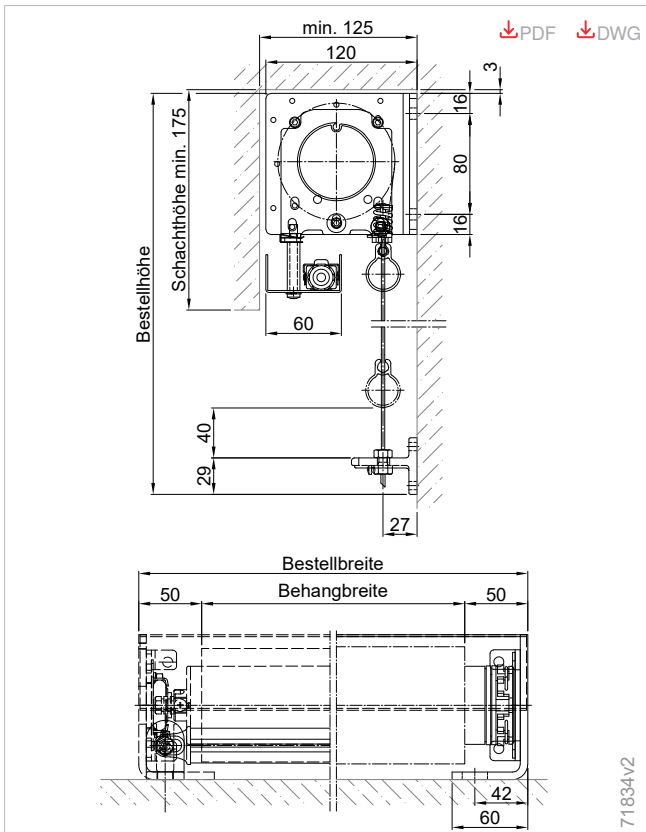
Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe M, Wandmontage



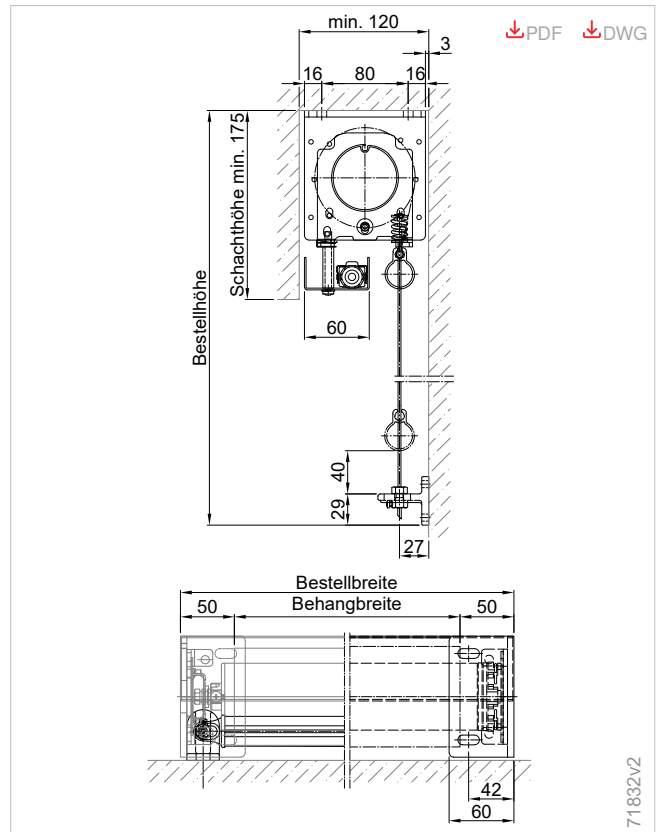
Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe M, Deckenmontage



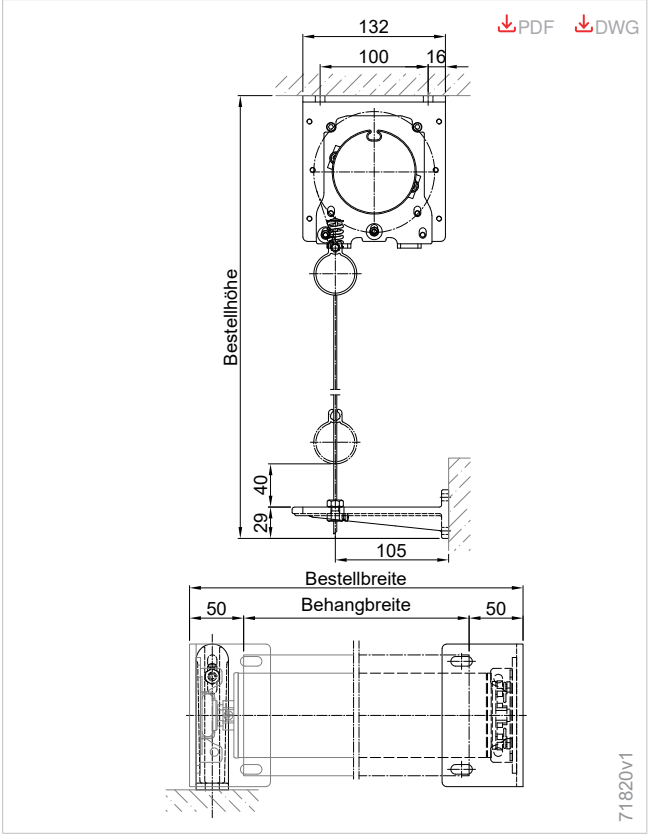
Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe S, Wandmontage



Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe S, Deckenmontage



Schacht-Basis-Markisen mit Seilführung, Größe M,
Deckenmontage, Rechtsroller



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Schacht-Basis-Markisen

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm

Integrierbar

Bauseitige Bedingungen ideal nutzen: Schacht-Systeme eignen sich für die Montage in bauseitig vorhandenen Schächten oder Sturzkästen. Im hochgefahrenen Zustand verschwindet der Sonnenschutz im Schacht.

Kostengünstig

Erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz: Die Schacht-Basis-Markise ist ein flexibles, variantenreiches und gleichzeitig kostengünstiges Produkt.

Geschützt durchschaubar

Sonnenschutz und freier Ausblick: Ausgestellte Fallarme bieten Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung und Blendschutz. Die Sicht nach außen bleibt erhalten.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036147

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	1600 mm
Bestellfläche maximal	6,4 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	12000 mm

Komponenten

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm



- | | | | |
|---|-------------------|---|------------|
| 1 | Tuchwellenkonsole | 4 | Fallarm |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Welle

- Tuchwelle Ø 78 mm

Endschiene

- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Volant

- Volant für Fallarm-Markisen

+ siehe "Volant für Fallarm-Markisen", Seite 443

Tuchwellenkonsole

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm

Material	Aluminium
Oberfläche	beschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	38 mm
Höhe	100 mm
Tiefe	110 mm

Führungsvarianten

- Fallarm

Fallarm

- Fallarm 35x30

+ siehe "Fallarm", Seite 427

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Kegelradgetriebe mit Öse 3:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Planung

Optional ist auch eine Befestigung mittels Klemmstütze möglich, siehe Produktzusatzinformationen.

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Ausfallwinkel	Ausfall minimal	Ausfall maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	640 mm					
Kurzmotor	614 mm					
Kurbel	600 mm					
Stoffqualitäten						
Acryl		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	12000 mm
Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	135 °	500 mm	1600 mm	7500 mm
Soltis 92		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	12000 mm
Twilight PEARL		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	12000 mm
Twilight COMFORT		2500 mm	135 °	500 mm	1600 mm	7500 mm
WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3200 mm	135 °	500 mm	1400 mm	9600 mm

- Maximale Klemmstützenhöhe 3000 mm
- Bei Motorantrieb Anlagenkupplung für max. 3 Markisenbehänge möglich
- Bei Kurbelantrieb Anlagenkupplung für max. 2 Markisenbehänge möglich

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

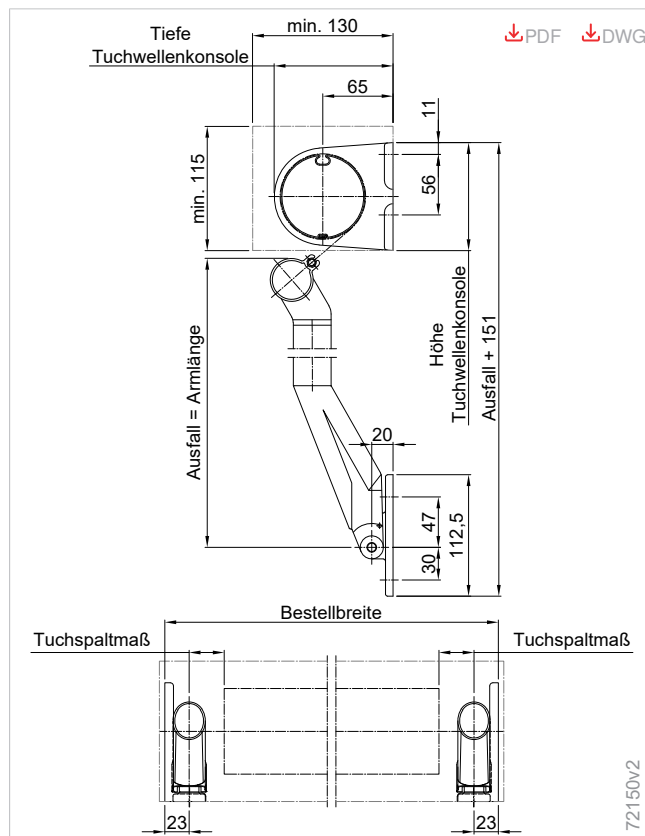
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Tuchwellenkonsole bis Außenkante Tuchwellenkonsole
Ausfall	= Armlänge
Tuchspaltmaß	32 mm

Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Wandmontage



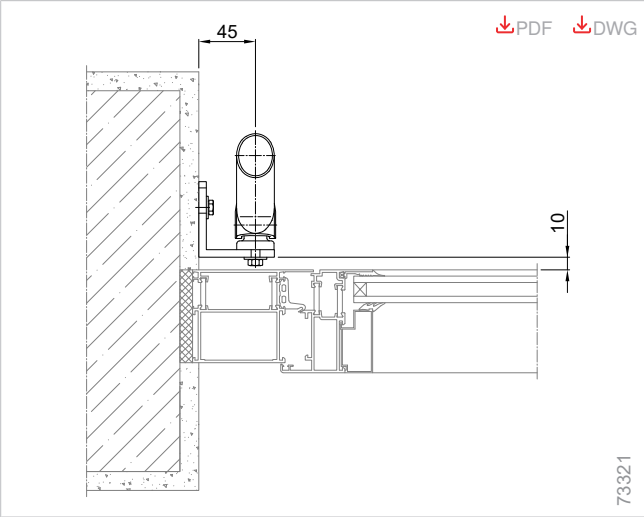
Gewichtsermittlung

	Bestellbreite			
Bestellhöhe	500 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
800 - 1600 mm	10 kg	15 kg	19 kg	24 kg

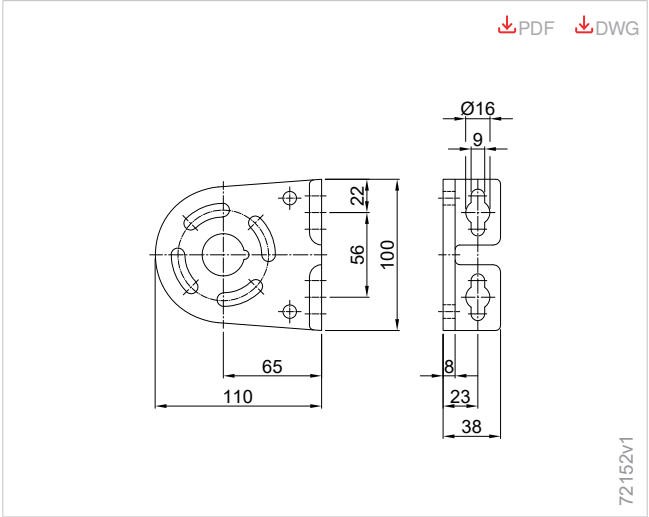
Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Details

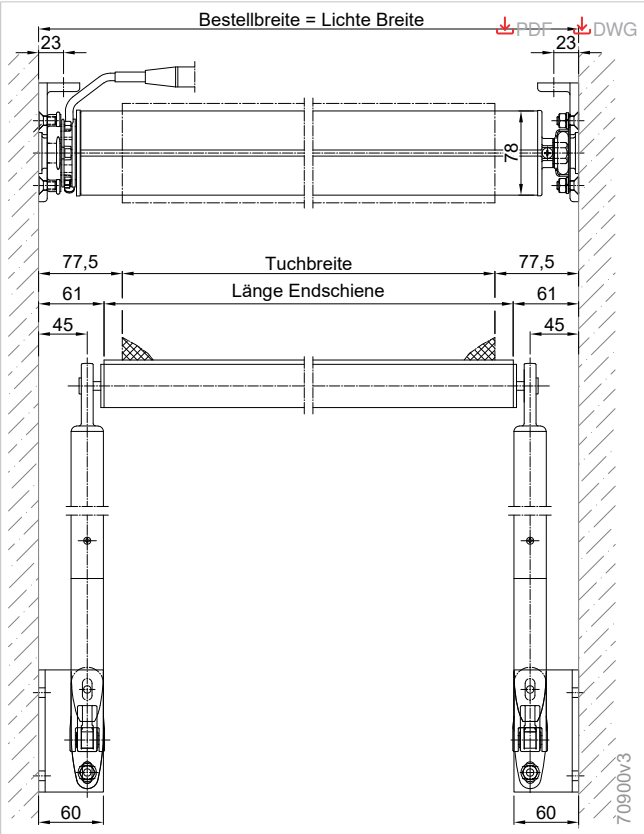
Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Laibungsmontage Fallarm



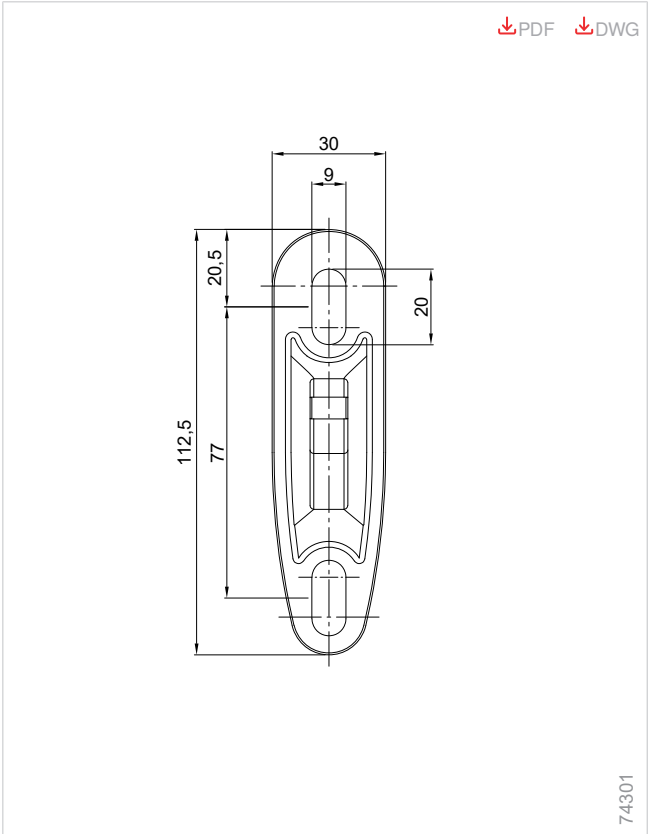
Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Tuchwellenkonsole



Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Laibungsmontage



Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Konsole Fallarm



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

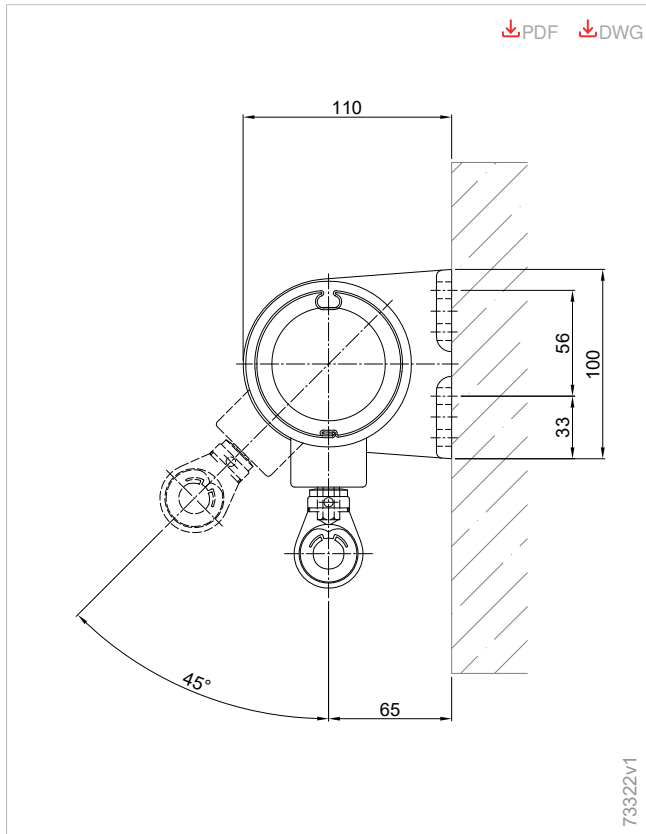
Normen

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaills Kurbel

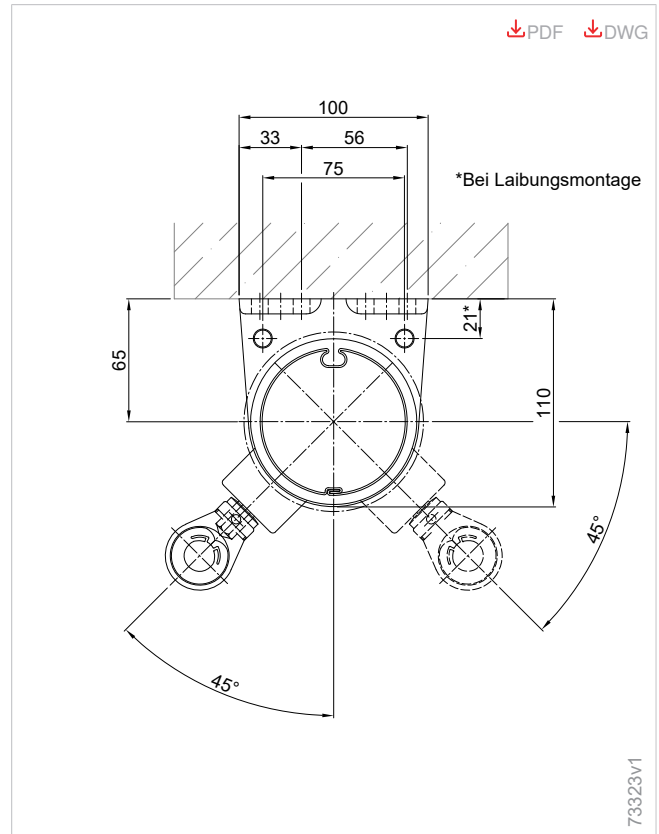
- Kurbel mit Kugelhaken
- Bedienung von außen
- Kegelradgetriebe mit Öse 3:1 bzw. 7,8:1 bei gekuppelten Markisenbehängen

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm, Wandmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse



Der Winkel von 45° definiert den möglichen Verstellbereich.

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm, Deckenmontage, Laibungsmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse



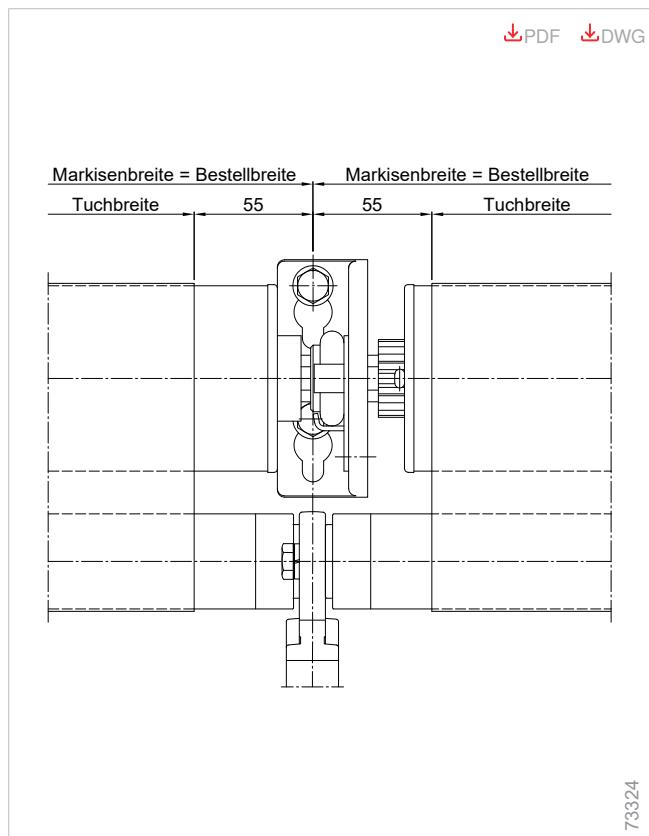
Der Winkel von 45° definiert den möglichen Verstellbereich.

Gruppenanlagen/ Kupplungssituationen

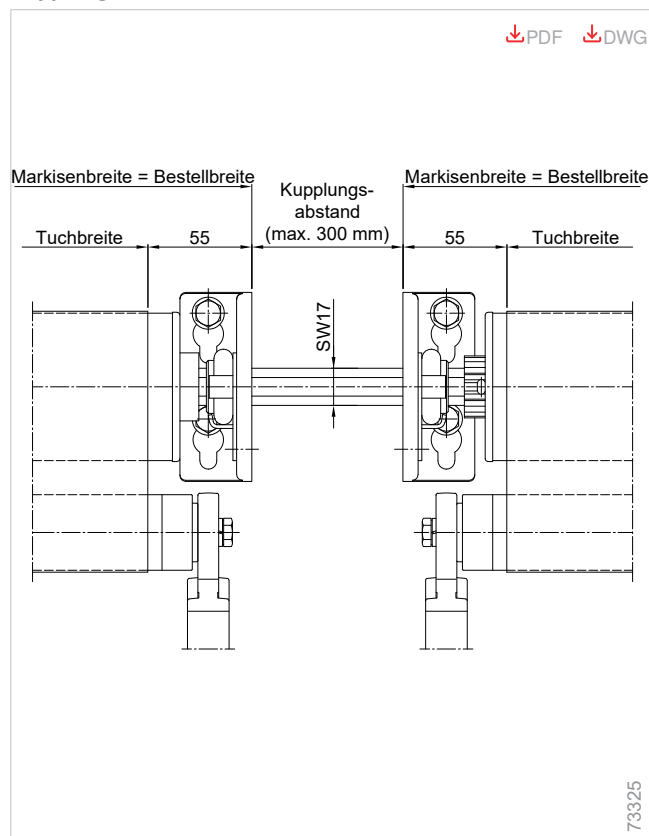
Schacht-Basis-Markise mit mehreren Markisenbehängen zum Einbau in einen durchgehenden Schacht/bauseitigen Kasten (Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte auf Bestellschein angeben
 - 2-teilige Gruppenanlagen: Anfangsposition – Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlagen: Anfangsposition – Mittelposition – Endposition

Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Gruppenanlage



Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Gruppenanlage, Kupplungsabstand

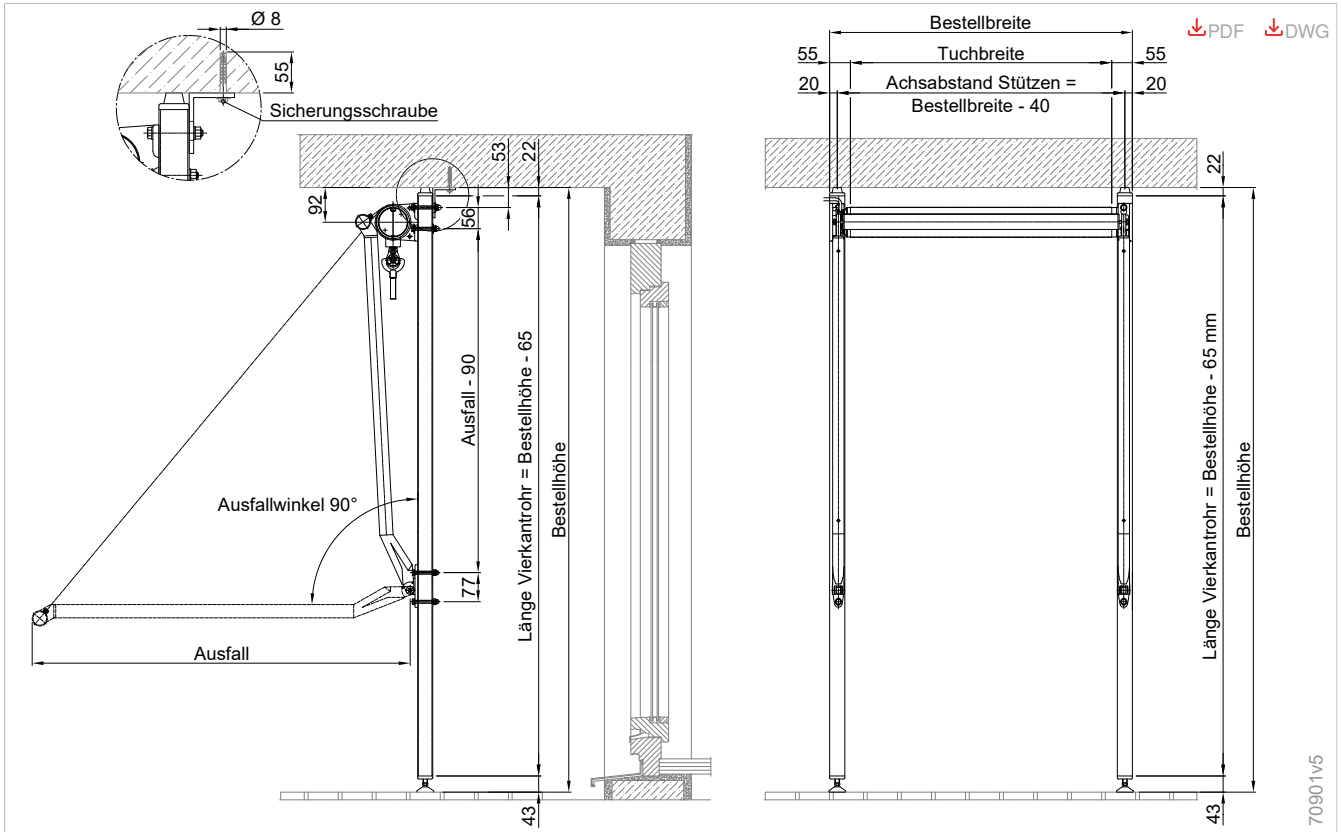


Ausführung mit Klemmstütze

Die Befestigung mittels Klemmstütze ermöglicht eine Montage ohne fixe Verschraubung. Die Klemmstützen werden vorzugsweise an Balkonen links und rechts auf der Ober- und Unterseite verklemt und tragen die Tuchwellenkonsole inklusive Tuchwelle. Die Fallarme werden ebenfalls an der Klemmstütze befestigt. Die Verschraubung zum Baukörper erfolgt lediglich an zwei Punkten über Sicherungsschrauben.

Max. Höhe: 3000 mm

Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Kurbel, Montage mit Klemmstütze

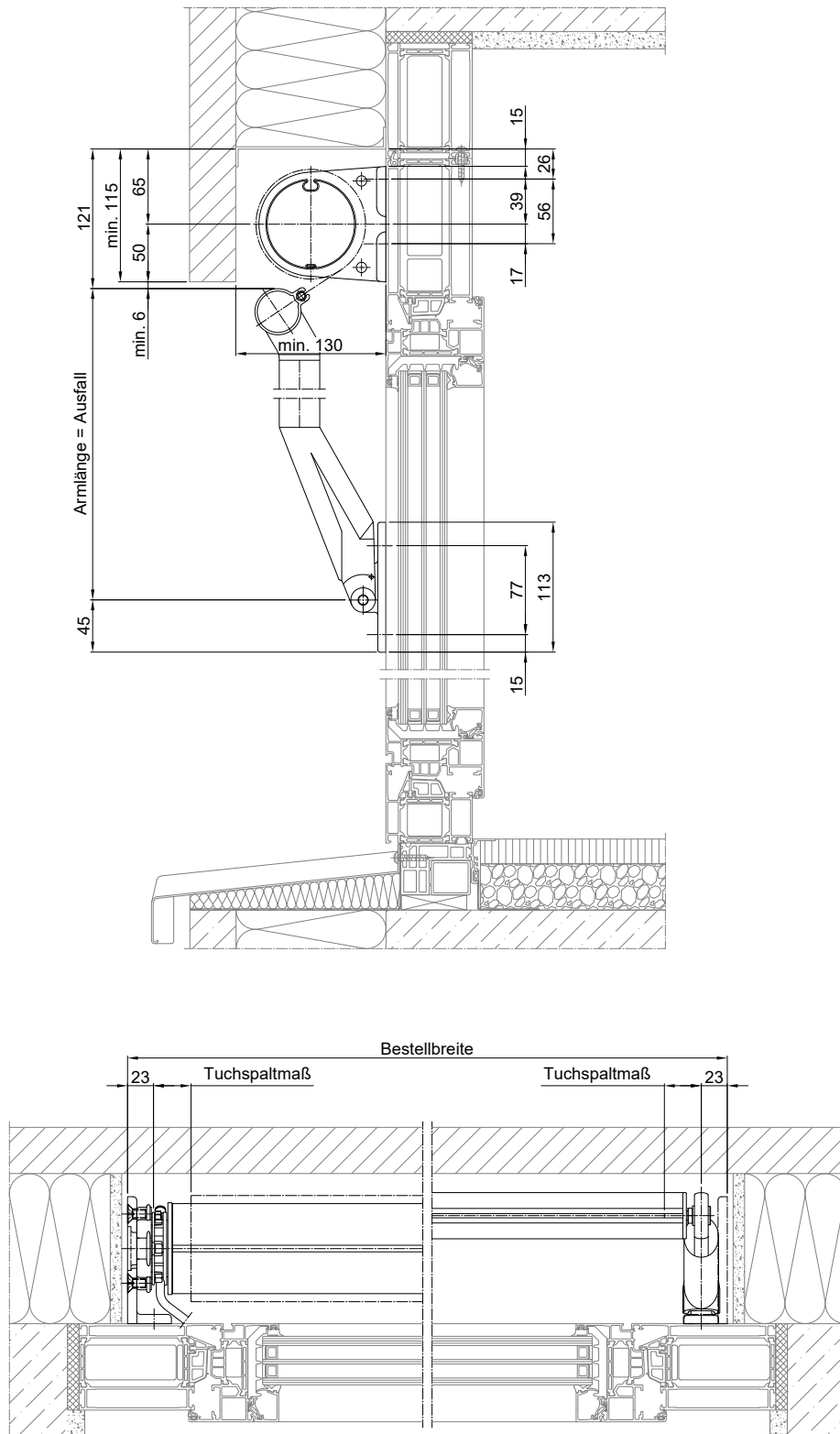


Nach Verkleben der Stütze muss die Stütze mit Sicherungsschrauben an der Decke verschraubt werden.

Einbaubeispiele

Schacht-Basis-Markise mit Fallarm, bauseitiger Schacht, Wandmontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71639V2

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

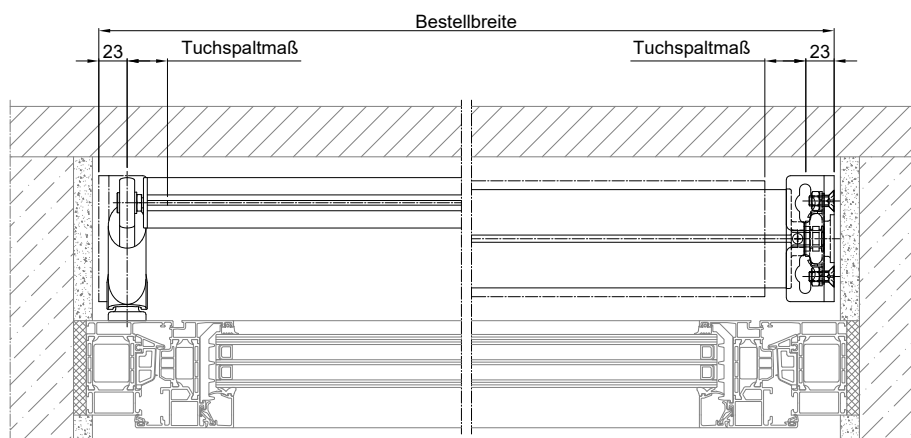
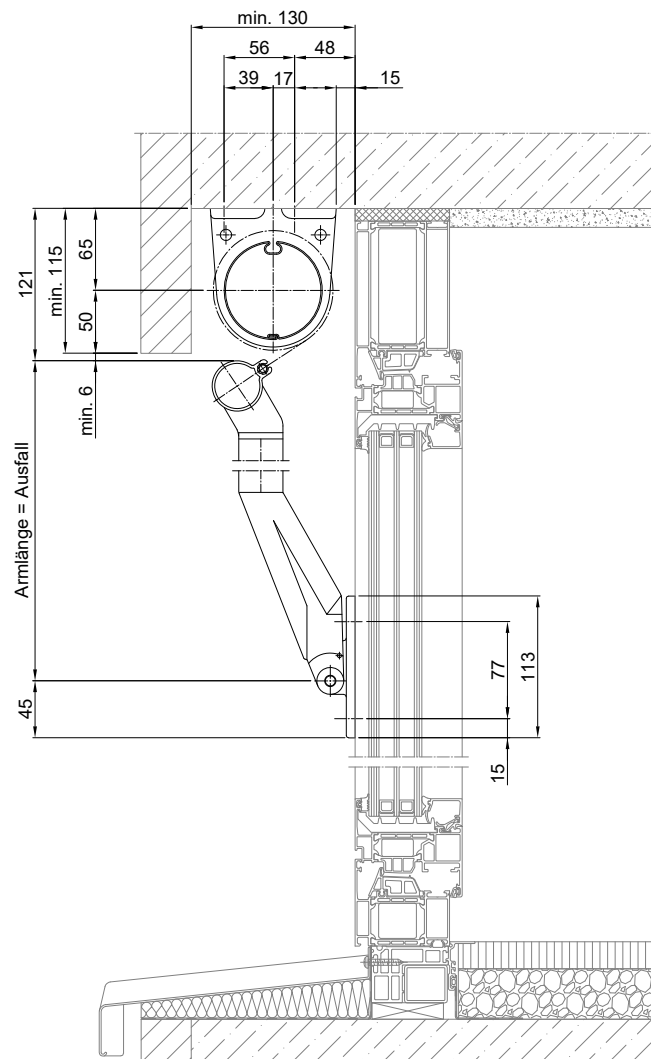
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74743v1

Inhalt

Aufsetz-Markisen

Neubau-Aufsetz-Markise NA-MA mit easyZIP-Führung.....	186
---	-----

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

**Aufsetz-
Markisen**

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Aufsetz-Markisen

Neubau-Aufsetz-Markise NA-MA mit easyZIP-Führung

Clever kombiniert

Die Führungsschiene mit Lagerkonsole und Markisenbehang wird in die Kastenöffnung eingeswenkt und auf dem Fensterahmen befestigt. Der Neubau-Aufsetz-Kasten wird von außen und innen eingeputzt und fügt sich so unauffällig in den Fassadenaufbau ein.

Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in der äußerst schmalen, seitlichen Führungsschiene geführt – für eine filigrane Optik, höchste Windstabilität bis 150 km/h und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Wirtschaftlich

Alles aus einer Hand: Das Aufsetz-System wird auf dem Fenster angebracht und in einem Arbeitsschritt gemeinsam mit dem Fenster montiert.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2030494

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3100 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²

Komponenten

Neubau-Aufsetz-Markise NA-MA mit easyZIP-Führung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kasten NA-MA Revision außen für Mauerwerk

Kastengrößen	240x250, 300x250, 365x250, 300x300, 365x300
Rollrichtung	Rechtsroller
Material	Polystyrol mit engmaschigem Stabilisierungsgitter
Materialfarbe	Grün

Seitliche Befestigung des Kastens auf dem Fensterrahmen über Verbindungsglaschen, die jeweils über einen vormontierten Montageschuh am Seitenteil fixiert werden. Befestigung nach unten auf den Fensterrahmen durch Verschrauben.

Ab einer Kastenbreite von 1500 mm ist für eine zusätzliche Befestigung am Bauwerk der Kasten standardmäßig mit einem Lochband versehen.

+ Seitenteil

Seitenteile NA-MA

Material	Kunststoff, Spritzgussteil
Oberfläche	Kunststoff
Materialfarbe	Grau

+ Revisionsblende

Revisionsblende NA-MA Revision außen

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet

+ Kastenabschlussschiene

Kastenabschlussschiene außen

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	blank
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Tiefe	13 mm

Standardausladung 13 mm, optional bis 80 mm verlängerbar.

Fensteranbindung

Fensteranbindung über Kunststoffprofil inkl. Aussteifung aus Stahl

Material	Kunststoff
Materialfarbe	Weiß

Kunststoffprofil im Dämmkeil des Kastens integriert/verklebt. Verstärkung durch eingeschobenes Aussteifungsprofil aus Stahl.

Fensteranbindung optional

Clipbefestigung Kunststoff

Material	Kunststoff
Materialfarbe	Schwarz

Bestehend aus Basisprofil (schwarz/weiß) und Fensteradapterprofil aus Kunststoff.

Clipbefestigung Stahl

Material	Stahl
Oberfläche	verzinkt

Bestehend aus Basisprofil aus Kunststoff (schwarz/weiß) und Fensteradapterprofil aus Stahl.

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 188

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 26x76

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
------------------------	-------------------------

Kasten	
---------------	--

80er-Schacht, Mauerwerkskasten	
--------------------------------	--

	Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 70 mm
--	---

Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Soltis Veozip
- Soltis B92
- Screen 0 %
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe					
Basismotor Typ ZM REA	760 mm				
Kurzmotor	686 mm				
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	594 mm				
Stoffqualitäten					
Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Soltis Veozip		3000 mm	800 mm	2400 mm	7,2 m ²
Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	800 mm	3000 mm	7,5 m ²
Soltis 92		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Twilight PEARL		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Twilight COMFORT		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Twilight ELEMENTS		2500 mm	800 mm	3000 mm	7,5 m ²
WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung					
Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3000 mm	800 mm	3100 mm	9 m ²
Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	800 mm	1700 mm	5,1 m ²

- **Mindest-Einrückmaß bei geringen Bestellbreiten:** Die angegebenen minimalen Bestellbreiten gelten für das Mindest-Einrückmaß von 20 mm je Seite. Bei größeren Einrückmaßen erhöht sich die angegebene Bestellbreite minimal entsprechend um diesen Wert.
- **Ausführung NA-MA ohne Kasten:** Bei einer Ausführung der NA-MA ohne Kasten verändern sich die Baugrenzwerte wie folgt:
 - Bestellbreite minimal: 554 mm (Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern)
 - Bestellbreite maximal: 3000 mm bzw. 2500 mm bei Soltis B92/Screen 0 % (keine Änderung)
 - Bestellhöhe maximal: 2850 mm bzw. 2150 mm bei Soltis Veozip bzw. 1450 mm bei Acryl+Längsverarbeitung
 - Bestellhöhe minimal: 500 mm
- **Einschränkung der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns:** Eine Revision der Tuchwelle ist ausschließlich durch Demontage möglich.
- **Stoffverarbeitung:** Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

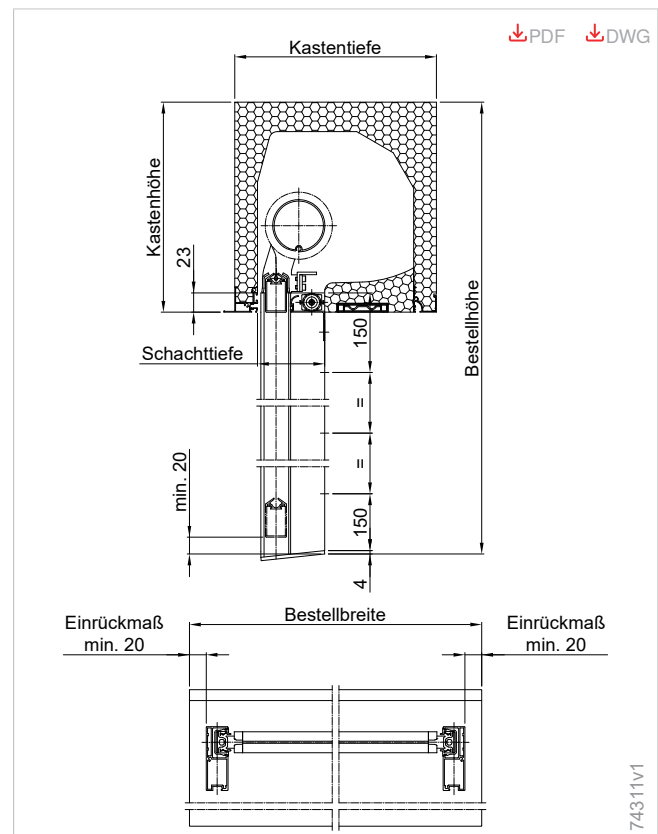
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

- Führungsschienen unten abgeschrägt:
- Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
- Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Kastenbreite
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	0 mm

Neubau-Aufsetz-Markisen NA-MA Revision außen mit easyZIP-Führung, Mauerwerk



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	760 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
800 - 1000 mm	19 kg	22 kg	25 kg
1001 - 2000 mm	29 kg	32 kg	36 kg
2001 - 3100 mm	39 kg	43 kg	47 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 2900 mm	5

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

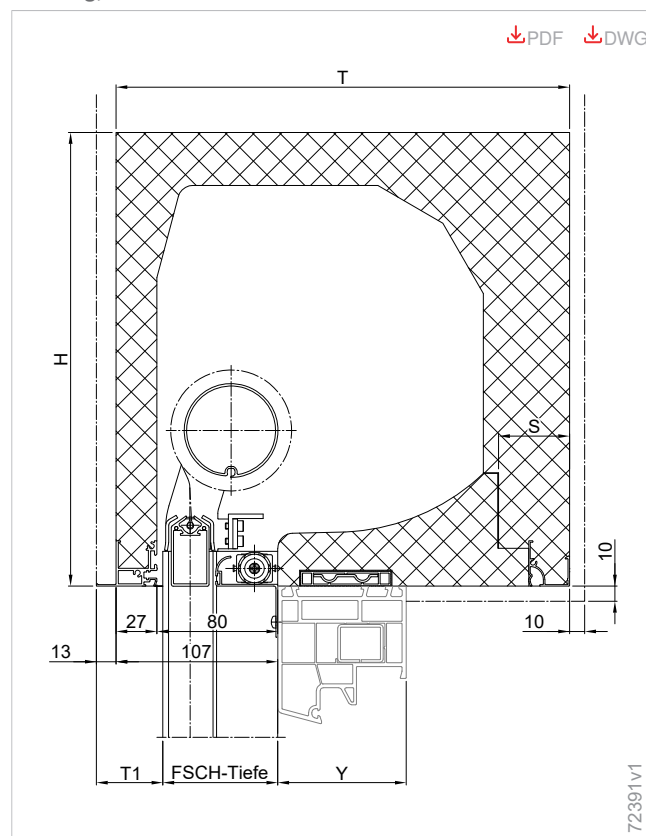
Mauerwerkskasten, 80er Schacht

- **Befestigung:**
 - Nach unten auf dem Fensterrahmen je nach Fensteranbindung über Verschrauben oder Verclippen.
 - Seitliche Befestigung über Verbindungslaschen, die jeweils über einen vormontierten Montageschuh am Seitenteil fixiert werden.
- **Kastenbreite über 1500 mm:** Für eine zusätzliche Befestigung am Bauwerk ist der Kasten standardmäßig mit einem Lochband versehen.

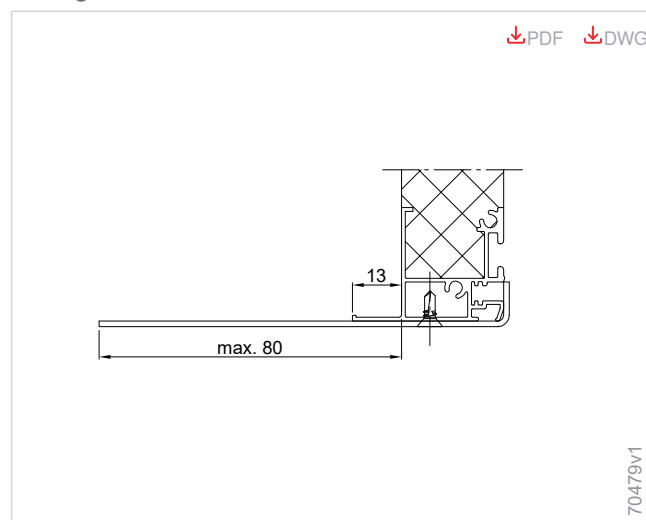
Kastenabmessungen

Kastengröße	Tiefe T	Höhe H
240x250	240 mm	250 mm
300x250	300 mm	250 mm
365x250	365 mm	250 mm
300x300	300 mm	300 mm
365x300	365 mm	300 mm

Neubau-Aufsetz-Markisen NA-MA Revision außen mit easyZIP-Führung, Mauerwerk



Verlängerte Kastenabschlussschiene

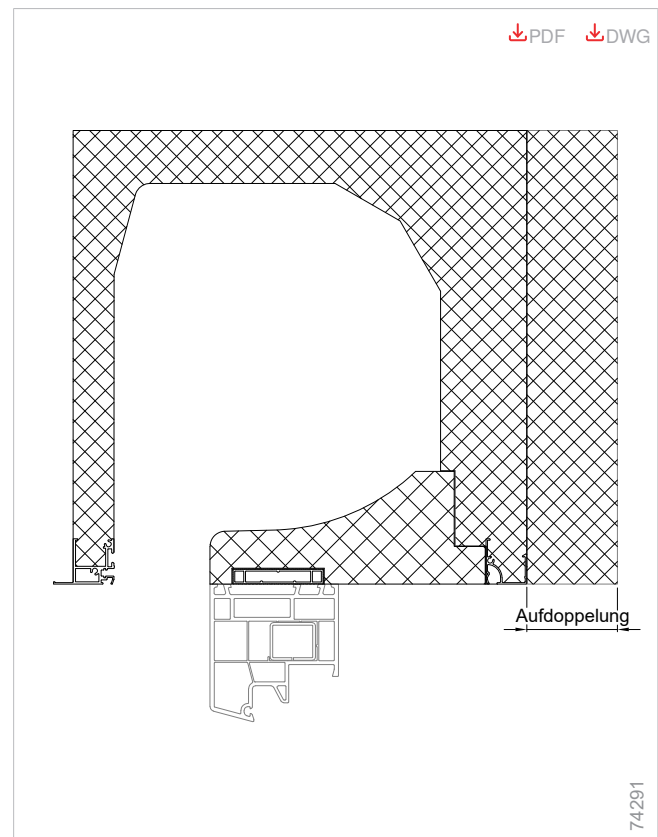


- Die Kastenabschlussschiene in Standardlänge (13 mm) ist generell blank.
- Die verlängerte Kastenabschlussschiene kann optional pulverbeschichtet werden.
- Die verlängerte Kastenabschlussschiene ist bauseits mit Bohrschrauben zu montieren.

Neubau-Aufsetz-Kästen mit Kastenaufdopplung

Neubau-Aufsetz-Kästen in Standardgrößen können mittels Kastenaufdopplung auch für abweichende Mauerwerksstärken angepasst werden.

Neubau-Aufsetz-Kästen, Mauerwerk, Revision außen, Aufdopplung



Fensteranbindung, verschraubt

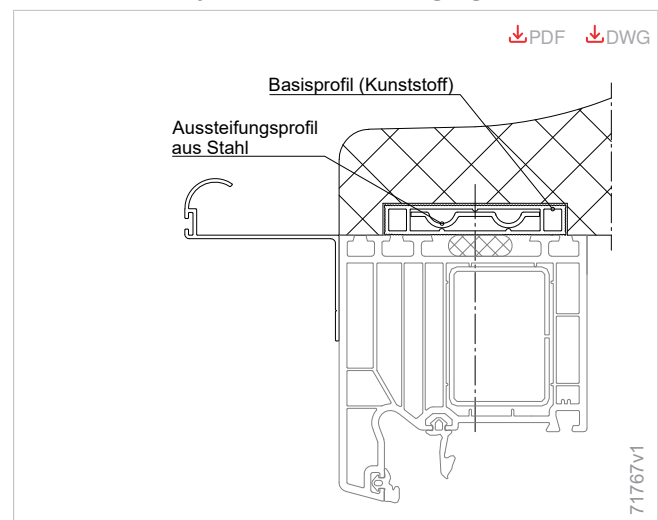
Fensteranbindung über Kunststoffprofil, im Dämmkeil integriert (Standardbefestigung)

Abdichtung Anschlussfuge: Die Anschlussfuge zwischen Fensterrahmen und Aufsetz-Kasten muss entsprechend der bauseitigen Gegebenheiten abgedichtet werden. Zur Verbesserung der Statik ist der Einsatz von Statikkonsolen möglich.

- Kunststoffprofil, weiß, im Dämmkeil des Sturzkastens integriert/verklebt
- Innen mit zusätzlich eingeschobenem Aussteifungsprofil aus Stahl
- Auf die Schachttiefe abgestimmte Abrollleiste, verschiedene Ausführungen lieferbar
- Verschraubung des Kastens über die Fensterbreite auf dem Fensterrahmen von unten durch das Kunststoff- und Stahlprofil
- Flächenträgheitsmoment Aussteifungsprofil aus Stahl: $I_y = 0,89 \text{ cm}^4$

Unabhängig von der Fensterrahmenstärke einsetzbar.

Neubau-Aufsetz-System, Standardbefestigung



Fensteranbindung über Clipbefestigung

Clipbefestigung Kunststoff

Abdichtung Anschlussfuge: Die Anschlussfuge zwischen Fensterrahmen und Aufsetz-Kasten muss entsprechend den bauseitigen Gegebenheiten abgedichtet werden.

- Das Fensteradapterprofil aus Kunststoff, weiß wird in das jeweilig passende Kunststofffenster eingeklipst bzw. bei allen anderen Fenstern über ein Universal-Fensteradapterprofil verschraubt.
- Das Basisprofil befindet sich integriert/verklebt im Dämmkeil.
- Lieferbar für alle Kastengrößen

Für Fensterrahmenstärken von min. 70 mm (ohne maximale Begrenzung)

Clipbefestigung Stahl

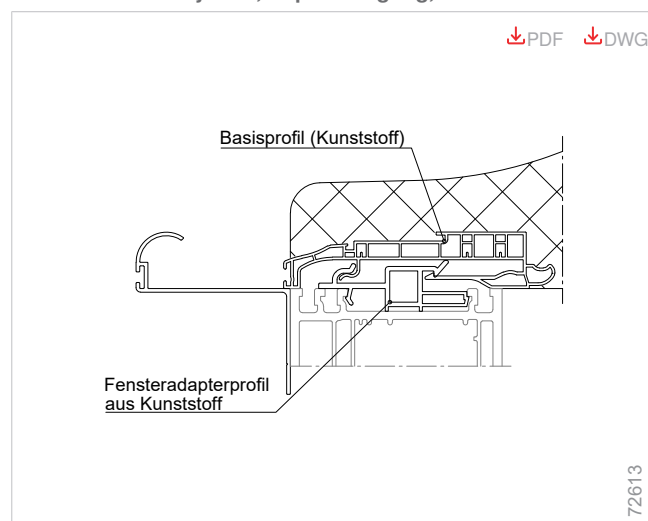
Abdichtung Anschlussfuge: Die Anschlussfuge zwischen Fensterrahmen und Aufsetz-Kasten muss entsprechend den bauseitigen Gegebenheiten abgedichtet werden. Zur Verbesserung der Statik ist der Einsatz von Statikkonsolen möglich.

- Zur Erhöhung der Steifigkeit des Fensters, empfohlen ab Bestellbreite 1600 mm
- Kurze und lange Ausführung lieferbar
- Das Fensteradapterprofil aus Stahl wird von oben auf den Fensterrahmen aufgeschraubt, Ausrichtung über Kunststoff-Raster, lieferbar für alle gängigen Fensterprofile (bei glatten Fenstern oder Fenstern ohne Zuordnung wird das Fensteradapterprofil direkt auf dem Fensterrahmen verschraubt).
- Das Basisprofil befindet sich integriert/verklebt im Dämmkeil.
- Ausführung lieferbar für alle Kastengrößen
- Flächenträgheitsmoment Fensteradapterprofil aus Stahl: langes Profil $I_y = 8,3 \text{ cm}^4$, kurzes Profil $I_y = 2,4 \text{ cm}^4$

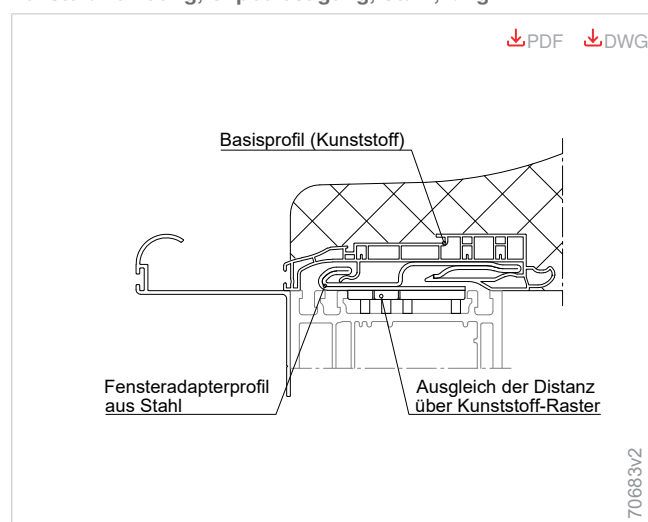
Für Fensterrahmenstärken:

- Langes Clipprofil: 70 bis 92 mm. Ab einer Fensterrahmenstärke von $> 92 \text{ mm}$ empfehlen wir aufgrund der Montierbarkeit immer den Einsatz des kurzen Fensteradapterprofils.
- Kurzes Clipprofil: min. 70 mm, ohne maximale Begrenzung

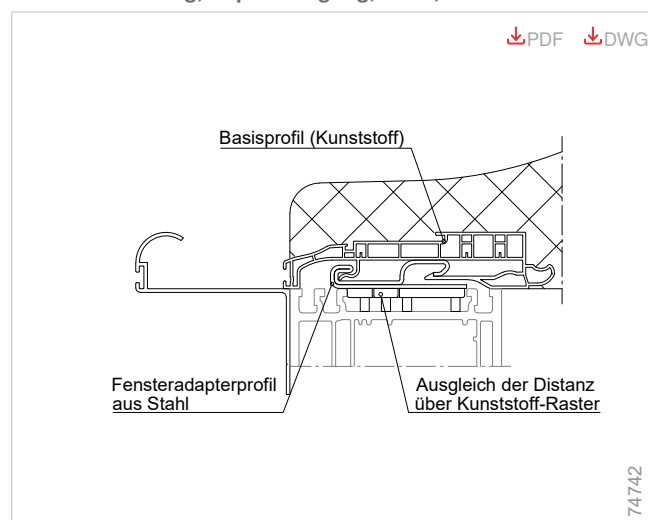
Neubau-Aufsetz-System, Clipbefestigung, Kunststoff



Fensteranbindung, Clipbefestigung, Stahl, lang



Fensteranbindung, Clipbefestigung, Stahl, kurz



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaihs Motor

Standardleitungsaustritt: seitlich oder optional oben

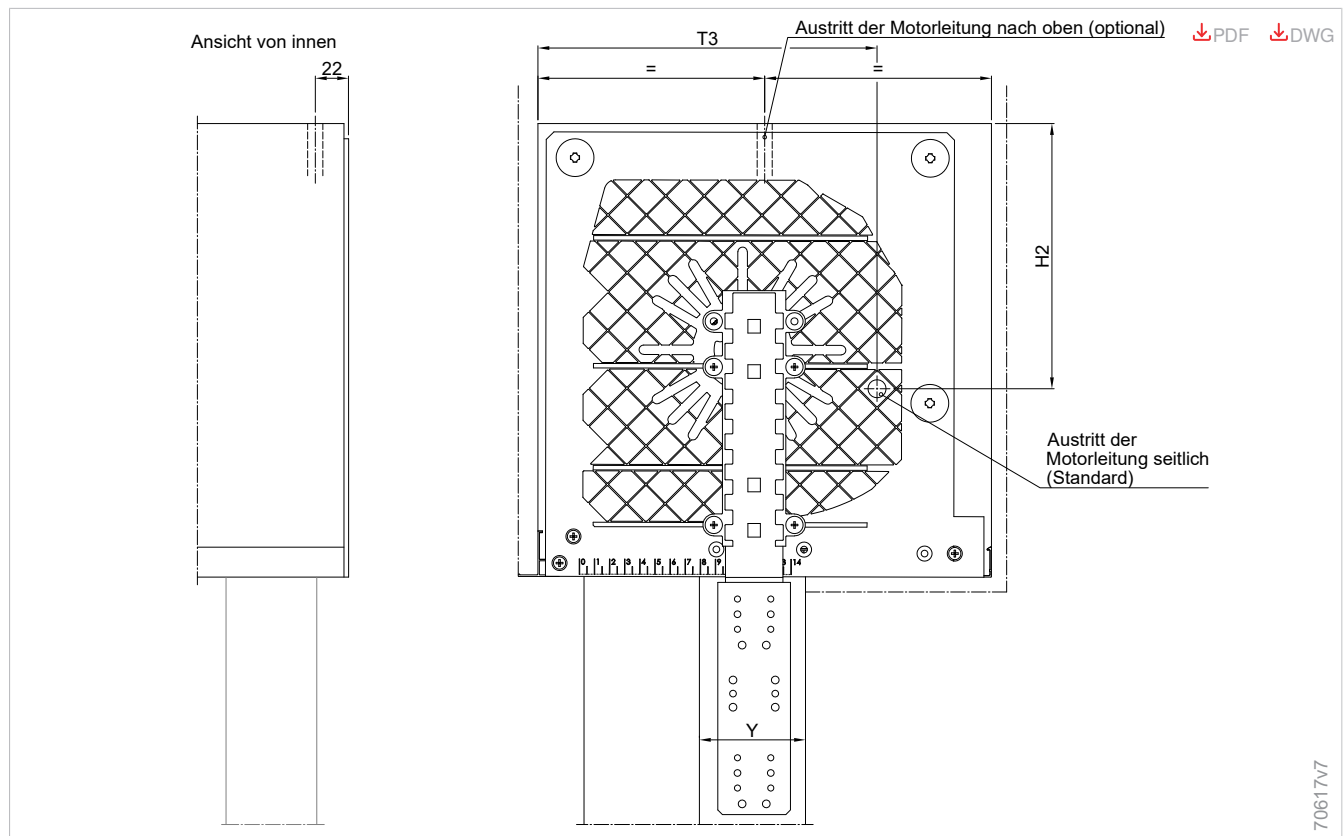
Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt eine 400 mm lange Motorleitung, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS sowie eine Leitungspeitsche.
- Aus dem Kasten, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt die Leitungspeitsche ohne Stecker, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand der Leitungspeitsche ab Kastenende beträgt 2700 mm.
- Optional ist der Leitungsüberstand auch in den Längen 4700 mm oder 9700 mm möglich.

Bemaßung Austritt der Motorleitung

	Maß T3	Maß H2
240x250	199	127
300x250	224	127
365x250	224	127
300x300	224	175
365x300	224	175

Neubau-Aufsetz-System, Mauerwerk, Revision außen, Leitungsabgang



Deckenbefestigung/Lochbänder

Deckenbefestigung/Lochbänder zur Kastenbefestigung, um einen Durchhang des Kastens zu vermeiden.

Deckenbefestigungen:

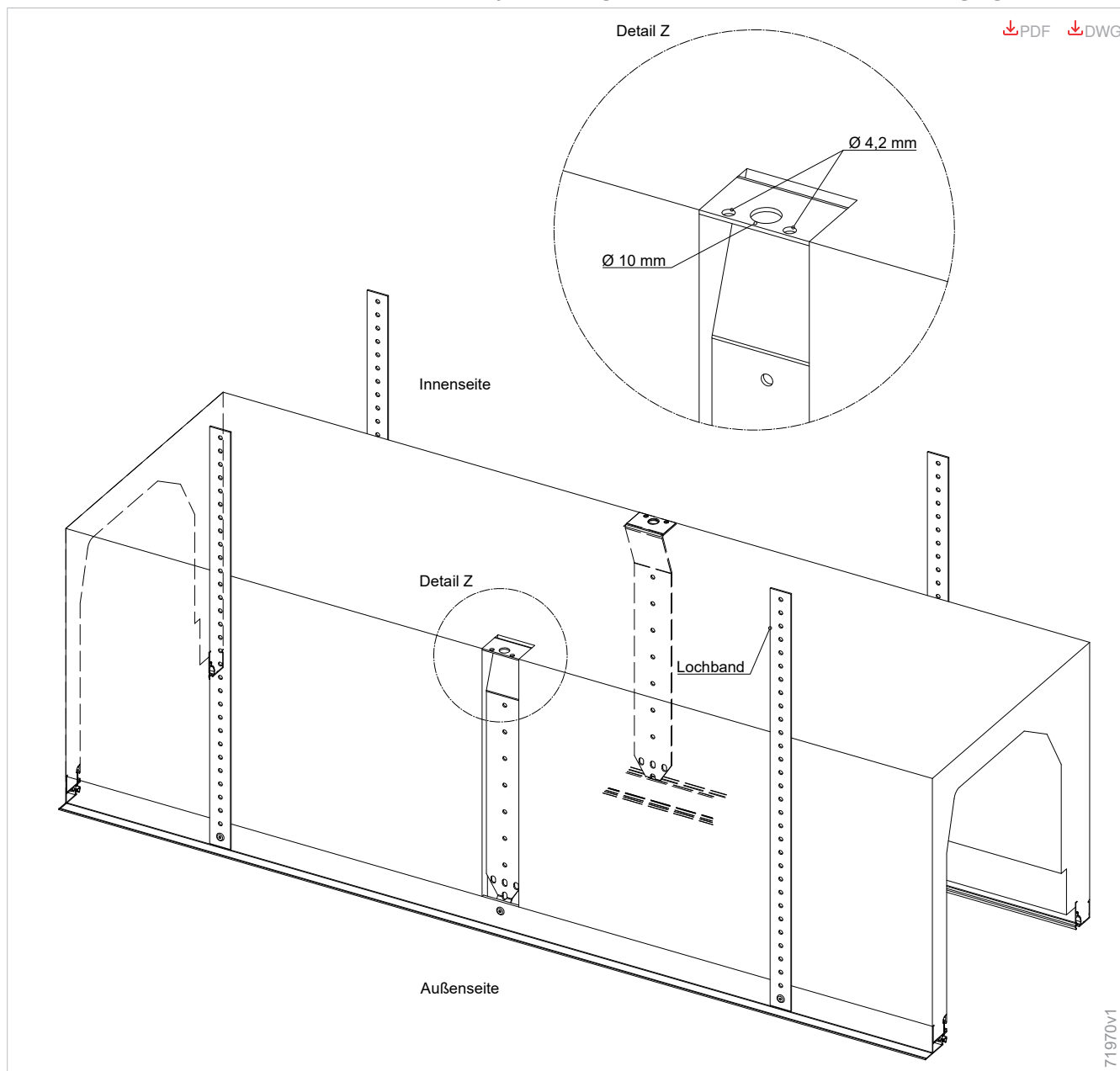
- Deckenbefestigungen sind optional möglich.
- Zur Bestellung Ergänzungsbestellschein Kasten-Zubehör, Art.-Nr. 2010110 nutzen.

Lochbänder:

- Lochbänder (innen/außen) werden ab 1500 mm Kastenbreite serienmäßig eingesetzt.
- Ab 3000 mm bzw. 4500 mm Kastenbreite kommen 2 bzw. 3 Lochbänder je Seite zum Einsatz.
- Falls der Einsatz von Lochbändern nicht möglich ist, z. B. bei Filigrandecken, können diese vom Auftraggeber durch Deckenbefestigungen ersetzt werden.

Lochbänder/Deckenbefestigungen beugen ausschließlich einem Durchhang des Kastens vor. Eine Lastabtragung des Fensters bzw. eine Aufnahme von Windlasten ist hierdurch nicht gegeben.

Neubau-Aufsetz-Markisen NA-MA Revision außen mit easyZIP-Führung, Mauerwerk, Lochbänder, Deckenbefestigung



[PDF](#) [DWG](#)

Statikkonsole

Die Ermittlung der Statik (Windlast) auf Basis des gewählten Fensterprofils obliegt dem Planer bzw. Auftraggeber.

Wenn die erforderlichen Normklassen weder durch den Fenster-Blendrahmen noch durch eine Blendrahmen-Verstärkung erreicht werden, kann durch den Einsatz von Statikkonsolen die Statik verbessert werden.

Tragfähigkeit der Statikkonsole: 1,0 kN

Die Tragfähigkeit gilt nur unter folgenden bauseitigen Voraussetzungen:

- ausreichend tragfähiger Befestigungsgrund
- Verwendung von geeignetem Befestigungsmaterial
- vollflächiges Aufliegen der Konsole, druckfeste Unterfütterung

Anzahl Statikkonsolen: gewünschte Anzahl bei Bestellung angeben.

Zur Überprüfung der Statik und zur Ermittlung eventuell notwendiger Statikkonsolen steht Ihnen unser Statikkonsolen-Tool zur Verfügung. Sie finden dieses in myWAREMA unter Planung/ Statikkonsolentool.

Auslieferungszustand: Statikkonsolen sind im Kasten eingeschäumt und müssen vor Ort mit dem Baukörper verschraubt werden.

Zu beachten:

- Die Ausrichtung der Statikkonsolen erfolgt symmetrisch, falls nicht anders angegeben.
- Der Abstand zwischen Mittenseitenteil/Seitenteil und Statikkonsole muss min. 150 mm betragen.
- Der Mindestabstand zwischen zwei Statikkonsolen muss min. 600 mm betragen.
- Zur Befestigung muss der Dämmkeil je nach Fensteranbindung alle 250 mm von unten oder oben auf dem Fensterprofil verschraubt werden.

Einsetzbarkeit Statikkonsolen in Abhängigkeit von Kastenausführung und Fensteranbindung:

Kastengröße/Ausführung	Schachttiefe	Fensteranbindung: Kunststoffprofil inkl. Aussteifung aus Stahl (Standard)	Fensteranbindung: Clip- befestigung, Kunststoff (optional)	Fensteranbindung: Clipbefestigung, Stahl (optional)
Kasten für Mauerwerk				
240x250	80	-	-	-
300x250	80	x	-	x
365x250	80	x	-	x
300x300	80	x	-	x
365x300	80	x	-	x

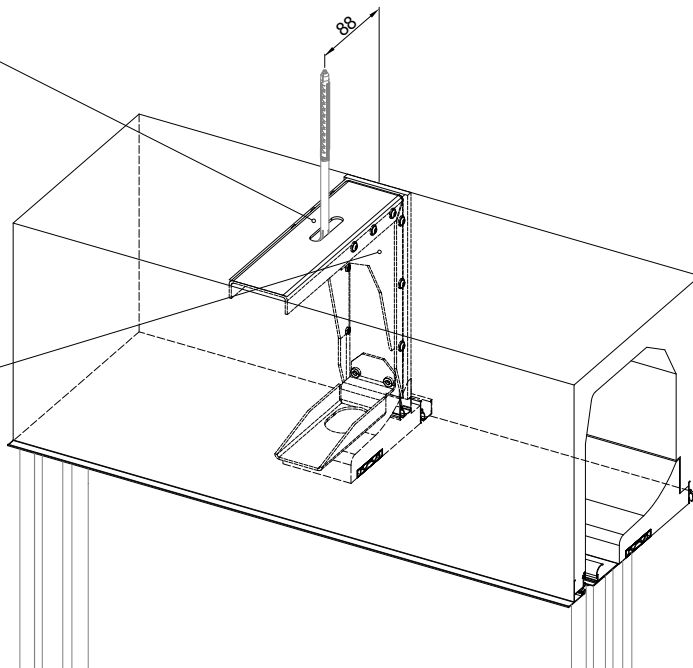
NA-MA in Verbindung mit großer Blendrahmentiefe: In bestimmten Situationen kann es zu Einschränkungen bei der Anwendung von Statikkonsolen kommen. Hierzu Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik halten.

Neubau-Aufsetz-System, Mauerwerk, Revision außen, Statikkonsole

PDF DWG

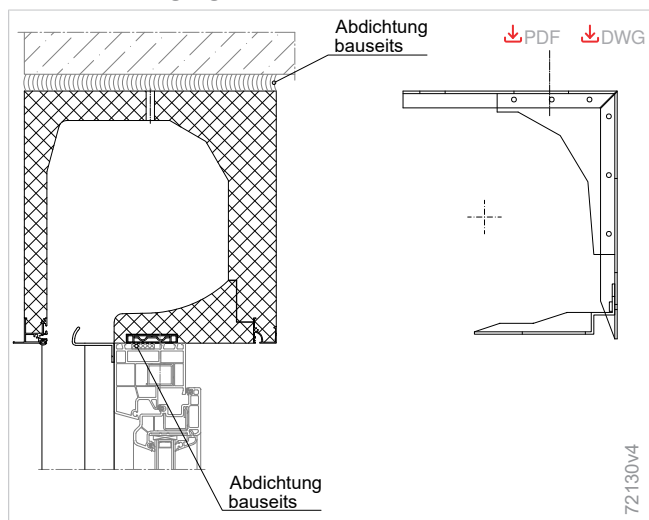
Befestigung in tragendes Bauwerk
mittels auf den Montageuntergrund
abgestimmten Befestigungsmaterials
(nicht im Lieferumfang enthalten)

Statikkonsole innerhalb des Kastens
(Im Bereich der Statikkonsole ist die
Distanz zum Sturz hin bauseitig mit
einer druckfesten Zwischenlage zu
hinterlegen.)



72129v2

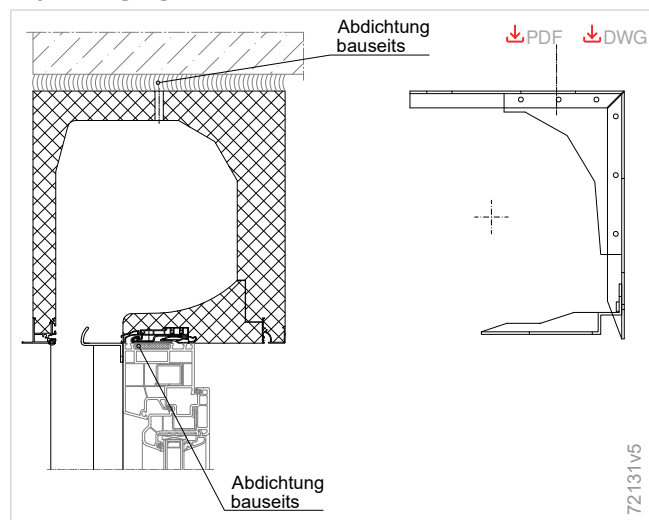
Neubau-Aufsetz-System, Mauerwerk, Revision außen, Standardbefestigung



Bauseitige Befestigung des Kastens:

- Verschraubung durch den Stahlkern des Blendrahmens mit dem im Kasten integrierten Kunststoffprofil (inklusive Aussteifungsprofil aus Stahl)
- Verschraubung von unten alle 250 mm

Neubau-Aufsetz-System, Mauerwerk, Revision außen, Clipbefestigung



Bauseitige Befestigung des Kastens: Verschraubung des Fensteradapterprofils aus Stahl mit dem Blendrahmen von oben alle 250 mm

Statikkonsole für Hebeschiebetüren

Moderne Architektur mit lichtdurchfluteten Wohnräumen lebt von großen Fensterflächen. Hier kommen oft breite Hebeschiebetüren zum Einsatz. Die Statikkonsole ist speziell für diese Einbausituationen mit großer Blendrahmentiefe entwickelt. Mit der Statikkonsole werden Neubau-Aufsetz-Kästen besonders stabil auf große Breiten montiert. Die Statikkonsole wird außerhalb des Kastens verschraubt. Das erleichtert Handling und Zugänglichkeit.

Die Ermittlung der Statik (Windlast) auf Basis des gewählten Fensterprofils obliegt dem Planer bzw. Auftraggeber.

Wenn die erforderlichen Normklassen weder durch den Fenster-Blendrahmen noch durch eine Blendrahmen-Verstärkung erreicht werden, kann durch den Einsatz von Statikkonsolen die Statik verbessert werden.

Tragfähigkeit der Statikkonsole: 1,0 kN

Die Tragfähigkeit gilt nur unter folgenden bauseitigen Voraussetzungen:

- ausreichend tragfähiger Befestigungsgrund
- Verwendung von geeignetem Befestigungsmaterial
- vollflächiges Aufliegen der Konsole, druckfeste Unterfütterung

Anzahl Statikkonsolen: gewünschte Anzahl bei Bestellung angeben.

Statikkonsole für Hebeschiebetüren



Zur Überprüfung der Statik und zur Ermittlung eventuell notwendiger Statikkonsolen steht Ihnen unser Statikkonsolen-Tool zur Verfügung. Sie finden dieses in myWAREMA unter Planung/ Statikkonsolentool.

Auslieferungszustand: Statikkonsolen sind im Kasten eingeschäumt und müssen vor Ort mit dem Baukörper verschraubt werden.

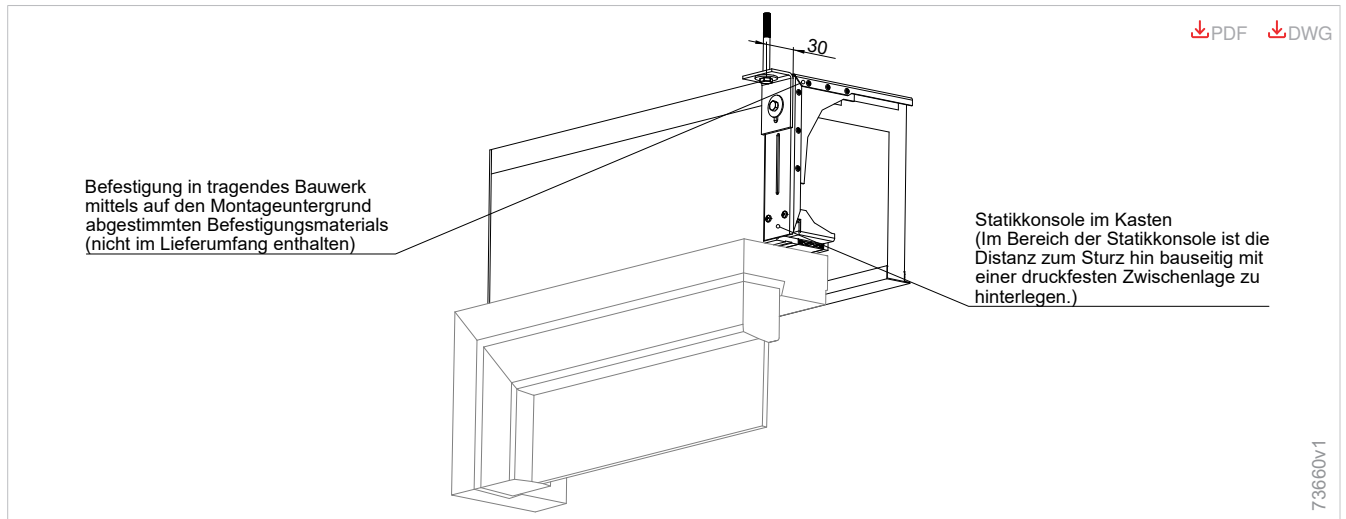
Wichtige Hinweise zur Ausrichtung:

- Die Ausrichtung der Statikkonsolen erfolgt symmetrisch, falls nicht anders angegeben.
- Der Abstand zwischen Mittenseitenteil/Seitenteil und Statikkonsole muss min. 150 mm betragen.
- Der Mindestabstand zwischen zwei Statikkonsolen muss min. 600 mm betragen.
- Zur Befestigung muss der Dämmkeil alle 250 mm von unten mit dem Fensterprofil verschraubt werden.

Einsetzbarkeit der Statikkonsolen in Abhängigkeit von Kastenausführung und Fensteranbindung:

Kastengröße/ Ausführung	Schachttiefe	Fensteranbindung: Kunststoffprofil inkl. Aussteifung aus Stahl (Standard)	Fensteranbindung: Clipbefestigung, Kunststoff (optional)	Fensteranbindung: Clipbefestigung, Stahl (optional)
Kasten für Mauerwerk				
365x250	80	x	-	-
365x300	80	x	-	-

Neubau-Aufsetz-System, Revision außen, Statikkonsole für Hebe-Schiebetür



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

Kasten mit integriertem Lüfter

Passiver Lüfter zur Belüftung geschlossener Räume (Zuluft)

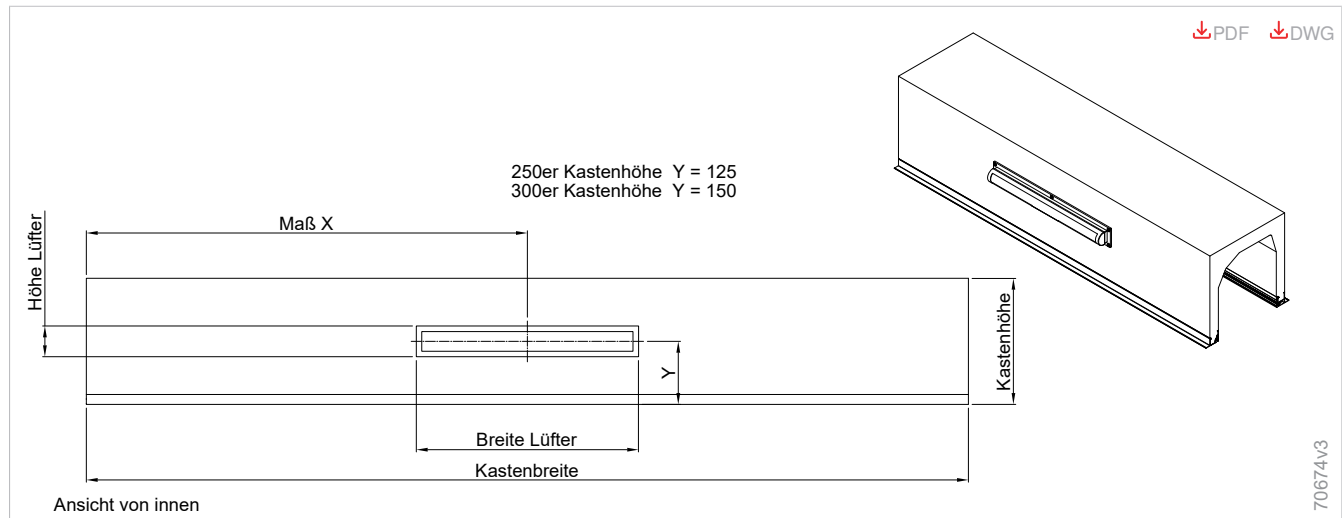
Lieferbare Fabrikate: Siegenia AEROMAT midi, AERECO ZUROH 100 oder ZUROH 110

- Einsatz als Nachströmöffnung für eine zentrale Abluft
- Druckausgleich zwischen Außen- und Innenluft (Druckdifferenzprinzip)
- lieferbar für Revision innen und außen, für alle Kastenabmessungen
- Maß X, gewünschtes Fabrikat sowie Anzahl der gewünschten Lüfterelemente angeben
- Datenblatt auf Anfrage

Es dürfen ausschließlich Zuluftsysteme eingesetzt werden (Abluft über den Sturzkasten nicht möglich).

Zur Bestellung der Produktvariante mit integriertem Lüftersystem nutzen Sie den Ergänzungsbestellschein Kasten-Zubehör, Art.-Nr. 2010110.

Kasten mit integriertem Lüfter



Kasten mit Lüfterfräsung

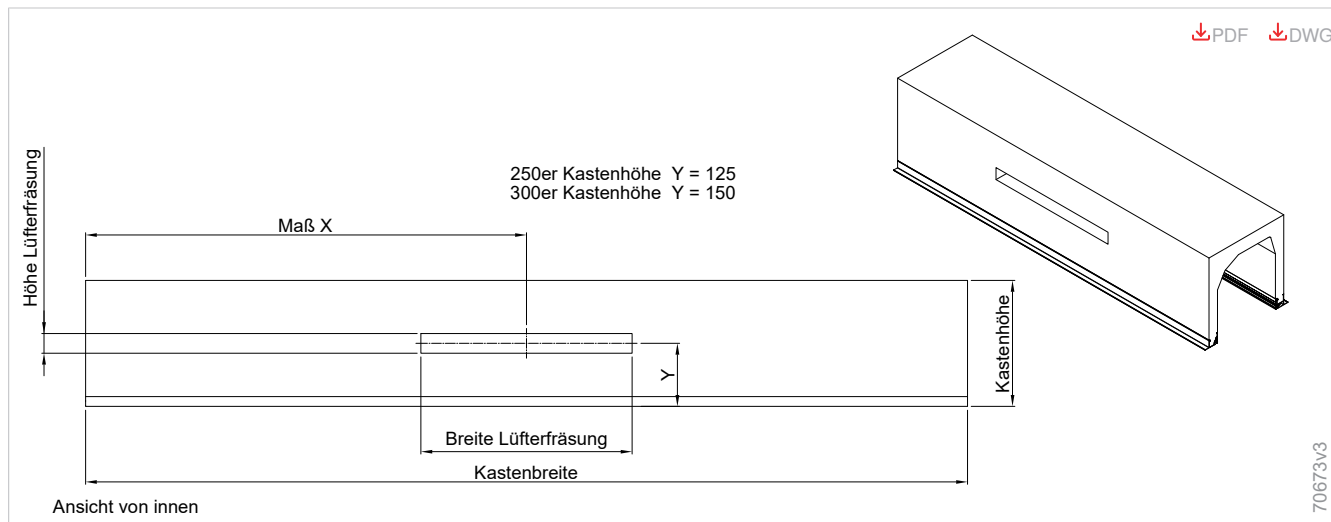
Lüfterfräsung für bauseitige Lüftungseinheit zur Aufnahme eines passiven Fensterlüfters für die Belüftung geschlossener Räume (Zuluft)

- Anzahl und Abmessung der Lüfterfräsungen, Fabrikat sowie Maß X angeben
- Datenblatt auf Anfrage
- individuelle technische Klärung der Produktvariante mit Lüfterfräsung über Anwendungstechnik

Es dürfen ausschließlich Zuluftsysteme eingesetzt werden (Abluft über den Sturzkasten nicht möglich).

Zur Bestellung der Produktvariante mit Lüfterfräsung nutzen Sie den Ergänzungsbestellschein Kasten-Zubehör, Art.-Nr. 2010110.

Kasten mit Lüfterfräsung



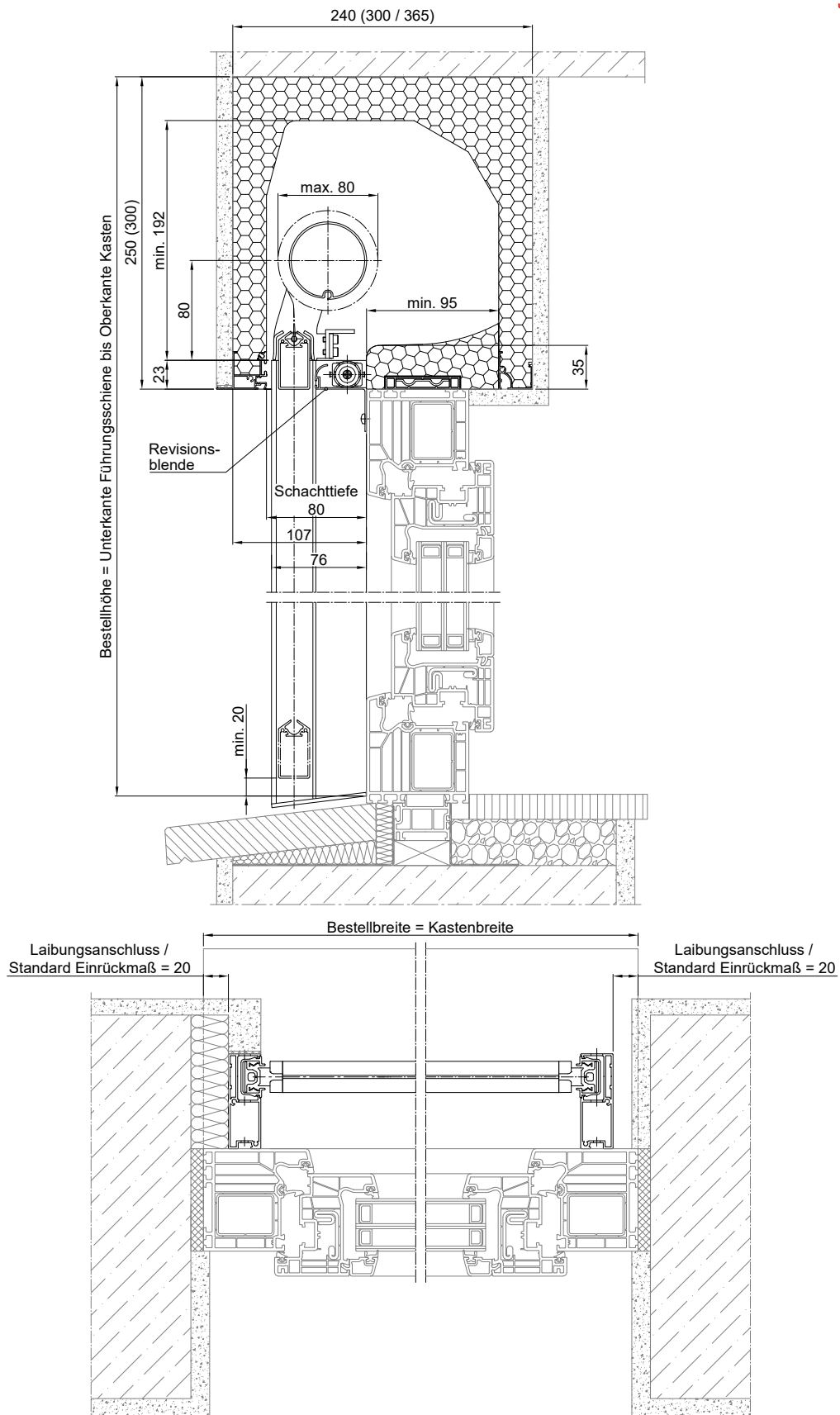
Schalldämmung

Sämtliche uns vorliegenden Prüfwerte finden Sie auf unserer Homepage.

Einbaubeispiele

Neubau-Aufsetz-Markisen NA-MA Revision außen mit easyZIP-Führung, Mauerwerk

PDF DWG

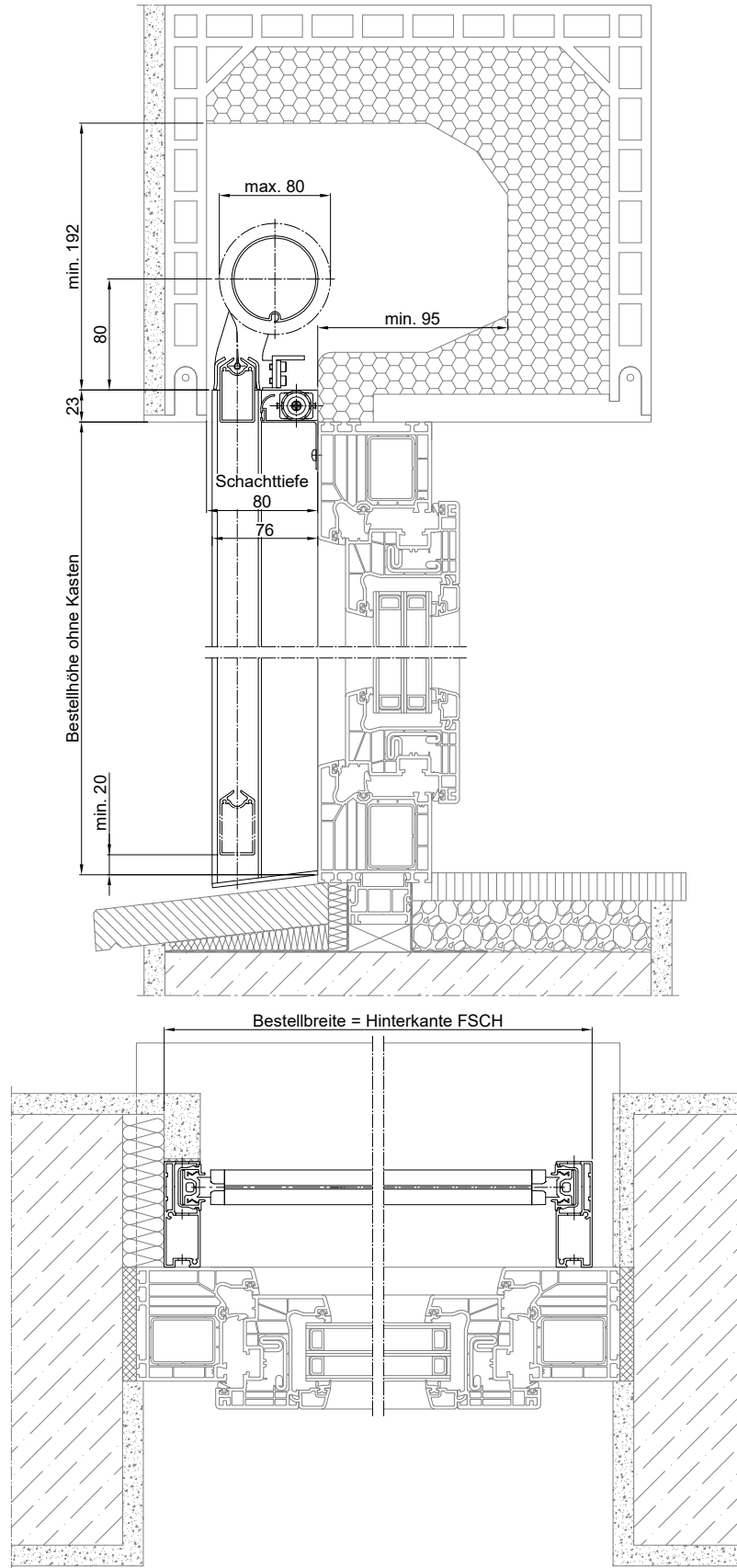


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71836v5

Neubau-Aufsetz-Markise NA-MA Revision außen mit easyZIP-Führung, bauseitiger Kasten/Schacht

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74860

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Inhalt

Pfosten-Riegel-Markisen PRM

Pfosten-Riegel-Markise PRM mit easyZIP-Führung.....	206
---	-----

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

**Pfosten-Riegel-
Markisen**

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Pfosten-Riegel-Markisen PRM

Pfosten-Riegel-Markise PRM mit easyZIP-Führung

Vorgefertigtes System

Unkomplizierte, wirtschaftliche Montage auf der Baustelle: Die Montage der Führungsschienen erfolgt äußerst effizient durch einfaches Verschrauben auf bauseitig vormontierte Stehbolzen. Der Kasten wird lediglich auf die Führungsschienen aufgesteckt und gesichert.

Optimierte Fassadenintegration

Optische Einheit: Die Führungsschienen entsprechen mit einer Breite von 50 mm der üblichen Pfostenbreite einer Pfosten-Riegel-Fassade.

Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in den äußerst schmalen, seitlichen Führungsschienen geführt – für eine filigrane Optik, hohe Windstabilität und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2097682

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3500 mm
Bestellhöhe maximal	6000 mm
Bestellfläche maximal	18,0 m ²

Komponenten

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung



- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1 Kasten | 5 Pfosten-Riegel-Fassade |
| 2 Markisentuch | 6 Mittenschiene |
| 3 Seitliche Führungsschiene | 7 Endschiene |
| 4 Abdeckprofil | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	110, 130, 150
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

+ Revisionsblende optional

- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 212

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm
- Tuchwelle Ø 108 mm
- Tuchwelle Ø 120 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 209

Endschiene

- Endschiene eckig

Führungsvariante

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 50x72-C
- Doppel-FSCH 50x72-C

+ siehe "Details", Seite 213

Clippprofil

- Clippprofil für easyZIP-Führung

Antriebsvariante

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Screen 0 %
- Soltis 92
- Soltis B92
- Soltis Veozip
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Planung

- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.
- Oberhalb des Kastens ist ein notwendiger Platz zur Montage bzw. Demontage von min. 30 mm erforderlich.
- Bauseitig sollte sichergestellt werden, dass hinter dem Kasten ausreichend Platz zur Unterbringung des Kantprofils für die Steckerkupplung vorhanden ist.
- Um Längenänderungen durch Temperatureinflüsse auszugleichen, werden die Kästen bei Pfosten-Riegel-Markisen schwimmend gelagert. Die Konsolen sind daher nicht fest mit den Führungsschienen verschraubt. So kann es zu geringfügigen Bewegungen der Kästen kommen, die jedoch die Funktion der Anlage nicht beeinträchtigen.
- WAREMA Befestigungsmaterial (Hülsenmutter, Unterlegscheibe, EPDM-Dichtscheibe, Distanzmutter) ist serienmäßig im Lieferumfang enthalten. Pfosten-Riegel-Markisen dürfen ausschließlich mittels diesem montiert werden. Stehbolzen werden bauseits vorausgesetzt.
- Überstand Stehbolzen M8: min. 20 mm bzw. max. 30 mm
- Anzugsdrehmoment für die Distanzmutter: max. 2 Nm

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe				
Basismotor Typ ZM REA	724 mm			
Kurzmotor	650 mm			
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	558 mm			
Kasten + Stoffqualitäten				
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	2300 mm	8,0 m ²
Größe 110 + Soltis Veozip		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3500 mm	2300 mm	8,0 m ²
Größe 110 + Twilight ELEMENTS		2500 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Soltis Veozip		3500 mm	4000 mm	14 m ²
Größe 130 + Soltis 92		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL		3500 mm	4000 mm	14 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4200 mm	14,7 m ²
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Soltis Veozip		3500 mm	5000 mm	17,5 m ²
Größe 150 + Soltis 92		3500 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	5500 mm	18 m ²
Größe 150 + Twilight PEARL		3500 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		3500 mm	6000 mm	18 m ²

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Größe 150 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	5500 mm	18 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung				
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3000 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	2000 mm	6 m ²
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3500 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 130 + Acryl + Längsverarbeitung		3500 mm	2500 mm	8,75 m ²
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3500 mm	6000 mm	18 m ²
Größe 150 + Acryl + Längsverarbeitung		3500 mm	4000 mm	14 m ²

Baugrenzwerte-Einschränkungen bei Ausführung mit innenliegender Steckerkupplung:

- Kastengröße 130:
 - Max. Höhe 4000 mm
 - Max. Fläche 16 m²
 - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von Soltis Veezip: max. Höhe 3200 mm
- Kastengröße 150:
 - Max. Höhe 4300 mm
 - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von: Soltis 92: max. Höhe 2900 mm; Soltis Veezip: max. Höhe 3400 mm

Bei Ausführung mit hoher Revisionsblende (Kastengröße 110, 130) und innenliegender Steckerkupplung gelten keine Baugrenzwerte-Einschränkungen.

Einschränkungen der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns (Bestellbreiten von 558 bis 650 mm): Bei einer Ausführung mit gekürztem Wellenkern ist eine Revisionierung der Tuchwelle nur durch Demontage der Blende/ des Kastens möglich.

Einschränkung der Baugrenzwerte bei Kastengröße 150 in Verbindung mit EWFS Funkmotor: max. Fläche 14 m² (aufgrund der Überschreitung des maximalen Drehmoments von 20 Nm). Alternativ ist eine Ausführung mit EWFS Zwischenstecker möglich.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt, empfehlen wir an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 70 mm
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm
Größe 150	Tuchwelle Ø 108 mm / Tuchwelle Ø 120 mm

- Kastengröße 110: Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 generell sowie bei Screen über 3000 mm Breite wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.
- Kastengröße 150: Bei Soltis 92 wird eine Aluminiumwelle mit Ø 120 mm eingesetzt.

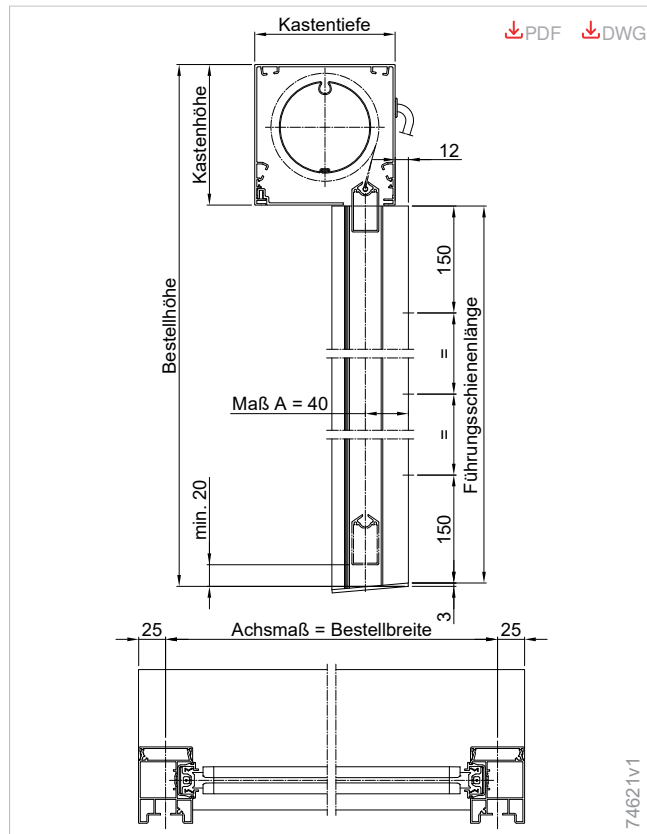
Maßermittlung

Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Mitte Pfosten bis Mitte Pfosten
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	0 mm
Kastenspaltmaß	4 mm*

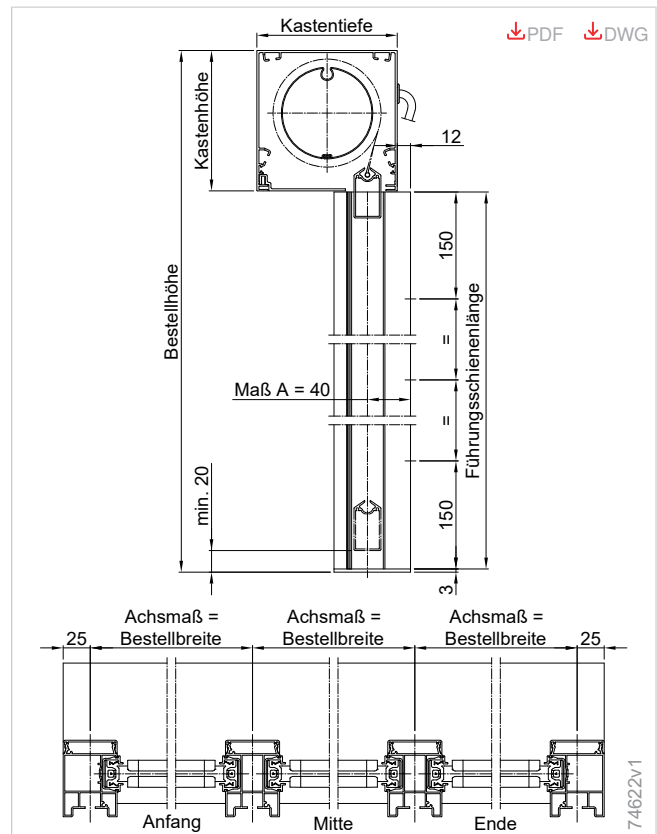
* Durch die schwimmende Lagerung kann das Kastenspaltmaß zwischen 2 Kästen variieren.

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung



- Ausführung als Einzelanlage
- Serienmäßig mit Kastenverbreiterung links und rechts, jeweils 25 mm

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Ausführung als Reihenanlage



- Anlage 1 (Anfang) serienmäßig mit Kastenverbreiterung links 25 mm (seitlich geschlossen)
- Anlage 2 (Mitte) serienmäßig ohne Kastenverbreiterung
- Anlage 3 (Ende) serienmäßig mit Kastenverbreiterung rechts 25 mm (seitlich geschlossen)

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	750 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 3500 mm
600 - 1000 mm	28 kg	41 kg	52 kg	65 kg
1001 - 2000 mm	31 kg	44 kg	56 kg	69 kg
2001 - 3000 mm	34 kg	47 kg	60 kg	73 kg
3001 - 4000 mm	37 kg	51 kg	64 kg	77 kg
4001 - 5000 mm	40 kg	54 kg	67 kg	81 kg
5001 - 6000 mm	43 kg	58 kg	71 kg	86 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
0 - 1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4500 mm	7
4501 - 5200 mm	8
5201 - 5850 mm	9

Die Anzahl der Bohrungen ist auf Befestigungsmaterial von WAREMA ausgelegt und dürfen ausschließlich mittels diesem montiert werden.

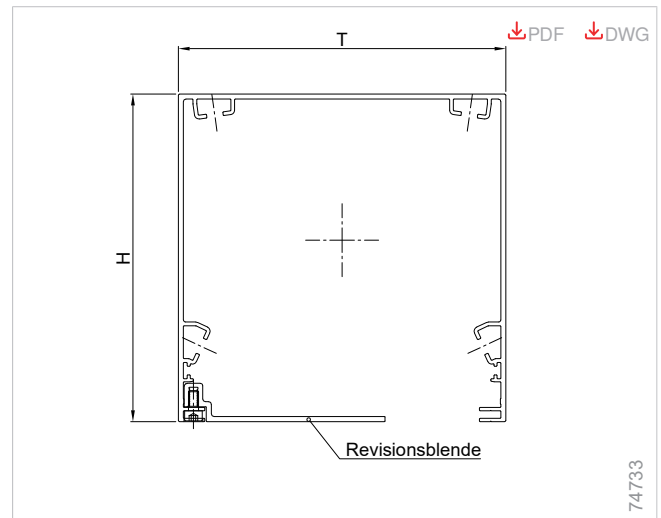
Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm
150	150 mm	150 mm

Anschlusswinkel für Kastenrückwand optional möglich (Kollisionsprüfung erforderlich).

Eckig

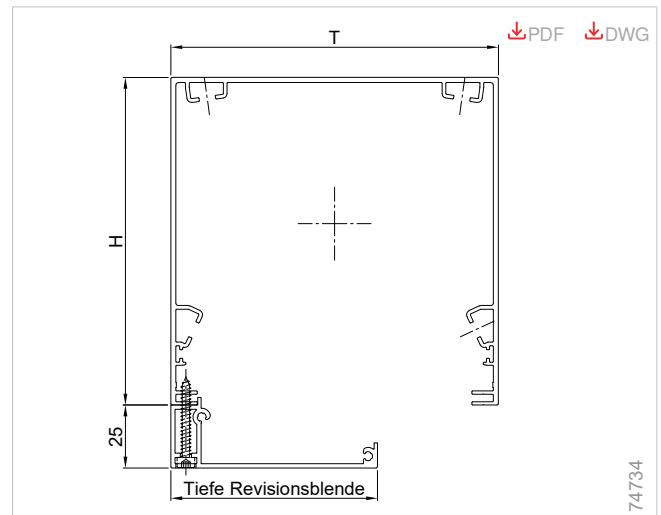


Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	82 mm

Eckig, hohe Revisionsblende



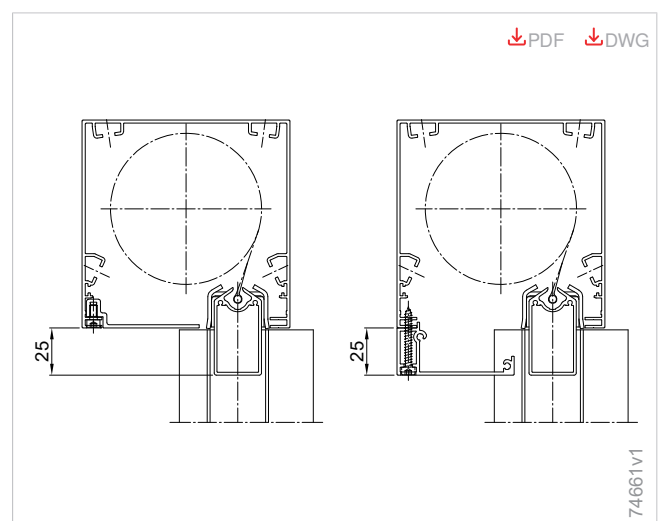
Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage

Überstand Endschiene ab Unterkante Kasten

Kastengröße	Überstand Endschiene
110	25 mm
130	25 mm
150	25 mm
110, hohe Revisionsblende	0 mm
130, hohe Revisionsblende	0 mm

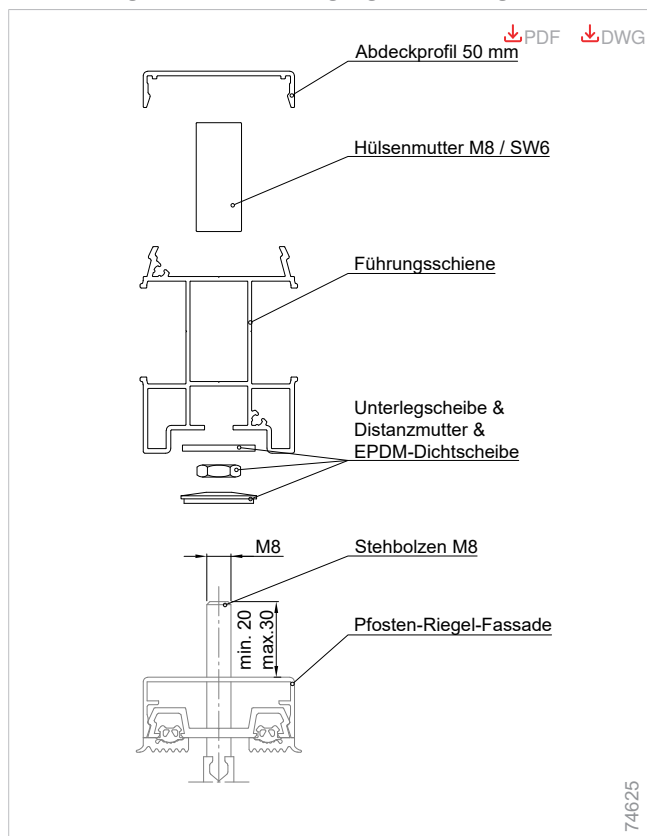
Bei Einsatz eines Bürstenkeders erhöht sich die Ansichtshöhe um weitere 25 mm.

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Überstand der Endschiene



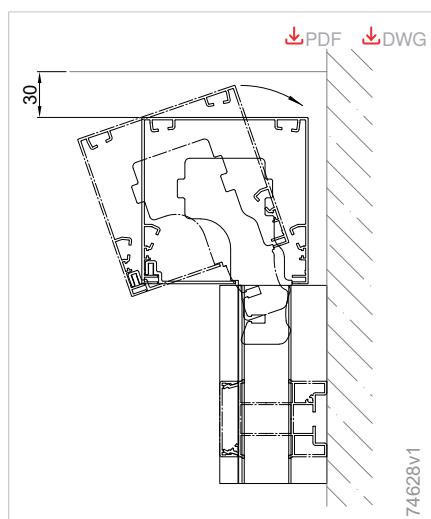
Details

Pfosten-Riegel-Markise, Befestigung der Führungsschiene



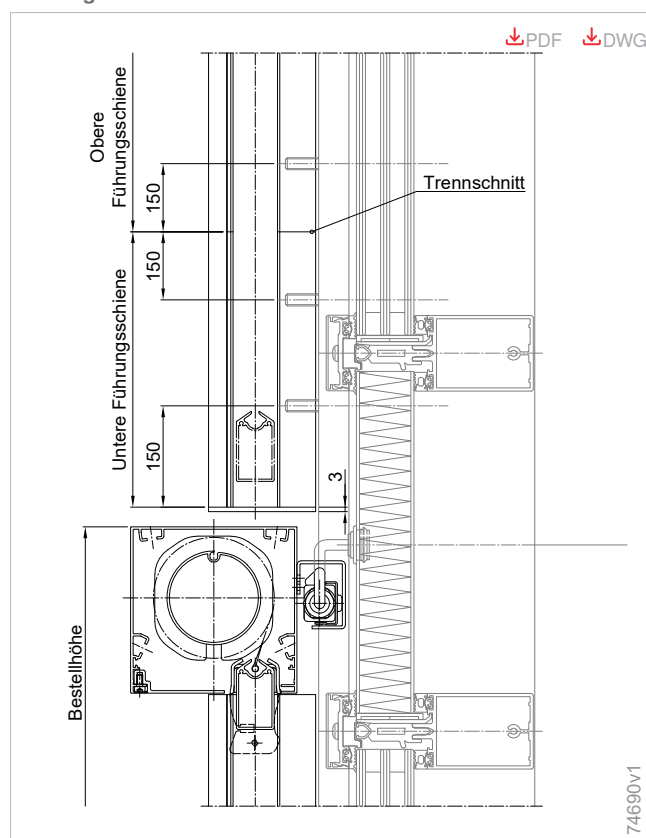
- Überstand Stehbolzen M8: min. 20 mm bzw. max. 30 mm
- Anzugsdrehmoment für die Distanzmutter: max. 2 Nm

Pfosten-Riegel-Markise, Platzbedarf zum Einschwenken des Kastens



Notwendiger Platz oberhalb des Kastens zur Montage und Demontage: min. 30 mm

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Führungsschienen mit Trennschnitt



- Um bei der Demontage einer Anlage eine oberhalb positionierte Anlage nicht ebenfalls demontieren zu müssen, können die Führungsschienen der oberen Anlage mit einem Trennschnitt ausgeführt werden. Die untere Anlage kann so separat demontiert werden. Alternativ muss der Einhängeweg von 30 mm beachtet werden.
- Trennschnitt der Führungsschiene von unten serienmäßig bei 500 mm. Abweichende Maße auf Anfrage.
- Zur Verbindung der Führungsschienen ist Flachmaterial aus Aluminium im Lieferumfang enthalten.
- Bei Führungsschienen mit Trennschnitt Positionierung der Stehbolzen beachten!

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

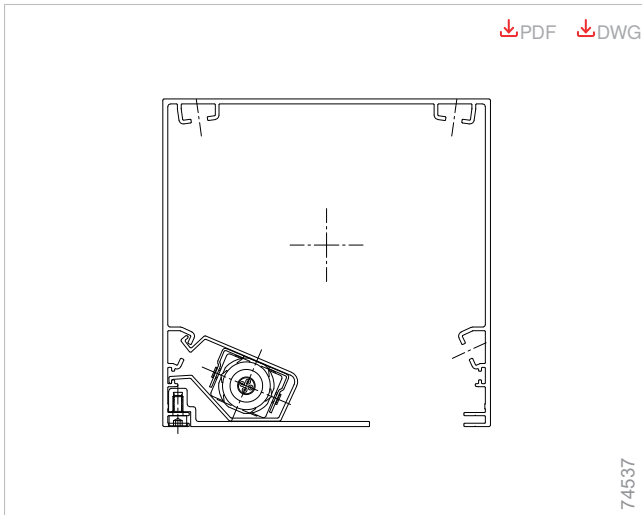
Normen

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

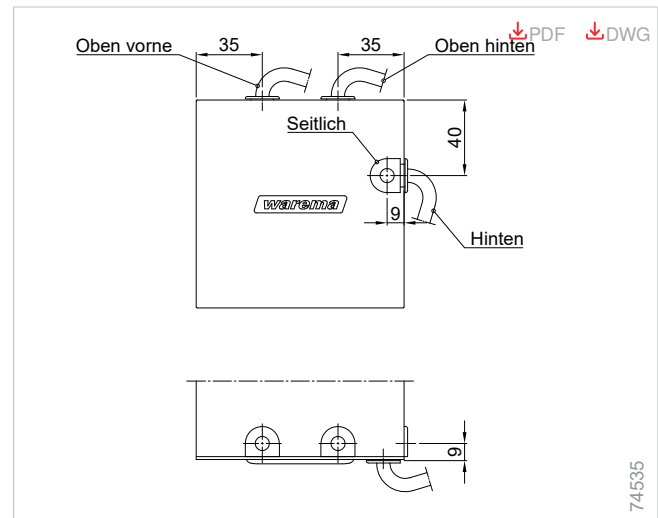
- Leitungsaustritt serienmäßig: hinten, seitlich (nicht bei Reihenanlagen) oder oben
- Leitungsdurchführung mit Kabeltülle
- Motorleitung serienmäßig:
 - Motor inklusive 400 mm Motorleitung mit Steckerkupplung (Überstand ab Kastenende: Einzelanlagen ca. 200 mm bzw. bei der Anfangs- und Endposition von mehrteiligen Pfosten-Riegel-Markisen PRM ca. 170 mm)
- Motorleitung optional:
 - Motor inklusive Motorleitung ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen (ab Kastenende ca. 2400 mm)
 - Motor inklusive 400 mm Motorleitung mit Steckerkupplung und Steckerkupplungshalter innerhalb des Kastens. Aus dem Kasten führt eine 1000 mm Leitungsverlängerung mit offenem Ende und Aderendhülsen, ohne Steckerkupplung (Überstand ab Kastenende ca. 700 mm).
- Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.
- Kantprofil für Steckerkupplung (optional):
 - Kastengröße 110/130: Kantprofil ohne Laschen, werkseitig vormontiert
 - Kastengröße 150: Kantprofil mit Laschen, werkseitig nicht vormontiert
- SMI-Motore mit Steckerkupplungen STAK 4/ STAS 4 sind ausschließlich bei der Ausführung Kastenform Eckig mit hoher Revisionsblende und innenliegender Steckerkupplung einsetzbar.

Eckig, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter

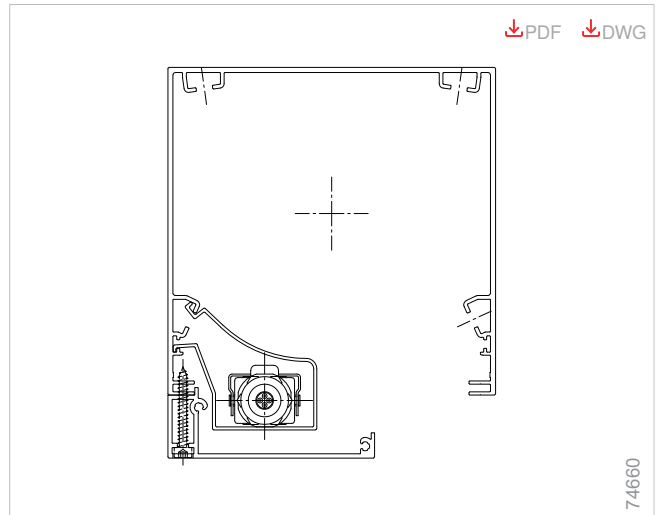


- Optionale Ausführung
- Bei Kastengröße 110 mit Standard-Revisionsblende ist eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht möglich.

Eckig, Leitungsabgang

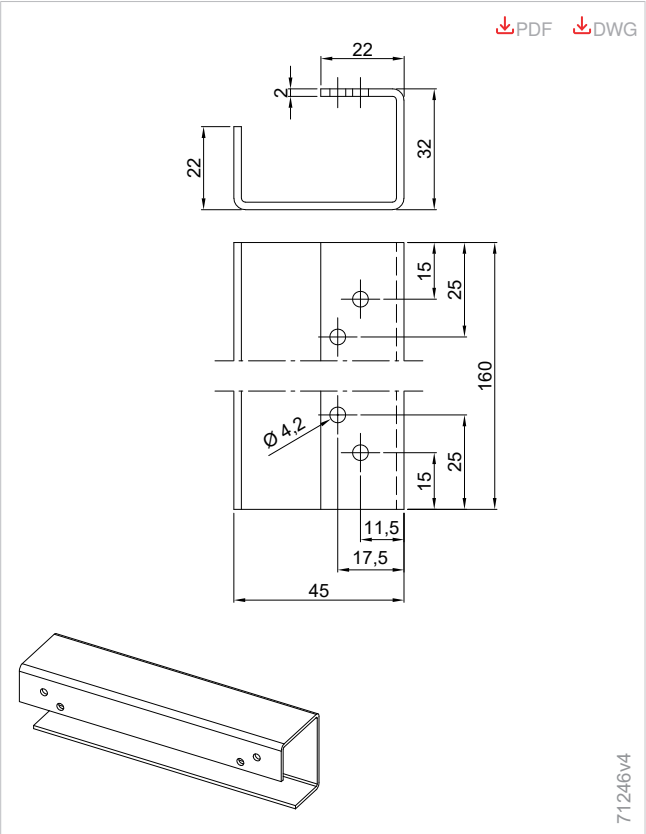


Eckig, hohe Revisionsblende, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



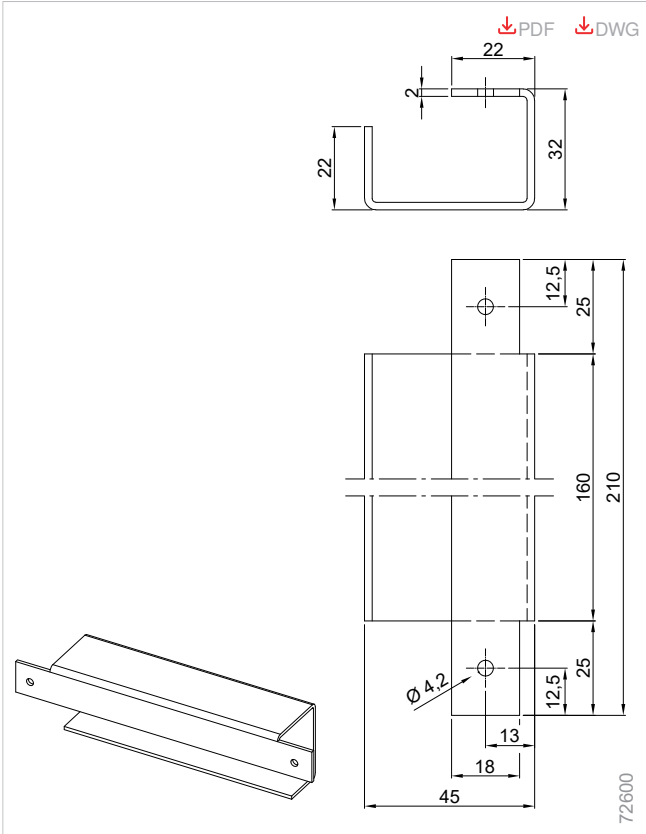
- Optionale Ausführung

Kantprofil für Steckerkupplung



Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

Kantprofil für Steckerkupplung mit Laschen



Kantprofil ist werkseitig nicht am Kasten vormontiert.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

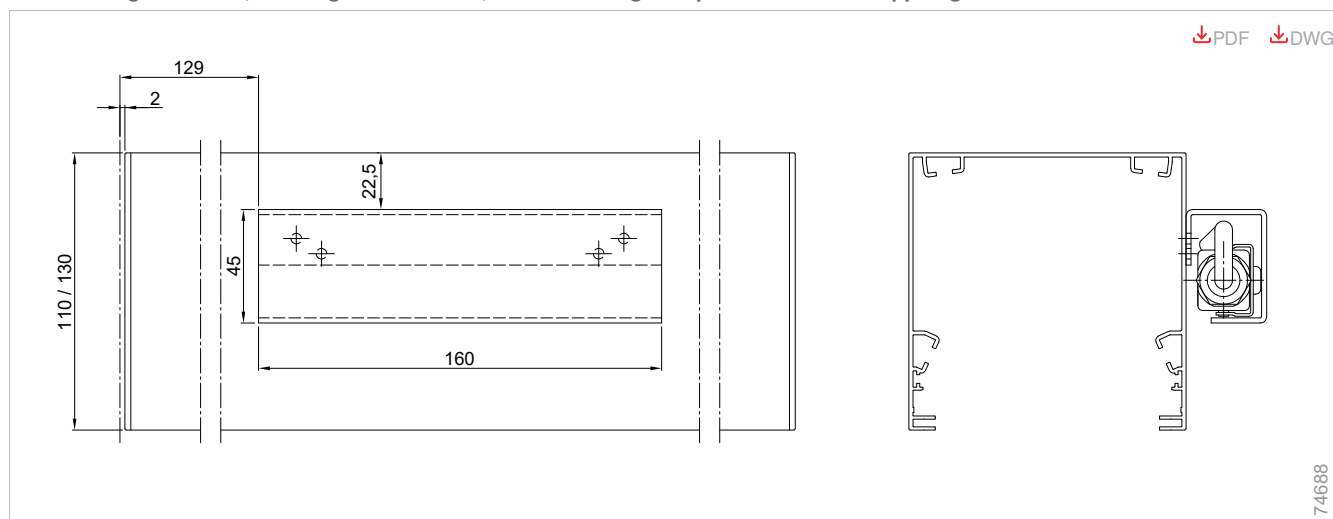
Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

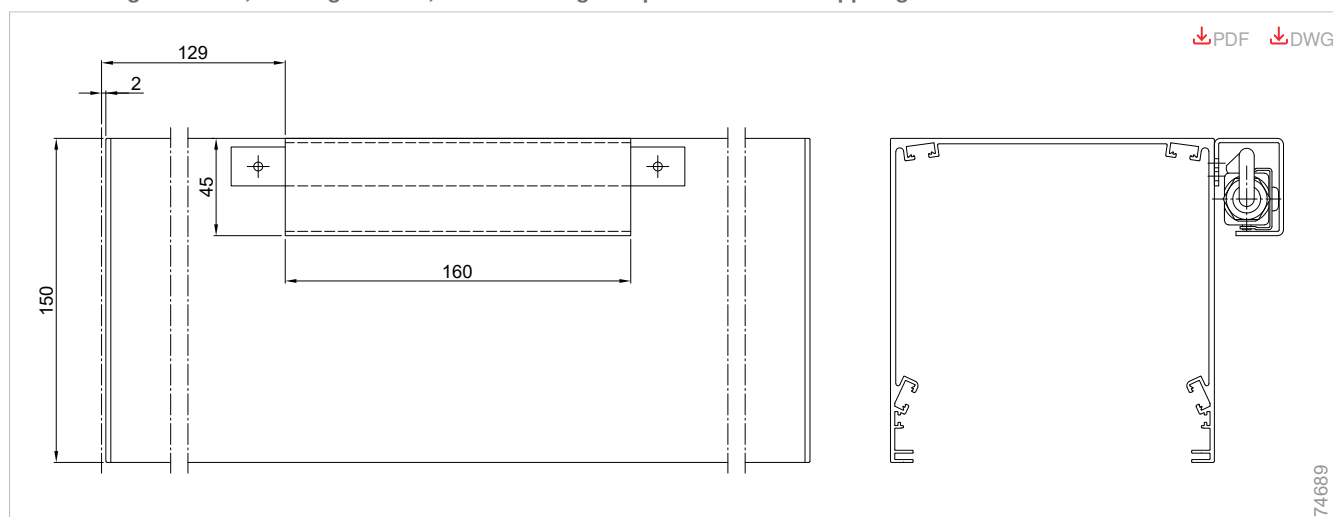
Normen

Pfosten-Riegel-Markise, Kastengröße 110 / 130, Positionierung Kantprofil für Steckerkupplung



- Zum Ausschluss von bauseitigen Kollisionen ist die Position des Kantprofils bei der Planung zu berücksichtigen.
- Das Bezugsmaß des Kantprofils (129 mm) bezieht sich auf das Achsmaß der Führungsschiene.
- Das Kantprofil ist werkseitig vormontiert.

Pfosten-Riegel-Markise, Kastengröße 150, Positionierung Kantprofil für Steckerkupplung



- Zum Ausschluss von bauseitigen Kollisionen ist die Position des Kantprofils bei der Planung zu berücksichtigen.
- Das Bezugsmaß des Kantprofils (129 mm) bezieht sich auf das Achsmaß der Führungsschiene.
- Das Kantprofil ist lose im Lieferumfang enthalten, inklusive 2 Stück Blindnieten.

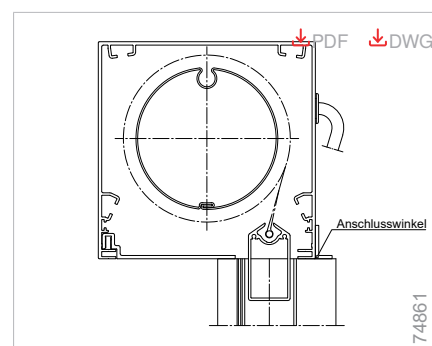
Anschlusswinkel für Kastenrückwand

Zur Reduzierung eines möglichen Abstands zwischen Kastenrückseite und Fassade kann die Pfosten-Riegel-Markise PRM ab Werk optional mit einem 10 mm-Anschlusswinkel ausgestattet werden.

Befindet sich der Kasten außerhalb des Pfostens oder Riegels, können auf Wunsch auch tiefere Anschlusswinkel ausgeführt werden. Um bauseitige Kollisionen auszuschließen, ist in diesem Fall jedoch immer eine entsprechende Prüfung durchzuführen.

Die Variante mit Anschlusswinkel an der Kastenrückwand ist bei der Bestellung separat anzugeben.

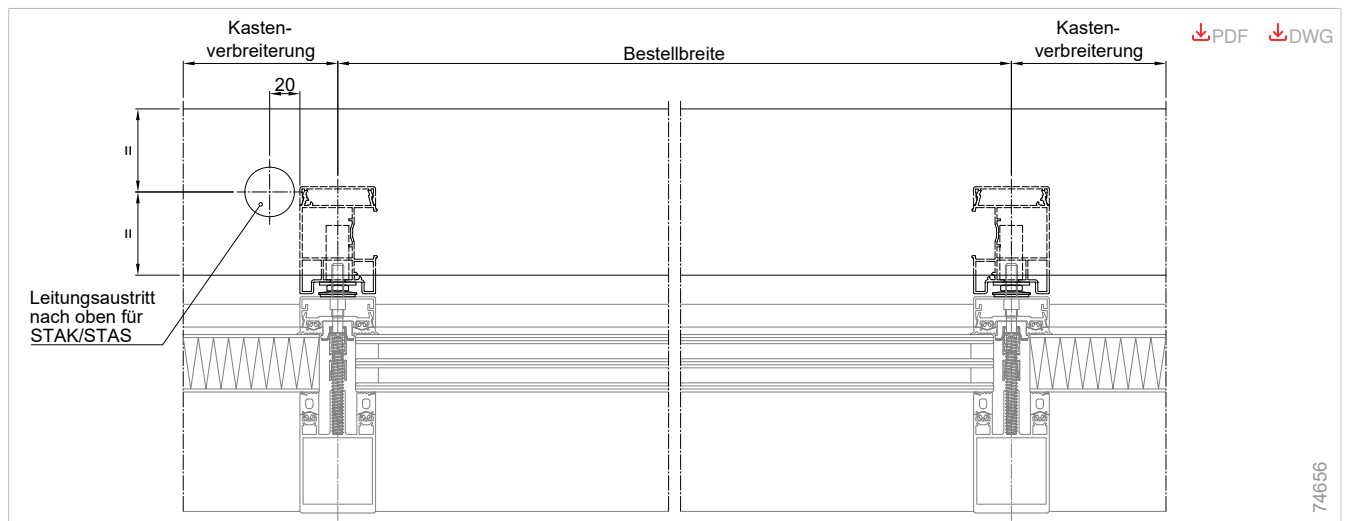
Pfosten-Riegel-Markise, Anschlusswinkel für Kastenrückwand



Kastenverbreiterung

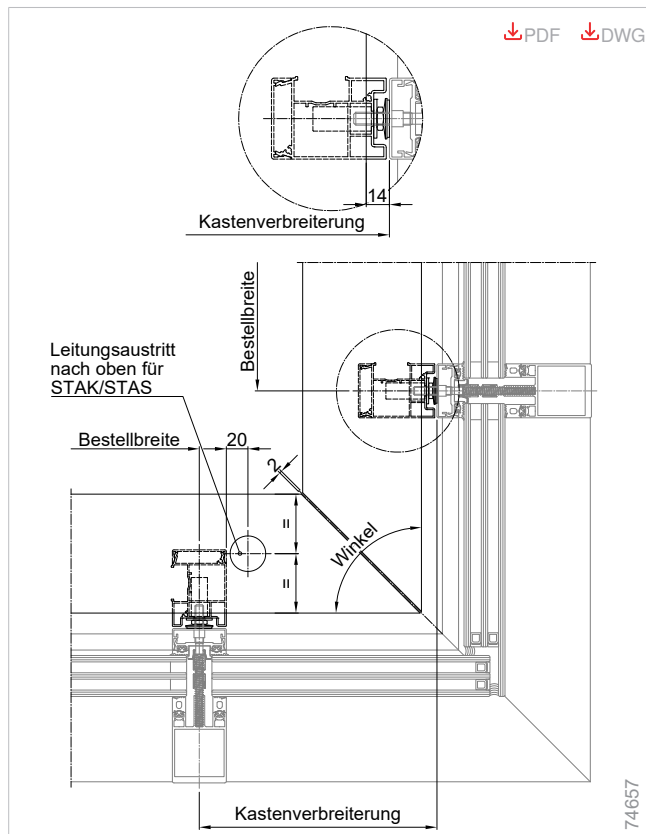
- Max. Breite Kastenverbreiterung: 500 mm
- Kastenverbreiterung seitlich > 25 mm: serienmäßig offen (ohne Seitenteil)
- Kastenverbreiterung unten: serienmäßig geschlossen

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung

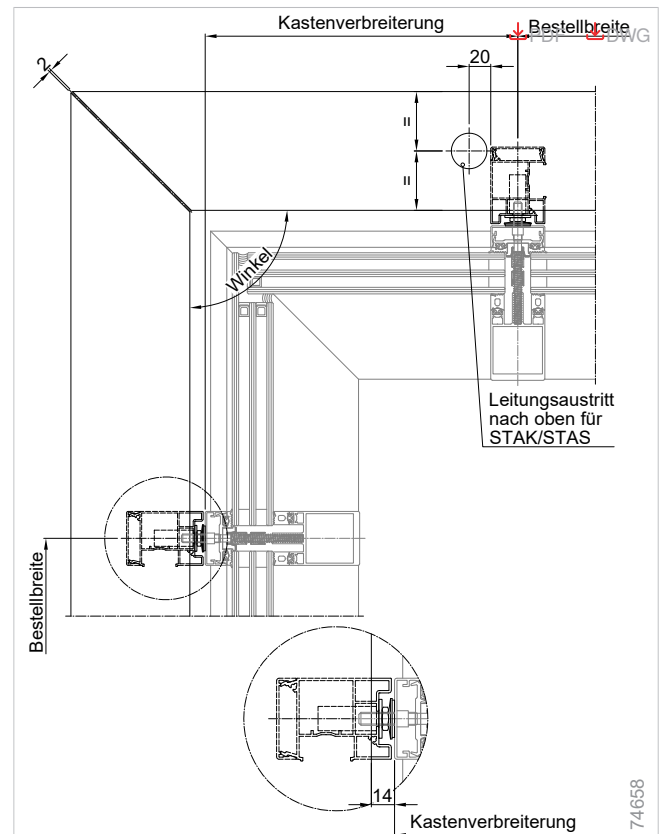


Ecksituation

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Innenecke



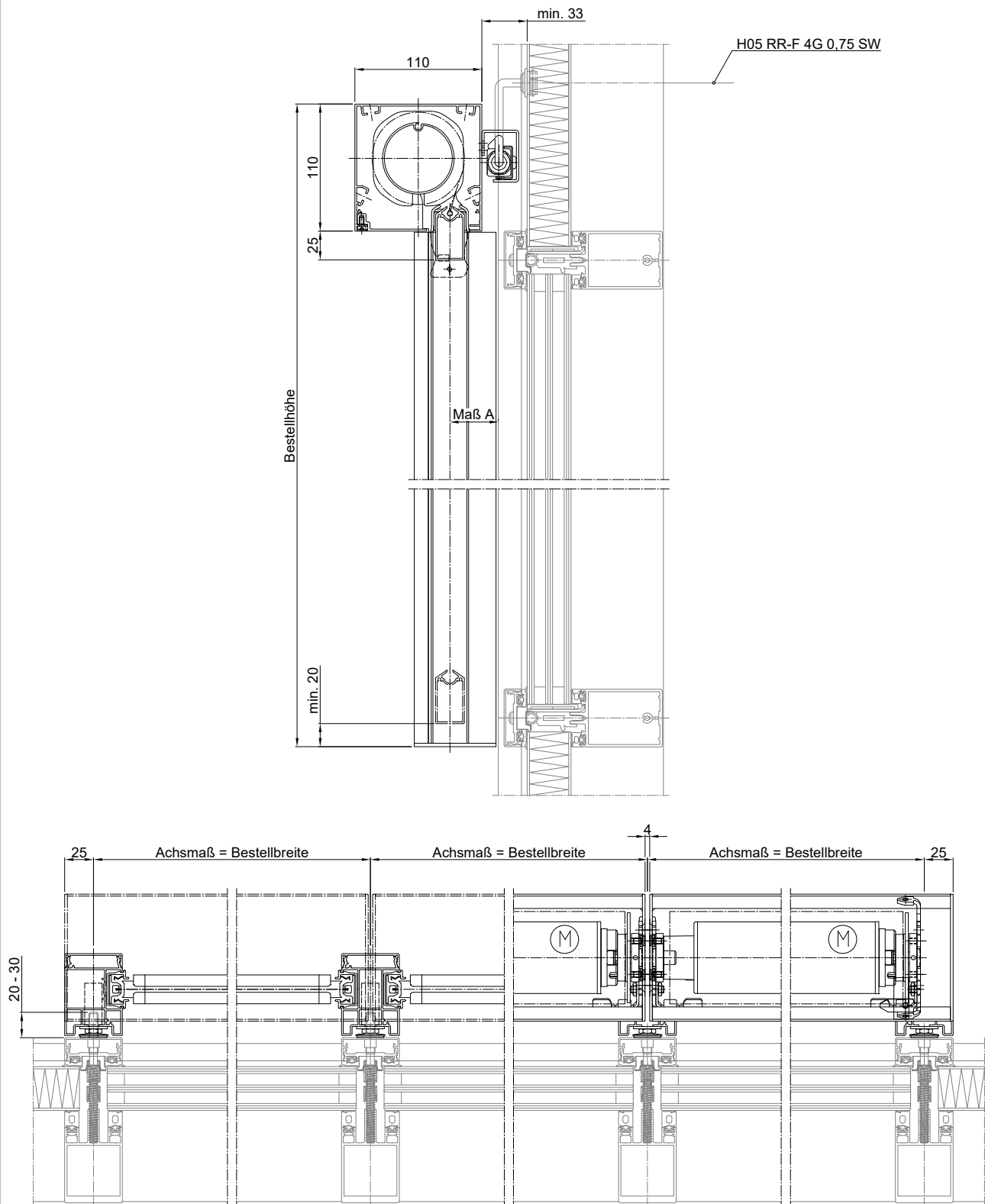
Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Außenecke



Einbaubeispiele

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung

PDF DWG

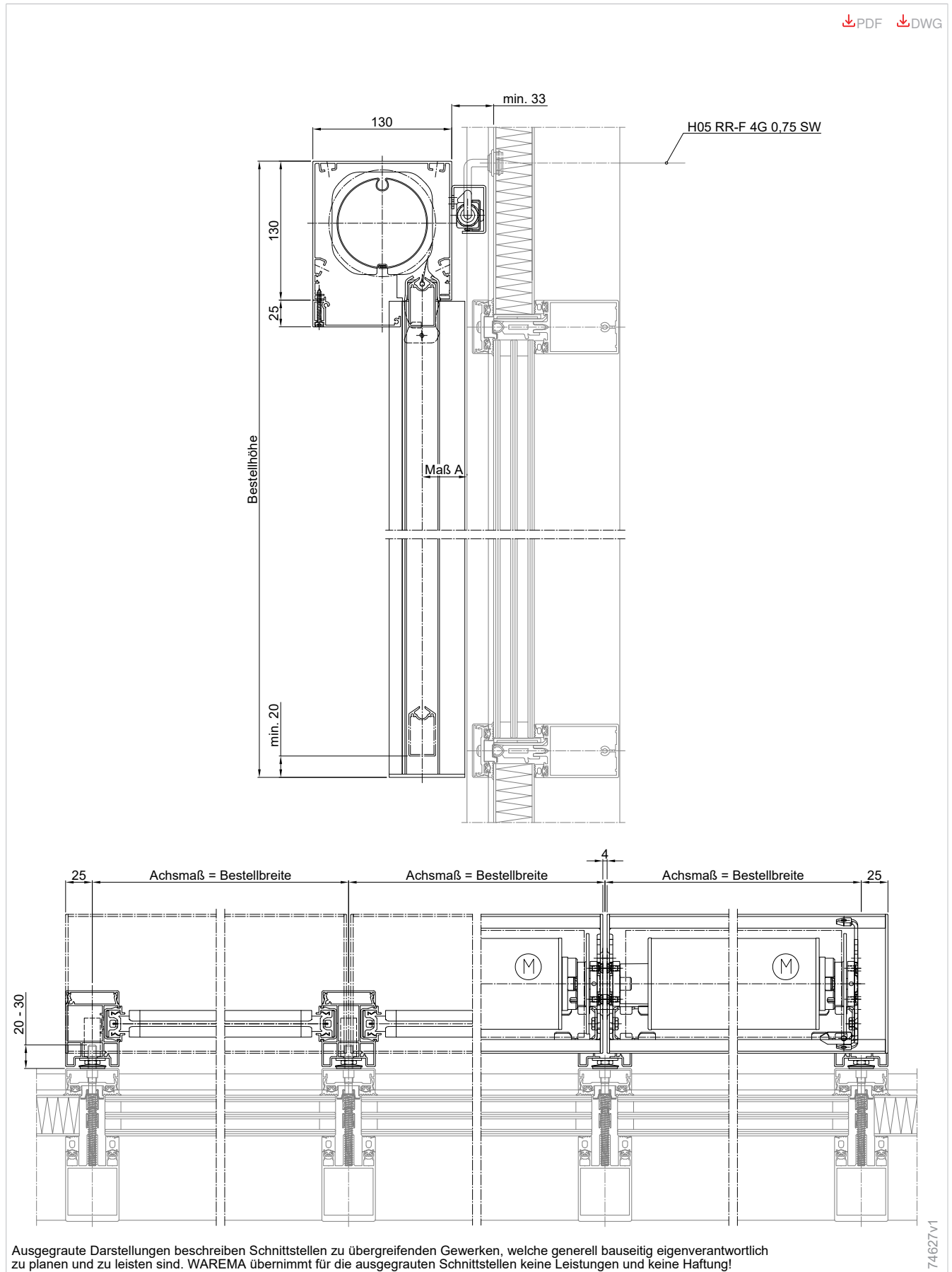


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74626v1

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, hohe Revisionsblende

PDF DWG



Inhalt

Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM mit easyZIP-Führung.....	222
Fenster-System-Markise FSM mit Schienenführung.....	238
Fenster-System-Markise FSM mit Seilführung.....	250
Fenster-System-Markise FSM als Markisolette.....	262
Fenster-System-Markise FSM mit Fallarm.....	272

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM mit easyZIP-Führung

Vielfältig einsetzbar

Flexibler Einsatz: Die hochwertige Fenster-System-Markise mit geringer Bautiefe wird innerhalb des Wärmedämm- Verbundsystems eingesetzt, kann aber ebenso in vorhandene Schächte integriert oder sichtbar in der Laibung angebracht werden.

Vormontiert

Einfache Montage: Der kompakte Aufbau und das durchdachte Handling reduzieren die Montagezeit. Die Befestigung erfolgt in einem Schritt gemeinsam mit den Führungsschienen.

Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in den äußerst schmalen, seitlichen Führungsschienen geführt – für eine filigrane Optik, höchste Windstabilität bis 150 km/h und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036141

Baugrenzwerte

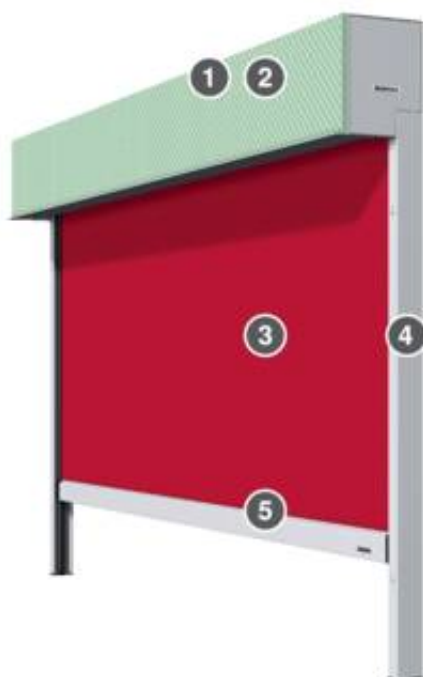
Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4500 mm
Bestellfläche maximal	18 m ²

Die Fenster-System-Markise FSM ist bis 01.04.2027 verfügbar.

⊕ siehe "WAREMA Update", Seite 8

Komponenten

Fenster-System-Markise FSM mit easyZIP-Führung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Blende | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Blende

Blenden FSM

Blendengrößen	150, 180
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- Blendenausführungen:
 - Die Fenster-System-Markise ist zur kompletten Integration unter den Außenputz als Einputzausführung mit Putzträgerplatte konzipiert. Die Ausladung der Kastenabschlussschiene beträgt 15, 20, 25 oder 40 mm.
 - Alternativ ist die Fenster-System-Markise auch mit einer sichtbaren Blende ausführbar.
- Blendenabkantungen: unterschiedliche Blendenabkantungen lieferbar

Befestigung: Die Blende wird über Konsolen mit den Führungsschienen verbunden; die Montage der Fenster-Markise erfolgt über die Führungsschienen.

+ siehe "Blendenabmessungen", Seite 228

+ Blendenbügel

BG311 Aussteifungsbügel

Material	Stahl
Oberfläche	KTL-beschichtet

Ab Bestellbreite 2000 mm ist die Blende je nach Breite serienmäßig mit 1 bis 3 Aussteifungsbügeln ausgestattet. Bis 2000 mm Bestellbreite ist keine Aussteifung erforderlich.

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 224

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- Einputzbare easyZIP-Führungsschienen 26x72-152
- FS 50x46-C

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Blende/Kasten	
Größe 150	Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 70 mm
Größe 180	Tuchwelle Ø 85 mm

Blendengröße 150: Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 generell sowie bei Screen über 3000 mm Breite wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Soltis Veozip
- Soltis B92
- Screen 0 %
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Antriebe					
Basismotor Typ ZM REA	720 mm				
Kurzmotor	646 mm				
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	554 mm				
Blende/Kasten + Stoffqualitäten					
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	600 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4000 mm	600 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 150 + Soltis Veozip		3000 mm	600 mm	2400 mm	7,2 m ²
Größe 150 + Soltis 92		3000 mm	600 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 150 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	600 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 150 + Twilight PEARL		3000 mm	600 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		3000 mm	600 mm	3000 mm	9,0 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		4000 mm	600 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 150 + Twilight ELEMENTS		2500 mm	600 mm	3000 mm	7,5 m ²
Größe 150 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	600 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 180 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		4000 mm	600 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 180 + Soltis Veozip		4000 mm	600 mm	3900 mm	15,6 m ²
Größe 180 + Soltis 92		4000 mm	600 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 180 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	600 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 180 + Twilight PEARL		4000 mm	600 mm	4000 mm	16 m ²
Größe 180 + Twilight COMFORT		4000 mm	600 mm	4500 mm	18 m ²
Größe 180 + Twilight ELEMENTS		3500 mm	600 mm	4500 mm	15,75 m ²
Größe 180 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	600 mm	4200 mm	14,7 m ²
Blende/Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung					
Größe 150 + Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	600 mm	2000 mm	6 m ²
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3000 mm	600 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 180 + Acryl + Längsverarbeitung		4000 mm	600 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 180 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		4000 mm	600 mm	4500 mm	18 m ²

Einschränkungen der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns (Bestellbreiten von 554 bis 645 mm): Bei einer Ausführung mit gekürztem Wellenkern ist eine Revisionierung der Tuchwelle nur durch Demontage der Blende/des Kastens möglich (insbesondere bei Einputzausführung zu berücksichtigen).

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt, empfehlen wir an einer Fassade alle Stoffe quer zu nehmen. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

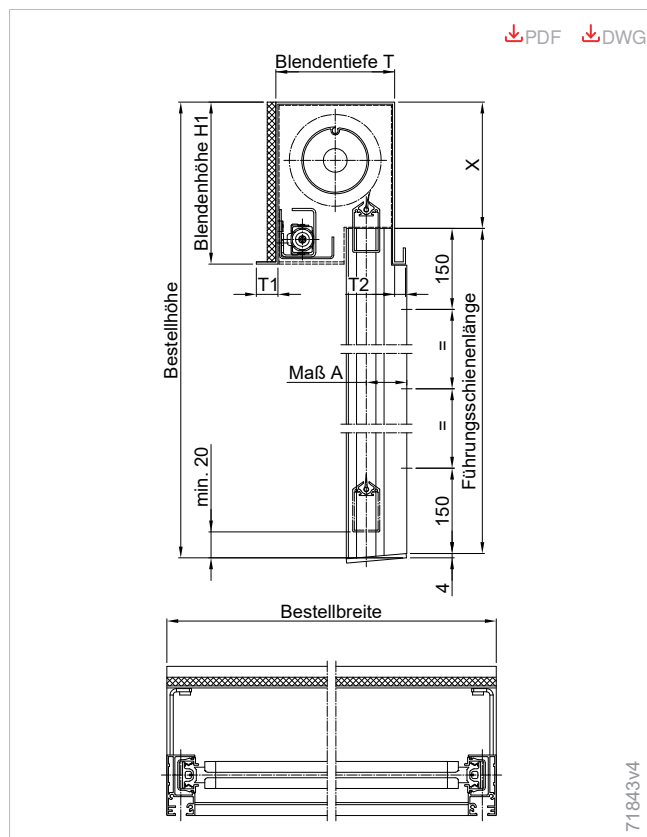
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

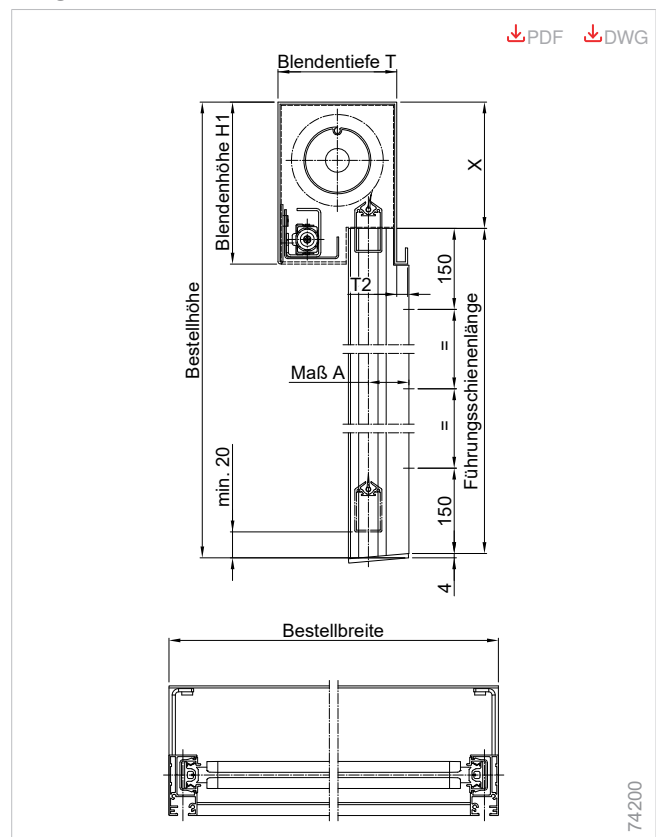
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Blende
Tuchspaltmaß	0 mm

Fenster-System-Markisen FSM mit easyZIP-Führung, Blende Putz



Fenster-System-Markisen FSM mit easyZIP-Führung, Blende Eckig



Ermittlung Führungsschienenlänge:

- Blendengröße 150: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 117 mm
- Blendengröße 180: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 139 mm

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
650 - 1000 mm	19 kg	27 kg	37 kg	46 kg
1001 - 2000 mm	21 kg	30 kg	40 kg	50 kg
2001 - 3000 mm	24 kg	33 kg	44 kg	54 kg
3001 - 4000 mm	26 kg	36 kg	47 kg	58 kg
4001 - 4500 mm	27 kg	38 kg	49 kg	60 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4380 mm	7

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

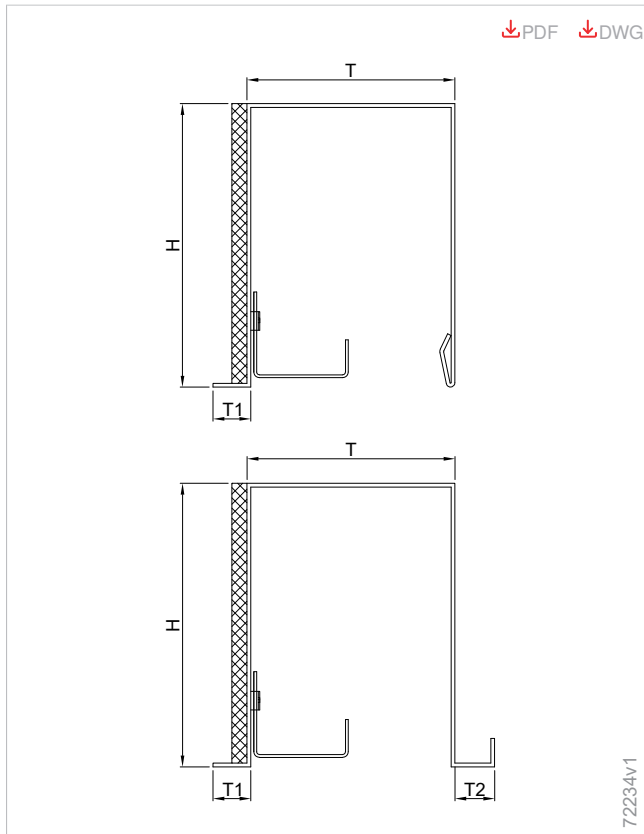
Blendenabmessungen

Blendengröße	Höhe H	Tiefe T
150	150 mm	110 mm
180	180 mm	130 mm

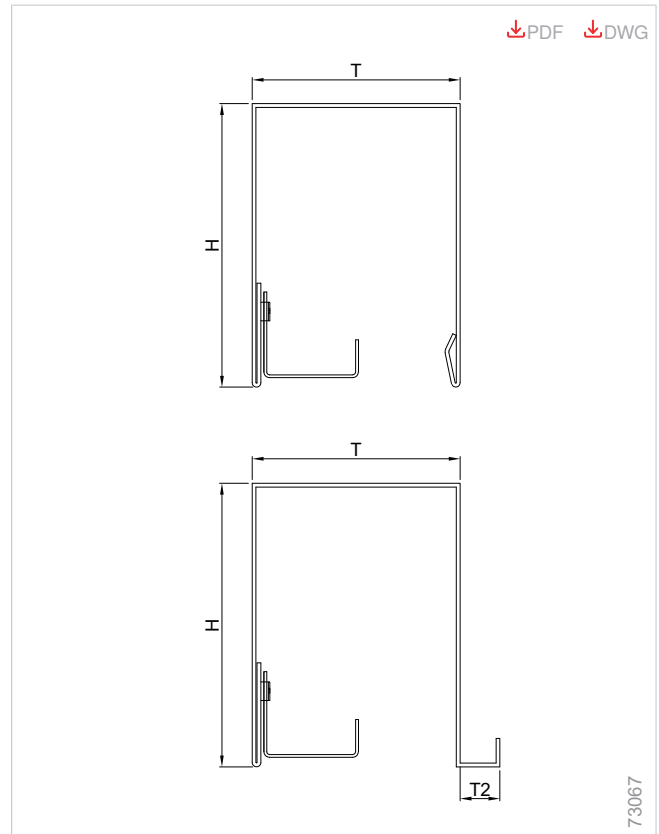
Blendentiefe T ohne Blendenkantungen T1 und T2.

- T1: 0, 15, 20, 25 oder 40 mm
- T2: in 10 mm-Abstufungen 0 bis 90 mm

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Linksroller



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Linksroller



Zuordnung Führungsschienentiefe zu Blendenrückkantung T2

Führungsschienentyp	Tiefe Führungsschiene in mm	Blendenrückkantung T2 in mm	passende hintere Dämmstärke in mm
Standard	46	0	
	56	10	
	66	20	20
	76	30	30
	86	40	40
	96	50	50
	106	60	60
	116	70	40+30
	126	80	40+40
	136	90	50+40
Einputzbare easyZIP-Führungsschiene	72	0	
	92	20	20
	102	30	30
	112	40	40
	122	50	50
	132	60	60
	142	70	40+30
	152	80	40+40

+ siehe "Führungsschienen 26x46-136", Seite 403

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite

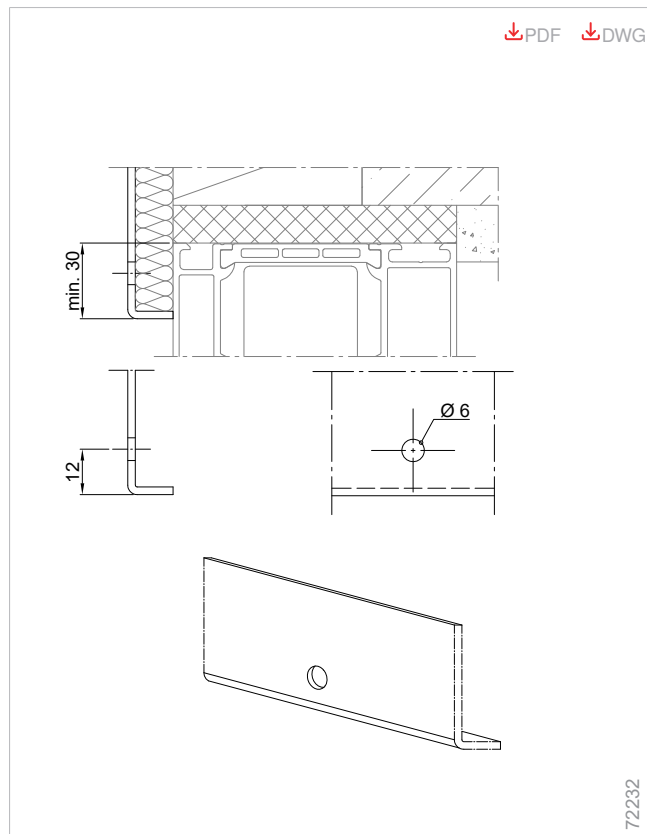
Rückkantung T2:

- Die Rückkantung T2 wird aufgrund von Fertigungstoleranzen 2 mm kürzer gefertigt.
- Bei einer Rückkantung T2 ≤ 20 mm entfällt die rückseitige Kantung nach oben.

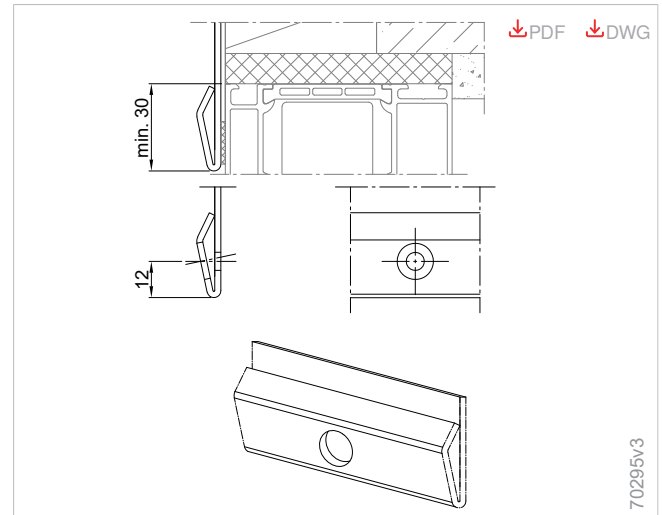
Zusatzbefestigung:

- Zusätzliche Befestigungsbohrung, um flächiges Anliegen der Blendenrückseite am Fensterrahmen zu garantieren.
- Mindestüberdeckung auf Fensterrahmen von 30 mm erforderlich
- 1 Bohrung mittig bis Blendenbreite 2000 mm serienmäßig
- 2 Bohrungen bei 1/3 und 2/3 bis Blendenbreite 4000 mm serienmäßig

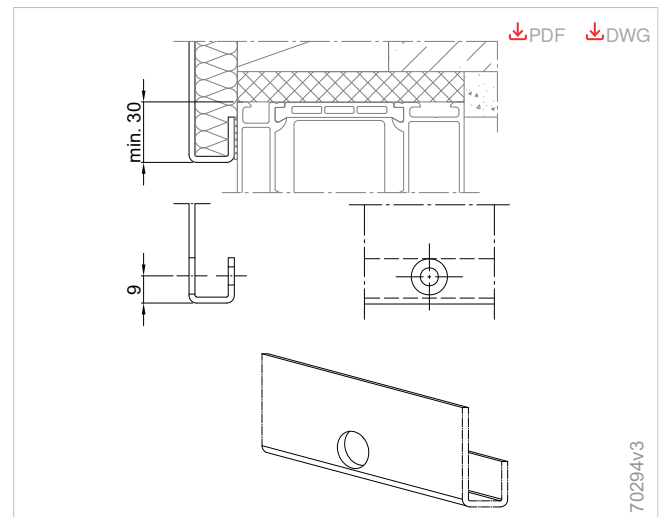
Ausführung für Blenden mit Rückkantung bis 19 mm



Ausführung für Blenden ohne Blendenrückkantung



Ausführung für Blenden mit Blendenrückkantung



Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Standardleitungsaustritt: hinten, seitlich, oben. Im Bereich des Leitungsaustritts aus der Blende wird die Motorleitung mit einer Kabeltülle versehen.

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt ein 400 mm langes Motorkabel, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS sowie eine Leitungspeitsche.
- Die Steckerkupplung ist innerhalb der Blende, innen auf der Revisionsblende mittels Klemmblech untergebracht.
- Aus der Blende, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt die Leitungspeitsche ohne Stecker, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand der Leitungspeitsche ab Blendenende beträgt standardmäßig 1000 mm (etwa 500 mm verlaufen innerhalb der Blende).
- Optional ist der Leitungsüberstand auch in den Längen 2500 mm, 4700 mm oder 9700 mm möglich.

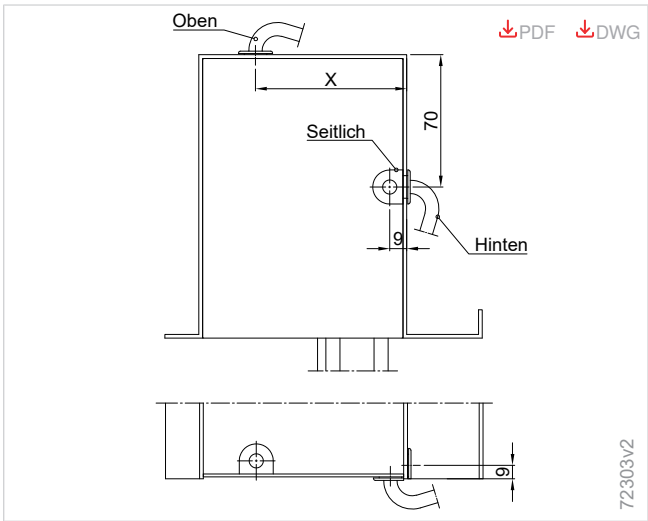
Maßanleitung Maß X

Konfiguration	Größe 150	Größe 180
Linksroller Einputz	80 mm	90 mm
Linksroller Eckig	30 mm	40 mm

Bezugspunkt ist die hintere obere Ecke der Blende.

Wir empfehlen, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen, um eine weitere Steckverbindung außerhalb der Blende zu vermeiden!

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Leitungsabgang



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

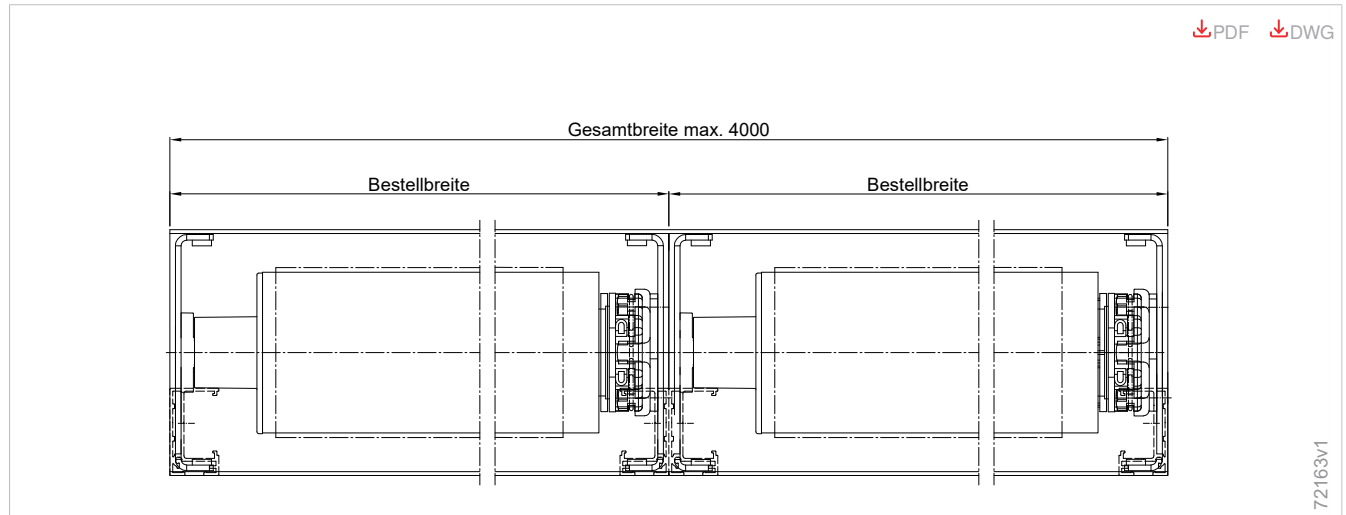
Normen

Gruppenanlagen

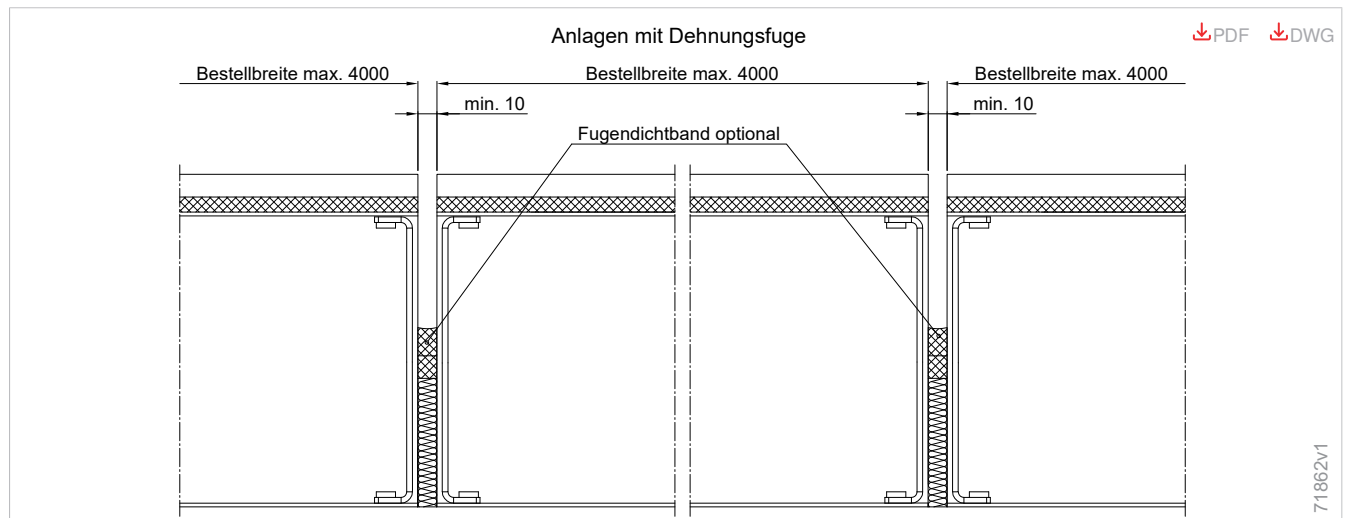
Mehrteilige Fenster-System-Markise mit durchgehender Blende und einzeln laufenden Markisenbehängen (keine Antriebskupplung möglich).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:**
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Mittelposition - Endposition

Fenster-System-Markisen FSM, Einzelanlagen, durchgehende Blende

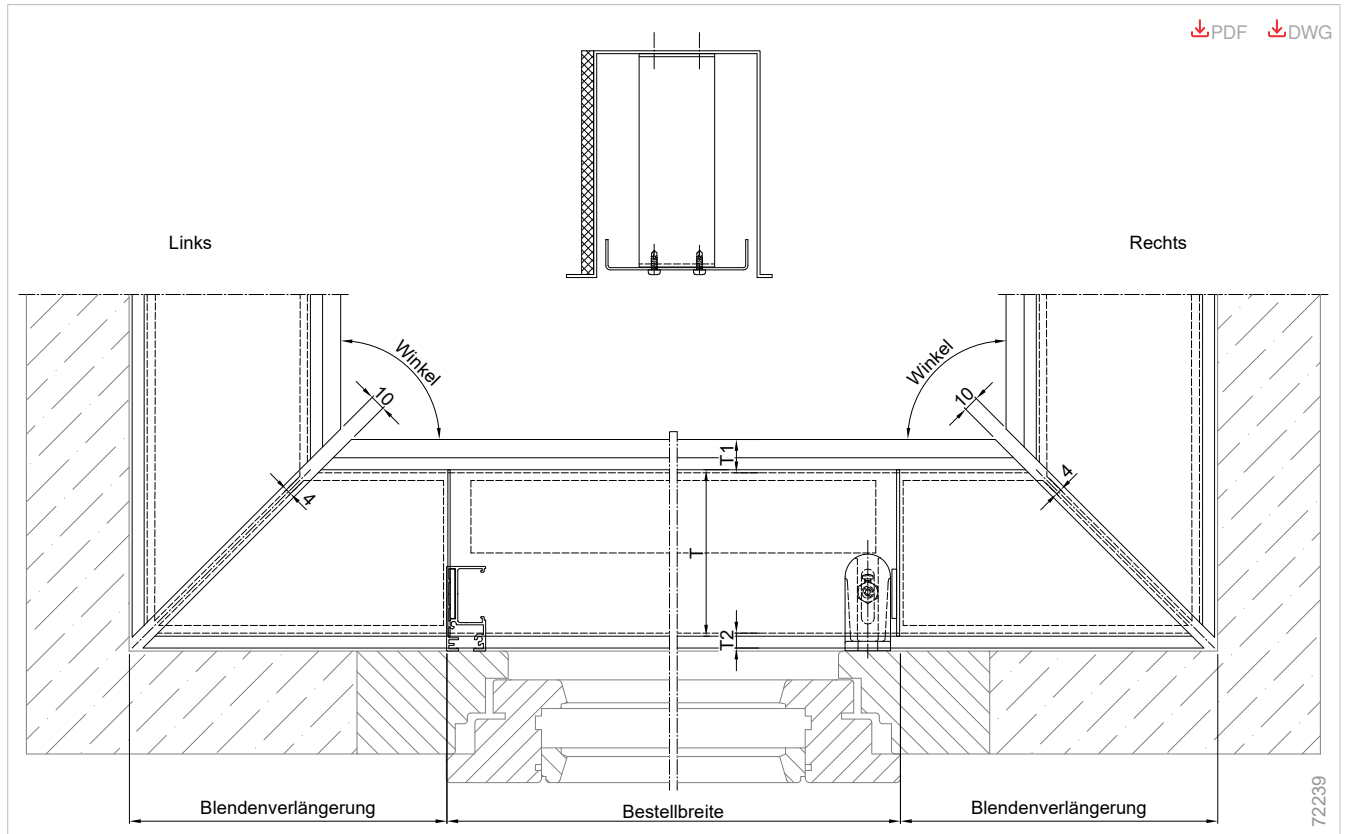


Fenster-System-Markisen FSM, getrennte Blende, mit Dehnungsfuge



Ecksituation

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Innenecke



Gehrungsabdeckung im Lieferumfang enthalten; Befestigung von oben (muss bauseits erfolgen).

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

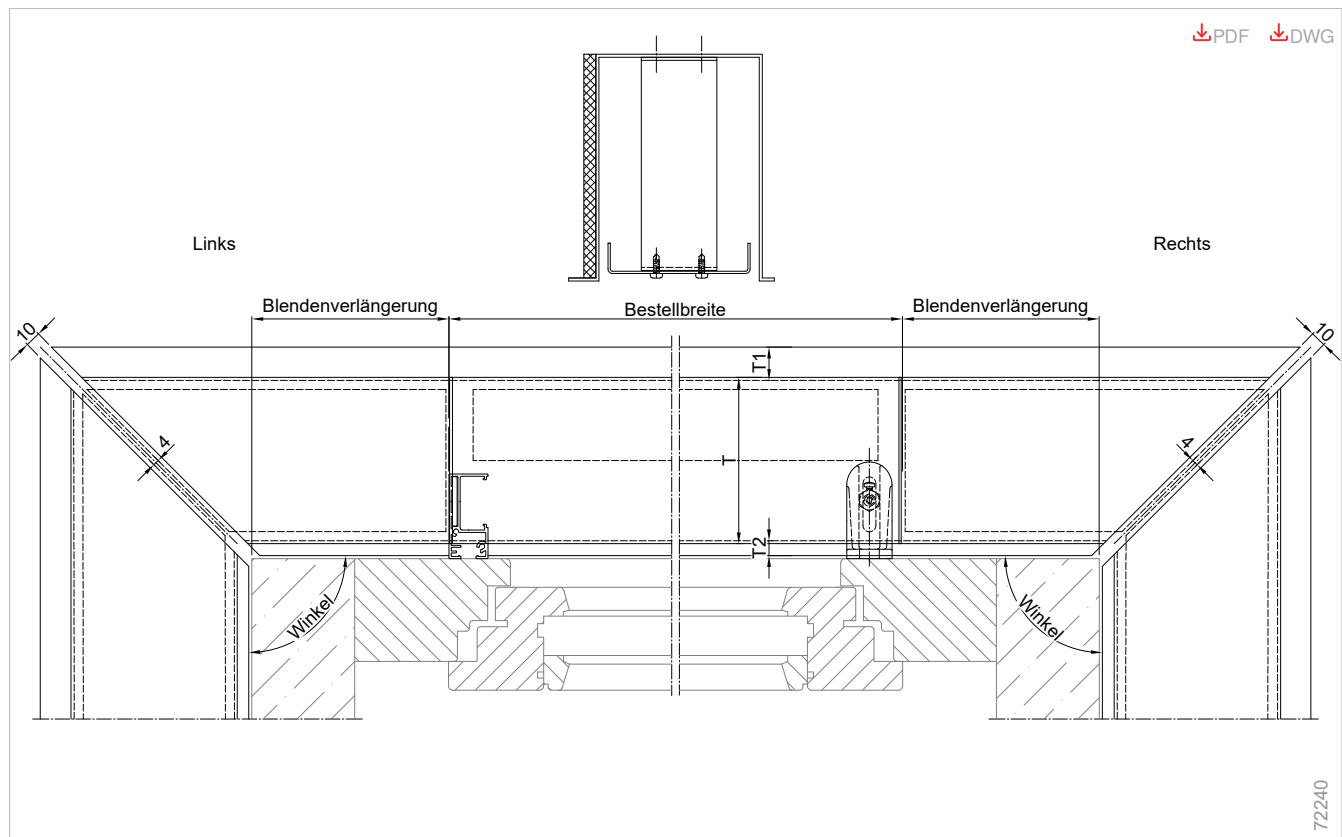
Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Gehrungsabdeckung im Lieferumfang enthalten; Befestigung von oben (muss bauseits erfolgen).

Leitungsaustritt bei 90° Gehrungsecken:

- Hinten: Ohne Blendenverlängerung nur bei $T2 > 0$ mm möglich. Die Verlängerung muss min. 40 mm betragen.
- Oben (vorne): immer möglich
- Oben (hinten): ohne Blendenverlängerung nicht möglich. Die Verlängerung muss min. 20 mm betragen.

Für Gehrungsecken mit anderen Gradmaßen ist der Leitungsaustritt im Einzelfall zu prüfen.

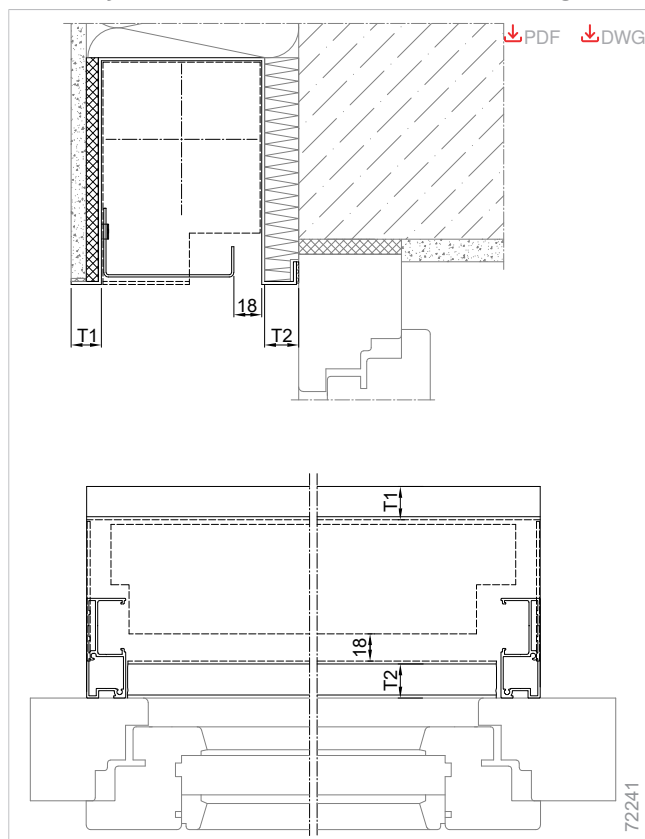
Blindanlagen

Im Lieferumfang enthalten:

- Blende
- Tiefe Revisionsblende mit 18 mm Restspalt
- Konsolen
- Führungsschienen mit Clipprofil

Die spätere Nachrüstung eines Markisenbehangs ist nicht möglich. Sollte im individuellen Fall eine spätere Nachrüstung geplant sein, beraten wir Sie hierzu gerne.

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Blindanlage



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

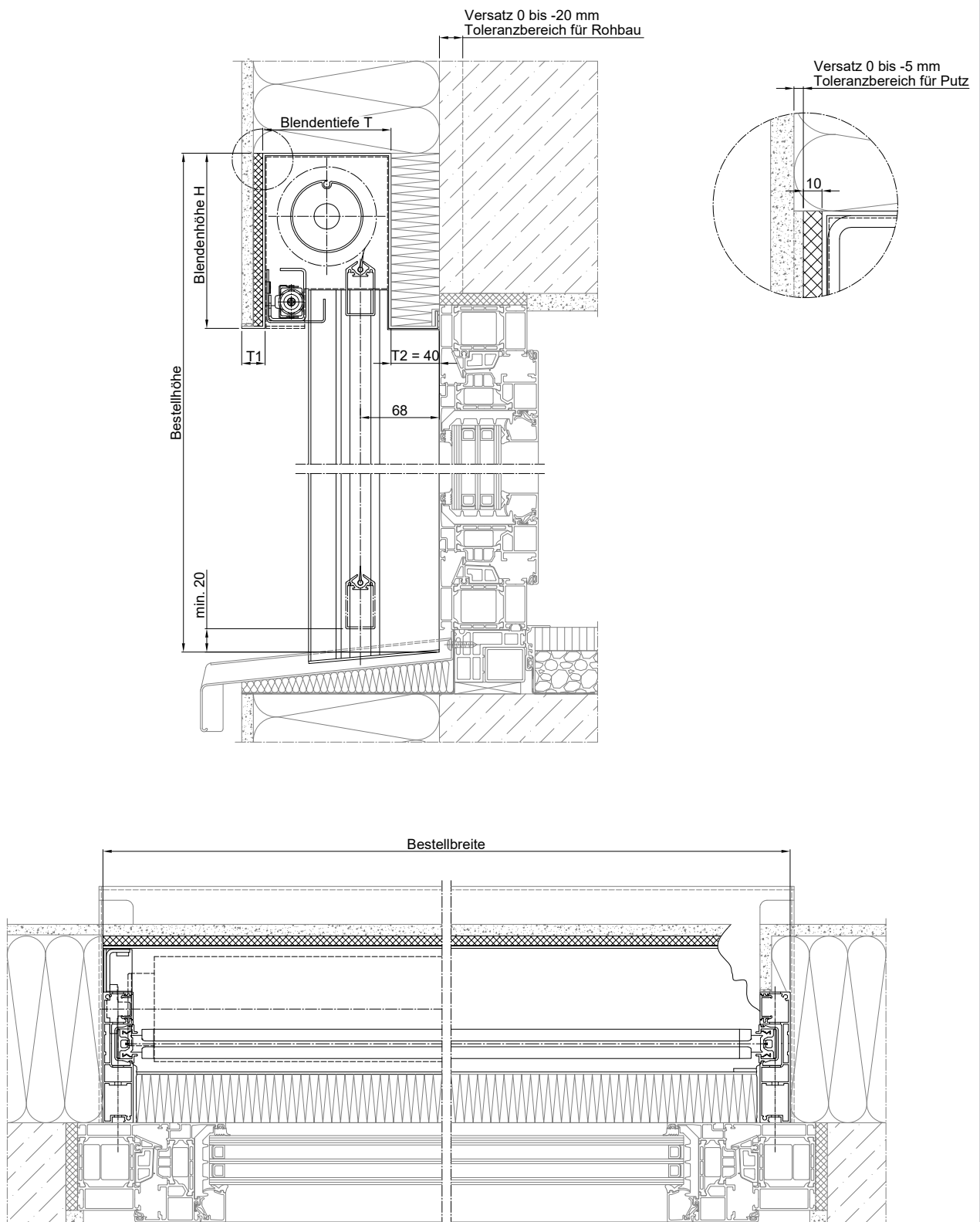
Antriebs-
varianten

Normen

Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM mit easyZIP-Führung, Blende Putz

PDF DWG

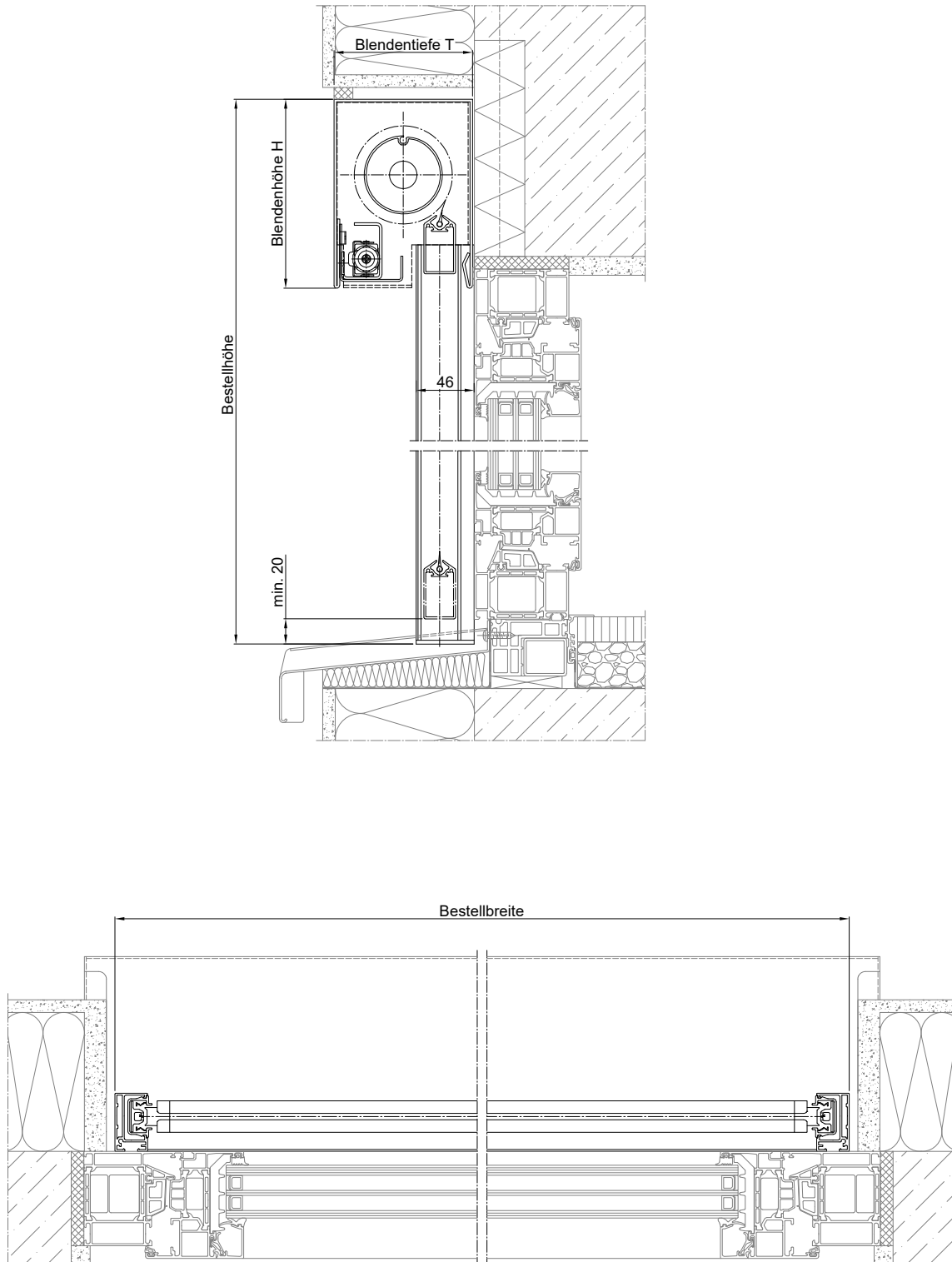


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71844V2

Fenster-System-Markisen FSM mit easyZIP-Führung, Blende Eckig

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71845v2

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM mit Schienenführung

Vielfältig einsetzbar

Flexibler Einsatz: Die hochwertige Fenster-System-Markise mit geringer Bautiefe wird innerhalb des Wärmedämm- Verbundsystems eingesetzt, kann aber ebenso in vorhandene Schächte integriert oder sichtbar in der Laibung angebracht werden.

Vormontiert

Einfache Montage: Der kompakte Aufbau und das durchdachte Handling reduzieren die Montagezeit. Die Befestigung erfolgt in einem Schritt gemeinsam mit den Führungsschienen.

Klassisch

Sicher geführt: Die bewährte seitliche Führung mit Führungsschienen sorgt bei Wind für eine hohe Stabilität und einen sicheren Lauf.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036138

Baugrenzwerte

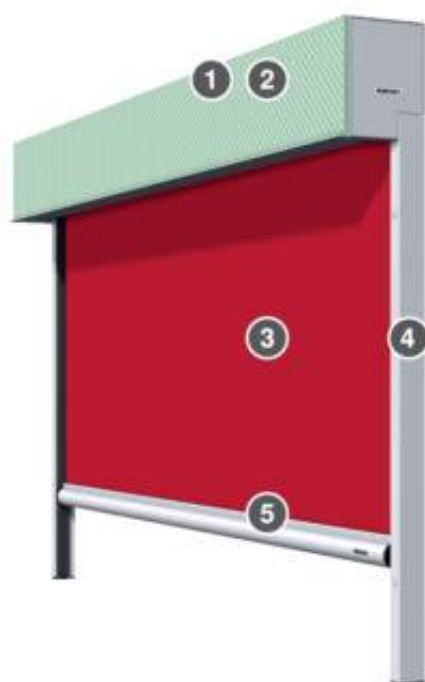
Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4000 mm
Bestellfläche maximal	12 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	4000 mm

Die Fenster-System-Markise FSM ist bis 01.04.2027 verfügbar.

➕ siehe "WAREMA Update", Seite 8

Komponenten

Fenster-System-Markise FSM mit Schienenführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Blende | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Blende

Blenden FSM

Blendengrößen	150, 180
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- Blendenausführungen:
 - Die Fenster-System-Markise ist zur kompletten Integration unter den Außenputz als Einputzausführung mit Putzträgerplatte konzipiert. Die Ausladung der Kastenabschlussschiene beträgt 15, 20, 25 oder 40 mm.
 - Alternativ ist die Fenster-System-Markise auch mit einer sichtbaren Blende ausführbar.
- Blendenabkantungen: unterschiedliche Blendenabkantungen lieferbar

Befestigung: Die Blende wird über Konsolen mit den Führungsschienen verbunden; die Montage der Fenster-Markise erfolgt über die Führungsschienen.

+ siehe "Blendenabmessungen", Seite 244

+ Blendenbügel

BG311 Aussteifungsbügel

Material	Stahl
Oberfläche	KTL-beschichtet

Ab Bestellbreite 2000 mm ist die Blende je nach Breite serienmäßig mit 1 bis 3 Aussteifungsbügeln ausgestattet. Bis 2000 mm Bestellbreite ist keine Aussteifung erforderlich.

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 240

Endschiene

- Endschiene eckig
- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 240

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- FS 50x46-C

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor
- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
------------------------	-------------------------

Blende/Kasten	
----------------------	--

Größe 150	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein / Endschiene eckig
-----------	--

Größe 180	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß / Endschiene eckig
-----------	---

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestell- breite maximal	Gruppen- anlage Bestell- fläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	720 mm					
Kurzmotor	619 mm					
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	523 mm					
Blende/Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Soltis 92		3500 mm	4000 mm	12 m ²	4000 mm	16 m ²
Größe 180 + Twilight PEARL		4000 mm	4000 mm	12 m ²	4000 mm	16 m ²
Größe 180 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4000 mm	12 m ²	4000 mm	16 m ²
Blende/Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2000 mm	6 m ²	4000 mm	8 m ²
Größe 180 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	4000 mm	12 m ²	4000 mm	16 m ²
Größe 180 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	2300 mm	9,2 m ²	4000 mm	9,2 m ²

Anlagenkupplung nur innerhalb einer Blende mit max. 4000 mm Breite und max. 3 Markisenbehängen möglich!

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

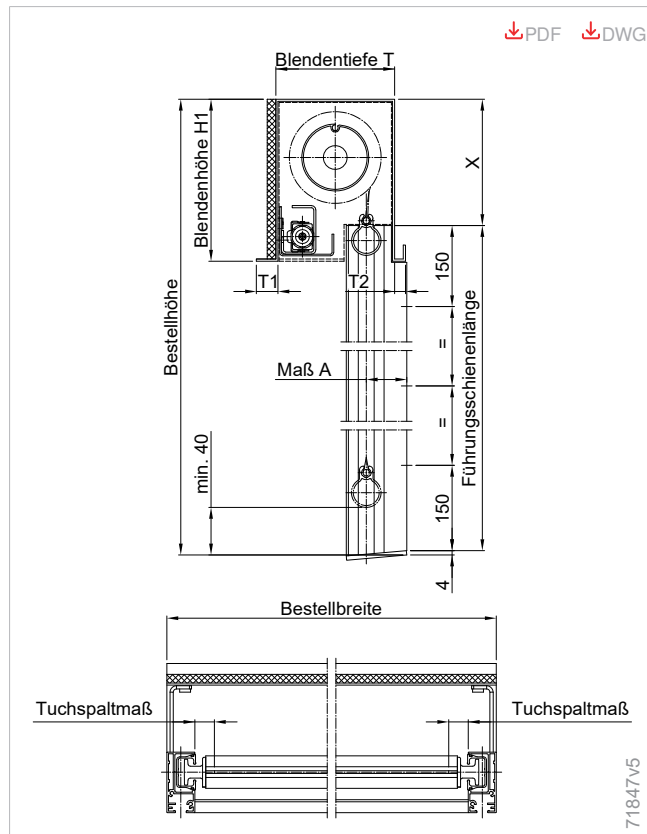
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

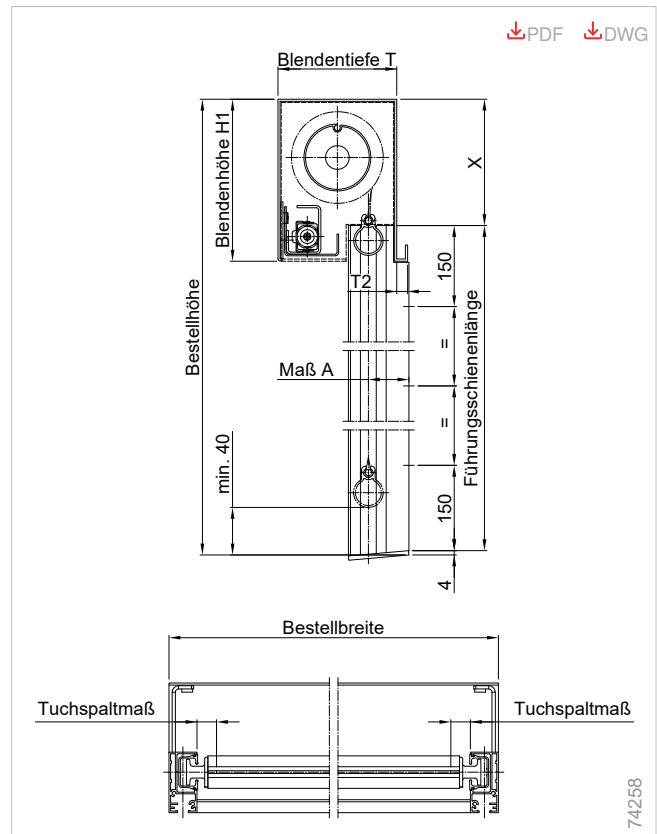
Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Blende
Tuchspaltmaß*	18 mm

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei Blendengröße 180 in gekuppelter Ausführung: 30 mm

Fenster-System-Markisen FSM mit Schienenführung, Blende Putz



Fenster-System-Markisen FSM mit Schienenführung, Blende Eckig



Ermittlung Führungsschienenlänge:

- Blendengröße 150: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 117 mm
- Blendengröße 180: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 139 mm

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
500 - 1000 mm	15 kg	22 kg	30 kg	37 kg
1001 - 2000 mm	17 kg	25 kg	33 kg	41 kg
2001 - 3000 mm	20 kg	28 kg	37 kg	45 kg
3001 - 4000 mm	22 kg	31 kg	40 kg	49 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 3880 mm	7

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

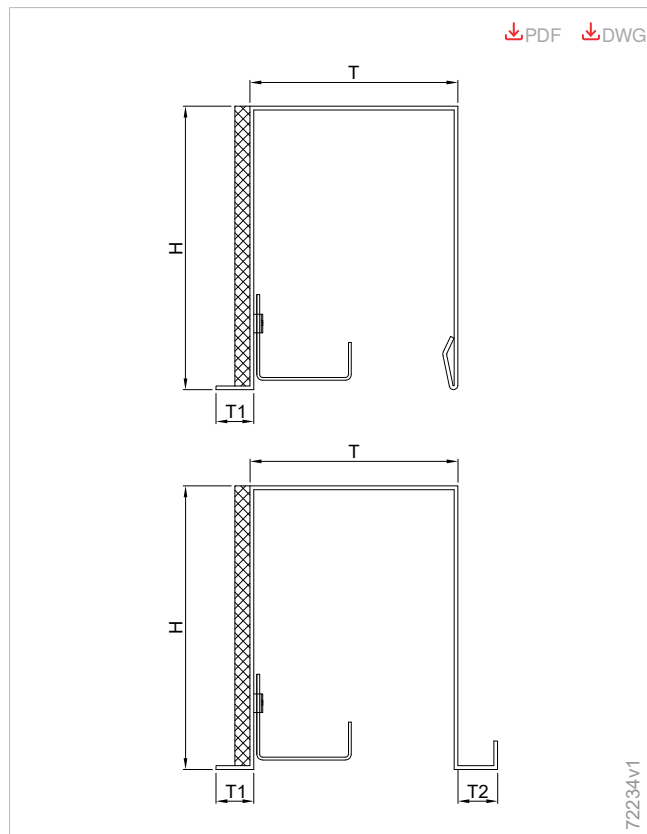
Blendenabmessungen

Blendengröße	Höhe H	Tiefe T
150	150 mm	110 mm
180	180 mm	130 mm

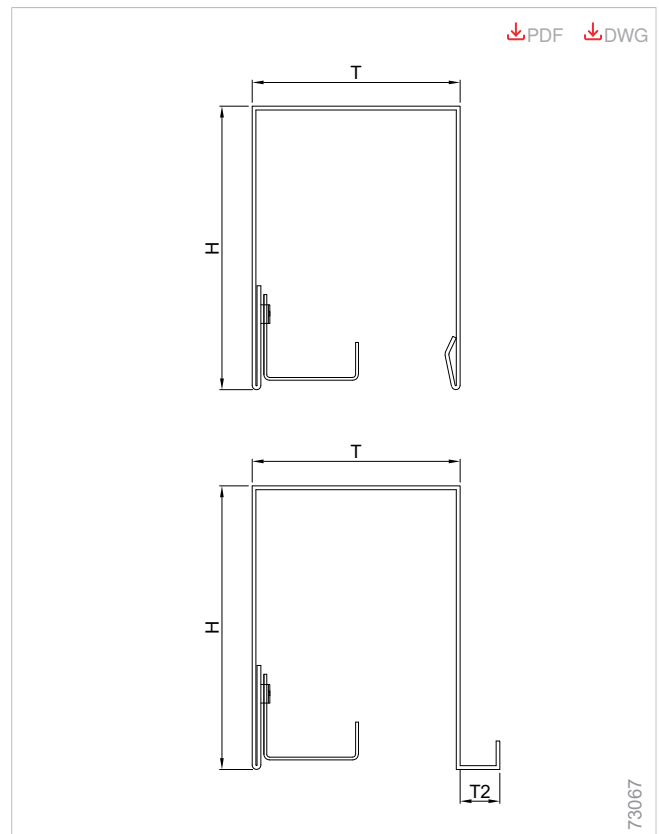
Blendentiefe T ohne Blendenkantungen T1 und T2.

- T1: 0, 15, 20, 25 oder 40 mm
- T2: in 10 mm-Abstufungen:
 - Blendengröße 150 - 0 bis 90 mm
 - Blendengröße 180 - 0 bis 80 mm

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Linksroller



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Linksroller



Zuordnung Führungsschienentiefe zu Blendenrückkantung T2

Blendengröße	Tiefe Führungsschiene in mm	Blendenrückkantung T2 in mm	passende hintere Dämmstärke in mm
150	46	0	
	56	10	
	66	20	20
	76	30	30
	86	40	40
	96	50	50
	106	60	60
	116	70	40+30
	126	80	40+40
	136	90	50+40
180	56	0	
	66	10	
	76	20	20
	86	30	30
	96	40	40
	106	50	50
	116	60	60
	126	70	40+30
	136	80	40+40

⊕ siehe "Führungsschienen 26x46-136", Seite 403

Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite

Informationen zu einer zusätzlichen Befestigung der Blendenrückseite finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

⊕ siehe "Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite", Seite 230

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Standardleitungsaustritt: hinten, seitlich, oben. Im Bereich des Leitungsaustritts aus der Blende wird die Motorleitung mit einer Kabeltülle versehen.

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt ein 400 mm langes Motorkabel, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS sowie eine Leitungspeitsche.
- Die Steckerkupplung ist innerhalb der Blende, innen auf der Revisionsblende mittels Klemmblech untergebracht.
- Aus der Blende, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt die Leitungspeitsche ohne Stecker, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand der Leitungspeitsche ab Blendenende beträgt standardmäßig 1000 mm (etwa 500 mm verlaufen innerhalb der Blende).
- Optional ist der Leitungsüberstand auch in den Längen 2500 mm, 4700 mm oder 9700 mm möglich.

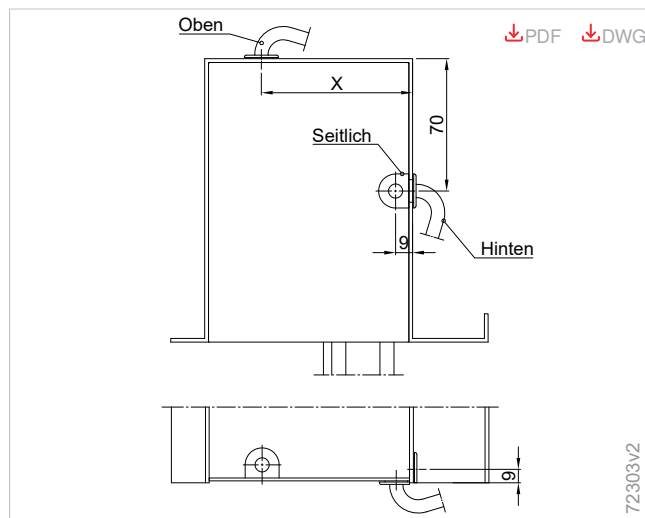
Maßanleitung Maß X

Konfiguration	Größe 150	Größe 180
Linksroller Einputz	80 mm	90 mm
Linksroller Eckig	30 mm	40 mm

Bezugspunkt ist die hintere obere Ecke der Blende.

Wir empfehlen, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen, um eine weitere Steckverbindung außerhalb der Blende zu vermeiden!

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Leitungsabgang

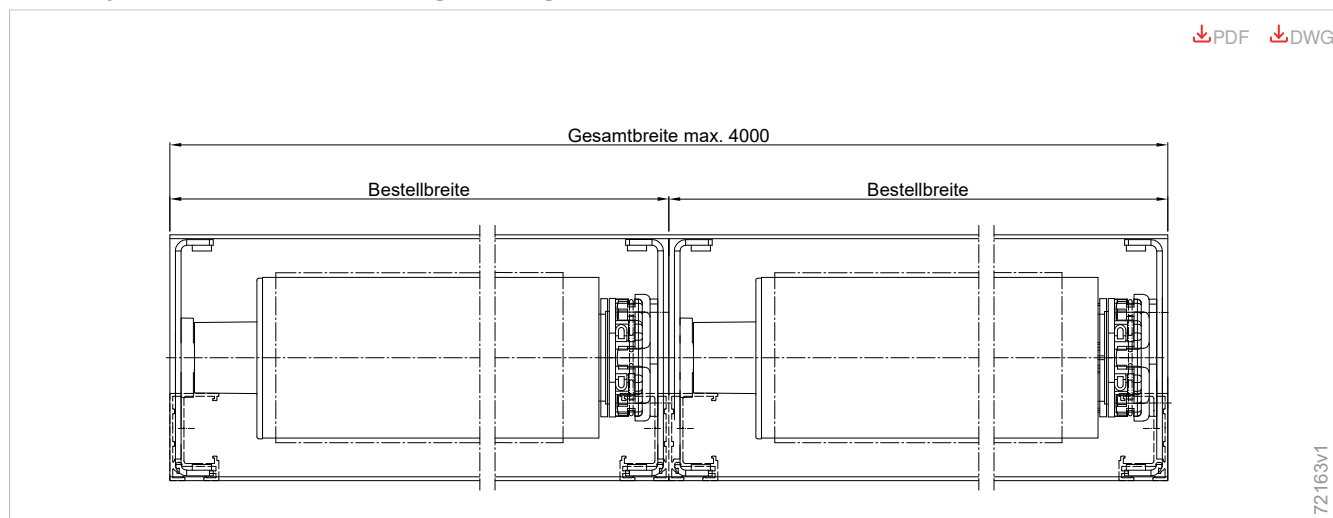


Gruppenanlagen

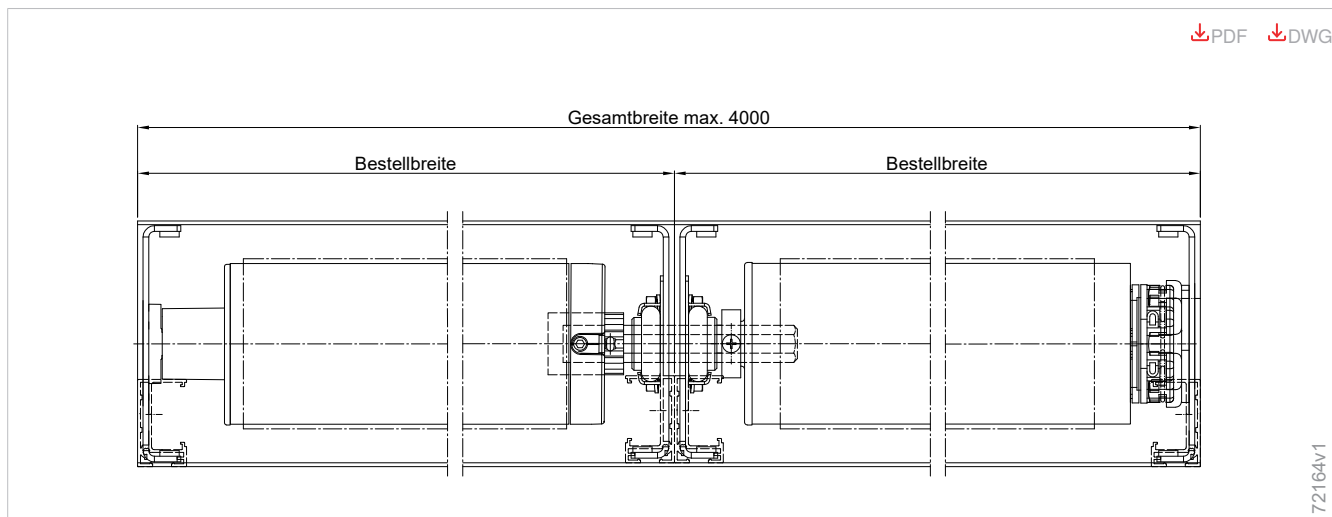
Mehrteilige Fenster-System-Markise mit durchgehender Blende und einzeln laufenden Markisenbehängen (Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte bei Bestellung angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Mittelposition - Endposition

Fenster-System-Markisen FSM, Einzelanlagen, durchgehende Blende



Fenster-System-Markisen FSM, Gruppenanlage, durchgehende Blende

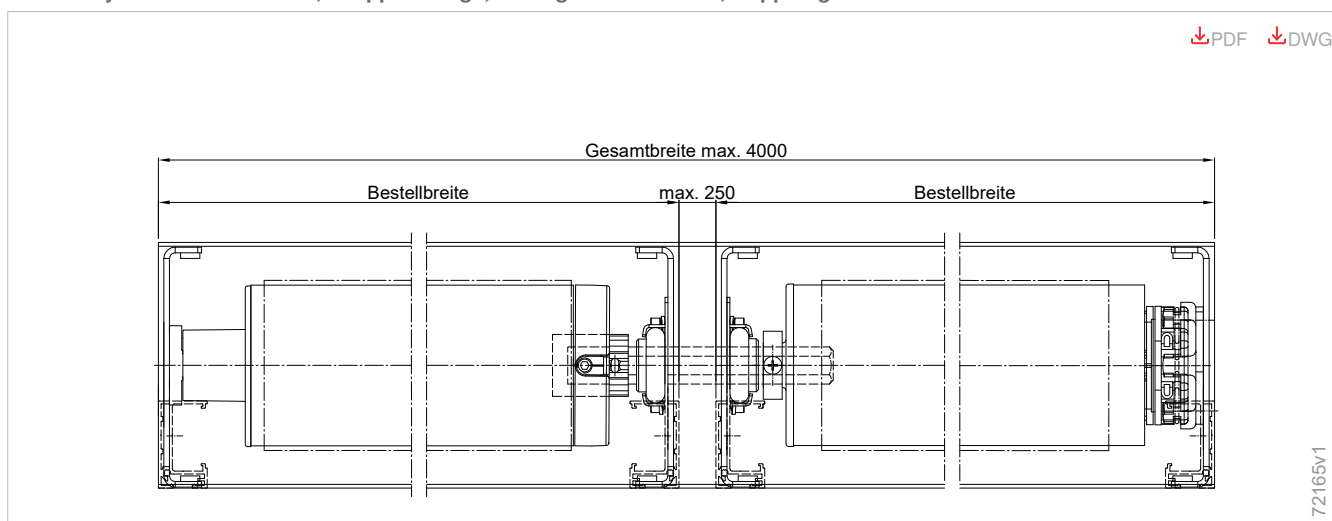


Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Fenster-System-Markisen FSM, Gruppenanlage, durchgehende Blende, Kupplungsabstand

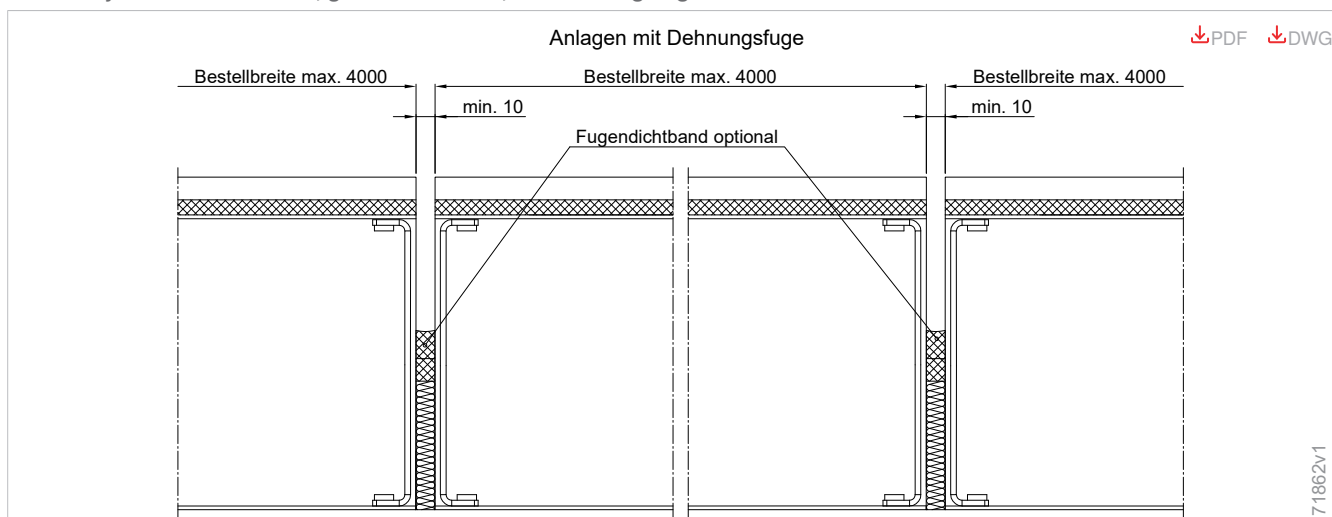


Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Fenster-System-Markisen FSM, getrennte Blende, mit Dehnungsfuge



Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Ecksituation

⊕ siehe "Ecksituation", Seite 233

Blindanlagen

⊕ siehe "Blindanlagen", Seite 235

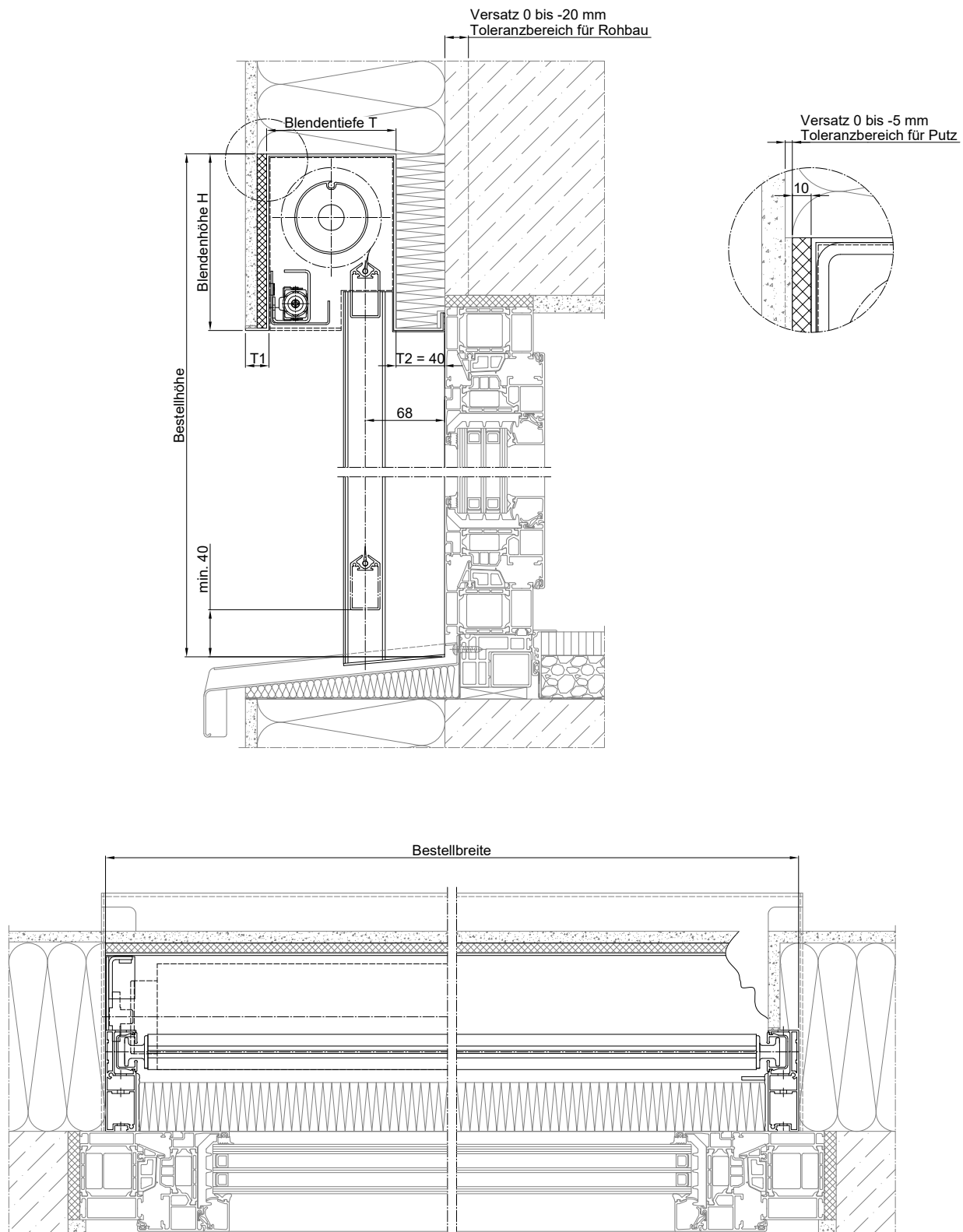
Antriebsvarianten

Normen

Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM mit Schienenführung, Blende Putz

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!



Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM mit Seilführung

Vielfältig einsetzbar

Flexibler Einsatz: Die hochwertige Fenster-System-Markise mit geringer Bautiefe wird innerhalb des Wärmedämm- Verbundsystems eingesetzt, kann aber ebenso in vorhandene Schächte integriert oder sichtbar in der Laibung angebracht werden.

Vormontiert

Einfache Montage: Der kompakte Aufbau und das durchdachte Handling reduzieren die Montagezeit. Die Befestigung erfolgt über Montagebügel.

Platzsparend

Die Seilführung ist platzsparend und nahezu in jede Fassade integrierbar: Die filigranen, seitlichen Spannseile führen den Markisenbehang sicher über die Endschiene. Die Spannfeder mildert kurzzeitige Windbelastungen auf den Markisenbehang und das Spannseil ab und reduziert mögliche Geräuscentwicklungen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036137

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	4000 mm

Die Fenster-System-Markise FSM ist bis 01.04.2027 verfügbar.

➕ siehe "WAREMA Update", Seite 8

Komponenten

Fenster-System-Markise FSM mit Seilführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Blende | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Blende

Blenden FSM

Blendengrößen	150, 180
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- Blendenausführungen:
 - Die Fenster-System-Markise ist zur kompletten Integration unter den Außenputz als Einputzausführung mit Putzträgerplatte konzipiert, die Ausladung der Kastenabschlussschiene beträgt 15, 20, 25 oder 40 mm.
 - Alternativ ist die Fenster-System-Markise auch mit sichtbarer Blende ausführbar.
- Blendenabkantungen: unterschiedliche Blendenabkantungen lieferbar
- Befestigung: Die Befestigung des Kastens erfolgt über Montagebügel.

+ siehe "Blendenabmessungen", Seite 256

+ Blendenbügel

BG313 Montagebügel

Material	Stahl
Oberfläche	verzinkt

+ siehe "BG313 Montagebügel", Seite 258

+ siehe "Befestigungsabstand", Seite 255

BG311 Aussteifungsbügel

Material	Stahl
Oberfläche	KTL-beschichtet

Ab Bestellbreite 2000 mm ist die Blende je nach Breite serienmäßig mit 1 bis 3 Aussteifungsbügeln ausgestattet. Bis 2000 mm Bestellbreite ist keine Aussteifung erforderlich.

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 252

Endschiene

- Endschiene eckig
- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 252

Führungsvarianten

- Seilführung

Spannseil

Spannseil

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

+ siehe "Seilführung", Seite 428

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Blende/Kasten	
Größe 150	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein / Endschiene eckig
Größe 180	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß / Endschiene eckig

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestellbreite maximal	Gruppen- anlage Bestellfläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	720 mm					
Kurzmotor	619 mm					
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	523 mm					
Blende/Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Blende/Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 150 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2000 mm	6 m ²	4000 mm	8 m ²
Größe 180 + Acryl + UltraSeam™		3000 mm	3000 mm	9 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		3000 mm	2300 mm	6,9 m ²	4000 mm	9,2 m ²

Anlagenkupplung nur innerhalb einer Blende mit max. 4000 mm Breite und max. 3 Markisenbehängen möglich!

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

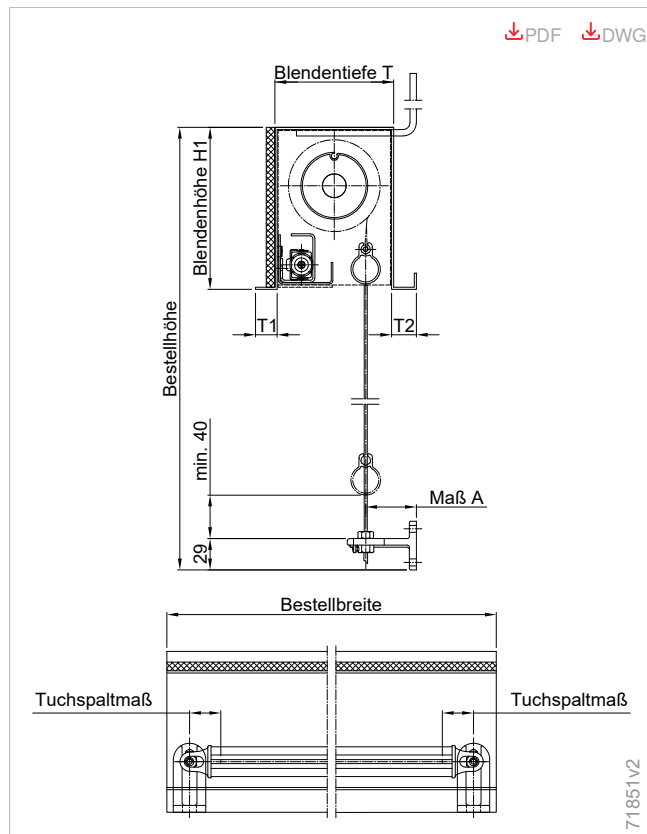
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

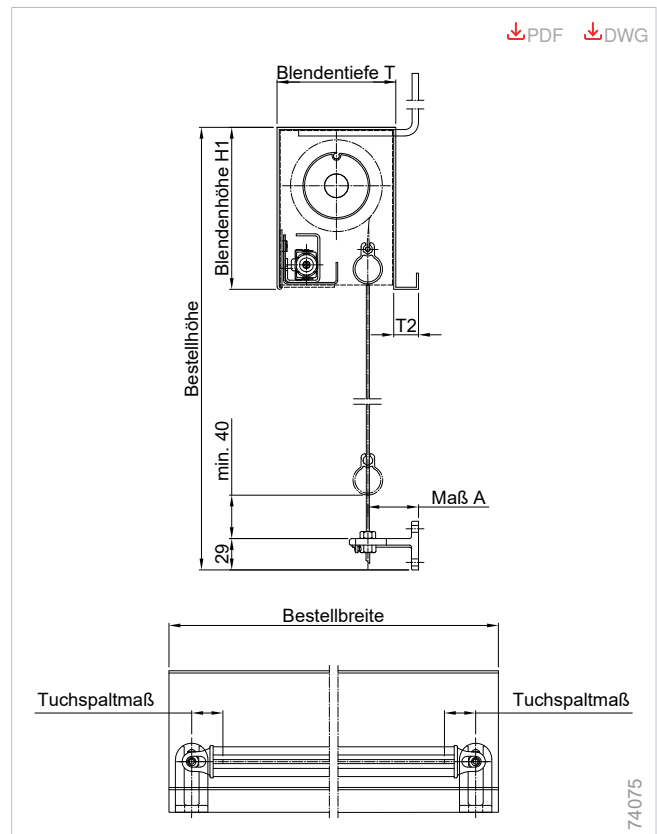
Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Blende bis Außenkante Blende
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Blende
Tuchspaltmaß, Blendengröße 150	28 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 23 mm (mit stoffum-schlungener Endschiene)
Tuchspaltmaß, Blendengröße 180*	28 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 23 mm (mit stoffum-schlungener Endschiene)

* Abweichendes Tuchspaltmaß bei Blendengröße 180 in gekuppelter Ausführung: 35 mm.

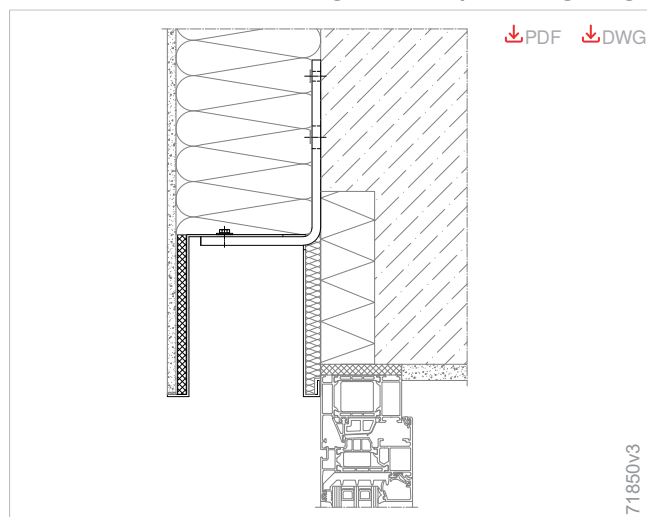
Fenster-System-Markisen FSM mit Seilführung, Blende Putz



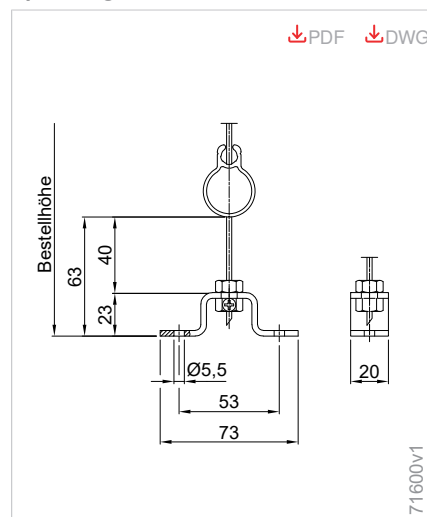
Fenster-System-Markisen FSM mit Seilführung, Blende Eckig



Hinterkante Blendenrückkantung bis Baukörper für Bügellänge



Spannbügel S02



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
500 - 1000 mm	13 kg	20 kg	28 kg
1001 - 2000 mm	13 kg	21 kg	29 kg
2001 - 3000 mm	14 kg	22 kg	31 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Montagebügel

Bestellbreite	Anzahl
750 - 3000 mm	2
3001 - 4000 mm	3

Es handelt sich hier um die Anzahl der Montagebügel zur Befestigung der Blende.

Befestigungsabstand

Konfigurationsvariante	Abstand maximal
Blende/Kasten	
Größe 150	95 mm
Größe 180	85 mm

Es handelt sich hier um den Abstand der Befestigungsebene des Montagebügels bis Hinterkante Blende (ohne Rückkantung T2).

Abstand maximal:

- Hinterkante Rückkantung bis Baukörper + Blendenrückkantung T2 darf "Abstand maximal" nicht überschreiten.
- Bei Einsatz der Thermoplatte erhöht sich "Abstand maximal" um 5 mm.

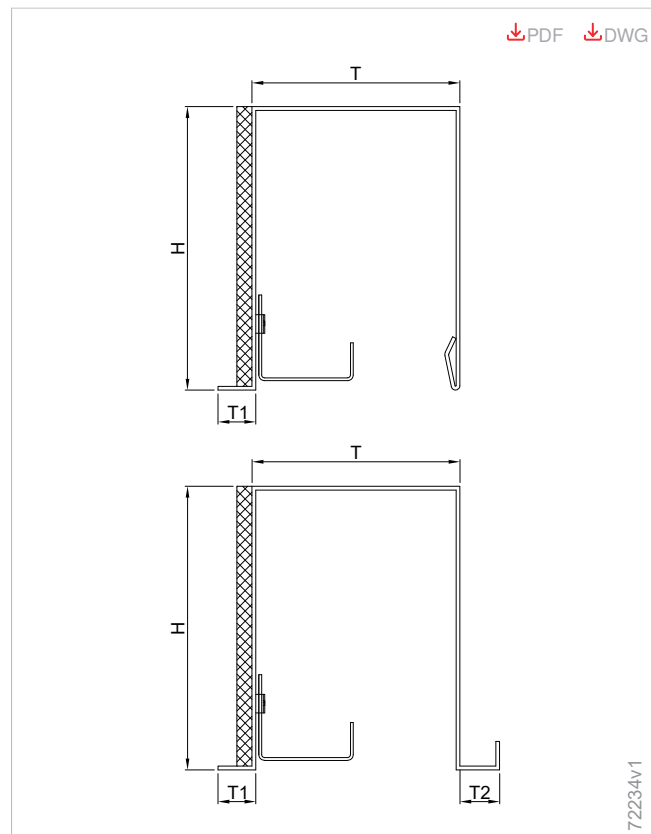
Blendenabmessungen

Blendengröße	Höhe H	Tiefe T
150	150 mm	110 mm
180	180 mm	130 mm

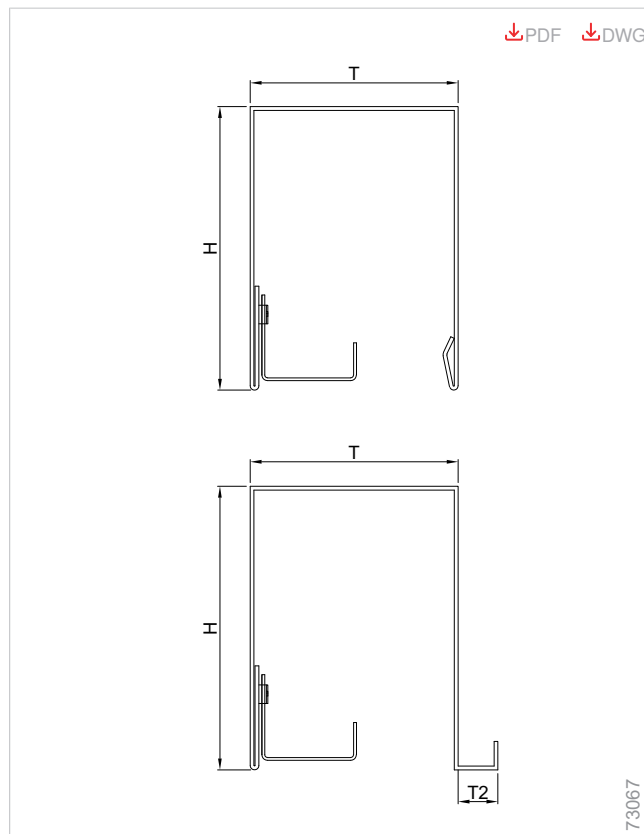
Blendentiefe T ohne Blendenkantungen T1 und T2.

- T1: 0, 15, 20, 25 oder 40 mm
- T2: 0 mm oder stufenlos bestellbar von 10 bis 90 mm

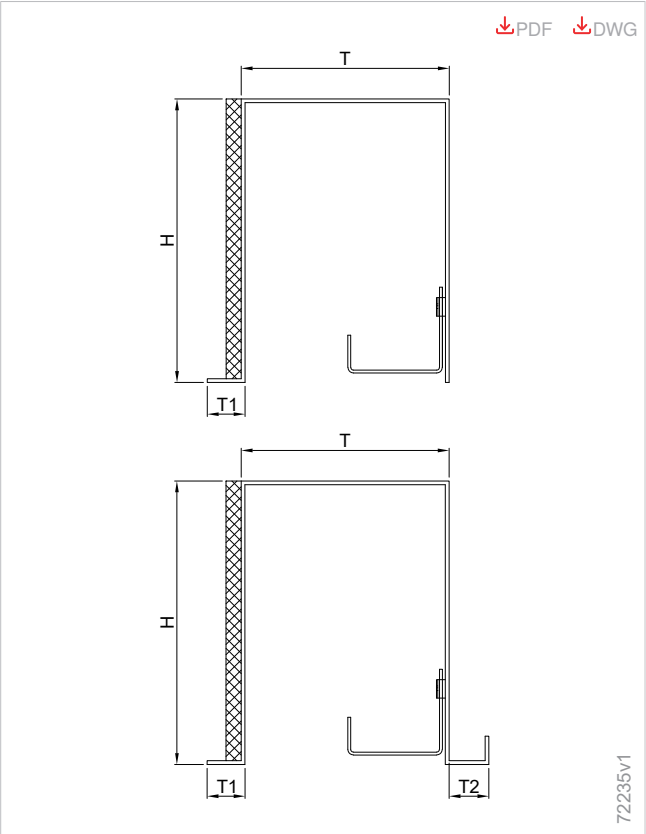
Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Linksroller



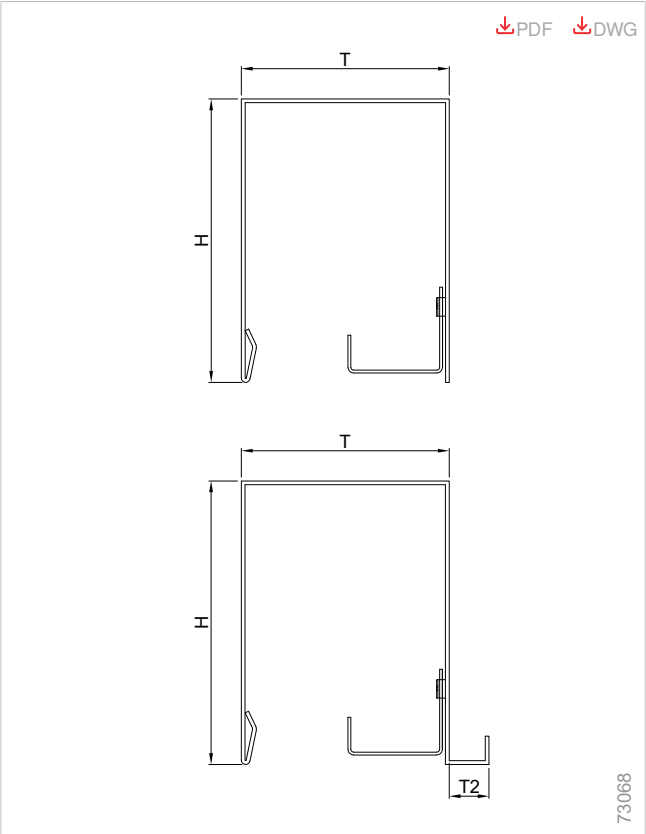
Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Linksroller



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Rechtsroller



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Rechtsroller



Standard-Fassadenabstand A

Rollertyp	Größe 150	Größe 180
Linksroller	28 mm	38 mm
Rechtsroller	82 mm	92 mm

Standard-Fassadenabstand A: es handelt sich hier um das Maß von Befestigungsebene bis Führungsebene. Der Fassadenabstand A erhöht sich um die Blendenrückkantung T2.

BG313 Montagebügel

Maß a: 50 oder 80 mm (abhängig von Maß b)

Maß b:

Bestellangabe HK (Hinterkante Rückkantung Blende bis Baukörper)

+ T2 (Blendenrückkantung)

+ ½ Blendentiefe (55 mm oder 65 mm)

+ 40 mm

– 5 mm (Thermoplatte für Montagebügel, optional)

Maß b kann max. 190 mm betragen

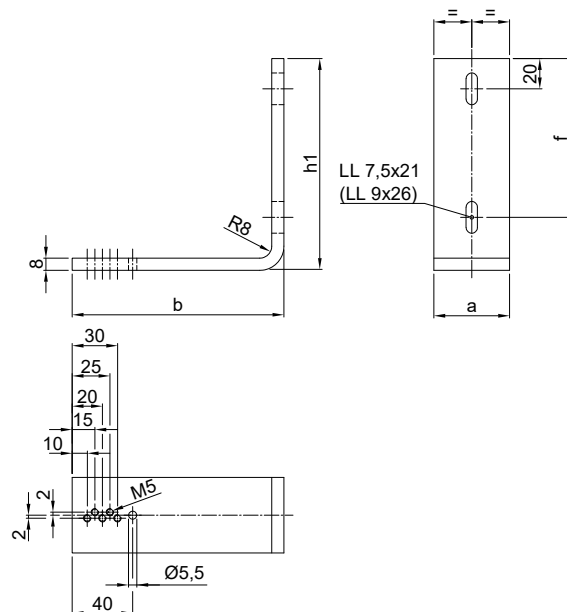
Thermoplatte auf Kundenwunsch

Maß h1: 140 mm

Maß f: 105 mm

BG313 Montagebügel

[PDF](#) [DWG](#)



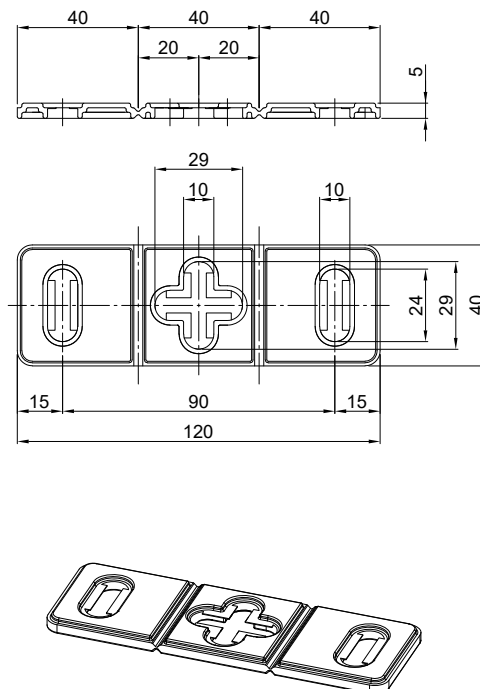
71860v4

WAREMA Thermoplatte

Mit der WAREMA Thermoplatte können Montagebügel, Konsolen und Führungsschienenhalter bei Montage in der Dämmebene thermisch getrennt werden. Die durch Befestigungselemente entstehenden Wärmeverluste werden somit verringert und die Energieverluste können effektiv gemindert werden.

WAREMA Thermoplatte

[PDF](#) [DWG](#)



73319

Bei Bedarf an den Sollbruchstellen auf Länge 80 mm bzw. 40 mm kürzen!

Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite

Informationen zu einer zusätzlichen Befestigung der Blendenrückseite finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

+ siehe "Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite", Seite 230

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

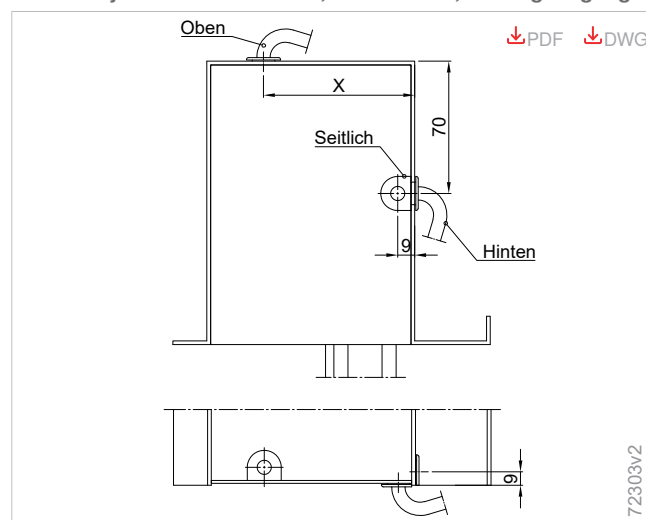
Standardleitungsaustritt: hinten, seitlich, oben. Im Bereich des Leitungsaustritts aus der Blende wird die Motorleitung mit einer Kabeltülle versehen.

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt ein 400 mm langes Motorkabel, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS sowie eine Leitungspeitsche.
- Die Steckerkupplung ist innerhalb der Blende, innen auf der Revisionsblende mittels Klemmblech untergebracht.
- Aus der Blende, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt die Leitungspeitsche ohne Stecker, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand der Leitungspeitsche ab Blendenende beträgt standardmäßig 1000 mm (etwa 500 mm verlaufen innerhalb der Blende).
- Optional ist der Leitungsüberstand auch in den Längen 2500 mm, 4700 mm oder 9700 mm möglich.

Wir empfehlen, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen, um eine weitere Steckverbindung außerhalb der Blende zu vermeiden!

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Leitungsabgang



Maßanleitung Maß X

Konfiguration	Größe 150	Größe 180
Linksroller Einputz	80 mm	90 mm
Linksroller Eckig	30 mm	40 mm
Rechtsroller Einputz/Eckig	30 mm	40 mm

Bezugspunkt ist die hintere obere Ecke der Blende.

Gruppenanlagen

Informationen zu Fenster-System-Markisen FSM als Gruppenanlagen finden Sie zentralisiert bei der FSM mit Schienenführung.

+ siehe "Gruppenanlagen", Seite 246

Ecksituation

Informationen zu Ecksituationen und Gehrungsecken finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

+ siehe "Ecksituation", Seite 233

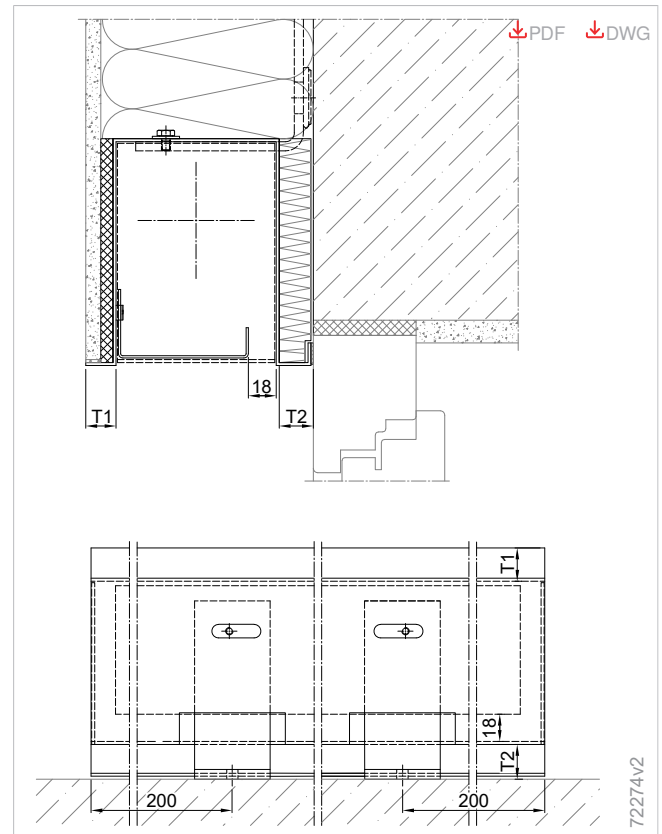
Blindanlagen

Im Lieferumfang enthalten:

- Blende
- Tiefe Revisionsblende mit 18 mm Restspalt
- Konsolen
- Spannseil und Spannseilhalter
- Befestigungsbügel

Die spätere Nachrüstung eines Markisenbehangs ist nicht möglich. Sollte im individuellen Fall eine spätere Nachrüstung geplant sein, beraten wir Sie hierzu gerne.

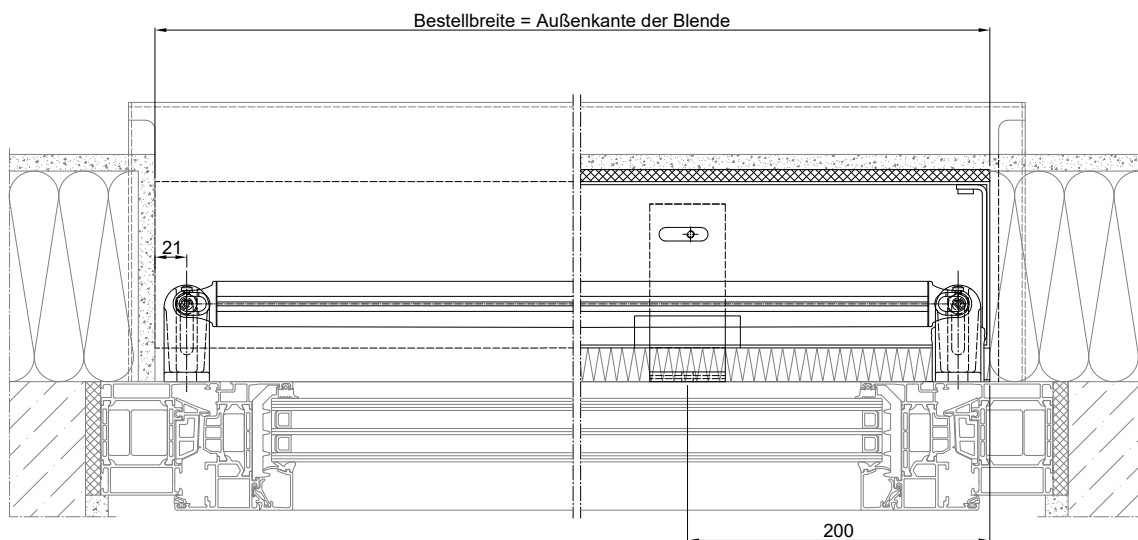
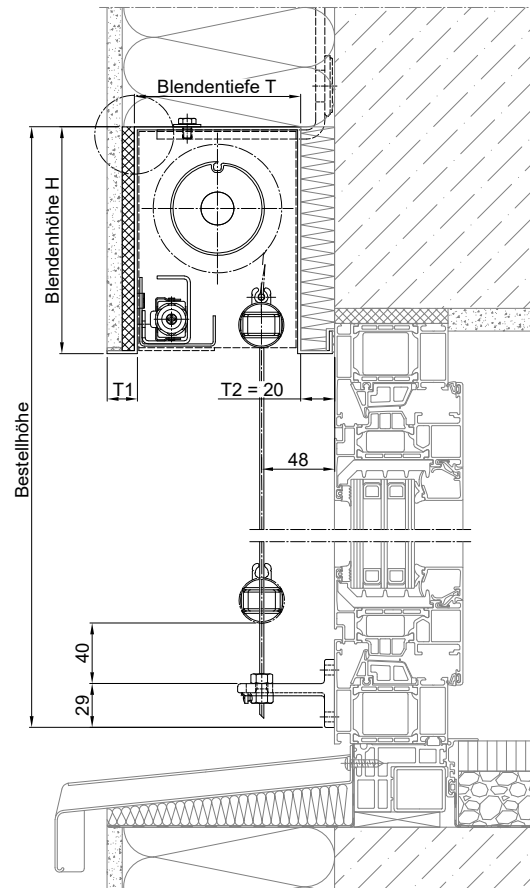
Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Blindanlage, Bügelbefestigung



Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM mit Seilführung, Blende Putz

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71852v6

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM als Markisolette

Vielfältig einsetzbar

Flexibler Einsatz: Die hochwertige Fenster-System-Markise mit geringer Bautiefe wird innerhalb des Wärmedämm- Verbundsystems eingesetzt, kann aber ebenso in vorhandene Schächte integriert oder sichtbar in der Laibung angebracht werden.

Vormontiert

Einfache Montage: Der kompakte Aufbau und das durchdachte Handling reduzieren die Montagezeit. Die Befestigung erfolgt in einem Schritt gemeinsam mit den Führungsschienen.

Geschützt ausklappbar

Sonnenschutz & freie Sicht mit Ausfalleffekt: Der obere Bereich des Markisenbehangs schützt vor Hitze, Blicken und bietet Blendschutz. Der untere Bereich ist ausklappbar und sorgt für einen freien Blick nach draußen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036139

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	3500 mm
Bestellfläche maximal	14 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	4000 mm

Die Fenster-System-Markise FSM ist bis 01.04.2027 verfügbar.

➕ siehe "WAREMA Update", Seite 8

Komponenten

Fenster-System-Markise als Markisolette



- | | | | |
|---|-------------------|---|-----------------|
| 1 | Blende | 5 | Ausfallgarnitur |
| 2 | Tuchwelle | 6 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | 7 | Leitrohr |
| 4 | Seitliche Führung | | |

Blende

Blenden FSM

Blendengrößen	180, 220
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- Blendenausführungen:
 - Die Fenster-System-Markise ist zur kompletten Integration unter den Außenputz als Einputzausführung mit Putzträgerplatte konzipiert, die Ausladung der Kastenabschlussschiene beträgt 15, 20, 25 oder 40 mm.
 - Alternativ ist die Fenster-System-Markise auch mit sichtbarer Blende ausführbar.
- Blendenabkantungen: unterschiedliche Blendenabkantungen lieferbar
- Befestigung: Die Blende wird über Konsolen mit den Führungsschienen verbunden; die Montage der Fenster-Markise erfolgt über die Führungsschienen.

+ siehe "Blendenabmessungen", Seite 268

+ Blendenbügel

BG311 Aussteifungsbügel

Material	Stahl
Oberfläche	KTL-beschichtet

Ab Bestellbreite 2000 mm ist die Blende je nach Breite serienmäßig mit 1 bis 3 Aussteifungsbügeln ausgestattet. Bis 2000 mm Bestellbreite ist keine Aussteifung erforderlich.

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 264

Endschiene

- Endschiene, rund, klein
- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 264

Führungsvarianten

- Markisolette

Führungsschiene

- Führungsschienen 26x46-136
- FS 50x46-C

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clipprofil

- Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Ausfallgarnitur

- Ausfallgarnitur für Endschiene rund klein
- Ausfallgarnitur für Endschiene rund groß

+ siehe "Ausfallgarnituren für Markisoletten", Seite 426

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Blende/Kasten	
Größe 180	Tuchwelle Ø 62,2 mm + Endschiene, rund, klein
Größe 220	Tuchwelle Ø 85 mm + Endschiene, rund, groß

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen
- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe minimal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestellbreite maximal	Gruppen- anlage Bestellfläche maximal
Antriebe							
Basismotor Typ LT50	720 mm						
Kurzmotor	690 mm						
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	594 mm						
Blende/Kasten + Stoffqualitäten							
Größe 180 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Soltis 92		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Twilight PEARL		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Twilight COMFORT		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 220 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	1310 mm	3500 mm	10,5 m ²	4000 mm	14 m ²
Größe 220 + Soltis 92		4000 mm	1310 mm	3500 mm	14 m ²	4000 mm	14 m ²
Größe 220 + Twilight PEARL		4000 mm	1310 mm	3500 mm	14 m ²	4000 mm	14 m ²
Größe 220 + Twilight COMFORT		3000 mm	1310 mm	3500 mm	10,5 m ²	4000 mm	14 m ²
Größe 220 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	1310 mm	3500 mm	12,3 m ²	4000 mm	14 m ²
Blende/Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung							
Größe 180 + Acryl + UltraSeam™		2500 mm	1260 mm	3000 mm	7,5 m ²	4000 mm	12 m ²
Größe 180 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		2500 mm	1260 mm	2000 mm	5 m ²	4000 mm	8 m ²
Größe 220 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	1310 mm	3500 mm	14 m ²	4000 mm	14 m ²
Größe 220 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	1310 mm	2300 mm	9,2 m ²	4000 mm	9,2 m ²

- Gruppenanlagen:
 - Bestellbreite maximal bei durchgehender Blende 4000 mm mit maximal 3 Markisenbehängen
 - Kupplung von mehreren Markisenbehängen nur innerhalb einer Blende möglich
- Bestellhöhe minimal: Die angegebene minimale Bestellhöhe bezieht sich auf eine Ausführung mit Standard-Ausfallgarnitur 550 mm bei einem maximalen Ausfallwinkel von 145°.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

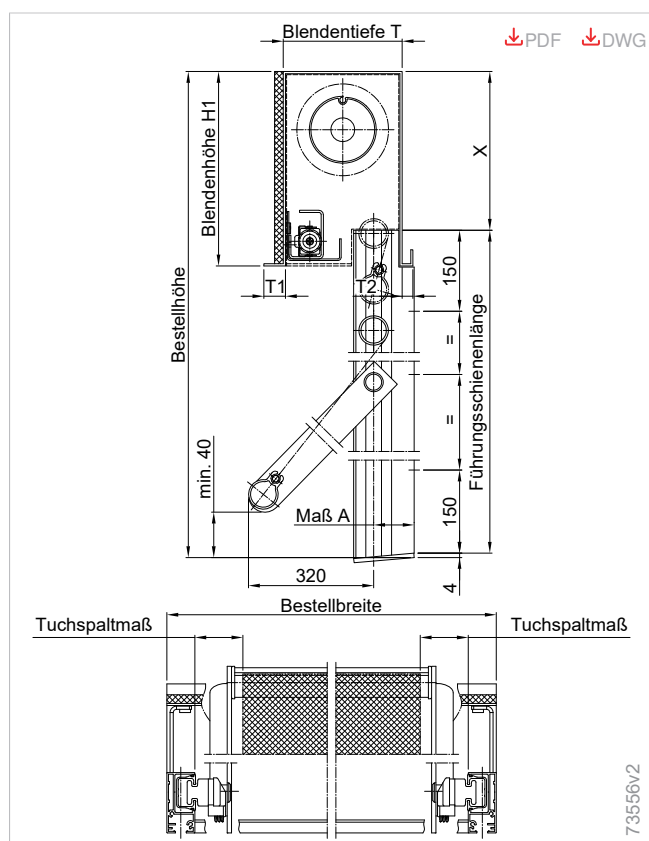
Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

- Standard-Ausfallwinkel 145°, optionaler Ausfallwinkel 90°
- Führungsschienen unten abgeschrägt:
 - Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
 - Bezugspunkt für die Definition der Befestigungspunkte ist immer das hintere (d.h. das kurze Maß) der Führungsschiene
- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Blende
Tuchspaltmaß Blendengröße 180	47 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 42 mm (mit stoffumschlungener Endschiene)
Tuchspaltmaß Blendengröße 220	48 mm (mit sichtbarer Endschiene) bzw. 43 mm (mit stoffumschlungener Endschiene)

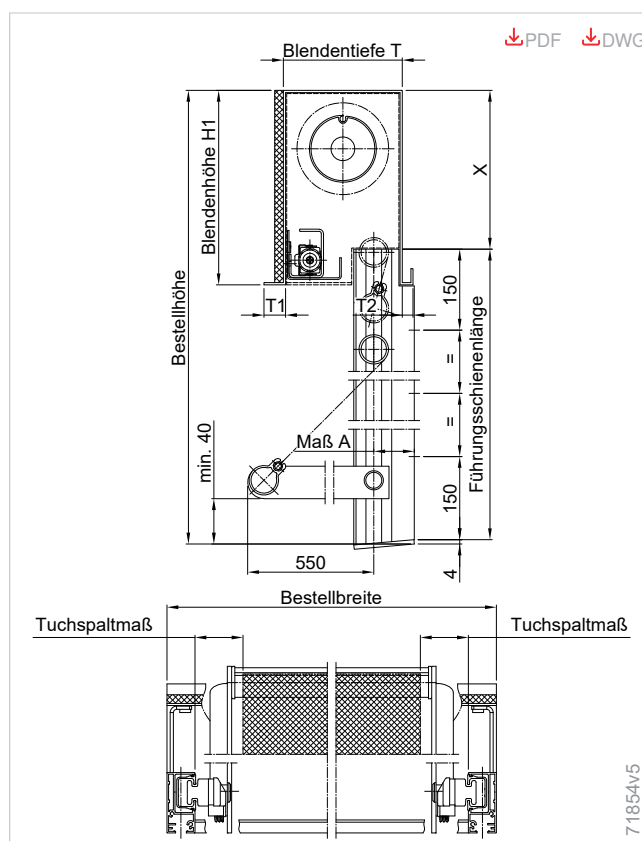
Fenster-System-Markisen FSM als Markisolette, Blende Putz, Ausfallwinkel 145°



Ermittlung Führungsschienenlänge:

- Blendengröße 180: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 117 mm
- Blendengröße 220: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 139 mm

Fenster-System-Markisen FSM als Markisolette, Blende Putz, Ausfallwinkel 90°



Ermittlung Führungsschienenlänge:

- Blendengröße 180: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 117 mm
- Blendengröße 220: FSCH-Länge = Bestellhöhe - Endkappe (4 mm) - Maß X 139 mm

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
500 - 1000 mm	18 kg	27 kg	37 kg	46 kg
1001 - 2000 mm	21 kg	30 kg	40 kg	50 kg
2001 - 3000 mm	23 kg	33 kg	44 kg	54 kg
3001 - 3500 mm	24 kg	35 kg	45 kg	56 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3380 mm	6

Es handelt sich hier um die Anzahl der Befestigungspunkte für die Führungsschienen.

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

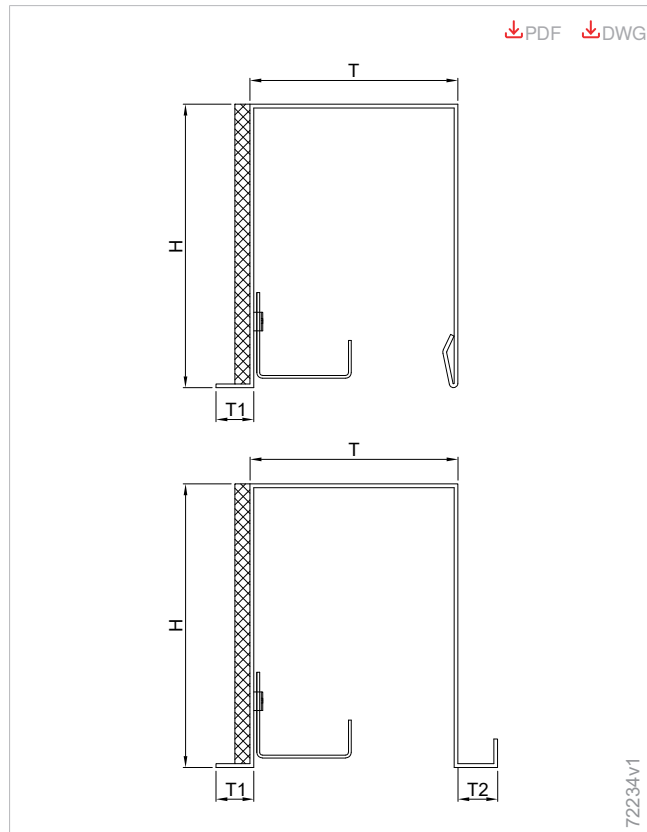
Blendenabmessungen

Blendengröße	Höhe H	Tiefe T
180	180 mm	110 mm
220	220 mm	130 mm

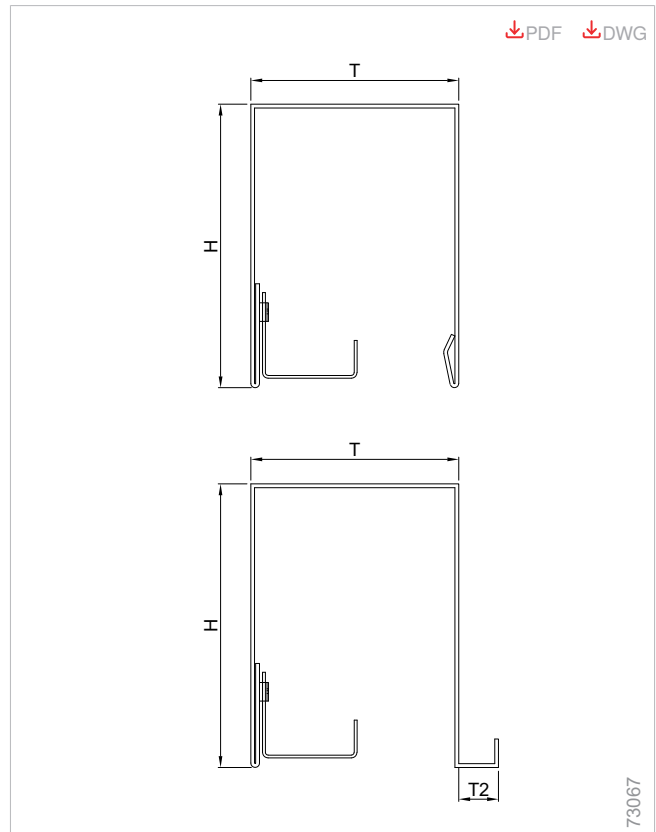
Blendentiefe T ohne Blendenkantungen T1 und T2.

- T1: 0, 15, 20, 25 oder 40 mm
- T2: in 10 mm-Abstufungen:
 - Blendengröße 180: 0 bis 90 mm
 - Blendengröße 220: 0 bis 80 mm

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Linksroller



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Linksroller



Zuordnung Führungsschientiefe zu Blendenrückkantung T2

Blendengröße	Tiefe Führungsschiene in mm	Blendenrückkantung T2 in mm	passende hintere Dämmstärke in mm
180	46	0	
	56	10	
	66	20	20
	76	30	30
	86	40	40
	96	50	50
	106	60	60
	116	70	40+30
	126	80	40+40
	136	90	50+40
220	56	0	
	66	10	
	76	20	20
	86	30	30
	96	40	40
	106	50	50
	116	60	60
	126	70	40+30
	136	80	40+40

⊕ siehe "Führungsschienen 26x46-136", Seite 403

Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite

Informationen zu einer zusätzlichen Befestigung der Blendenrückseite finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

⊕ siehe "Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite", Seite 230

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Standardleitungsaustritt: hinten, seitlich, oben. Im Bereich des Leitungsaustritts aus der Blende wird die Motorleitung mit einer Kabeltülle versehen.

Verkabelung Motor/Unterbringung Steckerkupplung:

- Aus dem Motor führt ein 400 mm langes Motorkabel, inklusive Steckerkupplung STAK/STAS sowie eine Leitungspeitsche.
- Die Steckerkupplung ist innerhalb der Blende, innen auf der Revisionsblende mittels Klemmblech untergebracht.
- Aus der Blende, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt die Leitungspeitsche ohne Stecker, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand der Leitungspeitsche ab Blendenende beträgt standardmäßig 1000 mm (etwa 500 mm verlaufen innerhalb der Blende).
- Optional ist der Leitungsüberstand auch in den Längen 2500 mm, 4700 mm oder 9700 mm möglich.

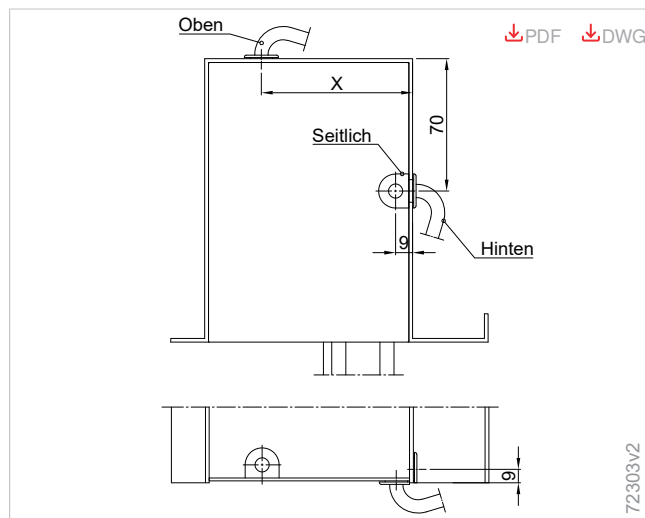
Maßanleitung Maß X

Konfiguration	Größe 180	Größe 220
Linksroller Einputz	80 mm	90 mm
Linksroller Eckig	30 mm	40 mm

Bezugspunkt ist die hintere obere Ecke der Blende.

Wir empfehlen, die Leitungspeitsche zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen, um eine weitere Steckverbindung außerhalb der Blende zu vermeiden!

Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Leitungsabgang



Gruppenanlagen

Informationen zu Fenster-System-Markisen FSM als Gruppenanlagen finden Sie zentralisiert bei der FSM mit Schienenführung.

+ siehe "Gruppenanlagen", Seite 246

Ecksituation

Informationen zu Ecksituationen und Gehrungsecken finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

+ siehe "Ecksituation", Seite 233

Blindanlagen

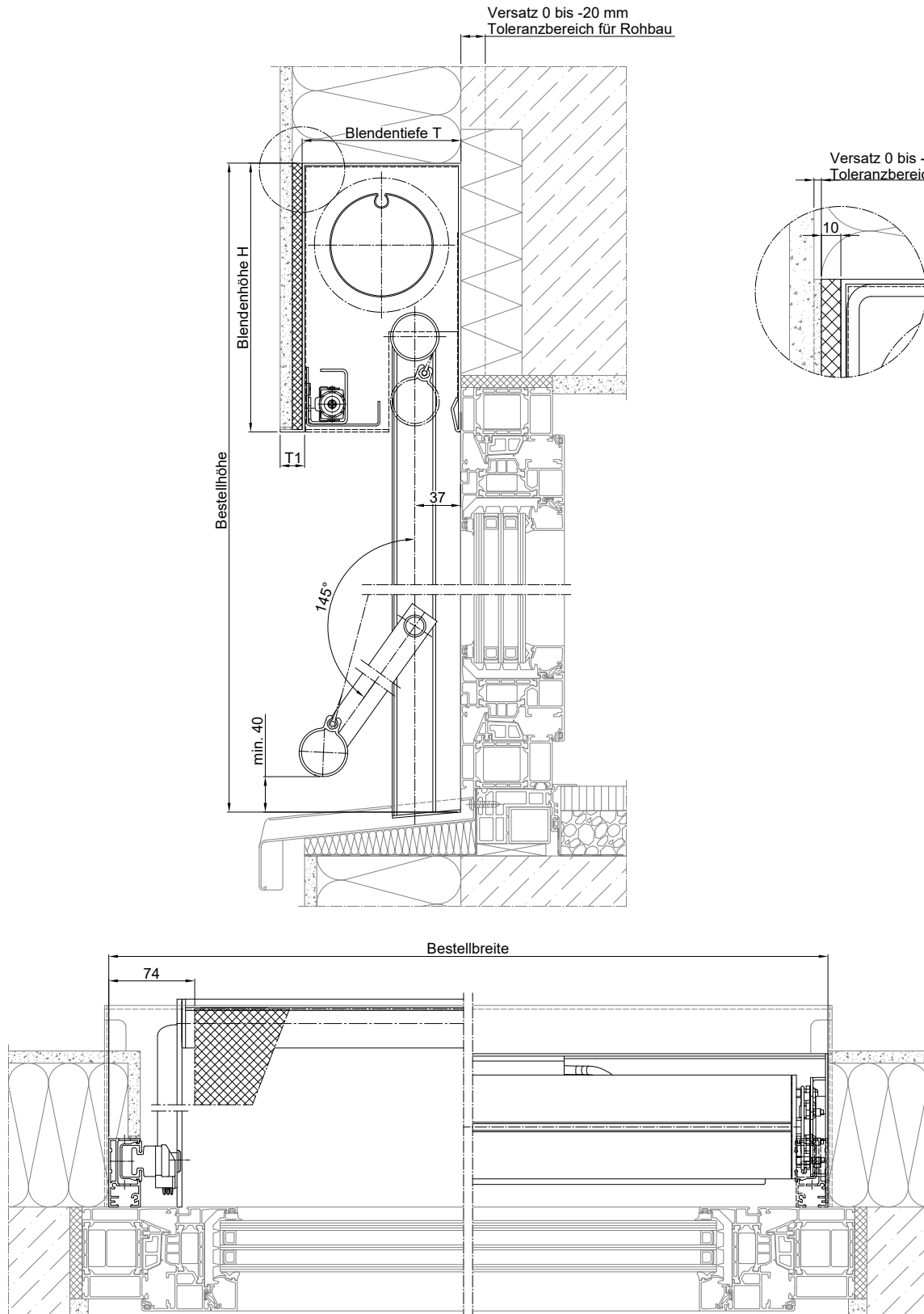
Informationen zu Blindanlagen finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

+ siehe "Blindanlagen", Seite 235

Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM als Markisolette, Blende Putz, Ausfallwinkel 145°

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71855v4

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Fenster-System-Markisen FSM

Fenster-System-Markise FSM mit Fallarm

Vielfältig einsetzbar

Flexibler Einsatz: Die hochwertige Fenster-System-Markise mit geringer Bautiefe wird innerhalb des Wärmedämm- Verbundsystems eingesetzt, kann aber ebenso in vorhandene Schächte integriert oder sichtbar in der Laibung angebracht werden.

Charakterstark

Das ausgestellte Markisentuch verleiht Fassaden einen lebendigen und leichten Charakter. Kombiniert mit senkrechten Fenster-Markisen entsteht ein individuelles, attraktives Erscheinungsbild.

Geschützt durchschaubar

Sonnenschutz und freier Ausblick: Ausgestellte Führungsschienen bieten Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung, vor Einblicken nach innen und Blendschutz. Die Sicht nach außen bleibt erhalten.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036140

Baugrenzwerte

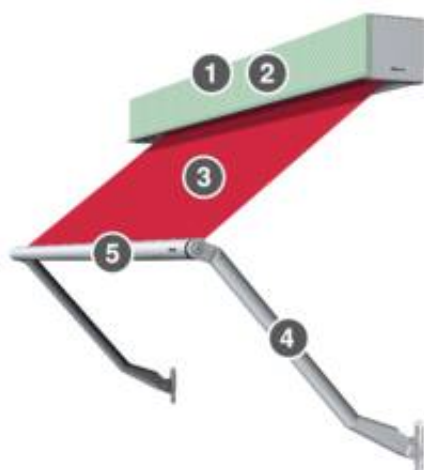
Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	1600 mm
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	4000 mm

Die Fenster-System-Markise FSM ist bis 01.04.2027 verfügbar.

➕ siehe "WAREMA Update", Seite 8

Komponenten

Fenster-System-Markise FSM mit Fallarm



- | | | | |
|---|--------------|---|------------|
| 1 | Blende | 4 | Fallarm |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Blende

Blenden FSM

Blendengrößen	130
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, gekantet
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

- Blendenausführungen:
 - Die Fenster-System-Markise ist zur kompletten Integration unter den Außenputz als Einputzausführung mit Putzträgerplatte konzipiert. Die Ausladung der Kastenabschlussschiene beträgt 15, 20, 25 oder 40 mm.
 - Alternativ ist die Fenster-System-Markise auch mit sichtbarer Blende ausführbar.
- Blendenabkantungen: unterschiedliche Blendenabkantungen lieferbar
- Befestigung: Die Befestigung des Kastens erfolgt über Montagebügel.
- Ausführung ohne Revisionsblende
- Überstand Seitenteil: Das Seitenteil steht 3 mm über Unterkante Blende hinaus.

+ siehe "Blendenabmessungen", Seite 277

+ Blendenbügel

BG313 Montagebügel

Material	Stahl
Oberfläche	verzinkt

+ siehe "BG313 Montagebügel", Seite 278

+ siehe "Befestigungsabstand", Seite 276

BG311 Aussteifungsbügel

Material	Stahl
Oberfläche	KTL-beschichtet

Ab Bestellbreite 2000 mm ist die Blende je nach Breite serienmäßig mit 1 bis 3 Aussteifungsbügeln ausgestattet. Bis 2000 mm Bestellbreite ist keine Aussteifung erforderlich.

+ Putzträgerplatte

Putzträgerplatte 8 mm

Material	Polystyrol
----------	------------

Welle

Tuchwelle Ø 85 mm

Material	Stahl, verzinkt
Oberfläche	blank
Profil	Nutrohr
Durchmesser	85 mm

Endschiene

- Endschiene, rund, groß

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- Fallarm

Fallarm

- Fallarm 35x30

+ siehe "Fallarm", Seite 427

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ LT50

Motor optional:

- Kurzmotor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen
- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Ausfall- winkel	Ausfall minimal	Ausfall maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	720 mm					
Kurzmotor	690 mm					
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	594 mm					
Blende/Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		2500 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Größe 130 + Soltis 92		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Größe 130 + Twilight PEARL		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Größe 130 + Twilight COMFORT		2500 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3200 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Blende/Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung						
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™		4000 mm	135 °	500 mm	1600 mm	4000 mm
Größe 130 + Acryl + Nähen / Kleben (Überlappend)		4000 mm	135 °	500 mm	1200 mm	4000 mm

Anlagenkupplung nur innerhalb einer Blende mit max. 4000 mm Breite und max. 3 Markisenbehängen möglich!

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

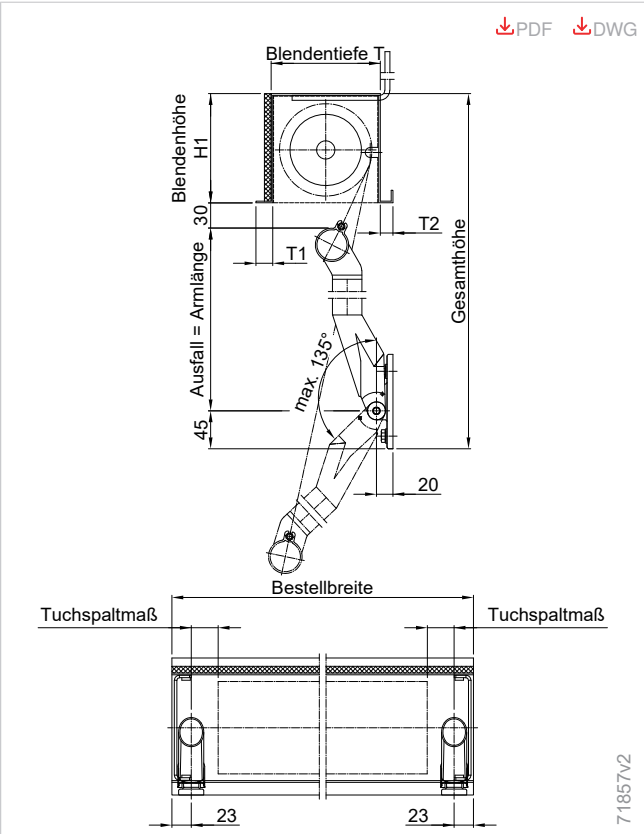
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

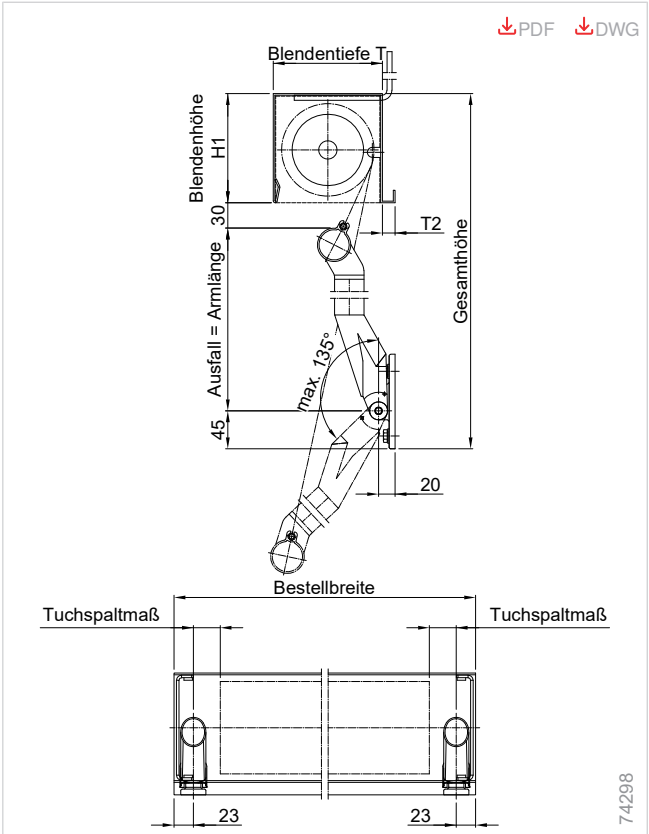
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Blende bis Außenkante Blende
Ausfall	= Armlänge
Tuchspaltmaß	33 mm

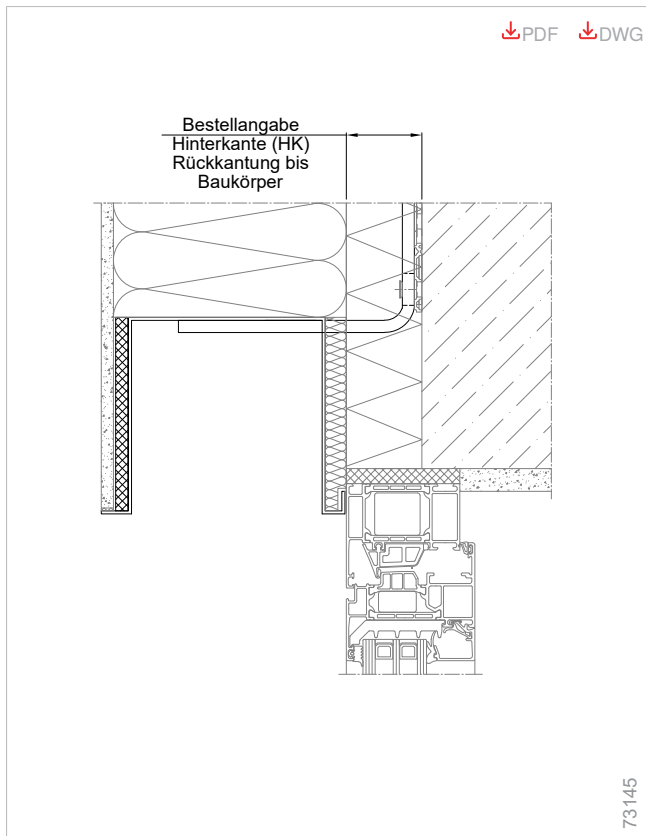
Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz



Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Eckig



Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz, Bügellänge



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	720 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 4000 mm
800 - 1600 mm	15 kg	21 kg	28 kg	35 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Montagebügel

Bestellbreite	Anzahl
750 - 3000 mm	2
3001 - 4000 mm	3

Befestigungsabstand

Konfigurationsvariante	Abstand maximal
Blende/Kasten	
Größe 130	85 mm

Abstand maximal:

- Hinterkante Rückkantung bis Baukörper + Blendenrückkantung T2 darf "Abstand maximal" nicht überschreiten.
- Bei Einsatz der Thermoplatte erhöht sich "Abstand maximal" um 5 mm.

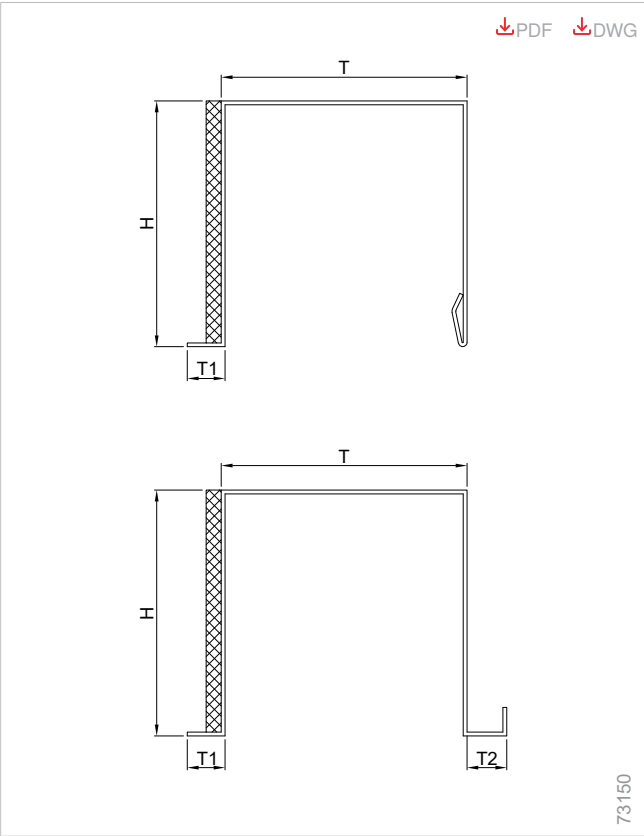
Blendenabmessungen

Blendengröße	Höhe H	Tiefe T
130	130 mm	130 mm

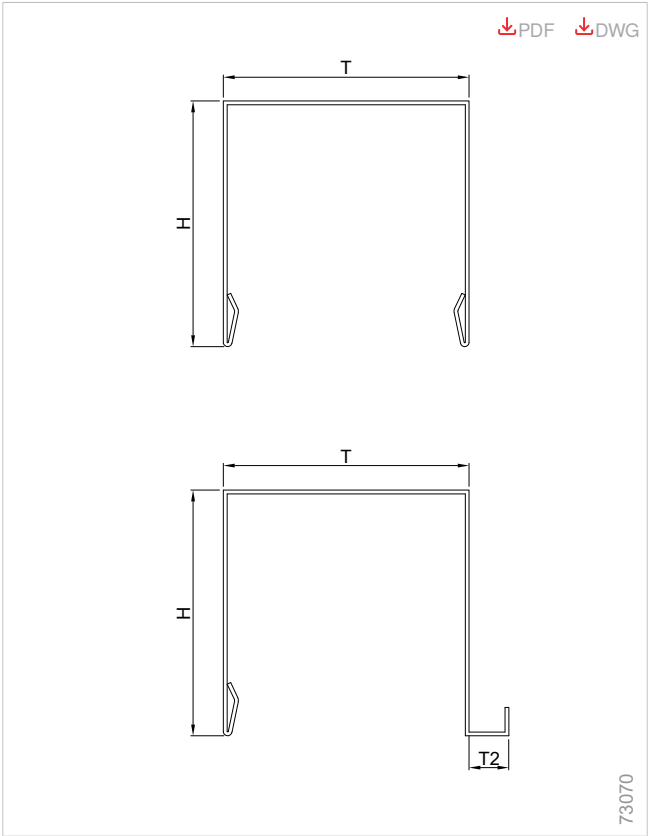
Blendentiefe T ohne Blendenkantungen T1 und T2.

- T1: 0, 15, 20, 25 oder 40 mm
- T2: 0 mm oder stufenlos bestellbar von 10 bis 90 mm

Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz, Linksroller



Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Eckig, Linksroller



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

BG313 Montagebügel

Maß a: 50 oder 80 mm (abhängig von Maß b)

Maß b:

Bestellangabe HK (Hinterkante Rückkantung Blende bis Baukörper)

+ T2 (Blendenrückkantung)

+ ½ Blendentiefe (55 mm oder 65 mm)

+ 40 mm

– 5 mm (Thermoplatte für Montagebügel, optional)

Maß b kann max. 190 mm betragen

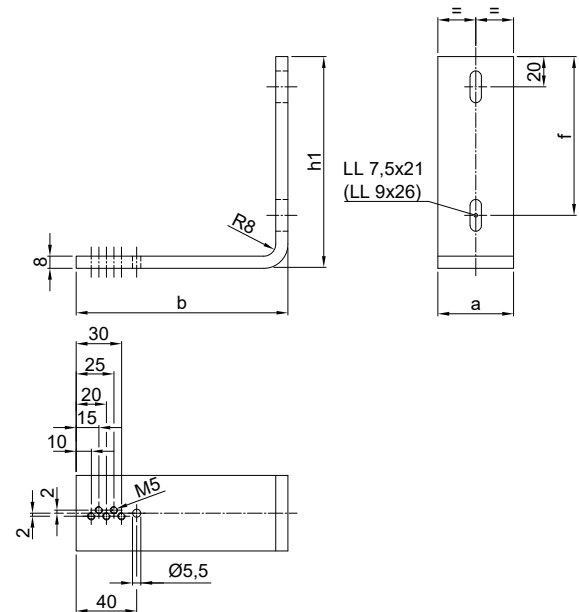
Thermoplatte auf Kundenwunsch

Maß h1: 120 mm

Maß f: 85 mm

BG313 Montagebügel

[PDF](#) [DWG](#)



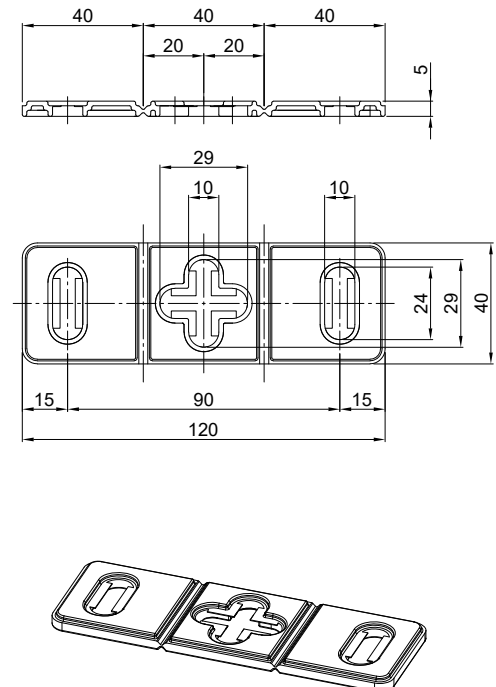
71860v4

WAREMA Thermoplatte

Mit der WAREMA Thermoplatte können Montagebügel, Konsolen und Führungsschienenhalter bei Montage in der Dämmebene thermisch getrennt werden. Die durch Befestigungselemente entstehenden Wärmeverluste werden somit verringert und die Energieverluste können effektiv gemindert werden.

WAREMA Thermoplatte

[PDF](#) [DWG](#)



73319

Bei Bedarf an den Sollbruchstellen auf Länge 80 mm bzw. 40 mm kürzen!

Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite

Informationen zu einer zusätzlichen Befestigung der Blendenrückseite finden Sie bei Fenster-System-Markisen mit easyZIP-Führung.

➔ siehe "Zusätzliche Befestigung der Blendenrückseite", Seite 230

Produktzusatzinformationen

Leitungsaustritt

Standardleitungsaustritt: hinten, seitlich, oben. Im Bereich des Leitungsaustritts aus der Blende wird die Motorleitung mit einer Kabeltülle versehen.

Verkabelung Motor:

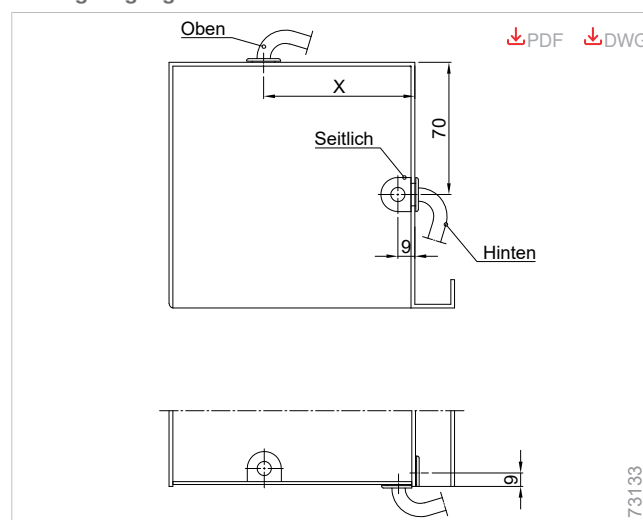
- Aus der Blende, hin zum bauseitigen Netzanschluss, führt ein Motorkabel, ohne Steckerkupplung, mit offenem Ende und Aderendhülsen.
- Der Überstand des Motorkabels ab Blendenende beträgt standardmäßig 1000 mm.
- Optional ist der Überstand des Motorkabels auch in den Längen 2500 mm, 4700 mm oder 9700 mm möglich.

Maßanleitung Maß X

Konfiguration	Größe 130
Linksroller Einputz	90 mm
Linksroller Eckig	40 mm

Wir empfehlen, die Motorleitung zum Anschluss direkt in das Gebäude zu führen, um eine Steckverbindung außerhalb der Blende zu vermeiden!

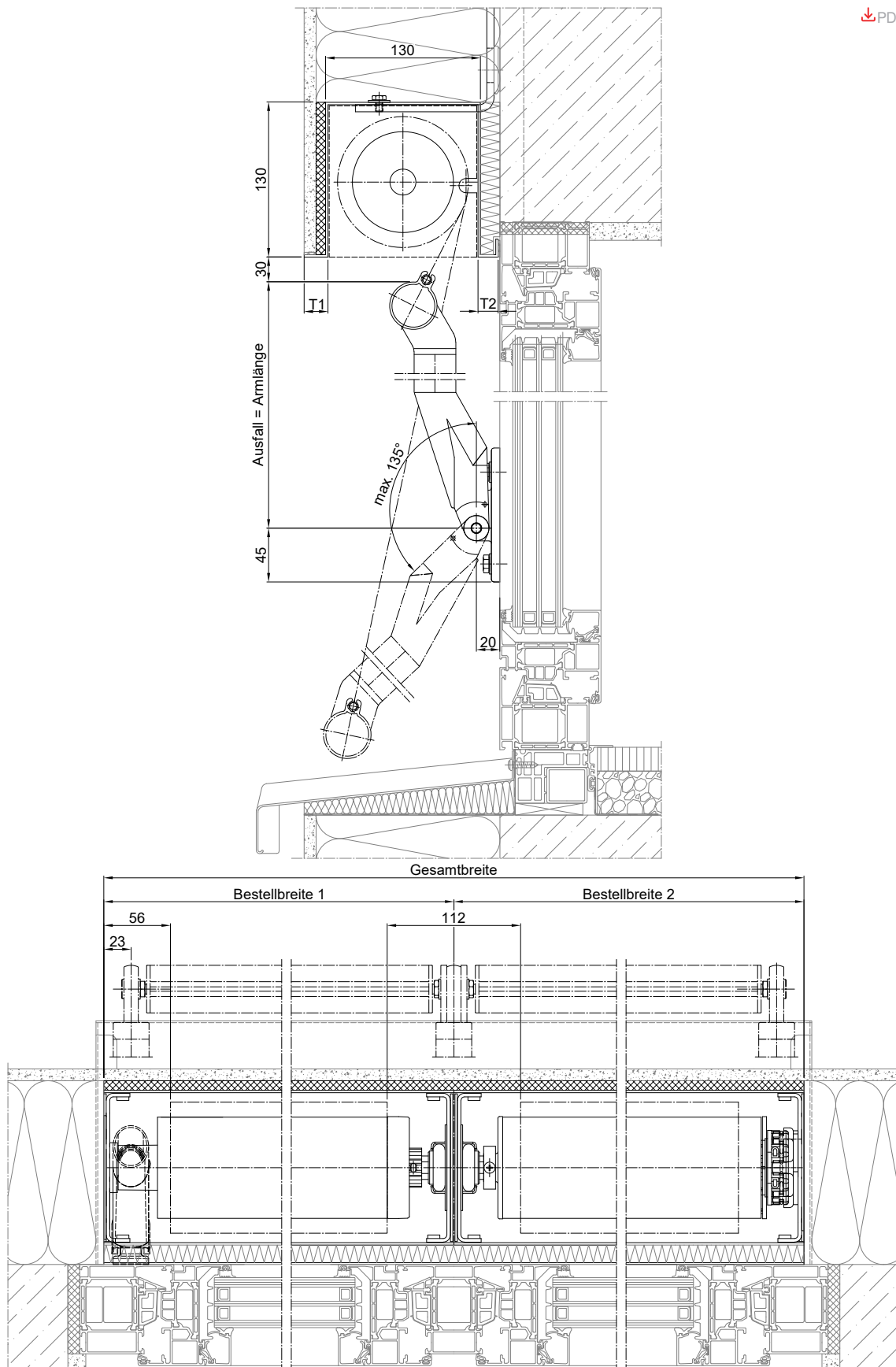
Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Eckig, Leitungsabgang



Gruppenanlagen

Mehrteilige Fenster-System-Markise mit durchgehender Blende und einzeln laufenden Markisenbehängen (Einzelantrieb oder Antriebskupplung).

- **Bestellangaben:** immer von innen, von links nach rechts gesehen
- **Anfangs- und Endposition:** bitte bei Bestellung angeben
 - 2-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Endposition
 - 3-teilige Gruppenanlage: Anfangsposition - Mittelposition - Endposition
- Gruppenanlagen ohne Kupplungsabstand, mittig generell mit 1 Fallarm
- Gruppenanlagen mit Kupplungsabstand, mittig generell mit 2 Fallarmen

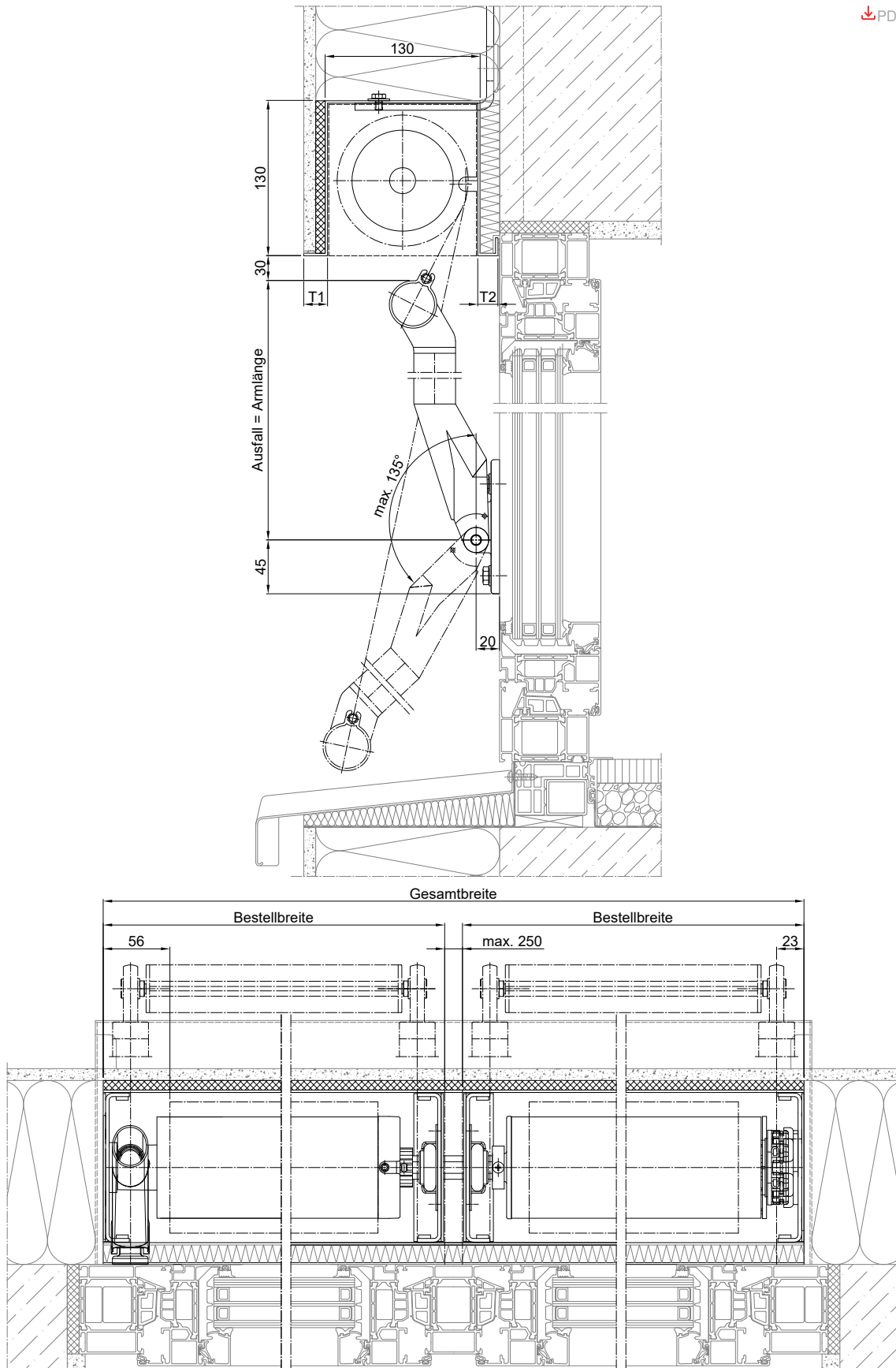


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

73733v1

Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz, Gruppenanlage, mit Kupplungsabstand, mittig 2 Fallarme

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74336v1

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

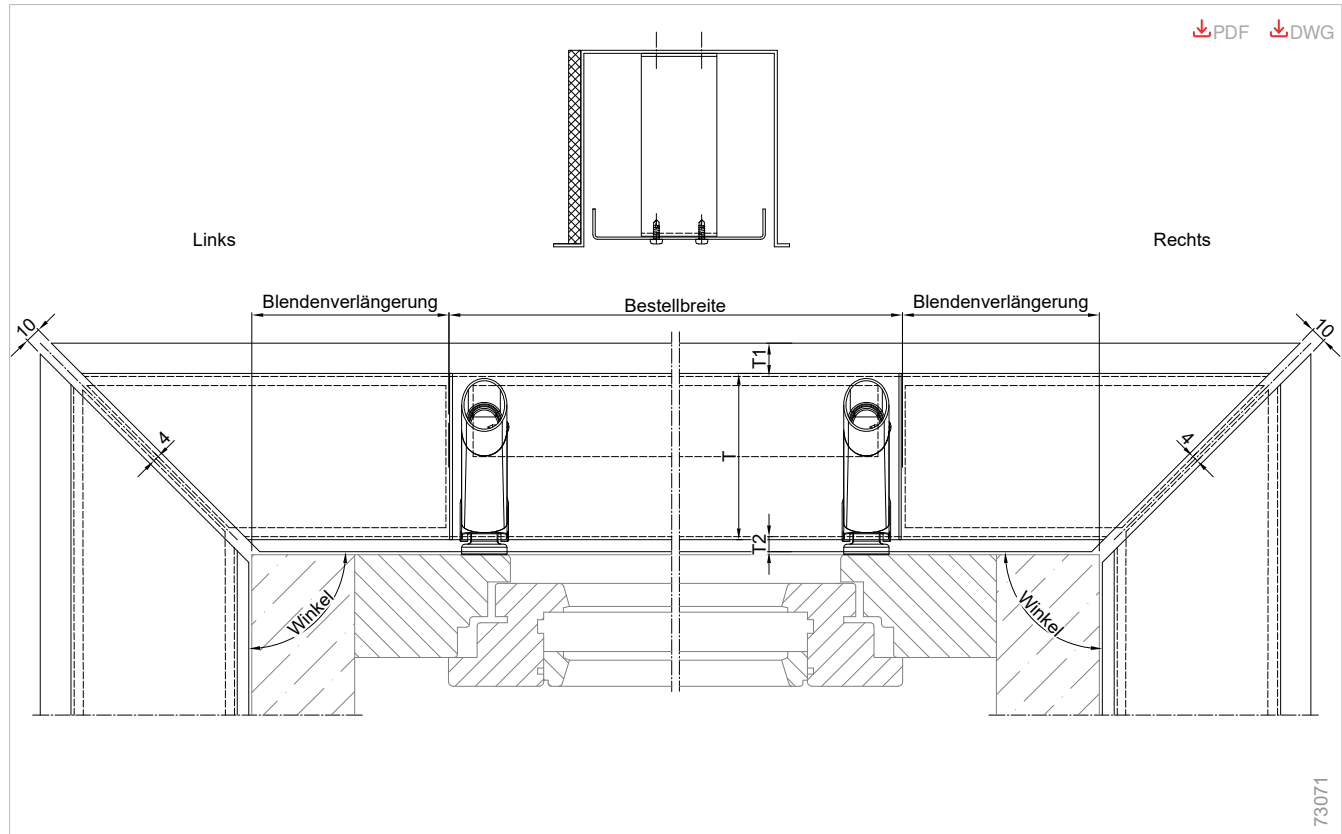
Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Ecksituation

Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz, Außenecke



Gehrungsabdeckung:

- Im Lieferumfang enthalten
- Befestigung von oben (nicht werkseitig!)

Leitungsaustritt bei 90° Gehrungsecken:

- **hinten:** Ohne Blendenverlängerung nur bei $T2 > 0$ mm möglich. Die Verbreiterung muss min. 40 mm betragen.
- **oben (vorne):** Immer möglich.
- **oben (hinten):** Ohne Blendenverlängerung nicht möglich. Die Verbreiterung muss min. 20 mm betragen.

Für andere Gehrungswinkel ist der Leitungsaustritt im Einzelfall zu prüfen.

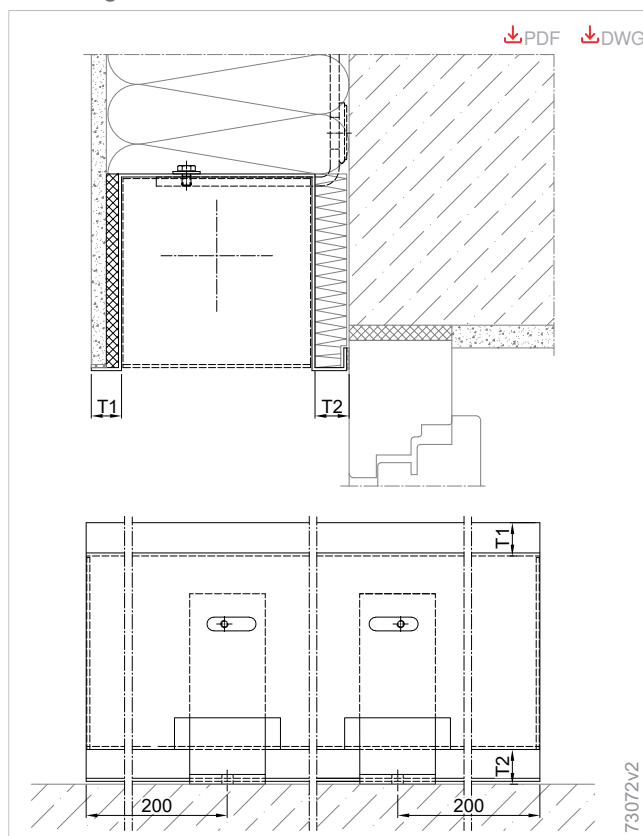
Blindanlagen

Im Lieferumfang enthalten:

- Blende
- Konsolen
- Befestigungsbügel

Die spätere Nachrüstung eines Markisenbehangs ist nicht möglich. Sollte im individuellen Fall eine spätere Nachrüstung geplant sein, beraten wir Sie hierzu gerne.

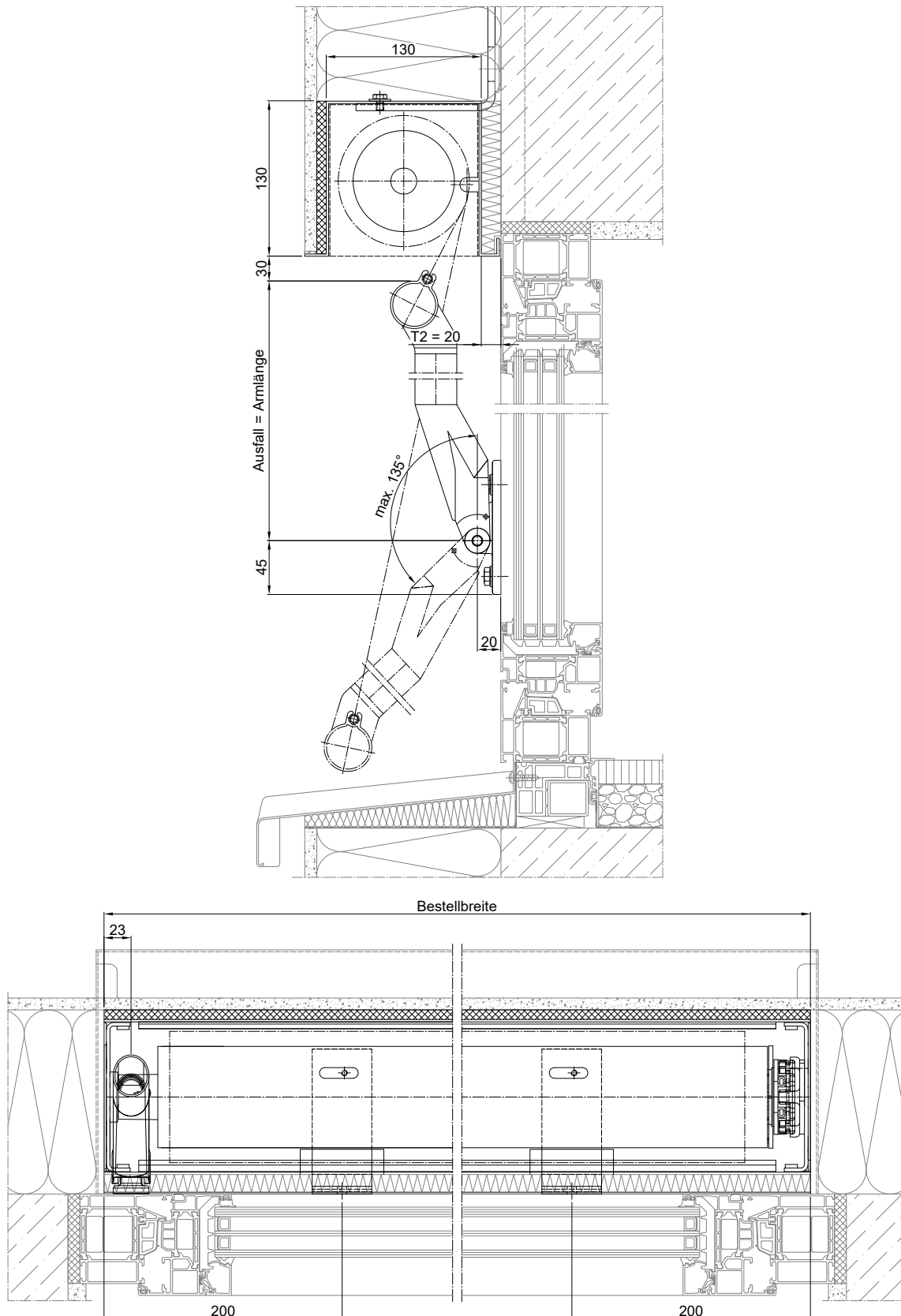
Fenster-System-Markise FSM mit Fallarm, Blende Putz, Blindanlage



Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM mit Fallarm, Blende Putz

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71858v4

Inhalt

Basis-Markisen

Basis-Markise mit Schienenführung.....	286
Basis-Markise mit Schienenführung - Größe 75/90/110.....	287
Basis-Markise mit Schienenführung - Größe 80/100.....	309
Basis-Markise mit Seilführung.....	318
Basis-Markise mit Seilführung - Größe 75/90/110.....	319
Basis-Markise mit Seilführung - Größe 80/100.....	334
Basis-Markise als Markisolette.....	342

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Basis-Markisen

Basis-Markise mit Schienenführung

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten eignet sich ideal bei der Renovierung denkmalgeschützter Gebäude.

Standardisiert kostengünstig

Die richtige Wahl für Standard-Lösungen: Die Basis-Markise erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz bei vertikalen Glasflächen – zu einem attraktiven Preis.

Klassisch

Sicher geführt: Die Schienenführung ist der Klassiker unter den Führungsvarianten. Die bewährte seitliche Führung sorgt bei Wind für eine hohe Stabilität und einen sicheren Lauf.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036144

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	7000 mm

Basis-Markise mit Schienenführung - Größe 75/90/110

Komponenten

Basis-Markise 75/90/110 mit Schienenführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	75, 90
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 292

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Halbrund", Seite 292

Kastenform Rund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 292

Welle

- Tuchwelle Ø 35 mm
- Tuchwelle Ø 62,2 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 289

Endschiene

- Endschiene, rund, klein

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Träger

Wandkonsole Größe 75/90 eckig

Breite	25 mm
Höhe	73 mm
Tiefe	16 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 9 mm

Wandkonsole Größe 110 rund

Breite	25 mm
Höhe	74 mm
Tiefe	18 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 11 mm

Wandkonsole Größe 110 halbrund

Breite	25 mm
Höhe	101 mm
Tiefe	19 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 11 mm

+ siehe "Standard-Fassadenabstand A", Seite 291

Träger optional

Z-Konsole Größe 75/90 eckig

Breite	47 mm
Höhe	66 mm
Tiefe	25 mm
Maße Hinweise	- Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole - Zusätzlicher Wandabstand 25 mm (= gesamt 34 mm)

Z-Konsole Größe 110 rund

Breite	47 mm
Höhe	70 mm
Tiefe	22 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole – Zusätzlicher Wandabstand 22 mm (= gesamt 33 mm)

Z-Konsole Größe 110 halbrund

Breite	47 mm
Höhe	92 mm
Tiefe	22 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole – Zusätzlicher Wandabstand 22 mm (= gesamt 33 mm)

Träger zur Deckenbefestigung Größe 75/90 eckig

Breite	25 mm
Höhe	80 mm
Tiefe	80 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlichem Träger zur Deckenbefestigung – zusätzlicher Wandabstand 6 mm (= gesamt 15 mm)

Träger zur Deckenbefestigung Größe 110

Breite	30 mm
Höhe	120 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlichem Träger zur Deckenbefestigung – zusätzlicher Wandabstand 8 mm (= gesamt 19 mm)

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- FSCH mit Keder 25x18 (Typ 1)
- FSCH mit Keder 25x18 (Typ 2)
- Doppel-FSCH mit Keder 50x18 (Typ 3)

⊕ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 4:1
- Schneckengetriebe 6:1
- Schneckengetriebe 6,5:1
- Außenliegendes Schneckengetriebe 6:1
- Außenliegendes Schneckengetriebe 6,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 6:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 6:1

⊕ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- Eloxiert C0
- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxiert C31
- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

⊕ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

⊕ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

⊕ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Kastengröße 75 ausschließlich mit Kurbelantrieb möglich.

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 75	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 90	Tuchwelle Ø 62,2 mm
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	640 mm					
Kurbel	600 mm					
Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 75 + Acryl		2400 mm	1800 mm	4,3 m ²	7000 mm	12,6 m ²
Größe 75 + Acryl All Weather		2400 mm	1600 mm	3,8 m ²	7000 mm	11,2 m ²
Größe 75 + Screen 4 % / 5 %		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + Soltis 92		2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 75 + Twilight PEARL		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + Twilight COMFORT		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	7000 mm	18,9 m ²
Größe 90 + Acryl		3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7000 mm	17,5 m ²
Größe 90 + Acryl All Weather		3000 mm	2200 mm	6,6 m ²	7000 mm	15,4 m ²
Größe 90 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 90 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 90 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 90 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 90 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	7000 mm	18,9 m ²
Größe 110 + Acryl		3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7000 mm	17,5 m ²
Größe 110 + Acryl All Weather		3000 mm	2300 mm	6,9 m ²	7000 mm	16,1 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9 m ²	7000 mm	21 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	7000 mm	18,9 m ²

- Maximale Breite bei durchgehendem Kasten 5000 mm
- Anlagenkupplung für max. 3 Markisenbehänge möglich
- Acryl-Stoff optional auch mit geklebter Tuchverbindung lieferbar, jedoch Reduktion der maximalen Bestellhöhe bei:
 - Größe 75: um 200 mm
 - Größe 90/110: um 300 mm
- **Stoffverarbeitung:** Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

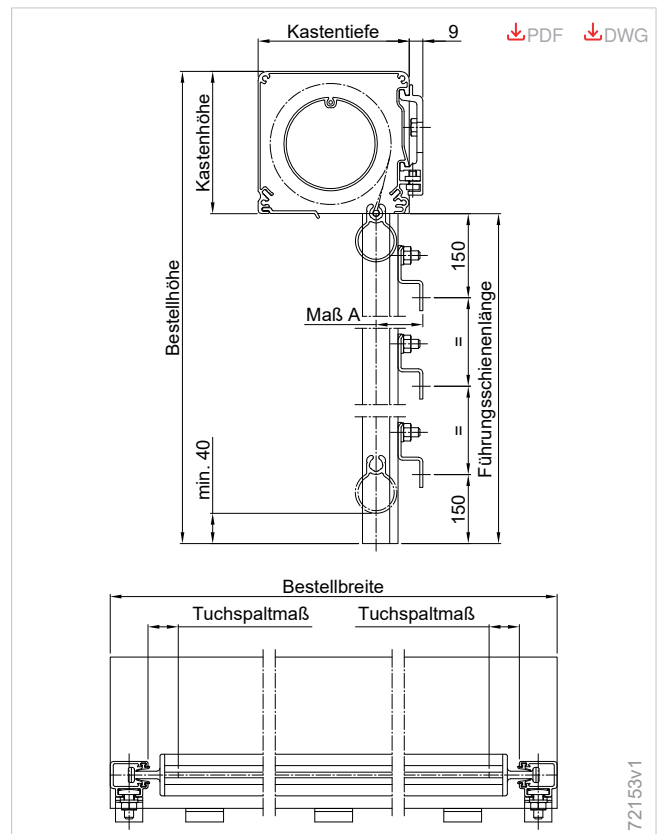
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

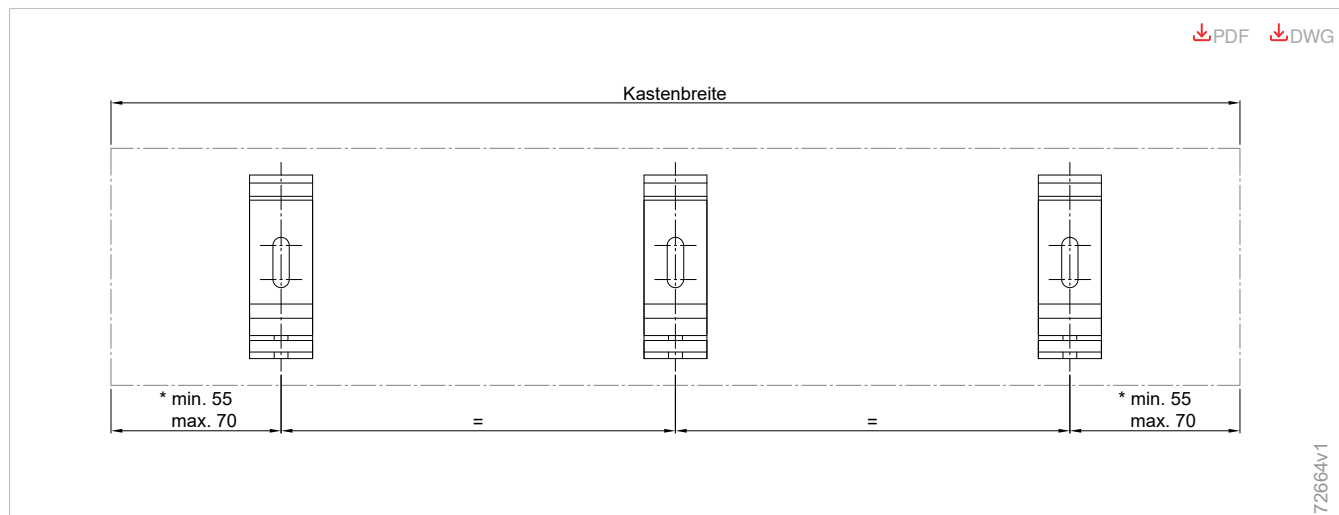
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschiene bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	20 mm

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage



Basis-Markisen, Positionierung Wandkonsole



* je nach Einbausituation auch von min. 25 mm bis max. 120 mm möglich.

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	600 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
500 - 1000 mm	14 kg	20 kg	26 kg
1001 - 2000 mm	16 kg	22 kg	28 kg
2001 - 3000 mm	17 kg	24 kg	30 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Träger

Bestellbreite	Anzahl
600 - 1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4
3001 - 4000 mm	5
4001 - 5000 mm	6

Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger zur Befestigung des Kastens.

➕ siehe "Standard-Fassadenabstand A", Seite 291

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4

Es handelt sich hier um die Anzahl der Führungsschienenhalter bei Abstandsmontage.

Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4

Es handelt sich hier um die Anzahl der Befestigungspunkte für die Führungsschienen bei Laibungsmontage (Bohrung 1).

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunde geprüft werden.

Standard-Fassadenabstand A

Mit Wandkonsole

Rollertyp	Größe 75	Größe 90	Größe 110
Linksroller	31 mm	31 mm	37 mm
Rechtsroller	65 mm	91 mm	-

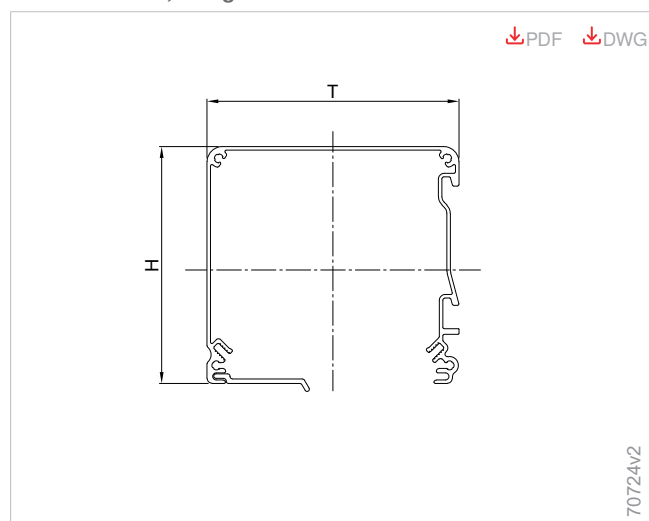
- Zusätzlicher Wandabstand durch Z-Konsole möglich.
- Zusätzlichen Wandabstand bei Deckenbefestigung beachten.

Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
75	74 mm	75 mm
90	94 mm	100 mm

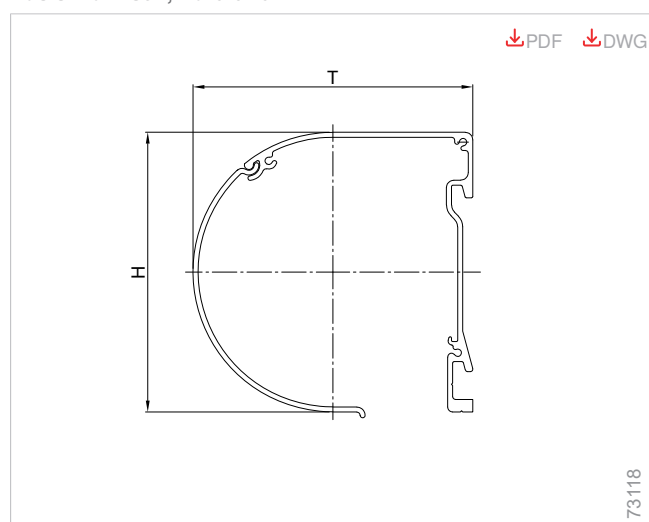
Basis-Markisen, Eckig



Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	111 mm	111 mm

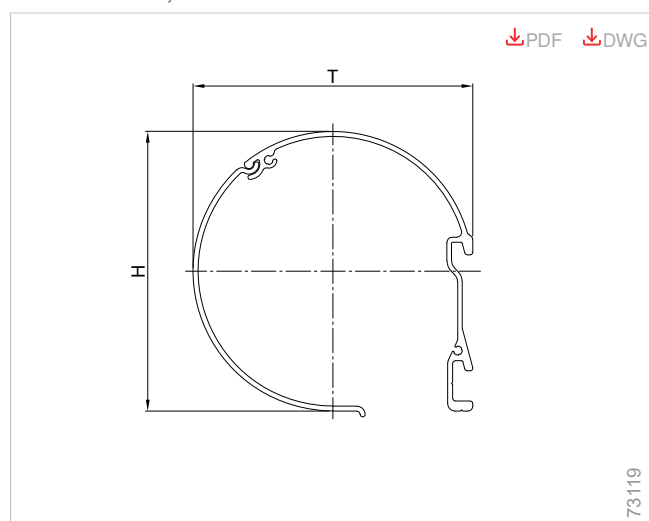
Basis-Markisen, Halbrund



Kastenform Rund

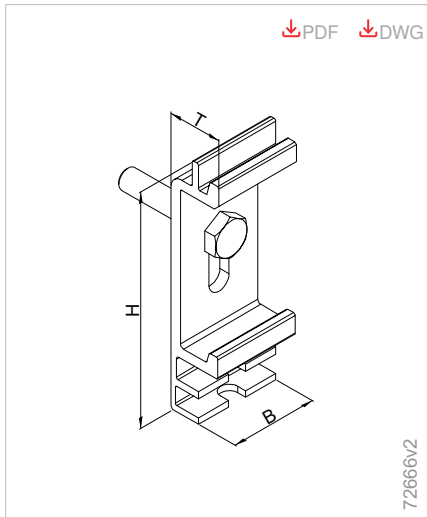
Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm

Basis-Markisen, Rund

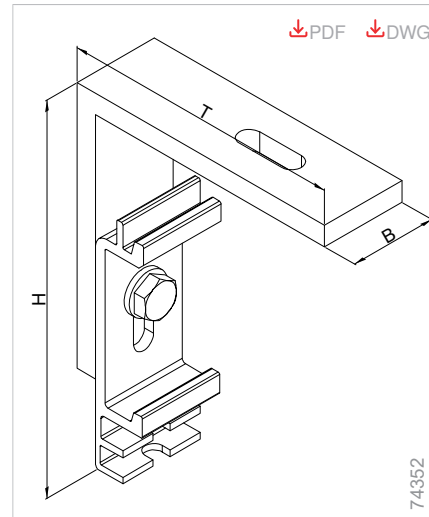


Details

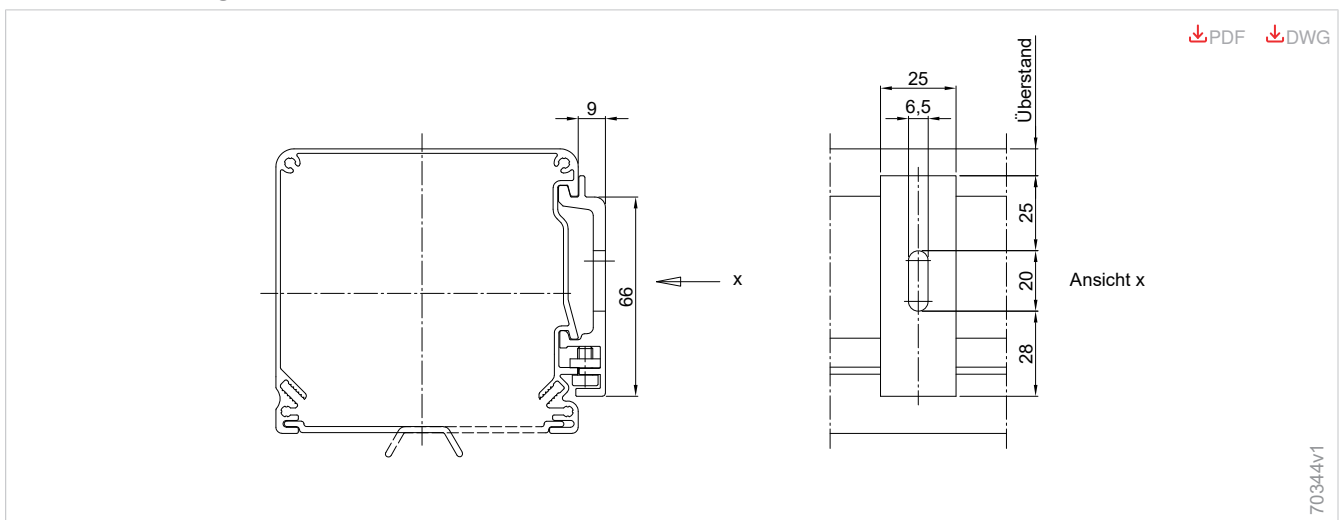
Basis-Markisen, Wandkonsole



Basis-Markisen, Träger zur Deckenbefestigung

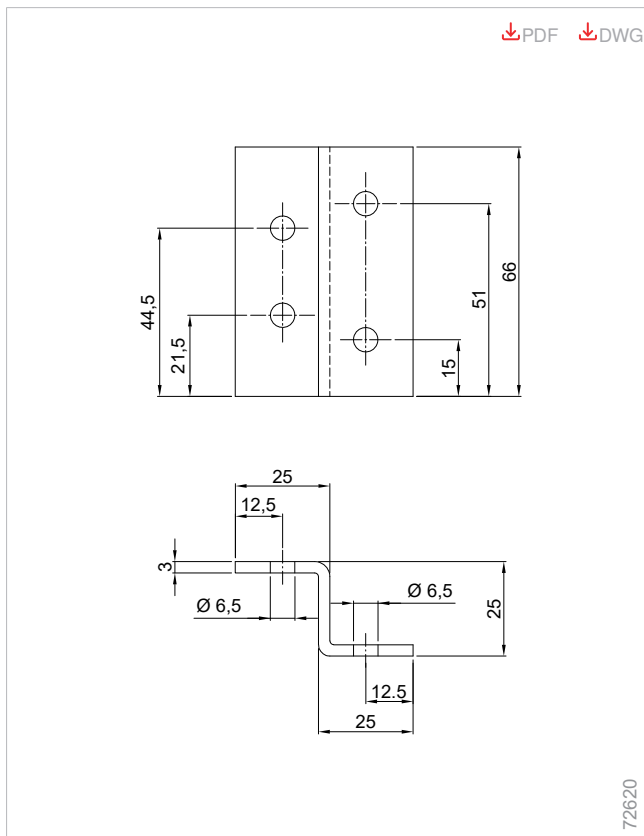


Basis-Markisen, Eckig, Wandkonsole



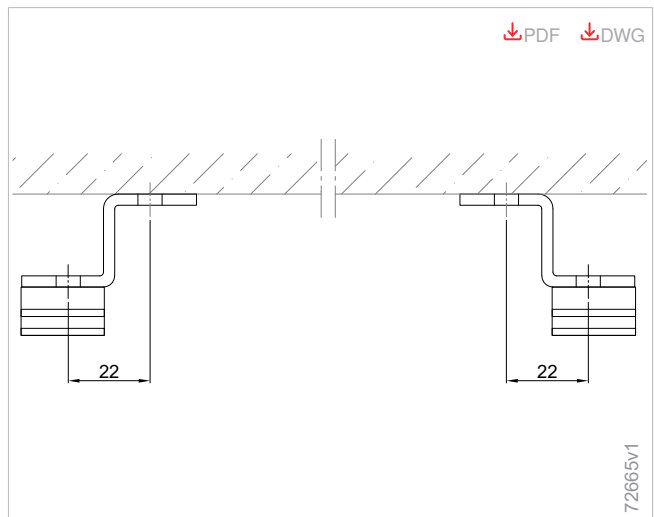
- Kastengröße 75: Maß "Überstand" = oberer Überstand des Kastens über die Konsole = 0 mm (bündig)
- Kastengröße 90: Maß "Überstand" = oberer Überstand des Kastens über die Konsole = 9 mm

Basis-Markisen, Kastengröße 75/90, - Z-Konsole



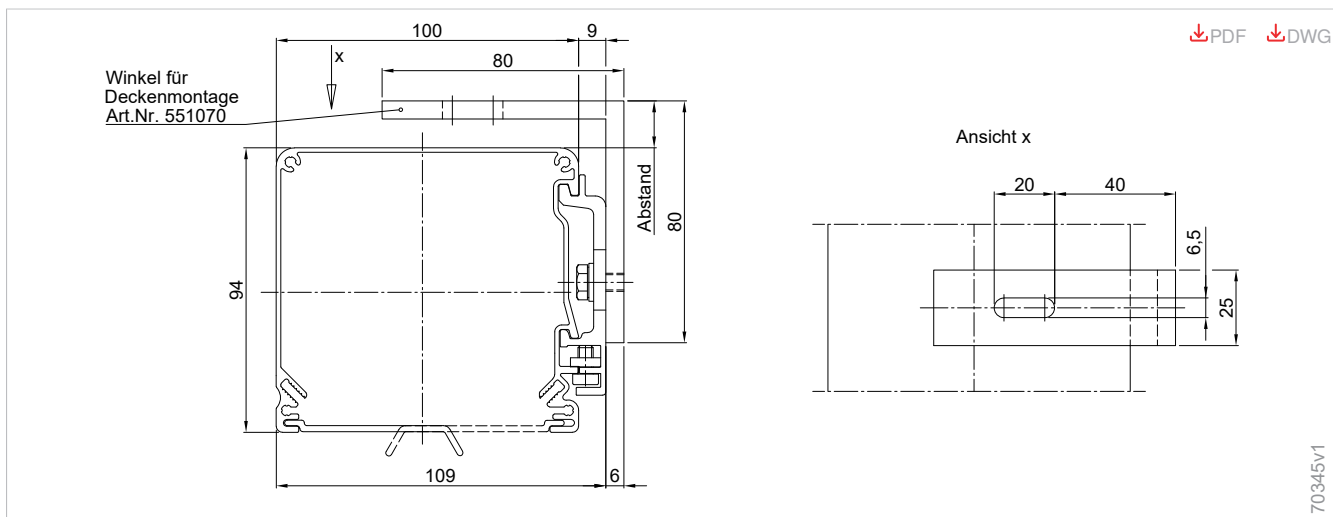
Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503573 (blank)

Basis-Markisen, Z-Konsole, Wandmontage



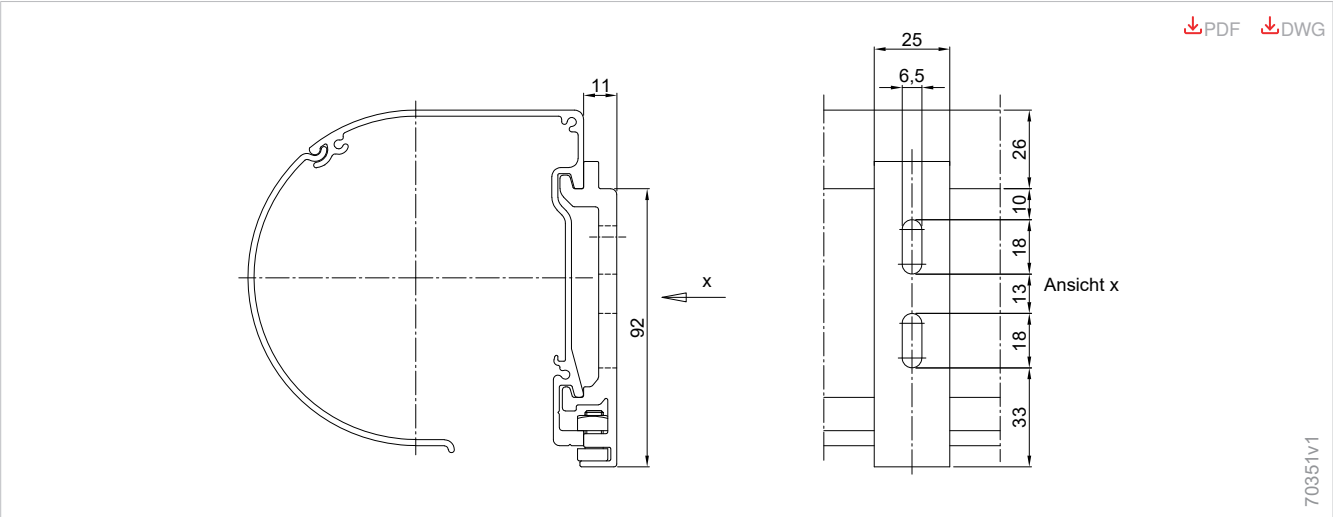
- Die Schenkel der beiden äußeren Z-Konsolen sollten zur Wand hin, Richtung Markisenmitte montiert werden.
- Aufgrund der zusätzlichen Distanz ist eine Führungsschienenbefestigung mittels Führungsschienehalter H1 oder ähnlich notwendig.

Basis-Markisen, Eckig, Träger zur Deckenbefestigung

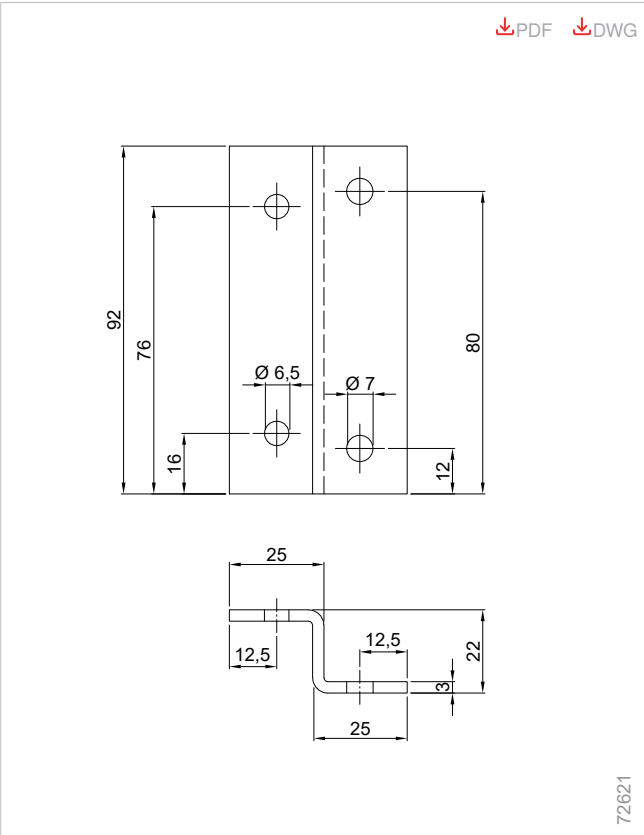


Kastengröße 75: Abstand = 19-30 mm; Kastengröße 90: Abstand = 17-23 mm

Basis-Markisen, Halbrund, Wandkonsole

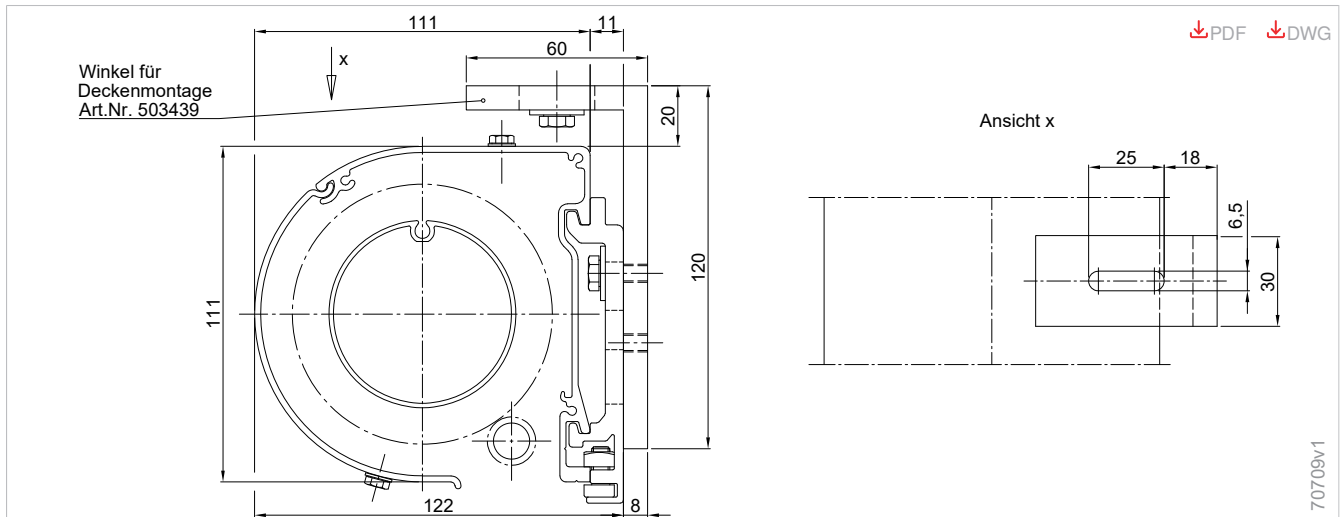


Basis-Markisen, Kastengröße 110, Z-Konsole

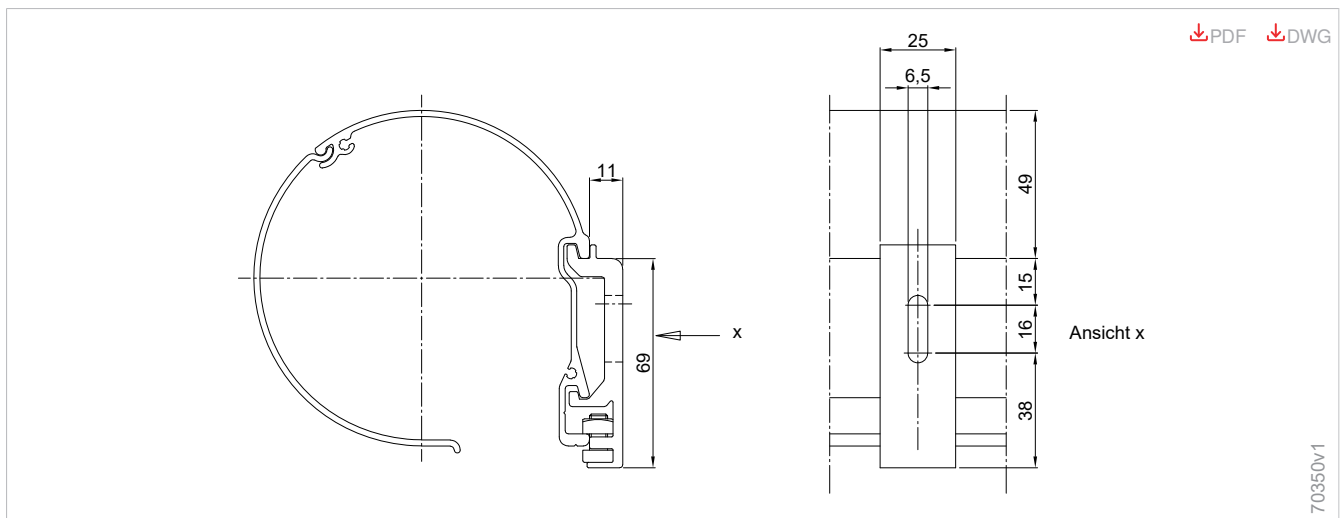


Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503441 (blank)

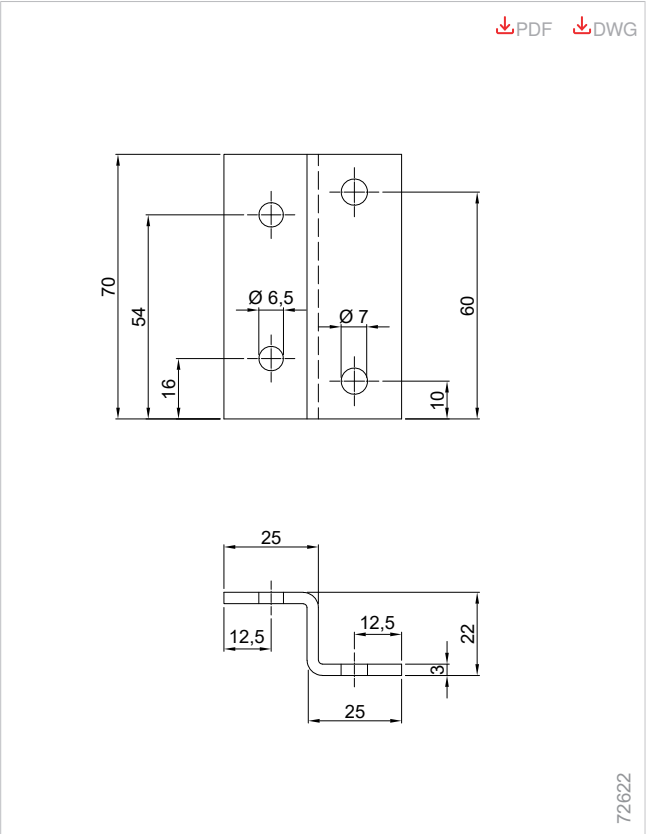
Basis-Markisen, Halbrund, Träger zur Deckenbefestigung



Basis-Markisen, Rund, Wandkonsole

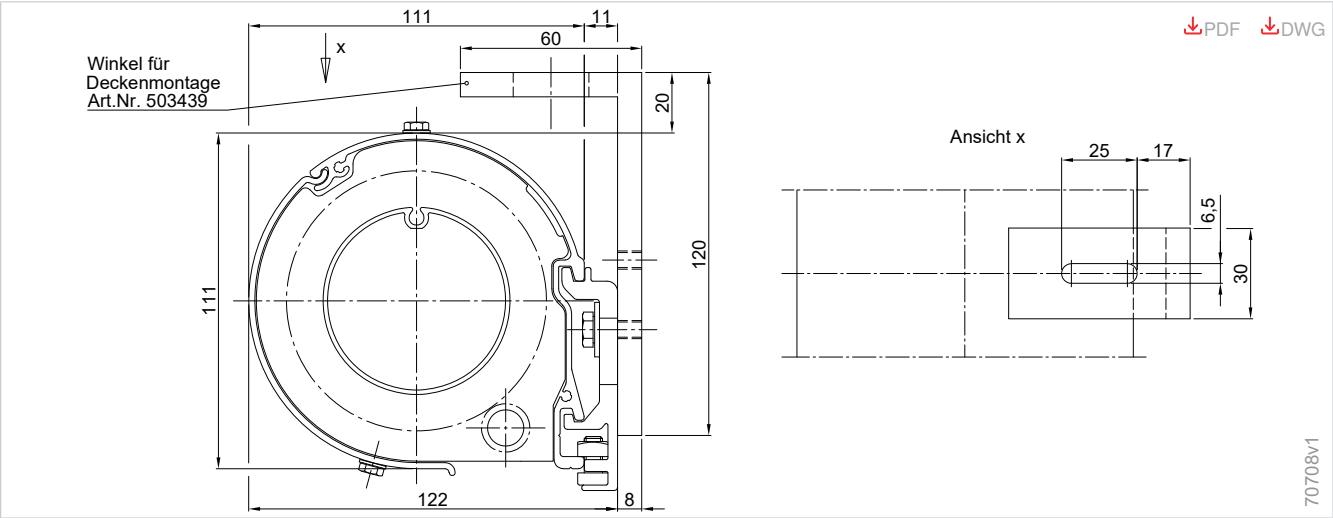


Basis-Markisen, Kastengröße 110, Z-Konsole



Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503440 (blank)

Basis-Markisen, Rund, Träger zur Deckenbefestigung



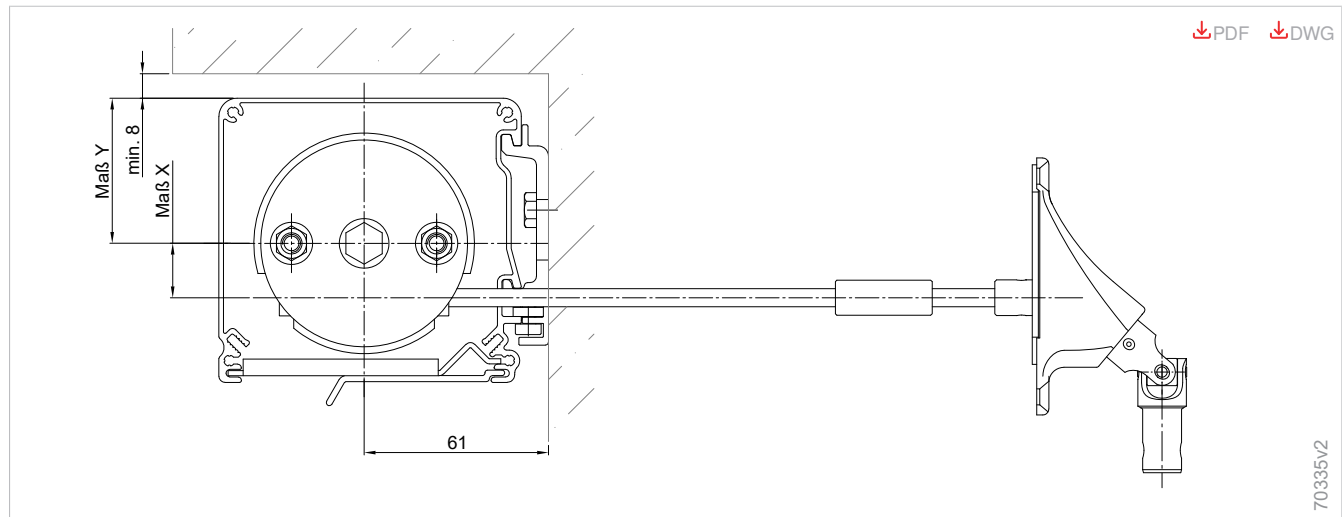
Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaills

Getriebeauswahl

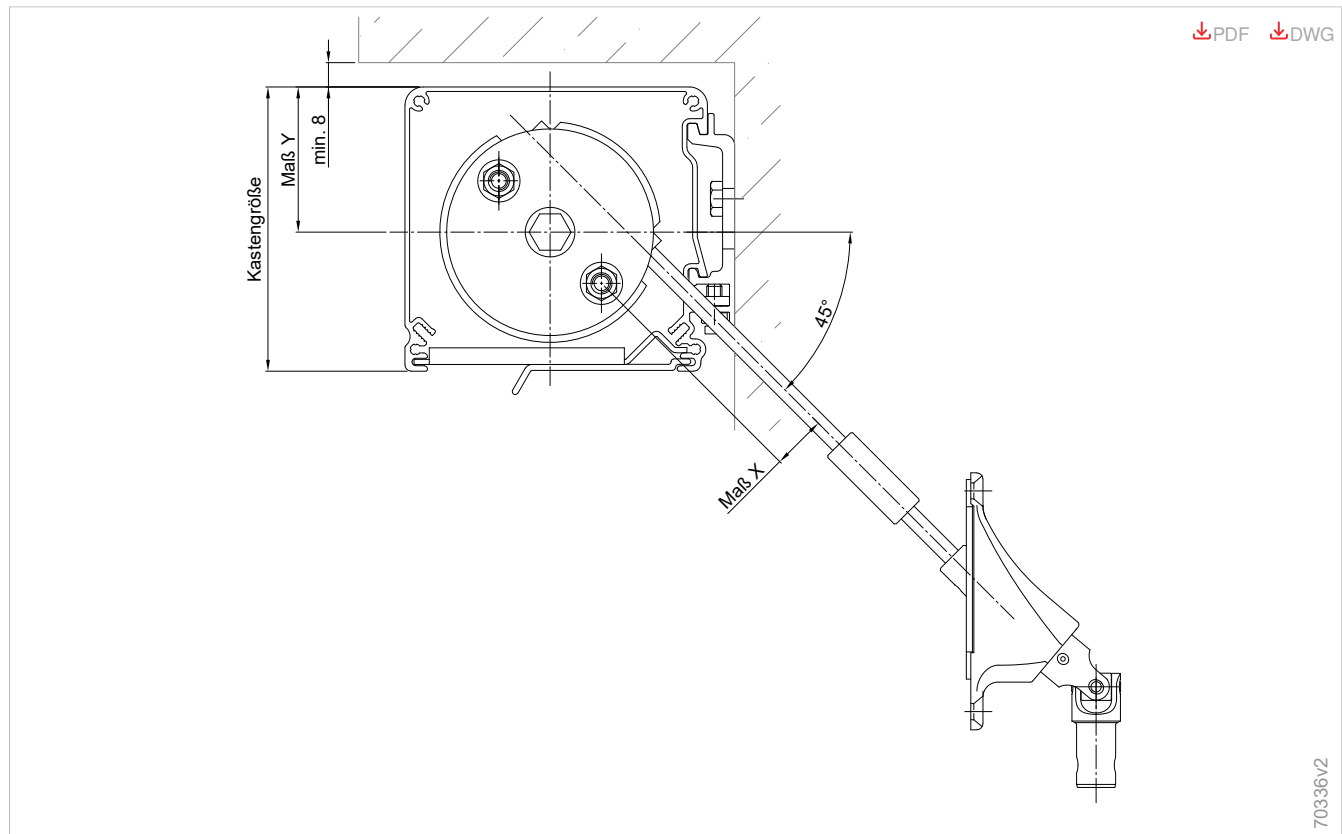
Größe	Bedienung von innen	Bedienung von außen
Größe 75	Schneckengetriebe 4:1 oder 6:1 (auch außenliegend)	Schneckengetriebe mit Öse / Kreuzgelenk 6:1
Größe 90	Schneckengetriebe 6,5:1 (auch außenliegend)	Schneckengetriebe mit Öse / Kreuzgelenk 6:1
Größe 110	Schneckengetriebe 6,5:1 (auch außenliegend)	Schneckengetriebe mit Öse / Kreuzgelenk 6:1

Basis-Markisen, Eckig, Rechtsroller, Kurbel, Getriebeabgang 0°



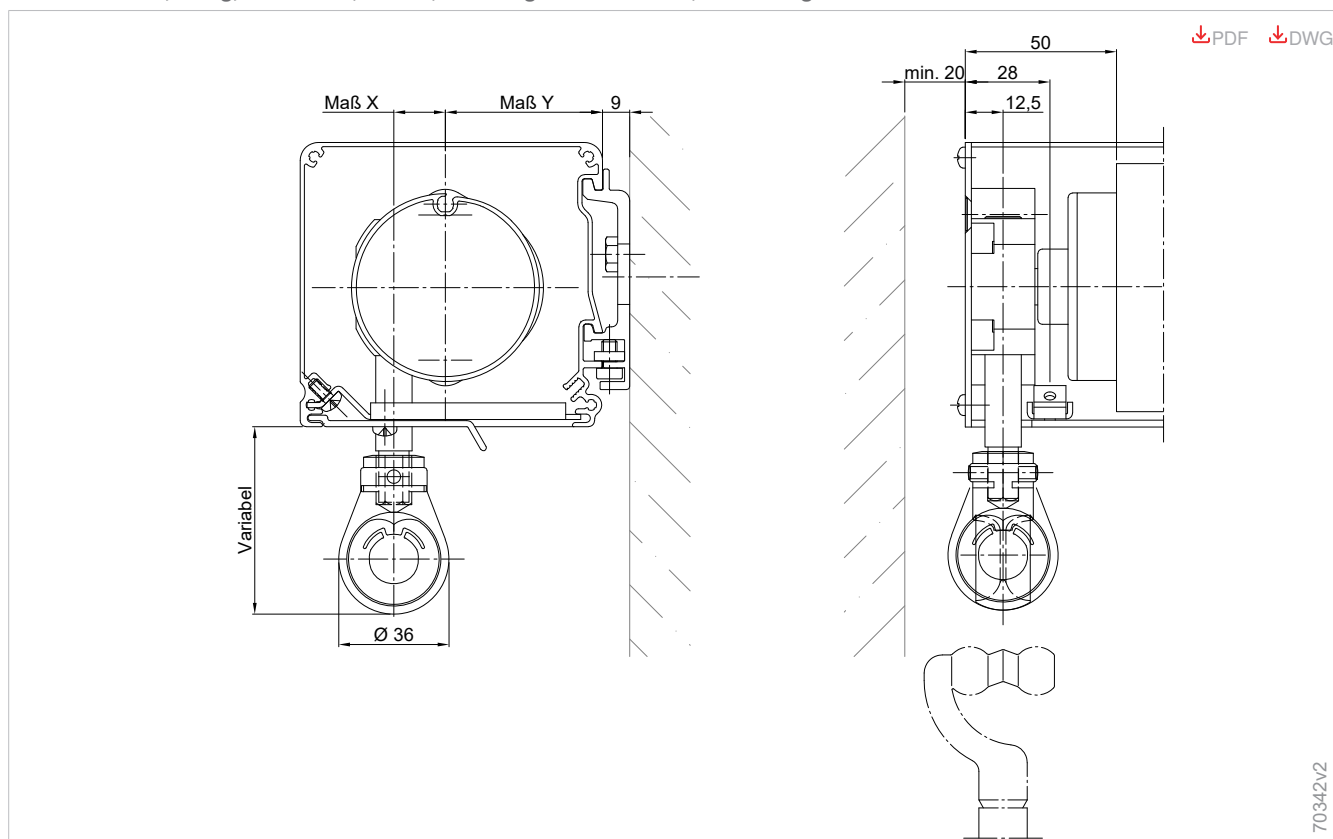
Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 35 mm; Kastengröße 90: Maß X = 18 mm, Maß Y = 48 mm

Basis-Markisen, Eckig, Rechtsroller, Kurbel, Getriebeabgang 1-45°



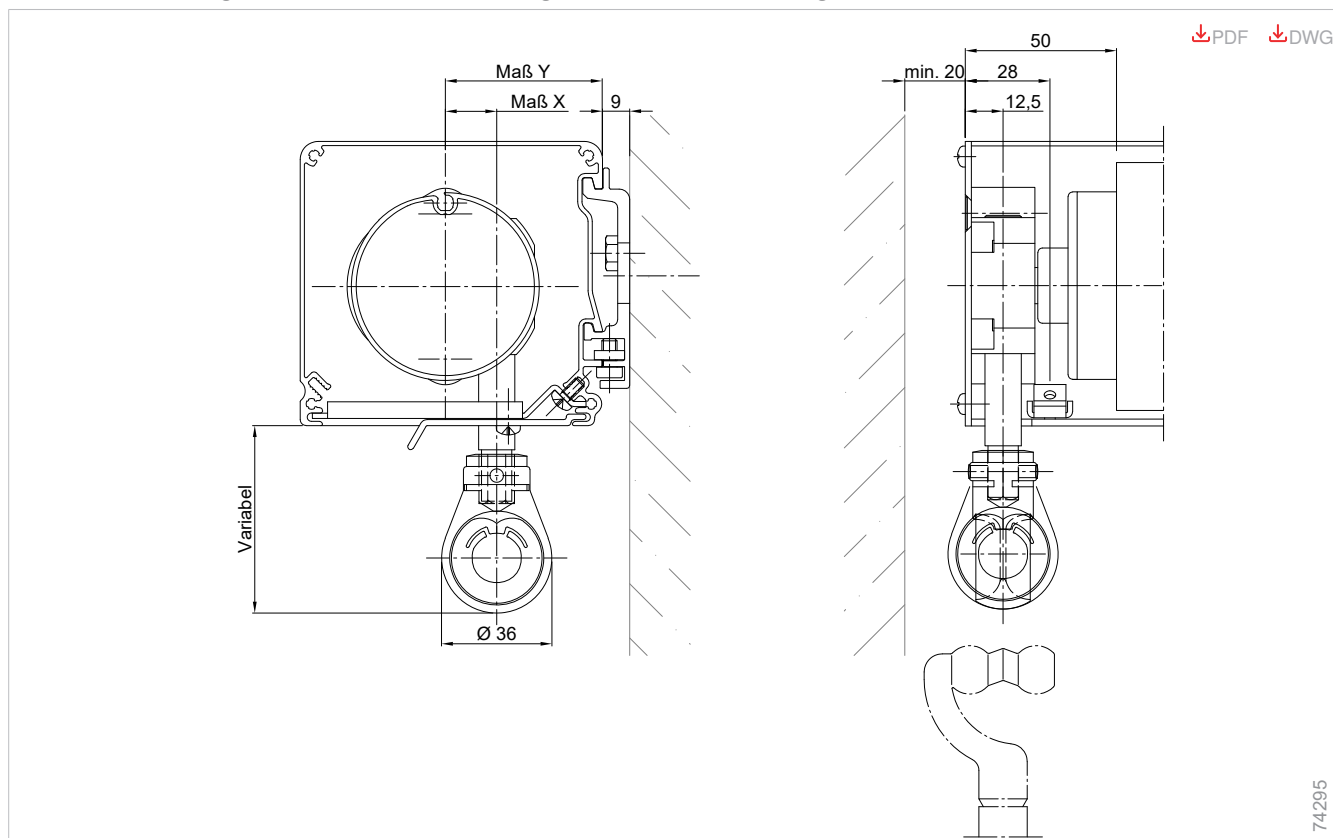
Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 35 mm; Kastengröße 90: Maß X = 18 mm, Maß Y = 48 mm

Basis-Markisen, Eckig, Linksroller, Kurbel, innenliegendes Getriebe, Bedienung von außen mittels Öse



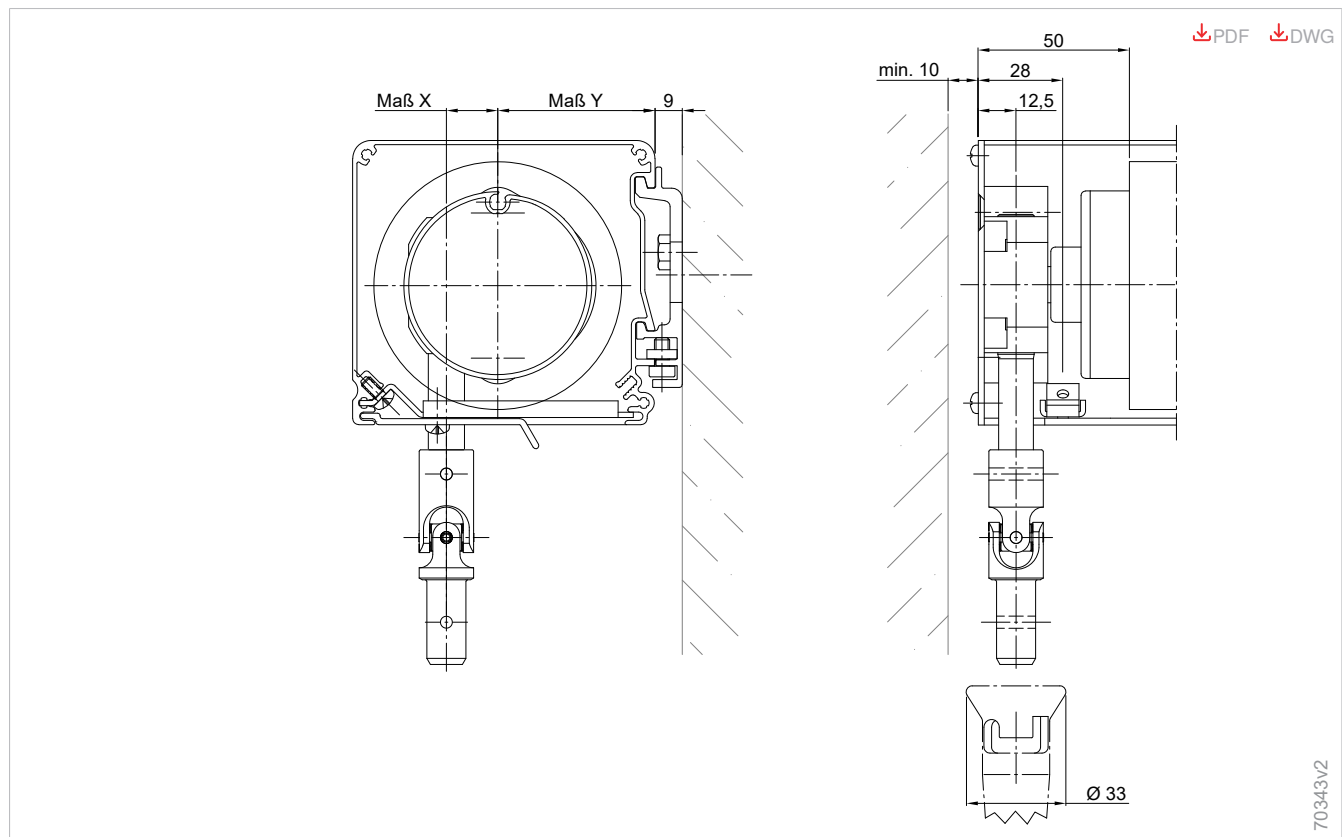
- Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 39 mm/Kastengröße 90: Maß X = 17 mm, Maß Y = 52 mm
- Die Bedienseite wird von der Kastenrückseite aus gesehen.

Basis-Markisen, Eckig, Rechtsroller, Kurbel, innenliegendes Getriebe, Bedienung von außen mittels Öse



- Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 39 mm/Kastengröße 90: Maß X = 17 mm, Maß Y = 52 mm
- Die Bedienseite wird von der Kastenrückseite aus gesehen.

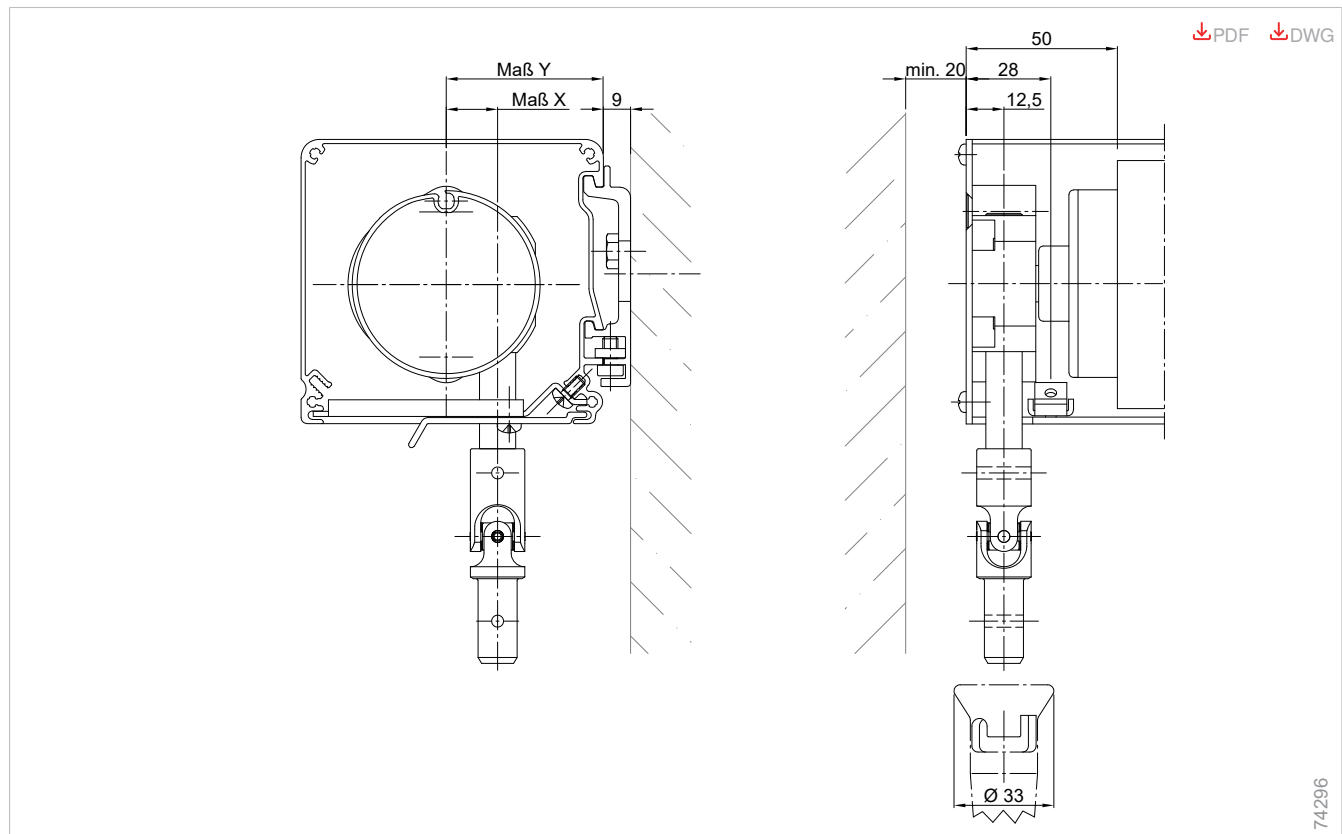
Basis-Markisen, Eckig, Linksroller, Kurbel, innenliegendes Getriebe, Bedienung von außen mittels Kreuzgelenk



70343v2

- Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 39 mm/Kastengröße 90: Maß X = 17 mm, Maß Y = 52 mm
- Die Bedienseite wird von der Kastenrückseite aus gesehen.

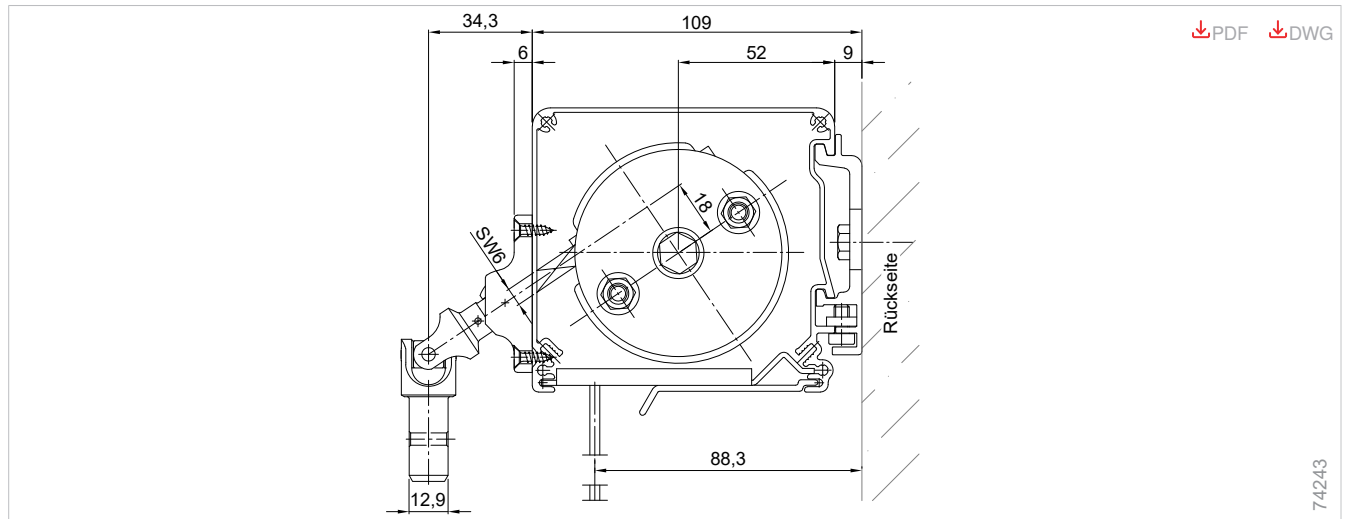
Basis-Markisen, Eckig, Rechtsroller, Kurbel, innenliegendes Getriebe, Bedienung von außen mittels Kreuzgelenk



74296

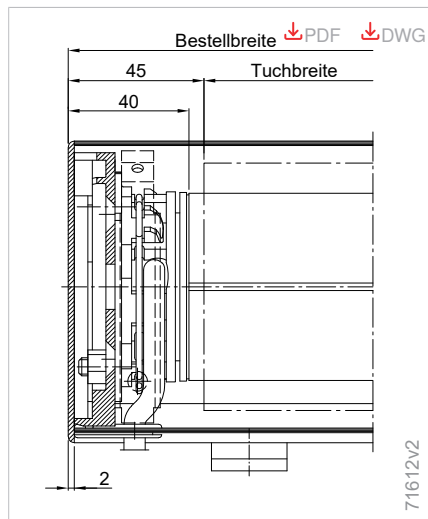
- Kastengröße 75: Maß X = 17 mm, Maß Y = 39 mm/Kastengröße 90: Maß X = 17 mm, Maß Y = 52 mm
- Die Bedienseite wird von der Kastenrückseite aus gesehen.

Basis-Markisen, Eckig, Rechtsroller, innenliegendes Getriebe, Bedienung von außen, Befestigung Gelenkplatte am Kasten

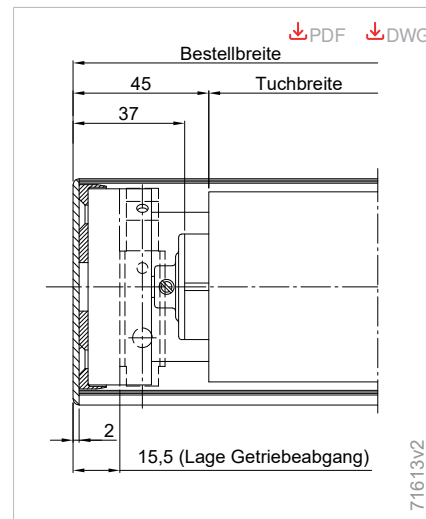


Die Bedienseite wird von der Kastenrückseite aus gesehen.

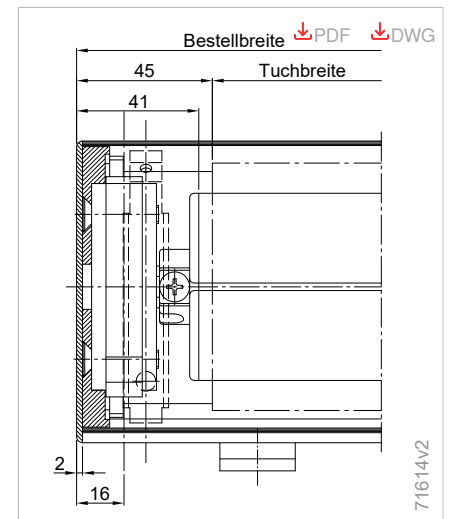
Basis-Markisen, Kastengröße 90, Motorseite



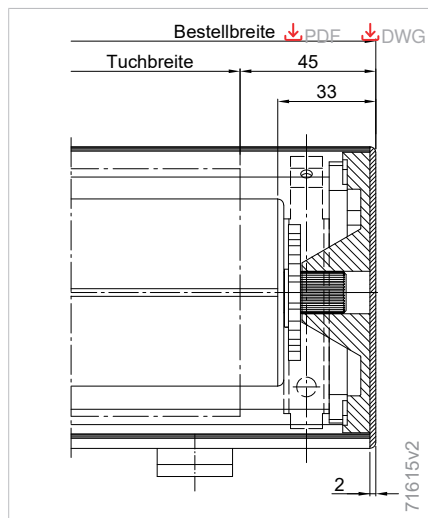
Basis-Markisen, Kastengröße 75, Getriebe



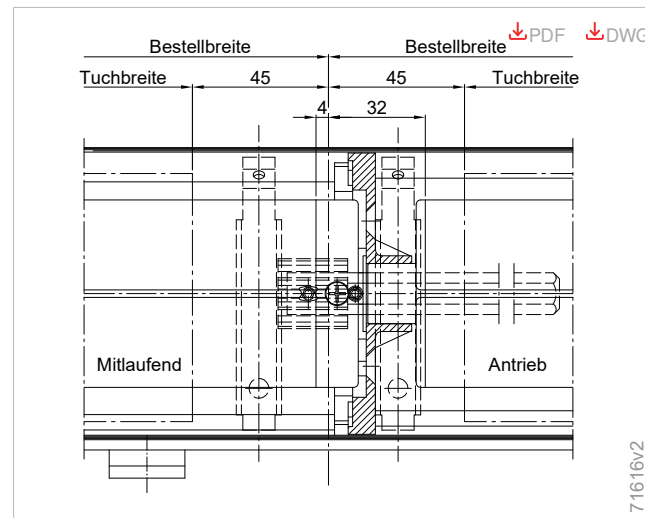
Basis-Markisen, Kastengröße 90, Getriebe



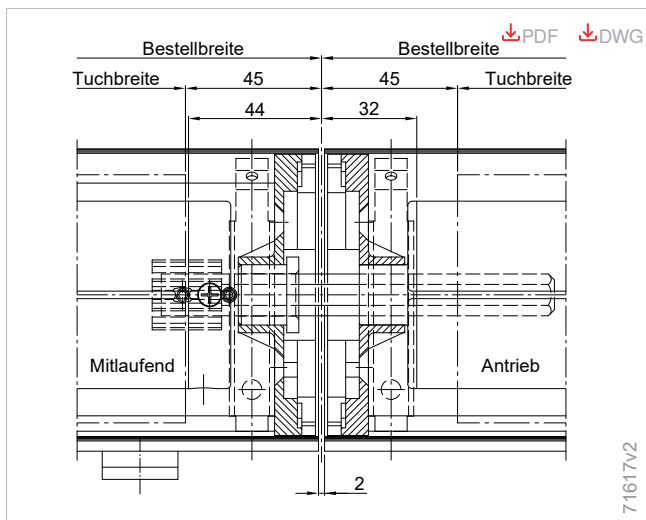
Basis-Markisen, Kastengröße 90, Spindelsperre



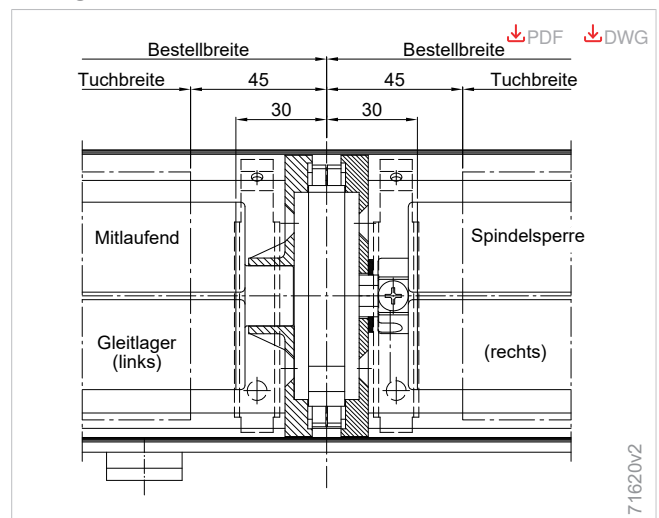
Basis-Markisen, Kastengröße 90, durchgehender Kasten, Kupplung



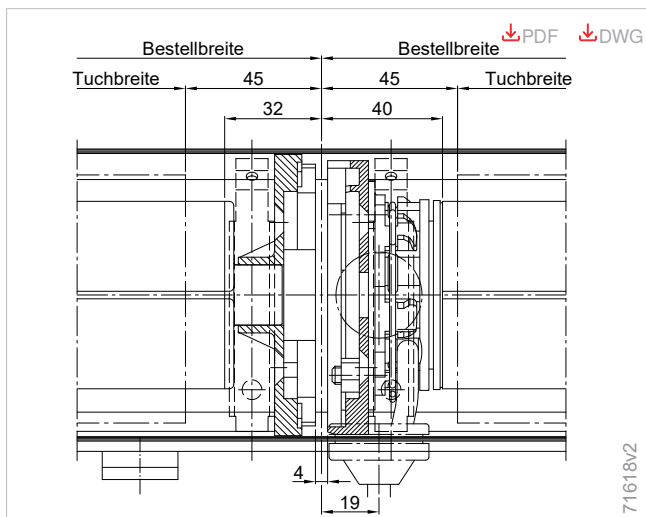
Basis-Markisen, Kastengröße 90, Einzelkästen, Kupplung



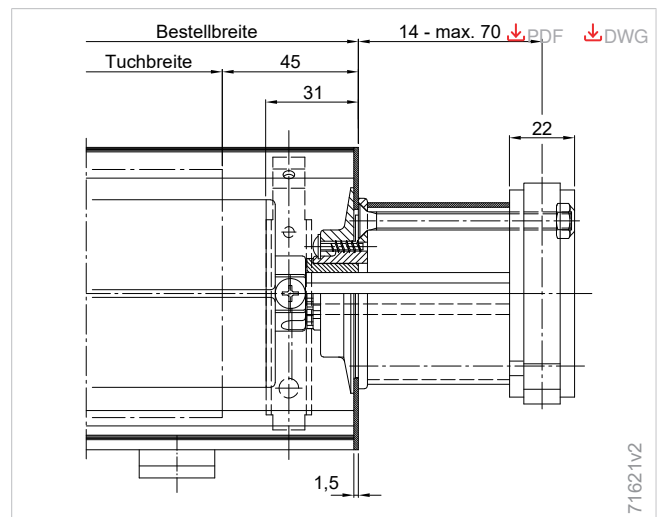
Basis-Markisen, Kastengröße 90, durchgehender Kasten, Mittenge triebe



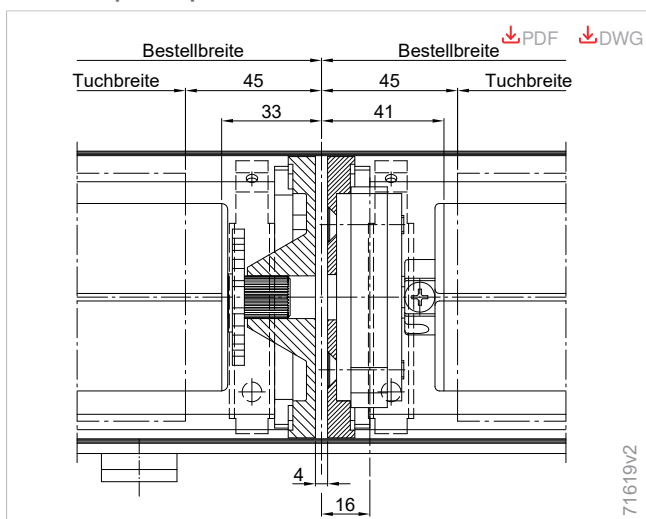
Basis-Markisen, Kastengröße 90, durchgehender Kasten, Motor-Endlager Mitte



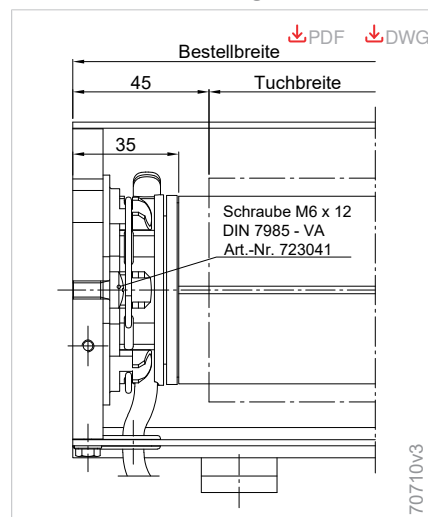
Basis-Markisen, Kastengröße 90, außenliegendes Getriebe



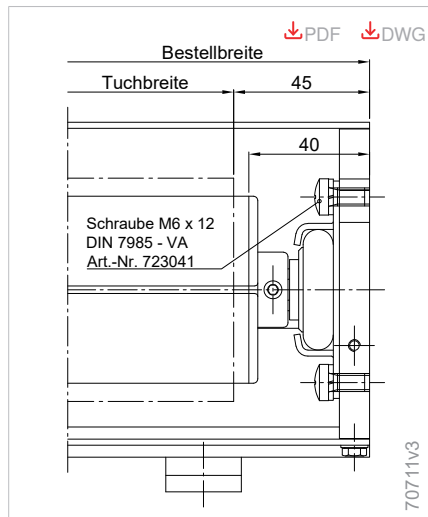
Basis-Markisen, Kastengröße 90, durchgehender Kasten, Getriebe-Spindelsperre Mitte



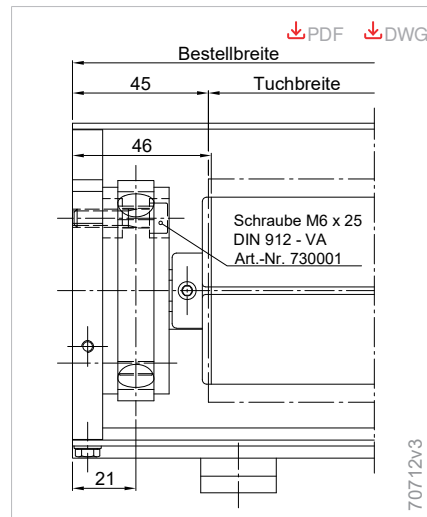
Basis-Markisen, Kastengröße 110, Motorseite



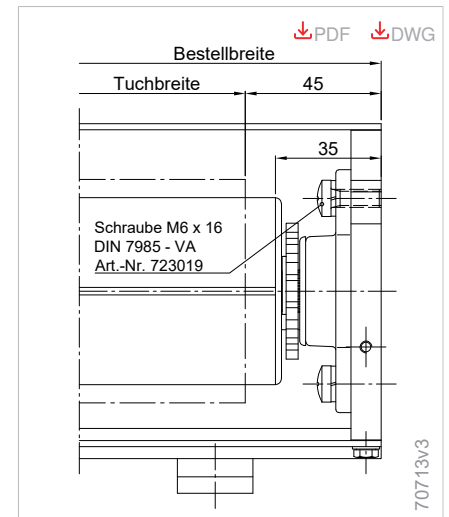
Basis-Markisen, Kastengröße 110, Endlager



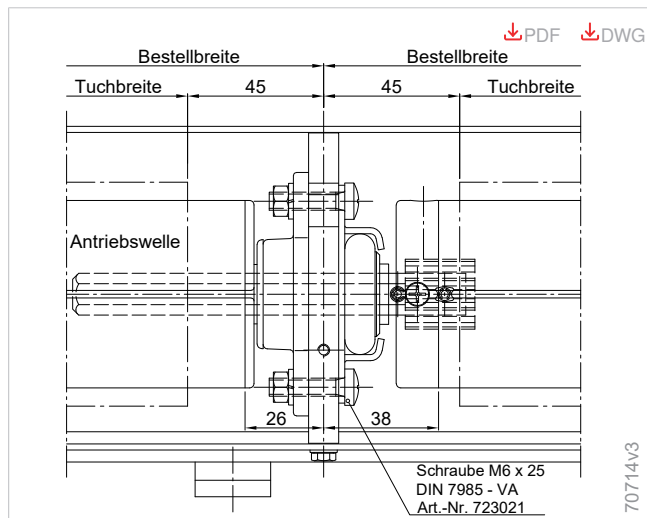
Basis-Markisen, Kastengröße 110, Getriebe



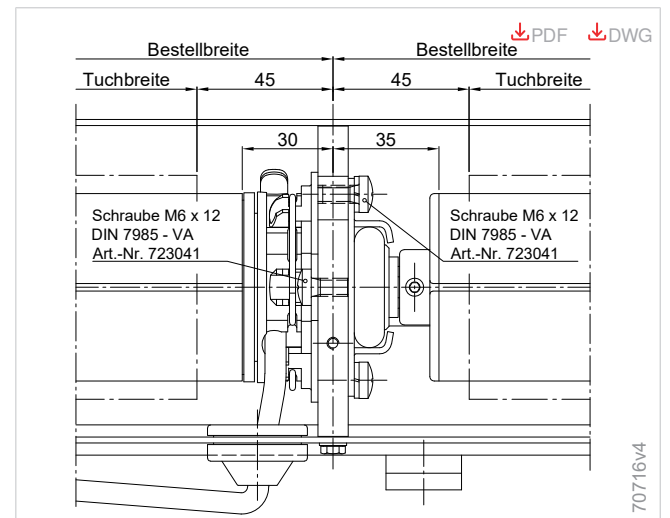
Basis-Markisen, Kastengröße 110, Spindelsperre



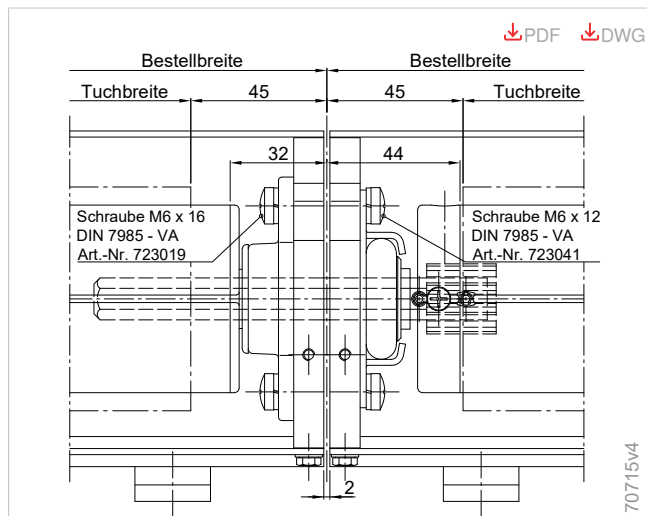
Basis-Markisen, Kastengröße 110, durchgehender Kasten, Kupplung



Basis-Markisen, Kastengröße 110, durchgehender Kasten, Motor-Endlager Mitte



Basis-Markisen, Kastengröße 110, Einzelkästen, Kupplung



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

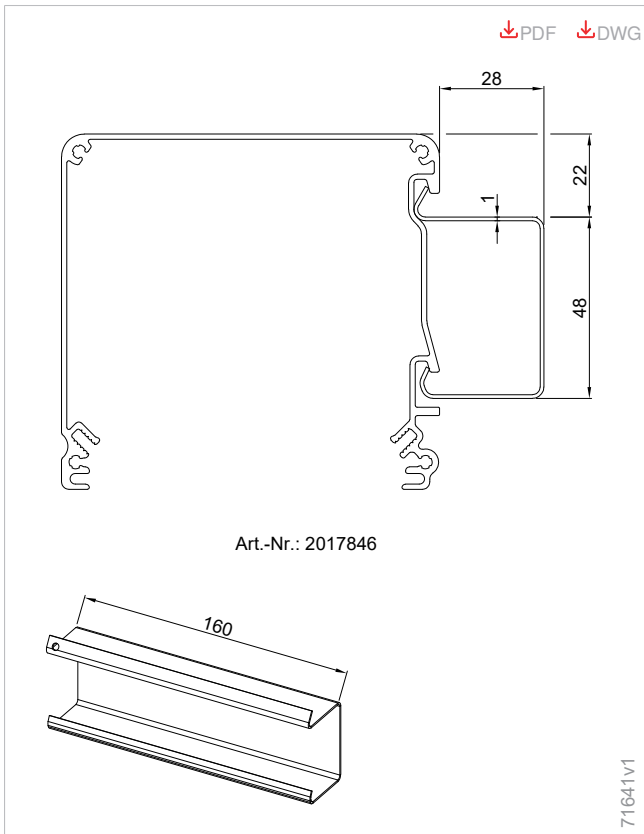
Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

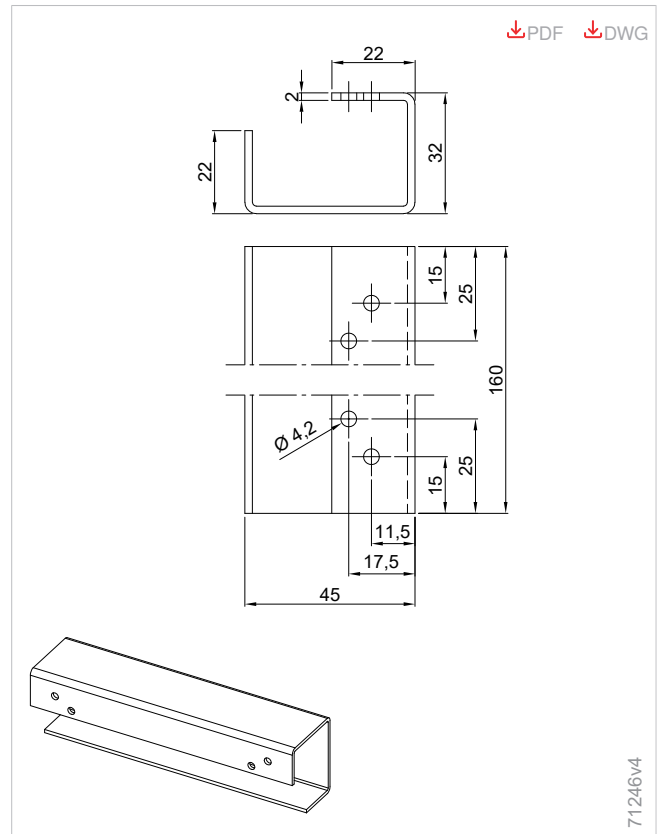
Normen

Klemmblech für Steckerkupplung



Klemmblech für Kastenform Halbrund nicht möglich!

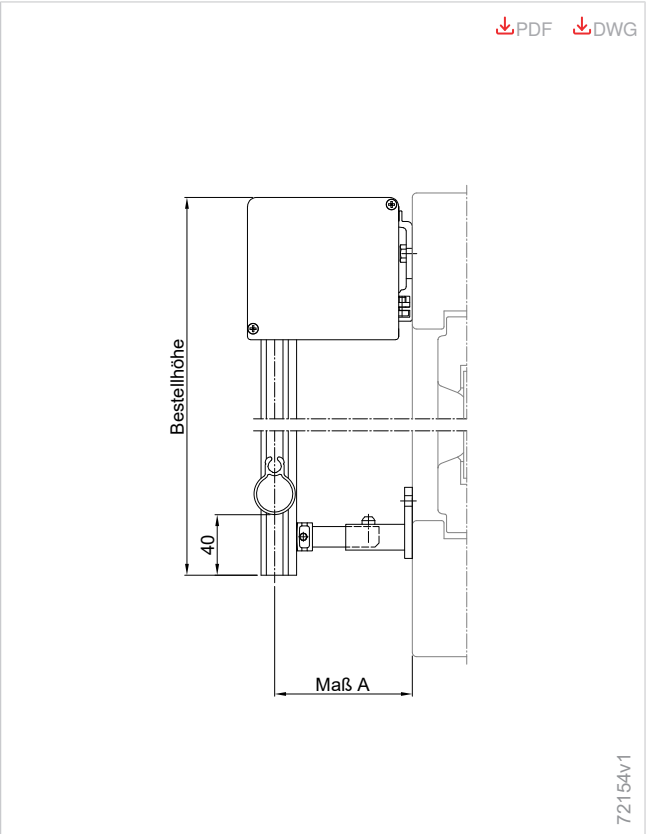
Kantprofil für Steckerkupplung



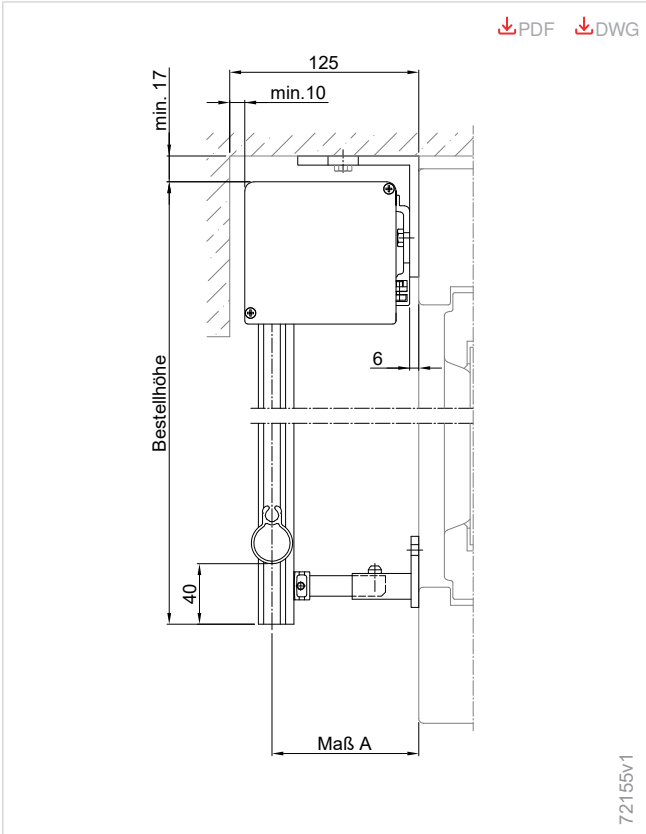
Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

Einbaubeispiele

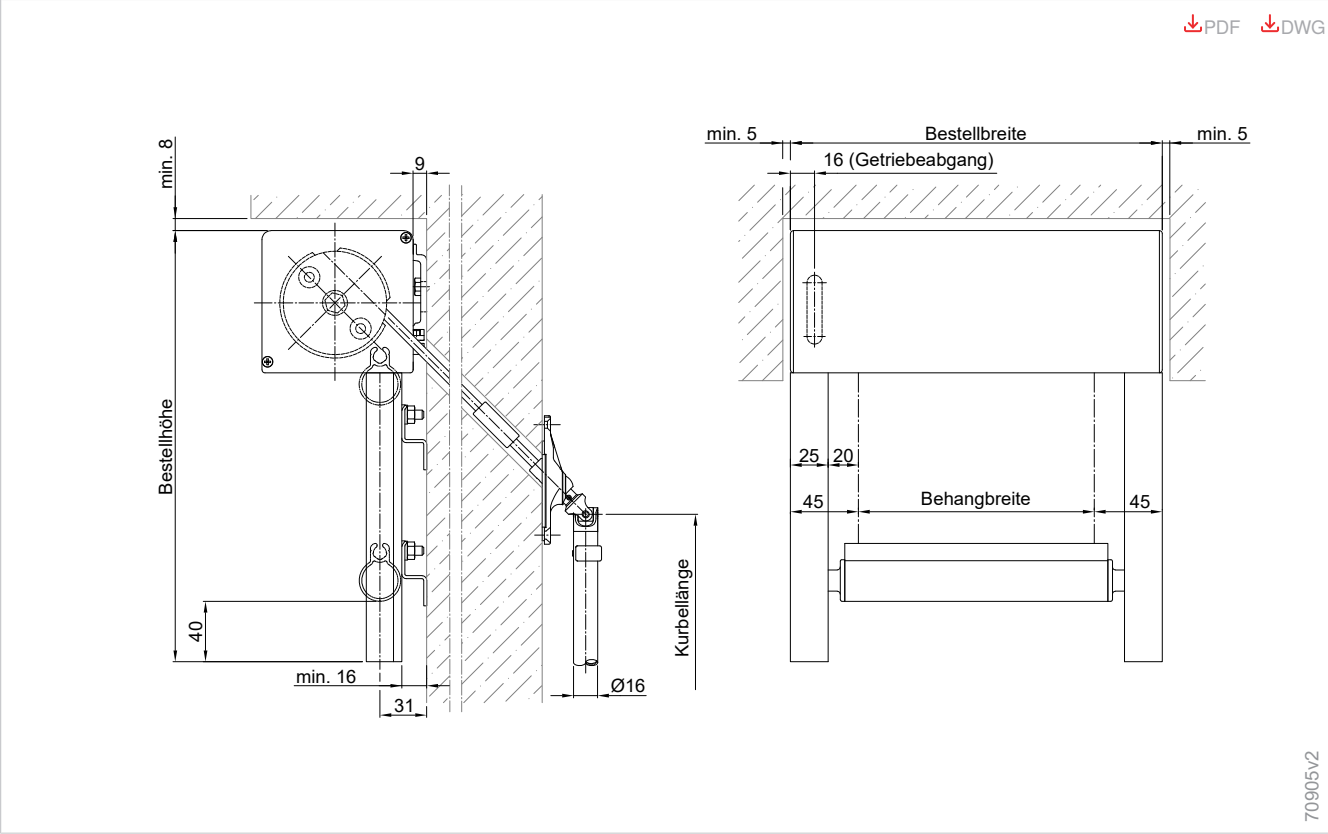
Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage, Rechtsroller



Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Deckenmontage, Rechtsroller

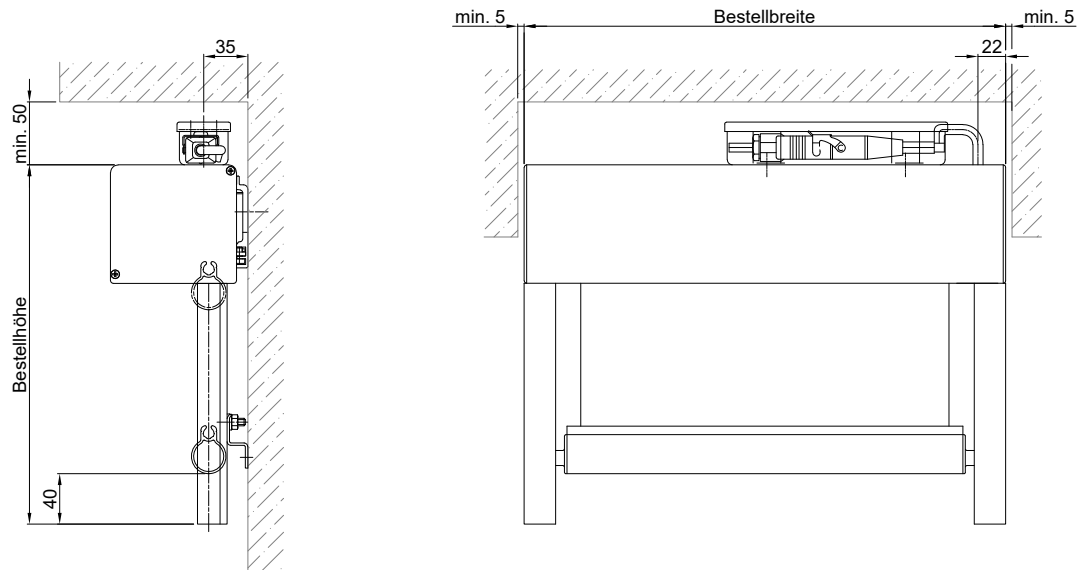


Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage, Kurbel



Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage

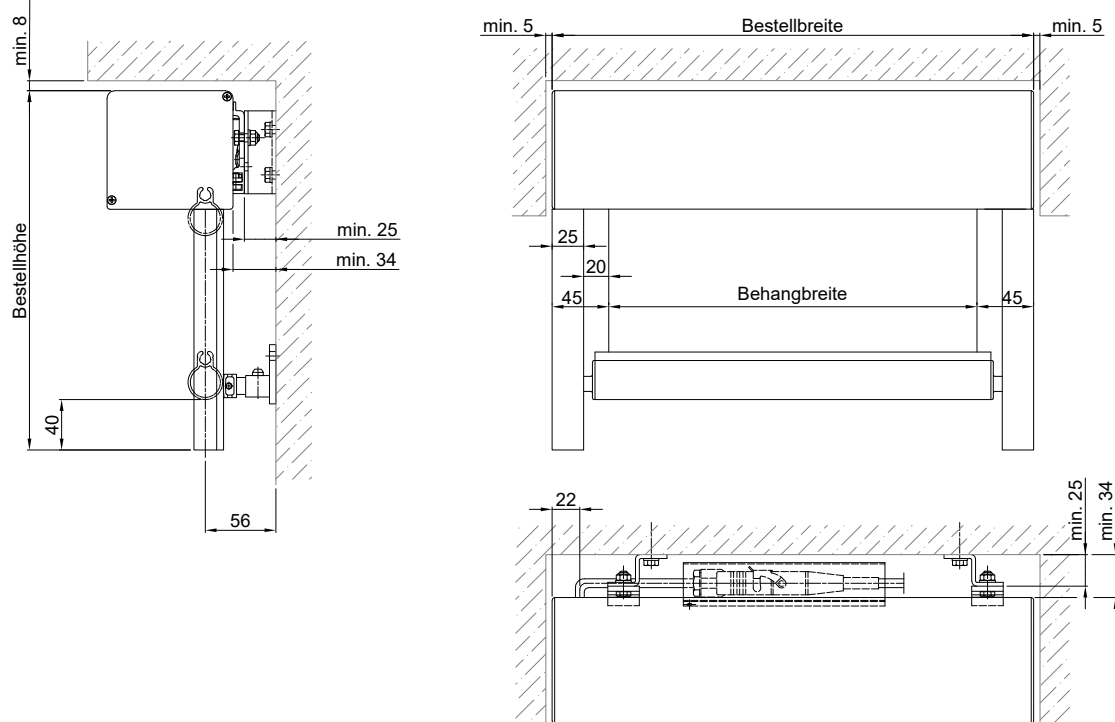
[PDF](#) [DWG](#)



72224v1

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage

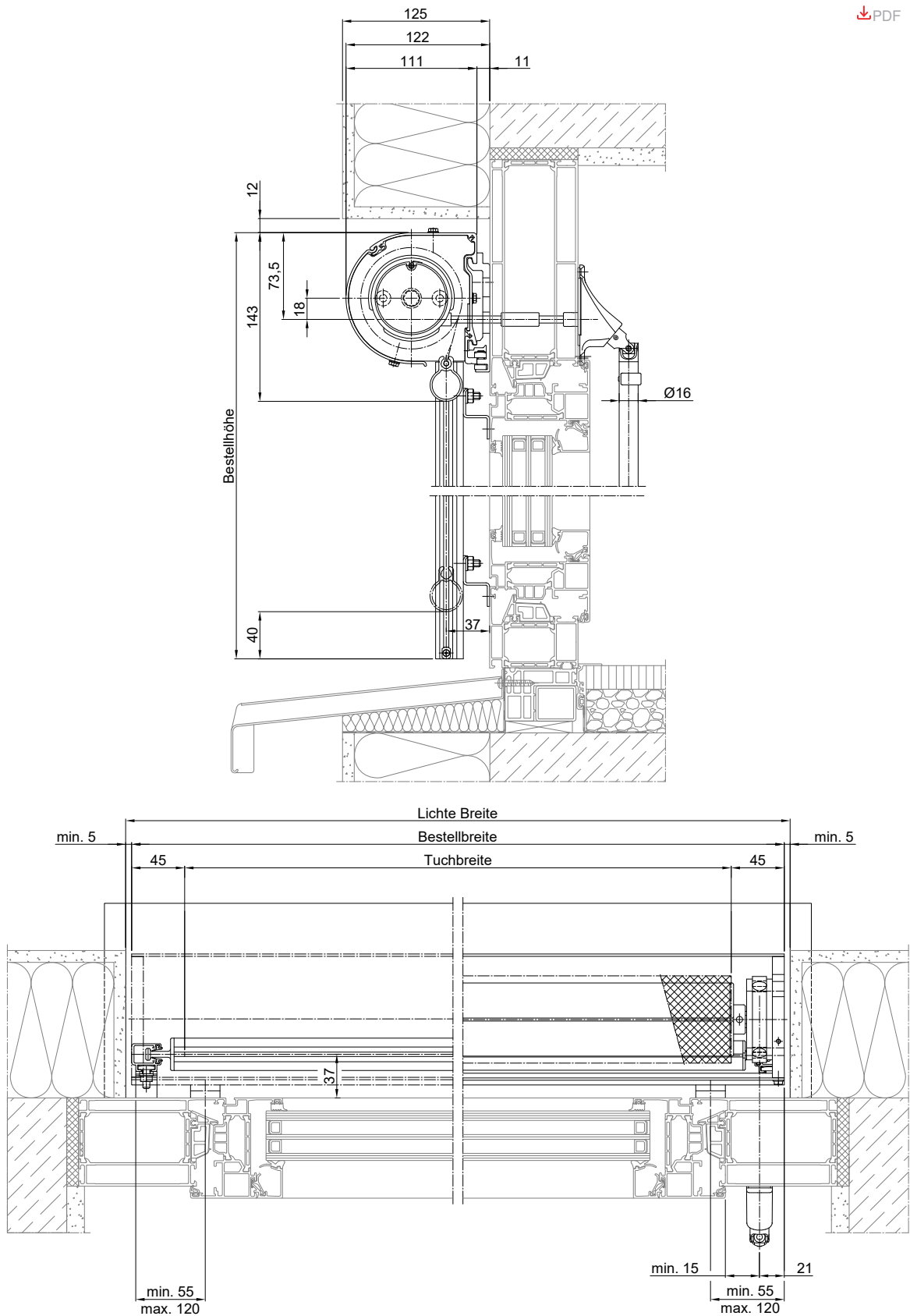
[PDF](#) [DWG](#)



71610v2

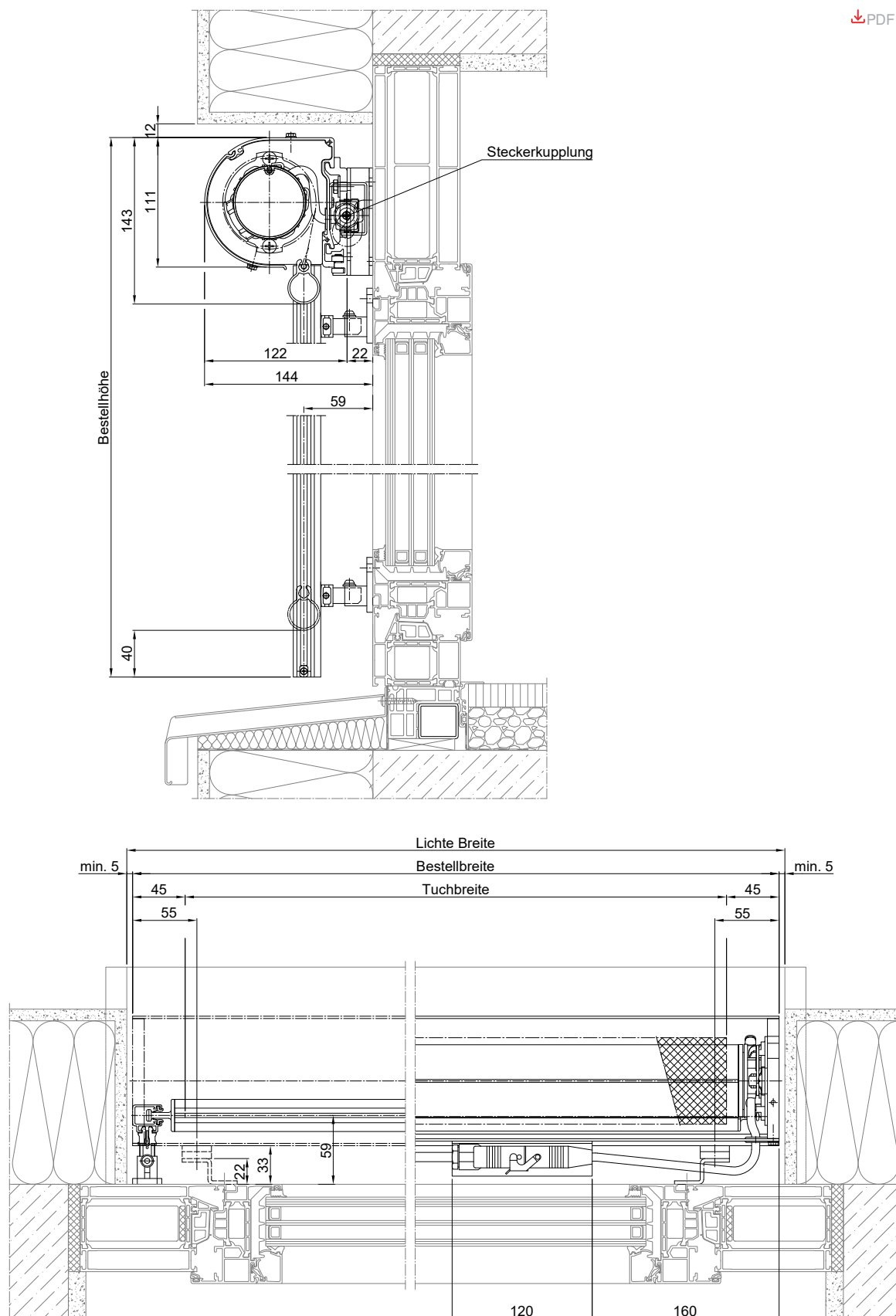
Basis-Markisen mit Schienenführung, Halbrund, Wandmontage, Kurbel

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70362v3



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70706v6

Basis-Markise mit Schienenführung - Größe 80/100

Komponenten

Basis-Markise 80/100 mit Schienenführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	80, 100
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Kasten rückseitig offen

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 312

Welle

- Tuchwelle Ø 35 mm
- Tuchwelle Ø 50 mm
- Tuchwelle Ø 62,2 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 310

Endschiene

- Endschiene, rund, klein

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- Schienenführung

Führungsschiene

- FS 30x38
- FS 46x38

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 310

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 3,5:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- RAL 9006 Weißaluminium, seidenglänzend
- RAL 9016 Verkehrsweiß, seidenglänzend
- RAL 8016 Mahagonibraun, seidenglänzend
- Eloxier C0

Farben optional:

- WAREMA Farbwelt
- Eloxier C31
- Eloxier C32
- Eloxier C33
- Eloxier C34
- Eloxier C35

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Die Größen 80 und 100 sind nicht für den Einsatz an Pfosten-Riegel-Fassaden geeignet.
- Ausführung mit Funkmotor: ausschl. bei Kastengröße 100 möglich.

Hinweise zur Planung

- Revision: Eine Revision der Tuchwelle ist nur durch Demontage der Markise möglich.
- Befestigung: Die Befestigung der Anlage erfolgt über die Führungsschienen. Der Kasten wird auf den Führungsschienen aufgesteckt und anschl. über die Führungsschienen montiert.

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten + Antriebe	
Größe 80 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 100 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 80 + Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	Tuchwelle Ø 50 mm
Größe 100 + Basismotor Typ LT50	Tuchwelle Ø 62,2 mm

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Kasten + Antriebe + Stoffqualitäten						
Größe 80 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	1800 mm	4,3 m ²	4000 mm	7,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 80 + Motor + Acryl	600 mm	2800 mm	1600 mm	4,5 m ²	5000 mm	8,0 m ²
Größe 80 + Motor + Screen 4 % / 5 %	600 mm	2500 mm	2500 mm	6,3 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + Soltis 92	600 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight PEARL	600 mm	2800 mm	2500 mm	7,0 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight COMFORT	600 mm	2500 mm	2500 mm	6,3 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	600 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5000 mm	13,5 m ²
Größe 100 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 100 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Größe 100 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 100 + Motor + Acryl	630 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5600 mm	15,1 m ²
Größe 100 + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	630 mm	2500 mm	3000 mm	7,5 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 100 + Motor + Soltis 92	630 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5600 mm	16,8 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight PEARL	630 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5600 mm	16,8 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight COMFORT	630 mm	2500 mm	3000 mm	7,5 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 100 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	630 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5600 mm	15,1 m ²

- Anlagenkupplung ist für max. 2 Markisenbehänge möglich.
- Acryl-Stoff optional auch mit geklebter Tuchverbindung lieferbar, jedoch Reduktion der maximalen Bestellhöhe um 200 mm

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

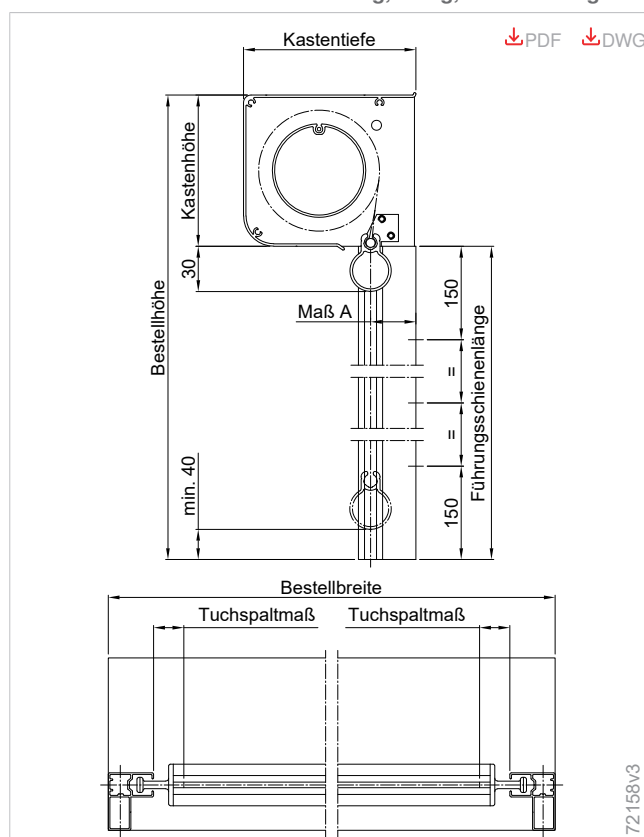
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschiene bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	20 mm

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	500 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 2800 mm
500 - 1000 mm	9 kg	13 kg	16 kg
1001 - 2000 mm	10 kg	15 kg	18 kg
2001 - 3000 mm	12 kg	17 kg	20 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

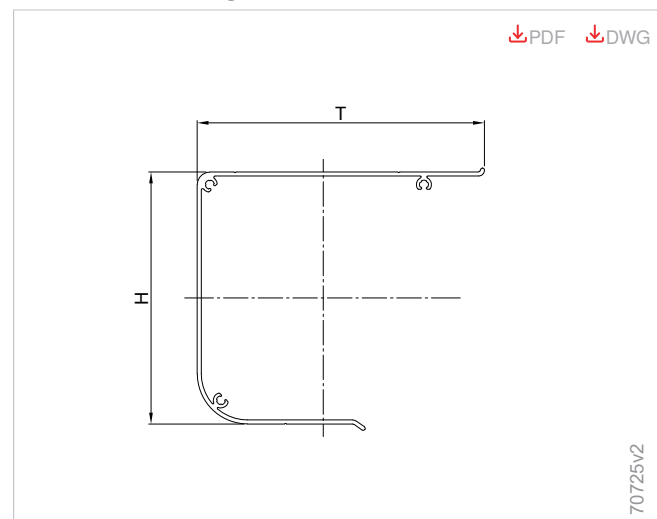
Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1800 mm	3
1801 - 2600 mm	4
2601 - 3000 mm	5

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

Kastenabmessungen

Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T
80	Eckig	80 mm	93 mm
100	Eckig	100 mm	114 mm

Basis-Markisen, Eckig



Standard-Fassadenabstand A

Rollertyp	Größe 80	Größe 100
Linksroller	30 mm	30 mm

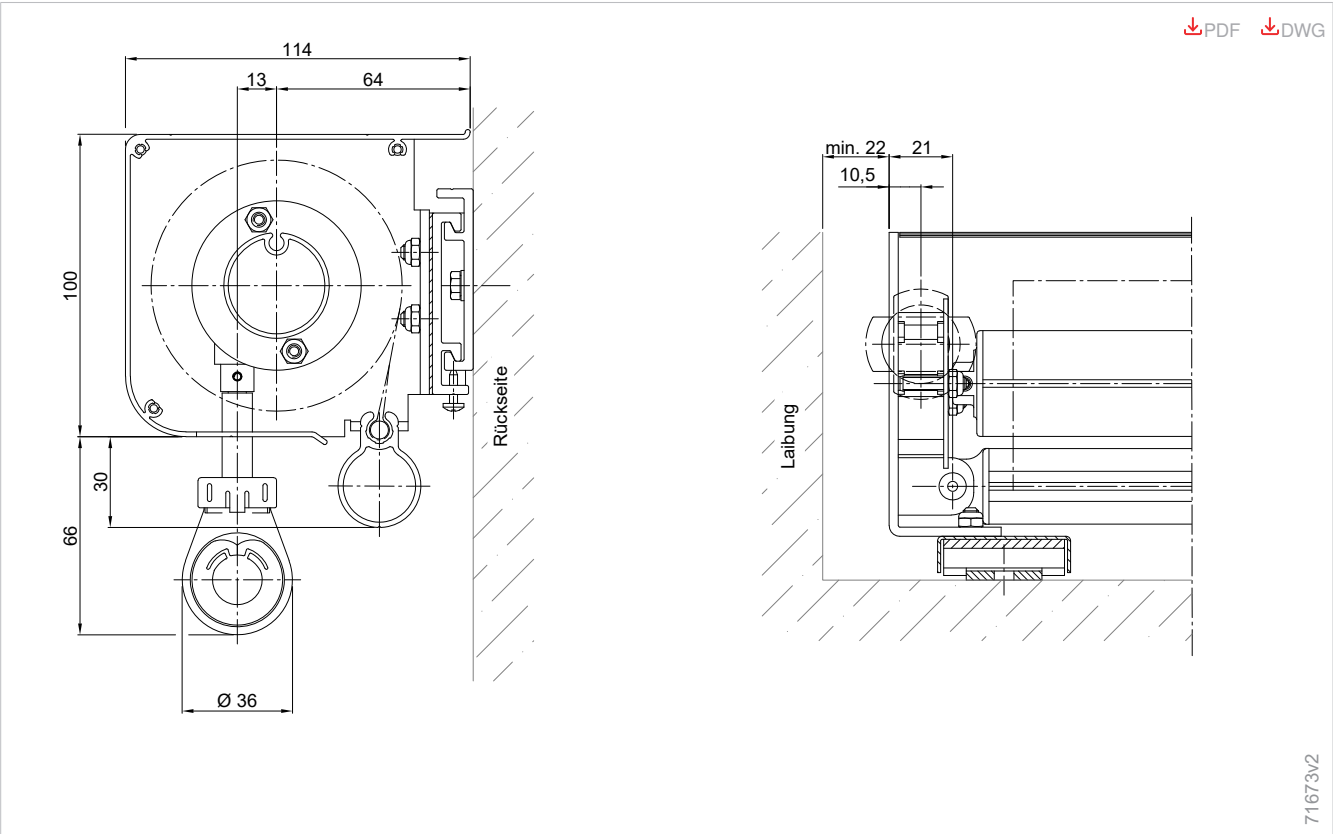
Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaills

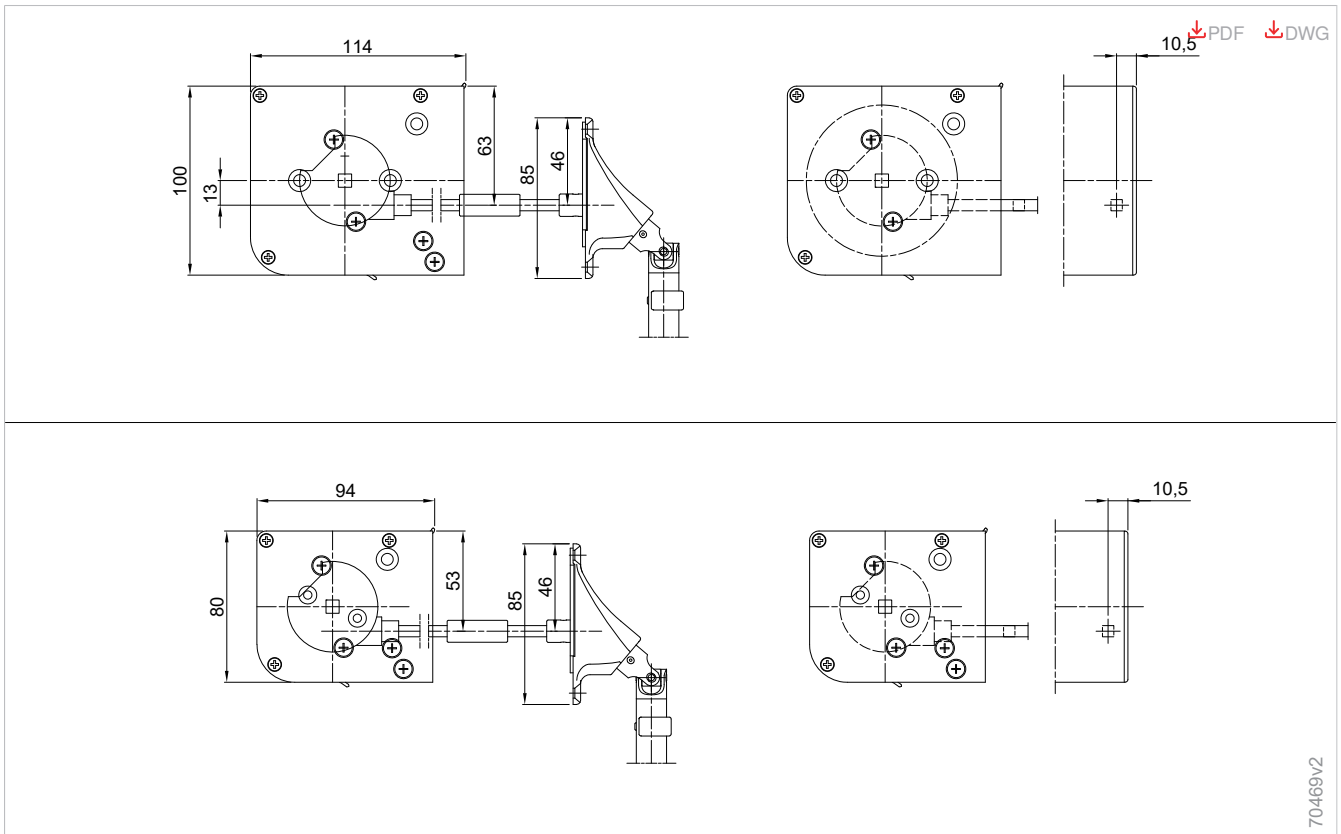
Getriebeauswahl

Größe	Bedienung von innen	Bedienung von außen
Größe 80	Schneckengetriebe 3,5:1	Schneckengetriebe mit Öse / Kreuzgelenk 3,5:1
Größe 100	Schneckengetriebe 3,5:1	Schneckengetriebe mit Öse / Kreuzgelenk 3,5:1

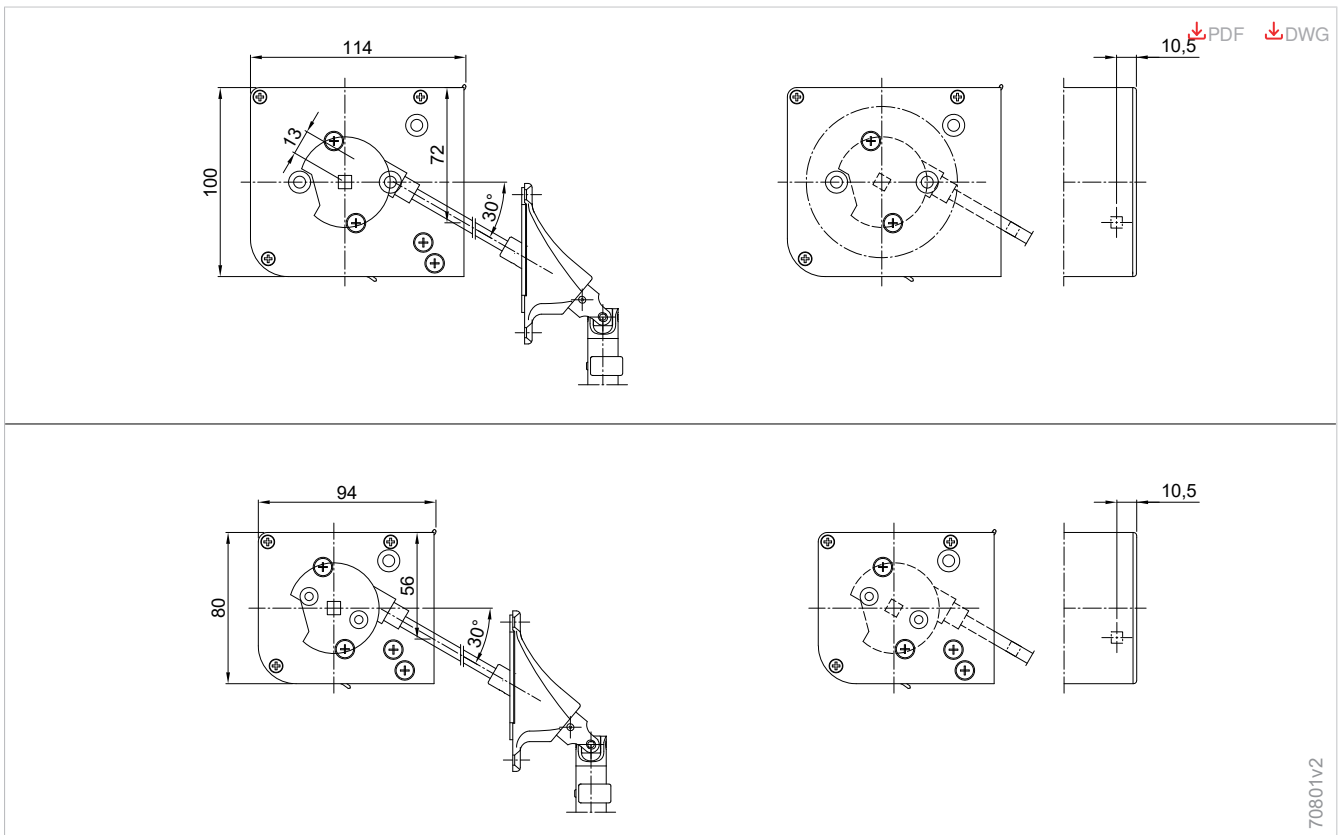
Basis-Markisen, Eckig, Kurbel, Schneckengetriebe mit Öse 3,5:1



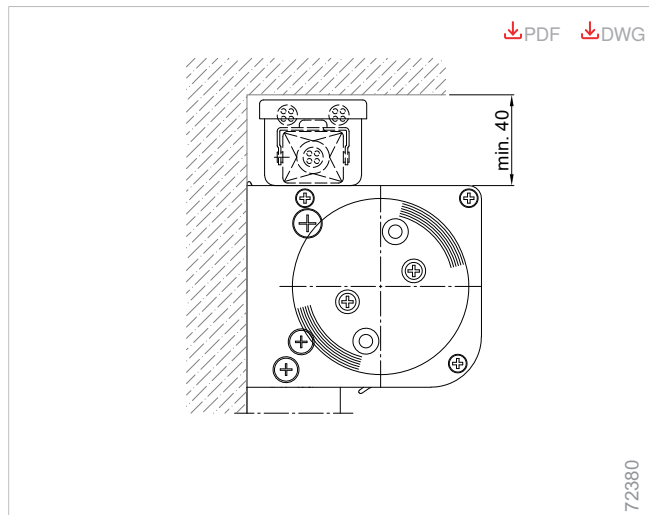
Basis-Markisen, Eckig, Kurbel, Getriebeabgang 0°



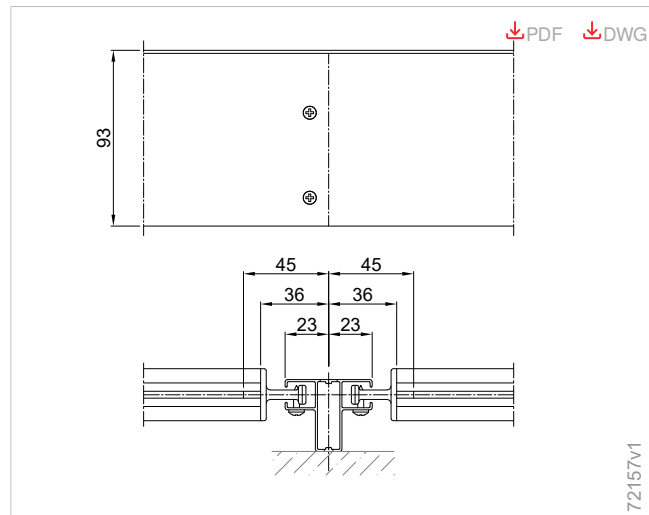
Basis-Markisen, Eckig, Kurbel, Getriebeabgang 30°



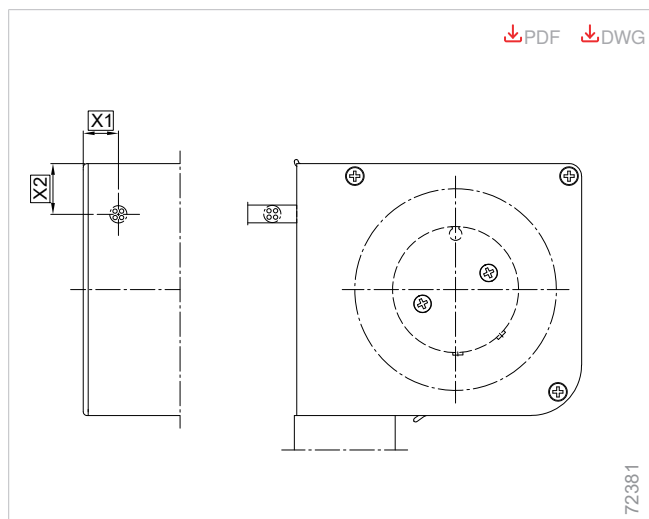
Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Leitungsabgang oben, Steckerkupplung



Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Gruppenanlage, durchgehender Kasten



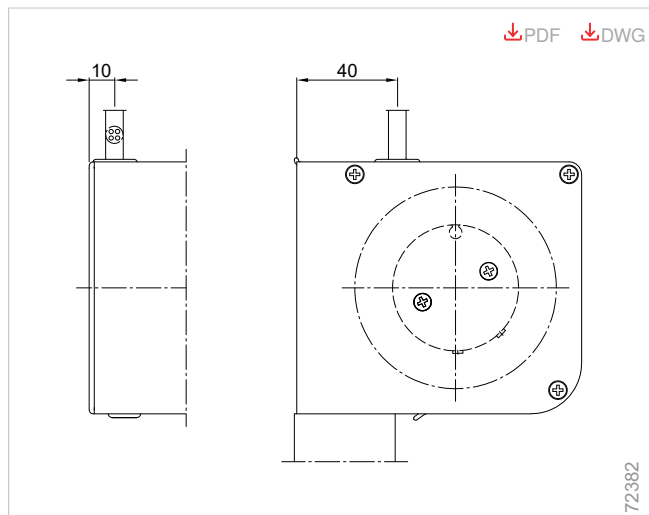
Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Leitungsabgang hinten



Maße X1 und X2:

- Größe 80: X1 = 14 mm, X2 = 15 mm
- Größe 100: X1 = 14 mm, X2 = 20 mm

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Leitungsabgang oben



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

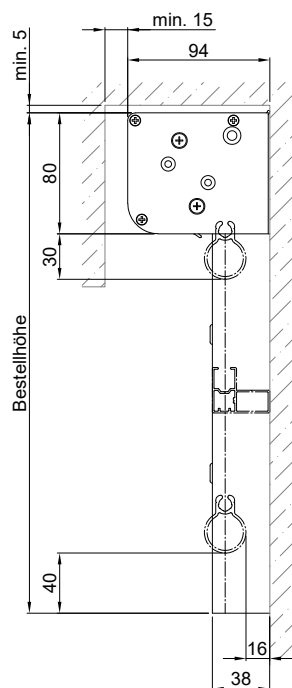
Antriebsvarianten

Normen

Einbaubeispiele

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage

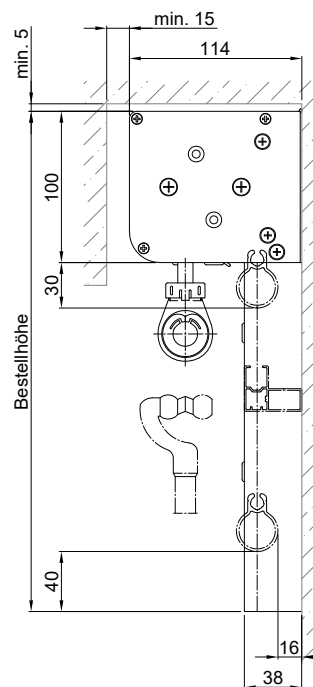
PDF DWG



72159v1

Basis-Markisen mit Schienenführung, Eckig, Wandmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse

PDF DWG



72160v1



Basis-Markisen

Basis-Markise mit Seilführung

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten eignet sich ideal bei der Renovierung denkmalgeschützter Gebäude.

Standardisiert kostengünstig

Die richtige Wahl für Standard-Lösungen: Die Basis-Markise erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz bei vertikalen Glasflächen – zu einem attraktiven Preis.

Platzsparend

Die Seilführung ist platzsparend und nahezu in jede Fassade integrierbar: Die filigranen, seitlichen Spannseile führen den Markisenbehang sicher über die Endschiene. Die Spannfeder mildert kurzzeitige Windbelastungen auf den Markisenbehang und das Spannseil ab und reduziert mögliche Geräuscentwicklungen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036143

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	7000 mm

Basis-Markise mit Seilführung - Größe 75/90/110

Komponenten

Basis-Markise 75/90/110 mit Seilführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	75, 90
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Eckig", Seite 324

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Halbrund", Seite 324

Kastenform Rund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.

+ siehe "Kastenform Rund", Seite 324

Welle

- Tuchwelle Ø 35 mm
- Tuchwelle Ø 62,2 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 321

Endschiene

- Endschiene, rund, klein

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Träger

Wandkonsole Größe 75/90 eckig

Breite	25 mm
Höhe	73 mm
Tiefe	16 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 9 mm

Wandkonsole Größe 110 rund

Breite	25 mm
Höhe	74 mm
Tiefe	18 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 11 mm

Wandkonsole Größe 110 halbrund

Breite	25 mm
Höhe	101 mm
Tiefe	19 mm
Maße Hinweise	Wandabstand 11 mm

+ siehe "Standard-Fassadenabstand A", Seite 323

Träger optional

Z-Konsole Größe 75/90 eckig

Breite	47 mm
Höhe	66 mm
Tiefe	25 mm
Maße Hinweise	- Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole - Zusätzlicher Wandabstand 25 mm (= gesamt 34 mm)

Z-Konsole Größe 110 rund

Breite	47 mm
Höhe	70 mm
Tiefe	22 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole – Zusätzlicher Wandabstand 22 mm (= gesamt 33 mm)

Z-Konsole Größe 110 halbrund

Breite	47 mm
Höhe	92 mm
Tiefe	22 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole – Zusätzlicher Wandabstand 22 mm (= gesamt 33 mm)

Träger zur Deckenbefestigung Größe 75/90 eckig

Breite	25 mm
Höhe	80 mm
Tiefe	80 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlichem Träger zur Deckenbefestigung – zusätzlicher Wandabstand 6 mm (= gesamt 15 mm)

Träger zur Deckenbefestigung Größe 110

Breite	30 mm
Höhe	120 mm
Tiefe	60 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlichem Träger zur Deckenbefestigung – zusätzlicher Wandabstand 8 mm (= gesamt 19 mm)

Führungsvarianten

- Seilführung

Spannseil

Spannseil

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

⊕ siehe "Seilführung", Seite 428

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 4:1
- Schneckengetriebe 6:1
- Schneckengetriebe 6,5:1
- Außenliegendes Schneckengetriebe 6:1
- Außenliegendes Schneckengetriebe 6,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 6:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 6:1

⊕ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- Eloxiert C0
- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxiert C31
- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

⊕ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

⊕ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

⊕ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Kastengröße 75 ausschließlich mit Kurbelantrieb möglich.

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten	
Größe 75	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 90	Tuchwelle Ø 62,2 mm
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Antriebe						
Basismotor Typ LT50	640 mm					
Kurbel	600 mm					
Kasten + Stoffqualitäten						
Größe 75 + Acryl		2400 mm	1800 mm	4,3 m ²	7000 mm	12,6 m ²
Größe 75 + Acryl All Weather		2400 mm	1600 mm	3,8 m ²	7000 mm	11,2 m ²
Größe 75 + Screen 4 % / 5 %		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + Soltis 92		2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 75 + Twilight PEARL		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + Twilight COMFORT		2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	7000 mm	19,6 m ²
Größe 75 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	7000 mm	18,9 m ²
Größe 90 + Acryl		3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7000 mm	17,5 m ²
Größe 90 + Acryl All Weather		3000 mm	2200 mm	6,6 m ²	7000 mm	15,4 m ²
Größe 90 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 90 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 90 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 90 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 90 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	7000 mm	18,9 m ²
Größe 110 + Acryl		3000 mm	2500 mm	7,5 m ²	7000 mm	17,5 m ²
Größe 110 + Acryl All Weather		3000 mm	2300 mm	6,9 m ²	7000 mm	16,1 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 110 + Twilight PEARL		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT		3000 mm	3000 mm	9,0 m ²	7000 mm	21,0 m ²
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	7000 mm	18,9 m ²

- Maximale Breite bei durchgehendem Kasten 5000 mm
- Anlagenkupplung für max. 3 Markisenbehänge möglich
- Acryl-Stoff optional auch mit geklebter Tuchverbindung lieferbar, jedoch Reduktion der maximalen Bestellhöhe bei:
 - Größe 75: um 200 mm
 - Größe 90/110: um 300 mm

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

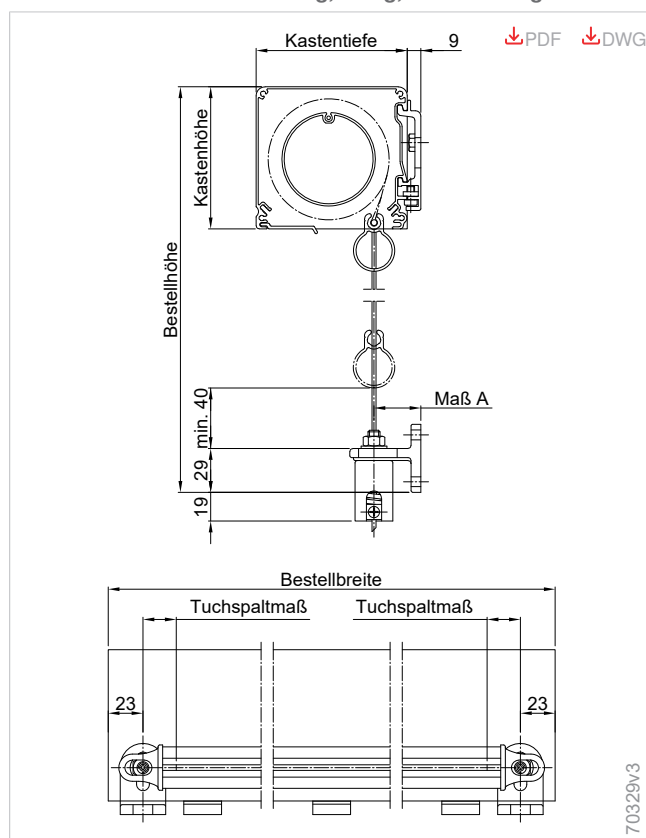
+ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

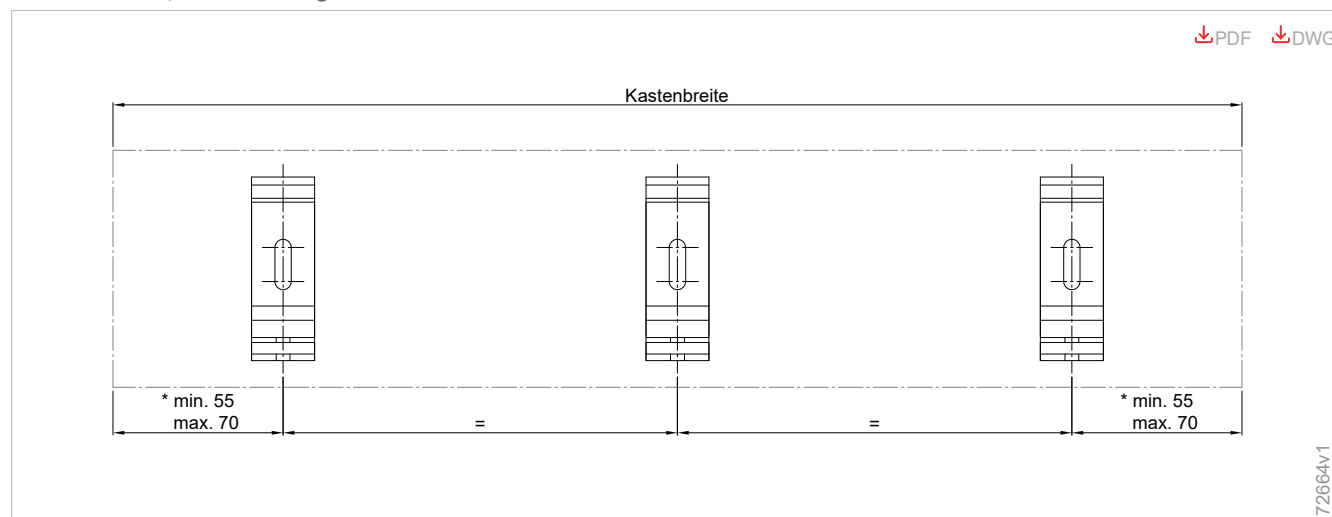
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	22 mm

Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage

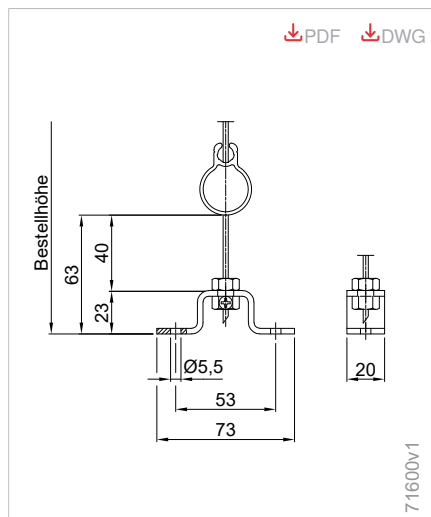


Basis-Markisen, Positionierung Wandkonsole

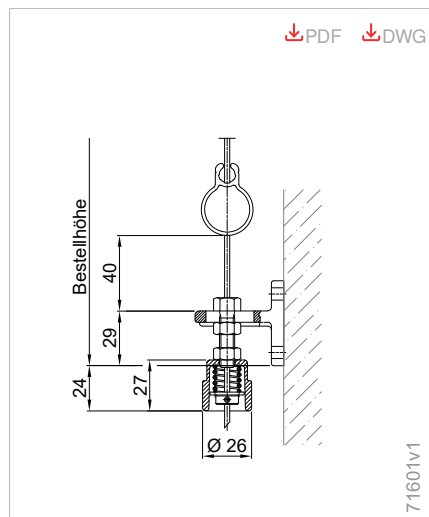


* je nach Einbausituation auch von min. 25 mm bis max. 120 mm möglich.

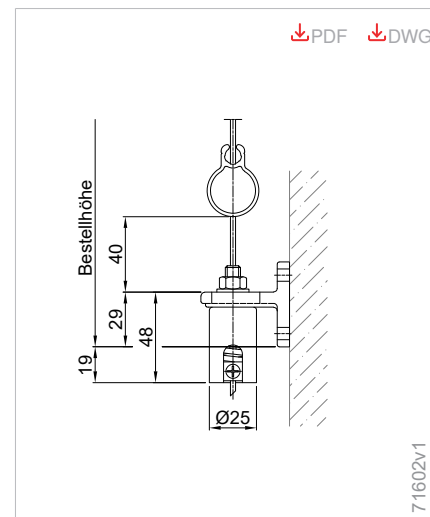
Spannbügel S02



Federspanntopf Kunststoff



Federspanntopf Aluminium



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	600 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm
500 - 1000 mm	14 kg	20 kg	26 kg
1001 - 2000 mm	16 kg	22 kg	28 kg
2001 - 3000 mm	17 kg	24 kg	30 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Träger

Bestellbreite	Anzahl
600 - 1500 mm	2
1501 - 2000 mm	3
2001 - 3000 mm	4
3001 - 4000 mm	5
4001 - 5000 mm	6

Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger zur Befestigung des Kastens.

Standard-Fassadenabstand A

Mit Wandkonsole

Rollertyp	Größe 75	Größe 90	Größe 110
Linksroller	31 mm	31 mm	37 mm
Rechtsroller	65 mm	91 mm	-

- Zusätzlicher Wandabstand durch Z-Konsole möglich.
- Zusätzlichen Wandabstand bei Deckenbefestigung beachten.

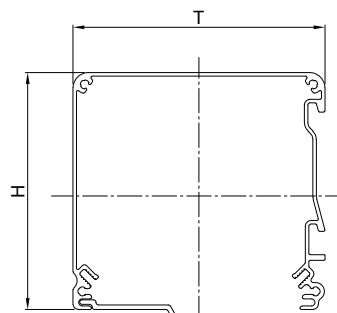
Kastenabmessungen

Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
75	74 mm	75 mm
90	94 mm	100 mm

Basis-Markisen, Eckig

[↓PDF](#) [↓DWG](#)



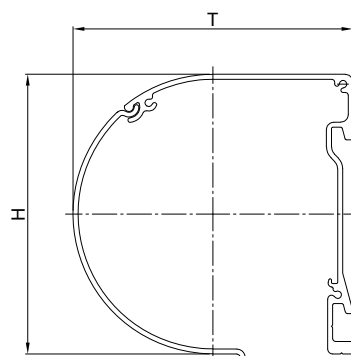
70724v2

Kastenform Halbrund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	111 mm	111 mm

Basis-Markisen, Halbrund

[↓PDF](#) [↓DWG](#)



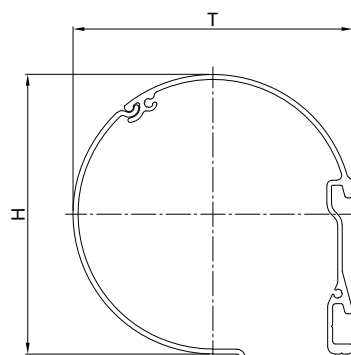
73118

Kastenform Rund

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm

Basis-Markisen, Rund

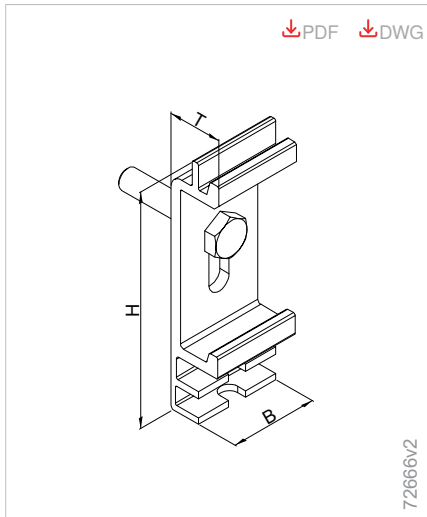
[↓PDF](#) [↓DWG](#)



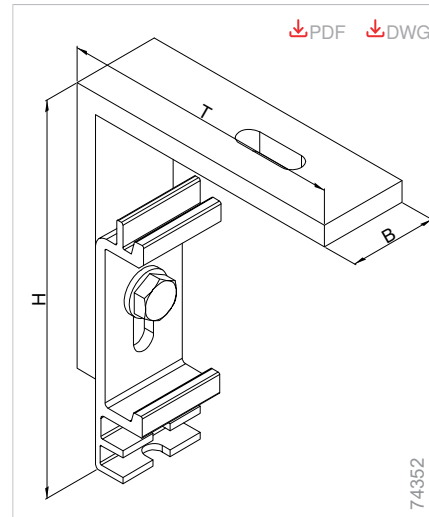
73119

Details

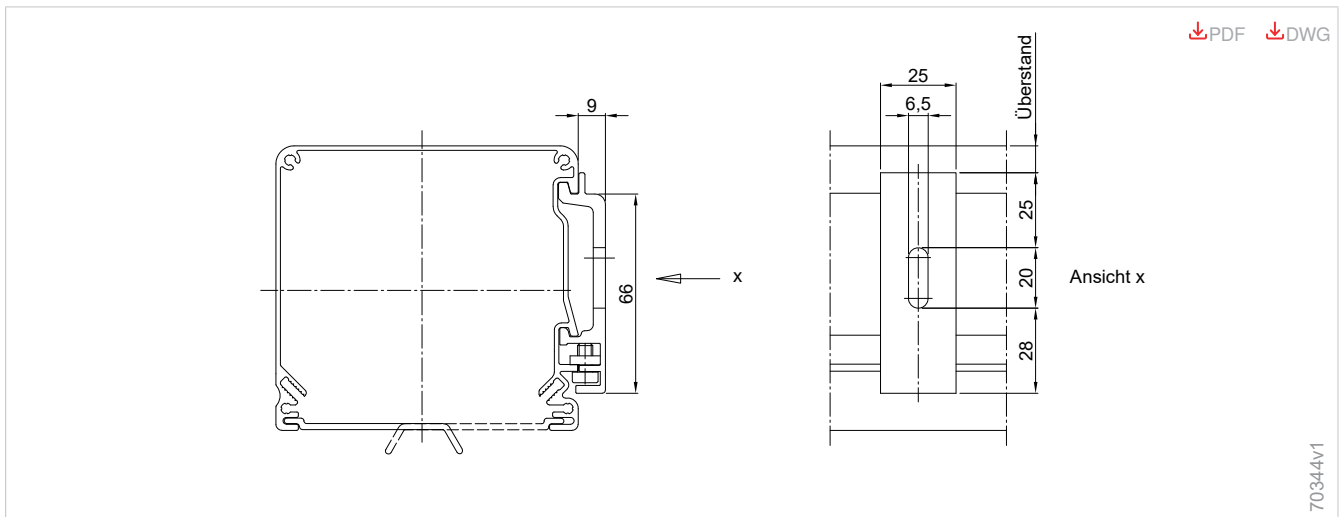
Basis-Markisen, Wandkonsole



Basis-Markisen, Träger zur Deckenbefestigung

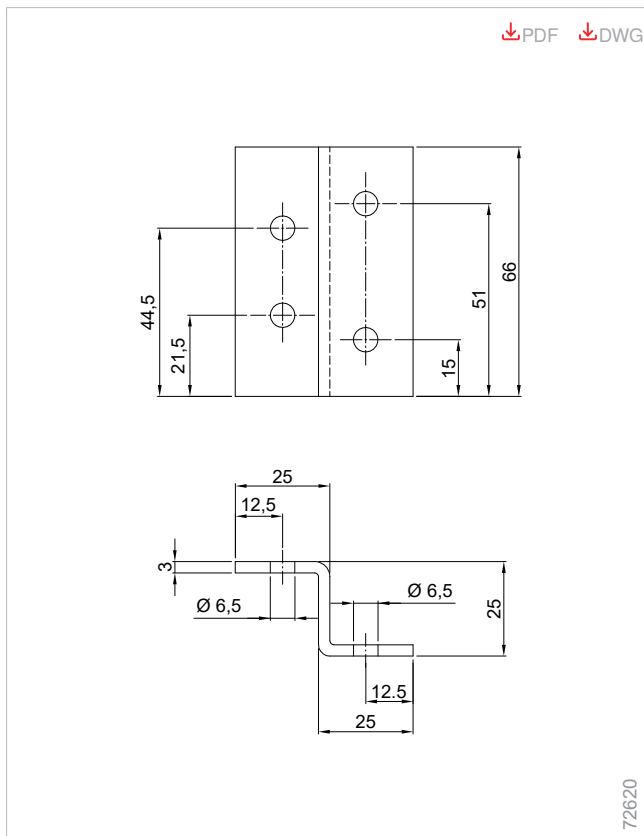


Basis-Markisen, Eckig, Wandkonsole



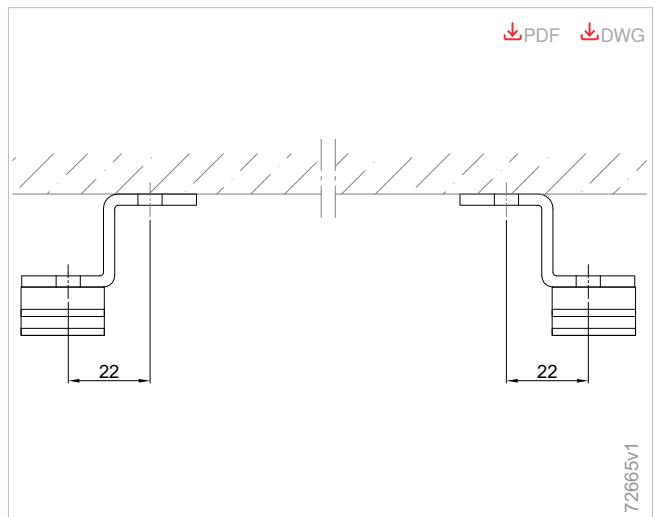
- Kastengröße 75: Maß "Überstand" = oberer Überstand des Kastens über die Konsole = 0 mm (bündig)
- Kastengröße 90: Maß "Überstand" = oberer Überstand des Kastens über die Konsole = 9 mm

Basis-Markisen, Kastengröße 75/90, - Z-Konsole



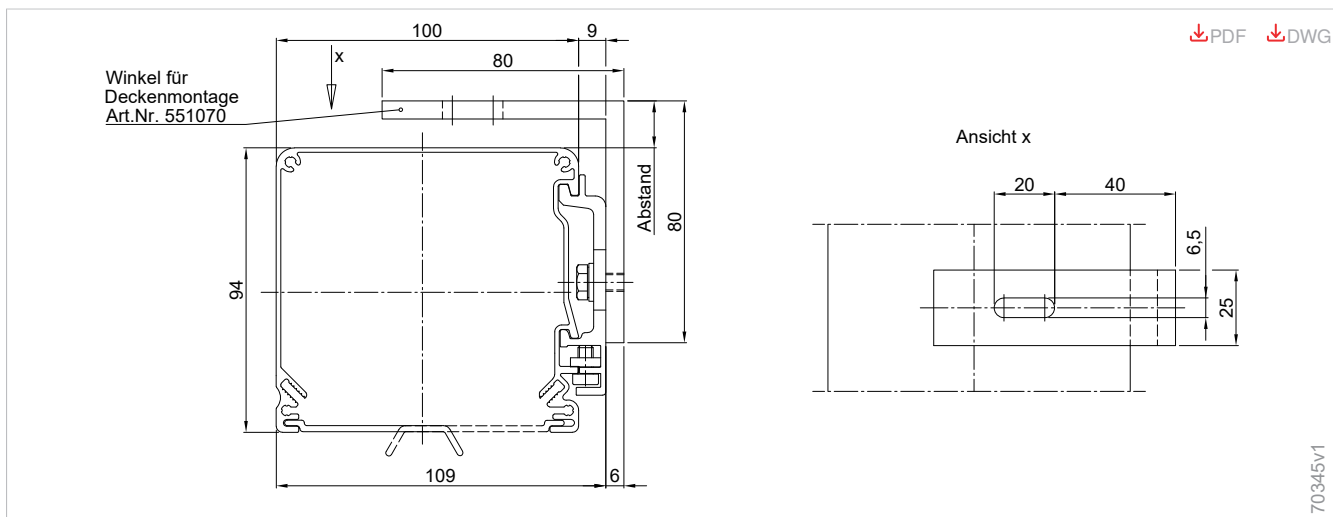
Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503573 (blank)

Basis-Markisen, Z-Konsole, Wandmontage



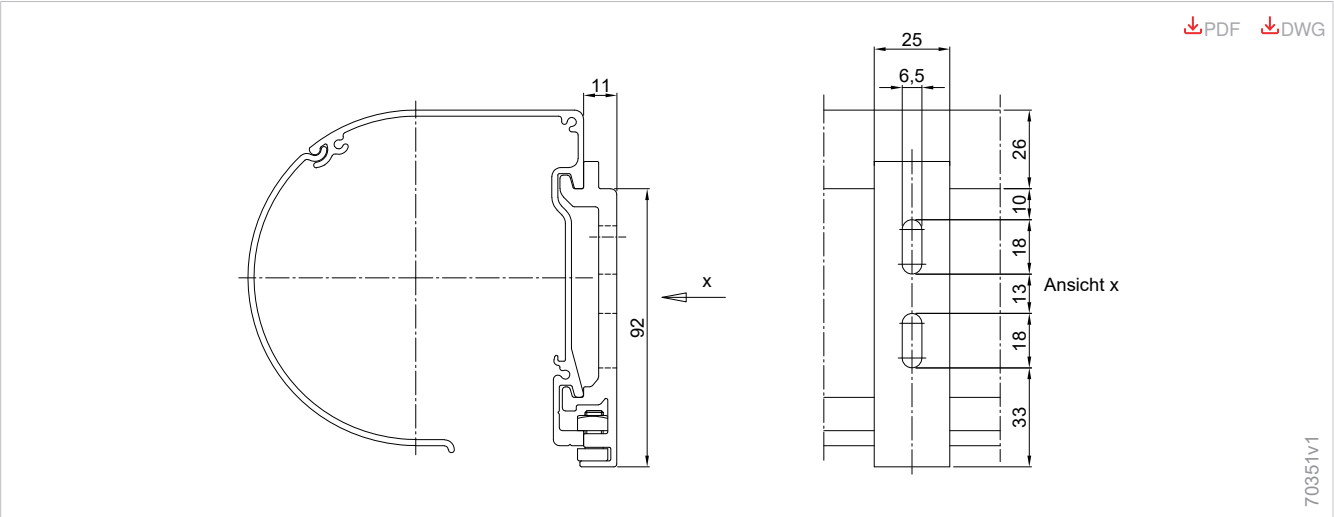
- Die Schenkel der beiden äußeren Z-Konsolen sollten zur Wand hin, Richtung Markisenmitte montiert werden.
- Aufgrund der zusätzlichen Distanz ist eine Führungsschienebefestigung mittels Führungsschienehalter H1 oder ähnlich notwendig.

Basis-Markisen, Eckig, Träger zur Deckenbefestigung

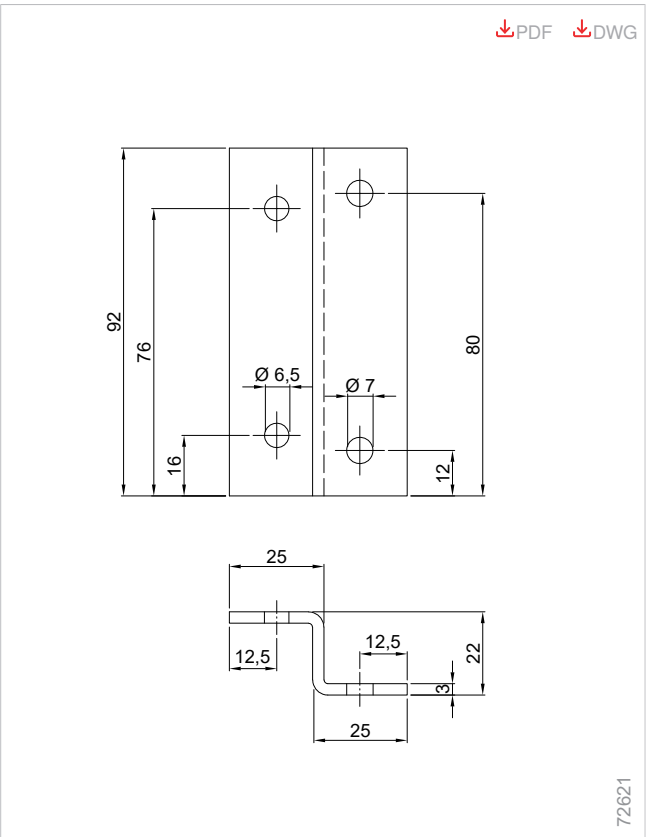


Kastengröße 75: Abstand = 19-30 mm; Kastengröße 90: Abstand = 17-23 mm

Basis-Markisen, Halbrund, Wandkonsole

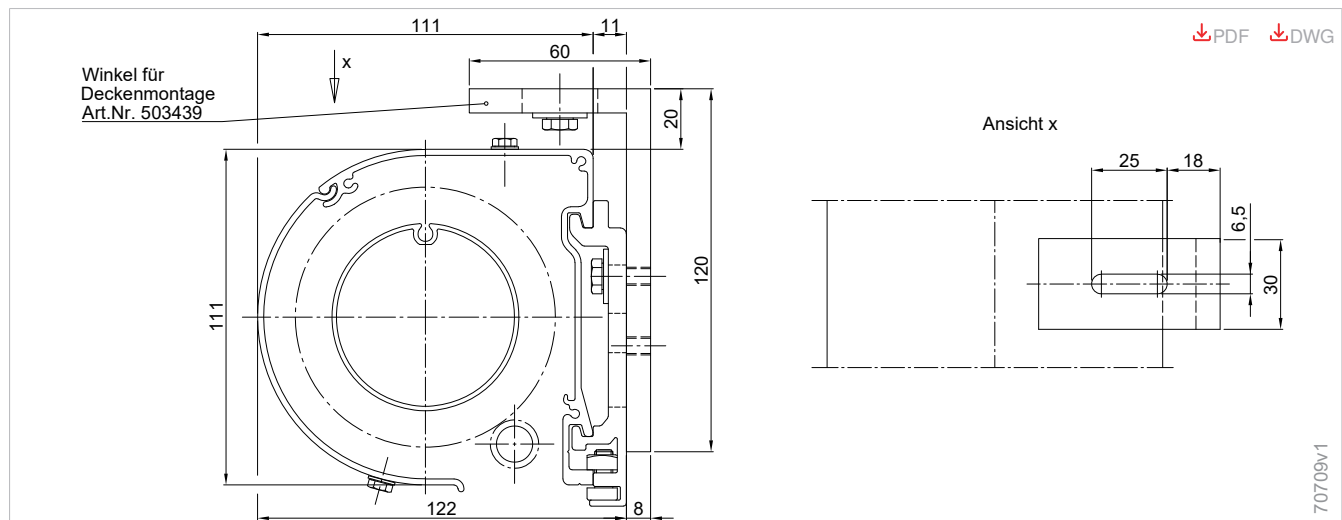


Basis-Markisen, Kastengröße 110, Z-Konsole

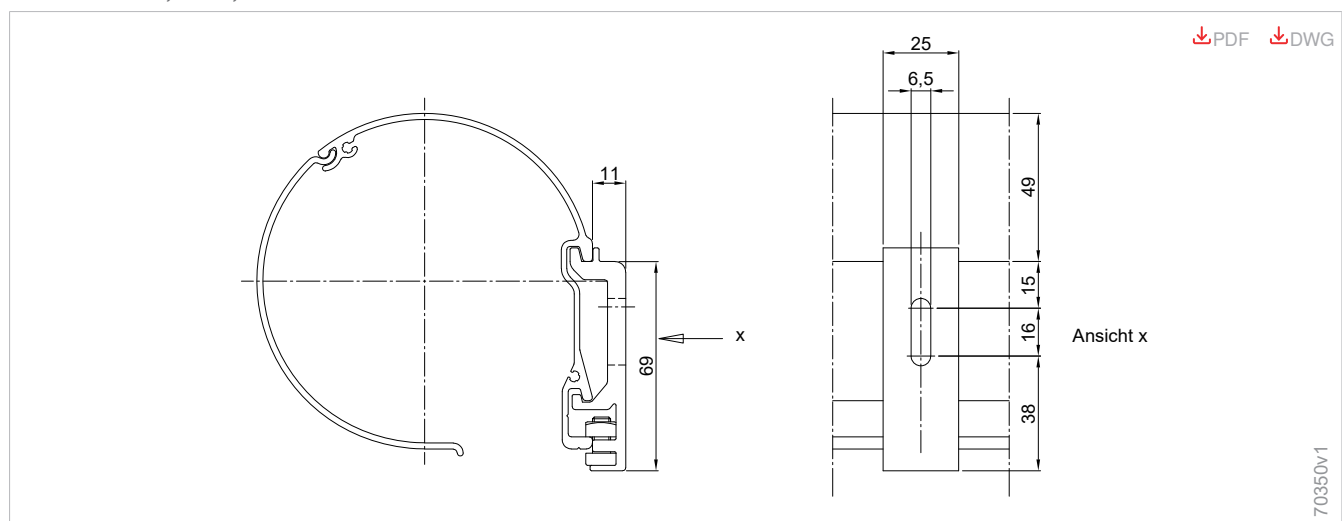


Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503441 (blank)

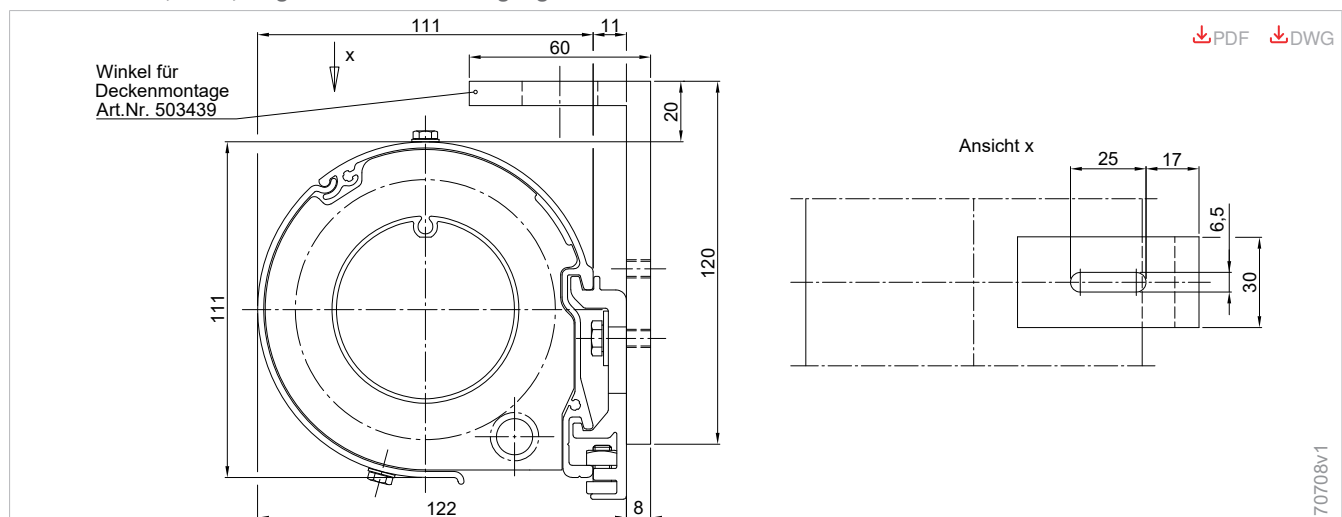
Basis-Markisen, Halbrund, Träger zur Deckenbefestigung



Basis-Markisen, Rund, Wandkonsole

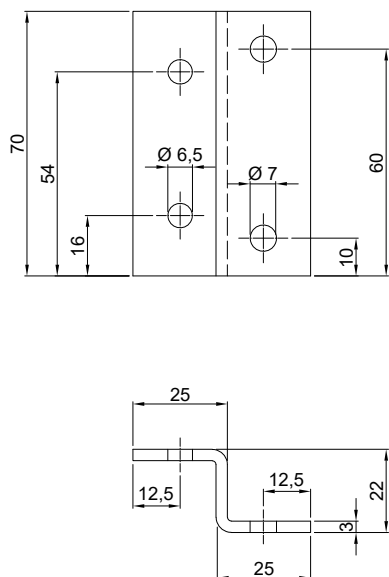


Basis-Markisen, Rund, Träger zur Deckenbefestigung



Basis-Markisen, Kastengröße 110, Z-Konsole

PDF DWG



72622

Material: Aluminium-Blech 3 mm, Art.-Nr. 503440 (blank)

Produktzusatzinformationen

Antriebsdetaills

Informationen zu den Antriebsdetaills finden Sie bei Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe 75/90/110.

+ siehe "Antriebsdetaills ", Seite 298

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

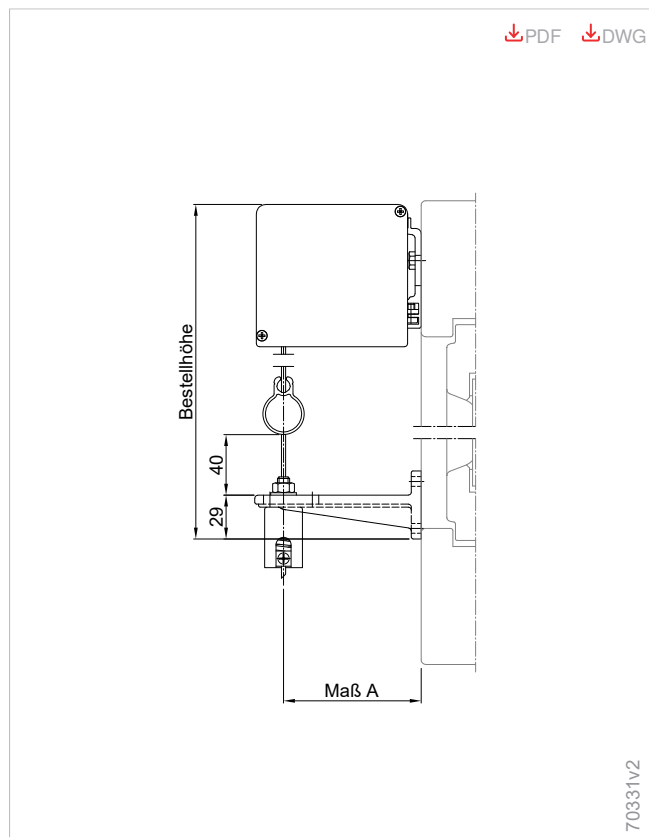
Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

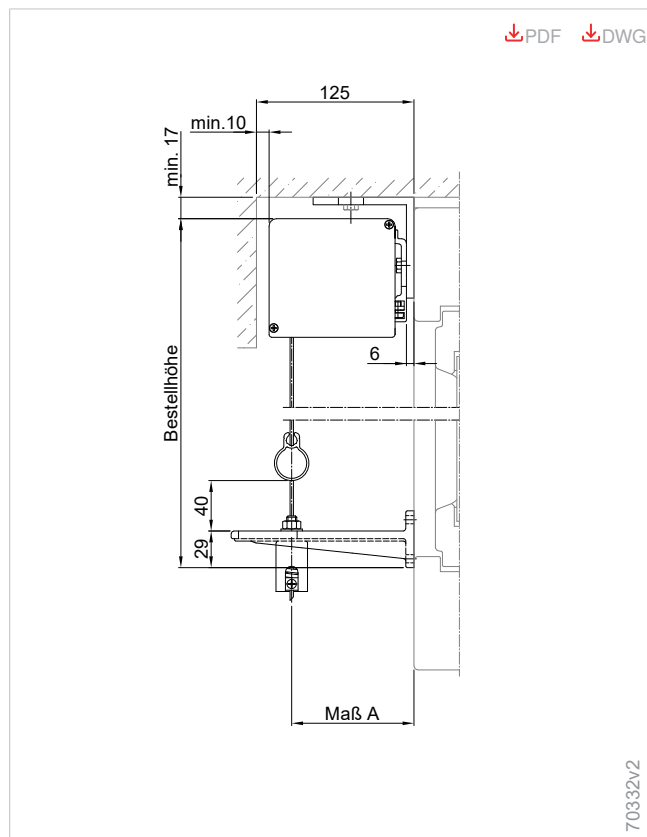
Normen

Einbaubeispiele

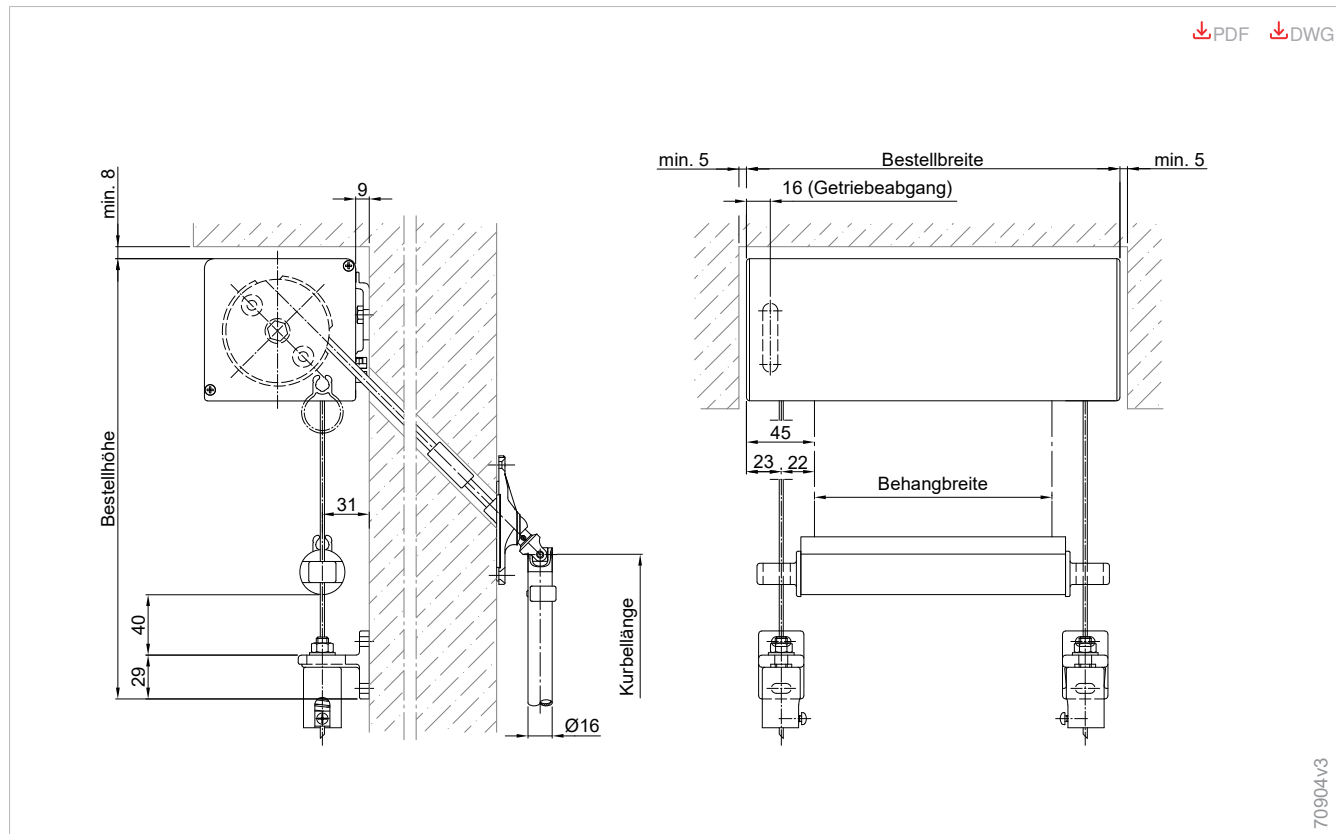
Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage, Rechtsroller



Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Deckenmontage, Rechtsroller

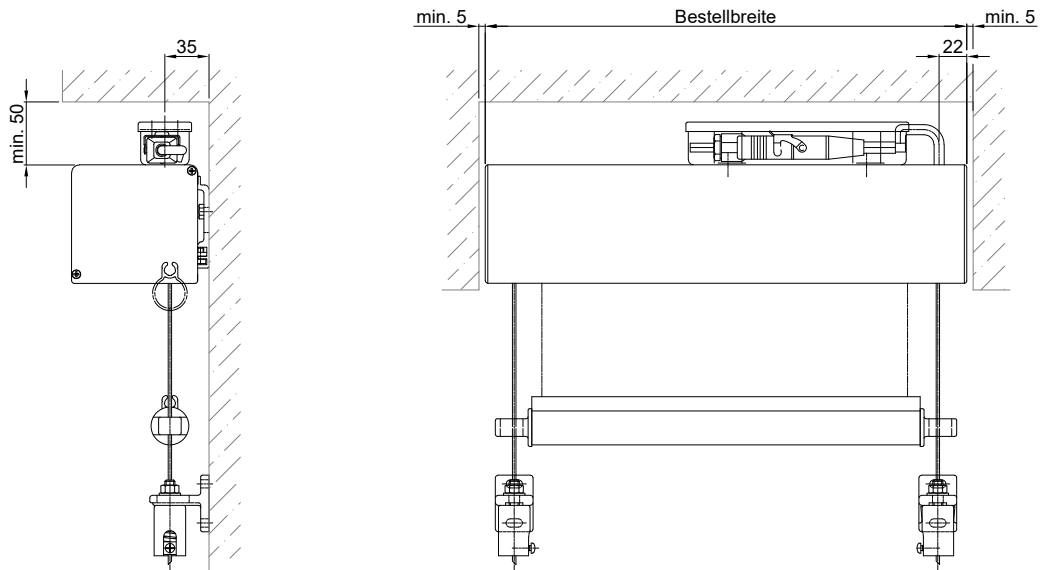


Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage, Kurbel



Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage

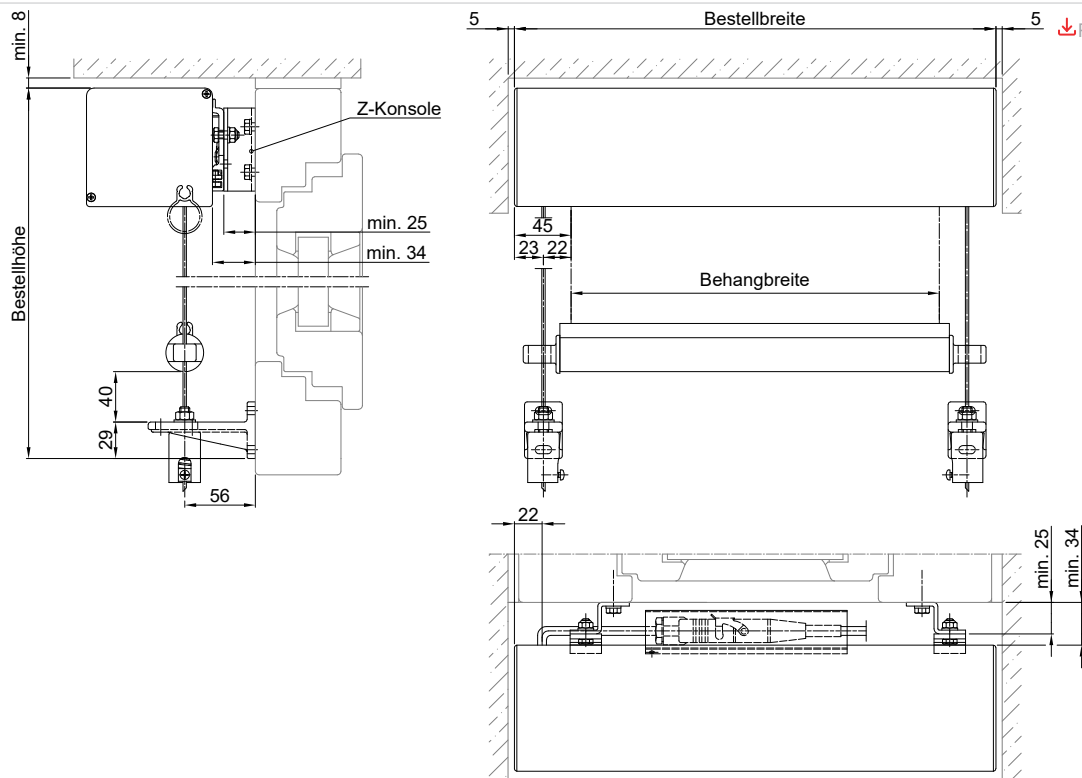
[PDF](#)
[DWG](#)



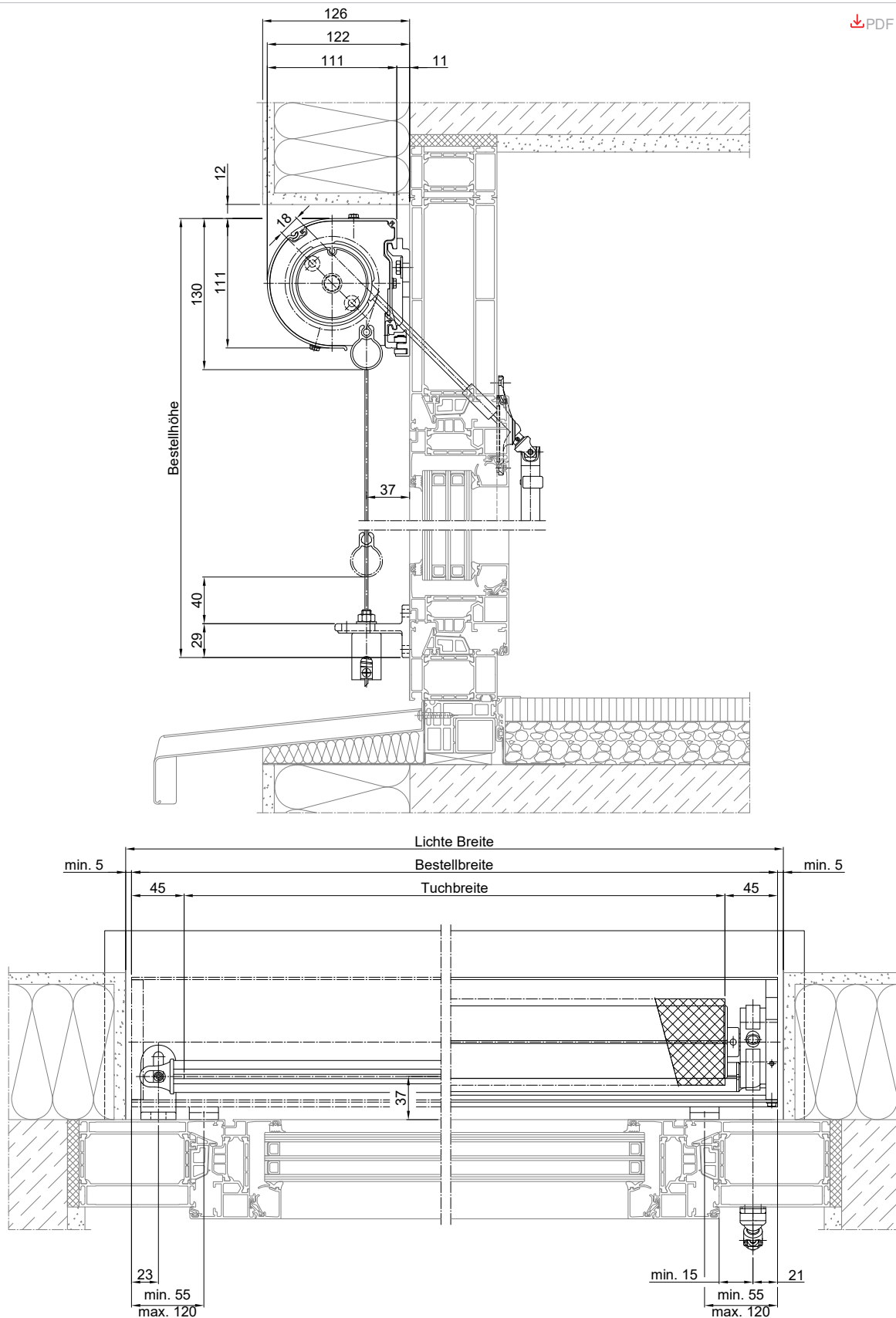
71609v1

Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage

[PDF](#)
[DWG](#)



70341v3

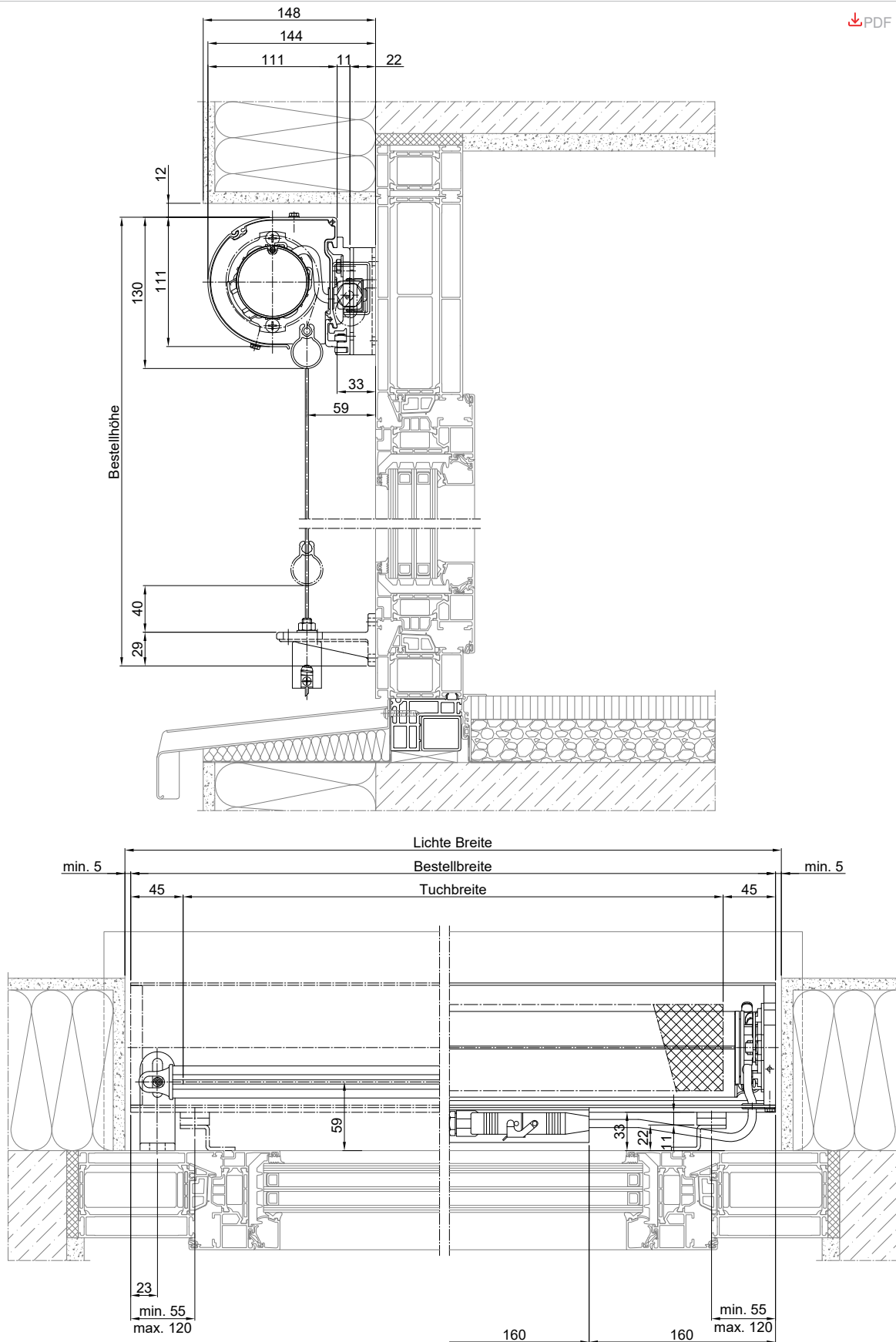


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70361v3

Basis-Markisen mit Seilführung, Halbrund, Wandmontage

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70367v3

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Basis-Markise mit Seilführung - Größe 80/100

Komponenten

Basis-Markise 80/100 mit Seilführung



- | | | | |
|---|--------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	80, 100
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

- Die Befestigung des Kastens erfolgt über Träger.
- Kasten rückseitig offen

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 339

Welle

- Tuchwelle Ø 35 mm
- Tuchwelle Ø 50 mm
- Tuchwelle Ø 62,2 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 335

Endschiene

- Endschiene, rund, klein

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Träger

Wandkonsole Größe 80/100

Breite	25 mm
Höhe	60 mm
Tiefe	12 mm
Maße Hinweise	Kein Wandabstand durch Konsole

Träger optional

Z-Konsole Größe 80/100

Breite	47 mm
Höhe	67 mm
Tiefe	50 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlicher Z-Konsole – Wandabstand 50 mm

Träger zur Deckenbefestigung

Breite	21 mm
Höhe	100 mm
Tiefe	50 mm
Maße Hinweise	– Wandkonsole mit zusätzlichem Träger zur Deckenbefestigung – Wandabstand 5 mm

Führungsvarianten

- Seilführung

Spannseil

Spannseil

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

+ siehe "Seilführung", Seite 428

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 335

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 3,5:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- RAL 9006 Weißaluminium, seidenglänzend
- RAL 9016 Verkehrsweiß, seidenglänzend
- RAL 8016 Mahagonibraun, seidenglänzend
- Eloxiert C0

Farben optional:

- WAREMA Farbwelt
- Eloxiert C31

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten + Antriebe	
Größe 80 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 100 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 80 + Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	Tuchwelle Ø 50 mm
Größe 100 + Basismotor Typ LT50	Tuchwelle Ø 62,2 mm

- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Die Größen 80 und 100 sind nicht für den Einsatz an Pfosten-Riegel-Fassaden geeignet.
- Ausführung mit Funkmotor ausschl. bei Kastengröße 100 möglich.

Hinweise zur Bestellung

Eine Revision der Tuchwelle ist nur durch Demontage der Markise möglich.

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal
Kasten + Antriebe + Stoffqualitäten						
Größe 80 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	1800 mm	4,3 m ²	4000 mm	7,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	2800 mm	6,7 m ²	4000 mm	11,2 m ²
Größe 80 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 80 + Motor + Acryl	600 mm	2800 mm	1600 mm	4,5 m ²	5000 mm	8,0 m ²
Größe 80 + Motor + Screen 4 % / 5 %	600 mm	2500 mm	2500 mm	6,3 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + Soltis 92	600 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight PEARL	600 mm	2800 mm	2500 mm	7,0 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight COMFORT	600 mm	2500 mm	2500 mm	6,3 m ²	5000 mm	12,5 m ²
Größe 80 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	600 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5000 mm	13,5 m ²
Größe 100 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 100 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	3000 mm	7,2 m ²	4000 mm	12,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2400 mm	2700 mm	6,5 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 100 + Motor + Acryl	630 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5600 mm	15,1 m ²
Größe 100 + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	630 mm	2500 mm	3000 mm	7,5 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 100 + Motor + Soltis 92	630 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5600 mm	16,8 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight PEARL	630 mm	2800 mm	3000 mm	8,4 m ²	5600 mm	16,8 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight COMFORT	630 mm	2500 mm	3000 mm	7,5 m ²	5000 mm	15,0 m ²
Größe 100 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	630 mm	2800 mm	2700 mm	7,6 m ²	5600 mm	15,1 m ²

- Anlagenkupplung ist für max. 2 Markisenbehänge möglich.
- Acryl-Stoff optional auch mit geklebter Tuchverbindung lieferbar, jedoch Reduktion der maximalen Bestellhöhe um 200 mm.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

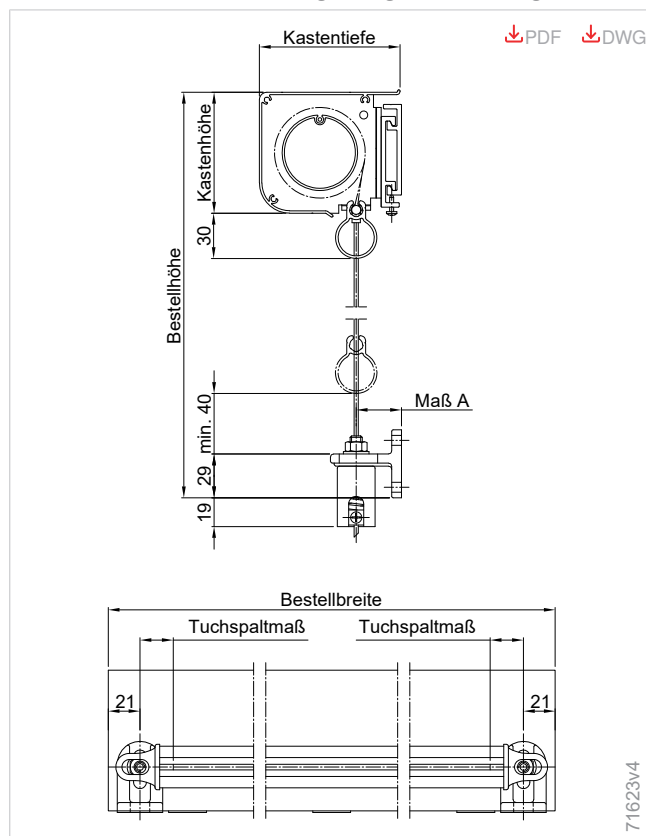
⊕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

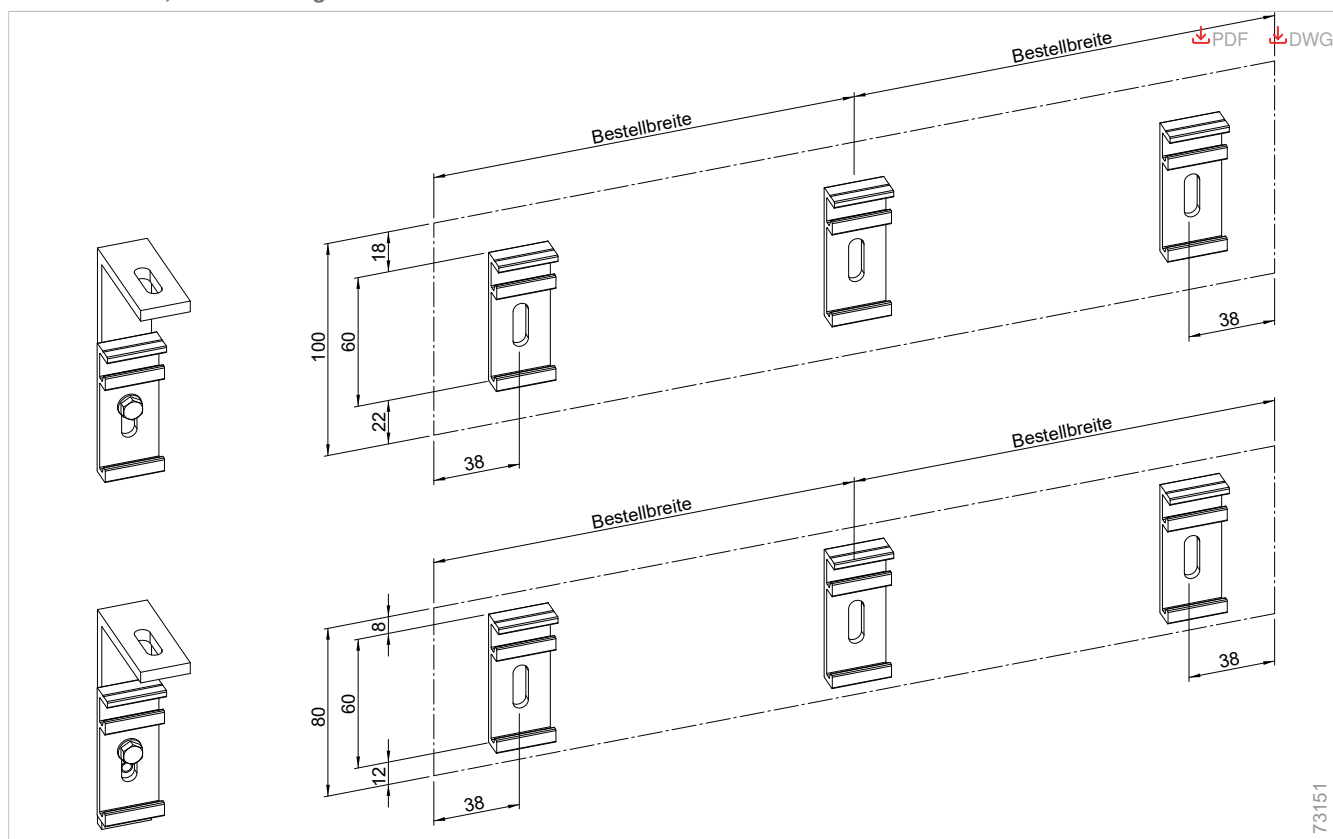
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	24 mm

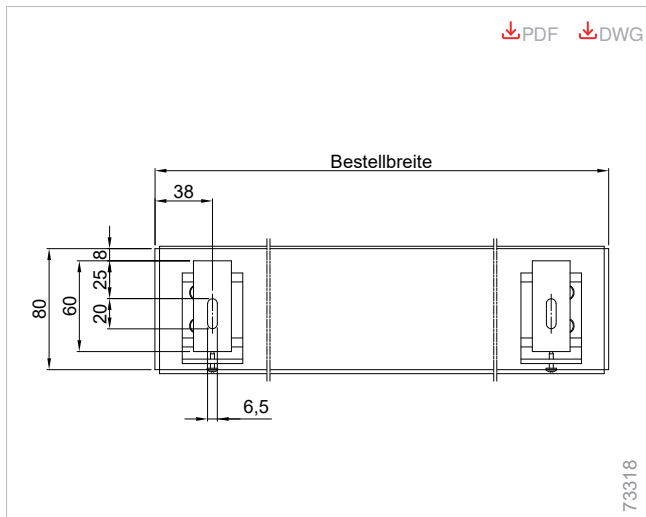
Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage



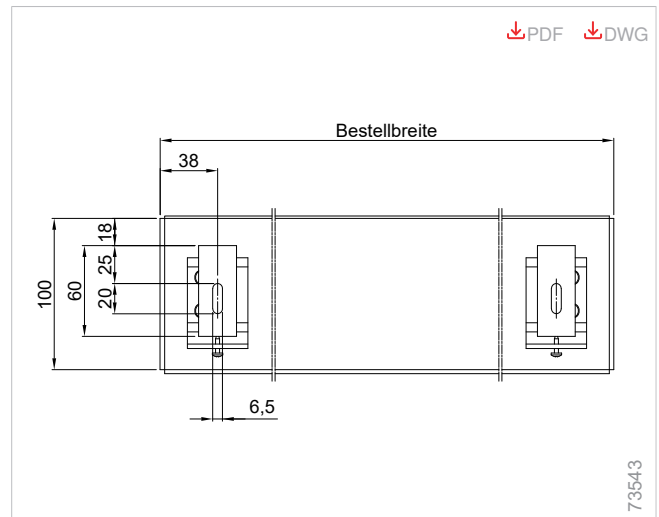
Basis-Markisen, Positionierung Wandkonsole



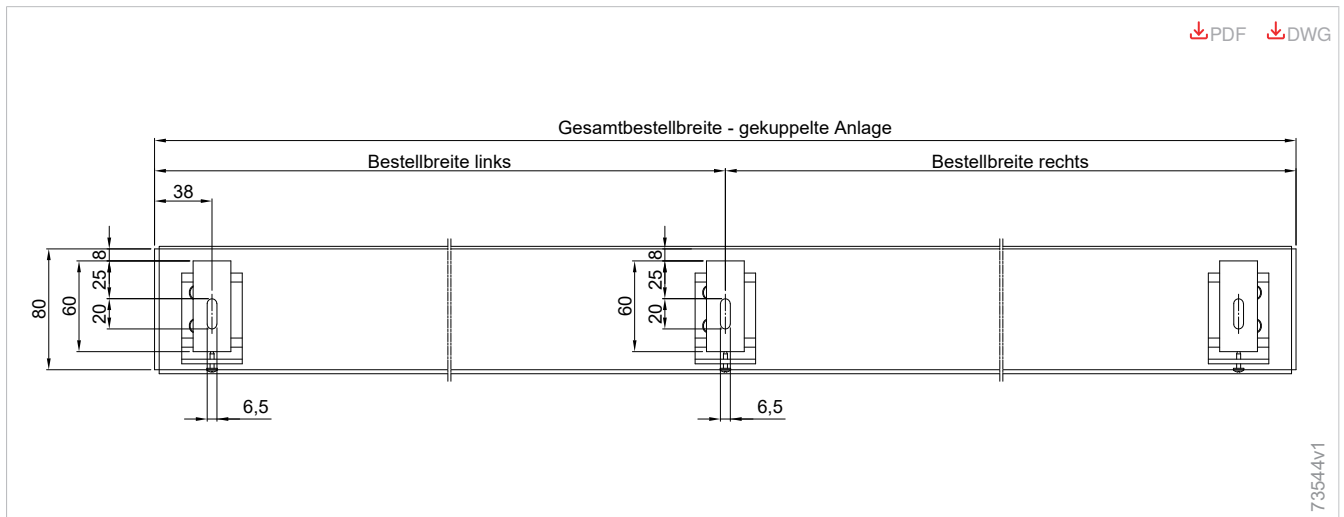
Basis-Markisen, Kastengröße 80, Einzelanlage, Positionierung Wandkonsole



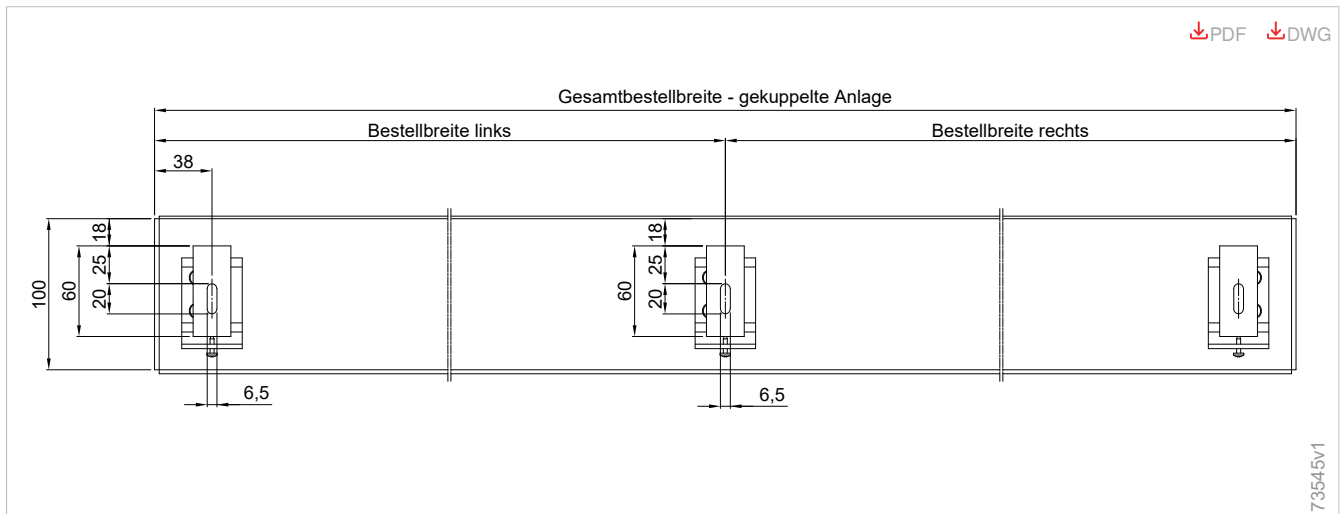
Basis-Markisen, Kastengröße 100, Einzelanlage, Positionierung Wandkonsole



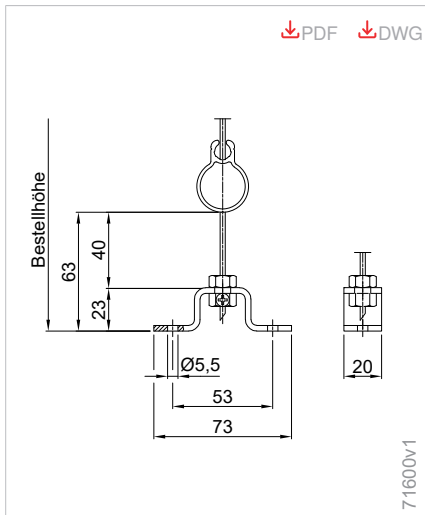
Basis-Markisen, Kastengröße 80, Gruppenanlage, Positionierung Wandkonsole



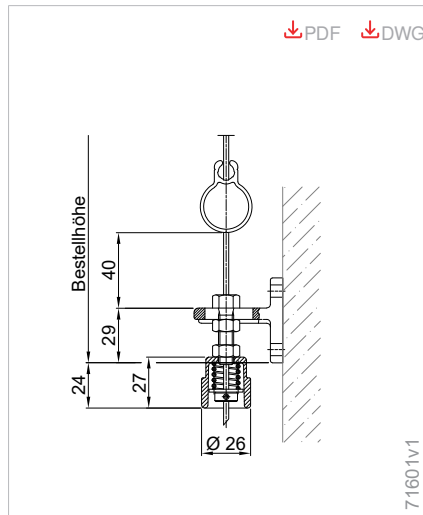
Basis-Markisen, Kastengröße 100, Gruppenanlage, Positionierung Wandkonsole



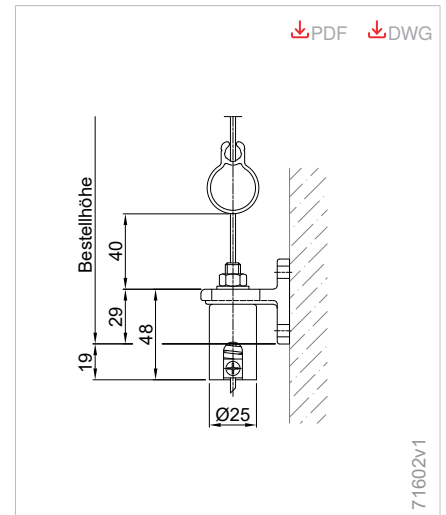
Spannbügel S02



Federspanntopf Kunststoff



Federspanntopf Aluminium



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	500 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 2800 mm
500 - 1000 mm	9 kg	13 kg	16 kg
1001 - 2000 mm	10 kg	15 kg	18 kg
2001 - 3000 mm	12 kg	17 kg	20 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Träger

Bestellbreite	Anzahl
500 - 2800 mm	2

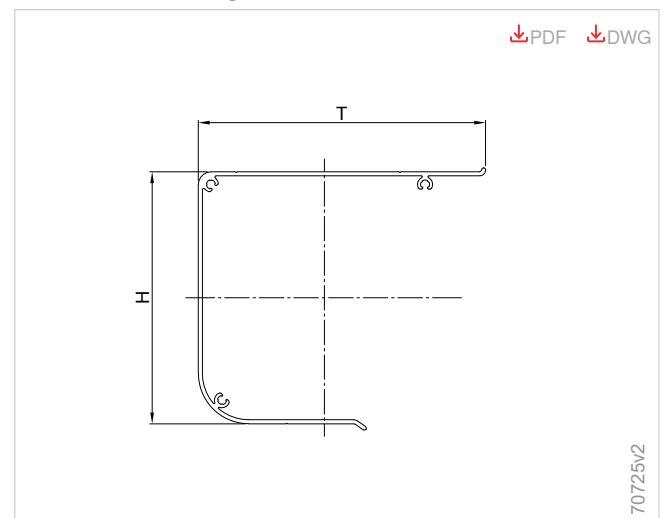
Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger zur Befestigung des Kastens.

Die maximale Kastenbreite bei Anlagenkupplung beträgt 5600 mm. Bei Anlagenkupplung wird ein dritter Träger in der Mitte des Kastens benötigt.

Kastenabmessungen

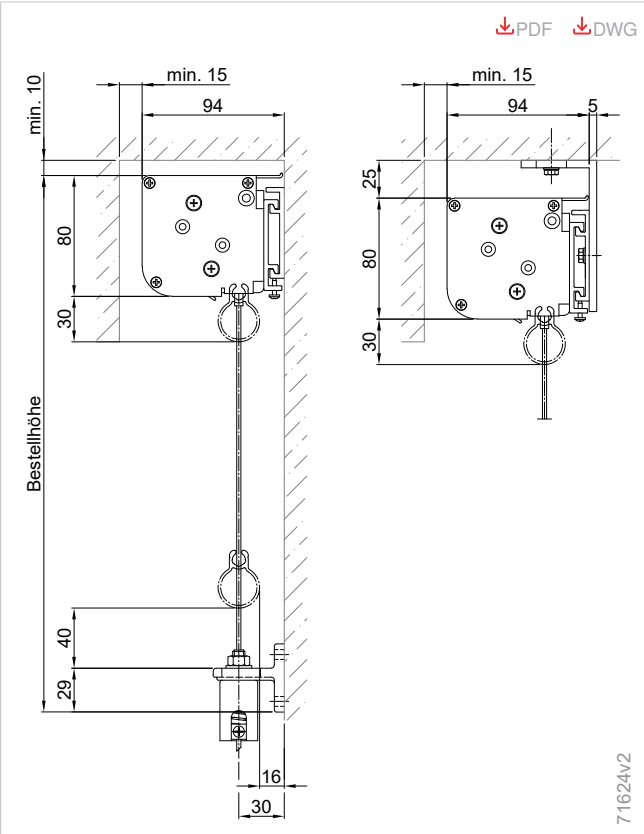
Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T
80	Eckig	80 mm	93 mm
100	Eckig	100 mm	114 mm

Basis-Markisen, Eckig

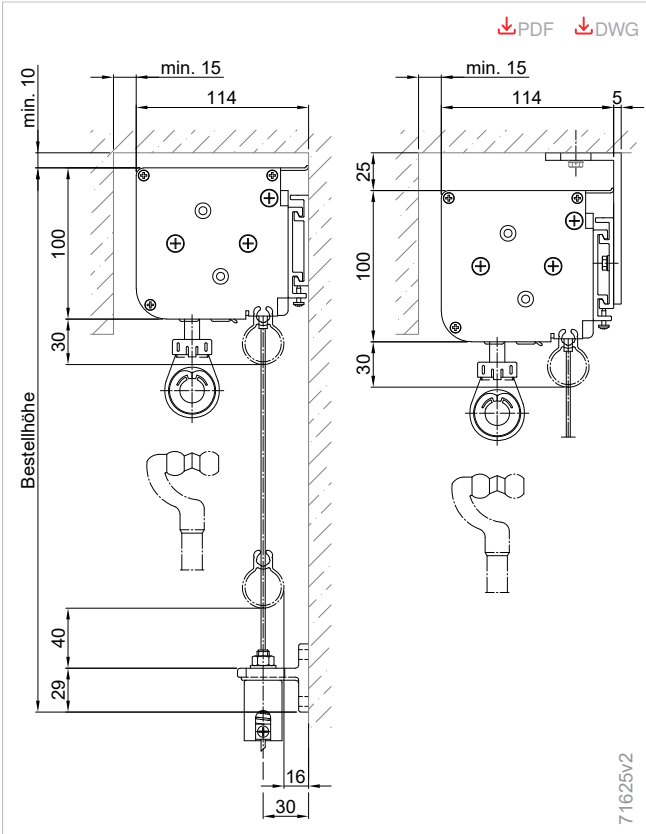


Einbaubeispiele

Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage, Deckenmontage



Basis-Markisen mit Seilführung, Eckig, Wandmontage, Deckenmontage, Kurbel, Getriebe mit Öse





Basis-Markisen

Basis-Markise als Markisolette

Kompakt

Optimal für Neubau, nachträglichen Einbau und Renovierung: Durch die Montage vor dem Fenster unabhängig von der Gebäude-Bauweise einsetzbar. Der kleine kompakte Kasten eignet sich ideal bei der Renovierung denkmalgeschützter Gebäude.

Standardisiert kostengünstig

Die richtige Wahl für Standard-Lösungen: Die Basis-Markise erfüllt alle Anforderungen an einen textilen außenliegenden Sonnenschutz bei vertikalen Glasflächen – zu einem attraktiven Preis.

Geschützt ausklappbar

Sonnenschutz & freie Sicht mit Ausfalleffekt: Der obere Bereich des Markisenbehangs schützt vor Hitze, Blicken und bietet Blendschutz. Der untere Bereich ist ausklappbar und sorgt für einen freien Blick nach draußen.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2036142

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	2800 mm
Bestellhöhe maximal	2900 mm
Bestellfläche maximal	7,3 m ²
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	5000 mm

Komponenten

Basis-Markise 80/100 als Markisolette



- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1 Kasten | 5 Ausfallgarnitur |
| 2 Tuchwelle | 6 Endschiene |
| 3 Markisentuch | 7 Leitrohr |
| 4 Seitliche Führung | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	80, 100
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig

Kasten rückseitig offen

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 347

Welle

- Tuchwelle Ø 35 mm
- Tuchwelle Ø 50 mm
- Tuchwelle Ø 62,2 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 344

Endschiene

- Endschiene, rund, klein

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- Markisolette

Führungsschiene

- FS 20x40
- FS 38x40

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Ausfallgarnitur

- Ausfallgarnitur für Endschiene rund klein

+ siehe "Ausfallgarnituren für Markisoletten", Seite 426

Antriebsvarianten

- Motor
- Kurbel

Motor

- Basismotor Typ LT50

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 344

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-MP
- EWFS Funkmotor Typ W-MP

Kurbel

- Kurbel mit Knickkurbel
- Kurbel mit Kugelhaken

Getriebe

- Schneckengetriebe 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Öse 3,5:1
- Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 3,5:1

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- RAL 9006 Weißaluminium, seidenglänzend
- RAL 9016 Verkehrsweiß, seidenglänzend
- RAL 8016 Mahagonibraun, seidenglänzend
- Eloxiert C0

Farben optional:

- WAREMA Farbwelt
- Eloxiert C31
- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Zusatzausstattungen

- Notstrom-Kit

+ siehe "Zusatzausstattungen", Seite 353

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Die Größen 80 und 100 sind nicht für den Einsatz an Pfosten-Riegel-Fassaden geeignet.
- Ausführung mit Funkmotor: ausschl. bei Kastengröße 100 möglich.

Hinweise zur Planung

Revision: Eine Revision der Tuchwelle ist nur durch Demontage der Markise möglich.

Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
Kasten + Antriebe	
Größe 80 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 100 + Kurbel	Tuchwelle Ø 35 mm
Größe 80 + Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	Tuchwelle Ø 50 mm
Größe 100 + Basismotor Typ LT50	Tuchwelle Ø 62,2 mm

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestell- breite minimal	Bestell- breite maximal	Bestell- höhe minimal	Bestell- höhe maximal	Bestell- fläche maximal	Gruppen- anlage Bestellbreite maximal	Gruppen- anlage Bestellfläche maximal
Kasten + Antriebe + Stoffqualitäten							
Größe 80 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	1190 mm	1700 mm	4,1 m ²	2800 mm	4,8 m ²
Größe 80 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 80 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 80 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 80 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2000 mm	1190 mm	2700 mm	5,4 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 80 + Motor + Acryl	600 mm	2500 mm	1190 mm	1500 mm	3,8 m ²	4000 mm	6,0 m ²
Größe 80 + Motor + Screen 4 % / 5 %	600 mm	2500 mm	1190 mm	2400 mm	6,0 m ²	4000 mm	9,6 m ²
Größe 80 + Motor + Soltis 92	600 mm	2500 mm	1190 mm	2900 mm	7,3 m ²	4000 mm	11,6 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight PEARL	600 mm	2500 mm	1190 mm	2400 mm	6,0 m ²	4000 mm	9,6 m ²
Größe 80 + Motor + Twilight COMFORT	600 mm	2500 mm	1190 mm	2400 mm	6 m ²	4000 mm	9,6 m ²
Größe 80 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	600 mm	2000 mm	1190 mm	2700 mm	5,4 m ²	4000 mm	10,8 m ²
Größe 100 + Kurbel + Acryl	500 mm	2400 mm	1190 mm	2500 mm	6,0 m ²	2800 mm	7,0 m ²
Größe 100 + Kurbel + Screen 4 % / 5 %	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 100 + Kurbel + Soltis 92	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight PEARL	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 100 + Kurbel + Twilight COMFORT	500 mm	2400 mm	1190 mm	2700 mm	6,5 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 100 + Kurbel + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	500 mm	2000 mm	1190 mm	2700 mm	5,4 m ²	2800 mm	7,6 m ²
Größe 100 + Motor + Acryl	630 mm	2500 mm	1190 mm	2600 mm	6,5 m ²	5000 mm	13,0 m ²
Größe 100 + Motor + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	630 mm	2500 mm	1190 mm	2900 mm	7,3 m ²	5000 mm	14,5 m ²
Größe 100 + Motor + Soltis 92	630 mm	2500 mm	1190 mm	2900 mm	7,3 m ²	5000 mm	14,5 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight PEARL	630 mm	2500 mm	1190 mm	2900 mm	7,3 m ²	5000 mm	14,5 m ²
Größe 100 + Motor + Twilight COMFORT	630 mm	2500 mm	1190 mm	2900 mm	7,3 m ²	5000 mm	14,5 m ²
Größe 100 + Motor + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	630 mm	2000 mm	1190 mm	2700 mm	5,4 m ²	4000 mm	10,8 m ²

- Anlagenkupplung ist für max. 2 Markisenbehänge möglich.
- Die angegebene minimale Bestellhöhe bezieht sich auf eine Ausführung mit Standard-Ausfallgarnitur 550 mm bei einem maximalen Ausfallwinkel von 145°.
- Tuchverbindung Acryl, optional geklebt möglich, jedoch Reduktion der maximalen Bestellhöhe um 200 mm.

Stoffverarbeitung: Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Wir empfehlen, in diesem Fall an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

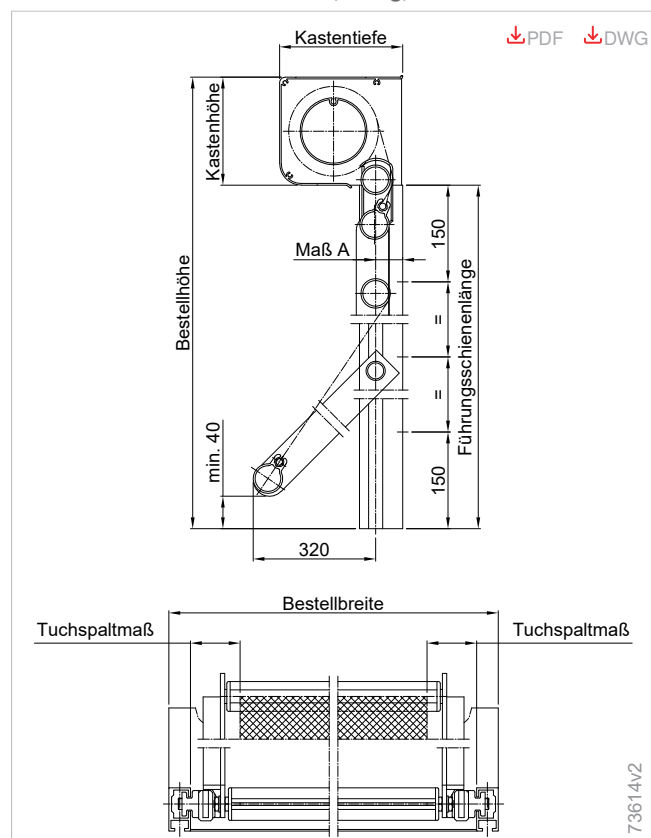
➕ siehe "Längs- und Querverarbeitung", Seite 442

Maßermittlung

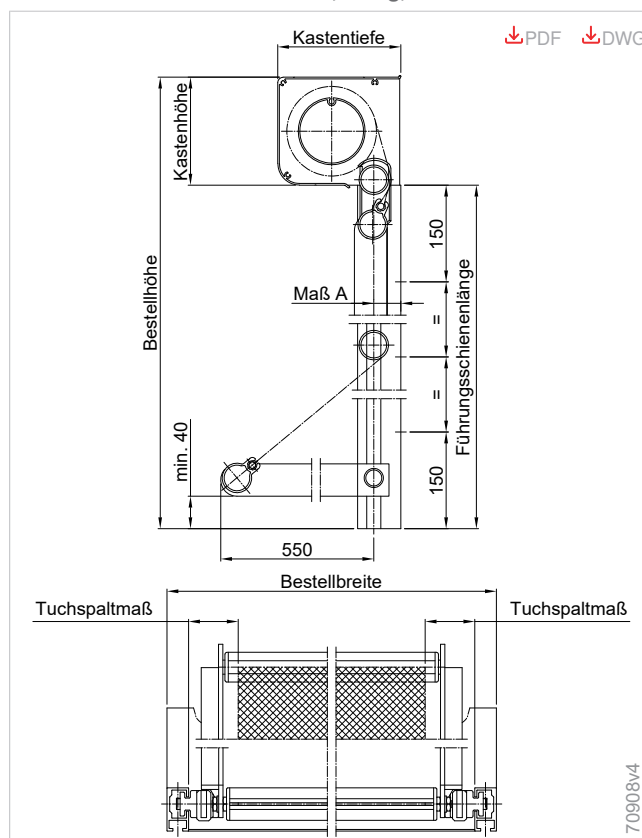
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschiene bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	46 mm

Basis-Markisen als Markisolette, Eckig, Ausfallwinkel 145°



Basis-Markisen als Markisolette, Eckig, Ausfallwinkel 90°



Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite		
	500 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 2500 mm
500 - 1000 mm	12 kg	16 kg	18 kg
1001 - 2000 mm	13 kg	19 kg	21 kg
2001 - 2900 mm	15 kg	21 kg	23 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl
2300 mm	2
2301 - 2820 mm	3

Anzahl der Befestigungspunkte

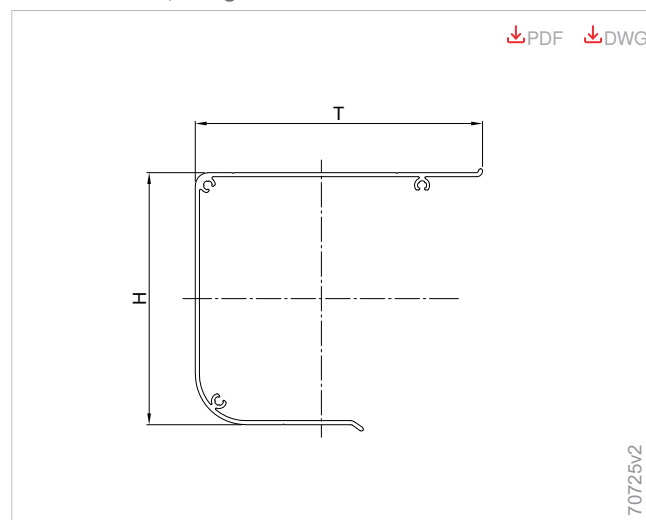
Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1800 mm	3
1801 - 2600 mm	4
2601 - 2900 mm	5

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

Kastenabmessungen

Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T
80	Eckig	80 mm	93 mm
100	Eckig	100 mm	114 mm

Basis-Markisen, Eckig



Standard-Fassadenabstand A

Rollertyp	Größe 80	Größe 100
Linksroller	25 mm	25 mm

Produktzusatzinformationen

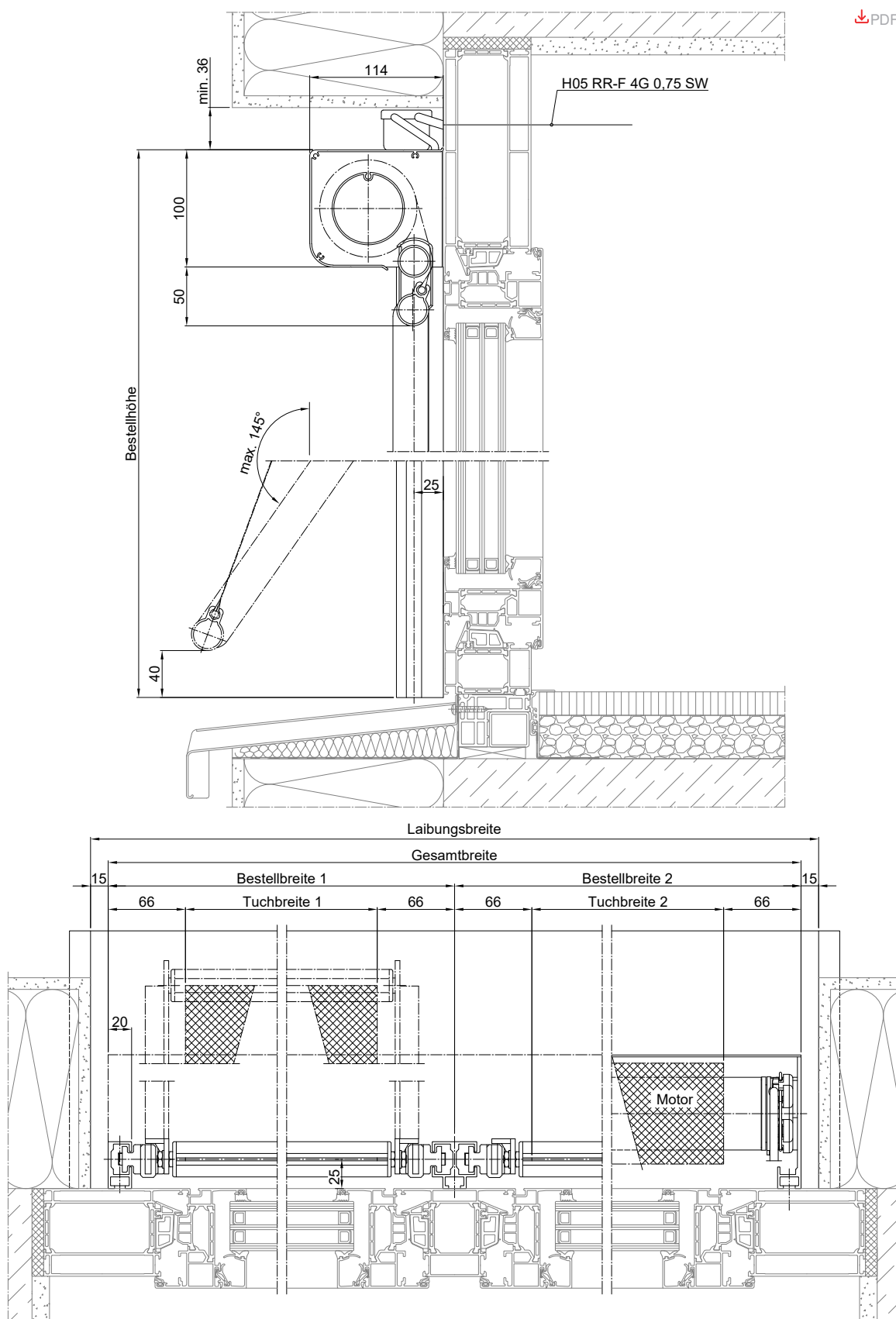
Antriebsdetaills

Informationen zu den Antriebsdetaills finden Sie bei Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe 80/100.

⊕ siehe "Antriebsdetaills", Seite 313

Einbaubeispiele

Basis-Markisen als Markisolette, Eckig, Ausfallwinkel 145°

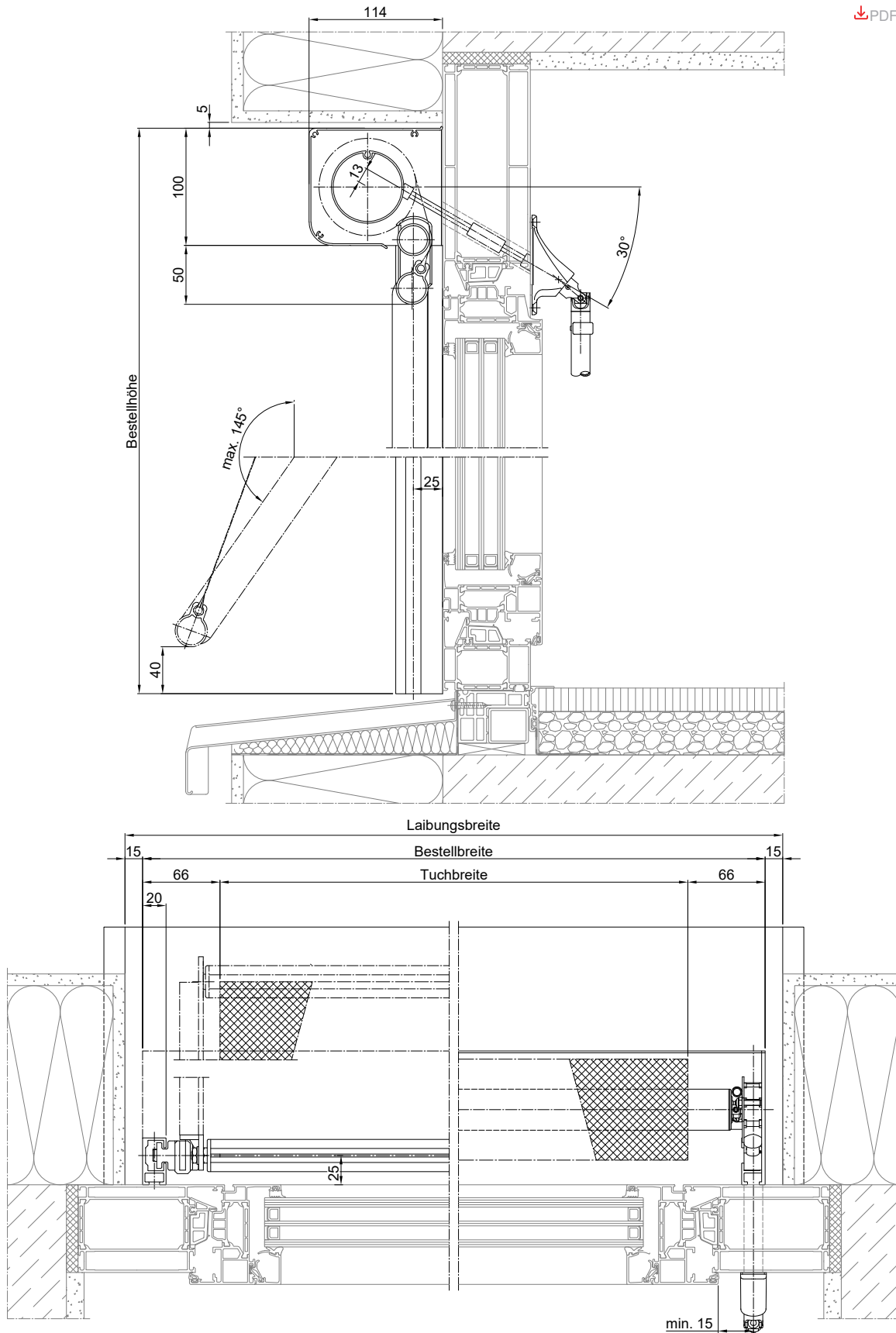


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70338v4

Basis-Markisen als Markisolette, Eckig, Kurbel, Ausfallwinkel 145°

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70337v4

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

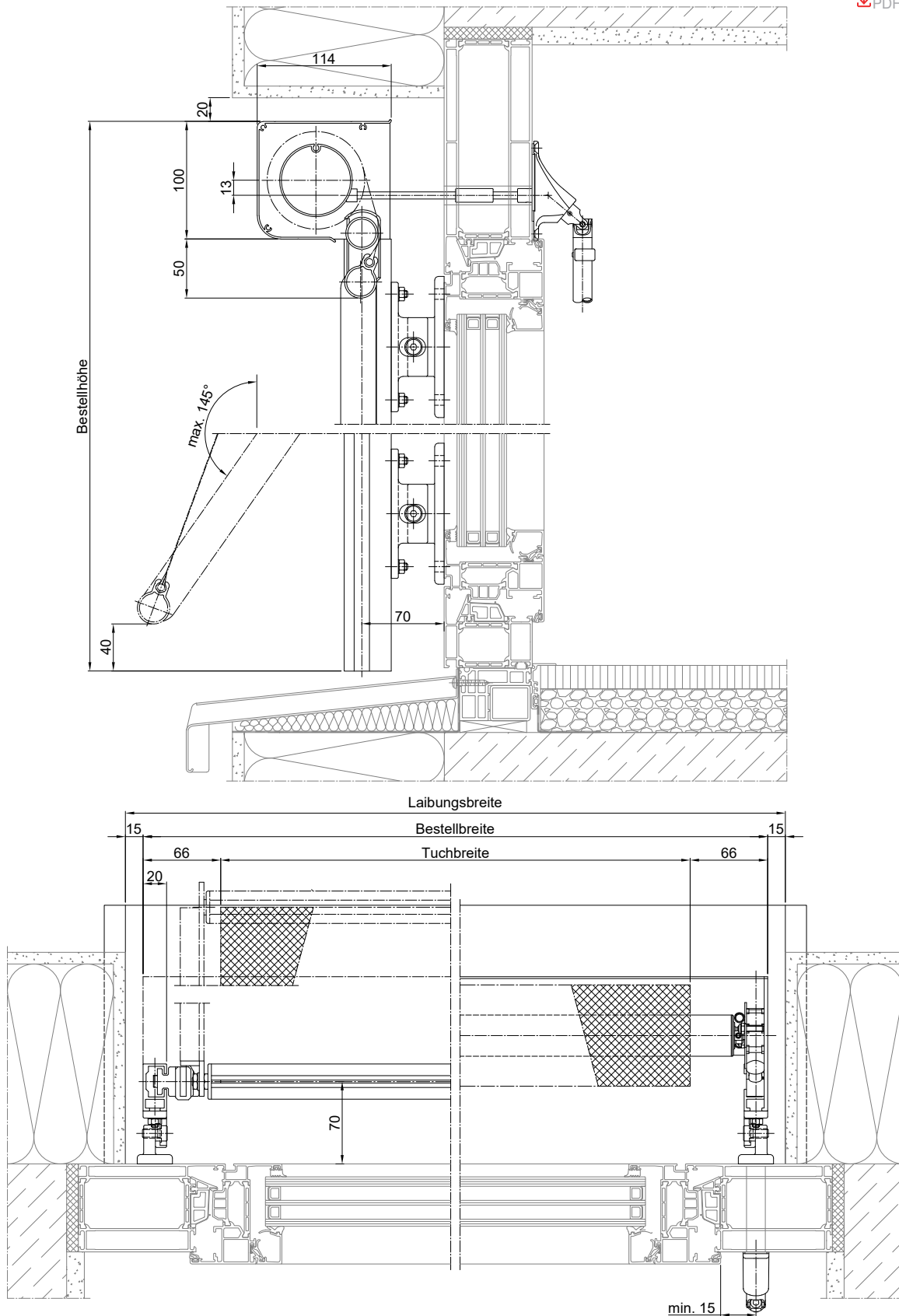
Normen



350

Basis-Markisen als Markisolette, Eckig, Kurbel, Haltermontage, Ausfallwinkel 145°

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

70330v5

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Inhalt

Zusatzausstattungen

Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen.....	354
GranTex mit easyZIP-Führung.....	356
Ecklösung Fenster-Markisen.....	366
WAREMA SecuKit für Fenster-Markisen.....	372
Notstrom-Kit.....	380
Becker SolarKit für Fenster-Markisen.....	382
Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen.....	392
PVC-Sichtfenster.....	396

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Geländersysteme VisioNeo

Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen

Eine elegante Wahl

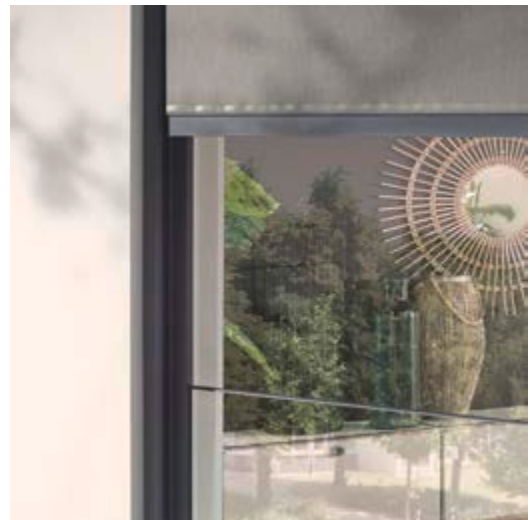
Optisch ansprechend ist der außenliegende textile Sonnenschutz mit der fest integrierten Vorrichtung für die Absturzsicherung: Das integrierte Geländersystem VisioNeo Sun ist in Kombination mit einer großen Auswahl an Fenster-Markisen für unterschiedlichste Einbausituationen lieferbar.

Sicher ohne aufzufallen

Schlichtes Design für einen freien Blick: Die verwendeten Komponenten sind hochwertig und wirken gestalterisch dezent. Die Absturzsicherung ist nach gültiger Norm zertifiziert (DE/AT).

Eine perfekte Kombination

Aus einer Hand für eine einheitliche Fassadenoptik: WAREMA bietet das Geländersystem VisioNeo für Fenster und Balkone an. Die Montage ist in verschiedenen Varianten möglich und passt sich damit an die jeweilige Bausituation an, egal ob Neubau oder bei einer Sanierung.



Verwendbar für:

- Vorbau-Markisen in Kastenform Eckig (Kastengröße 110/130) und Kastenform Putz (Kastengröße 130)
- Fenster-System-Markisen
- Schacht-System-Markisen SSM
- Neubau-Aufsetz-Markisen NA-MA
- VisioNeo Single: Das Geländersystem VisioNeo kann außerdem als Variante "VisioNeo Single" ohne die Kombination mit Sonnenschutz ausgeführt werden.

Detaillierte Informationen zur Planung finden Sie in der separaten Technik "Geländersysteme VisioNeo".



Produkteigenschaften

- Geländersystem für bodentiefe Fenster mit verschiedenen Füllungen
- Die Halterungen für die Füllungen sind in das Sonnenschutzprodukt integriert
- Die Füllung ist hinter dem Sonnenschutz positioniert

Produkteigenschaften

Das WAREMA Führungssystem VisioNeo Sun bietet die Möglichkeit, in Kombination mit ausgewählten Sonnenschutzsystemen zusätzlich eine Absturzsicherung in die Fassade zu integrieren.

Direkt bei Bestellung des Sonnenschutzes können ohne zusätzlichen Planungsaufwand die Halterungen für die Geländerfüllung in den Führungsschienen beauftragt werden.

Das Einbinden der Absturzsicherung wird hierbei durch vertikale, linienförmige Lagerungen nach gültiger Norm ausgeführt.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Planungssicherheit durch Berücksichtigung baubehördlicher Anforderungen (DIN/ÖNORM)
- Filigrane Konstruktion für hohe Designansprüche
- Perfekter Kantenschutz auf der Ober-/Unterseite bei Glaskanten mit dezentem Profil aus Aluminium
- Pflegeleicht und langlebig durch hochwetterfeste Pulverbeschichtung bei Geländerfüllungen aus Aluminium
- Für ein einheitliches Erscheinungsbild: Die Führungsschienen mit der integrierten Halterung werden passend zur Oberfläche des Trägerprodukts gemäß WAREMA Farbwelt pulverbeschichtet
- Hohe Montagefreundlichkeit durch Standard-Befestigungsmaterial
- Befestigung direkt auf dem Blendrahmen
- Verdeckte Verschraubung der Führungsprofile
- Integration und Nachrüstung von Insektenschutz möglich (bei Variante Glass-Style)

Rechtliche Hinweise

Die maßgebliche Landesbauordnung (LBO) muss bei diesem Gewerk berücksichtigt werden.

Bei der Installation außerhalb Deutschlands sind die landesspezifischen Vorschriften zu beachten.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Zusatzausstattungen

GranTex mit easyZIP-Führung

Lückenlos

Durchgehendes Markisentuch: Bei kleiner Blende und breiten Anlagen (> 3 m bis 6 m) stört keine Führungsschiene und kein Tuchspalt die gleichmäßige Optik.

Attraktiv

Gleichmäßige Behangoptik für Anlagen mit großer Breite und filigranem Kasten.

Windstabil

Zweifache Stabilität: durch Tuchwellenabstützung stabil und dank easyZIP-Führung sehr windstabil.

Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	6000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	18 m ²

Produkteigenschaften

- windstabile easyZIP-Führung
- Tuchwellenabstützung für mehr Stabilität
- leichte Revisionierbarkeit der Tuchwelle

Komponenten

GranTex mit easyZIP-Führung



- | | | | |
|---|---------------------------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten mit Tuchwellenabstützung | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Markisentuch | | |

Kasten

Größe 110

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

Aufgrund der großen Baubreite ist eine Kastenabstützung notwendig. Die Kastenabstützung kann entweder mittels Wandkonsole oder durch Verschrauben des Kastens ausgeführt werden. Erfolgt die Kastenabstützung mittels Konsole, ist nur ein Linksroller möglich.

+ Seitenteil

Seitenteile Vorbau-Markisen eckig

Material	Aluminium-Druckguss
Oberfläche	pulverbeschichtet
Material Hinweise	Bei einer gewünschten Ausführung in Eloxial, wird der Farbton in eloxalähnlicher Farbe pulverbeschichtet.

+ Revisionsblende

Standard-Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende optional

Hohe Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	25 mm
Maße Hinweise	– Unterbringung der Steckerkupplung möglich. – Reduzierte Ansichtshöhe der Endschiene.

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 360

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm

Endschiene

Endschiene eckig

Höhe	47 mm
Tiefe	25 mm
Maße Hinweise	Die Endschiene ist generell sichtbar.

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 26x46-C
- FSCH 26x46-G
- FSCH 26x56-C
- FS T-26x110-G
- FS T-26x110-R

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Clippprofil

Clippprofil für easyZIP-Führung

Material	Kunststoff, extrudiert
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Grau
Breite	19 mm
Tiefe	33 mm

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Antriebsvarianten

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

⊕ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

⊕ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Soltis 92
- Twilight COMFORT

⊕ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Hinweise

Rechtliche Hinweise

Tuchoptik: Aufgrund der Tuchballenabstützung kann es unter bestimmten klimatischen Umständen zu Druckstellen auf dem Tuch kommen (Temperatur, Feuchtigkeit). Dies stellt keinerlei Einschränkung in der Funktion/Haltbarkeit dar.

Baugrenzwerte

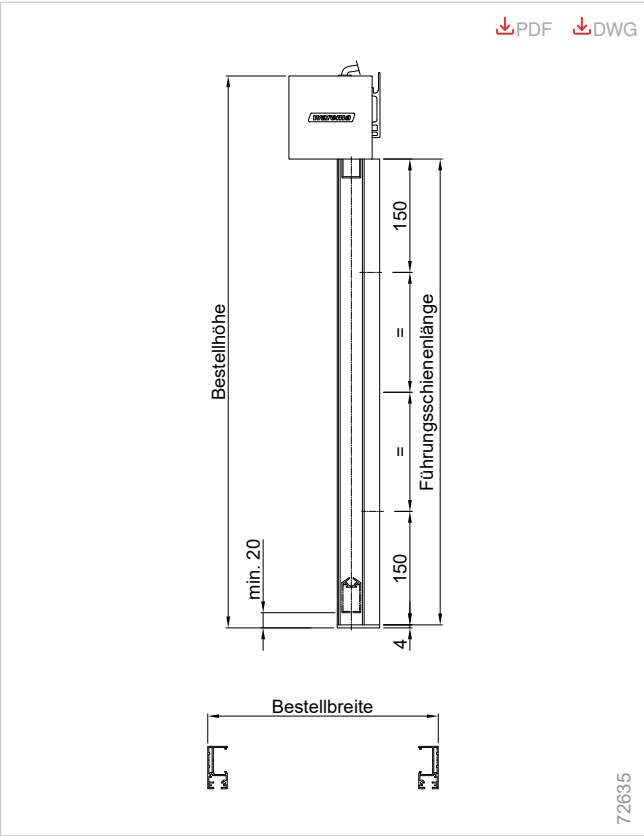
Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellfläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten					
Größe 110 + Screen 4 % / 5 %	3001 mm	6000 mm	3000 mm	600 mm	18 m ²
Größe 110 + Screen 1 %	3001 mm	6000 mm	3000 mm	600 mm	18 m ²
Größe 110 + Soltis 92	3001 mm	6000 mm	3000 mm	600 mm	18 m ²
Größe 110 + Twilight COMFORT	3001 mm	6000 mm	3000 mm	600 mm	18 m ²

Maßermittlung

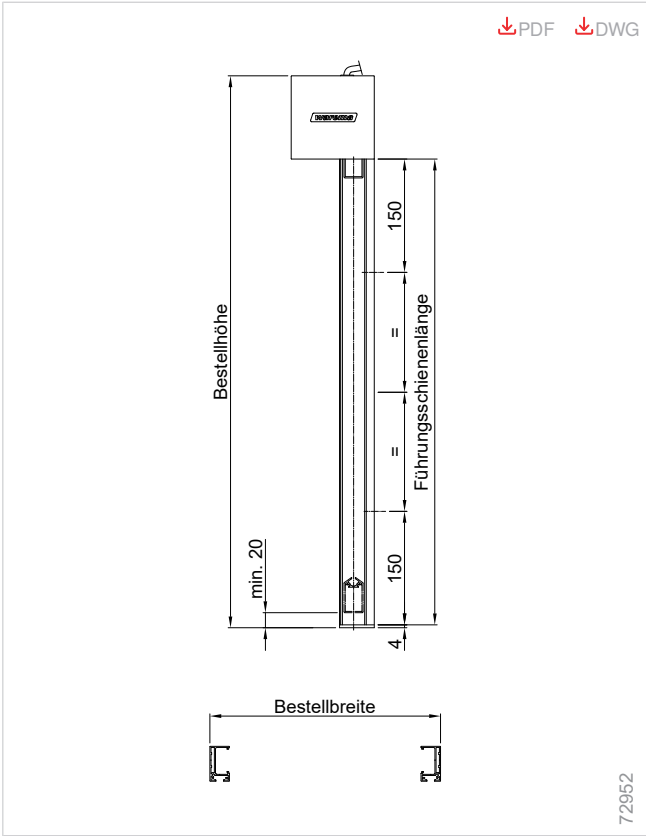
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	0 mm

GranTex mit easyZIP-Führung, Wandkonsole



GranTex mit easyZIP-Führung, Direktmontage



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite						
	3001 mm	3500 mm	4000 mm	4500 mm	5000 mm	5500 mm	6000 mm
600 mm	27 kg	30 kg	33 kg	36 kg	39 kg	42 kg	45 kg
1000 mm	30 kg	32 kg	35 kg	39 kg	42 kg	45 kg	48 kg
1500 mm	31 kg	34 kg	38 kg	41 kg	44 kg	47 kg	51 kg
2000 mm	33 kg	36 kg	40 kg	43 kg	46 kg	50 kg	53 kg
2500 mm	35 kg	38 kg	42 kg	45 kg	49 kg	52 kg	56 kg
3000 mm	37 kg	40 kg	44 kg	48 kg	51 kg	55 kg	59 kg

Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

Anzahlbestimmung

Anzahl der Befestigungspunkte

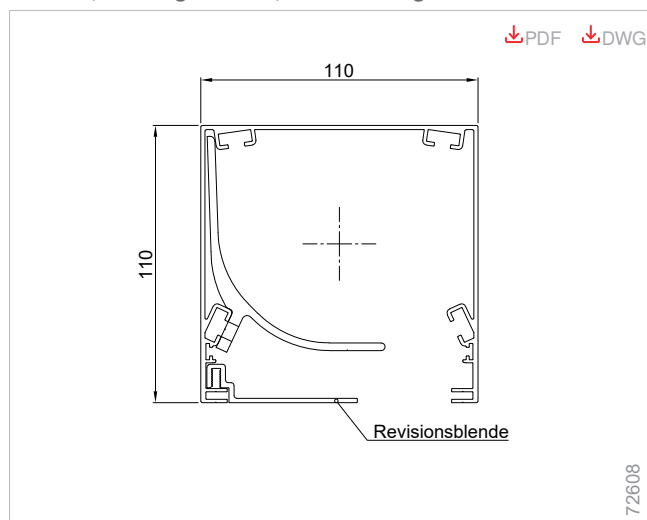
Führungsschienenlänge	Anzahl
1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3000 mm	5

Die Anzahl der Bohrungen ist für WAREMA Befestigungsmaterial ausgelegt. Bei kundenspezifischem Befestigungsmaterial müssen Größe, Abstand und Material der Befestigung vom Kunden geprüft werden.

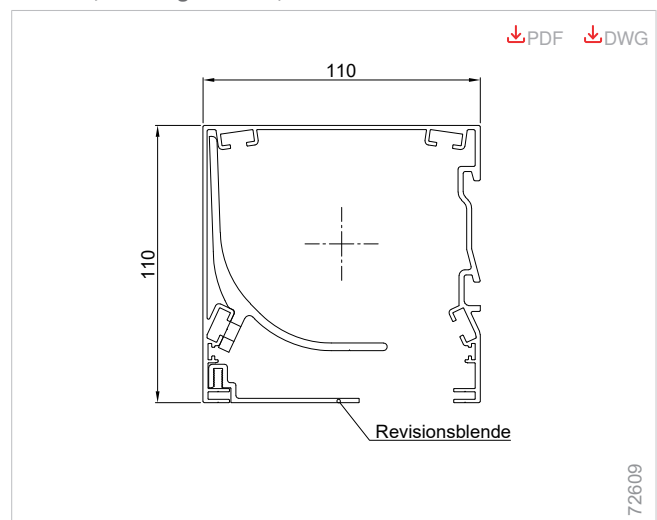
Kastenabmessungen

Kastengröße	Kastenformen	Höhe H	Tiefe T
110	Eckig	110 mm	110 mm

GranTex, Kastengröße 110, Direktmontage



GranTex, Kastengröße 110, Wandkonsole



Ansichtshöhe der Endschiene GranTex

Mindestansichtshöhe ab Unterkante des Kastens

Kastengröße	Endschiene eckig
110	25 mm
110 mit hoher Revisionsblende	0 mm

Führungsschienen Auswahl

Führungsschienen Auswahl nach Montagesituation

Montagesituation	Bohrung 2 (Wand)	Bohrung 1 (Laibung)
Linksroller Standard mit Wandkonsole	FS 26x56-C	-
Linksroller Standard mit Direktverschraubung	FS 26x46-C	FS 26x46-G
Rechtsroller Standard mit Direktverschraubung	-	FS 26x46-G
Linksroller Tiefe Führungsschiene mit Direktverschraubung	FS T-26x110	FS T-26x110-G
Rechtsroller Tiefe Führungsschiene mit Direktverschraubung	FS T-26x110-R	FS T-26x110-G

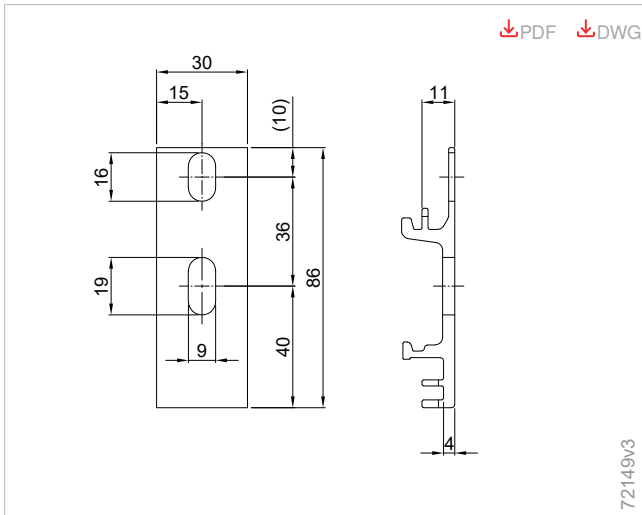
Laibungsmontage Bohrung 1 nicht schlagregendicht.

Legende:

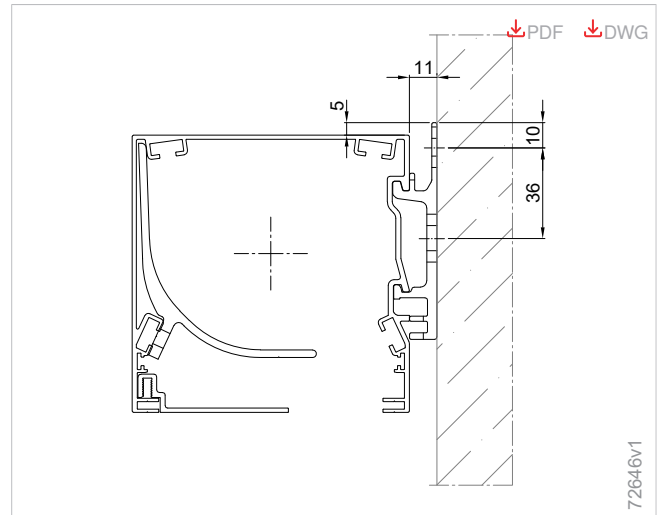
- FS = Führungsschiene
- T = Tiefe Führungsschiene
- G = Geschlossen
- C = C-Nut
- R = Rechtsroller

Details

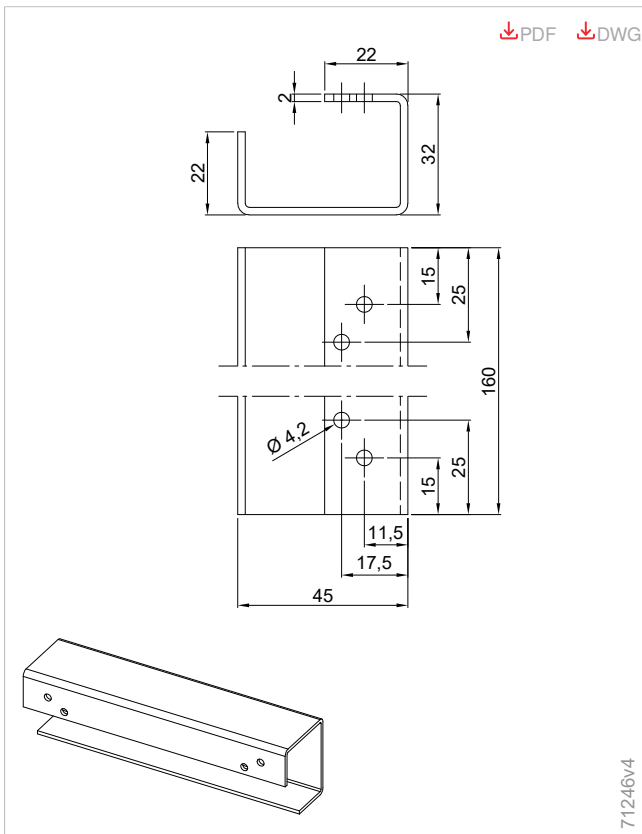
Wandkonsole 30 mm breit, Abstand 11 mm



GranTex, Kastenabstützung durch Wandkonsole



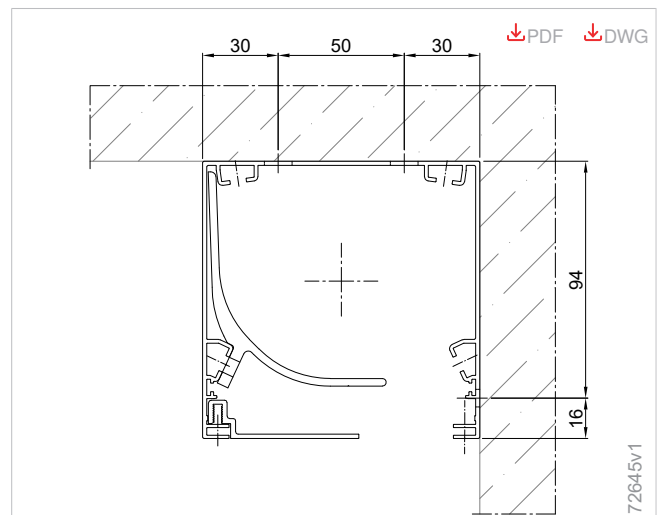
Kantprofil für Steckerkupplung



Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

Eine Kastenabstützung ist zwingend erforderlich.

GranTex, Kastenabstützung durch Verschraubung

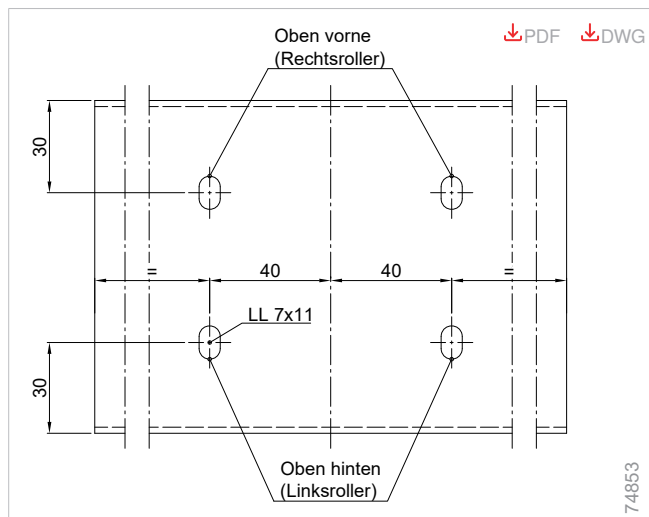


Mögliche Befestigungsbohrungen im Kasten:

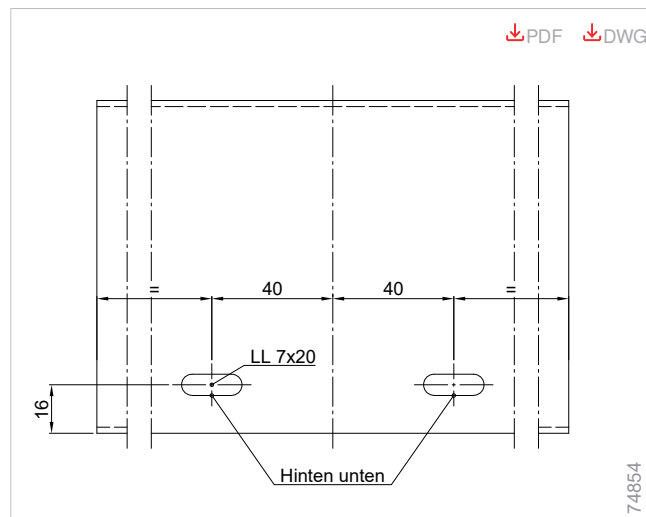
- Befestigung nach hinten: an der Kastenrückwand unten, unabhängig vom Rollertyp
- Befestigung nach oben:
 - bei Linksroller mit Bohrung oben/hinten
 - bei Rechtsroller mit Bohrung oben/vorne

Auf Anfrage kann der Kasten nach oben auch mit beiden Befestigungsbohrungen gefertigt werden. Für den Zugang zu diesen Bohrungen ist jedoch ein Ausbau der Lagerschale erforderlich.

GranTex, Befestigungsbohrung bei Direktmontage, oben



GranTex, Befestigungsbohrung bei Direktmontage, hinten

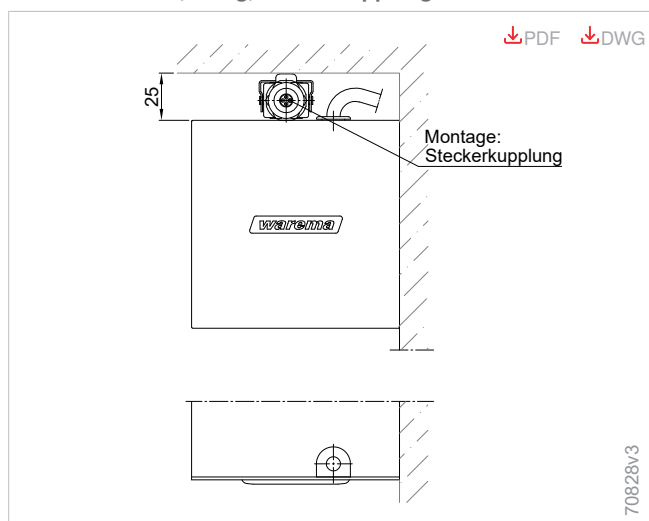


Produktzusatzinformationen

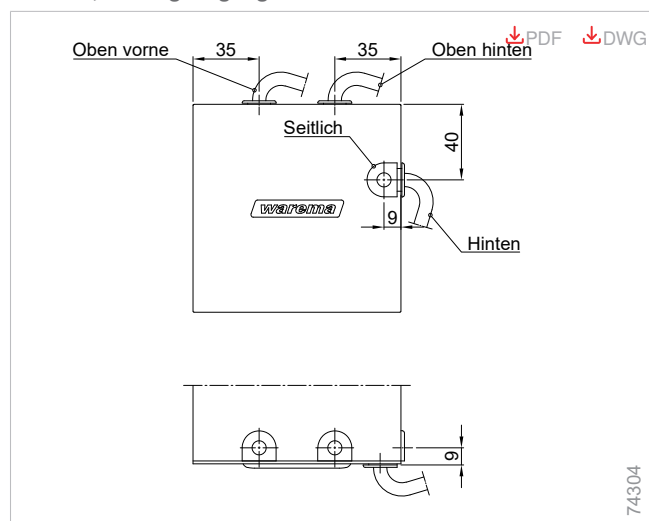
Leitungsaustritt

- Leitungsaustritt serienmäßig: hinten, seitlich oder oben
- Leitungsdurchführung mit Kabeltülle
- Motorleitung:
 - Motor inklusive 400 mm Motorleitung mit Steckerkupplung (ab Kastenende ca. 200 mm)
 - Optional: Motor inklusive Motorleitung ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen (ab Kastenende ca. 4800 mm oder 9800 mm)
 - Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.

Vorbau-Markisen, Eckig, Steckerkupplung



GranTex, Leitungsabgang



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Kompo-nenten

Antriebs-varianten

Normen

GranTex mit easyZIP-Führung, Direktmontage

74292v1



Zusatzausstattungen

Ecklösung Fenster-Markisen

Modern

Für höchste Design-Ansprüche: dezente Verschattungslösung für Ganzglastecken - passend zur modernen Architektur.

Minimalistisch

Für uneingeschränkte Rundumsicht und maximalen Lichteinfall: Die Ecklösung erübrigt störende Führungsschienen oder Spannseile an der Ecke.

Großflächig

Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung verschatten pro Seite bis zu 4 Meter breite Glasflächen.

Verwendbar für:

- Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung: Kastengröße 110, Eckig und Halbrund



Baugrenzwerte

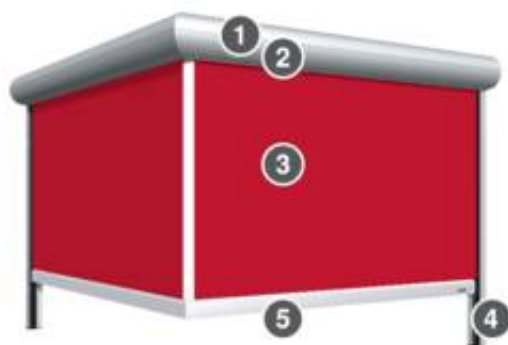
Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	9,2 m ²



Produkteigenschaften

- windstabile easyZIP-Führung
- für 90° Ecken
- ohne Führung in der Ecke

Komponenten



- | | | | |
|---|------------|---|-------------------|
| 1 | Kasten | 4 | Seitliche Führung |
| 2 | Tuchwelle | 5 | Endschiene |
| 3 | Bespannung | | |

Kasten

Kastenform Eckig

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	110 mm
Tiefe	110 mm

+ Seitenteil

Seitenteile Vorbau-Markisen eckig

Material	Aluminium-Druckguss
Oberfläche	pulverbeschichtet
Material Hinweise	Bei einer gewünschten Ausführung in Eloxial, wird der Farbton in eloxalähnlicher Farbe pulverbeschichtet.

+ Revisionsblende

Standard-Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende optional

Hohe Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	25 mm
Maße Hinweise	– Unterbringung der Steckerkupplung möglich. – Reduzierte Ansichtshöhe der Endschiene.

Kastenform Halbrund

Kastengrößen	110
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Höhe	110 mm
Tiefe	110 mm

+ Seitenteil

Seitenteile Vorbau-Markisen halbrund

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

Standard-Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 26x56-C

Führungsschiene optional:

- FSCH 26x66
- FSCH 26x46-G

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- SMI Motor

Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Twilight COMFORT

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten					
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	750 mm	3000 mm	650 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	3001 mm	4000 mm	650 mm	2300 mm	9,2 m ²
Größe 110 + Twilight- COMFORT	750 mm	3000 mm	650 mm	3000 mm	9 m ²
Größe 110 + Twilight- COMFORT	3001 mm	4000 mm	650 mm	2300 mm	9,2 m ²

Baugrenzwerte: Maximale Breite und maximale Fläche gelten pro Seite!

Produkteigenschaften

Textiler, außenliegender Sonnenschutz speziell für die Einbausituation an 90°-Außenecken ohne störende Führungselemente wie Führungsschienen oder Seile in der Ecke. Besonders geeignet für Ganzglasecken und Terrassendächer mit eingerückten Pfosten.

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Motor: Die Funktion der reagiblen Hinderniserkennung ist bei der Ecklösung nicht möglich.

Bestellung: Der Motor muss immer an der Außenseite der langen Seite positioniert werden.

Hinweise zur Planung

Befestigung:

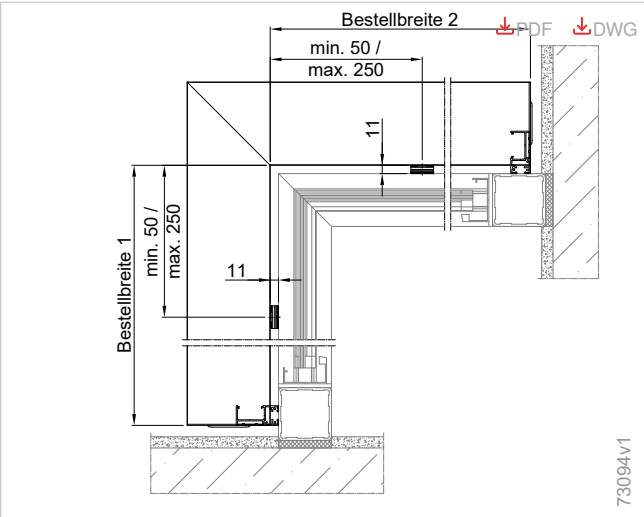
- Standard: Wandkonsole Abstand 11 mm an der Fassade
- Solarlux Terrassendach: Zusätzliche Befestigung im Bereich der Ecke durch Aufnahmen am Seitendeckel der Traufe.

Maßermittlung

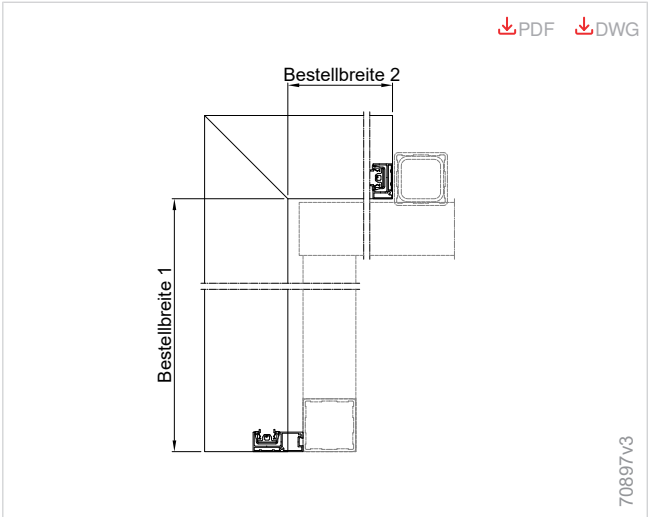
Konfigurationsansicht: Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Hinterkante Führungsschienen
Bestellhöhe	Unterkante Endkappe bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß zwischen den beiden Markisentüchern	30 mm

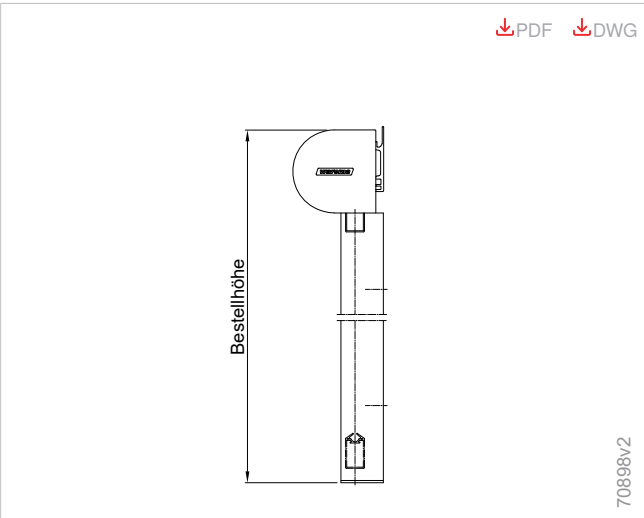
Ecklösung Fenster-Markisen, Standardausführung



Ecklösung Fenster-Markisen, Solarlux-Terrassendach

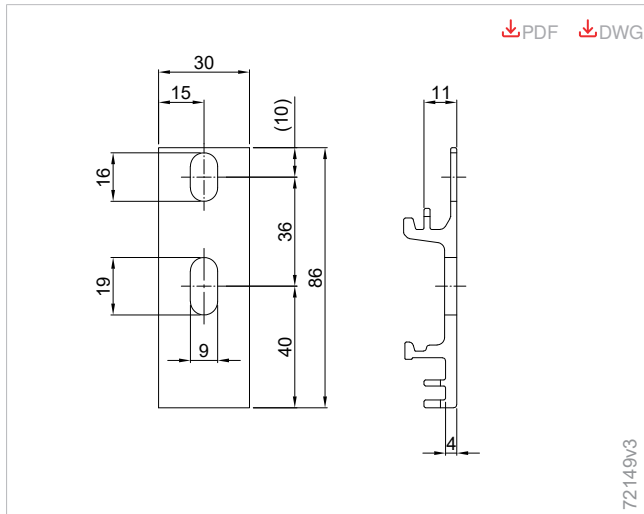


Ecklösung Fenster-Markisen



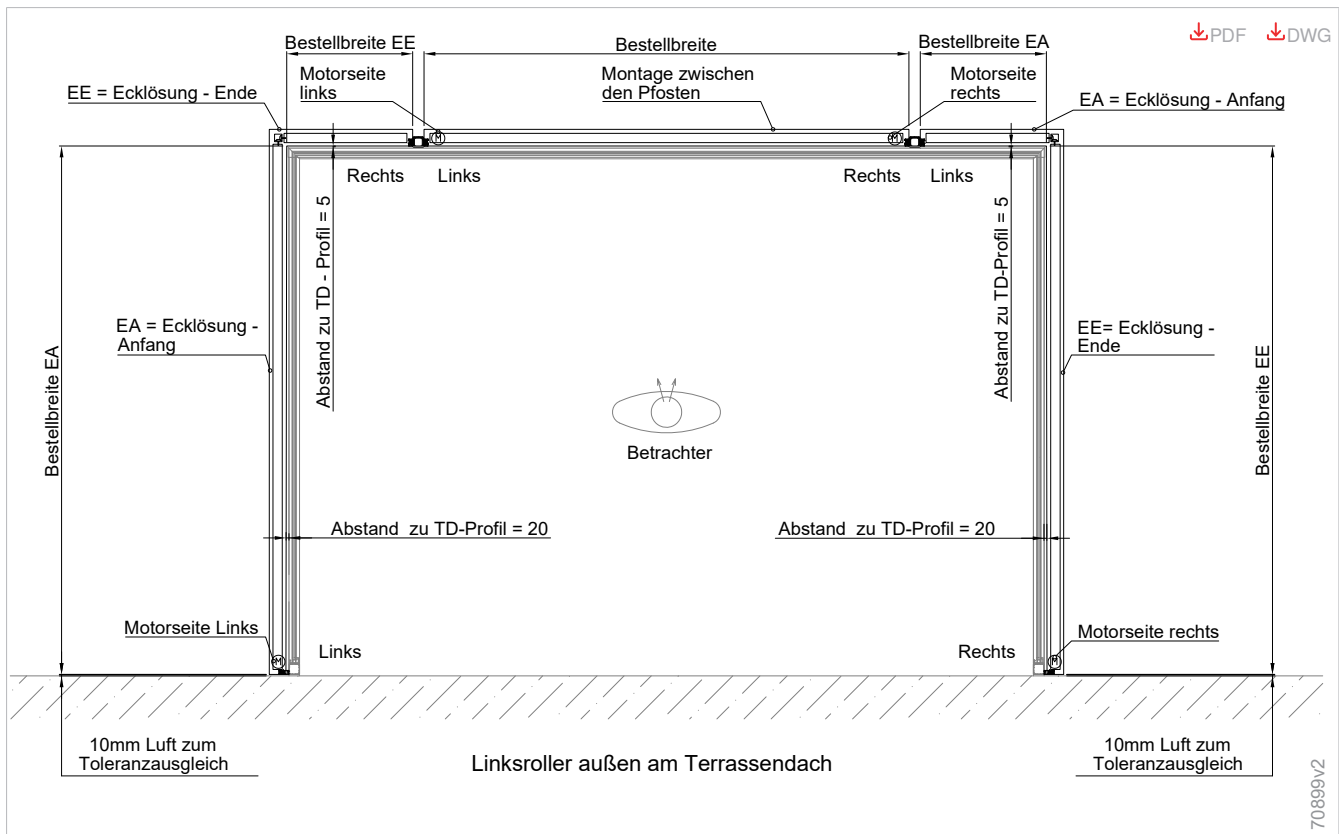
Details

Wandkonsole 30 mm breit, Abstand 11 mm



Einbaubeispiele

Ecklösung Fenster-Markisen, Solarlux Terrassendach Atrium





Zusatzausstattungen

WAREMA SecuKit für Fenster-Markisen

Freier Rettungsweg ohne Strom

Geeignet für den zweiten Rettungsweg im Wohnungsbau: Im Notfall kann der Sonnenschutz innerhalb weniger Sekunden manuell geöffnet werden.

Einfaches Handling

Schließt Falschbedienung aus: Der Sonnenschutz kann über den Gurt hochgezogen werden.

Sofort wieder einsatzbereit

Kein Reset nötig: Der Motor ist unmittelbar nach einer manuellen Bedienung wieder einsatzfähig.



Verwendbar für:

- Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Kastenformen Eckig und Putz, jeweils mit Standard-Revisionsblende, Kastengröße 130



Baugrenzwerte

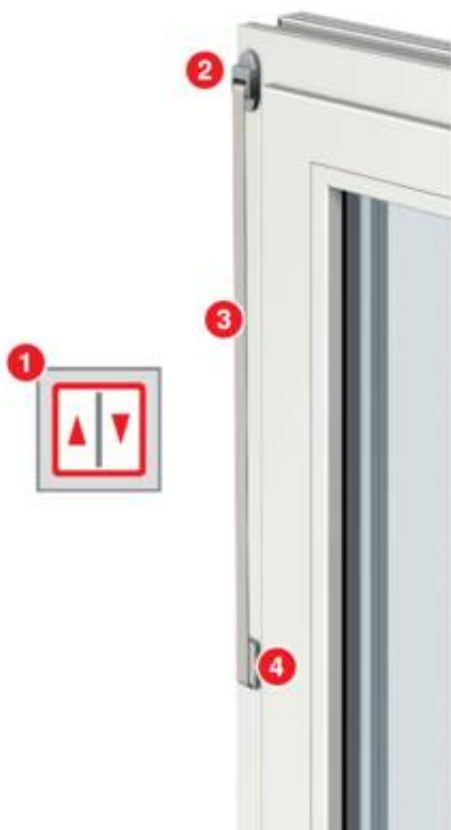
Bestellbreite maximal	2100 mm
Bestellhöhe maximal	4500 mm
Bestellfläche maximal	7 m ²



Produkteigenschaften

- Zusätzliche manuelle Bedienmöglichkeit für motorbetriebenen Sonnenschutz
- Sekundenschnelle Öffnung
- Ideal für den Wohnbau, um den zweiten Rettungsweg frei zu halten

Komponenten



- | | | | |
|---|--|---|----------------------|
| 1 | Bedienung Motor (Schalter
nicht im Lieferumfang
enthalten) | 3 | Gurt |
| 2 | Gurtleitrolle | 4 | fixe Gurtbefestigung |

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 26x46-C
- FSCH 26x46-G
- FS E-26x72

+ siehe "Führungsschienen Fenster-Markisen", Seite 402

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Motor WAREMA SecuKit

Gurt

- Gurt, 14 mm

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Produkteigenschaften

- Motorbetriebener Sonnenschutz mit zusätzlicher manueller Bedienmöglichkeit. Die Position des manuellen Antriebs liegt auf der Antriebsgegensseite.
- Zum Einsatz kommt ein konventioneller Motor (230 V AC) mit exakt gleichem Fahrverhalten analog der Basismotorisierung.
- Das Öffnen des Markisenbehangs über den Gurt ist in der bewährten Weise innerhalb weniger Sekunden möglich. Die Bedienung ist selbsterklärend und es besteht keine Gefahr einer Falschbedienung.
- Im täglichen Normalbetrieb stehen die bekannten Vorzüge der Basismotorisierung uneingeschränkt zur Verfügung.
- Der Motor kann ohne Einschränkungen mit einer Steuerung kombiniert werden.
- Gurtbefestigung im Rauminnen: fixe, unauffällige Gurtbefestigung aus Kunststoff in weiß. Kein Gurtwickler erforderlich!
- Der Markisenbehang hält beim Hochziehen automatisch die Position und der Gurt wird über die Federspannung automatisch auf der Gurtscheibe (im Kasten) aufgewickelt.
- Gurtlänge ab Werk 2000 mm (Kürzen erfolgt bauseitig)
- Eine manuelle Zwischenbedienung hat keinen Einfluss auf die Nutzung des Motors. Dieser ist unmittelbar nach der manuellen Bedienung wieder einsatzfähig und gleichzeitig bleiben alle Funktionen und Motoreinstellungen erhalten.

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Die Ausführung mit WAREMA SecuKit ist ausschließlich mit seitlichen Kastenverbreiterungen ausführbar (je nach Kastenform einseitig oder beidseitig).
- Ausführung ausschließlich als Linksroller
- Nur Einzelanlagen möglich
- Keine Einzellieferung von Komponenten zur Nachrüstung
- Eine Ausführung mit Funkmotor ist nicht möglich
- Das WAREMA SecuKit ist nicht in Verbindung mit nach außen öffnenden Fenstern möglich.
- Das WAREMA SecuKit ist nicht in Kombination mit dem Geländersystem VisioNeo Sun für Fenster-Markisen lieferbar.
- Bei Vorbau-Markisen in eloxierter Ausführung wird das Seitenteil in einem eloxalähnlichen Farbton pulverbeschichtet. Farbunterschiede zwischen eloxierten und pulverbeschichteten Teilen sind nicht zu vermeiden.

Hinweise zur Planung

- Der Motor besitzt keine Hinderniserkennung. Daher sind gesonderte Windgrenzwerte für die Tieffahrt zu beachten.
- Bei Bedienung per Schalter empfehlen wir, ausschließlich Taster zu verwenden, da bei Jalousieschaltern die Fenster-Markise nach der Gurtbedienung wieder nach unten fährt.

- Der Gurt ist lediglich für die Benutzung bei Motorausfall vorgesehen und nicht für den Dauerbetrieb geeignet.
- Bei manueller Bedienung kann es zum Nachrutschen der Endschiene kommen.

Hinweise zur Bedienung

- Der Gurt ist lediglich für die Benutzung bei Motorausfall vorgesehen und nicht für den Dauerbetrieb geeignet.
- Bei manueller Bedienung kann es zum Nachrutschen der Endschiene kommen.

Rechtliche Hinweise

Da für die Verschattung von Flucht- und Rettungswegen mit Sonnenschutzprodukten keine gesetzlichen Normen existieren, muss der Einsatz der beschriebenen Zusatzausstattung unter Berücksichtigung des Brandschutzkonzepts mit der hierfür verantwortlichen Stelle (z.B. Brandschutzplaner) geklärt und von dieser freigegeben werden.

Achtung: Dieses Produkt darf nur zur Verschattung von zweiten Rettungswegen vorgesehen werden. Das

Produkt ist für den Einsatz an nach innen öffnenden Fenstern und Türen konzipiert, da ansonsten Kollisionen mit dem Sonnenschutzprodukt nicht ausgeschlossen werden können.

Für Deutschland gelten folgende Bestimmungen:

Der Einsatz ist zulässig, wenn der nach der jeweiligen Landesbauordnung für den Brandschutz Verantwortliche (§ 66 Musterbauordnung) den individuellen Anwendungsfall geprüft und freigegeben hat.

Für die restlichen EU-Länder und die Schweiz gilt:

Für die Einhaltung gesetzlicher Regelungen und landesspezifischer Vorschriften vor Ort ist der Besteller verantwortlich.

Zusätzliche Hinweise:

Um die technische Funktionsfähigkeit des Produktes sicherstellen zu können, muss der Nutzer eine jährliche Wartungs- und Funktionsprüfung durchführen lassen. Nähere Anforderungen sind der gültigen Bedienungs- und Wartungsanleitung zu entnehmen.

Baugrenzwerte

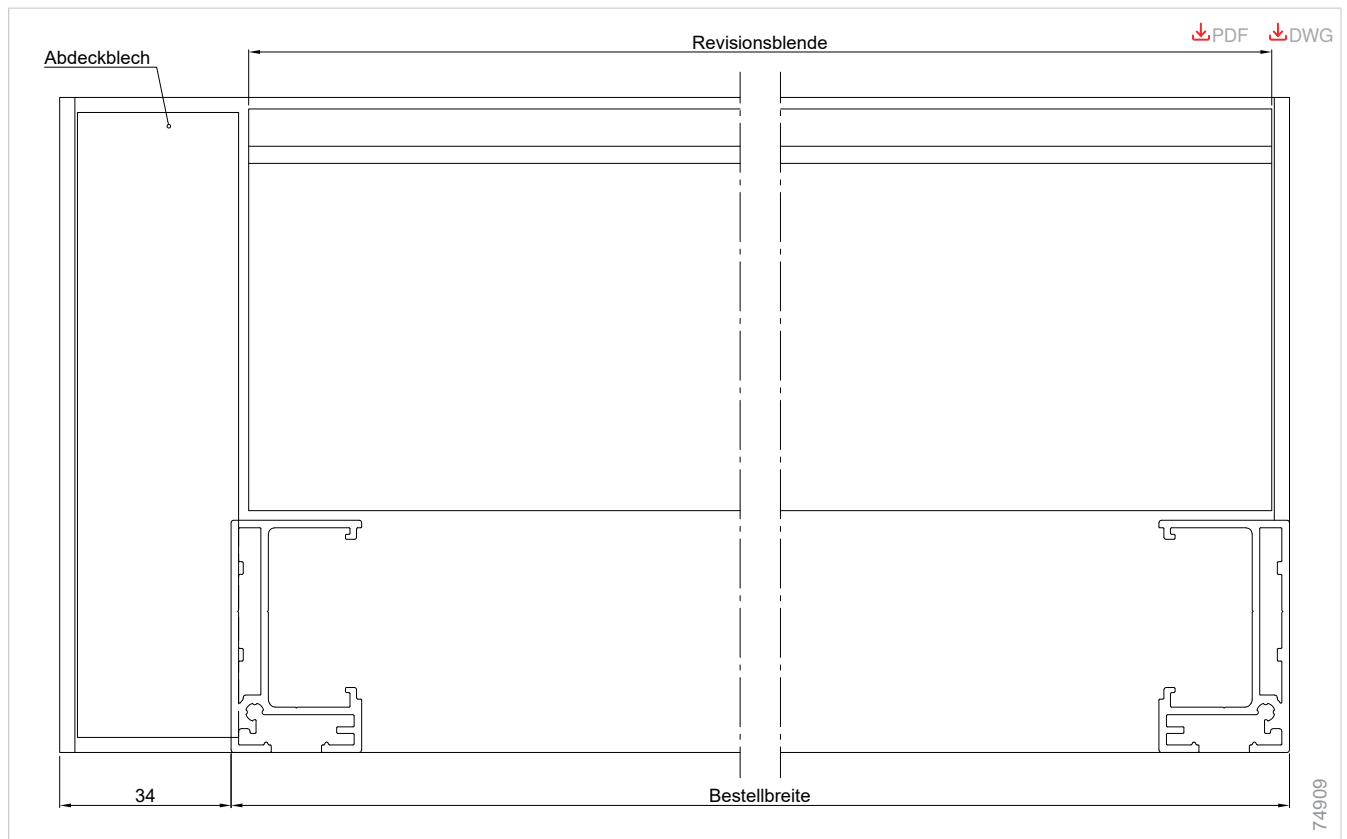
Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten				
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %	750 mm	2100 mm	4500 mm	4,5 m ²
Größe 130 + Soltis 92	750 mm	2100 mm	4500 mm	5,0 m ²
Größe 130 + Twilight PEARL	750 mm	2100 mm	4000 mm	6,0 m ²
Größe 130 + Twilight COMFORT	750 mm	2100 mm	4500 mm	4,5 m ²
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2	750 mm	2100 mm	4200 mm	6,0 m ²
Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung				
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung	750 mm	2100 mm	4500 mm	7,0 m ²
Größe 130 + Acryl + Längsverarbeitung	750 mm	2100 mm	2500 mm	5,3 m ²

Baugrenzwerte-Einschränkungen bei Kastenform Putz sowie bei Ausführung mit innenliegender Steckerkupplung: max. 4000 mm Höhe

Maßermittlung

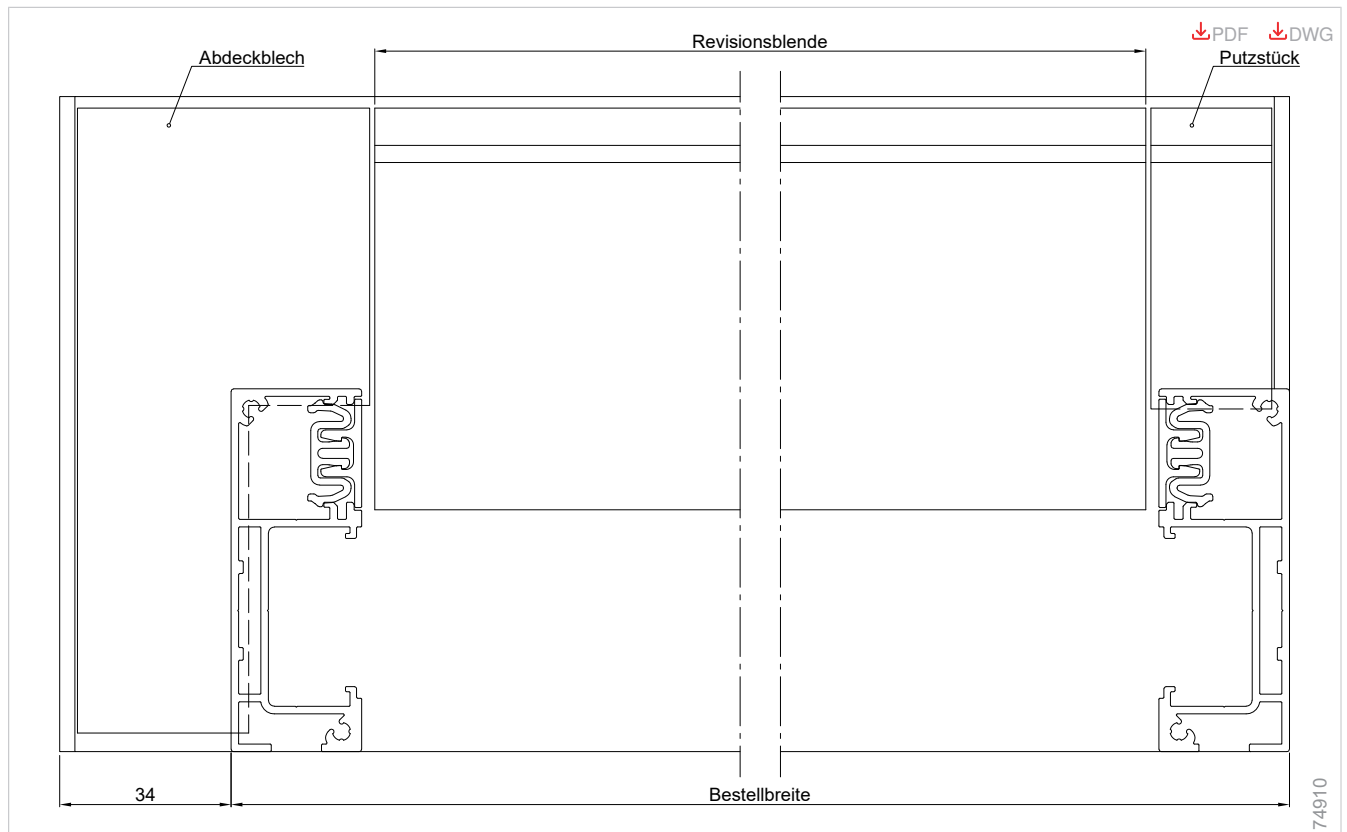
Die Maßermittlung erfolgt analog zur herkömmlichen Vorgehensweise.

WAREMA SecuKit, Putz, einseitige Kastenverbreiterung ohne Unterfütterung, FSCH 26x46-C



Diese Variante ist auch mit FSCH 26x46-C, 14 mm überputzbar oder FSCH T-26x130 ausführbar.

WAREMA SecuKit, Putz, einseitige Kastenverbreiterung ohne Unterfütterung, FSCH E-26x72



Diese Variante ist auch mit FSCH T-26x130 ausführbar.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

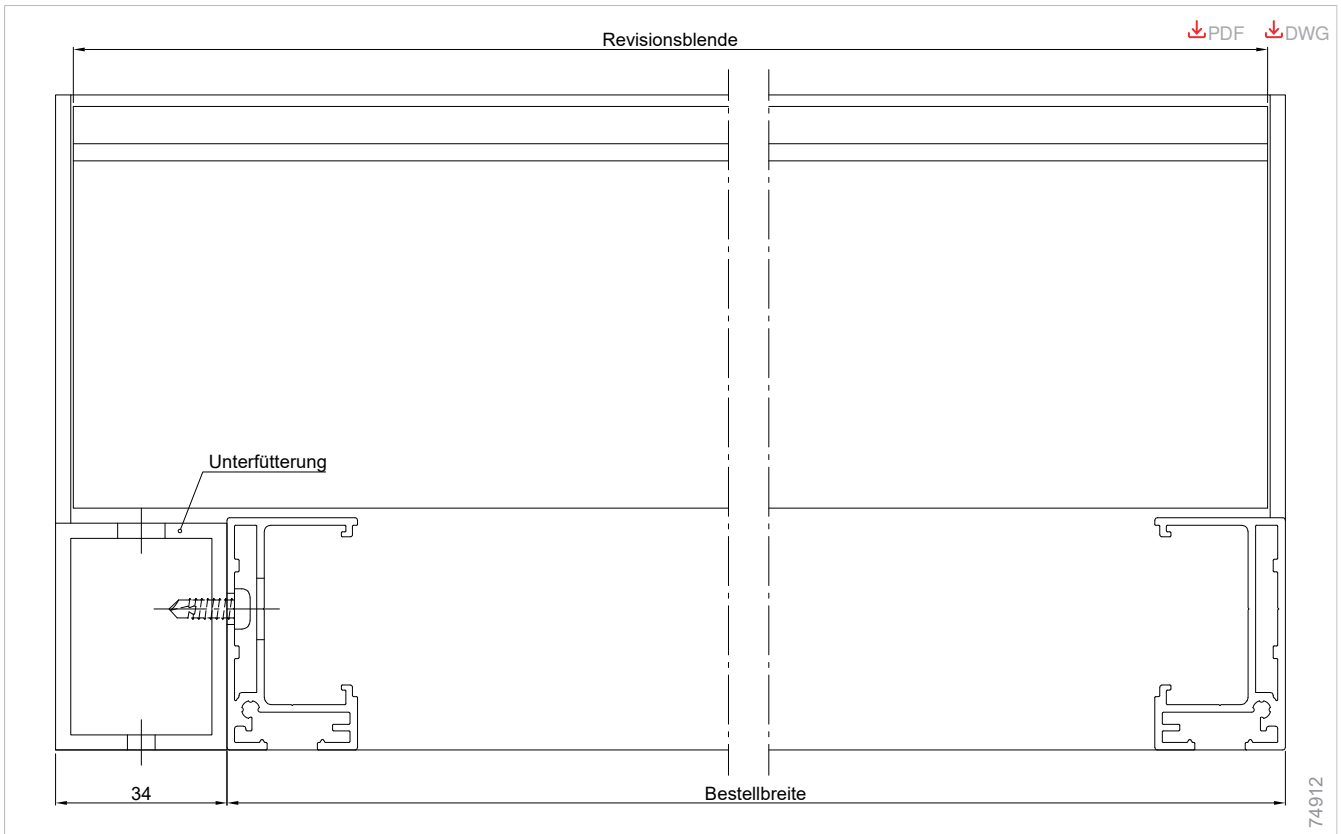
Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

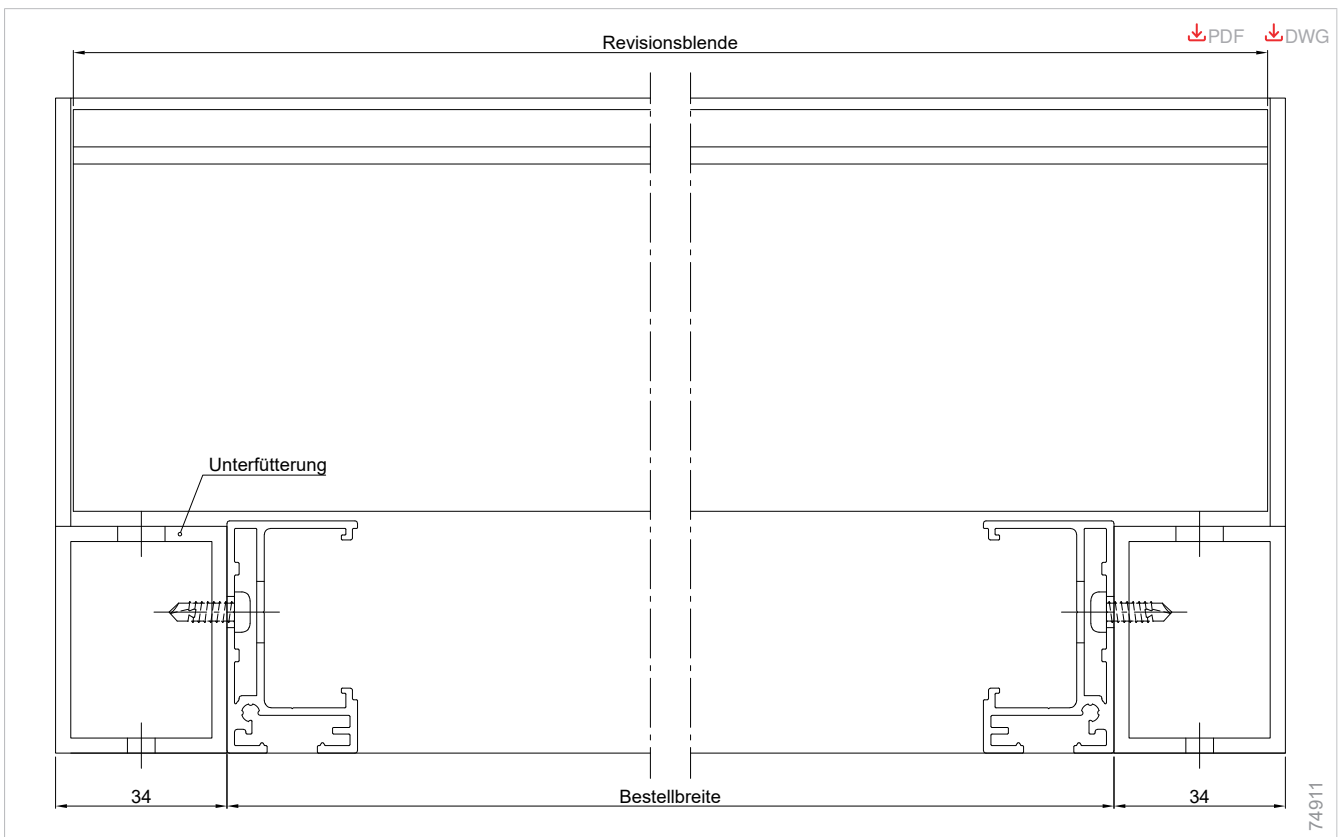
Normen

WAREMA SecuKit, Putz, einseitige Kastenverbreiterung inkl. Unterfütterung, FSCH 26x46-C



Die Führungsschiene ist werksseitig bereits mit dem Rechteckrohr verbunden. Die Montage erfolgt über das Rechteckrohr.

WAREMA SecuKit, Eckig, beidseitige Kastenverbreiterung inkl. Unterfütterung, FSCH 26x46-C



Die Führungsschiene ist werksseitig bereits mit dem Rechteckrohr verbunden. Die Montage erfolgt über das Rechteckrohr.

Produktzusatzinformationen

Farbzuordnung Komponenten Gurt

Farben

Gurt	Bürstenleitrolle	Gurtbefestigung
Grau	Weiß	Weiß

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

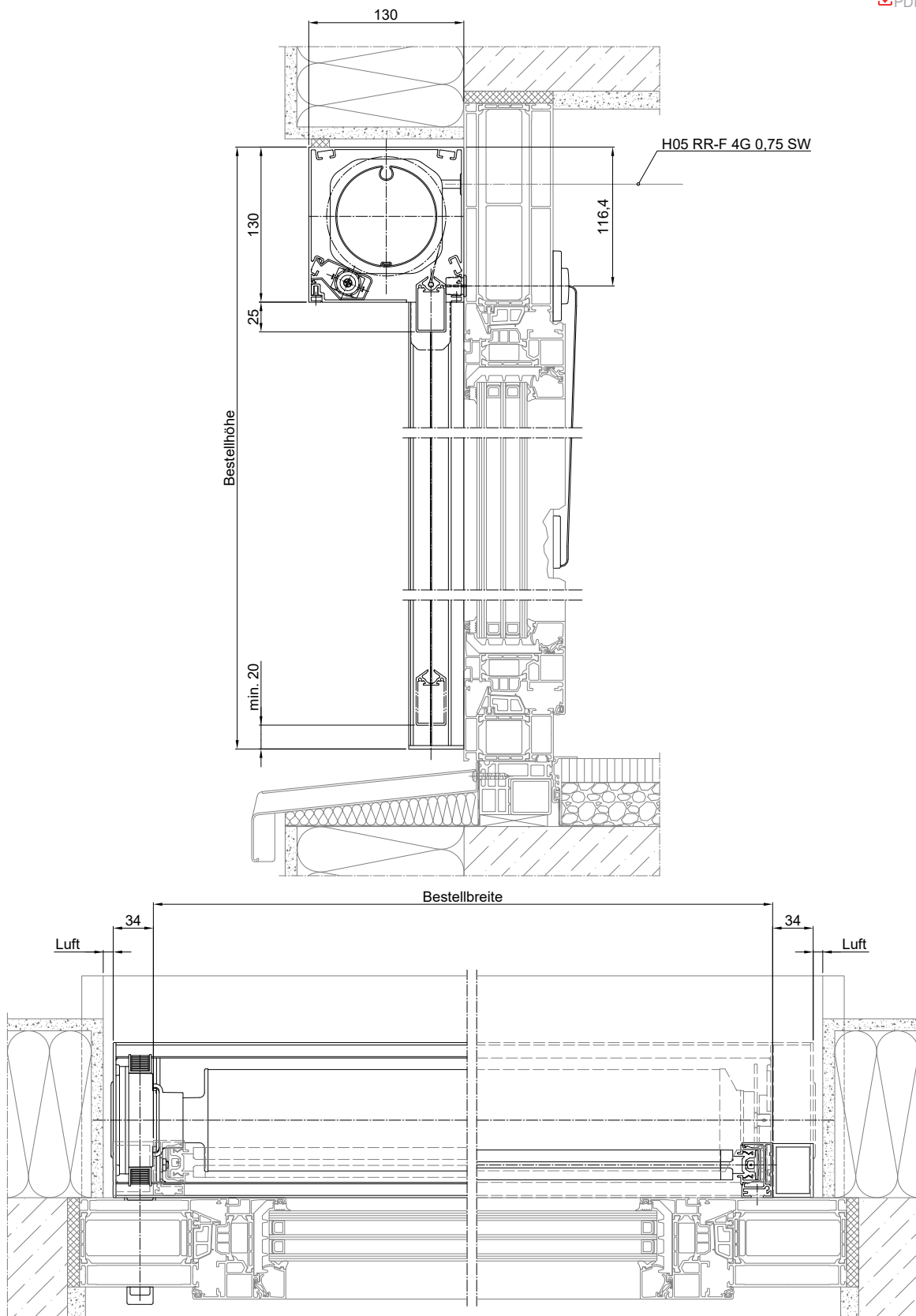
Antriebs-
varianten

Normen

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig, beidseitige Kastenverbreiterung, SecuKit Gurt

PDF DWG

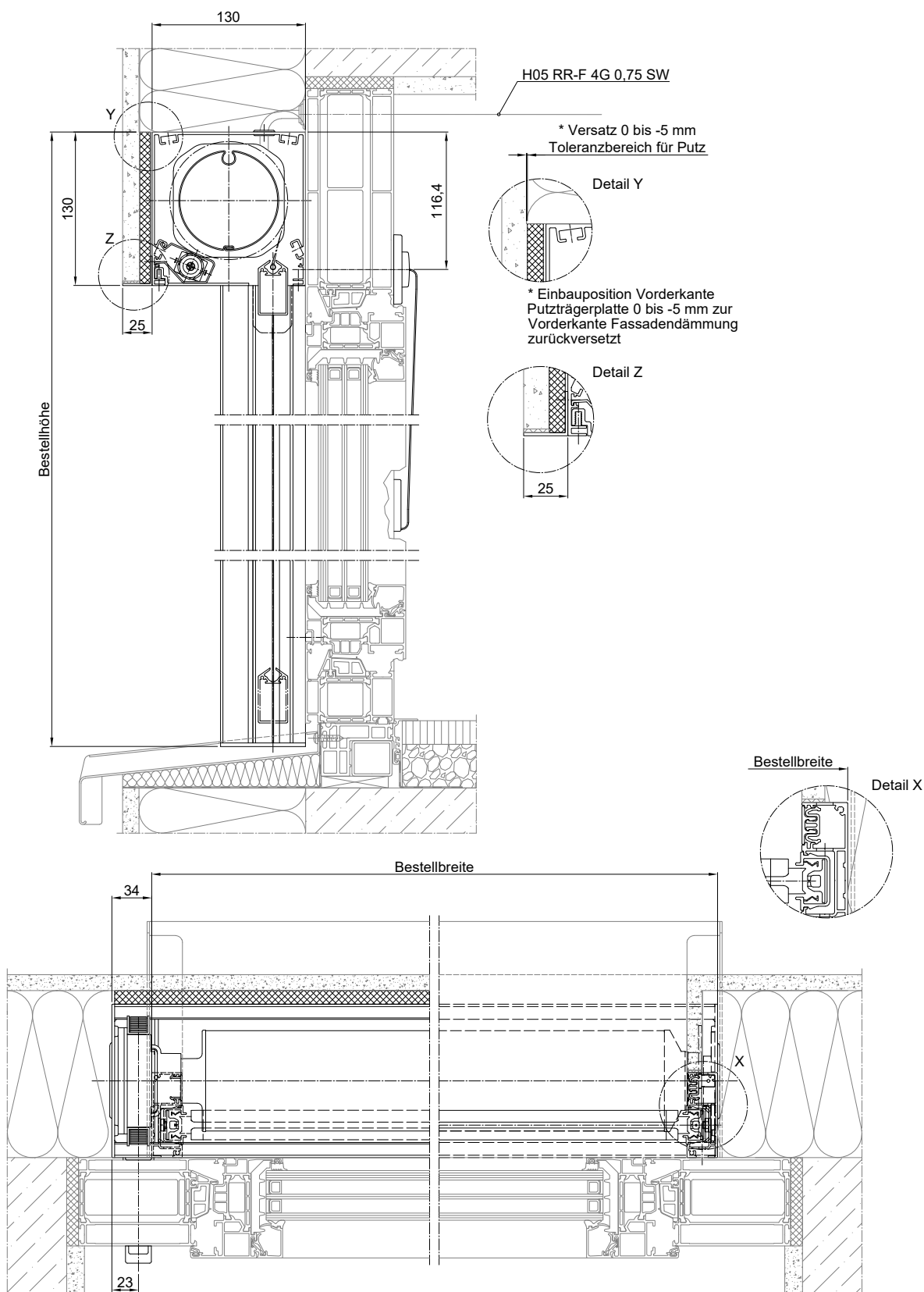


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71824v4

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Putz, einseitige Kastenverbreiterung, SecuKit Gurt

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

71823v6



Zusatzausstattungen

Notstrom-Kit

Sicher

Schutz bei Stromausfall: Das Notstrom-Kit gewährleistet das Hochfahren der Sonnenschutzprodukte bei unterbrochener Stromversorgung und somit freie Fluchtwege.

Ausfallsicher

Verlässliches System: Das Notstrom-Kit führt permanent eine Funktionsprüfung durch und löst im Fall einer internen Störung aus.

Funktionsbereit

Automatischer Reset: Nach einer Auslösung wechselt das System selbsttätig in den regulären Betriebsmodus.



Produkteigenschaften

Notstrom-Kit zum automatischen Hochfahren von Sonnenschutzprodukten bei Netzausfall

Produkteigenschaften

- Notstrom-Kit ist eine Komfort-Steuerung, die bei Unterbrechung der Stromversorgung ein Auffahren der Sonnenschutzprodukte gewährleistet.
- Notstrom-Kit besteht aus einer Unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) Notstrom-Kit und mindestens einer MSE Notstrom-Kit (separat erhältlich).
- Dem 230 V Antrieb wird eine MSE Notstrom-Kit vorgeschaltet.
- Abhängig von der Aufnahmeleistung je Antrieb werden bis zu 4 MSE Notstrom-Kit an eine USV angeschlossen.
- Anschluss einer Motorsteuereinheit oder eines Aktors zur Ansteuerung des Sonnenschutzprodukts über eine Zentrale oder einen Taster vor Ort.
- Anschluss eines Tasters vor Ort zur Auslösung "Alarm Hochfahrt".
- Anschluss eines Schlüsselschalters oder Aufschaltung auf bauseitige GLT zum Reset.
- Ausgabe von Störmeldungssignalen.
- Folgende Signale lösen das Hochfahren aus:
 - Ausfall der Netzspannung
 - Auslösung über Kontakt der Gebäudeleittechnik (GLT) z. B. Brandmeldeanlage
 - Auslösung über Hochtaster vor Ort
 - Leere, defekte oder alte Akkus
 - Überlast der USV
 - Interne Störung der USV

Hinweise

Hinweise zur Planung

Informationen finden Sie auch auf der Website unter dem Suchbegriff "Notstrom-Kit".

Hinweise zur Bedienung

Dauer der Fahrbewegung bei Sonnenschutzprodukten mit Notstrom-Kit je 2000 mm Höhe:

- Raffstoren mit Standard-Motor ca. 55 s
- Rollläden mit Standard-Motor ca. 25 - 30 s (abhängig vom Rollladenprofil)
- Fenster-Markisen mit Standard-Motor ca. 19 - 45 s (abhängig von Welle und Anlagentyp)

Rechtliche Hinweise

Da für die Verschattung von Flucht- und Rettungswegen mit Sonnenschutzprodukten keine gesetzlichen Normen existieren, muss der Einsatz der beschriebenen Zusatzausstattung unter Berücksichtigung des Brandschutzkonzepts mit der hierfür verantwortlichen Stelle (z. B. Brandschutzplaner) geklärt und von dieser freigegeben werden.

Achtung: Dieses Produkt darf nur zur Verschattung von zweiten Rettungswegen vorgesehen werden. Das Produkt ist für den Einsatz an nach innen öffnenden Fenstern und Türen konzipiert, da ansonsten Kollisionen mit dem Sonnenschutzprodukt nicht ausgeschlossen werden können.

Für Deutschland gelten folgende Bestimmungen:

Der Einsatz ist zulässig, wenn der nach der jeweiligen Landesbauordnung für den Brandschutz Verantwortliche

(§ 66 Musterbauordnung) den individuellen Anwendungsfall geprüft und freigegeben hat.

Für die restlichen EU-Länder und die Schweiz gilt:

Für die Einhaltung gesetzlicher Regelungen und landesspezifischer Vorschriften vor Ort ist der Besteller verantwortlich.

Zusätzliche Hinweise:

Um die technische Funktionsfähigkeit des Produktes sicherstellen zu können, muss der Nutzer eine jährliche Wartungs- und Funktionsprüfung durchführen lassen. Nähere Anforderungen sind der gültigen Bedienungs- und Wartungsanleitung zu entnehmen.

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatzausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Zusatzausstattungen

Becker SolarKit für Fenster-Markisen

Montagefreundlich

Einfache Installation: Eine nachträgliche Montage des Sonnenschutzprodukts erfordert keine elektrischen Anschlussarbeiten, Mauerdurchbrüche und aufwändige Leitungsverlegung.

Autark

Netzunabhängig: Eigene Energieversorgung sorgt für Unabhängigkeit vom Stromnetz. So können Stromkosten gespart werden.

Umweltfreundlich

Regenerativ und sauber: Die gewonnene Sonnenenergie wird in einem Akku gespeichert.



Verwendbar für:

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Kastenform Eckig, Kasten-
größen 110, 130, 150, jeweils als Linksroller



Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	4000 mm
Bestellhöhe maximal	4500 mm
Bestellfläche maximal	8,4 m ²



Produkteigenschaften

- Nutzung solarer Energie über Solar-Panel, inkl. Solarsteuerung und Akku
- Praktische Lösung bei der Nachrüstung von Sonnenschutz

Antriebsvarianten

- Motor

Set

- 12-Volt-Antrieb inklusive Solarsteuerung
- Akku für Becker SolarKit
- Solar-Panel für Becker SolarKit
- Handsender 1-Kanal (optional 5-Kanal), Fabrikat Becker, weiß

Produkteigenschaften

Solarversorgte Steuerung

- Der Sonnenschutz mit Solar-Antrieb kann auch bei durchschnittlichen Lichtverhältnissen (bewölkter Himmel) min. 2x pro Tag bedient werden. Bei sehr langen Schlechtwetterperioden sind Engpässe möglich.
- Position des Motors: Der Motor befindet sich auf der Seite des Solar-Panels.
- Es sind bis zu 100 Fahrzyklen ohne Akkuladung möglich.

Aufladung des Akkus

- Die Aufladeleistung ist abhängig von der direkten Sonneneinstrahlung und deren Dauer.
- Je höher die direkte Sonneneinstrahlung, desto höher die Aufladeleistung.
- Die Anbindung eines zweiten Solar-Panels ist nicht möglich.

Interne Schutzfunktion

- Setzt bei geringer Aufladung des Akkus ein
- Bei geringem Akkustand kann der Sonnenschutz lediglich noch in kurzen Sekunden-Schritten tief- bzw. hochgefahren werden.
- Die Steuerung gewährleistet ebenfalls einen Überladeschutz des Akkus.

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Ladefunktion (optional)

- Je nach Trägerprodukt ist die Ladefunktion spritzwassergeschützt in den Kasten integriert und von außen ohne Werkzeug zu erreichen (V6 und Vorbau-Markise) bzw. liegt lose bei (SSR).
- Das Aufladen erfolgt mittels eines Netzsteckers (im Lieferumfang enthalten).
- Die Bedienung des Sonnenschutzes erfolgt weiterhin über den Becker Handsender.
- Der Netzstecker ist lediglich zum Aufladen des Akkus geeignet.
- Aufgrund der Position des Ladeanschlusses kann es zu Einschränkungen in der Führungsschienenwahl kommen.

Hinweise zur Pflege

Um die Betriebssicherheit zu garantieren, muss das Solar-Panel frei von starken Verschmutzungen sein.

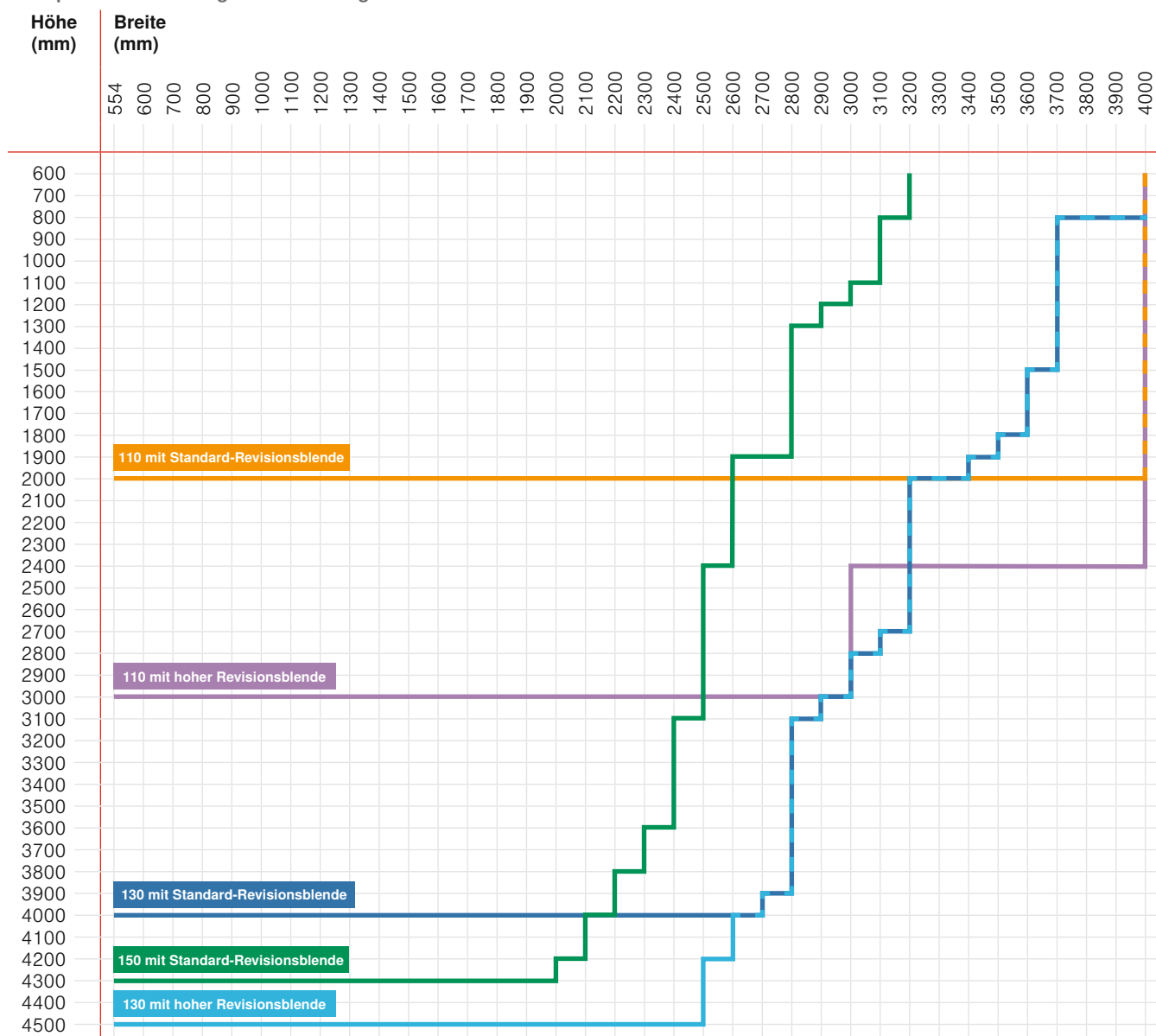
Hinweise zur Bedienung

- Der Handsender 1-Kanal ist ab Werk eingelernt.
- Der Handsender 5-Kanal muss bauseits eingelernt werden.

Baugrenzwerte

Die Baugrenzwerte sind den Flächendiagrammen zu entnehmen. Die maximal zulässigen Baugrenzwerte für herkömmliche Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung dürfen – abhängig von Kastengröße und Stoffqualität – jedoch nicht überschritten werden, auch wenn die Diagramme teilweise größere Werte zeigen.

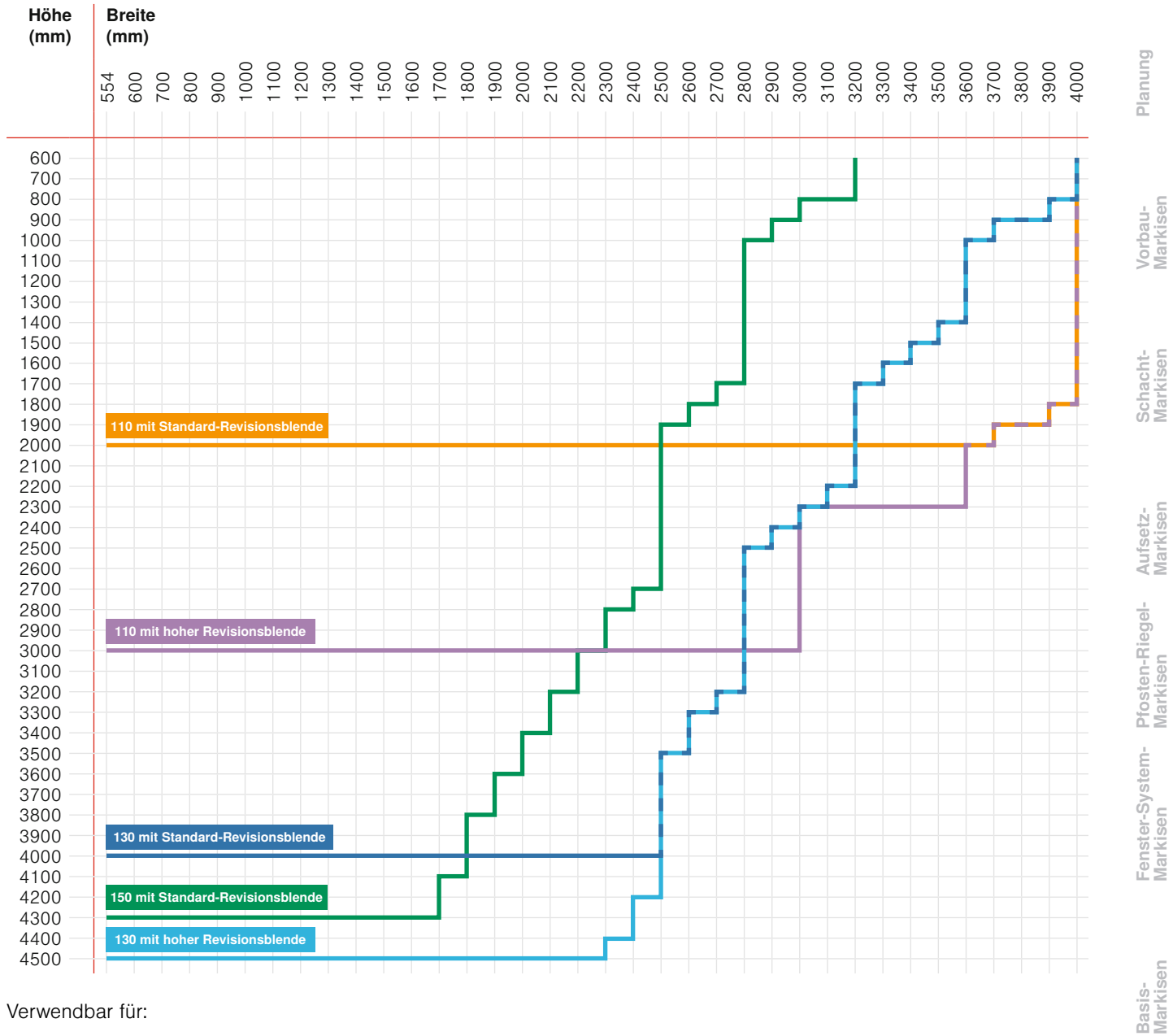
Stoffqualitäten mit Stoffgewicht bis 400 g/m²



Verwendbar für:

- Acryl
- Acryl All Weather
- Twilight PEARL
- Twilight COMFORT
- Twilight ELEMENTS
- WAREMA SecuTex A2

Stoffqualitäten mit Stoffgewicht ab 400 g/m²

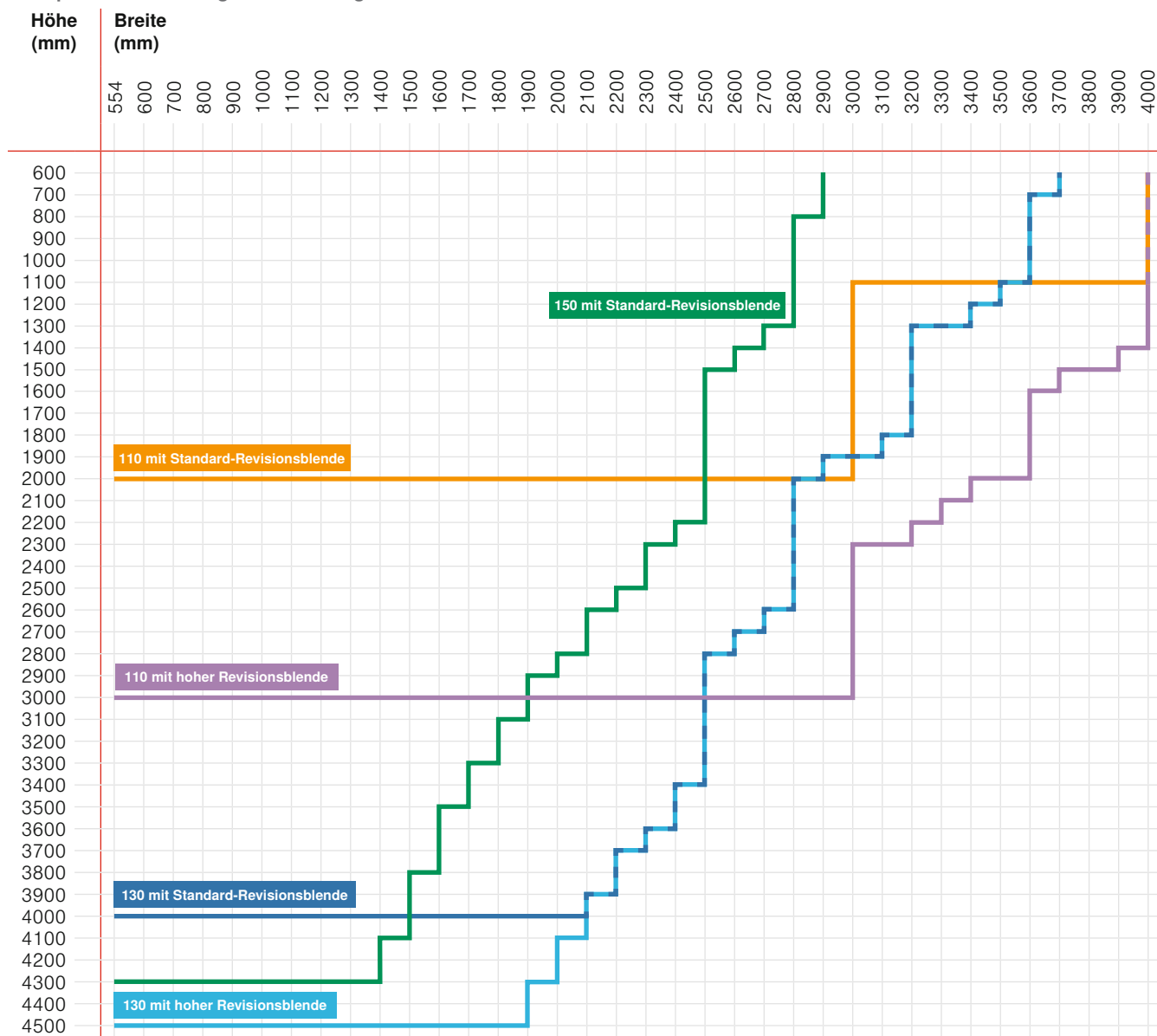


Verwendbar für:

- Screen 1%
- Soltis 92

Einschränkung bei Kastengröße 110: Bei Verwendung Screen 1% und Bestellbreiten ab 3000 mm beträgt die maximale Bestellhöhe 1100 mm.

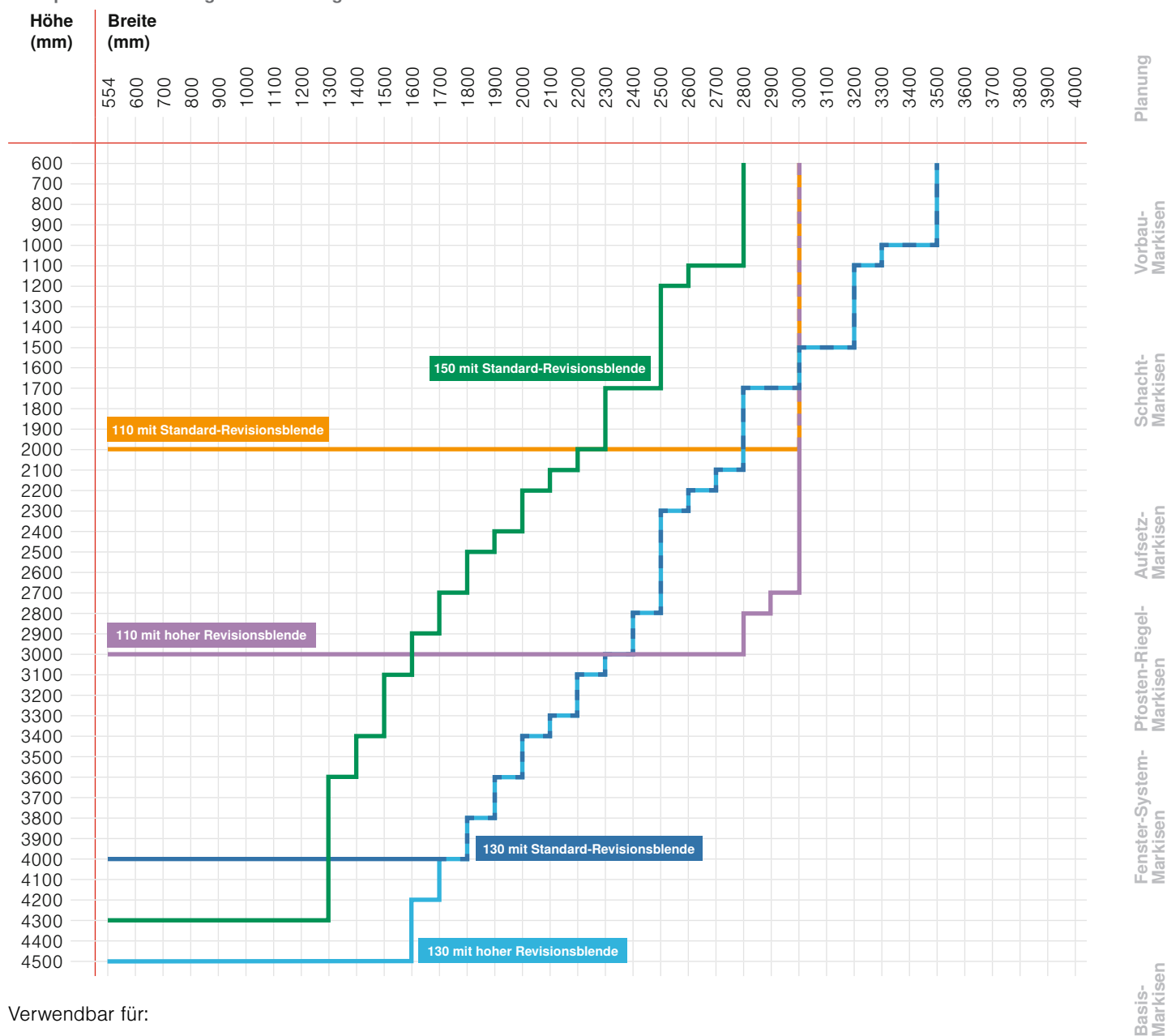
Stoffqualitäten mit Stoffgewicht ab 500 g/m²



Verwendbar für:

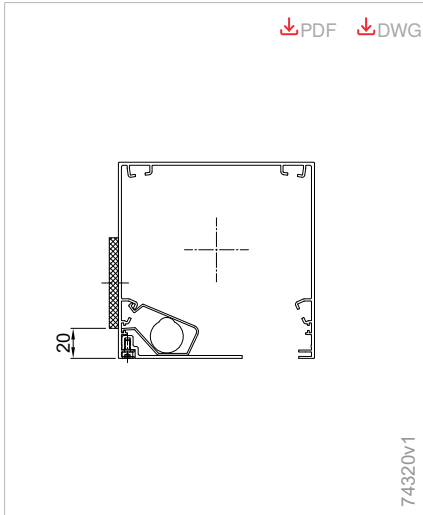
- Screen 4%/5%

Stoffqualitäten mit Stoffgewicht ab 600 g/m²

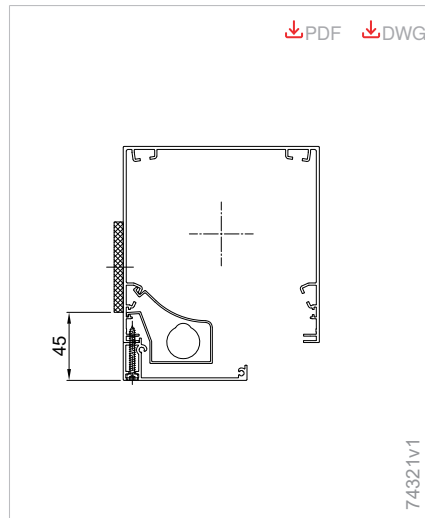


Details

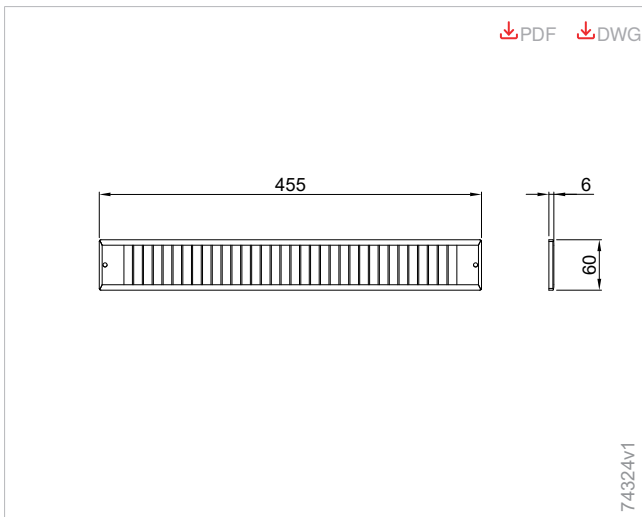
Vorbau-Markisen, Eckig, Becker SolarKit



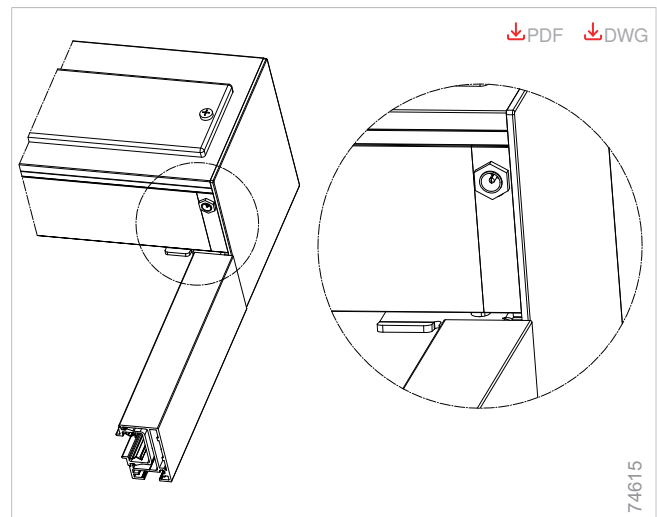
Vorbau-Markisen, Eckig, Becker SolarKit, hohe Revisionsblende



Becker SolarKit, Solar-Panel



Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung, Eckig, Becker SolarKit, Ausführung mit Ladefunktion



- Spitzenleistung: 3,2 Wpeak
- Nennspannung: 18,7 V
- Zulässige Umgebungstemperatur: -25 °C +55 °C

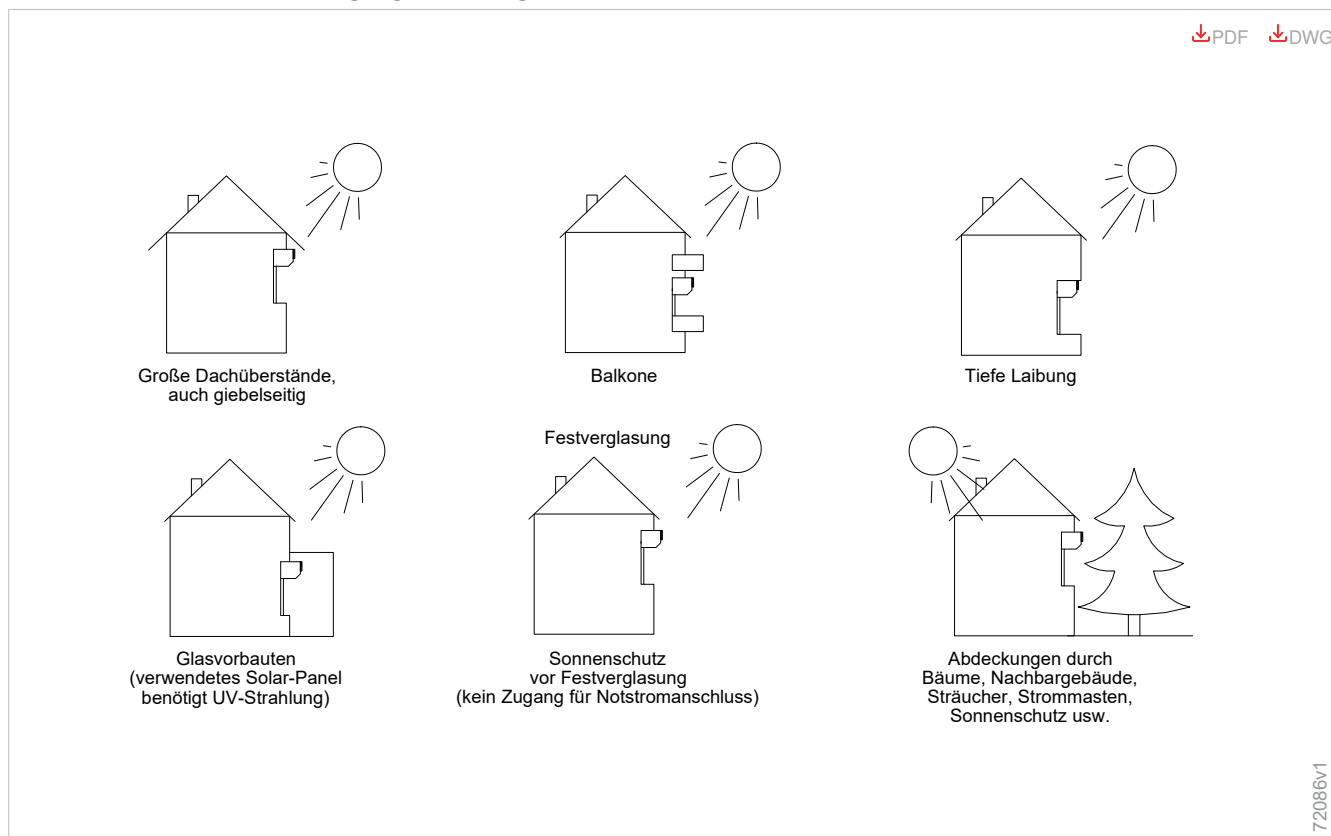
Produktzusatzinformationen

Ausrichtung Solar-Panel

Bei der Anlagenplanung ist besonders darauf zu achten, dass am Montageort des Sonnenschutzprodukts keine Beeinträchtigungen vorhanden sind:

- **Idealzustand:** Ausrichtung Süd, West, Süd-West, Süd-Ost, Ost
- **Ausrichtung Solar-Panel:** Aus dem Blickwinkel des Solar-Panels muss direkt der Himmel zu sehen sein.
- **Ausrichtung Nord, Nord-West und Nord-Ost:** Darauf achten, dass das Solar-Panel in alle Richtungen frei zum Himmel steht.

Sonnenschutz mit SolarKit, nicht geeignete Montage

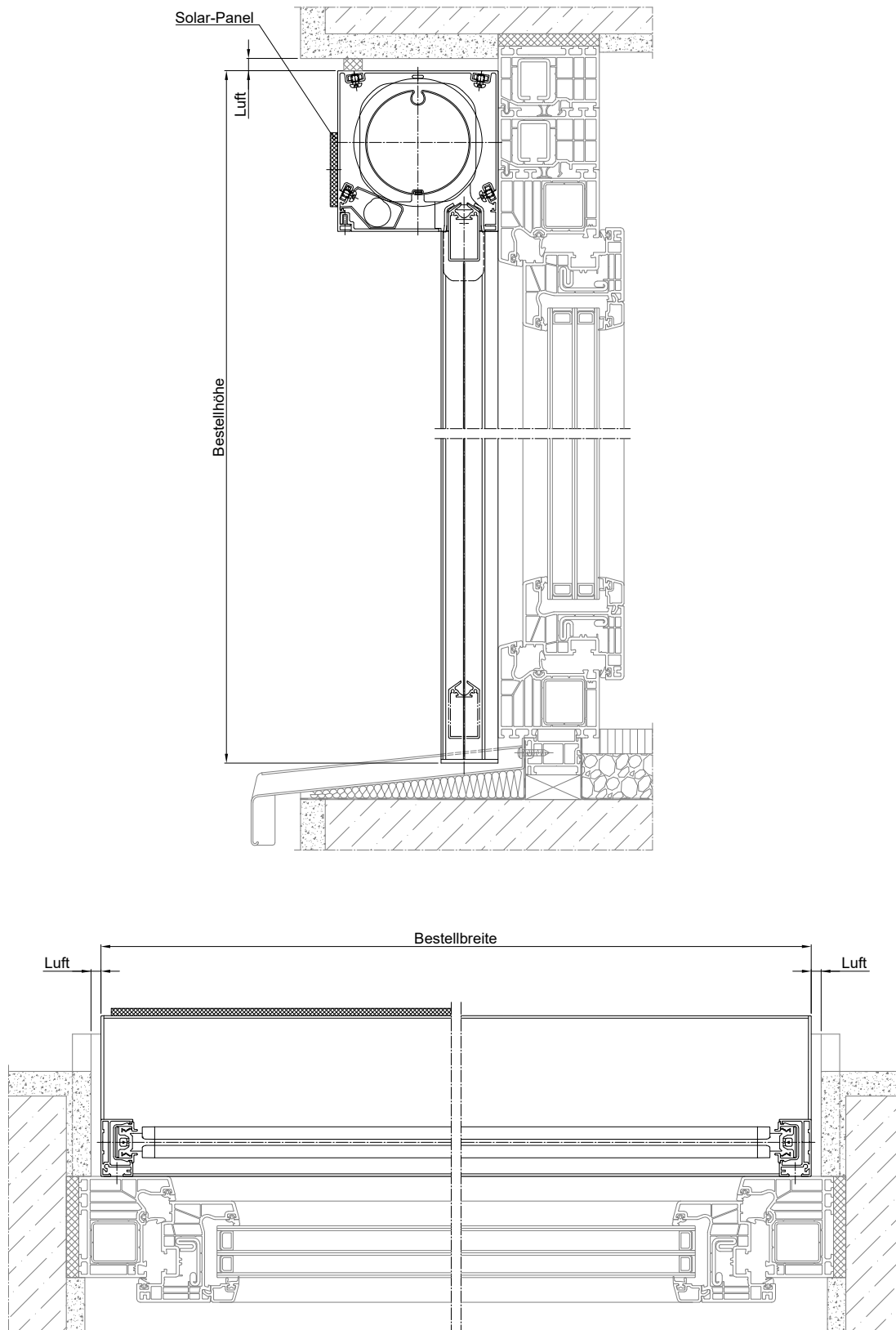


Exemplarische Darstellung am Beispiel Vorbau-Rollläden mit SolarKit

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig, Becker SolarKit

PDF DWG

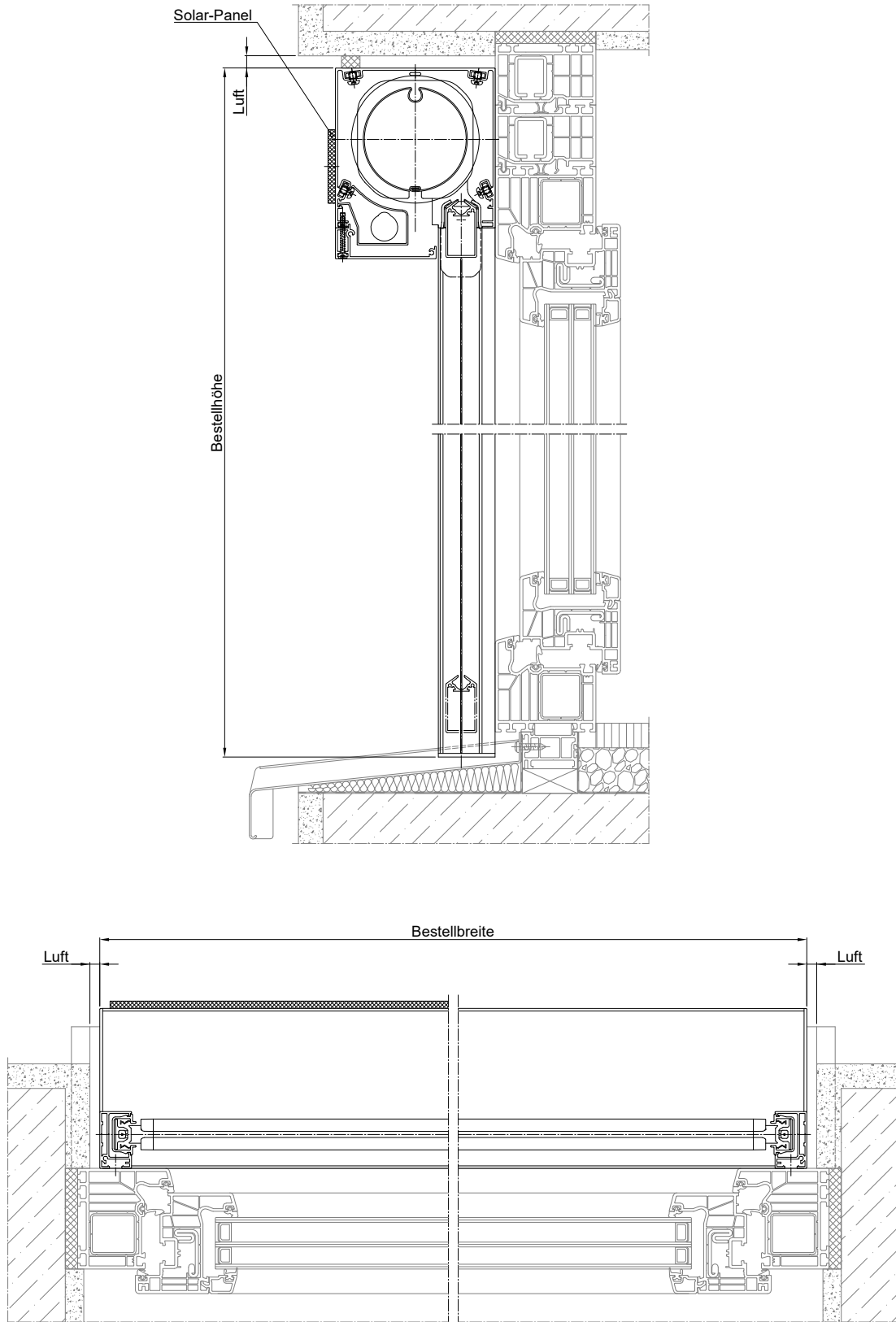


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74391

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Eckig, hohe Revisionsblende, Becker SolarKit

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74392

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Zusatzausstattungen

Integrierte Sturzdämmung für Fenster-Markisen

Energieeffizient

Die Sturzdämmung ist die ideale Lösung für die Integration des Sonnenschutzes in die Dämmebene einer Fassade.

Trocken

Das Vermeiden von Wärmebrücken im Sturzbereich schützt vor Tauwasser und Schimmelbildung.

Montagefreundlich

Die Sturzdämmung ist bereits werkseitig befestigt und in unterschiedlichen Stärken verfügbar. Je nach Anforderung ist sie hinter oder über dem Kasten montiert.

Verwendbar für:

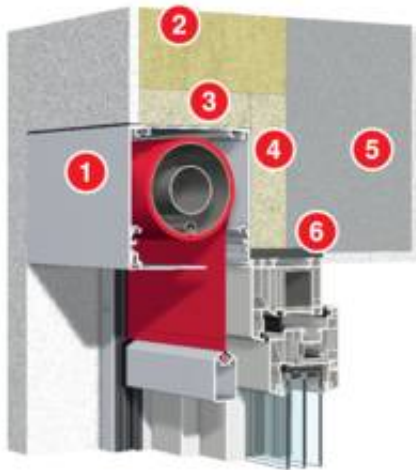
- Fenster-System-Markisen: alle Blendengrößen
- Vorbau-Markisen: Kastengrößen 110, 130, 150



Produkteigenschaften

- optimale Dämmung von Blenden und Kästen
- Vermeidung von Wärmebrücken im Sturzbereich
- Dämmung hinter und oberhalb der Blende/des Kastens möglich

Komponenten

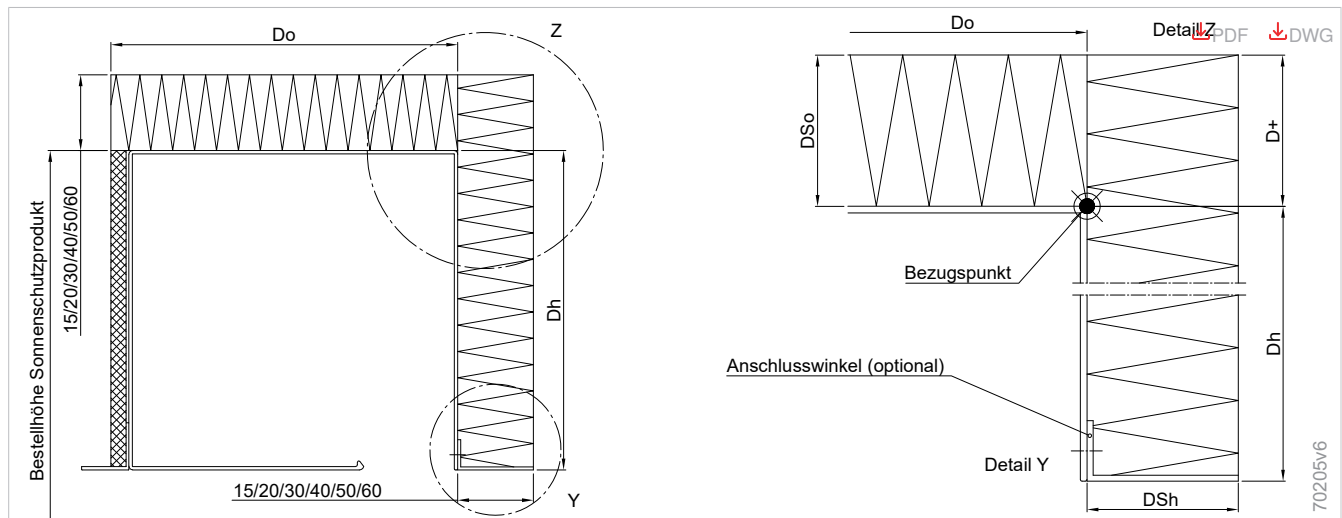


1	Kasten	4	Sturzdämmung hinten
2	bauseitige Wärmedämmung (WDVS)	5	Wandaufbau
3	Sturzdämmung oben	6	Kompriband

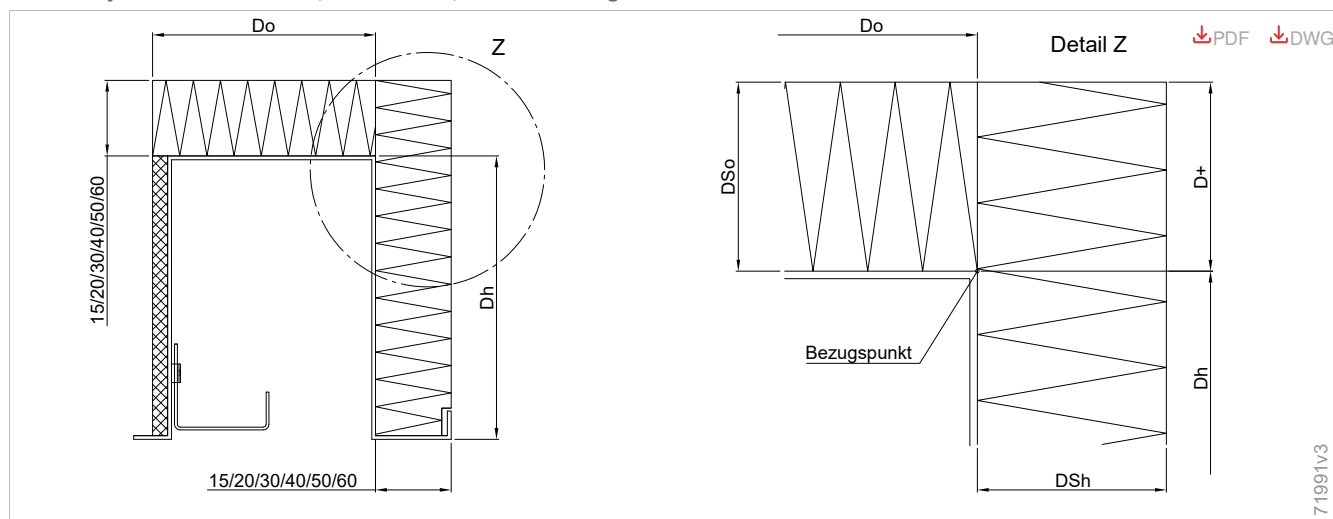
Maßermittlung

- Der Bezugspunkt befindet sich generell an der Hinterkante der Blende/des Kastens.
- Dh (Dämmung hinten) muss immer angegeben werden.
- Bei Blenden und Kästen mit gedämmter Oberseite wird die hintere Dämmung wie folgt ausgeführt: $D + (\text{Dämmung plus}) = D_{So}$ (Dämmstärke oben).
- Wird die Dämmung der Blenden und Kästen nur an einer Fläche ausgeführt, so endet die Dämmung immer am Bezugspunkt, sofern nicht $D+$ (Dämmung plus) angegeben ist.
- Soll Dh (Dämmung hinten) unterhalb des Bezugspunkts enden, muss $D-$ (Dämmung minus) angegeben werden.
- Soll D_o (Dämmung oben) nicht über die komplette Blenden-/Kastentiefe ausgeführt werden, (an der Vorderseite eingerückt), muss das Maß D_o (Dämmung oben) angegeben werden.
- Bei Blenden und Kästen mit Putzträgerplatten endet die Dämmung D_o (Dämmung oben) immer bündig mit der Vorderkante der Putzträgerplatte an der Vorderseite der Blende/des Kastens.
- Wir empfehlen, den Leitungsabgang seitlich zu planen.
- Bauseitige Toleranzen vorgeben bzw. beachten.
- Abweichende Varianten sind auf Anfrage erhältlich.

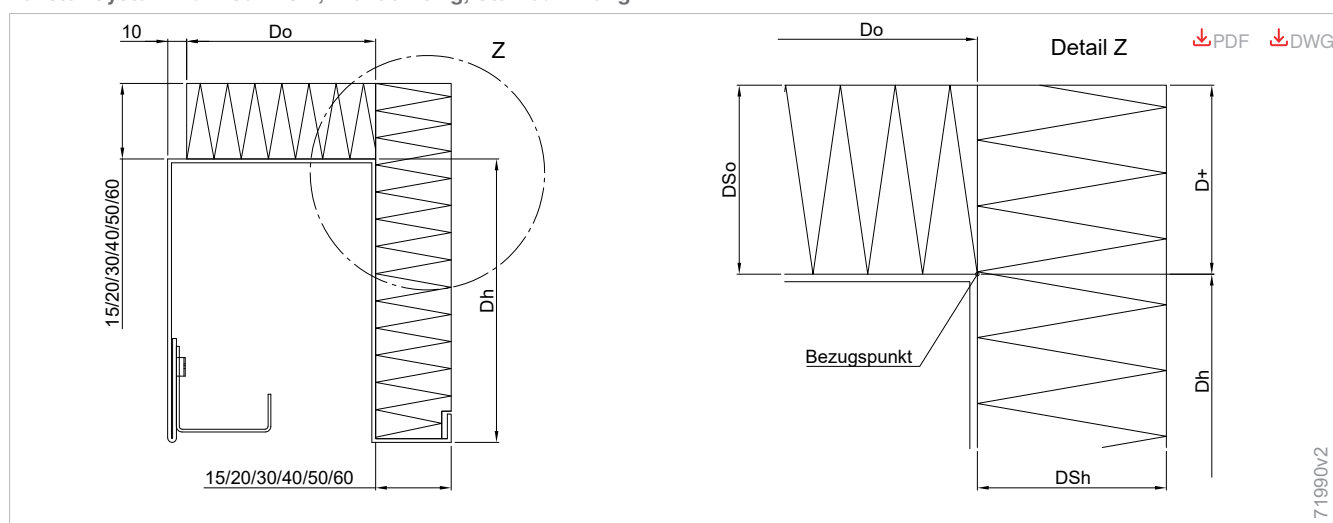
Vorbau-Kästen, Putz, Integrierte Sturzdämmung



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Putz, Sturzdämmung



Fenster-System-Markisen FSM, Blende Eckig, Sturzdämmung



Produktzusatzinformationen

PUR-Dämmung

Dämmstoff: Polyurethan-Hartschaum (PUR) mit beidseitiger Aluminiumkaschierung:

- Wärmeleitfähigkeit Bemessungswert: $\lambda_B = 0,023 \text{ W/ (m K)}$
- Wärmeleitfähigkeit Nennwert: $\lambda_D = 0,022 \text{ W/ (m K)}$

Lieferbare Dämmstärken

Dämmstärke in mm	Wärmewiderstand R
15	0,65
20	0,87
30	1,30
40	1,74
50	2,17
60	2,61

Zwischengrößen sind nicht möglich!

Die verschiedenen Stärken der PUR-Dämmplatten können flexibel miteinander kombiniert werden. Bei Kombinationen wird ab Werk jedoch nur eine Lage der Dämmplatten auf den Blenden bzw. Kästen vormontiert.

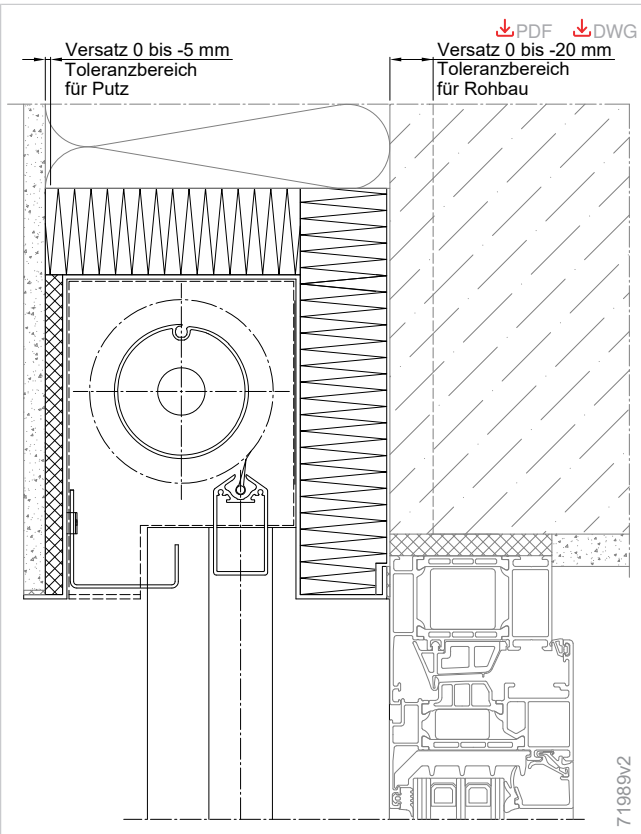
Zubehör für einen fachgerechten Anschluss an die Fassade

Bezeichnung		Art.-Nr.	Einheit
Kompriband	20x5-12, selbstklebend, schwarz	811023	Rolle à 5,6 m
	20x4-9, selbstklebend, schwarz	811039	Rolle à 8 m
	20x2-6, selbstklebend, schwarz	2015045	Rolle à 12 m
Anschlusswinkel	zum Verblenden der Dämmung hinten		
	inkl. Bearbeitung der Dämmung hinten		

Für den hinterströmungsfreien Anschluss am Baukörper kann auch Dämmstoff-Klebeschäum (z. B. Fabrikat Soudal Soudabond Easy) eingesetzt werden.

Einbaubeispiele

Fenster-System-Markisen FSM mit Schienenführung, Blende
Putz, Sturzdämmung



Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen



Zusatzausstattungen

PVC-Sichtfenster

Seitlich geschützt

Praktischer seitlicher Sonnen-, Sicht- und Windschutz für angenehme Stunden auf der Terrasse: Für einen abgeschirmten Aufenthalt mit gleichzeitigem Blick nach draußen können Pergola-Markisen mit Vorbau-Markisen und integriertem PVC-Sichtfenster ausgestattet werden.

Transparent

Gute Durchsicht und mehr natürliches Licht unter der Markise: Die PVC-Folie kann mittig zwischen der Stoffqualität Screen platziert oder als variable Länge mit einem textilen Abschnitt gewählt werden.

Langlebig

Hochwertige Technologie: Die easyZIP-Führung sorgt für ein straffes Markisentuch mit hoher Windstabilität ohne seitliche Lichtspalte.

Verwendbar für:

- Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung: Kastengröße 150
- Pergola-Markisen Perea P60
- Pergola-Markisen Perea P70



Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	6000 mm
Bestellhöhe maximal	3000 mm
Bestellfläche maximal	18 m ²



Produkteigenschaften

- Sehr gute Durchsicht nach draußen
- In perfekter Kombination mit Screen-Stoffen

Komponenten

Vorbau-Markise mit PVC-Sichtfenster



1	Kasten (150x150)	4	PVC-Folie
2	Seitliche Führung	5	Endschiene
3	Screen		

Kasten

Größe 150

Kastengrößen	150
Rollrichtung	Linksroller, Rechtsroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

+ Revisionsblende

Standard-Revisionsblende

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

Welle

- Tuchwelle Ø 108 mm

Endschiene

- Endschiene eckig

+ siehe "Endschiene eckig", Seite 434

Führungsvarianten

- easyZIP-Führung

Führungsschiene

- FSCH 26x46-C
- FSCH 26x46-G
- Tiefe Führungsschienen

Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

+ siehe "Clipprofile", Seite 414

Antriebsvarianten

- Motor

Motor

- Basismotor Typ ZM REA

Motor optional:

- SMI Motor

Funkmotor optional

- EWFS Funkmotor Typ W-ZM
- WMS Funkmotor Typ WMS-ZP
- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM

+ siehe "Antriebsvarianten", Seite 445

Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

+ siehe "Farben und Oberflächen", Seite 12

Stoffqualitäten

- PVC-Folie
- Screen 4 % / 5 %

+ siehe "Markisenstoffe", Seite 436

Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

Alle Einschränkungen sind nach aktuellem Stand der Technik materialbedingt nicht vermeidbar und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

Hinweise zur Pflege

Die PVC-Folie darf nur mit lauwarmen Wasser und Mikrofasertuch gereinigt werden.

Hinweise zur Bedienung

Das Tief- und Hochfahren des Markisenbehangs ist nur im Temperaturbereich zwischen + 5 °C und + 35 °C gestattet.

Rechtliche Hinweise

- Am PVC-Sichtfenster können sich Schleif- und Kratzspuren einprägen und Querstreifen entstehen.
- Eine elektrostatische Aufladung kann verstärkt auftreten und zu einer erhöhten Anziehung von Schmutzpartikeln führen.
- Unterschiedliche physikalische Eigenschaften von Sonnenschutz-Gewebe und PVC-Sichtfenster können je nach Temperatur zu Wellenbildung, Ausfransungen, Biegung am Übergang und Quietschgeräuschen führen (siehe Richtlinie des IVRSA zur Beurteilung von vertikalen, seitensaumgeführten Markisen).
- Schleif- und Kratzspuren können zu einer Trübung der Folie und Reduzierung der Durchsicht führen.

Baugrenzwerte

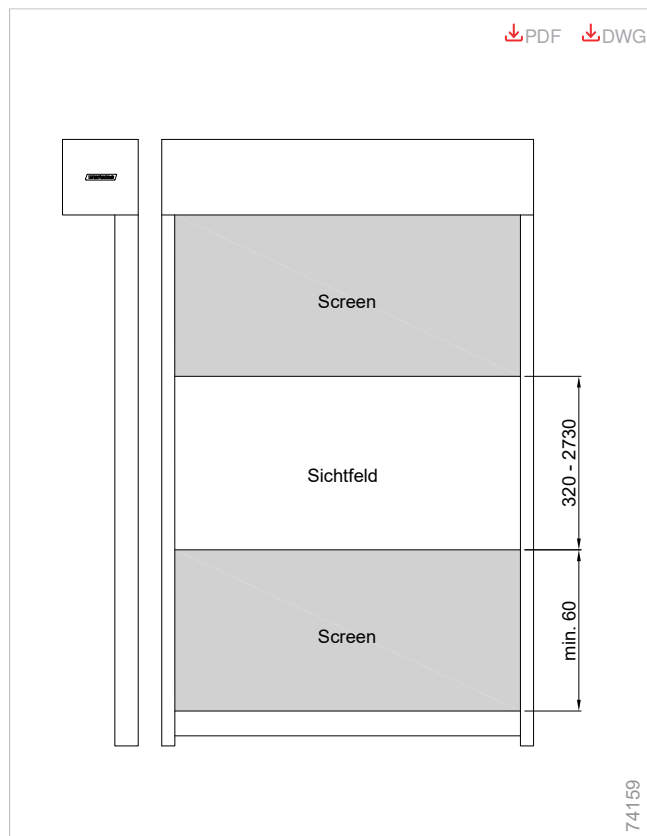
Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe minimal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Kasten + Stoffqualitäten					
Größe 150 + PVC-Folie	720 mm	6000 mm	600 mm	3000 mm	18 m ²

Stoffverarbeitung: Die PVC-Folie wird serienmäßig quer verarbeitet.

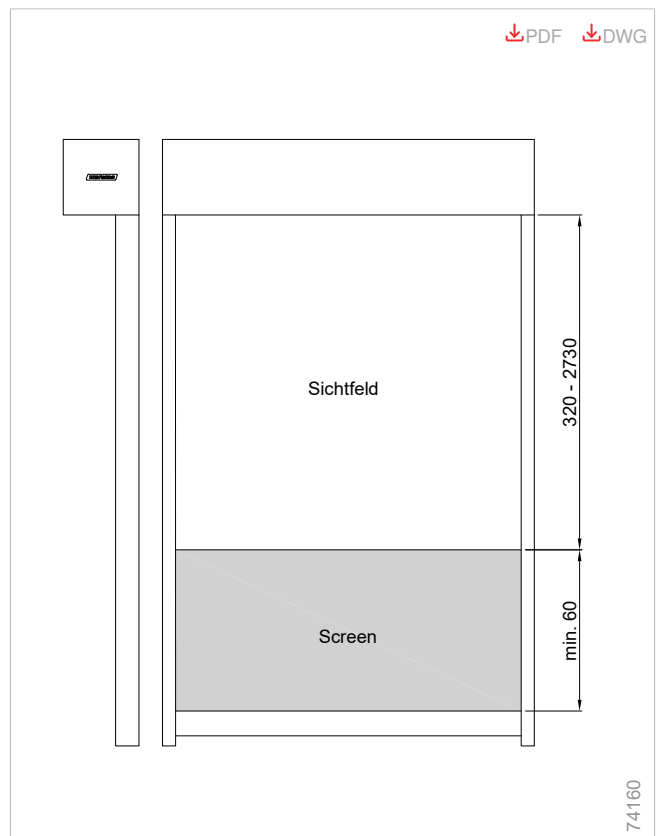
Konfigurationsvariante mit EWFS Funkmotor: Einschränkung der maximalen Fläche auf 14,0 m² (aufgrund der Überschreitung des maximalen Drehmoments von 20 Nm). Alternativ ist eine Ausführung mit EWFS Zwischenstecker möglich.

Maßermittlung

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Screen/PVC-Sichtfenster/Screen



Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, PVC-Sichtfenster/Screen

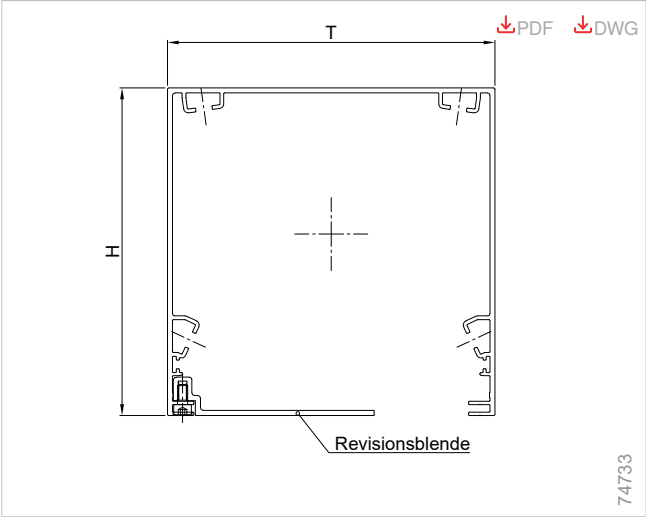


Kastenform eckig

Kastenform eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
150	150	150

Eckig



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Inhalt

Komponenten

Führungsschienen Fenster-Markisen.....	402
Führungsschienen mit Kunststoff-Clipprofil.....	403
Führungsschienen für Pfosten-Riegel-Markisen PRM.....	413
Clipprofile.....	414
Führungsschienen für Schienenführung schräg.....	415
Führungsschienen mit Keder.....	416
Führungsschienen für Basis-Markisen Größe 80/100.....	418
Führungsschienenhalter.....	421
Ausfallgarnituren für Markisoletten.....	426
Fallarm.....	427
Seilführung.....	428
Spannseil.....	429
Spannseilhalter.....	429
Endschienen Fenster-Markisen.....	432
Markisenstoffe.....	436
Markisen Kollektion.....	437
Stoffverarbeitung.....	440
Volant für Fallarm-Markisen.....	443

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Führungsvarianten

Führungsschienen Fenster-Markisen

Ein bewährtes System

Sicher geführt: Die Führungsschienen können auf vier Arten montiert werden - direkt auf dem Fenster, auf der Fassade, in der Laibung oder auf Abstand mit Führungsschienenhaltern.

Besonders windstabil

Keine Gefahr bei Wind und Wetter: Die feste seitliche Führung hält den Sonnenschutz auch bei Wind in Position.

Stimmiges Gesamtkonzept

Lange Freude am Produkt: Die hochwertigen Strangpressprofile sind farblich passend zum Sonnenschutz pulverbeschichtet.



☑ Produkteigenschaften

- **Formen:** unterschiedlichste Profile lassen sich in jede Fassade integrieren
- **Farben:** alle Farben der WAREMA Farbwelt und weitere Farben auf Anfrage
- **Montage:** für jeden Fassadentyp die passende Befestigungsvariante

Führungsschienen mit Kunststoff-Clipprofil

Durch die Verwendung der gleichen Führungsprofile in Kombination mit zwei verschiedenen Clipprofilen sind drei Führungsvarianten möglich:

- easyZIP-Führung
- Schienenführung
- Markisolette

Führungsschienen 26x46-136

- Durchgehendes Profil zur Schaffung einer Laibungssituation
- Kombination mit Kunststoff-Clipprofil für easyZIP-Führung oder Schienenführung/Markisolette
- Wasserableitende Endverschlüsse
- Führungsschienen bei Schienenführung/Markisolette stirnseitig vollständig einputzbar

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	26 mm

Je nach Trägerprodukt und Montagesituation variiert die Tiefe der Führungsschienen von 46 mm bis 136 mm (siehe Tabelle unter Produktzusatzinformationen).

Endverschluss:

- Aluminium-Endverschlüsse für Führungsschienen
- Kunststoff-Endverschlüsse für Führungsschienen

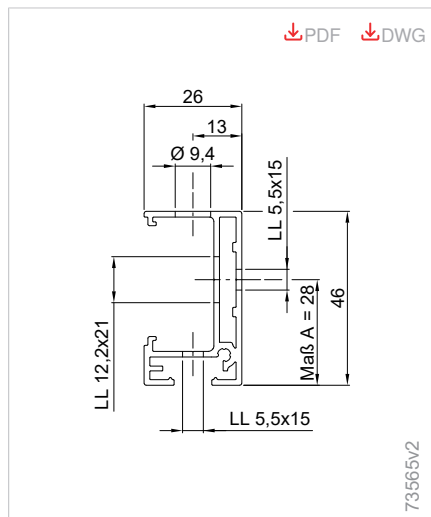
Farben:

- WAREMA Farbwelt

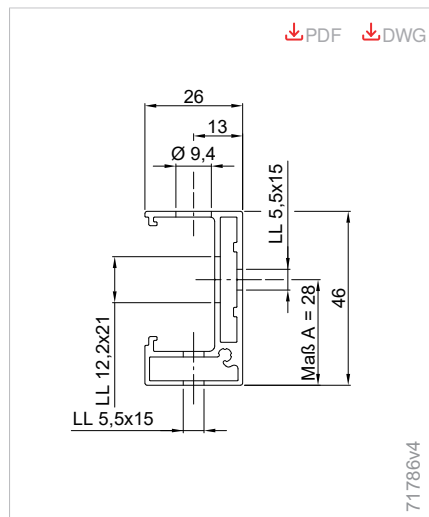
Farben optional:

- Eloxal

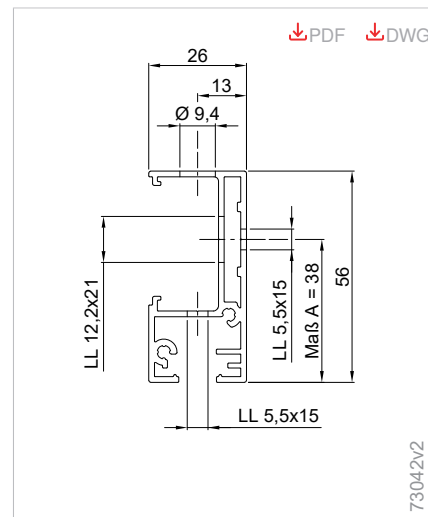
FSCH 26x46-C



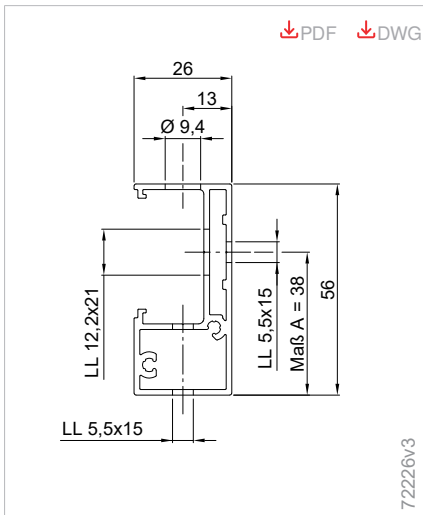
FSCH 26x46-G



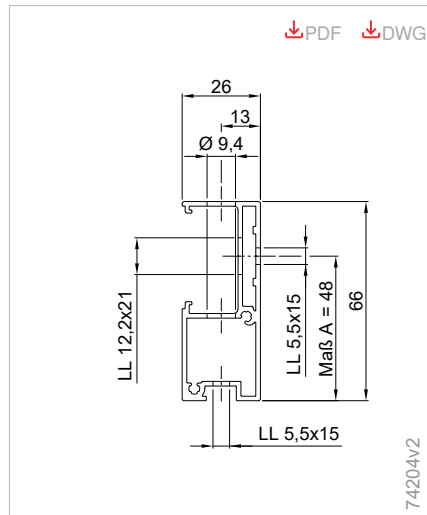
FSCH 26x56-C



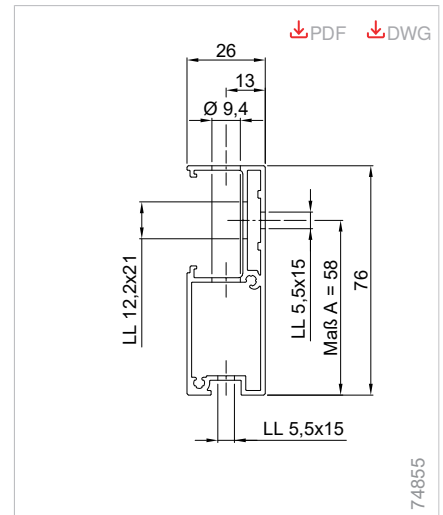
FSCH 26x56-G



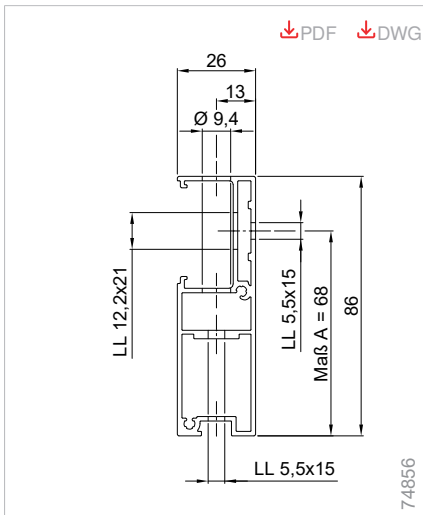
FSCH 26x66



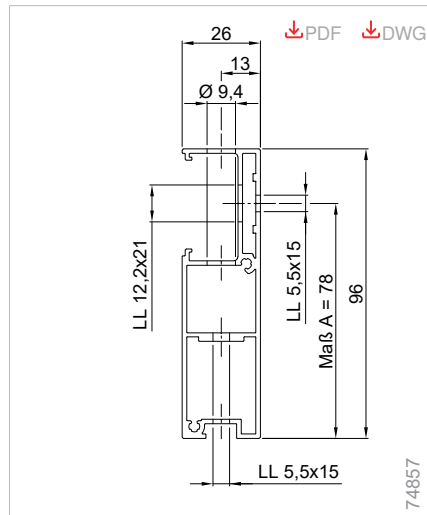
FSCH 26x76



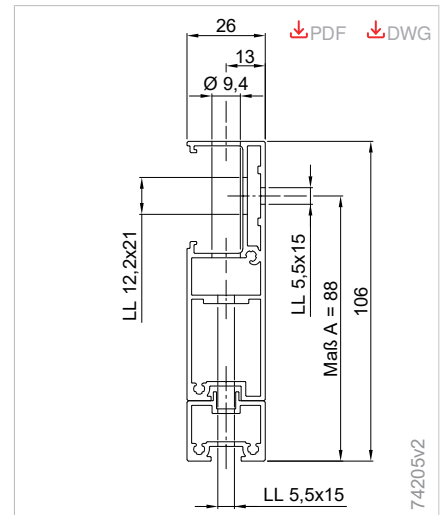
FSCH 26x86



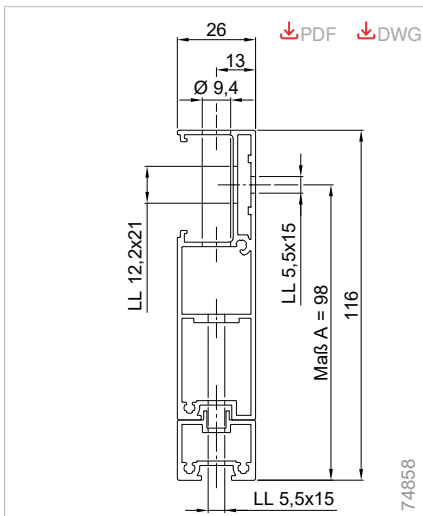
FSCH 26x96



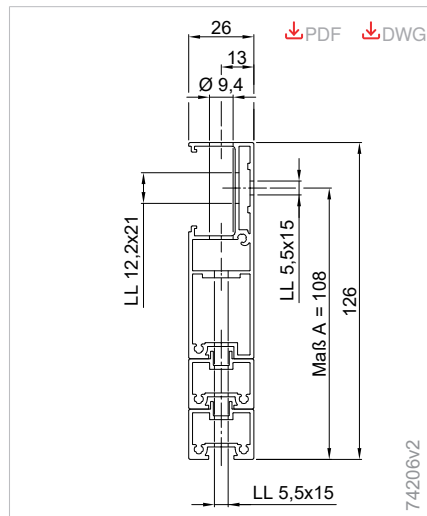
FSCH 26x106



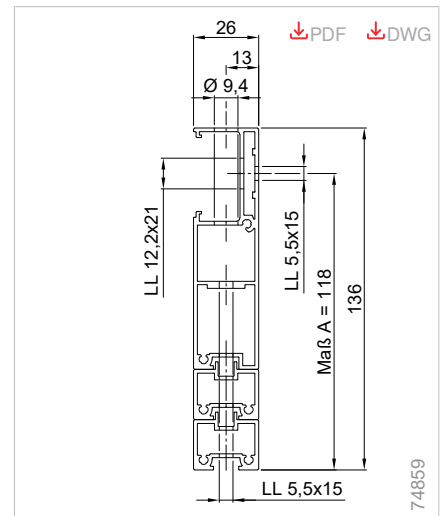
FSCH 26x116



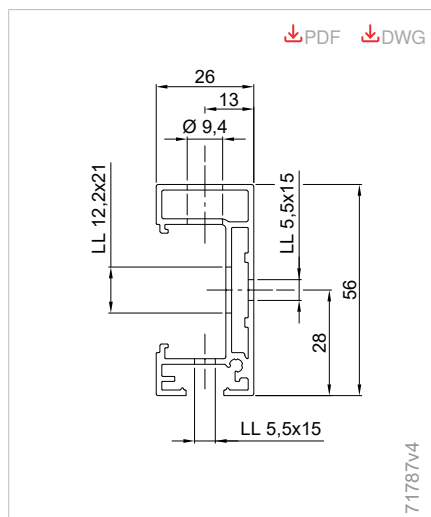
FSCH 26x126



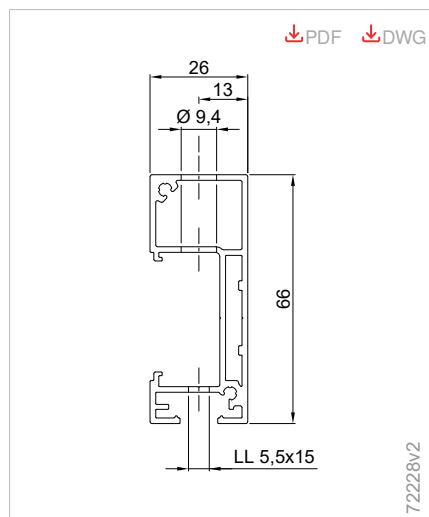
FSCH 26x136



FSCH 26x56-RC



FSCH 26x66-RC



Produktzusatzinformationen

Übersicht Führungsschienen 26x46-136 je Einsatzbereich

Führungsschienen-tiefe in mm	Montagesituationen	Führungs-schiene	Unterfütterung 26x20 mm	Maß A in mm	Einsatz bei
46	LR Wand-/Abstandsmontage	FSCH 26x46-C		28	Vorbau, SSM, FSM
46	LR/RR Laibungsmontage	FSCH 26x46-G		28 bei LR	Vorbau, SSM, FSM
56	LR Wand-/Abstandsmontage	FSCH 26x56-C		38	Vorbau, SSM, FSM
56	LR/RR Laibungsmontage	FSCH 26x56-G		38 bei LR	Vorbau, SSM, FSM
56	RR Wand-/Abstandsmontage	FSCH 26x56-RC		min. 82	Vorbau, SSM
66	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x66		48	Vorbau, SSM, FSM
66	RR Wand-/Abstandsmontage	FSCH 26x66-RC		min. 92	Vorbau, SSM
76	LR/RR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x76		58	Vorbau, SSM, NA-MA, FSM
86	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x86		68	Vorbau, SSM, FSM
96	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x96		78	Vorbau, SSM, FSM
106	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x86	1	88	Vorbau, SSM, FSM
116	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x96	1	98	Vorbau, SSM, FSM
126	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x86	2	108	Vorbau, SSM, FSM
136	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH 26x96	2	118	Vorbau, SSM, FSM

Legende: FSCH = Führungsschiene; C = C-Nut; G = Geschlossen; RC = Rechtsroller mit C-Nut; UF = Unterfütterung; LR = Linksroller; RR = Rechtsroller

Zuordnung Montagearten/Bohrungen:

- Wandmontage = Bohrung 2
- Laibungsmontage = Bohrung 1
- Abstandsmontage (Befestigung über Führungsschienenhalter) = ohne Bohrung

Auslieferungszustand: Unterfütterungen werden werkseitig montiert.

Doppel-Führungsschiene FS 50x46-C

- durchlaufendes Aluminium-Führungsprofil für Mittensituationen
- Kombination mit Kunststoff-Clipprofil für easyZIP-Führung oder Schienenführung/Markisolette
- wasserableitende Endverschlüsse

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	50 mm

- Wir empfehlen die Doppel-Führungsschiene nur für Gruppenanlagen innerhalb eines Kastens oder für maximal zwei Einzelanlagen zu verwenden (Einschränkung gilt nicht für Schacht-System-Markisen).
- Fertigungstoleranzen und bauseitige Toleranzen müssen bei der Befestigung der Führungsschiene ausgeglichen werden können.
- Die Doppel-Führungsschiene kann keine thermische Dehnung des Kastens ausgleichen. Für Dehnungsfugen werden Einzelschienen benötigt.

Endverschluss:

- Aluminium-Endverschlüsse für Führungsschienen

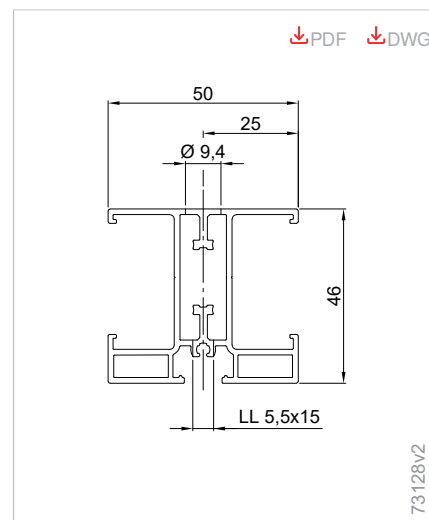
Farben:

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

FSCH 50x46-C



Einputzbare easyZIP-Führungsschienen 26x72-152

- Durchlaufendes Führungsprofil aus Aluminium zur Schaffung einer Laibungssituation
- Kombination mit Clipprofil aus Kunststoff für easyZIP-Führung
- Wasserableitende Endverschlüsse
- Führungsschienen bei easyZIP-Führung stirnseitig vollständig einputzbar
- Zusätzliche Kammer für Revision der Tuchwelle bei voll eingeputzter Führungsschiene, inkl. Abdeckprofil aus stranggepresstem Aluminium

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	26 mm

- Je nach Trägerprodukt und Montagesituation variiert die Tiefe der Führungsschienen von 72 mm bis 152 mm (siehe Tabelle unter Produktzusatzinformationen).
- Zur Vermeidung von Putzrissen wird generell bei Wandmontage (Bohrung 2) der Einsatz einer Anputzleiste mit Toleranzaufnahme in drei Dimensionen empfohlen (z. B. APU W38pro).

Endverschluss:

- Aluminium-Endverschlüsse für Führungsschienen

Revisionsprofil:

- Abdeckprofil

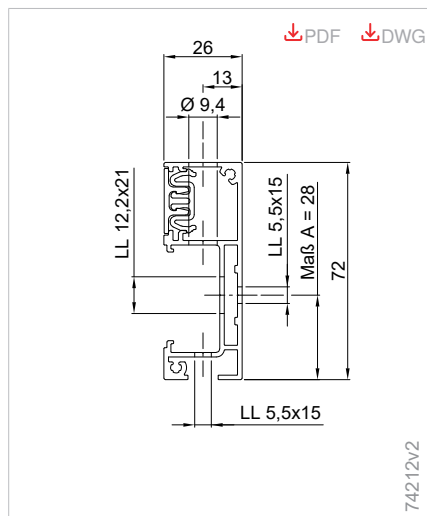
Farben:

- WAREMA Farbwelt

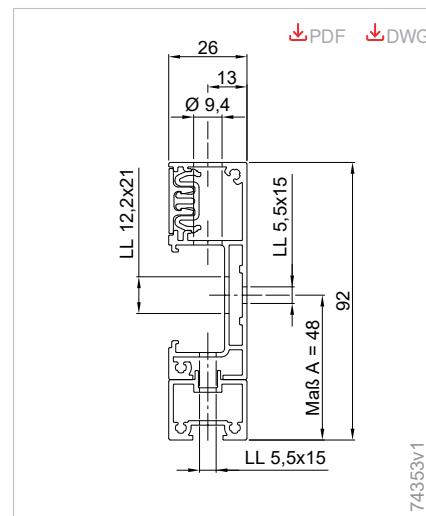
Farben optional:

- Eloxal

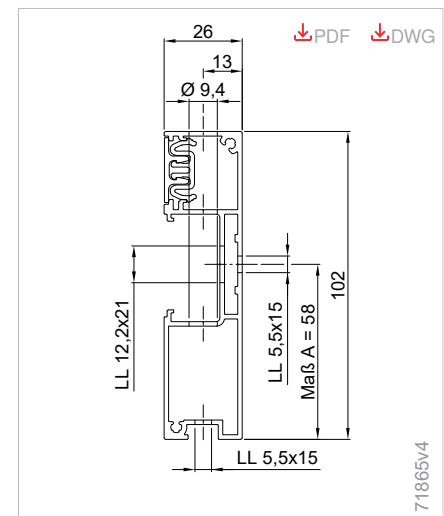
FSCH E-26x72



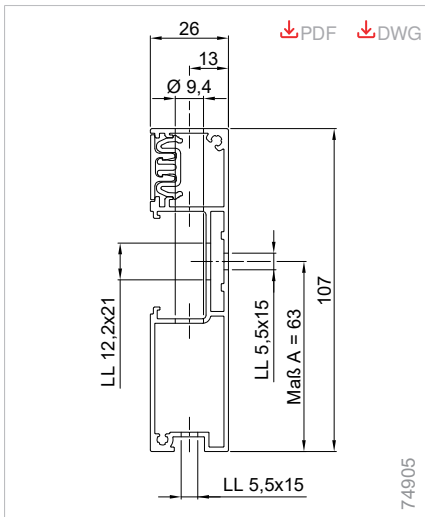
FSCH E-26x92



FSCH E-26x102

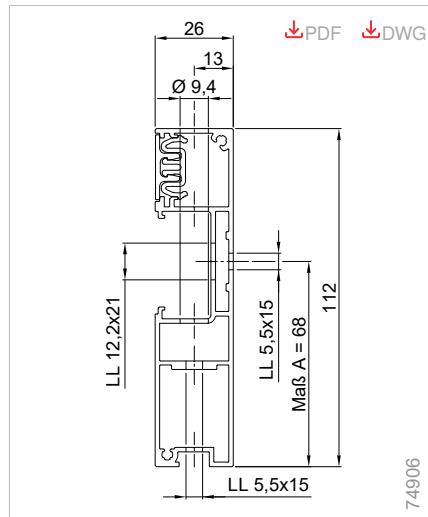


FSCH E-26x107



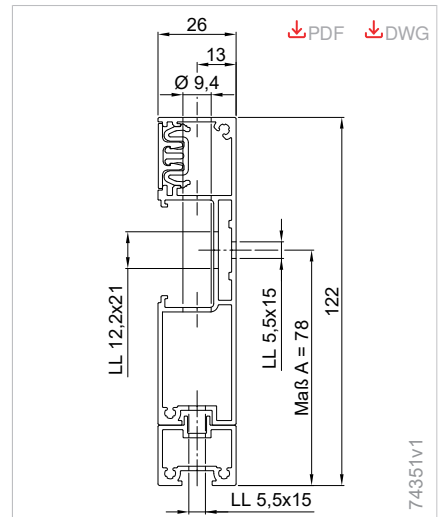
74905

FSCH E-26x112



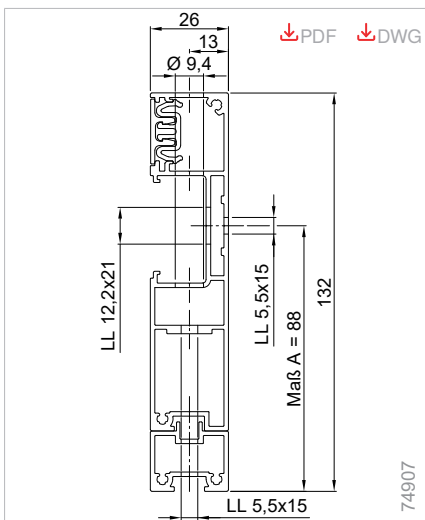
74906

FSCH E-26x122



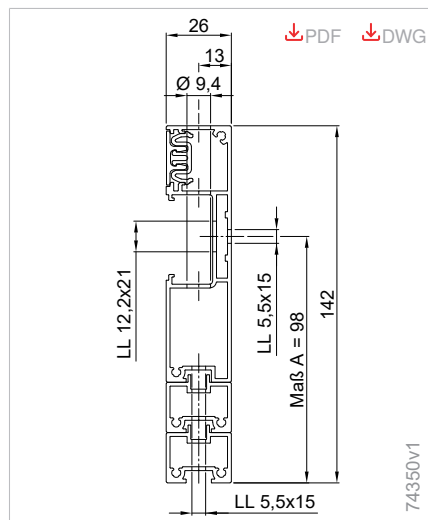
74351v1

FSCH E-26x132



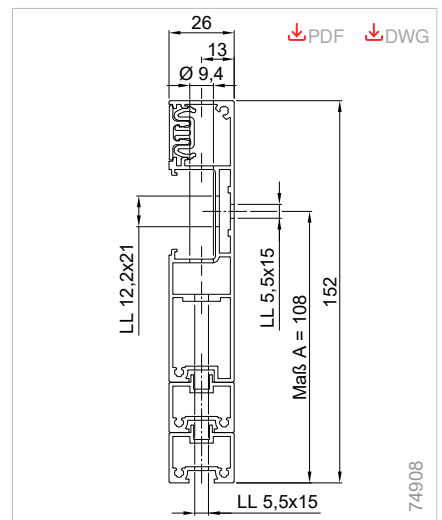
74907

FSCH E-26x142



74350v1

FSCH E-26x152



74908

Produktzusatzinformationen

Übersicht einputzbare easyZIP-Führungsschienen je Einsatzbereich

Führungsschienen- tiefe in mm	Montagesituation	Führungsschiene	Unterfütterung 26x20 mm	Maß A in mm	Einsatz bei
72	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x72		28	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
92	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x72	1	48	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
102	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x102		58	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
107	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x107		63	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
112	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x112		68	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
122	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x102	1	78	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
132	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x112	1	88	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
142	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x102	2	98	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP
152	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH E-26x112	2	108	Vorbau easyZIP Putz, SSM easyZIP, FSM easyZIP

Legende: FSCH = Führungsschiene; E = Einputzbare easyZIP-Führungsschiene; LR = Linksroller

Zuordnung Montagearten/Bohrungen:

- Wandmontage = Bohrung 2
- Laibungsmontage = Bohrung 1
- Abstandsmontage (Befestigung über Führungsschienenhalter) = ohne Bohrung

Auslieferungszustand: Unterfütterungen werden werkseitig montiert.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Tiefe Führungsschienen

- zweiteilige Führungsschiene in Kastentiefe zur Laibungsverkleidung
- Kombination mit Kunststoff-Clipprofil für easyZIP-Führung oder Schienenführung/Markisolette
- wasserableitende Endverschlüsse
- Führungsschienen stirnseitig vollständig einputzbar
- Direktmontage schlagregendicht durch konstruktive Unterbrechung der Kapillarfuge
- bei Direktmontage inklusive Abdeckstopfen aus Kunststoff (farblich abgestimmt auf die Führungsschienen)

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	26 mm

- Je nach Montagesituation variiert die Tiefe der Führungsschienen von 110 mm bis 130 mm (siehe Tabelle unter Produktzusatzinformationen).
- **Unterbringung Steckerkupplung:** Die Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb der Führungsschiene ist ausschl. bei einer Ausführung als Linksroller möglich

Endverschluss:

- Kunststoff-Endverschlüsse für Führungsschienen

Revisionsprofil:

- Revisionsprofil für FS T-26x110/130
- Abdeckprofil

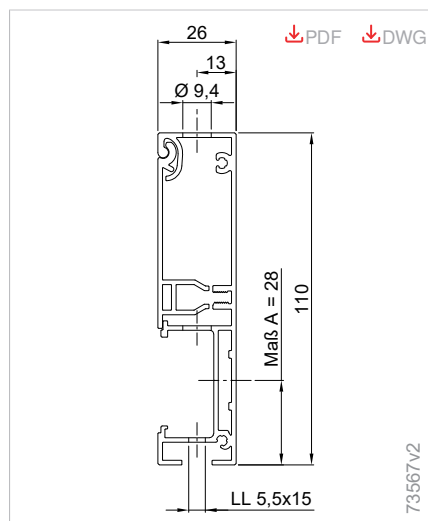
Farben:

- WAREMA Farbwelt

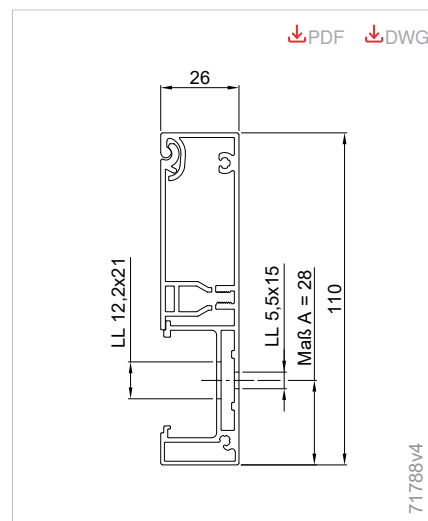
Farben optional:

- Eloxal

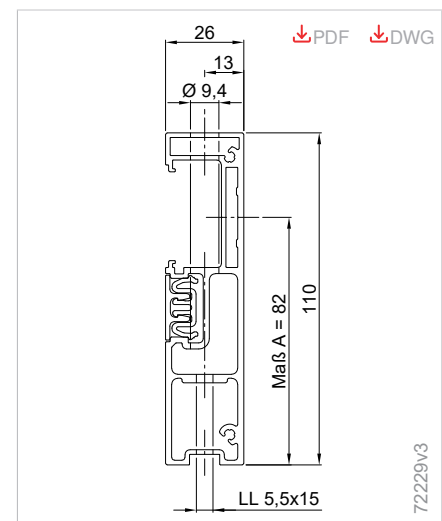
FSCH T-26x110



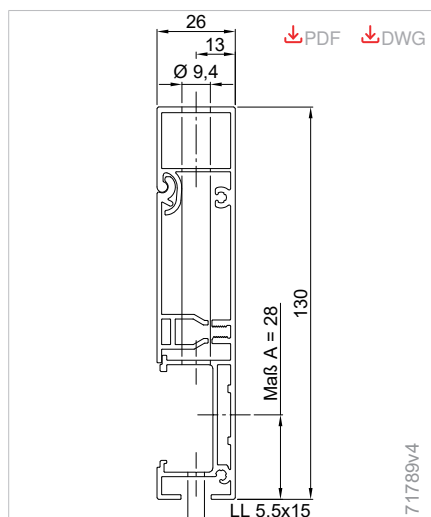
FSCH T-26x110-G



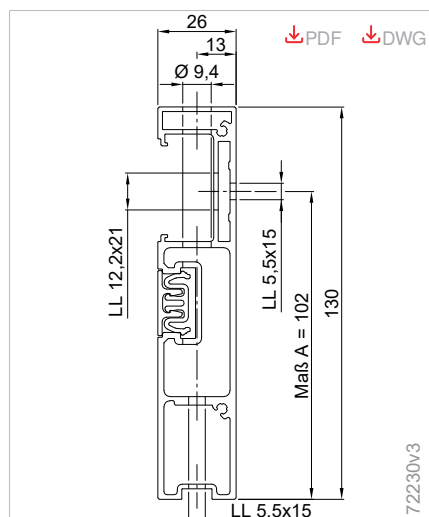
FSCH T-26x110-R



FSCH T-26x130



FSCH T-26x130-R



Produktzusatzinformationen

Übersicht Führungsschienen

Führungsschienen- tiefe in mm	Montagesituation	Führungsschiene	Unterfütterung 26x20 mm	Maß A in mm	Einsatz bei
110	LR Wandmontage	FSCH T-26x110		28	Vorbau, SSM
110	LR/RR Laibungsmontage	FSCH T-26x110-G		28/82	Vorbau, SSM
110	RR Wandmontage	FSCH T-26x110-R		82	Vorbau, SSM
130	LR Wandmontage	FSCH T-26x110	1	48	Vorbau easyZIP, Schiene, Markisolette, Vorbau, SSM
130	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH T-26x130		28	Vorbau, SSM easyZIP
130	RR Wand-/Laibungsmontage	FSCH T-26x130-R		102	Vorbau, SSM easyZIP
150	LR Wandmontage	FSCH T-26x110	2	68	Vorbau easyZIP, Schiene, Markisolette, SSM
150	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH T-26x130	1	48	Vorbau easyZIP, SSM easyZIP
170	LR Wand-/Laibungsmontage	FSCH T-26x130	2	68	Vorbau easyZIP, SSM easyZIP

Legende: FSCH = Führungsschiene; T = Tiefe Führungsschiene; G = Geschlossen; R = Rechtsroller; LR = Linksroller; RR = Rechtsroller

Zuordnung Montagearten/Bohrungen:

- Wandmontage = Bohrung 2
- Laibungsmontage = Bohrung 1
- Abstandsmontage (Befestigung über Führungsschienenhalter) = ohne Bohrung

Auf Anfrage: Weitere Profiltiefen sind durch Unterfütterungen möglich.

Unterfütterung 26x20

- kombinierbar mit Führungsschienen mit Kunststoff-Clipprofil
- max. 2 Unterfütterungen am Führungsprofil möglich

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	26 mm
Tiefe	20 mm

Farben:

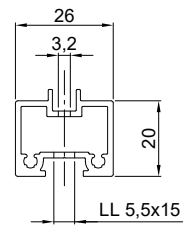
- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

Unterfütterung 26x20

[PDF](#) [DWG](#)



72231v2

Führungsschienen für Pfosten-Riegel-Markisen PRM

FSCH 50x72-C

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	50 mm
Tiefe	72 mm

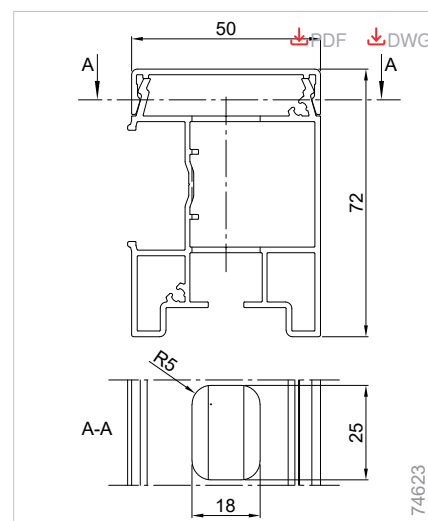
Doppel-FSCH 50x72-C

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Breite	50 mm
Tiefe	72 mm

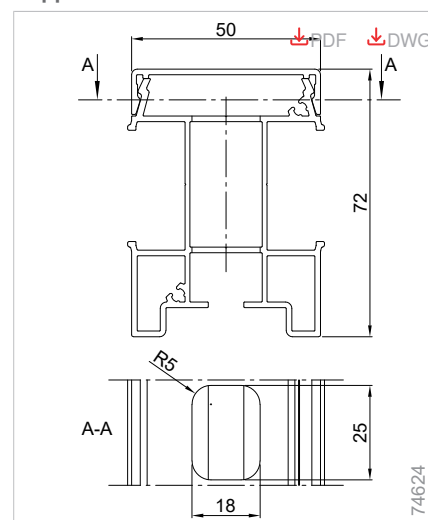
Endverschluss:

- Aluminium-Endverschlüsse für Führungsschienen

FSCH 50x72-C



Doppel-FSCH 50x72-C



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Clipprofile

Clipprofil für easyZIP-Führung

Material	Kunststoff, extrudiert
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Grau
Breite	19 mm
Tiefe	33 mm

Clipprofil für Schienenführung und Markisolette

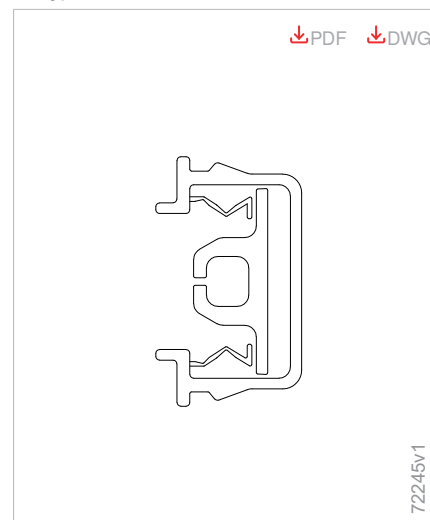
Clipprofil für die Führungsvarianten

- Schienenführung
- Markisolette

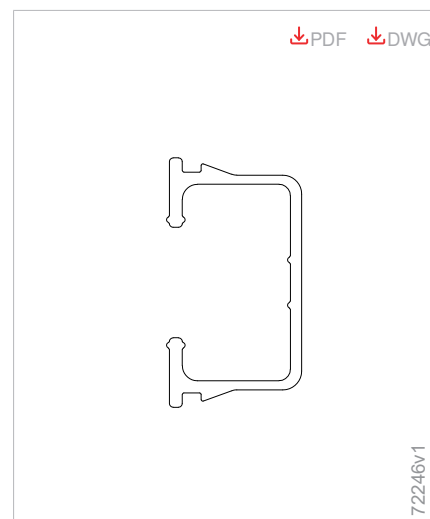
Seitliche Führung der Endschiene innerhalb des Clipprofils.

Material	Kunststoff, extrudiert
Materialfarbe	Schwarz

Clipprofil für easyZIP-Führung (inklusive Inlay)



Clipprofil für Schienenführung und Markisolette



Führungsschienen für Schienenführung schräg

- durchlaufendes Aluminium-Führungsprofil
- Anwendung bei Schienenführung schräg und schräg-senkrecht
- wasserableitende Endverschlüsse

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Breite	26 mm

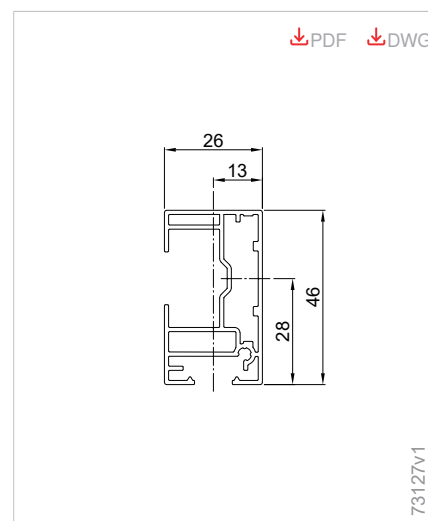
Endverschluss:

- Kunststoff-Endverschlüsse für Führungsschienen

Farben:

- WAREMA Farbwelt

FSCH A-26x46-C



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Führungsschienen mit Keder

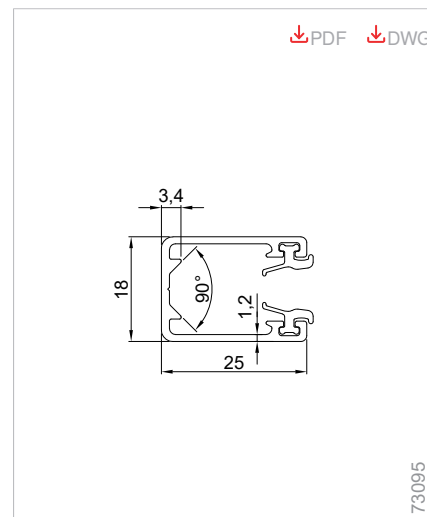
- Führungsschienen mit eingezogenem Keder zur Geräuschdämmung
- **Einsetzbar für:**
 - Basis-Markisen mit Schienenführung, Größe 75/90/110
 - Schacht-Basis-Markisen mit Schienenführung

FS 25x18 (Typ 1)

für stirnseitige Montage auf bauseitig vorhandenem Untergrund oder in bauseitigen Nuten

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig
Breite	25 mm
Tiefe	18 mm

FSCH 25x18 (Typ 1)



blank, Art.-Nr. 109093; C0-eloxiert, Art.-Nr. 109094; C34-eloxiert, Art.-Nr. 109095

Führung ohne Nut ausschließlich zur Laibungsmontage geeignet.

FS 25x18 (Typ 2)

für Montage mit Führungsschienenhalter

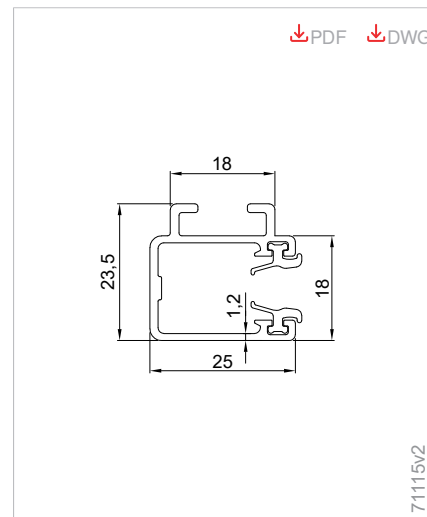
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig
Breite	25 mm
Tiefe	18 mm

Führungsschienenhalter:

- Führungsschienenhalter H1
- Führungsschienenhalter H3

+ siehe "Führungsschienenhalter", Seite 421

FSCH 25x18 (Typ 2)



blank, Art.-Nr. 109096; C0-eloxiert, Art.-Nr. 109097; C34-eloxiert, Art.-Nr. 109098

FS 50x18 (Typ 3)

für Montage mit Führungsschienenhalter

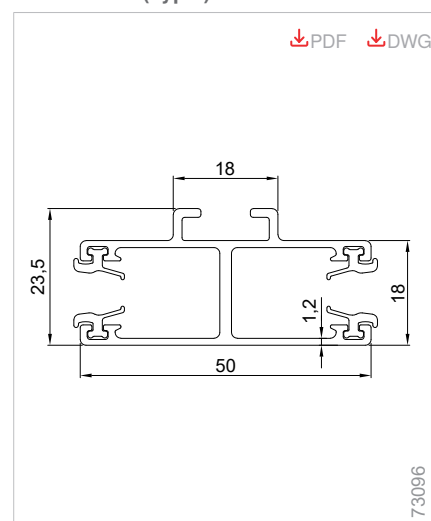
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig
Breite	50 mm
Tiefe	18 mm

Führungsschienenhalter:

- Führungsschienenhalter H1
- Führungsschienenhalter H3

+ siehe "Führungsschienenhalter", Seite 421

FSCH 50x18 (Typ 3)



blank, Art.-Nr.; 109099; C0-eloxiert, Art.-Nr. 109100; C34-eloxiert, Art.-Nr.; 109101

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

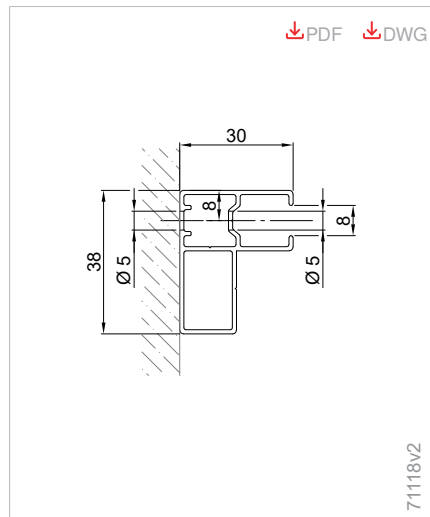
Normen

Führungsschienen für Basis-Markisen Größe 80/100

Führungsschienen für Basis-Markisen mit Schienenführung Größe 80/100

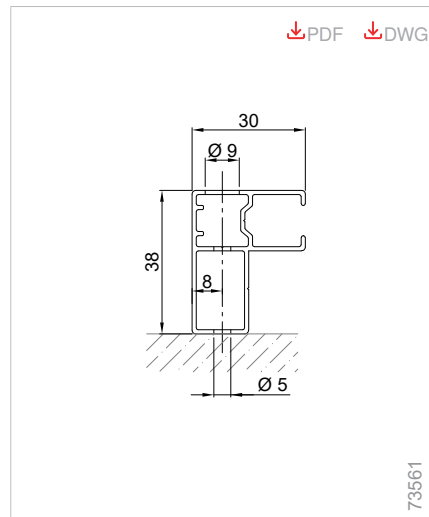
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig
Material Hinweise	Standardfarben für Pulverbeschichtung: RAL 9006, RAL 9016, RAL 8016

FSCH 30x38



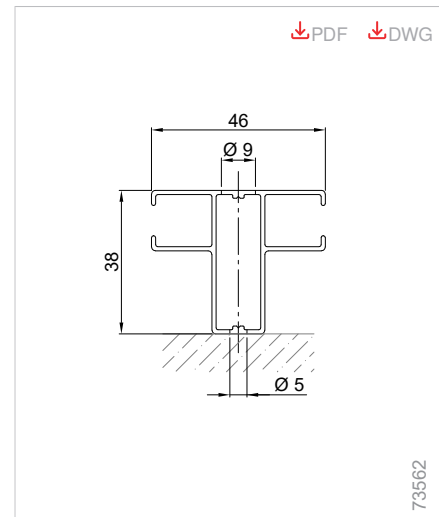
Bohrung 1, Laibungsmontage

FSCH 30x38



Bohrung 2, Wandmontage

FSCH 46x38

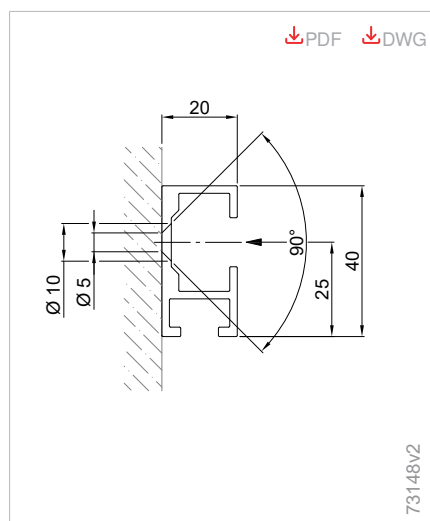


Bohrung 2, Wandmontage

Führungsschienen für Basis-Markisen als Markisolette

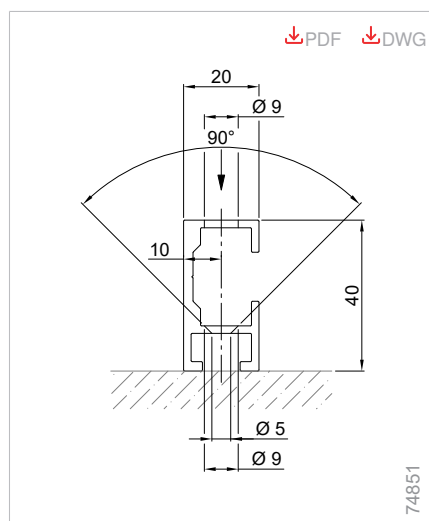
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet, eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	eloxiert farbig
Material Hinweise	Standardfarben für Pulverbeschichtung: RAL 9006, RAL 9016, RAL 8016

FSCH 20x40



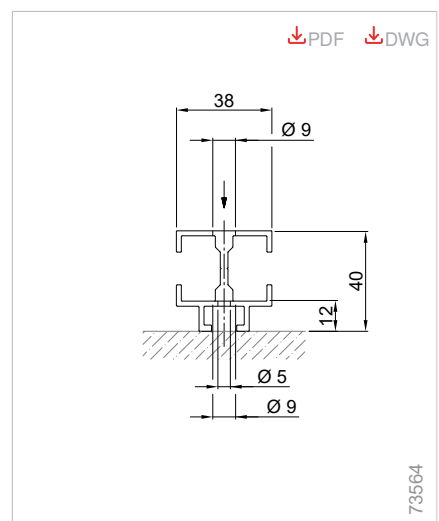
Bohrung 1, Laibungsmontage

FSCH 20x40



Bohrung 2, Wandmontage

FSCH 38x40

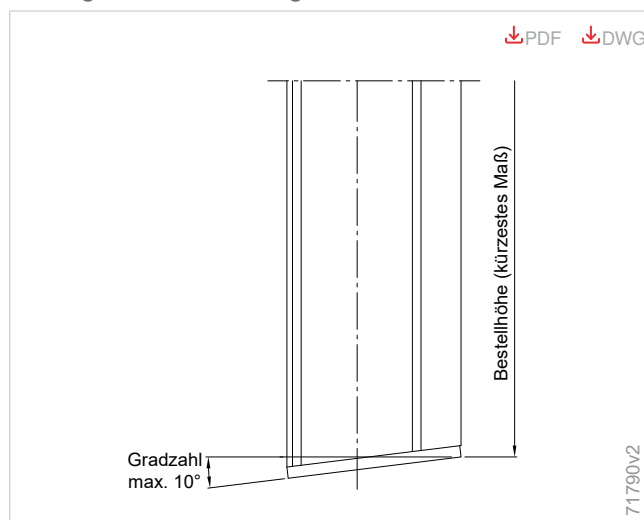


Produktzusatzinformationen

Führungsschienen unten abgeschrägt

- Optischer Angleich der Führungsschienen an die Neigung der Fensterbank
- Eine Produktvariante mit abgeschrägten Führungsschienen ist explizit anzugeben
- Bei Bestellung Gradzahl des Schrägschnitts angeben
- Endverschlüsse für abgeschrägte Führungsschienen sind serienmäßig enthalten
- Clip sowie Inlay sind nicht schräg geschnitten

Führungsschiene mit Schrägschnitt

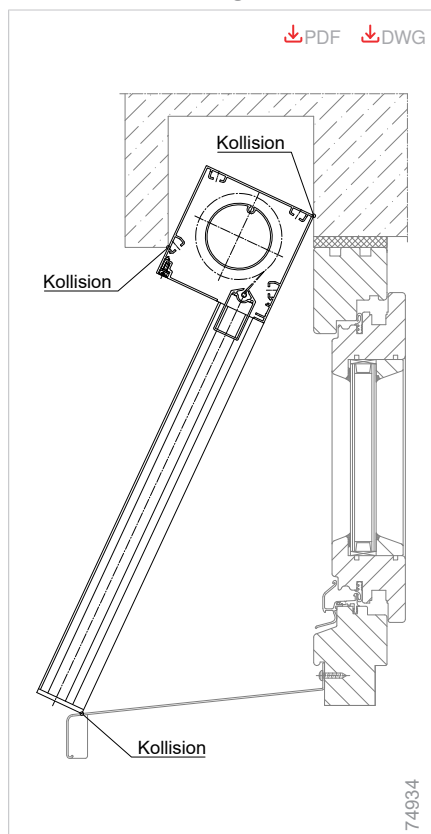


Führungsschienen mit Trennschnitt

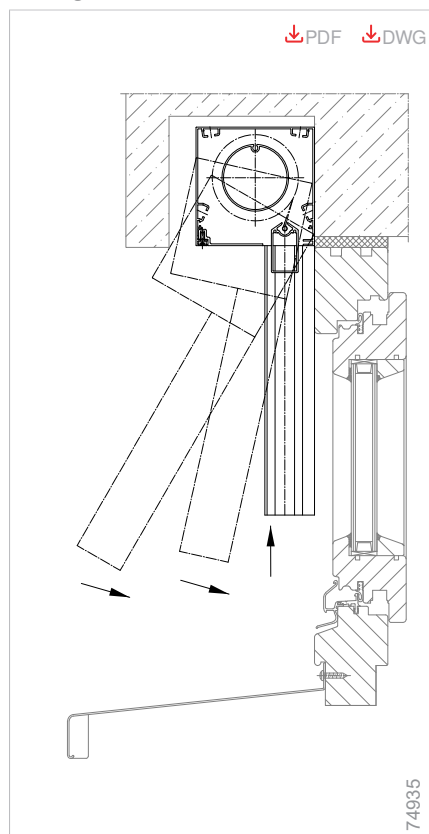
Platzmangel beim Einschwenken einer Fenster-Markise: Ist das Einschwenken einer Fenster-Markise aufgrund fehlenden Platzes nicht möglich, kann die Führungsschiene mit einem Trennschnitt versehen werden. Dadurch wird die Anlagenhöhe vorübergehend reduziert und das Einschwenken der Fenster-Markise ermöglicht. Nach der Montage können die abgetrennten Führungsschienenbauteile mit den bereits montierten Führungsschienen verbunden und befestigt werden. Anschließend wird die Montage wie gewohnt mit dem Einsetzen des durchgehenden Clipprofils und des Inlays fortgesetzt.

Der Trennschnitt wird standardmäßig bei 500 mm von Unterkante Führungsschiene gesetzt.

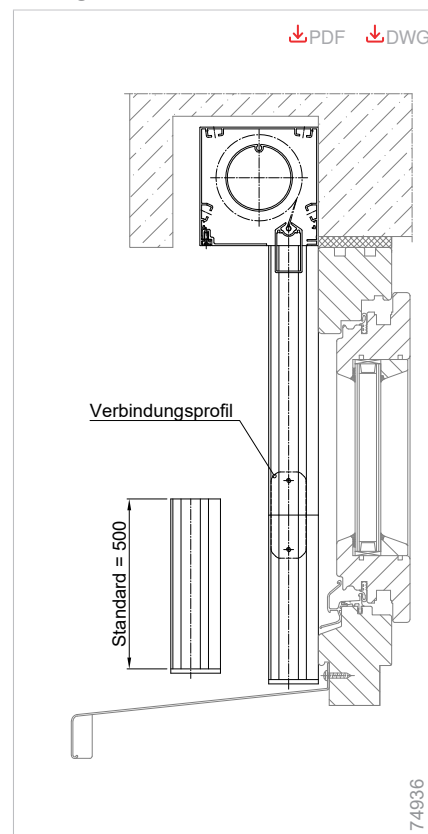
Führungsschienen mit Trennschnitt, Problematikdarstellung



Führungsschienen mit Trennschnitt, Montageschritt 1



Führungsschienen mit Trennschnitt, Montageschritt 2



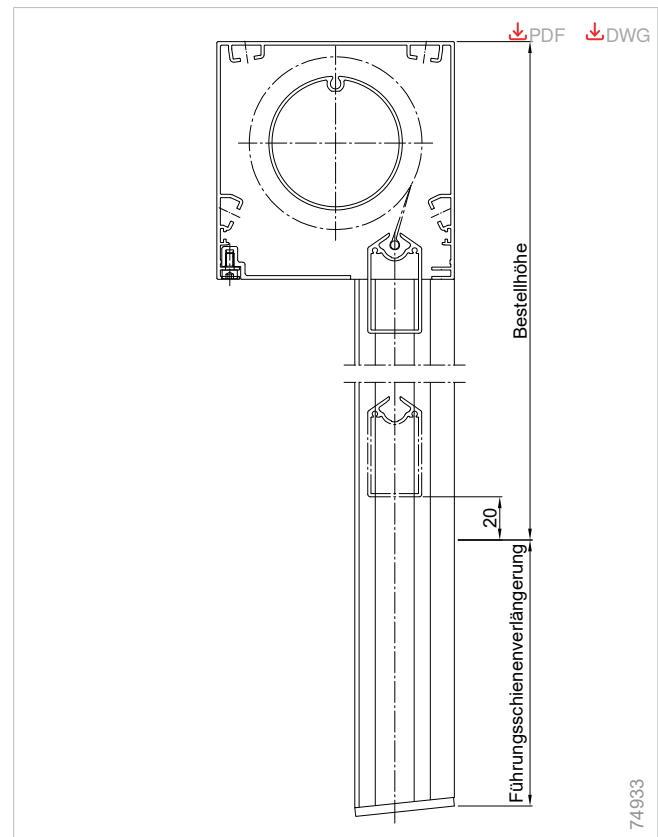
Führungsschienenverlängerung

Bei einer Führungsschienenverlängerung ist das Markisentuch auf die angegebene Bestellhöhe ausgelegt. Der Bereich der Führungsschienenverlängerung bleibt unverschattet. Die Führungsschienen werden einteilig (ohne Trennschnitt) geliefert.

Verwendungsbeispiele:

- Zweiteiliges Fenster: Unten mit Paneelfüllung, oben mit Glas. Die Führungsschiene wird aus optischen Gründen bis zur Unterkante geführt, verschattet wird jedoch nur das obere Glasfeld.
- Anbindung an ein Terrassendach mit abfallender Bodenplatte: Einseitig mit Schienenverlängerung, sodass beide Führungsschienen bis unten durchgehen.

Führungsschienenverlängerung



Farbzuordnung Abdeckstopfen für Führungsschienen

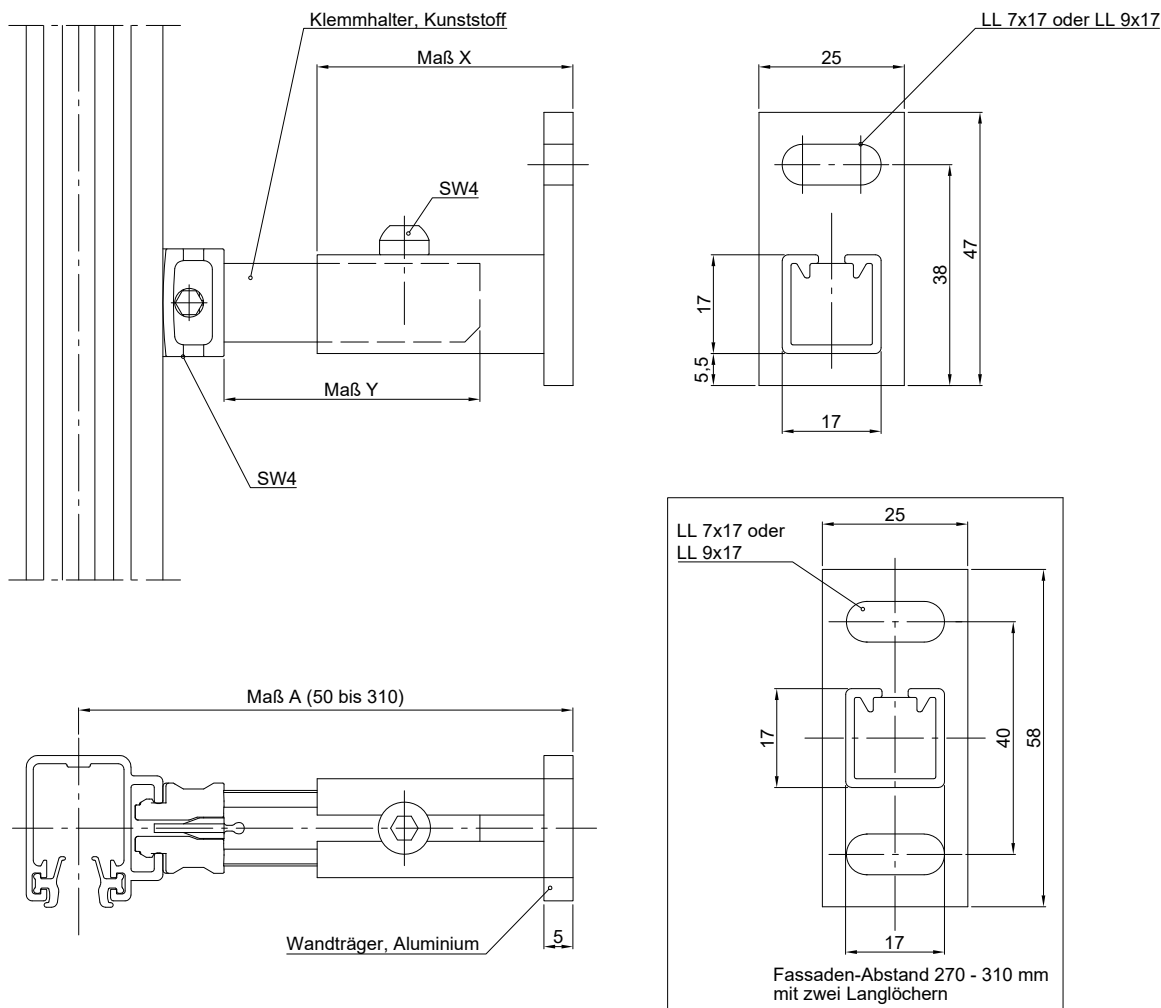
- Für Führungsschienen mit verschraubter Befestigung bei Wandmontage (Bohrung 2) sind Abdeckstopfen aus Kunststoff im Lieferumfang enthalten.
- Die Farbe der Abdeckstopfen ist farblich auf die jeweilige Farbe der Führungsschienen abgestimmt.
- Für alle Farben innerhalb der WAREMA Farbwelt wurde hierzu eine entsprechende Zuordnung definiert.
- Bei Farben abweichend von der WAREMA Farbwelt liefern wir schwarze Abdeckstopfen.
- Sollte eine von dieser Definition abweichende Farbe der Abdeckstopfen gewünscht werden, ist die gewünschte Farbe bei der Bestellung explizit anzugeben.

Führungsschienenhalter

Führungsschienenhalter H1

Führungsschienenhalter H1

[PDF](#) [DWG](#)



71116V2

Produktzusatzinformationen

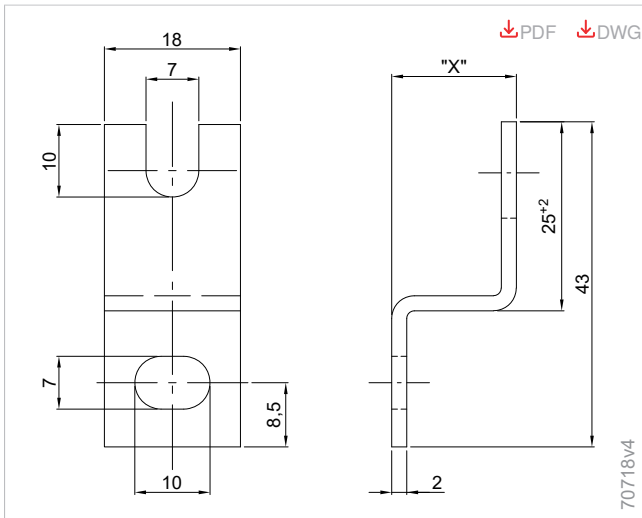
Verschieberegion Führungsschienenhalter H1

Maß A	Verschieberegion	Maß X	Maß Y
50 - 59	49 - 61	24	24
60 - 69	59 - 74	34	34
70 - 89	69 - 94	44	44
90 - 129	89 - 134	64	64
130 - 169	129 - 174	104	64
170 - 209	169 - 214	144	64

Maß A	Verschieberegion	Maß X	Maß Y
210 - 239	209 - 254	184	64
240 - 269	239 - 270	214	64
270 - 310	269 - 310	244	64

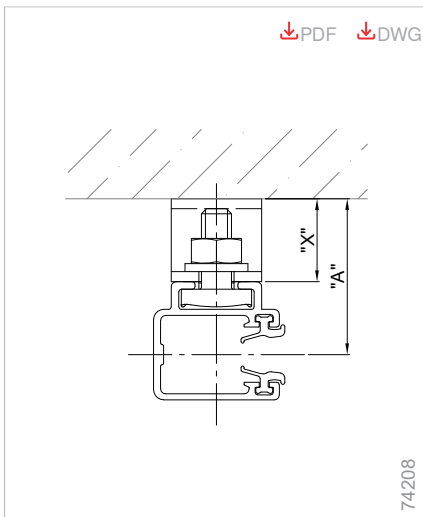
Führungsschienenhalter H3

Führungsschienenhalter H3

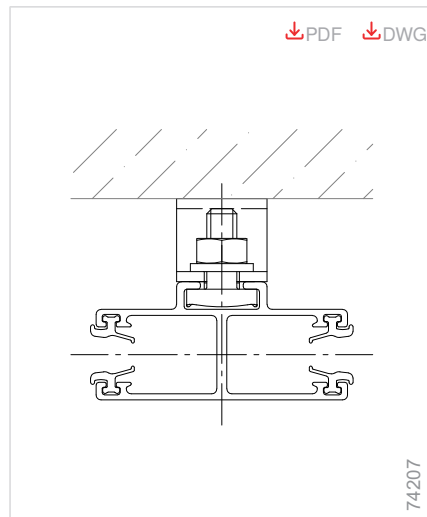


Die Führungsschienenhalter werden in Farbe der Führungsschienen pulverbeschichtet.

Führungsschienenhalter H3, FSCH 25x18 (Typ 2)



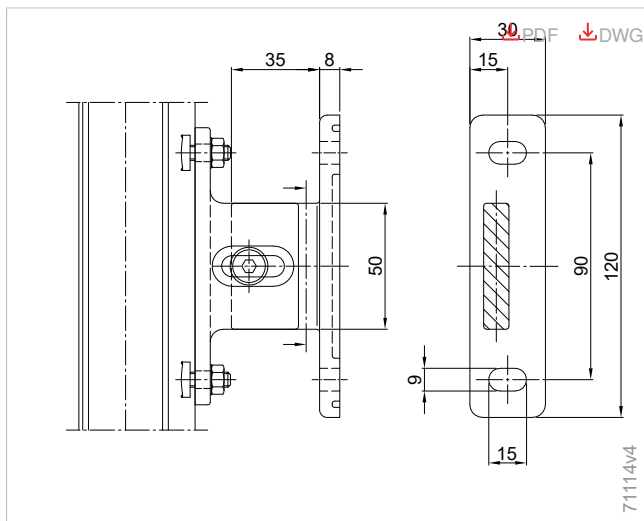
Führungsschienenhalter H3, FSCH 50x18 (Typ 3)



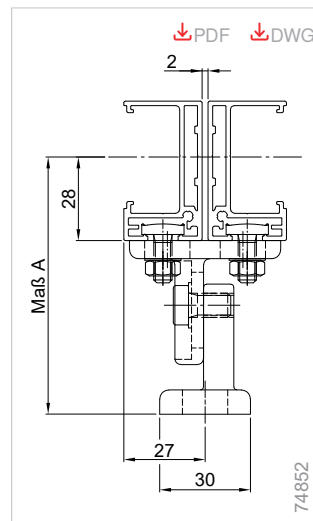
Fassadenabstand $A = X + 16,5 \text{ mm}$

Führungsschienenhalter H9

Führungsschienenhalter H9



Führungsschienenhalter H9, FSCH 26x46-C



2x FSCH 26x46-C mit Abstand

Produktzusatzinformationen

Verschieberegion mit FSCH 26x46-C (Linksroller) bzw. FSCH 26x56-RC (Rechtsroller), FSCH 26x66-RC (Rechtsroller) und FSCH 50x46-C

Verschieberegion je Abstand A und Schwertlänge X

Abstand A	Schwertlänge X=A-50	Verschieberegion
75 mm	25	+0,5 bis -6,5
85 mm	35	+10,5 bis -6,5
95 mm	45	+10,5 bis -6,5
105 mm	55	+10,5 bis -6,5
115 mm	65	+10,5 bis -6,5
125 mm	75	+10,5 bis -6,5
135 mm	85	+10,5 bis -6,5
145 mm	95	+10,5 bis -6,5
150 mm	105	+15,5 bis -1,5

- Abstand A > 150 mm bis 350 mm auf Anfrage
- Bei Kombination mit Führungsschienehalter H9 beträgt der maximale Abstand A 300 mm.

Verschieberegion mit FSCH 26x56-C (Linksroller)

Verschieberegion je Abstand A und Schwertlänge X

Abstand A	Schwertlänge X=A-60	Verschieberegion
85 mm	25	+0,5 bis -6,5
95 mm	35	+10,5 bis -6,5
105 mm	45	+10,5 bis -6,5
115 mm	55	+10,5 bis -6,5
125 mm	65	+10,5 bis -6,5
135 mm	75	+10,5 bis -6,5
145 mm	85	+10,5 bis -6,5
155 mm	95	+10,5 bis -6,5
160 mm	105	+15,5 bis -1,5

- Abstand A > 160 mm bis 360 mm auf Anfrage
- Bei Kombination mit Führungsschienehalter H9 beträgt der maximale Abstand A 310 mm.

Verschieberegion mit FSCH 20x40

Verschieberegion je Abstand A und Schwertlänge X

Abstand A	Schwertlänge X=A-50	Verschieberegion
70 mm	25	+2,7 bis -4,7
80 mm	35	+12,5 bis -4,7
90 mm	45	+12,5 bis -4,7
100 mm	55	+12,5 bis -4,7
140 mm	95	+12,5 bis -4,7

Abstand A > 145 mm bis 295 mm auf Anfrage.

Ausfallgarnituren für Markisoletten

Ausfallgarnitur für Endschiene rund klein

Komponenten

Abdruckfeder

Abdruckfeder

Nahezu unsichtbar im Gelenk angeordnet

Material	Stahl
Oberfläche	korrosionsbeständig

Arretierung

Führungsschienen-Arretierung

- Arretierung zum Schutz gegen Windböen
- Wirksam bei einem Ausfallwinkel von 90° bis 145°

Endschiene

- Endschiene rund, klein (sichtbar)

Endschiene optional:

- Endschiene rund, klein (stoffumschlungen)

➕ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Verbindungsschiene

Verbindungsschiene für Ausfallgarnitur und Endschiene

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet
Profil	Flachprofil
Breite	25 mm

Leitrohr

Leitrohr, rund klein

Durchmesser	27,5 mm
-------------	---------

Führungsvarianten

Fallarm

Fallarm 30x20 für Ausfallgarnitur

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Profil	Winkelprofil
Breite	30 mm
Höhe	20 mm

Maße

Standard-Ausfall 550 mm, weitere Längen auf Anfrage möglich

Ausfallgarnitur für Endschiene rund groß

Komponenten

Abdruckfeder

Abdruckfeder

Nahezu unsichtbar im Gelenk angeordnet

Material	Stahl
Oberfläche	korrosionsbeständig

Arretierung

Führungsschienen-Arretierung

- Arretierung zum Schutz gegen Windböen
- Wirksam bei einem Ausfallwinkel von 90° bis 145°

Endschiene

- Endschiene rund, groß (sichtbar)

Endschiene optional:

- Endschiene rund, groß (stoffumschlungen)

➕ siehe "Endschienen Fenster-Markisen", Seite 432

Verbindungsschiene

Verbindungsschiene für Ausfallgarnitur und Endschiene

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet
Profil	Flachprofil
Breite	25 mm

Leitrohr

Leitrohr, rund groß

Durchmesser	40 mm
-------------	-------

Führungsvarianten

Fallarm

Fallarm 30x20 für Ausfallgarnitur

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert
Profil	Winkelprofil
Breite	30 mm
Höhe	20 mm

Maße

Standard-Ausfall 550 mm, weitere Längen auf Anfrage möglich

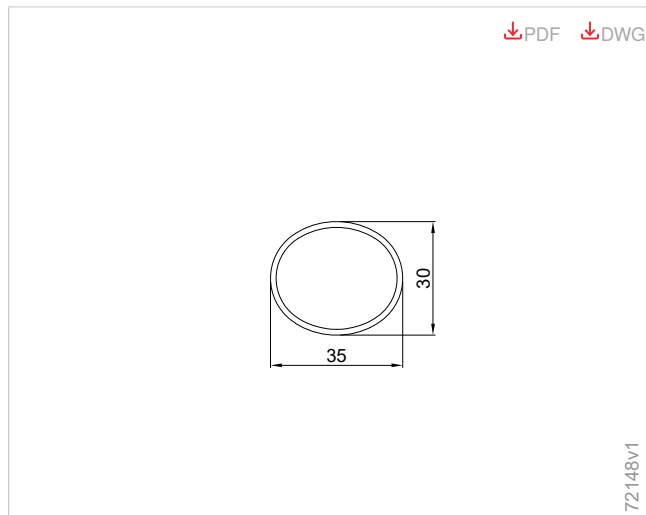
Fallarm

Fallarm 35x30

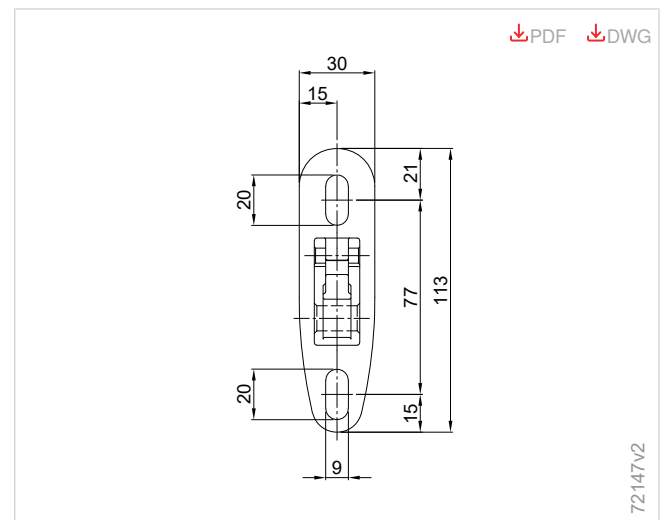
- Exklusive und langlebige Fallarmtechnik sowie hochwertige Gestellkomponenten bieten perfekte Funktion und lange Lebensdauer.
- Die axial eingebaute Gasdruckfeder sorgt für optimale Tuchspannung in jeder Ausfallphase.
- Ausfalllängen Fallarm: 800 mm, 1000 mm, 1200 mm, 1400 mm, 1600 mm
- Ausfallwinkel: 90-135°

Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Breite	30 mm
Höhe	35 mm
Maße Hinweise	Sonderarmlängen möglich

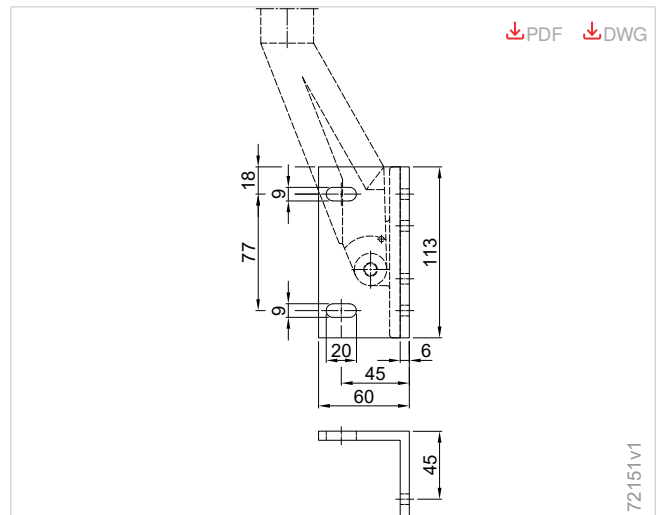
Fallarmprofil



Konsole Fallarm



Standardlaibungswinkel



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Führungsvarianten

Seilführung

Filigrane Optik

Platzsparend und in nahezu jede Fassade integrierbar: Die Kombination Sonnenschutz mit Seilführung ist eine schlanke, unauffällige Konstruktion.

Hochwertige Führung

Ein stabiles System: Die Spannseilhalter fixieren das Spannseil aus Stahldrahtlitze.

Geringe Geräuscentwicklung

Die Spannfeder hält den Sonnenschutz in Position: Kurzzeitige Windbelastungen auf den tiefgefahrenen Sonnenschutz werden abgemildert.



☒ Produkteigenschaften

- Führung der Endschiene über Stahldrahtlitze
- Befestigung mit Spannseilhaltern
- Montage auf Putz oder Fassaden

Spannseil

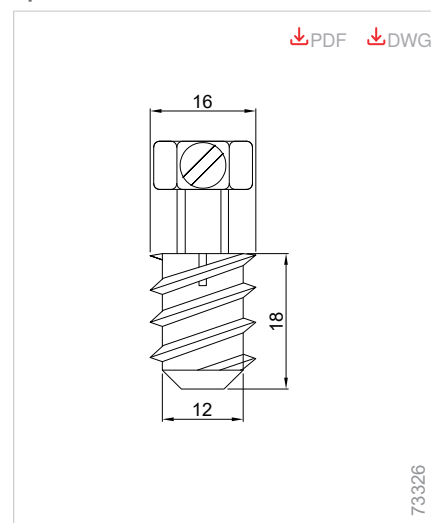
Vorspannung 250 Nm

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

Spannseilhalter

Einschraubmutter, Typ S06 mit Spannseilaufnahme für Holz

Einschraubmutter mit
Spannseilaufnahme für Holz

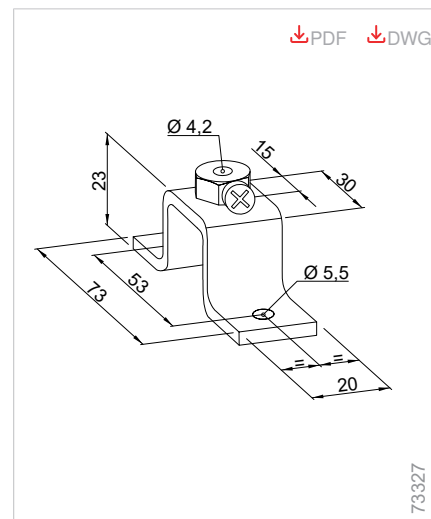


Art.-Nr. 711002

Spannbügel Typ S02 zur Boden- und Fensterbankmontage

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet

Spannbügel S02

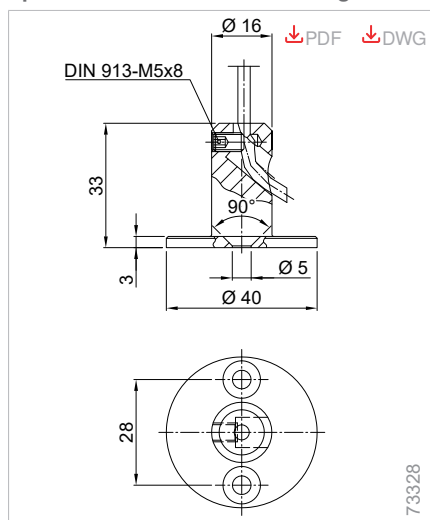


- Spannbügel, Art.-Nr. 209023
- Spannschraube, Art.-Nr. 514006
- Mutter M8, Art.-Nr. 714007

Spannseilhalter für Boden- und Fensterbankmontage

Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet

Spannseilhalter für Bodenmontage S03

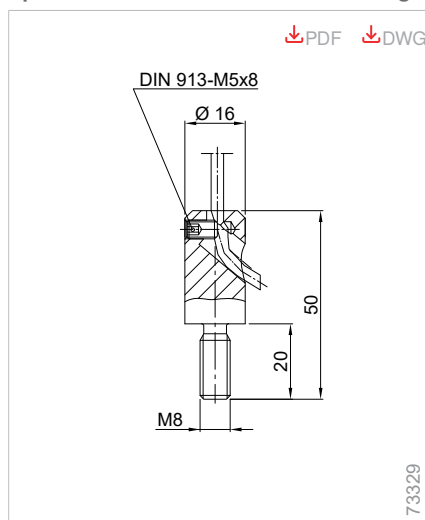


Art.-Nr. 514466

Spannseilhalter mit Querplatte

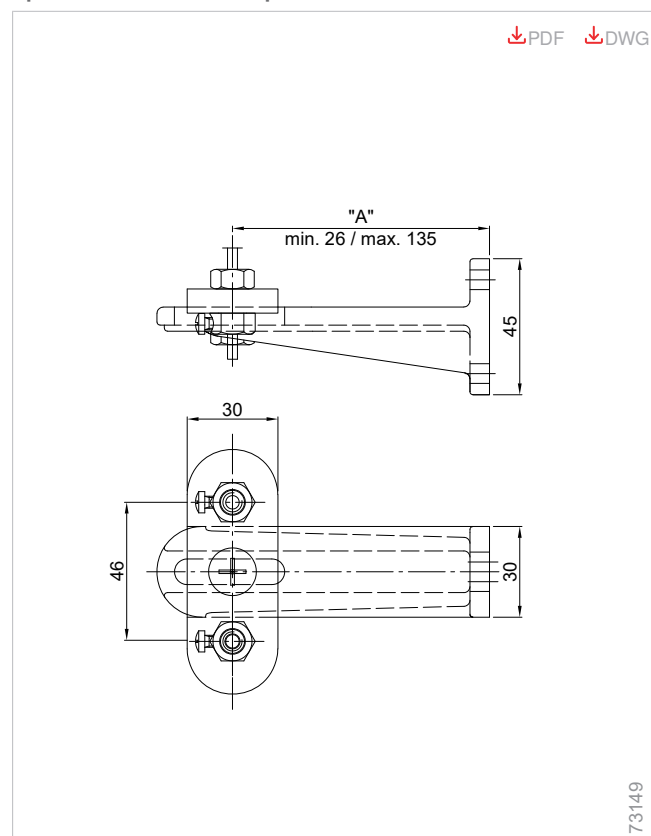
Material	Aluminium
Oberfläche	pulverbeschichtet

Spannseilhalter für Fensterbankmontage S04



Art.-Nr. 514469

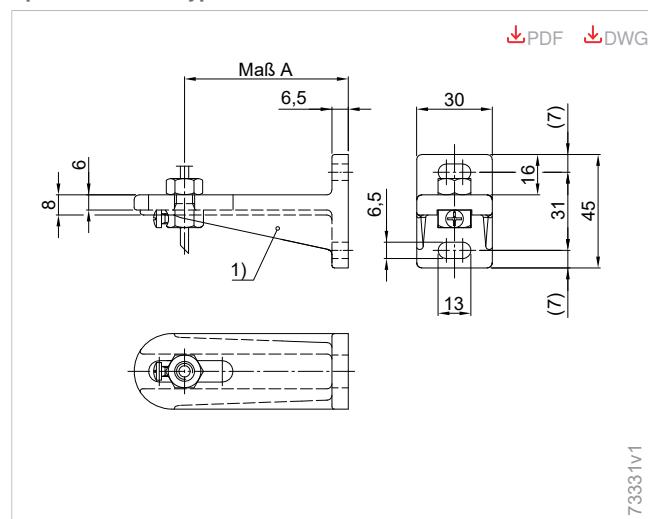
Spannseilhalter mit Querplatte



Spannseilhalter Typ S01

Material	Aluminium-Druckguss
Oberfläche	pulverbeschichtet

Spannseilhalter Typ S01



Zuordnung Spannseilhalter in Abhängigkeit vom Fassadenabstand bis zur Seilmitte:

- 20-37 mm, Art.-Nr. 101027 1)
- 34-54 mm, Art.-Nr. 101028 1)
- 50-75 mm, Art.-Nr. 101029
- 72-100 mm, Art.-Nr. 101030
- 97-135 mm, Art.-Nr. 101031
- 132-180 mm, Art.-Nr. 101032

1) Bei einem Fassadenabstand bis zur Seilmitte < 54 mm entfallen die Stege.



Komponenten

Endschienen Fenster-Markisen

Erhöht die Windstabilität

Verstärkt den Sonnenschutz: Die Endschiene bildet den stabilen Abschluss. Sie sind aus stranggepresstem Aluminium gefertigt und abhängig vom Trägerprodukt in verschiedenen Geometrien ausgeführt.

Reibungsloses Öffnen und Schließen

Stabil geführt: Die Endschiene wird sicher in der seitlichen Führung des Sonnenschutzes gelenkt.

Verschiedene Ausführungen wählbar

An das Trägerprodukt angepasst: Die Endschienen sind in verschiedenen Varianten und je nach Ausführung mit integrierter Kederabdichtung lieferbar.



Produkteigenschaften

- Stabile, stranggepresste Profile
- Verschiedene Varianten möglich
- Mit oder ohne Dichtungskeder lieferbar

Endschiene rund, klein (sichtbar)

Höhe	38 mm
Tiefe	27,5 mm

Einsatz bei Führungsvariante: Schiene, Seil, Markisolette

Endschiene rund, klein (stoffumschlungen)

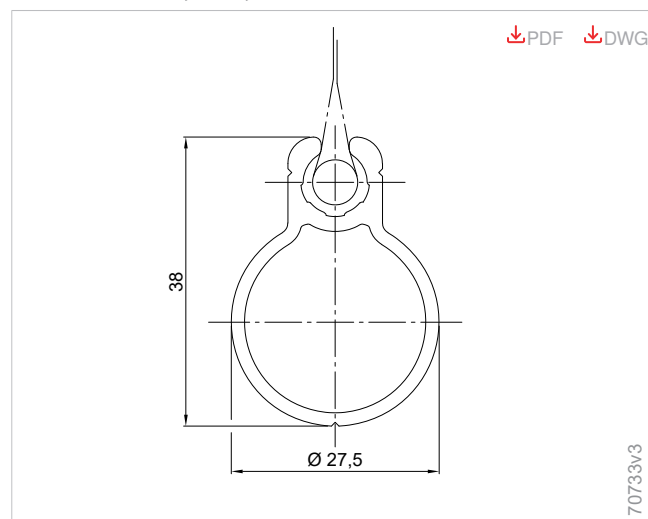
Einsatz bei Führungsvariante: Schiene, Seil, Markisolette

Endschiene rund, groß (sichtbar)

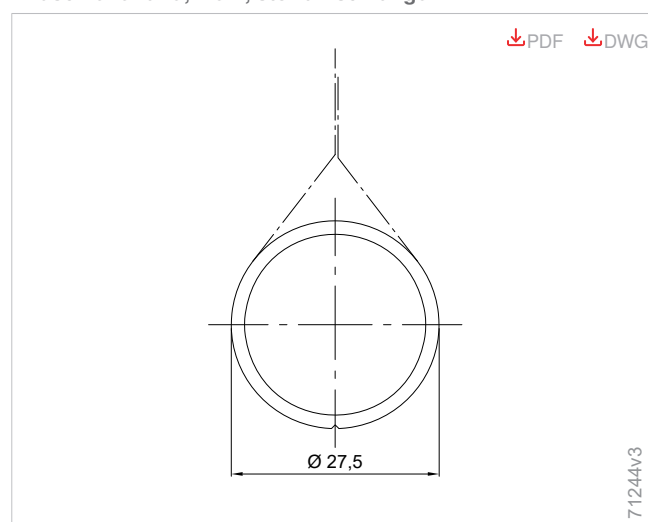
Höhe	51 mm
Tiefe	40 mm

Einsatz bei Führungsvariante: Schiene, Seil, Markisolette, Fallarm

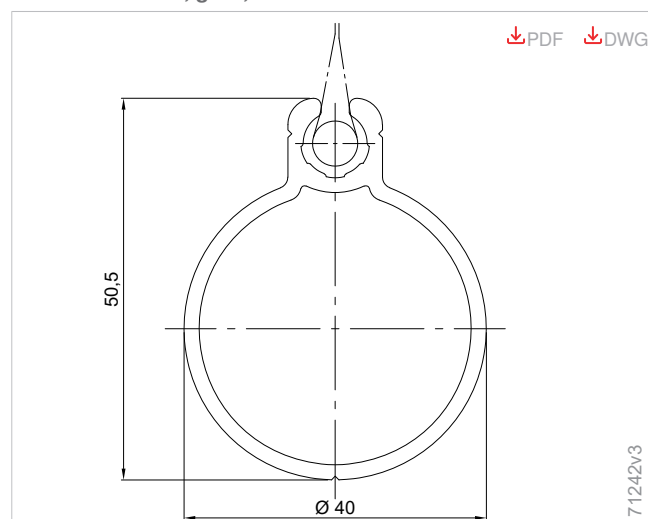
Endschiene rund, klein, sichtbar



Endschiene rund, klein, stoffumschlungen



Endschiene rund, groß, sichtbar



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

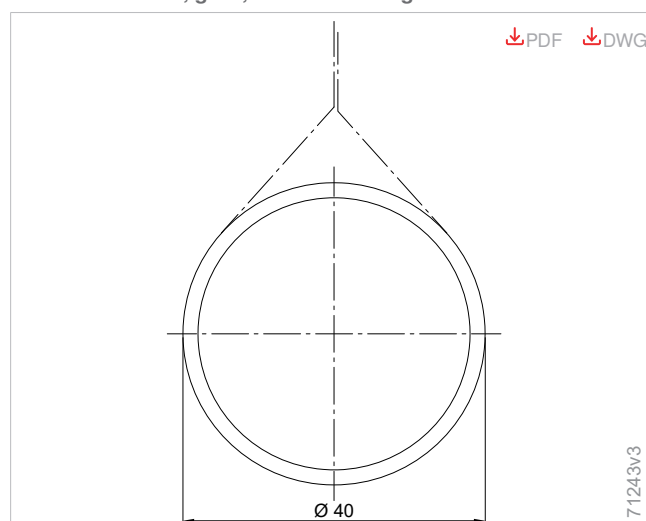
Antriebs-
varianten

Normen

Endschiene rund, groß (stoffumschlungen)

Einsatz bei Führungsvariante: Schiene, Seil, Markisolette,
Fallarm

Endschiene rund, groß, stoffumschlungen

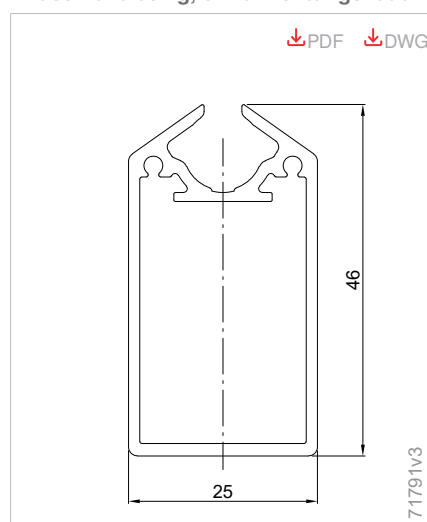


Endschiene eckig

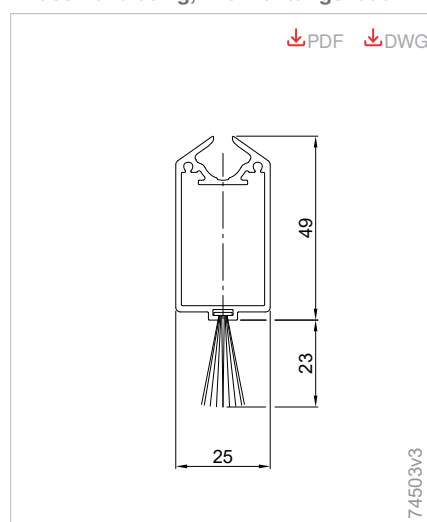
Höhe	47 mm
Tiefe	25 mm
Maße Hinweise	Die Endschiene ist generell sichtbar.

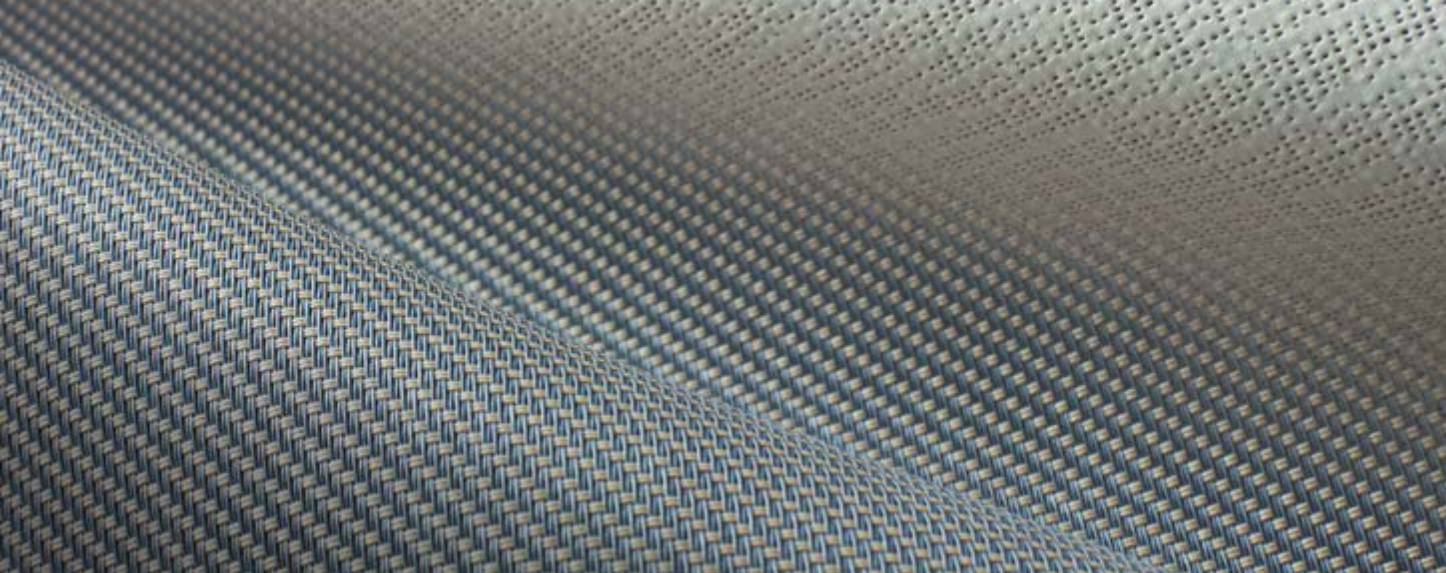
Standardausführung: ohne Dichtungskeder

Endschiene eckig, ohne Dichtungskeder



Endschiene eckig, mit Dichtungskeder





Komponenten

Markisenstoffe

Große Auswahl an Dessins

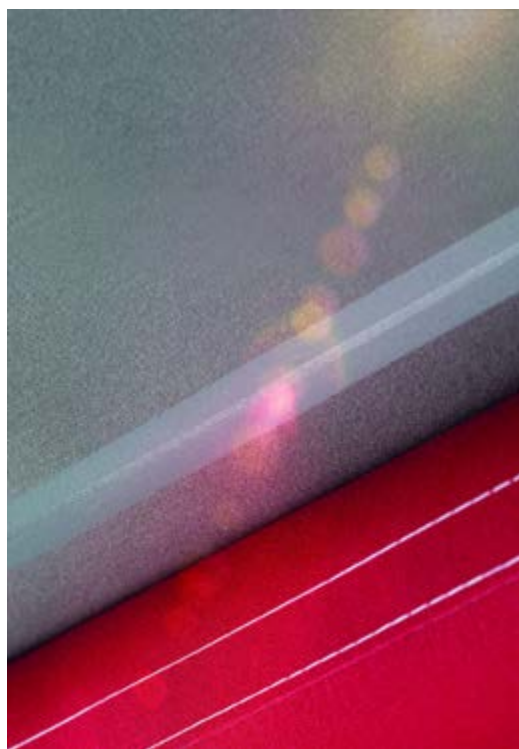
Individuelle Gestaltungsfreiheit je nach Einsatzzweck: Die unterschiedlichen Qualitäten der Markisenstoffe decken das gesamte Angebot ab, von hocheffizientem Sonnenschutz, Sichtschutz und Insektenschutz.

An die Raumnutzung angepasst

Screen-Stoffe mit unterschiedliche Öffnungsfaktoren: 0% steht für Blickdichtigkeit, Stoffe mit größeren Öffnungsfaktoren erlauben eine unterschiedliche Durchsicht sowie einen höheren Tageslichteintrag.

Farbecht für lange Zeit

Trotzen Witterung und Sonnenlicht: Hochwertige, lichtechte Materialien sorgen für einen langfristigen Farberhalt.



Produkteigenschaften

- Verschiedene Stoffqualitäten
- Längs- oder Querverarbeitung
- Tuchverbindung UltraSeam™ für Acryl-Stoffe

Markisen Kollektion

Dessins gemäß gültiger WAREMA Markisen Kollektion

Acryl

Material Stoffe	100 % Marken-Acryl-Stoff
Stoffgewicht	290 g/m ²
Bahnbreite	1200 mm
Baustoffklasse	Keine
Stoffeigenschaften	lichtecht, wetterecht, reißfest, schmutzabweisend, verrottungssicher, luftdurchlässig, wasserabweisend
Hinweise zur Produktkonfiguration	Stoffbreiten über 1100 mm werden aus mehreren Einzelbahnen gefertigt.

Acryl All Weather

Material Stoffe	100 % Marken-Acryl-Gewebe mit transparenter PU-Beschichtung auf der Außenseite
Stoffgewicht	340 g/m ²
Bahnbreite	1200 mm
Baustoffklasse	Keine
Stoffeigenschaften	nahezu wasserdicht, wetterecht, reißfest, schmutzabweisend, fäulnishemmend ausgerüstet, bietet sehr guten UV-Schutz
Hinweise zur Produktkonfiguration	Stoffbreiten über 1100 mm werden aus mehreren Einzelbahnen gefertigt.

Screen 4 % / 5 %

Material Stoffe	PVC-überzogene Glasfaser
Stoffgewicht	520 g/m ²
Bahnbreite	3200 mm
Baustoffklasse	B1 (DIN 4102-1)
Stoffeigenschaften	wetterecht, reißfest, schmutzabweisend, fäulnishemmend ausgerüstet, UV-beständig, luft- und lichtdurchlässig, gute Durchsicht (vor allem bei dunklen Dessins)
Hinweise zur Produktkonfiguration	Abweichende Bahnbreite bei Screen Dessin 3542 und Dessin 3543: Bahnbreite 2850 mm

Screen 1 %

Material Stoffe	PVC-überzogene Glasfaser
Stoffgewicht	450 g/m ²
Bahnbreite	3200 mm
Baustoffklasse	B1 (DIN 4102-1)
Stoffeigenschaften	wetterecht, reißfest, schmutzabweisend, fäulnishemmend ausgerüstet, UV-beständig, luft- und lichtdurchlässig, sehr guter Blendschutz

Screen 0 %

Material Stoffe	PVC-überzogene Glasfaser
Stoffgewicht	660 g/m ²
Bahnbreite	2100 mm
Baustoffklasse	C-s3,d0 (EN 13501-1)
Stoffeigenschaften	wetterecht, reißfest, schmutzabweisend, fäulnishemmend ausgerüstet, UV-beständig, blickdicht

Soltis Veozip

Material Stoffe	PVC-überzogenes Polyester
Stoffgewicht	600 g/m ²
Bahnbreite	2900 mm
Baustoffklasse	B1 (DIN 4102-1)
Stoffeigenschaften	witterungsbeständig, formstabil, UV-beständig, matte Optik

Soltis 92

Material Stoffe	Trägergewebe aus hochreißfestem Polyester mit PVC-Beschichtung
Stoffgewicht	420 g/m ²
Bahnbreite	1770 mm
Baustoffklasse	B1 (DIN 4102-1)
Stoffeigenschaften	schmutzabweisend, hochreißfest, große Stabilität in den Diagonalen, UV-beständig
Hinweise zur Produkt-konfiguration	– Für Soltis 92 sind größere Bahnbreiten auf Anfrage möglich. – Bahnbreiten über 1770 mm werden quer verschweißt. – Für eine einheitliche Gebäudeoptik empfehlen wir an einer Fassade alle Stoffe quer zu nehmen. – Die seitlichen Schnittkanten werden heiß geschnitten.

Soltis B92

Material Stoffe	Trägergewebe aus hochreißfestem Polyester mit PVC-Beschichtung
Stoffgewicht	650 g/m ²
Bahnbreite	1700 mm
Baustoffklasse	B1 (DIN 4102-1)
Stoffeigenschaften	widerstandsfähiges Polyester-Gewebe mit PVC-Beschichtung, Blackout

Twilight PEARL

Material Stoffe	Polyestergewebe (PES)
Stoffgewicht	330 g/m ²
Bahnbreite	2600 mm
Baustoffklasse	B-s1,d0 (EN 13501-1)
Stoffeigenschaften	PVC-frei, geruchsneutral, gute Durchsicht, wetterecht, wetterbeständig, gute Farb- und Lichteichtheit, bietet sommerlichen Wärmeschutz, luftdurchlässig
Material Hinweise	Öffnungsfaktor 2%
Hinweise zur Produkt-konfiguration	Beim Einsatz von Twilight Pearl in Verbindung mit der Führungsvariante secudrive® wird die Bespannung mit einer seitlich sichtbaren Stofffahne am Federstahlband befestigt.

Twilight COMFORT

Material Stoffe	Spinndüsengefärbtes Acryl + PES Monofil
Stoffgewicht	235 g/m ²
Bahnbreite	3000 mm
Baustoffklasse	Keine
Stoffeigenschaften	Sicht- und Blendschutz, FC-frei, PVC-frei, schmutzabweisend, wasserabweisend
Material Hinweise	Öffnungsfaktor 4%

Twilight ELEMENTS

Material Stoffe	Spinndüsengefärbtes Acryl
Stoffgewicht	290 g/m ²
Bahnbreite	2400 mm
Baustoffklasse	Keine
Stoffeigenschaften	Sehr guter Sicht- und Blendschutz, blickdicht, FC-frei, PVC-frei, schmutzabweisend, wasserabstoßend
Material Hinweise	Öffnungsfaktor 0%

WAREMA SecuTex-Gewebe A2

Material Stoffe	Glasfasergewebe mit Silikonbeschichtung
Stoffgewicht	330 g/m ²
Bahnbreite	2050 mm
Baustoffklasse	A2 (DIN 4102-1), 6q.3 und RF1 (VKF)
Stoffeigenschaften	witterungsbeständig, geruchsneutral, PVC- und halogenfrei, desinfektions-, wasch- und reinigungsmittelbeständig
Hinweise zur Produktkonfiguration	- WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet. Ab einer Tuchhöhe von 1900 mm ist eine Quernaht erforderlich. - Bei der Produktvariante ohne easyZIP-Führung wird das Markisentuch an beiden Ecken an der Endschiene sichtbar verstärkt.

Verschleißfeste Gaze (Dessin 47005)

Dessins gemäß gültiger Farbkarte für Insekten- und Pollenschutz

Material Stoffe	Vinylbeschichtetes Polyestergewebe
Stoffgewicht	420 g/m ²
Bahnbreite	1600 mm
Baustoffklasse	Keine
Stoffeigenschaften	schwarz, strapazier- und verschleißfest, verwitterungs- und korrosionsbeständig

Öffnungsfaktoren

Je nach Anwendungsbereich stehen verschiedene Öffnungsfaktoren zur Auswahl.

Für den Wohnbereich bieten sich Öffnungsfaktoren von 1 % bis 5 % an. Zur Abdunkelung dagegen eignen sich Dessins mit 0 % Öffnungsfaktor.



Stoffverarbeitung

Nähen

Alle Verbindungsnahte und Säume werden mit besonders langlebigen Nähfaden für Outdoor-Produkte mit hervorragender UV-Beständigkeit auf neuesten Nähautomaten hergestellt.

Möglich bei:

- Acryl
- Acryl All Weather
- Twilight ELEMENTS
- Twilight COMFORT
- Twilight PEARL



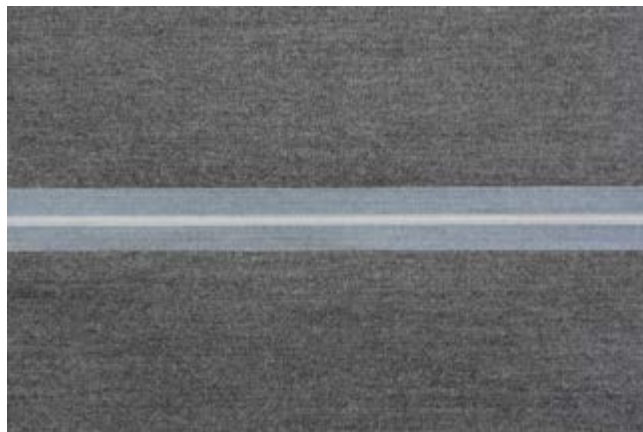
UltraSeam™

Die Verbindungsnahte und Seitensäume werden mit UltraSeam™ Verfahren geklebt. Die Stoffbahnen werden an den Schnittkanten des Tuchs gestoßen und mit dem UltraSeam™ Tape (Stoßnahtband) miteinander verbunden. Das Verkleben erfolgt mit Hilfe einer Ultraschall-Schweiß-Klebeanlage. Die Stofflagen wickeln glatt aufeinander und reduzieren dank einer gleichmäßigen Stoffhöhe den Wickeldurchmesser im Naht- und Saumbereich. Die Kedersäume sind mit Nähnaht in Nähfaden für Outdoor-Produkte mit hervorragender UV-Beständigkeit ausgeführt.

Das UltraSeam™-Verfahren kann bei allen Terrea Gelenkarm- und Kassetten-Markisen in Verbindung mit Acryl- und Starlight Blue-Stoffen sowie bei Fenster-Markisen in Verbindung mit Acrylstoffen eingesetzt werden.

Möglich bei:

- Acryl
- Acryl All Weather



Kleben (Überlappend)

Auf Wunsch sind Verbindungen zwischen den Tuchbahnen der Acryl-Stoffe auch mit überlappender Klebnaht erhältlich. Die Kedersäume sind auch hier mit Nähfaden für Outdoor-Produkte mit hervorragender UV-Beständigkeit ausgeführt.

Möglich bei:

- Twilight ELEMENTS
- Twilight COMFORT
- Acryl

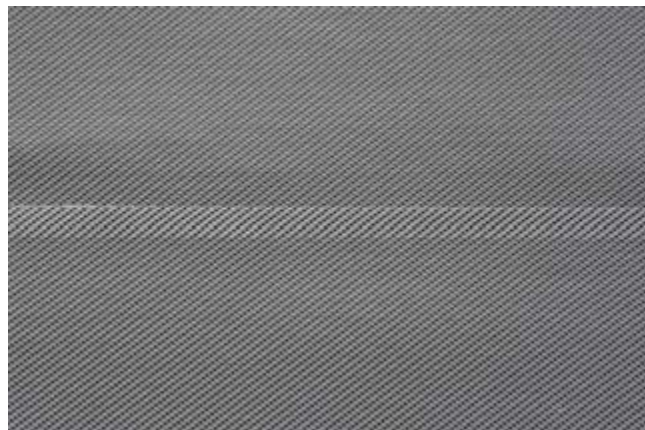


Schweißen

Die Verbindungsnahte sowie Säume werden in Längs- bzw. Querrichtung dauerhaft verschweißt. Dies geschieht mit Hilfe einer Hochfrequenz- bzw. Wärmeimpulsschweißanlage. Bei Terrassen-Markisen mit unter anderem Gewebelack oder Soltis 92 sind die Säume je nach Ausführung mit Nähfaden für Outdoor-Produkte mit hervorragender UV-Beständigkeit ausgeführt.

Möglich bei:

- Screen
- Soltis 92
- Soltis B92
- Soltis Veozip
- Verschleißfeste Gaze (Dessin 47005)



Vulkanisieren

Die Verbindungsnahte und Säume beim WAREMA SecuTex-Gewebe A2 werden mittels eines speziellen Silikonkautschukbandes miteinander verbunden. Das Ausvulkanisieren des Silikonkautschuks erfolgt unter Hitzezufuhr.

Möglich bei:

- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Verarbeitungshinweis zu WAREMA SecuTex-Gewebe A2: Bei Ausführung ohne easyZIP wird das Tuch an beiden Ecken an der Endschiene sichtbar verstärkt.



Eckverstärkung bei WAREMA SecuTex-Gewebe A2



Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Längs- und Querverarbeitung

Die Bestellbreite der Fenster-Markise sowie die verfügbare Ballenbreite der gewünschten Stoffqualität sowie die Führungsvariante entscheiden darüber, ob Nähte entstehen und ob ein Stoff längs oder quer verarbeitet wird. Wird für eine Fenster-Markise der Markisenstoff quer verarbeitet, empfehlen wir, an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen, damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt.



Stoffqualität	Querverarbeitung	ca. ab Bestellbreite	Erste Naht möglich ab ca.
Acryl - Uni-Dessins ohne easyZIP	nie	-	1100 mm Bestellbreite (Längs)
Acryl - Uni-Dessins mit easyZIP	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	1100 mm	1000 mm Bestellhöhe (Quer)
Acryl - Streifendessins	nie	-	1100 mm Bestellbreite (Längs)
Screen 0 %	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	2135 mm	2060 mm Bestellbreite (Quer)
Screen 1 %, 4 %/5 %	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	3100 mm	3070 mm Bestellhöhe (Quer)
Soltis Veozip	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	2800 mm	2770 mm Bestellhöhe (Quer)
Soltis 92	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	abhängig vom Dessin, min. 1720 mm	1740 mm Bestellhöhe (Quer)
Twilight PEARL	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	2600 mm	2450 mm Bestellhöhe (Quer)
Twilight COMFORT	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	2900 mm	2870 mm Bestellhöhe (Quer)
Twilight ELEMENTS	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	2300 mm	2270 mm Bestellhöhe (Quer)
WAREMA SecuTex-Gewebe A2	immer	-	2010 mm Bestellhöhe (Quer)
Verschleißfeste Gaze	wenn Bestellbreite > Ballenbreite	1500 mm	1470 mm Bestellhöhe (Quer)

Verarbeitungshinweise:

- Längsnähte sind symmetrisch zur Mitte angeordnet. Die Position der ersten Längsnaht ist mittig.
- Die Position der ersten Quernaht wird von unten nach oben gemessen. Die nächste Quernaht ist ca. um eine Ballenbreite versetzt.
- Die Bahnbreite der Screen Dessins 3542 und 3543 ist kleiner. Es müssen ca. 350 mm abgezogen werden.
- Angaben zur ersten Quernaht gelten bei sichtbarer Endschiene
 - Bei stoffumschlungerer Endschiene müssen ca. 120 mm abgezogen werden
 - Bei angenähtem Volant muss zusätzlich die Volanthöhe abgezogen werden

Volant für Fallarm-Markisen

Produkteigenschaften

- Der Volant ist passend eingefasst und in 3 Formen lieferbar.
- Wenn keine Form angegeben wird, wird Volantform Nr. 11 (gebogen) geliefert.

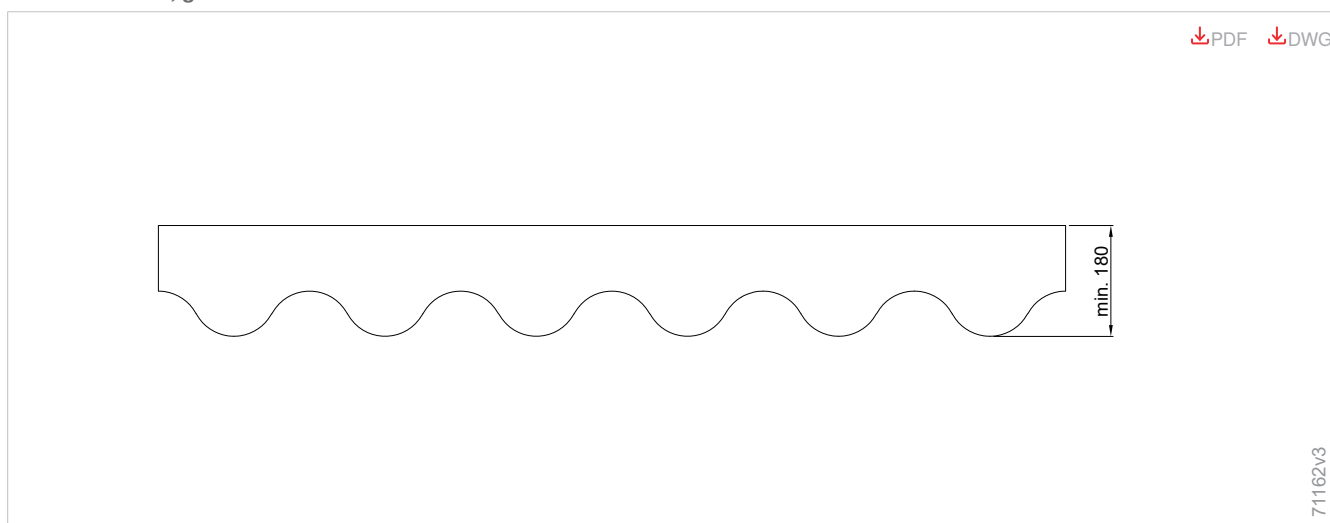
Hinweise

Hinweise zur Produktkonfiguration

- Einsatz möglich bei: Vorbau-Markise mit Fallarm, Schacht-Basis-Markise mit Fallarm
- Bei der Verwendung der Stoffqualität SecuTex ist die Ausführung mit Volant nicht möglich.

Maßermittlung

Volantform Nr. 3, gewellt



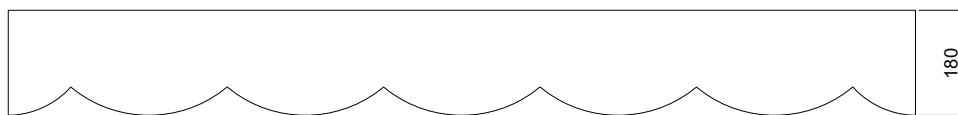
Mindesthöhe Volant 180 mm

Volantform Nr. 7, gerade



Volantform Nr. 11, gebogen

[PDF](#) [DWG](#)

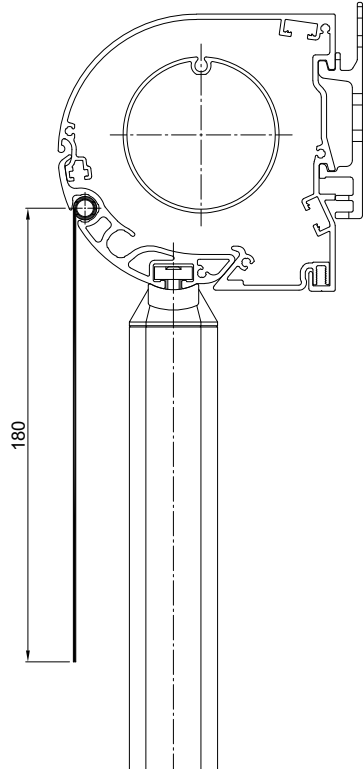


74308

Einbaubeispiele

Vorbau-Markisen mit Fallarm, Halbrund, Volant

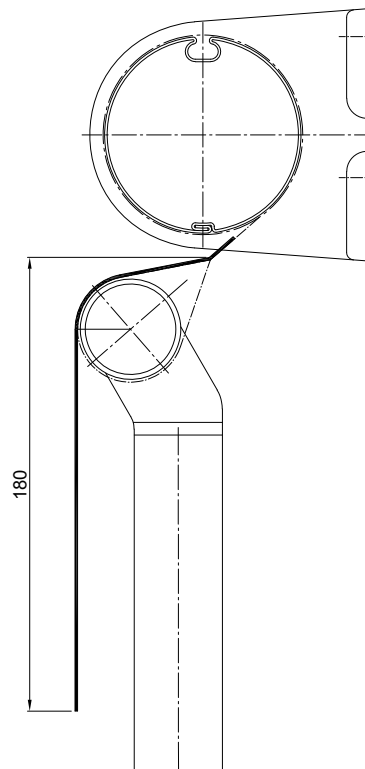
[PDF](#) [DWG](#)



73132

Schacht-Basis-Markisen mit Fallarm, Wandmontage, Volant

[PDF](#) [DWG](#)



73131v1

Inhalt

Antriebsvarianten

Motore Fenster-Markisen.....	446
Basismotore.....	447
Basismotor Typ LT50.....	448
Kurzmotor.....	449
Kurzmotor.....	450
Basismotor Typ Orea WT.....	451
Basismotor Typ ZM REA.....	452
SMI Motor.....	453
Motor WAREMA SecuKit.....	454
WMS Funkmotore.....	455
WMS Funkmotor Typ WMS-MM.....	456
WMS Funkmotor Typ WMS-MP.....	457
WMS Funkmotor Typ WMS-ZM.....	458
WMS Funkmotor Typ WMS-ZP.....	459
EWFS Funkmotore.....	460
EWFS Funkmotor Typ W-MM.....	461
EWFS Funkmotor Typ W-MP.....	462
EWFS Funkmotor Typ W-ZM.....	463
12-Volt-Antrieb inklusive Solarsteuerung.....	464
Funktionen im Detail.....	465
Hinweise Anschlussleitung.....	465
Steckerkupplung/Zwischenstecker.....	466
Kurbel.....	468
Kurbel mit Knickkurbel.....	469
Kurbel mit Kugelhaken.....	470
Getriebe.....	471
Innenliegende Getriebe.....	471
Innenliegende Getriebe mit Öse.....	471
Innenliegende Getriebe mit Kreuzgelenk.....	472
Außenliegende Getriebe.....	472
Gelenklager.....	473

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen



Antriebsvarianten

Motore Fenster-Markisen

Innovative Antriebe von führenden Lieferanten

Alle Antriebslösungen erfüllen höchste Qualitätsstandards: Sie sind passend auf die verschiedenen WAREMA Sonnenschutzprodukte abgestimmt.

Hoher Anspruch an Funktion und Qualität

WAREMA begleitet die Entwicklung neuer Antriebe – von der Konzeption bis zur Markteinführung.

Komfortable Installation und Inbetriebnahme

Einfache und geführte Inbetriebnahme mit dem WAREMA Programmierkabel smart.

Basismotore

Technologien im Überblick

Antriebe mit mechanischer Endabschaltung

- Millionenfach bewährt
- Zuverlässig und präzise
- Intuitiv einzustellen

Antriebe mit elektronischer Endabschaltung

- Software/ Funktionen speziell auf das Sonnenschutzprodukt abgestimmt
- Komfortable Einstellung der Endlagen über Programmierkabel

Elektronischer Spezialantrieb ZM REA bei easyZIP-Führung

- Mit reagibler Hinderniserkennung
- Antrieb kann bei einer Blockade zwischen Windlast und einem festen Hindernis unterscheiden und reagiert entsprechend sensibel auf die Situation
- Maximaler Behangschutz und erweiterte Einsetzbarkeit auch bei windexponierten Einbausituationen

Hinweise zur Bestellung

Bei konventionellen Motoren sind Bedienschalter serienmäßig nicht im Lieferumfang enthalten.

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Basismotor Typ LT50

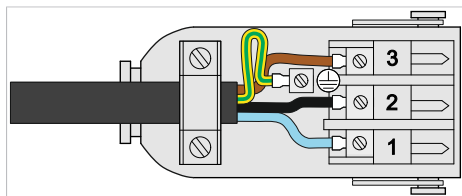
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Motorendlage einstellen über Einstelltasten am Motor

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	mechanisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	6 - 45 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 1,2 A
Nennleistungsaufnahme	90 - 270 W
Motorleitung	400 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Nein
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-25 - 70 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Standard-Fahrkabel Hoch/Tief

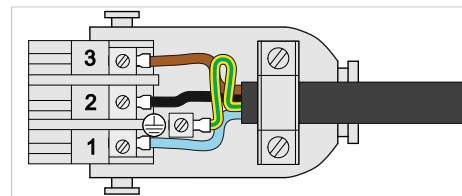


Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



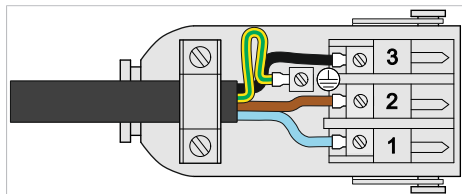
- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor - Linkslauf



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Schwarz) |
| 2 | HOCH-Befehl (Braun) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kurzmotor

Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Motorendlage einstellen über Einstelltasten am Motor

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	mechanisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	4 Nm
Drehzahl	14 U/min
Nennstrom	0,35 A
Nennleistungsaufnahme	75 W
Motorleitung	400 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Nein
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-25 - 70 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Standard-Fahrkabel Hoch/Tief

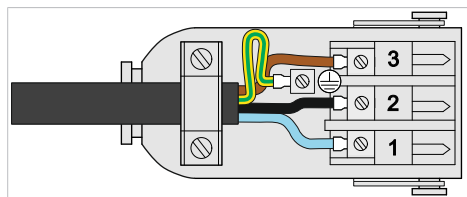


Hinweise zur Produktkonfiguration

Einsatz bei Fenster-Markisen mit konventioneller Führung:

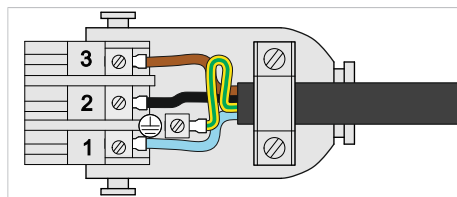
- Schienenführung
- Seilführung
- Markisolette
- Fallarm

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



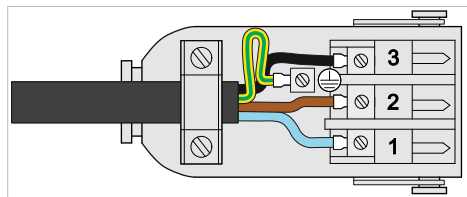
- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor - Linkslauf



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Schwarz) |
| 2 | HOCH-Befehl (Braun) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kurzmotor

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Abschaltfunktion oben	Drehmoment, Position
Abschaltfunktion unten	Position
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	5 Nm
Drehzahl	16 U/min
Nennstrom	0,35 A
Nennleistungsaufnahme	80 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Nein
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 70 °C
Motorleitungen	– H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	– WAREMA Programmierskabel smart – Becker Programmierskabel



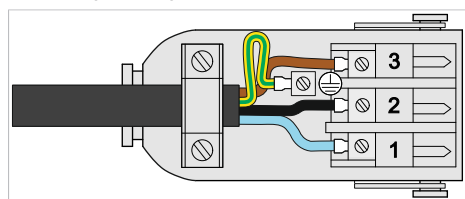
Hinweise zur Produktkonfiguration

Einsatz bei Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung

Hinweise zur Bedienung

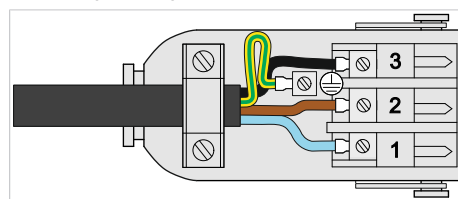
Zum Löschen der Endlagen empfehlen wir die Verwendung des WAREMA Programmierskabels smart in Verbindung mit der App WAREMA Programmierskabel smart. Bei manueller Einstellung mit dem WAREMA Programmierskabel smart oder bei Verwendung eines abweichenden Fahrkabels muss zum Löschen der Endlagen die Sequenz für Becker-Motore angewendet werden.

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



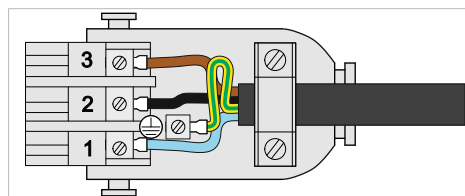
- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor - Linkslauf



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Schwarz) |
| 2 | HOCH-Befehl (Braun) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Basismotor Typ Orea WT

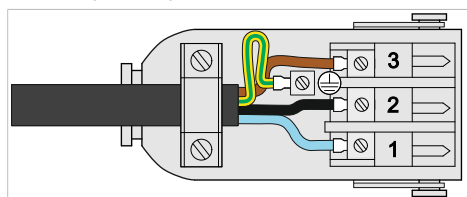
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Drehmomentabschaltung oben
- optimaler Blendenschluss
- Blockierererkennung (Hochfahren)
- Tuchlängenausgleich
- Motorendlage einstellen über Programmierkabel

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	15 - 25 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,65 - 0,8 A
Nennleistungsaufnahme	140 - 170 W
Motorleitung	400 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Nein
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-25 - 70 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierkabel	- WAREMA Programmierkabel smart
	- Standard-Fahrkabel Hoch/Tief

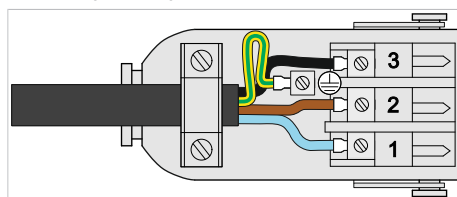


Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



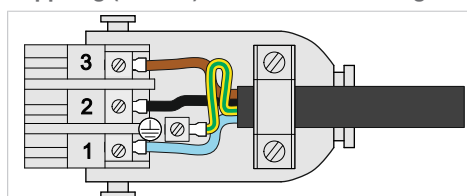
- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⊕ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor - Linkslauf



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Schwarz) |
| 2 | HOCH-Befehl (Braun) | ⊕ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⊕ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Basismotor Typ ZM REA

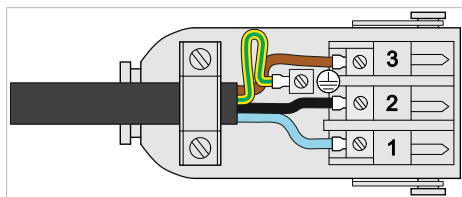
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben (ohne Systemanschlag)
- Drehmomentabschaltung oben (mit Systemanschlag)
- Optimaler Kastenschluss (nur bei Drehmomentabschaltung)
- Blockierererkennung (Hochfahren)
- Hinderniserkennung (Tieffahren)
- Reagible Hinderniserkennung
- Tuchlängenausgleich (nur bei Drehmomentabschaltung)
- Motorendlagen einstellen über Programmierkabel



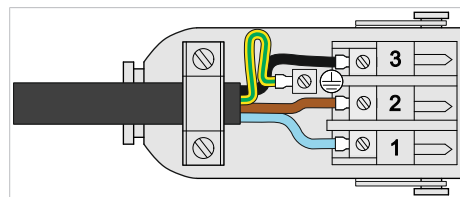
Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 30 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 0,9 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 205 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Keine Angaben
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierkabel	- WAREMA Programmierkabel smart - Becker Programmierkabel

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



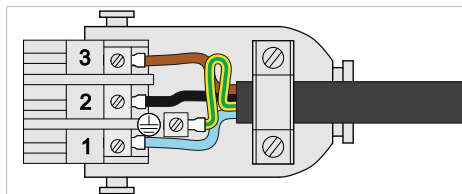
- | | | | |
|---|-----------------------|----|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | PE | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor - Linkslauf



- | | | | |
|---|----------------------|----|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Schwarz) |
| 2 | HOCH-Befehl (Braun) | PE | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



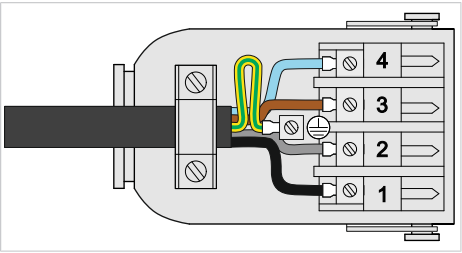
- | | | | |
|---|-----------------------|----|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | PE | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

SMI Motor

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 30 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 0,9 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 210 W
Steckerkupplung	STAS 4
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 70 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 5 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart
	- Standard-Fahrkabel Hoch/Tief

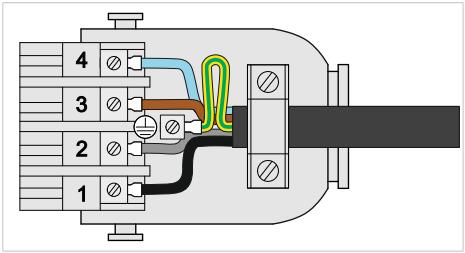


Stecker (STAS 4) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|---------|---|-----------|
| 1 | Schwarz | 4 | Blau |
| 2 | Grau | ⚡ | Grün/Gelb |
| 3 | Braun | | |

Kupplung (STAK 4) - Anschluss bauseitig SMI



- | | | | |
|---|-----------------|---|--------------------------|
| 1 | I+ (Schwarz) | 4 | Neutraleiter (Blau) |
| 2 | I- (Grau) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |
| 3 | Phase L (Braun) | | |

Motor WAREMA SecuKit

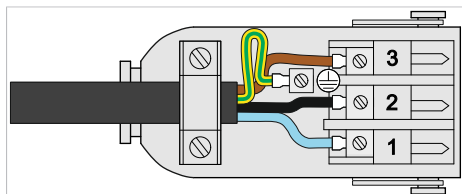
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Motorendlagen einstellen über Einstelltasten am Motor

Frequenz	50 Hz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	drahtgebunden
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	mechanisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 A
Nennleistungsaufnahme	100 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Keine Angaben
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

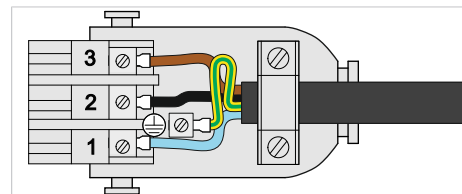


Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

➕ siehe "WAREMA SecuKit für Fenster-Markisen", Seite 372

WMS Funkmotore

- Basierend auf unserem bidirektionalen WMS Funksystem mit einer Sendefrequenz von 2,4 GHz
- Maximale Sicherheit durch verschlüsseltes Funknetz
- Prozentgenaues Anfahren von Zwischenpositionen
- Exaktes Positions-Feed-back
- Mittels WAREMA climatronic® WebControl auch über Smartphone bedienbar

Unser Highlight: Auf Wunsch programmieren wir Ihren Auftrag mit WMS Funkmotoren ab Werk auf dem mitgelieferten Handsender ein, unser Service – Ihr Montagevorteil!

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

WMS Funkmotor Typ WMS-MM

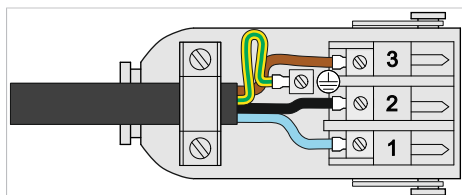
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Drehmomentabschaltung oben
- optimaler Blendenschluss
- Tuchentlastung
- Tuchlängenausgleich
- Blockiererkennung (Hochfahren)
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Motorendlagen einstellen über WMS Handsender, WMS Zentrale oder WMS studio pro
- bidirektionale Funktechnologie
- Positionsrückmeldung über WMS-Funk
- positionsgenau anfahren über WMS-Funk
- intelligente Routingfunktion



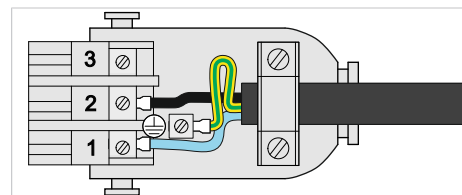
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	2,4 GHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 40 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 1,15 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 260 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

WMS Funkmotor Typ WMS-MP

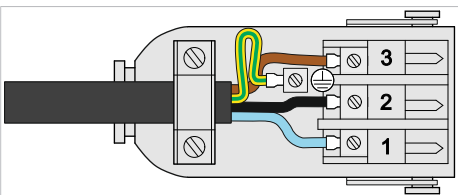
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Blockierererkennung (Hochfahren)
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Motorendlagen einstellen über WMS Handsender, WMS Zentrale oder WMS studio pro
- bidirektionale Funktechnologie
- Positionsrückmeldung über WMS-Funk
- positionsgenau anfahren über WMS-Funk
- intelligente Routingfunktion



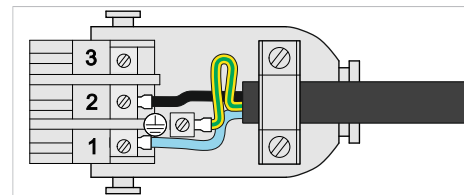
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	2,4 GHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 40 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 1,15 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 260 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Keine Angaben
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

WMS Funkmotor Typ WMS-ZM

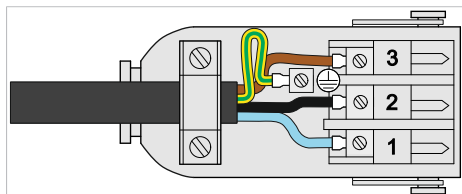
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Drehmomentabschaltung oben
- optimaler Blendenschluss
- Blockiererkennung (Hochfahren)
- Hinderniserkennung (Tieffahren)
- reagible Hinderniserkennung
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Tuchlängenausgleich
- Motorendlagen einstellen über WMS Handsender, WMS Zentrale oder WMS studio pro
- bidirektionale Funktechnologie
- Positionsrückmeldung über WMS-Funk
- positionsgenaues Anfahren über WMS-Funk
- intelligente Routingfunktion



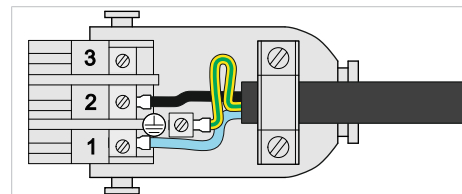
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	2,4 GHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 30 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 0,9 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 205 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Keine Angaben
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⊥ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⊥ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

WMS Funkmotor Typ WMS-ZP

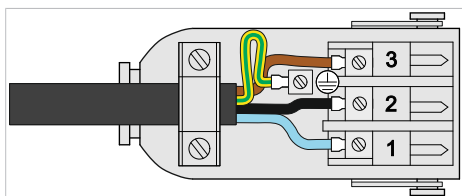
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Blockierererkennung (Hochfahren)
- Hinderniserkennung (Tiefahren)
- reagible Hinderniserkennung
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Motorendlagen einstellen über WMS Handsender, WMS Zentrale oder WMS studio pro
- bidirektionale Funktechnologie
- Positionsrückmeldung über WMS-Funk
- positionsgenau anfahren über WMS-Funk
- intelligente Routingfunktion



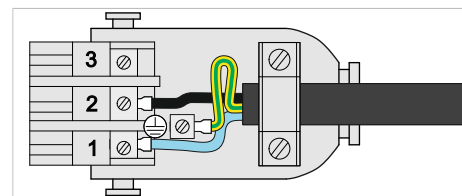
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	2,4 GHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 30 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 0,9 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 205 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Keine Angaben
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



1	Neutralleiter (Blau)	3	TIEF-Befehl (Braun)
2	HOCH-Befehl (Schwarz)	⊥	Schutzleiter (Grün/Gelb)

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



1	Neutralleiter (Blau)	3	nicht belegt
2	Phase L (Schwarz)	⊥	Schutzleiter (Grün/Gelb)

EWFS Funkmotore

- Basierend auf unserem unidirektionalen EWFS Funksystem mit einer Sendefrequenz von 433,92 MHz
- Umfassender Funktionsumfang, z. B. Komfortposition einlernbar
- Mit umfangreichen Steuerungskomponenten wie Handsender, Wetterstationen kombinierbar

EWFS Funkmotor Typ W-MM

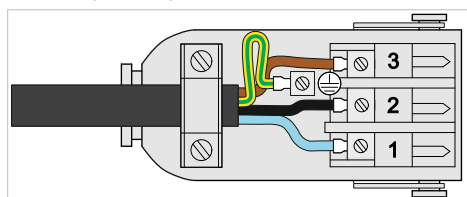
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Drehmomentabschaltung oben
- optimaler Blendenschluss
- Tuchentlastung
- Tuchlängenausgleich
- Blockiererkennung (Hochfahren)
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Motorendlagen einstellen durch EWFS Handsender



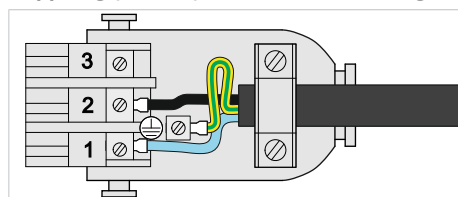
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	433,92 MHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 40 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 1,15 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 260 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierkabel	- WAREMA Programmierkabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

EWFS Funkmotor Typ W-MP

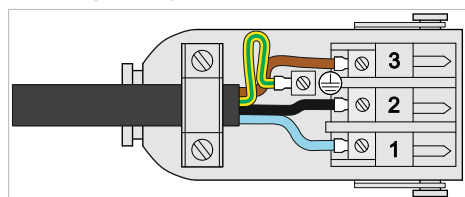
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Positionsabschaltung oben
- Blockiererkennung (Hochfahren)
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Motorendlagen einstellen über EWFS Handsender



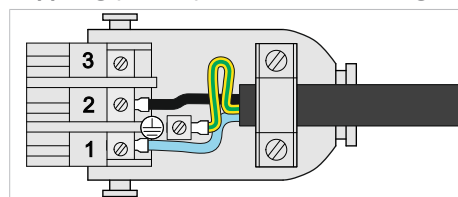
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	433,92 MHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	8 - 40 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 1,15 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 260 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart
	- Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⚡ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

EWFS Funkmotor Typ W-ZM

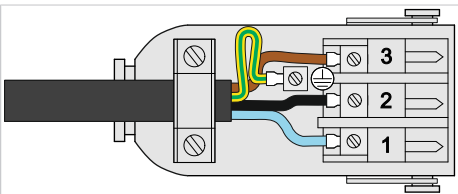
Beschreibung:

- Positionsabschaltung unten
- Drehmomentabschaltung oben
- optimaler Blendenschluss
- Blockierererkennung (Hochfahren)
- Komfortposition (Zwischenposition)
- Tuchlängenausgleich
- Motorendlagen einstellen über EWFS Handsender



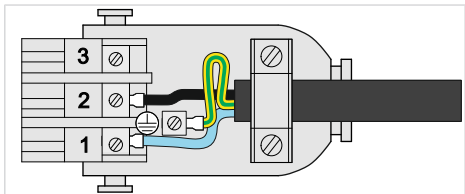
Frequenz	50 Hz
Sendefrequenz	433,92 MHz
Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Motor Bedienart	Funk
Nennspannung	230 V AC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	4 min
Drehmoment	12 - 20 Nm
Drehzahl	17 U/min
Nennstrom	0,45 - 0,9 A
Nennleistungsaufnahme	100 - 205 W
Motorleitung	500 mm
Steckerkupplung	STAS 3
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 40 °C
Betriebstemperatur kurzzeitig	-20 - 80 °C
Motorleitungen	- H05RR-F 4 G 0,75 mm ² sw Typ WAREMA
Fahr-/Programmierskabel	- WAREMA Programmierskabel smart - Fahrkabel Raster Standard

Stecker (STAS 3) - Anschluss Motor



- | | | | |
|---|-----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | TIEF-Befehl (Braun) |
| 2 | HOCH-Befehl (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

Kupplung (STAK 3) - Anschluss bauseitig



- | | | | |
|---|----------------------|---|--------------------------|
| 1 | Neutralleiter (Blau) | 3 | nicht belegt |
| 2 | Phase L (Schwarz) | ⏏ | Schutzleiter (Grün/Gelb) |

12-Volt-Antrieb inklusive Solarsteuerung

Technologien im Überblick

Antriebe mit mechanischer Endabschaltung

- Zuverlässig und präzise
- Intuitiv einzustellen

Schutzart	IP 44
Motor Bauart	Rohrmotor
Nennspannung	12 V DC
Endabschaltungsart	elektronisch
Mindestlaufzeit	8 min
Drehmoment	10 Nm
Drehzahl	11 U/min
Nennstrom	2,5 A
Nennleistungsaufnahme	29 W
Motorleitung	150 mm
Überhitzungsschutz	Ja
Leerlaufverluste bei Standby	Ja
Betriebstemperatur	-10 - 60 °C

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Einsatz bei:

- Vorbau-Rollladen V6 mit Becker SolarKit
- Schacht-System-Rollladen SSR mit Becker SolarKit
- Vorbau-Markise mit easyZIP-Führung und Becker SolarKit

Funktionen im Detail

- Positionsabschaltung (Motorendlage): Antrieb stoppt punktgenau an einer exakt einstellbaren Position.
- Drehmomentabschaltung (Motorendlage): Antrieb fährt gegen einen Systemanschlag. Abschaltmoment ist optimal an das Sonnenschutzprodukt angepasst.
- Optimaler Blendenschluss: Der Kasten, die Blende oder die Kassette wird stets korrekt geschlossen.
- Blockierererkennung (Hochfahrt): Antrieb stoppt bei Blockaden und schützt somit das Sonnenschutzprodukt vor Beschädigung.
- Hinderniserkennung (Tieffahrt): Antrieb stoppt bei Hindernissen und schützt somit das Sonnenschutzprodukt vor Beschädigung.
- Reagible Hinderniserkennung: Antrieb reagiert sensibel auf Hindernisse/Blockaden und sorgt somit für maximalen Schutz und erweiterte Einsetzbarkeit auch bei windexponierten Einbausituationen.
- Komfortposition (Zwischenposition): bei EWFS und WMS Funkmotor individuell einstellbar
- Tuchlängenausgleich: Bei Antrieb mit Drehmomentabschaltung in der oberen Endlage wird eine Längung des Markisentuchs kompensiert.

Hinweise Anschlussleitung

WAREMA setzt überwiegend halogenfreie und UV-beständige Leitungen ein, die für ständige Verwendung im Freien zugelassen sind und den Normanforderungen entsprechen. (Detaillierte Informationen sind auf Anfrage möglich).

Für den komfortablen bauseitigen Anschluss liefert WAREMA die passende Steckerkupplung zur bauseitigen Verdrahtung mit, die im Bedarfsfall unkompliziert eine allpolige Trennung vom Stromnetz ermöglicht.

Als zusätzlichen Service können bei WAREMA auch vorkonfektionierte Leitungspeitschen, Leitungsverlängerungen und Rollenware in Standardabmessungen bestellt werden. Sonderlängen auf Anfrage möglich.

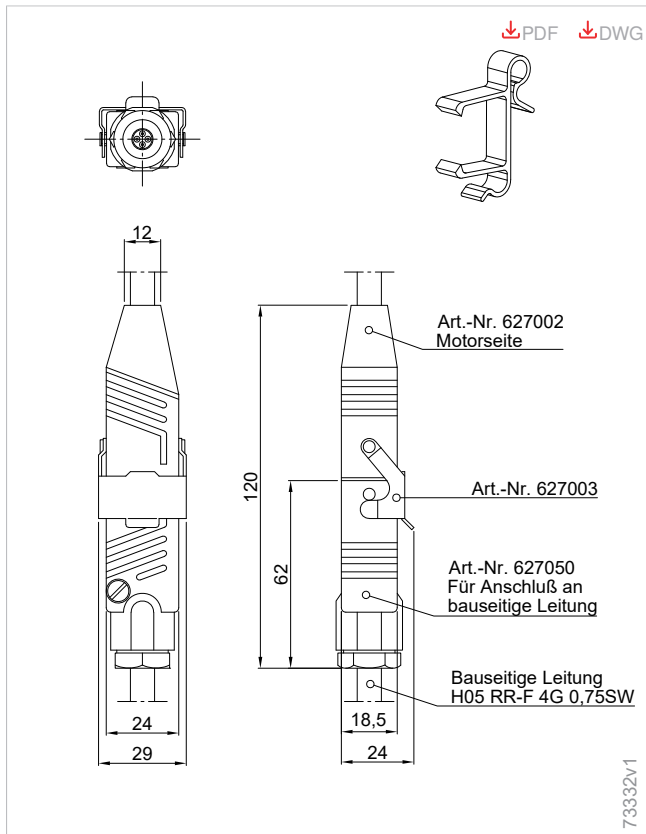
Anschluss der Steckverbindung - Achtung!

Anschlussplan genau beachten, sonst Motorbeschädigung möglich. Für Schäden, die durch unsachgemäße Installation entstanden sind, übernimmt WAREMA keine Haftung.

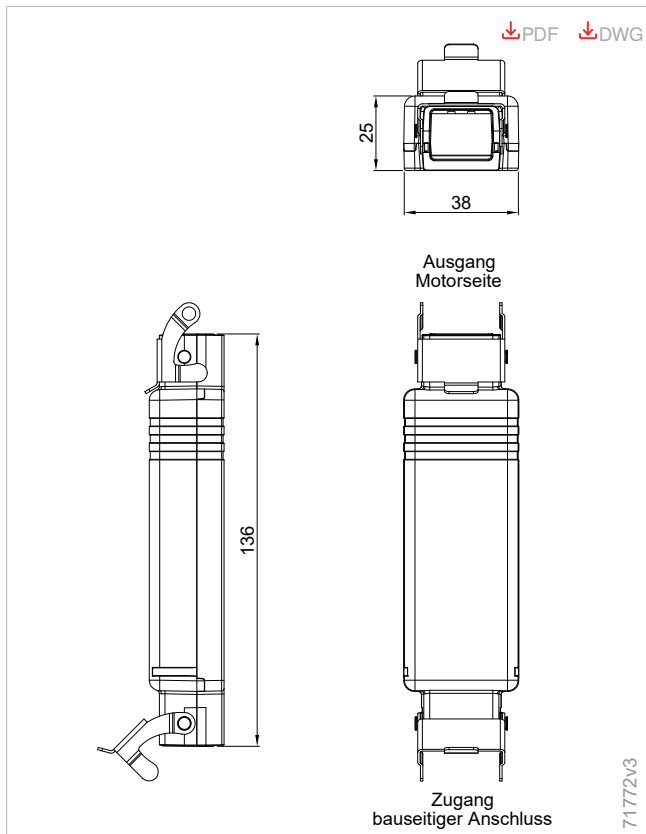
Die gesamte Auswahl an Leitungspeitschen und Leitungsverlängerungen finden Sie in der Technik Steuerungssysteme im Kapitel Zusatzausstattungen.

Steckerkupplung/Zwischenstecker

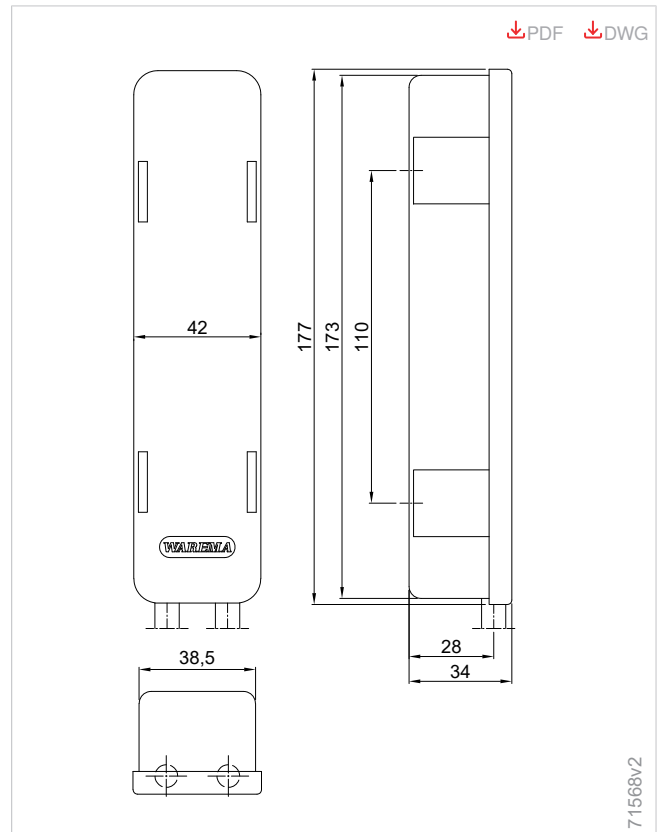
Steckerkupplung und Steckerkupplungshalter mit integriertem Kabelhaken



WMS Zwischenstecker, EWFS Zwischenstecker

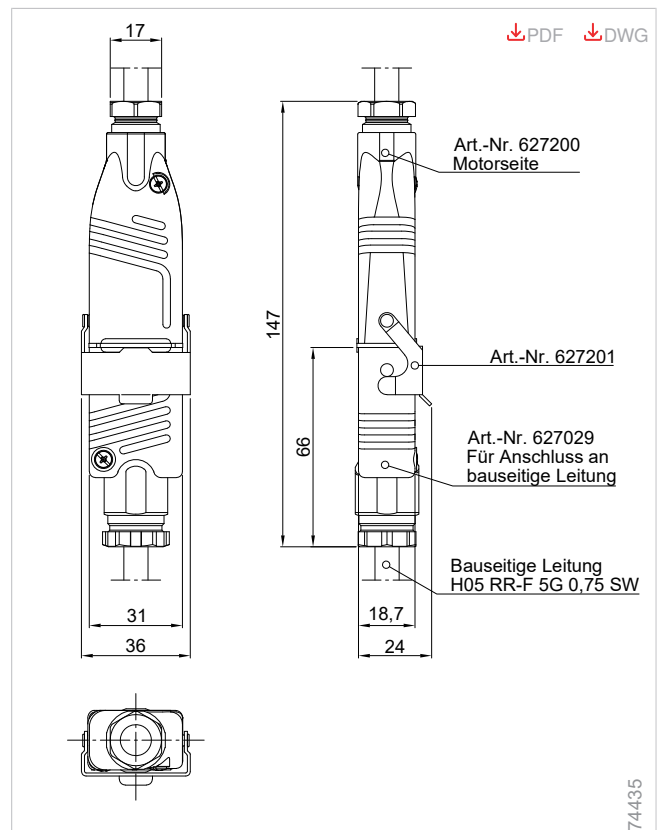


Gehäuse für Steckerkupplung



Material: Polypropylen, Art.-Nr. 580135 schwarz, Art.-Nr. 580063 weiß, Art.-Nr. 580136 grau

Steckerkupplung STAK/STAS 4





Antriebsvarianten

Kurbel

Ein bewährtes System

Einfach und selbsterklärend: Mittelgroße Anlagen werden mit der Kurbel geöffnet oder geschlossen.

Unabhängig von Stromquellen

Einfache Planung: Es müssen keine Leitungen zum Sonnenschutz verlegt werden.

Ruhiger Lauf

Materialschonende Bedienung: Die Kraft wird über das Kurbelgetriebe gleichmäßig übertragen.



Kurbel mit Knickkurbel

- **Kurbelstangen aus Aluminium:**
 - Serienmäßiger Lieferumfang: Kurbel aus Aluminium inklusive Kurbelstange, Knickkurbel, Gelenkplatte mit Vierkant und Kurbelhalter aus Kunststoff in Grau, Weiß oder Braun
 - Die Kurbelstange wird lose mitgeliefert und auf der Baustelle über einen Clip aus Kunststoff (mit integriertem Metallsplint) mit dem Zapfen der Kurbelstange verbunden. Die Kurbel ist über die Clipverbindung bei Bedarf demontierbar.
- **Kurbelstangen aus Stahl:** Bei folgenden Konfigurationsvarianten ist eine Kurbelstange aus Stahl zwingend erforderlich und automatisch im Lieferumfang enthalten:
 - Kurbellängen ab 2500 mm (bitte Mehrpreis für Kurbelstange aus Stahl beachten)
 - Kurbelhalter mit Magnet (bitte Mehrpreis beachten)
- **Kurbellängen:**
 - Kurbellänge serienmäßig: 1200 mm
 - Wahlweise- und ohne Mehrpreis sind außerdem folgende Kurbellängen erhältlich: 1000/1100/1300/1400/1500/1600 mm
 - Abweichende Kurbellängen: Kurbellängen abweichend von der zuvor genannten Auswahl sind gegen Mehrpreis erhältlich.
- **Kurbelfarben**
 - **Kurbelfarben für Kurbelstangen aus Aluminium:**
 - Kurbelstange serienmäßig C0-eloxiert, inklusive Knickkurbel und Kurbelhalter in Grau
 - Die genannten Farben bei "Materialfarbe optional" gelten für pulverbeschichtete Oberflächen in folgender Spezifikation:
 - Optional Kurbelstange in RAL 9016 Verkehrsweiß, Oberfläche seidenglänzend, inklusive Knickkurbel und Kurbelhalter in Weiß
 - Optional Kurbelstange in WC 34 Dunkelbronze (Eloxalnachbildung), Oberfläche matt, inklusive Knickkurbel und Kurbelhalter in Braun
 - Abweichende Farbwünsche gemäß WAREMA Farbwelt sind auf Anfrage und gegen Mehrpreis erhältlich.
 - **Kurbelfarben für Kurbelstangen aus Stahl:**
 - Kurbelstange in Grau, inklusive Knickkurbel und Kurbelhalter in Grau
 - Optional Kurbelstange pulverbeschichtet in RAL 9016 Verkehrsweiß, Oberfläche seidenglänzend, inklusive Knickkurbel und Kurbelhalter in Weiß
- Je nach Trägerprodukt kommen Gelenkplatten mit oder ohne thermische Trennung zum Einsatz.
- Je nach Trägerprodukt und Bestellgröße kommen unterschiedliche Kurbelgetriebe zum Einsatz.

Planung

Vorbau-
MarkisenSchacht-
MarkisenAufsetz-
MarkisenPfosten-Riegel-
MarkisenFenster-System-
MarkisenBasis-
MarkisenZusatz-
ausstattungenKompo-
nentenAntriebs-
varianten

Normen

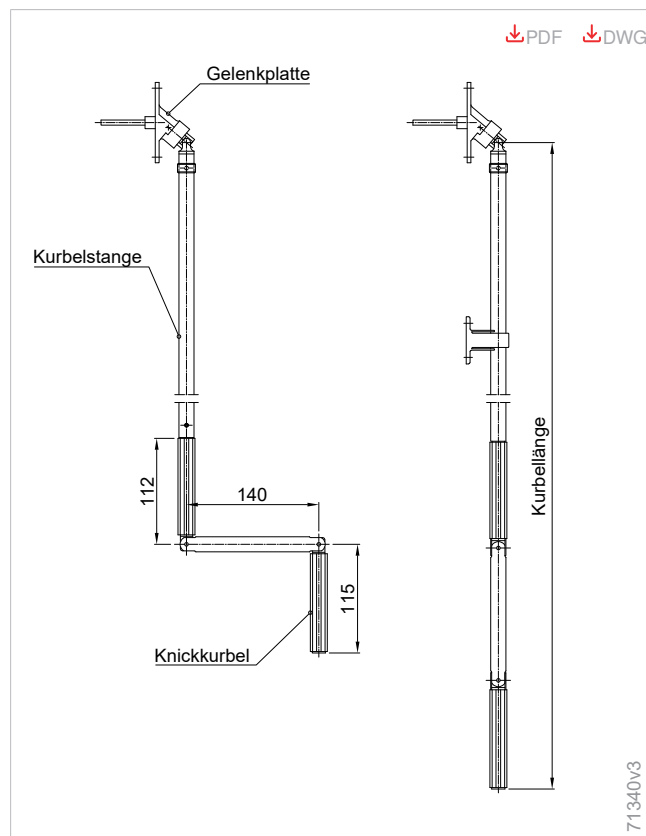
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Planung:

Befestigung des Kurbelhalters bei Ausführung

"Kurbelhalter mit Magnet": Bitte beachten Sie, dass der Kurbelhalter zwingend im Bereich des Kurbelrohres befestigt werden muss. Die Knickkurbel ist nicht magnetisch!

Kurbel



Kurbellänge = gestreckte Länge vom Drehpunkt des Gelenklagers bis zum unteren Ende der Kurbel

Kurbel mit Kugelhaken

Material	Stahl, verzinkt
Materialfarbe	Blank
Material Hinweise	Bedienelemente Kunststoff, schwarz
Maße Hinweise	Kurbellängen: – 800 mm – 1000 mm – 1200 mm – 1400 mm – 1600 mm – 1800 mm – 2000 mm



Getriebe

Innenliegende Getriebe

- Getriebe innerhalb des Sonnenschutzprodukts zur Bedienung von der Rauminnenseite. Antriebsumlenkung über Gelenklager.
- Knickkurbel
- Optional abnehmbare Knickkurbel mit Kupplungstrichter

Hinweise zur Planung:

Bei mechanischer Kupplung kann es zu einem Versatz der Endschienen von ± 20 mm kommen (Kupplungsspiel).

Schneckengetriebe 3,5:1

Übersetzung	3,5:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Optional: Spindelsperre in der Tuchwelle zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs.

Schneckengetriebe 4:1

Übersetzung	4:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Schneckengetriebe 6,5:1

Übersetzung	6,5:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Schneckengetriebe 6:1

Übersetzung	6:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Innenliegende Getriebe mit Öse

- Getriebe innerhalb des Sonnenschutzprodukts zur Bedienung im Außenbereich.
- Kurbel, abnehmbar, mit Kugelhaken

Hinweise zur Planung:

Bei mechanischer Kupplung kann es zu einem Versatz der Endschienen von ± 20 mm kommen (Kupplungsspiel).

Kegelradgetriebe mit Öse 7,8:1

Übersetzung	7,8:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Selbsthemmend mit Endanschlag gegen verkehrtes Aufwickeln gesichert.

Kegelradgetriebe mit Öse 3:1

Übersetzung	3:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

Selbsthemmend mit Endanschlag gegen verkehrtes Aufwickeln gesichert.

Schneckengetriebe mit Öse 3,5:1

Übersetzung	3,5:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Schneckengetriebe mit Öse 6:1

Übersetzung	6:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Innenliegende Getriebe mit Kreuzgelenk

- Getriebe innerhalb des Sonnenschutzprodukts zur Bedienung im Außenbereich.
- Abnehmbare Knickkurbel mit Kupplungstrichter

Hinweise zur Planung:

Bei mechanischer Kupplung kann es zu einem Versatz der Endschiene von ± 20 mm kommen (Kupplungsspiel).

Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 3,5:1

Übersetzung	3,5:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Schneckengetriebe mit Kreuzgelenk 6:1

Übersetzung	6:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Außenliegende Getriebe

- Getriebe außerhalb des Sonnenschutzprodukts zur Bedienung von der Rauminnenseite. Antriebsumlenkung über Gelenklager.
- Knickkurbel
- Optional abnehmbare Knickkurbel mit Kupplungstrichter

Außenliegendes Schneckengetriebe 6:1

Übersetzung	6:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

Außenliegendes Schneckengetriebe 6,5:1

Übersetzung	6,5:1
Material	Aluminium
Oberfläche	eloxiert naturfarben
Oberfläche optional	pulverbeschichtet
Materialfarbe	Naturfarben
Materialfarbe optional	Weiß, Braun

Hinweise zur Produktkonfiguration:

In die Tuchwelle ist eine Spindelsperre zur unteren Begrenzung des Markisenbehangs eingebaut.

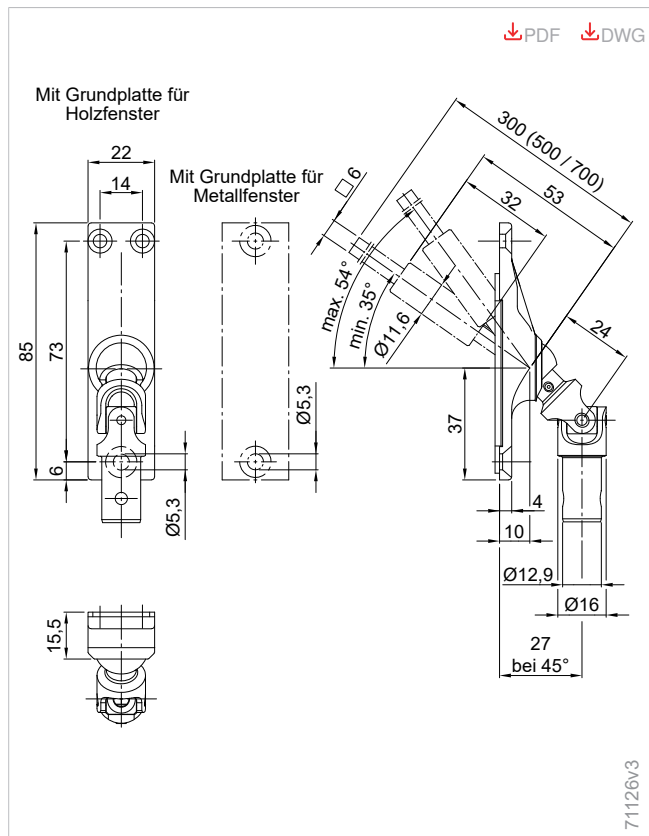
Gelenklager

Abgedichtete Gelenkplatte und Vierkant mit patentierter, thermischer Trennung.

Optional Gelenklager vorne am Kasten montiert für Bedienung im Außenbereich:

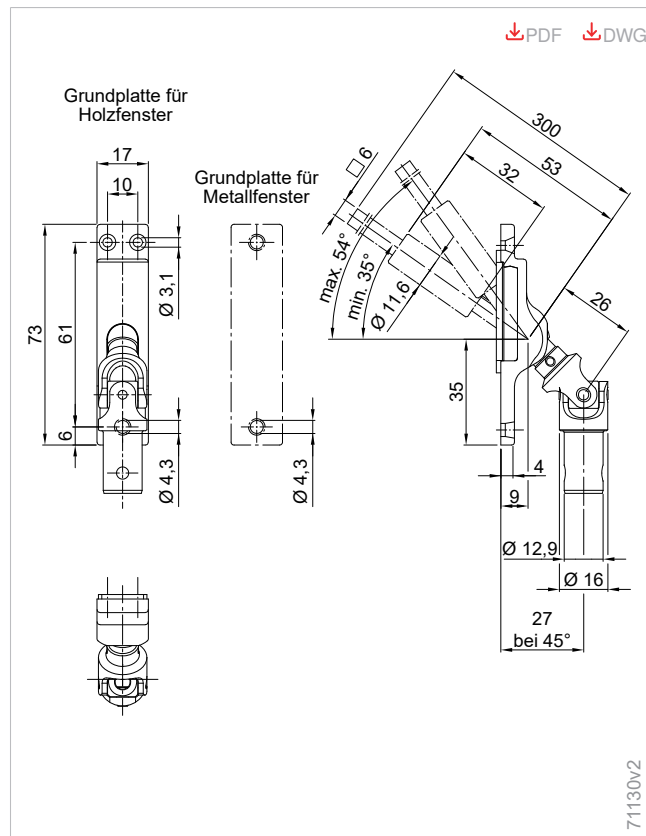
- Basis-Markisen Größe 75 und 90

Gelenklager 35° - 54°



- Werkstoff: Stahl, glanzvernickelt
- Erhältliche Vierkantlängen:
 - Ausführung mit Grundplatte für Holzfenster:
 - Art.-Nr. 525133, Vierkantlänge 300 mm
 - Art.-Nr. 525134, Vierkantlänge 500 mm
 - Art.-Nr. 525135, Vierkantlänge 700 mm
 - Ausführung mit Grundplatte für Metallfenster:
 - Art.-Nr. 525131, Vierkantlänge 300 mm
 - Art.-Nr. 525132, Vierkantlänge 700 mm

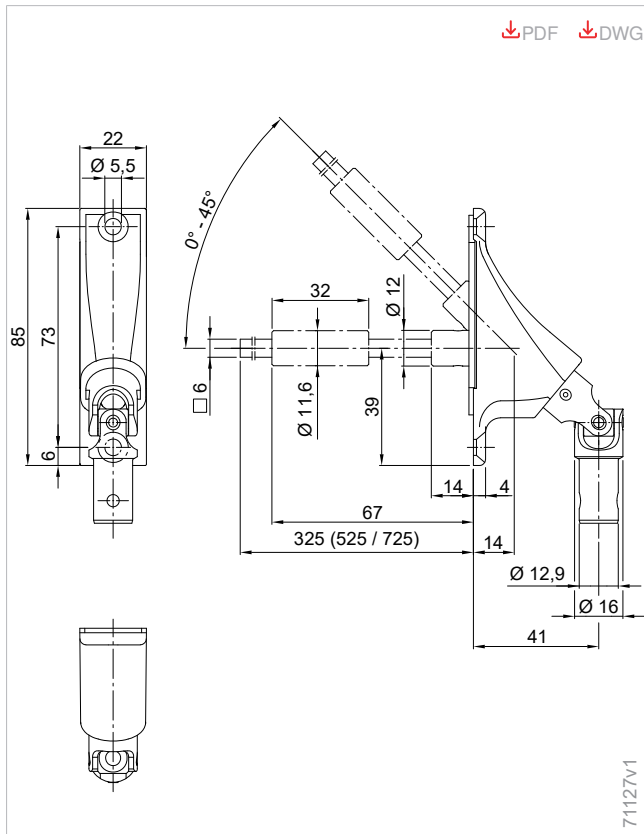
Gelenklager 35° - 54° (Sonderausführung)



Sonderausführung: längere Lieferzeit und Mehrpreis

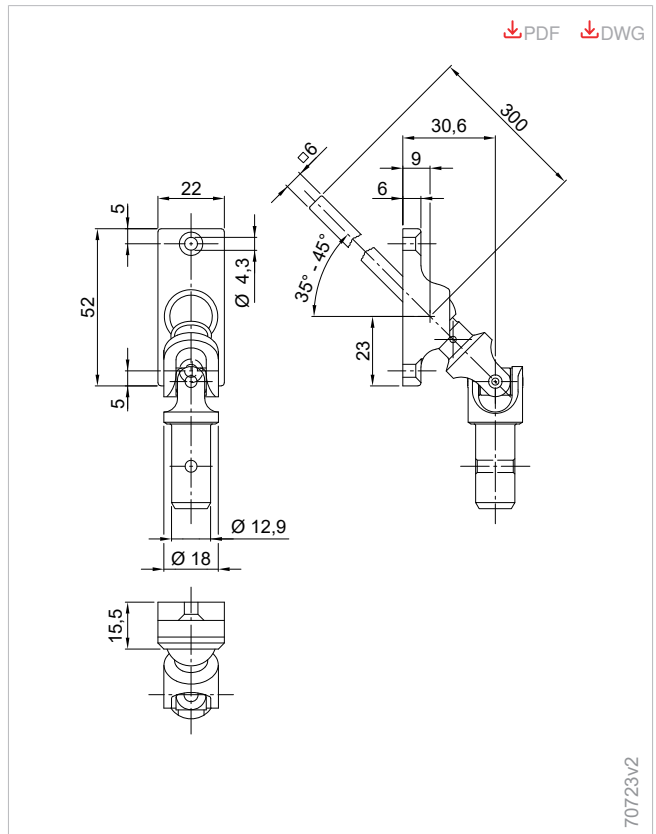
- Werkstoff: Stahl, glanzvernickelt
- Ausführung mit Grundplatte für Holzfenster, Art.-Nr. 525139, Vierkantlänge 300 mm
- Ausführung mit Grundplatte für Metallfenster, Art.-Nr. 525138, Vierkantlänge 300 mm

Gelenklager 0° - 45°



- **Sonderausführung: längere Lieferzeit und Mehrpreis**
- Werkstoff: Stahl, glanzvernickelt
- erhältliche Vierkantlängen:
 - Art.-Nr. 525140, Vierkantlänge 300 mm
 - Art.-Nr. 525141, Vierkantlänge 500 mm
 - Art.-Nr. 525142, Vierkantlänge 700 mm

Gelenklager 35°-45°, Montage am Kasten



- Werkstoff: Kunststoff, silbergrau
- Art.-Nr. 525074, Vierkantlänge 300mm

Inhalt

Normen

Bestimmungsgemäße Verwendung.....	476
Fenster-Markisen.....	476
Bauseitige Anforderungen.....	476
Bedienbarkeit bei Frost.....	476
Markisentücher.....	476
Windwiderstand und Windgrenzwerte.....	476
Windwiderstand im ein- bzw. hochgefahrenen Zustand.....	476
Beauforttabelle.....	477
Windgrenzwerte für Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung.....	478
Windgrenzwerte für easyZIP-Führung bei Motoren mit Hinderniserkennung.....	478
Windgrenzwerte für easyZIP-Führung bei Motoren ohne Hinderniserkennung.....	480
Windgrenzwerte Ecklösung.....	481
Windwiderstand der easyZIP-Führung im tiefgefahrenen Zustand.....	481
Windgrenzwerte für das Hoch- und Tieffahren ohne easyZIP-Führung.....	481
Windwiderstand im tiefgefahrenen Zustand (Fenster-Markisen).....	482
DIN ISO 9001.....	483
CE-Kennzeichnung.....	483
Lebensdauer Fenster-Markisen.....	483
Befestigung der Produkte.....	483
Leitungen 230 V.....	483
Korrosion.....	483
Schallschutz im Hochbau.....	484
Höhen-Breiten-Verhältnis Fenster-Markisen.....	484
Produkte im Bereich von Rettungswegen.....	484
Hinweis zu Zeichnungsinhalten.....	484

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Pfosten-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Bestimmungsgemäße Verwendung

Fenster-Markisen

Die Fenster-Markise ist ein außenliegender Sonnenschutz und wird als Sonnen- oder Blendschutz eingesetzt. Das Produkt ist für den Einsatz an nach innen öffnenden Fenstern und Türen konzipiert, da ansonsten Kollisionen mit dem Sonnenschutzprodukt nicht ausgeschlossen werden können. Bei missbräuchlicher Nutzung kann es zu erheblichen Gefährdungen kommen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung muss das Produkt rechtzeitig vor dem Auftreten der folgenden Bedingungen hochgefahren werden:

- Wind oberhalb des zulässigen maximalen Windgrenzwerts
- Regen (bei schräg laufenden Fenster-Markisen)
- Schneefall/Frost
- Gewitter- und Schlechtwetterfronten (Böen)

Leichter Regen ist für die Markise und das Markisentuch aufgrund seiner wasserabweisenden Imprägnierung kein Grund aus der Form zu geraten. Wurde ein Markisentuch nass eingerollt, muss die Markise sobald wie möglich wieder zum Trocknen ausgefahren werden. Wir weisen darauf hin, dass Feuchtigkeit die Wickelfaltenbildung verstärken kann. Um ein Nasswerden des Markisentuchs zu vermeiden, empfehlen wir die automatische Steuerungsmöglichkeit nach Sonne, Wind, Regen und Uhrzeit durch den Einsatz einer WAREMA Steuerung.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehören auch das Beachten und die Einhaltung der Pflege- und Wartungsbedingungen.

Bauseitige Anforderungen

Die Prüfung und Eignung der eingesetzten Produkte und Leistungen für den jeweiligen Verwendungszweck sind durch den Verwender sicherzustellen. Hiervon umfasst sind unter anderem die Beschaffenheit, Tragfähigkeit des Montageuntergrunds und evtl. auf die Fassade wirkende Windlasten. Bauvorhabenspezifische Besonderheiten sind bauseitig zu prüfen und im Rahmen der Bestellung an WAREMA weiterzugeben. Die Verantwortlichkeit für den bestimmungsgemäßen Einsatz der Produkte obliegt dem Verwender.

Bedienbarkeit bei Frost

Das Bedienen des Produkts bei Temperaturen um/oder unterhalb des Gefrierpunkts kann bei ungünstigen Einbau- und Gebäudesituationen zu Fehlfunktionen und/oder Sachschäden führen. Nach einer Beaufschlagung mit Tauwasser, Regen oder Schnee kann das Produkt bei niedrigen Temperaturen festfrieren. Bei einer Steuerung ohne Eisalarm ist die Automatik im Winter auszuschalten. Vor der Bedienung ist das Produkt von Schnee und Eis zu befreien, um es gangbar zu machen. Die Bedienung des Produkts bei Vereisung ist zu unterlassen.

Markisentücher

Markisentücher sind Hochleistungsprodukte. Dennoch sind auch nach dem heutigen Stand der Technik und durch die Anforderungen des Umweltschutzes ihrer Perfektion Grenzen gesetzt.

Bestimmte Erscheinungen im Tuch wie Knickfalten, Kreideeffekt und Welligkeit, die von Laien mitunter beanstandet werden, sind trotz ausgereifter Produktions- und Verarbeitungstechnik möglich und berechtigen nicht zur Reklamation.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Markisen Kollektion und in der Unterlage "Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern" des Industrieverbands Technische Textilien - Rolladen-Sonnenschutz in Fulda, sowie in der "Richtlinie zur Beurteilung von vertikalen, seitensaumgeführten Markisen" des Industrieverbands Technische Textilien Rolladen-Sonnenschutz in Mönchengladbach.

Stoffqualitäten und Stoffbeschreibungen siehe Kapitel Komponenten, Abschnitt Markisen Kollektion.

Windwiderstand und Windgrenzwerte

Windwiderstand im ein- bzw. hochgefahrenen Zustand

Alle für den Außeneinsatz konzipierten WAREMA Produkte sind für eine Windlast von 1,1 kN/m² ausgelegt. Die Richtlinie "Windlasten zur Konstruktion von Abschlüssen und Markisen im eingefahrenen Zustand" (herausgegeben vom Industrieverband Technische Textilien – Rolladen – Sonnenschutz e. V. – ITRS und dem Bundesverband Rolladen + Sonnenschutz e. V.) regelt, an welcher Stelle diese Produkte ohne besondere Vorkehrungen montiert werden dürfen!

Zusätzliche Belastungen des Sonnenschutzproduktes durch angehängte Gegenstände oder Seilabspannungen können zur Beschädigung oder zum Absturz des Produktes führen und sind deshalb nicht zulässig.

Beauforttabelle

Die nachstehende Beauforttabelle enthält die den Beaufortgraden zugeordneten mittleren Windgeschwindigkeiten und beschreibt die Auswirkung des Winds.

Die Windstärke nach Beaufort ist die mittlere Windgeschwindigkeit in 10 m Höhe über freiem Gelände.

Windgrenzwerte sind die maximal zulässigen Windgeschwindigkeiten, die nicht überschritten werden dürfen. Daher ist die Windstärke nach Beaufort, welche einen Geschwindigkeitsbereich angibt, nicht zur Festlegung des Windgrenzwerts geeignet!

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Sollte der Windgrenzwert dennoch auf Basis dieser Tabelle ermittelt werden, empfehlen wir folgendes Vorgehen:

- Das Sonnenschutzprodukt sollte anhand der Obergrenze eines Beaufortlevels ausgewählt werden. Das heißt, das Sonnenschutzprodukt sollte dann, bei einem Beaufortlevel von z. B. Beaufort 5 einer Windgeschwindigkeit von 10 m/s standhalten.
- Der Windgrenzwert am Messwertgeber Wind sollte auf die Untergrenze dieses Beaufortlevels eingestellt werden, nämlich auf 7 m/s, um das Hochfahren des Sonnenschutzprodukts auch unter Berücksichtigung von Böenspitzen zu ermöglichen.

Beaufort-level	Bezeichnung	Mittlere Windgeschwindigkeit m/s	Mittlere Windgeschwindigkeit km/h	Stufen zur Ermittlung der Windgrenzwerte m/s	Staudruck q (Mittelwert) in N/m ²	Beispiele für die Auswirkung des Windes im Binnenland
0	Windstille	0–0,2	<1	0	0	Rauch steigt senkrecht auf
1	leiser Zug	0,3–1,4	1–5	0	0,6	Windrichtung angezeigt durch den Zug des Rauches
2	leichte Brise	1,5–3,4	6–12	1	6	Wind im Gesicht spürbar, Blätter und Windfahnen bewegen sich
3	schwache Brise schwacher Wind	3,5–5,4	13–19	3	16	Wind bewegt dünne Zweige und streckt Wimpel
4	mäßige Brise mäßiger Wind	5,5–7,4	20–27	5	30	Wind bewegt Zweige und dünnere Äste, hebt Staub und loses Papier
5	frische Brise frischer Wind	7,5–10,4	28–37	7	60	kleine Laubbäume beginnen zu schwanken, Schaumkronen bilden sich auf Seen
6	starker Wind	10,5–13,4	38–48	10	110	starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten, Telegrafleitungen pfeifen im Wind
7	steifer Wind	13,5–17,4	49–62	13	160	fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind, ganze Bäumen bewegen sich
8	stürmischer Wind	17,5–20,4	63–73	17	230	Zweige brechen von Bäumen, erschwert erheblich das Gehen im Freien
9	Sturm	20,5–24,4	74–87	20	330	Äste brechen von Bäumen, kleinere Schäden an Häusern (Dachziegel oder Rauchhauben abgehoben)
10	schwerer Sturm	24,5–28,4	88–102	24	460	Wind bricht Bäume, größere Schäden an Häusern
11	orkanartiger Sturm	28,5–32,4	103–117	28	600	Wind entwurzelt Bäume, verbreitet Sturmschäden
12	Orkan	ab 32,5	ab 118	32	770	schwere Verwüstungen

Windgrenzwerte für Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung

Die nachfolgenden Windgrenzwerte sind maximale Windgeschwindigkeiten. Bauartbedingt halten Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung im tief gefahrenen Zustand und beim Hochfahren höheren Windgeschwindigkeiten stand als während des Tieffahrens. Um eine Produktbeschädigung zu vermeiden, müssen bei Motoren ohne zuverlässige Hinderniserkennung beim Tieffahren Windgrenzwerte angesetzt werden. Bei Motoren mit Hinderniserkennung müssen die Windgrenzwerte für das Hochfahren berücksichtigt werden.

Es ist sicherzustellen, dass sich die eingestellten Windgrenzwerte auf die real vorkommenden Windgeschwindigkeiten am Sonnenschutz beziehen, z. B. durch Positionierung des Windwächters in unmittelbarer Nähe des Sonnenschutzprodukts oder mithilfe eines individuellen Windgutachtens. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Leitfaden für den Einsatz von Windwächtern des Industrieverbands Technische Textilien - Rollläden-Sonnenschutz mit Sitz in Fulda.

Windgrenzwerte für easyZIP-Führung bei Motoren mit Hinderniserkennung

Der Abstand des Markisentuchs zur Glasfläche sowie der Einsatz bestimmter Stoffqualitäten beeinflussen die Windwiderstandsfähigkeit eines Sonnenschutzprodukts. Daher gelten für diese Situationen reduzierte Windgrenzwerte. Siehe hierzu die reduzierten Windgrenzwerte unterhalb der nachfolgenden Tabelle.

Windgrenzwerte für das Hochfahren mit Abstand zur Glasfläche ≤ 100 mm in m/s

Breite / Höhe	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000
1000	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
1500	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
2000	24	24	24	24	24	24	24	20	20	20	20
2500	24	24	24	24	24	24	20	20	20	20	20
3000	24	24	24	24	24	20	20	20	20	20	20
3500	24	24	24	24	20	20	20	20	20		
4000	24	24	24	20	20	20	20	20			
4500	24	24	24	20	20	20	20				
5000	24	24	20	20	20	20					
5500	24	24	20	20	20						
6000	24	24	20	20	20						

Reduzierte Windgrenzwerte für das Hochfahren bei größerem Abstand zur Glasfläche:

- Abstand Markisentuch zur Glasfläche > 100 mm und ≤ 200 mm: Tabellenwert um 2 Stufen reduzieren.
- Abstand Markisentuch zur Glasfläche > 200 mm und ≤ 300 mm: Tabellenwert um 3 Stufen reduzieren.
- Abstand Markisentuch zur Glasfläche > 300 mm (z. B. Loggia): max. Windgrenzwert 7 m/s; max. Bestellbreite 3500 mm, max. Bestellhöhe 3500 mm

Reduzierte Windgrenzwerte bei Verwendung folgender Stoffqualitäten:

- Screen 1 %, Soltis 92, Twilight PEARL, WAREMA SecuTex-Gewebe A2: Tabellenwert um 1 Stufe reduzieren.
- Screen 0 %, Soltis B92, Twilight ELEMENTS, PVC-Sichtfenster, Acryl: Tabellenwert um 2 Stufen reduzieren.

Beispiel: Bestellbreite 2000 mm, Bestellhöhe 2000 mm, Abstand zur Glasfläche 250 mm, Stoffqualität Screen 1 %

- Windgrenzwert gemäß Tabelle: 24 m/s
- Aufgrund des Glasabstands Reduktion des Tabellenwerts um 3 Stufen von 24 m/s auf 13 m/s (siehe Beauforttabelle)
- Aufgrund der Stoffqualität Reduktion des Tabellenwerts um eine weitere Stufe auf 10 m/s
- Einzustellender Windgrenzwert: 10 m/s

Der Abstand des Markisentuchs zur Glasfläche sowie der Einsatz bestimmter Stoffqualitäten beeinflussen die Windwiderstandsfähigkeit eines Sonnenschutzprodukts. Daher gelten für diese Situationen reduzierte Windgrenzwerte. Siehe hierzu die reduzierten Windgrenzwerte unterhalb der nachfolgenden Tabelle.

Windgrenzwerte für das Hochfahren bei ebenerdigen Einbau an Lamellendächern, Terrassendächern und Pergolen in m/s

Breite / Höhe	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000
1000	24	24	24	20	20	20	20	20	20	17	17
1500	24	24	20	17	17	17	17	17	17	13	13
2000	24	20	17	17	13	13	13	13	13	13	13
2500	20	17	17	13	13	13	13	13	13	13	13
3000	20	17	13	13	13	13	13	13	13	13	10
3500	20	17	13	13	13	13	13	13	10		

Reduzierte Windgrenzwerte bei Verwendung folgender Stoffqualitäten:

- Screen 1 %, Soltis 92, Twilight PEARL: Tabellenwert um 1 Stufe reduzieren.
- Screen 0 %, Soltis B92, Twilight ELEMENTS, PVC-Sichtfenster, Acryl: Tabellenwert um 2 Stufen reduzieren.

Beispiel: Bestellbreite 4000 mm x Bestellhöhe 2500 mm, Stoffqualität Soltis 92

- Windgrenzwert gemäß Tabelle: 13 m/s
- Aufgrund der Stoffqualität Reduktion um 1 Stufe (siehe Beauforttabelle) von 13 m/s auf 10 m/s
- Einzustellender Windgrenzwert: 10 m/s

Planung

Vorbau-
Markisen

Schacht-
Markisen

Aufsetz-
Markisen

Pfosten-Riegel-
Markisen

Fenster-System-
Markisen

Basis-
Markisen

Zusatz-
ausstattungen

Kompo-
nenten

Antriebs-
varianten

Normen

Windgrenzwerte für easyZIP-Führung bei Motoren ohne Hinderniserkennung

Anzuwenden bei Motoren der Baureihe: M04 (SecuKit), Becker SolarKit, Somfy io, EWFS Funkmotore

Der Abstand des Markisentuchs zur Glasfläche sowie der Einsatz bestimmter Stoffqualitäten beeinflussen die Windwiderstandsfähigkeit eines Sonnenschutzprodukts. Daher gelten für diese Situationen reduzierte Windgrenzwerte. Siehe hierzu die reduzierten Windgrenzwerte unterhalb der nachfolgenden Tabelle.

Windgrenzwerte bei Motoren ohne Hinderniserkennung mit Abstand zur Glasfläche ≤ 300 mm in m/s

Breite/ Höhe	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000
1000	13	13	13	13	13	13	10	10	10	10	10
1500	13	13	13	13	13	13	10	10	10	10	10
2000	13	13	13	13	13	13	10	10	10	10	10
2500	13	13	13	13	13	13	10	10	10	10	10
3000	13	13	13	13	13	10	10	10	10	10	10
3500	13	13	13	13	10	10	10	10	10		
4000	13	13	13	10	10	10	10	10			
4500	13	13	13	10	10	10	10				
5000	10	10	10	10	10	10					
5500	10	10	10	10	10						
6000	10	10	10	10	10						

Reduzierte Windgrenzwerte bei größerem Abstand zur Glasfläche:

Abstand Markisentuch zur Glasfläche > 300 mm (z. B. Loggia): max. Windgrenzwert 7 m/s, max. Bestellbreite 3500 mm, max. Bestellhöhe 3500 mm

Reduzierte Windgrenzwerte bei Verwendung folgender Stoffqualitäten:

- Screen 1 %, Soltis 92, Twilight PEARL: Tabellenwert um 1 Stufe reduzieren.
- Screen 0 %, Soltis B92, Twilight ELEMENTS, PVC-Sichtfenster, Acryl: Tabellenwert um 2 Stufen reduzieren, maximal jedoch 7 m/s

Beispiel: Bestellbreite 3500 mm, Bestellhöhe 2500 mm, Stoffqualität Soltis 92

- Windgrenzwert gemäß Tabelle: 13 m/s
- Aufgrund der Stoffqualität Reduktion des Tabellenwerts um 1 Stufe (siehe Beauforttabelle) von 13 m/s auf 10 m/s
- Einzustellender Windgrenzwert: 10 m/s

Windgrenzwerte Ecklösung

Planung

Vorbau-Markisen

Schacht-Markisen

Aufsetz-Markisen

Profen-Riegel-Markisen

Fenster-System-Markisen

Basis-Markisen

Zusatz-ausstattungen

Komponenten

Antriebsvarianten

Normen

Der Abstand des Markisentuchs zur Glasfläche sowie der Einsatz bestimmter Stoffqualitäten beeinflussen die Windwiderstandsfähigkeit eines Sonnenschutzprodukts. Daher gelten für diese Situationen reduzierte Windgrenzwerte. Siehe hierzu die reduzierten Windgrenzwerte unterhalb der nachfolgenden Tabelle.

Windgrenzwerte für das Hochfahren bei Ecklösung an ebenerdigen Terrassendächern sowie im 1. OG in m/s

Breite / Höhe	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000	6500	7000	7500	8000
1000	13	13	13	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	7	7
1500	13	13	10	10	10	10	10	10	10	10	10	7	7	7	7
2000	13	10	10	10	10	10	10	10	10	7	7	7	7	7	7
2300	10	10	10	10	10	10	10	7	7	7	7	7	7	7	7
3000	10	10	10	10	10	7	7	7	7	7	7				

Die genannte Breite bis 8000 mm versteht sich für die Summe der Bestellbreiten über Eck.

Reduzierte Windgrenzwerte bei Verwendung folgender Stoffqualitäten:

Screen 1 %: Tabellenwert um 1 Stufe reduzieren, max. jedoch auf 7 m/s

Beispiel: Bestellbreite 3500 mm, Bestellhöhe 2300 mm, Stoffqualität Screen 1 %

- Windgrenzwert gemäß Tabelle: 10 m/s
- Aufgrund der Stoffqualität Reduktion des Tabellenwerts um 1 Stufe (siehe Beauforttabelle) von 10 m/s auf 7 m/s
- Einzustellender Windgrenzwert: 7 m/s

Oberhalb des 1. Obergeschosses gilt generell 5 m/s, unabhängig von Stoffqualität und Größe der Fenster-Markise.

Windwiderstand der easyZIP-Führung im tiefgefahrenen Zustand

Im tiefgefahrenen Zustand können Fenster-Markisen mit easyZIP-Führung einer höheren Windgeschwindigkeit bis zu 150 km/h (Windgrenzwert ist abhängig von Produktausführung und Einbausituation) standhalten. Bei zu hohen Windgeschwindigkeiten ist eine Fahrbewegung der Fenster-Markise allerdings nicht mehr möglich.

Um Produktbeschädigungen zu vermeiden muss der Windgrenzwert so eingestellt werden, dass noch eine Hochfahrbewegung möglich ist. Diese Windgrenzwerte müssen den Windgrenzwerttabellen entnommen werden

Die einzustellenden Windgrenzwerte sind abhängig von Stoffqualität, Größe der Fenster-Markise, Einbausituation und weiteren Einflussfaktoren.

Die Angabe der maximalen Windgeschwindigkeit von bis zu 150 km/h, im tiefgefahrenen Zustand, wurde anhand folgender Einflussfaktoren abgeleitet: Ermittlung des statischen Staudrucks; Stoffqualität Acryl, Direktmontage (d. h. ohne Fassadenabstand), Bestellbreite 3000 mm, Bestellhöhe 3000 mm.

Windgrenzwerte für das Hoch- und Tieffahren ohne easyZIP-Führung

Windgrenzwerte für Seil- und Schienenführung, Markisolette und Fallarm in m/s

Position der Fenster-Markise	Seilführung	Schienenführung	Markisolette	Fallarm
Abstand zur Glasfläche < 100 mm	7	10	10	10
Abstand zur Glasfläche 100 mm bis 300 mm	5	7	7	7
Abstand zur Glasfläche > 300 mm bis 1000 mm	0	5	5	5

Windwiderstand im tiefgefahrenen Zustand (Fenster-Markisen)

WAREMA Markisen entsprechen der DIN EN 13561 und erreichen verschiedene Windwiderstandsklassen, geprüft nach EN 1932.

Die Markisen erfüllen die Anforderungen der angegebenen Windwiderstandsklassen nach DIN EN 13561 in montiertem Zustand nur, wenn

- die Markise mit der von WAREMA empfohlenen Art und Anzahl von Konsolen montiert ist, und
- bei der Montage die Hinweise des Herstellers der verwendeten Dübel beachtet wurden.

Bitte beachten Sie in jedem Fall, dass die Konsolen und das Befestigungsmaterial dem Untergrund, dem Markisentyp, der Markisengröße und dem dazugehörigen maximalen Windgrenzwert entsprechen müssen. Lassen Sie sich im Zweifel durch unsere Anwendungstechnik oder durch Ihren Dübellieferanten beraten.

Führungsvariante	Windwiderstandsklasse nach DIN EN 13561
easyZIP-Führung: Bestellbreiten ≤ 3000 mm	6
easyZIP-Führung: Bestellbreite > 3000 mm ≤ 4000 mm	5
easyZIP-Führung: Bestellbreite > 4000 mm ≤ 6000 mm	k.A.
Schienenführung/Markisolette/Fallarm	2
Seilführung	1

Die Windwiderstandsklassen nach DIN EN 13561 lassen keinen Rückschluss auf die Gebrauchstauglichkeit (Ein-/Ausfahren, Zwischenpositionen) unter tatsächlicher Windlast zu. Deshalb muss der Hersteller die Maximalgeschwindigkeit festlegen, oberhalb derer die Markise unter Berücksichtigung der in der Tabelle gezeigten Abminderungsfaktoren einzufahren ist. Diese Windgeschwindigkeit ist in den technischen Dokumentationen (zum Beispiel Bedienungsanleitung) anzugeben.

Die Bedingungen, die zur Erfüllung der Leistungsanforderungen einzuhalten sind, basieren auf statischen Lasten. Sie berücksichtigen keine dynamische Auswirkung von wiederholt aufgetragenen Lasten (Turbulenzen), denen Markisentuch und Gestell beim tatsächlichen Einsatz ausgesetzt sind. Deshalb kann der statische Druck nicht zur Festlegung der Verankerung der Markisen am Gebäude herangezogen werden.

Auch der Untergrund, der Fassadenabstand sowie die Einbauhöhe und Einbausituation (zum Beispiel Ecksituation) haben Einfluss auf die maximal mögliche Windgeschwindigkeit. Diese Einflussfaktoren werden in der Norm (DIN EN 1932:2013-09 Abschlüsse und Markisen – Widerstand gegen Windlast – Prüfverfahren und Nachweiskriterien) nicht berücksichtigt, obwohl diese die Windfestigkeit des Produkts signifikant beeinflussen. Um diese signifikanten Einflüsse zu berücksichtigen, sind für die Produkte (Fenster-Markisen) Einsatzempfehlungen für den fachgerechten Einsatz mit maximalen Windgeschwindigkeiten in m/s angegeben. Dabei ist zu beachten, dass die maximalen Windgeschwindigkeiten nur bei geschlossenen Fenstern gelten. Zudem ist die Positionierung und Anzahl der verwendeten Windwächter in Abhängigkeit von der Gebäudegeometrie und -lage individuell zu betrachten.

DIN ISO 9001

Eine Auszeichnung, welche die hohe Qualität von WAREMA Sonnenschutztechnik unterstreicht, ist die ISO 9001 Zertifizierung. Die Forderung umfasst den gesamten Herstellungsprozess von Design und Entwicklung über die Produktion bis hin zur Montage und Service.

CE-Kennzeichnung

Motorbetriebener außenliegender oder innenliegender Sonnenschutz fällt unter die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Für diese Produkte liegen EG-Konformitätserklärungen vor. Außenliegender Sonnenschutz sowie Insektenschutz-Rollos, unabhängig vom Antrieb, fallen unter die Bauprodukteverordnung (EU)/2011. Für diese Produkte liegen Leistungserklärungen vor, für die mandatierte Eigenschaft: Windwiderstand im ausgefahrenen Zustand.



Alle Produkte, die unter die Maschinenrichtlinie und/oder die Bauprodukteverordnung fallen, sind mit einer CE-Kennzeichnung versehen.

Handbetätigter innenliegender Sonnenschutz fällt unter keine dieser beiden Richtlinien bzw. Verordnungen und darf somit nicht mit einer CE-Kennzeichnung versehen werden. Außenliegender bzw. innenliegender Sonnenschutz entspricht der jeweiligen Norm, welche die Details hierzu regelt:

DIN EN 13659, DIN EN 13561 oder DIN EN 13120.

Ausnahmen - folgende Produkte erhalten keine CE-Kennzeichnung: Sonnensegel, Seiten-Markisen, Insektenschutz-Rahmenprodukte wie Festrahmen, Drehtüren usw. - diese Produkte werden entweder in den harmonisierten Normen nicht aufgeführt oder es ist kein Prüfverfahren definiert.

Lebensdauer Fenster-Markisen

Alle WAREMA Produkte sind auf besonders lange Lebensdauer ausgelegt. Alle WAREMA Produkte erfüllen im Standard die Lebensdauerklassen 1, 2 bzw. 3 geprüft nach DIN EN 14201.

WAREMA Fenster-Markisen erfüllen ausnahmslos die höchste Lebensdauerklasse (3). Diese entspricht nach DIN EN 13659 10.000 Fahrzyklen mit je einer Tief- und einer Hochfahrt. Bei angenommenen ca. zwei Fahrzyklen pro Tag entspricht dies einer zu erwartenden Lebensdauer von mindestens 15 Jahren.

Befestigung der Produkte

Bei der Bestellung ist darauf zu achten, dass das gewählte Befestigungszubehör für den vorgesehenen Montageuntergrund geeignet ist und die Verarbeitungsvorschriften des Befestigungsmaterialherstellers eingehalten werden. Standard-Befestigungsmaterial für die Montage auf folgenden Untergründen ist im Preis enthalten:

- Beton C20/25 (B25)
- Aluminium-Fenster
- Holz-Fenster
- Kunststofffenster mit Stahlkern

Falls Sie trotz der oben genannten Hinweise bei der Bestellung den Montageuntergrund nicht angegeben haben, liefern wir kein Befestigungsmaterial.

Leitungen 230 V

Alle Leitungen 230 V entsprechen der Euroklasse Fca. Sonderleitungen sind im Bedarfsfall anzufragen.

Korrosion

WAREMA Produkte erreichen die in der jeweiligen Produktnorm beschriebenen Korrosionsklassen. Dennoch kann es unter Extrembedingungen (z.B. in Küstennähe, bei relativ hoher Luftfeuchtigkeit) zu Korrosion von freiliegendem Edelstahl, verchromten oder verzinkten Komponenten kommen.

Schallschutz im Hochbau

Es existiert aktuell für kraftbetätigte Abschlüsse/Markisen kein anerkanntes Prüfverfahren, um die Emission gemäß "DIN 4109-1:2018 Schallschutz im Hochbau" zu ermitteln. Aufgrund dessen ist es nicht möglich, dem Planer konkrete Werte zur jeweiligen Sonnenschutzanlage zu liefern, mit denen er mittels einer Übertragungsfunktion die auftretende Immission im schutzbedürftigen Raum im Vorfeld ermitteln kann.

Zur Unterstützung – bis ein anerkanntes Prüfverfahren existiert – stellt der ITRS e. V. ein Merkblatt für Sonnenschutz im Zusammenhang mit Schallschutz im Hochbau zur Verfügung.

Das Merkblatt für Sonnenschutz im Zusammenhang mit Schallschutz im Hochbau ist auf der Homepage des IVRSA in der Rubrik "Technische Unterlagen" zu finden.

Höhen-Breiten-Verhältnis Fenster-Markisen

Fenster-Markisen ohne easyZIP-Führung: Das Höhen-Breiten-Verhältnis darf 3 zu 1 nicht überschreiten. Dies bedeutet: Bei einer Breite von 800 mm kann die Fenster-Markise ohne Funktionseinschränkungen nur bis zu einer Höhe von 2400 mm ausgeführt werden.

Produkte im Bereich von Rettungswegen

Sonnenschutzanlagen ohne Sonderausstattung dürfen nicht im Bereich von Rettungswegen montiert werden, da diese z. B. bei Stromausfall nicht mehr hochgefahren werden können und Rettungswege blockieren. Die örtlichen Vorschriften für Rettungswege sind zu beachten.

Hinweis zu Zeichnungsinhalten

Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

2026

Erleben Sie unsere Showrooms:

www.warema.com/experience

WAREMA Renkhoff SE

Hans-Wilhelm-Renkhoff-Str. 2
97828 Marktheidenfeld • Deutschland

In Vertretung der folgenden Landesgesellschaften:
www.warema.com/country



2172460/04.2026

Produktspezifische Darstellungen
bzw. Angaben können aufgrund
baulicher Gegebenheiten oder
technischer Erfordernisse variieren.
Druckfehler und Abweichungen
von den Abbildungen vorbehalten.